PLASTIC BOMB

K 209 14

Plastic BOMB

- Fachzeitschrift für Punker und Strassenköter -

Nummer 56
Herbst 2006

3,5 Euro

INKL: CD-BEILAGE

CUT MY SKIN, SHE-MALE TROUBLE,
BRIXTON CATS, JACK MACK JACKSON,
GUTS n GLORY, TOTAL CHAOS, ANNEX 5,
ROGER MIRET & THE DISASTERS,
SUPERNICHTS, LUSTFINGER,
PENETRAITORS, MANIFESTATION,
GOTTKAISER, ...

NEUROTIC ARSEHOLES, BONECRUSHER, SUPERNICHTS,
FREEZE, HAUSVABOT, GUT'N'GLORY, 4 PROMILLE, JO & THE
MUTHAFUCKERS, Herstory of Punk: Yvonne (MONSTER MUD)

ALL TITLES
DISTRIBUTED BY:

CARGO RECORDS
- Germany -

Sonic
SONIC
RENDEZVOUZ
- BENELUX -

PLASTIC BOMB RECORDS

POSTFACH 100205
D-47002 DUISBURG

www.plastic-bomb.de

Cut my Skin
NASTY

CUT MY SKIN - nasty
Kompromissloser, kämpferischer Punkrock mit Herz & Verstand.
LP.............9,9 €
CD..........11,9 €

DIE BILANZ
RAMBA ZAMBA

DIE BILANZ -Ramba Zamba
Minimalistischer Deutschpunk-Pogo mit dem Charme der 80er. Anzusiedeln zwischen der 1. HASS LP und WTZ.
CD............9,9 €

NEIN NEIN NEIN
deine szene ist ein zombie

NEIN NEIN NEIN - deine Szene ist...
23 Songs in 30 Minuten !
Schneller, emotionaler Punk zwischen TURBOSTAAT u. DÜSENJÄGER.
LP.............9,9 €
CD............9,9 €

PLASTIC BOMB
MAILORDER
WWW.MAILORDERS.DE
Nr. 56 September – Oktober – November 2006

Punk, Hardcore, Oi, Ska, Streetpunk, Polit-Punk, Anarcho-Punk, Garage, Crust, RocknRoll...

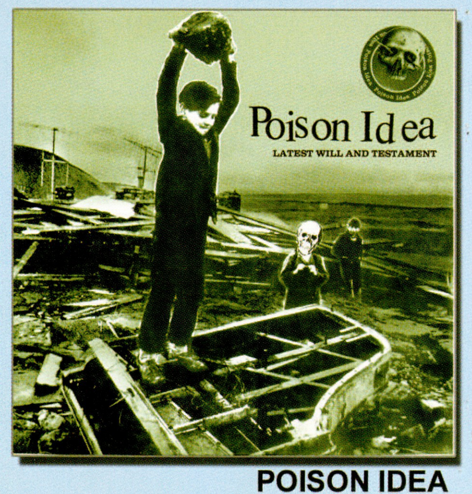
SICK MUSIC FOR SICK PEOPLE

DER NEUE
MAILORDER
IST DA !!!

Jetzt gratis anfordern !!!

www.mailorders.de

FAREWELL RECORDS


Poison Idea
LATEST WILL AND TESTAMENT

POISON IDEA -lastest will & testament
Nagelneues Album der Portland-Punx !
LP.............11,5 €
CD............12,5 €

THE VAGEENAS
TEENAGE MUSIC

VAGEENAS -teenage music
77er-Punkrock Richtung BRIEFS. Klasse weiblicher Gesang, ausgefeilte Stücke, fetter Sound... Besser denn je !!!
LP...............9,9 €
CD............11,9 €

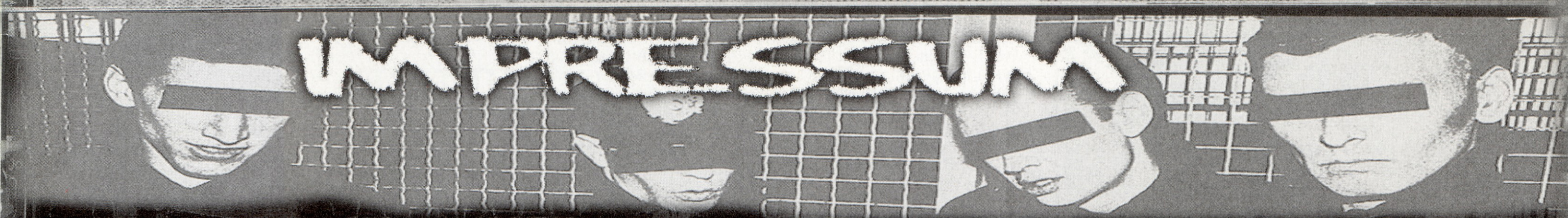
KEIN STAAT
NO RESPECT
unadjusted

NO RESPECT-unadjusted
2xLP............11,9 €
2xCD...........11,9 €

trend
navigator

TREND -Navigator
CD...................13,5 €

IMPRESSUM



HERAUSGEBER
Michael Will & Swen Bock

PREIS:
3,50 € (Heft) + 1,50 € (Porto)

AUFLAGE: 9.000 Bomben

BANKVERBINDUNG
Plastic Bomb GmbH
Konto: 211005376
BLZ: 350 500 00
Bank: SPK Duisburg
IBAN DE40 3505 0000 0211 0053 76
BIC (Swift-Code) DUIS DE33

SCHREIBENDE SCHERGEN
Helge Schreiber, Björn (Audio Kollaps), Atakeks, Stanley Head, Chris Scholz, Vasco, Dirk, Latti, Ronja, Ingo (Sabbel-Zine), Haektor, Zepp (Jimmy Keith), Biggovic, A.C.K., ...

Layout: Karsten
Künstlerische Betreuung (Artworks)
durch Tavor (urban-rust@t-online.de)

REDAKTIONSSCHLUSS / ERSCHEINEN
#57 am 1.11.2006 / 1.12.2006
#58 am 1.02.2007 / 1.03.2007
#59 am 1.05.2007 / 1.06.2007
#60 am 1.08.2007 / 1.09.2007

Mailorder, Abo, Records, Zines, Gigs, Termine, Kontakt- u. Kleinanzeigen, Label und anderer Scheiss:

PLASTIC BOMB
POSTFACH 100205
D-47002 DUISBURG
Tel.: 0203-3630334
Fax: 0203-734288
E-mail: micha@plastic-bomb.de
Internet: www.plastic-bomb.de
Shop: www.mailorders.de
Label: www.plasticbombrecords.de

WERBUNG / ANZEIGEN / ADS
Plastic Bomb, c/o Micha, Postfach 100205,
D-47002 Duisburg
Tel.: 0203-3630334, Fax: 0203-734288
micha@plastic-bomb.de

TAPES + HC-RECORDS
Helge Schreiber, Georgstr. 12, D-46149 Oberhausen
Tel.: 0208-856939, Hardcorehelge@plastic-bomb.de

RECORDS+ZINES AUS ÖSTERREICH
Latti, Nordbahnstr. 32/16, A-1020 Wien
lattipunk@hotmail.com

GRATIS-CDS + FREIABO

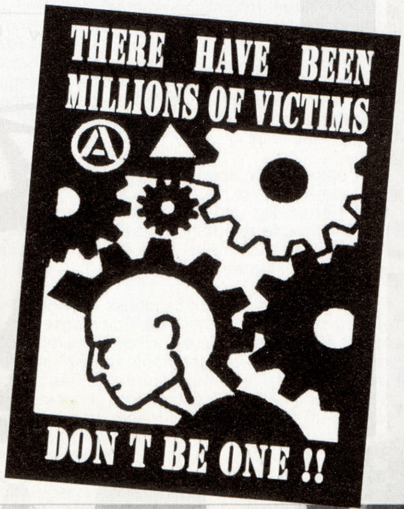
Wer von euch kennt Plattenläden + Vertriebe, die das PLASTIC BOMB verkaufen möchten? Wer uns solche Adressen gibt, bekommt 1 Jahr lang ein Frei-Abo über 4 Ausgaben. Na, is dat nix?! Jede/r von euch kennt doch bestimmt ´nen halbwegs vernünftigen Laden/Vertrieb in der näheren Umgebung, der die Bombe vielleicht noch nicht hat. Wenn alles klappt, werdet ihr umgehend von eurem Frei-Abo benachrichtigt.

Den Abonnenten liegt auch diesmal wieder ein **Gratis-Aufkleber** bei. Die Aufkleber können auch in unserem **Mailorder** für wenig Geld bestellt werden:

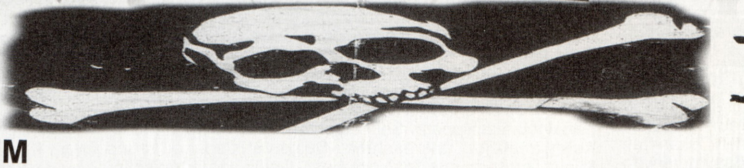
1 Exemplar	=	0,25 Euro
10 Exemplare	=	2,00 Euro
100 Exemplare	=	15,00 Euro

EIGENTUMSVORBEHALT
(bei Abos in Justizvollzugsanstalten)

Nach dem Eigentumsvorbehalt ist die Zeitung solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt ist. "Zur Habenahme" ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitung der/dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden. Wird die Zeitung nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.


THERE HAVE BEEN MILLIONS OF VICTIMS
DON T BE ONE !!

INHALT



3 IMPRESSUM
4-5 VORWORTE
6-9 NEUROTIC ARSEHOLES
10-11 FREEZE
12-13 AUFEST
14-15 HAUSVABOT
16-18 BE PART FESTIVAL
19 GLOBAL PUNK
20-21 VASCOS PROPAGANDA
22-23 TAPES
24-26 ACK
28-30 4 PROMILLE
31 LESERBRIEFE & FAIR TRADE SHIRTS
32-33 CHRIS SCHOLZ' KOLUMNE
34-35 KLEINANZEIGEN
36 ZEPP'S ZOOM
37 SKA-ECKE
38 PLASTIC BOMB ABOSEITE
39 REVIEWS & AUTONOMES WÖRTERBUCH
49 HIPPIE-ECKE
50 JO AND THE MUTHAFUCKERS
51 GUTS N GLORY
52 BONECRUSHER
54 SUPERNICHTS
56 FANZINES
58-60 THE HERSTORY OF PUNK
61-66 NEWS & KONZERTTERMINE

POGO!
Food & Drinks
POGO

Eine Pogo-Bar in Vietnam. Den Schnappschuss hat ein Freund von mir gemacht.

MICHA

Buenos diaz amigas y amigos,

Premiere beim PLASTIC BOMB. Hier kommt das erste Vorwort live aus Mallorca, dem sogenannten 17. deutschen Bundesland. Mein erstes Mal hier, ich gestehe und bereue nichts. Nein, ich befinde mich nicht am Ballermann. Und Sangria kann ich weder aus gediegenen Gläsern noch aus opulenten Eimern ertragen seit ich auf dem Höhepunkt meines Pubertätsdilemmas nahezu jeden Bürgersteig der niederrheinischen Kleinstadt Wesel mit rötlicher Kotze verschönert habe. Irrtümlich sprechen renommierte Reiseführer und selbst angesehene Historiker bei den roten Gassen Wesels noch heute von einem Relikt aus der Römerzeit. Ich könnte den Ursprung plausibler erklären. Aber mich fragt ja keiner. Der Geruch süßlichen Kotters ist längst verflogen, auch wenn die Erinnerung beizeiten ein Placebo als warnendes Fanal vor Jugendsünden aus 3-Liter-Flaschen unter meine Nase reibt.

Sehr befremdlich, aber im selben Maß auch angenehm ist die Tatsache, dass hier nicht nur Hinz und Kunz, sondern auch Hernandez und Fernandez an jeder Ecke der deutschen Sprache mächtig sind. Meist zurechtgestutzt von Fragment auf Rudiment. Aber für die doppelte Staatsbürgerschaft müsste es allemale reichen.

Priorität in Sachen Urlaubsgenuss erlangt - wie könnte es anders sein - das beständige Sommerwetter. Im Sommer nagelt die Sonne das Quecksilber mit geradezu beeindrukkender Konstanz auf der Höhe von 30° ins Thermometer. Obwohl wir diese Temperaturen in Deutschland ja auch wochenlang hatten. Und ich hab´s genossen, kein Scheiss. Nach dem beschissenen, deprimierenden Winter hab ich mir nichts sehnlicher als einen richtig heissen, trockenen Sommer gewünscht, und den auch bekommen. Großartig. Leben am Herzinfarkt. Schwimmen gehen, draussen sitzen, Saufen an lauen Sommerabenden, tagelang rumlaufen ohne Socken und Schuhe, die eigene Wohnung wird zur Nudistenzone, Zitronenerfrischungsdrinks, dazu Linguine mit Tomaten, Morzarella, Basilikum, und braungebrannt sieht sogar der dicke Wanst ansehnlicher aus, bilde ich mir ein... Der Sommer war grandios. Und dann noch Mallorca: 2 ½ schüchtern dreinblickende Wolken in 10 Tagen, da verwächst die Badehose mit dem Körper, da begrüßt die ungeschützte weisse Haut den Sonnenbrand freundschaftlich und einladend wie einen alten, lieb gewonnenen Bekannten. Hier die jungfräulich weisse Leinwand, dort das immerwährende Kraftpaket Sonne, welches mit seinen zahlreichen Pinseln geschickt für Muster und Schattierungen sorgt. Soviel Poesie für solch schmerzende Banalität - das muss wohl am Urlaub liegen. Oder daran, dass die Sonne das Schädel-Innere wie die chinesische Tropfenfolter langsam in den Wahnsinn treibt. Holzkohle für den Winter.

Ich entdecke das Schnorcheln aus kurzlebiges Minihobby. Es ist noch nicht ganz raus, wer sich vor wem mehr erschreckt hat. Die fischreiche mediterrane Unterwasserwelt vor meiner gigantischen Old-School-Taucherbrille aus den 70ern. Oder ich mich vor den selbstbewussten Annäherungsversuchen diverser schwimmender Meeresbewohner, die in der Regel nur aus dem Aquarium oder Kochtopf bekannt sind. Die Taucherbrille besitzt eine monströse Glasfensterfront, an der eigentlich nur noch die motorbetriebenen Scheibenwischer fehlen. Bei jedem erfahrenen Fensterputzer-Veteranen, der schon die fußballfeldgroßen Glasfronten diverser Wolkenkratzer augenzwinkernd bezwungen hat, würden beim Anblick dieser Brille unverzüglich die Schweißperlen auf die Stirn Pogo tanzen.

Das Eintauchen in mallorquinisches Wasser ist vergleichbar mit dem Privileg in ein sorgsam gepflegtes und üppig bestücktes Aquarium springen zu dürfen. Noch nie hab ich so klares, wunderbar türkisch-grünblaues Wasser gesehen, in dem Fische ohne jegliche Berührungsängste direkt an dir vorbeischwimmen. Ganz egal an welchem Strand oder in welcher Bucht du dein Lebendgewicht behäbig in die Fluten senkst. Sehr beeindruckend...

Ebenso Old-School komme ich mir mit meinem Fotoapparat vor. Denn vorbei sind die Zeiten als man den Fotoapparat noch wie einen vermeintlichen Schatz aus dem Urlaub mit nach Hause transportierte. Weil in ihm ein gar kostbarer Film mit 36 Urlaubsschnappschüssen schlummerte. Kaum zuhause angekommen, balancierte man den Film am nächsten Tag in einer kleinen Schatulle vorsichtig wie ein rohes Ei ins Fotofachgeschäft und wartete anschließend ungeduldig an den Nägel kauend knapp eine Woche auf die entwikkelten Bilddokumente der vermeintlich schönsten Zeit des Jahres. Erst dann hatte man Gewissheit, ob der Urlaub gelungen oder misslungen war. Wunderschöne Schnappschüsse gab es dann zu bewundern. Von der Freundin ohne Kopf. Von den weggedrehten Köpfen der Kindern, denen es zu lange gedauert hatte bis du endlich den Auslöser gefunden hast. Von der stolzen Segelbootflotte, die vor deinen Augen in den malerischen kleinen Fischerhafen fährt, von der du aber nur die obersten Spitzen der Segel auf dem Foto findest, weil der Rest zu 98% aus Himmel besteht. Oder es war schlicht gar nichts auf dem Foto, weil du gegen die Sonne fotografiert hast. Lacher waren stets garantiert. Doch diese Kameras mit echten (!) Filmen, diese Saurier im Gewimmel hyperaktiver Digicams schützt kein Artenschutzgesetz vor dem Aussterben. Übrig bleiben nur die peinlichsten, gestelltesten Poserfotos. Ich hab sie alle von unserem 1x2 Meter großen Hotelbalkon gesehen ! Der eitle Gockel, der sich breitbeinig ans Geländer stellt, während seine Bikini-Tussi sich nicht zu bescheuert vorkommt dieser Trauerspiel auch noch für die Nachwelt zu dokumentieren. Die 5-köpfige Familie, wo Papa sie alle in den Arm nimmt. Lachen... cheeese... Und anschließend stürmen sie alle - ALLE - auf Mami zu, um die Ausgeburt ihrer Urlaubsglükkseeligkeit im schalem Fenster der Digicam zu bewundern, zu klatschen, zu jauchzen, zu jubilieren... Ist das Bild nichts geworden, wiederholt sich die Prozedur again and again. Völlig frei vom jedem Schamgefühl und jener normalerweise eigentlich angeborenen Sensibilität, die einem zuflüstern sollte, dass es reicht sich ein Mal zum rückverdummten Kasper zu entblöden. Selbst ein bislang unerschütterlicher Pazifist wünscht sich angesichts jener würdeloser Dramen, mit dem Drücken des Auslösers der Kamera würden leistungsstarke Flammenwerfer aktiviert, die ihr alles verzehrendes Feuer über die Gesichter und Körper des entwerteten Lebens verstreuen.

Direkt folgend auf Platz 2 der Urlaubs-Hassliste: "Väter, die die Welt erklären." Nicht nur ihren Kindern, sondern gleich auch noch allen Umstehenden oder (am Strand) Liegenden. Väter zwischen 30 und 40 Jahren mit der gekünzelten Lässigkeit des internationalen Stoffeltums, gekleidet in beigefarbene Shorts, Sandalen und Poloshirts, deren oberer Knopf geöffnet ist. Deutsche Väter sind immer sofort zu erkennen an ihrer unglaublich auffällig Unauffälligkeit. Das Streben nach gutbürgerlichem Mittelmaß als Maxime des Lebens spiegelt sich in Kleidung und Gesichtern wider. Und natürlich in der Art und Lautstärke, wie sie den Kindern, allen anderen Anwesenden und zur Sicherheit auch noch mal sich selbst lautstark die kleine Welt aus selbst zusammengezimmerten Wahr- und Weisheiten des Lebens erklären. Mit einer Penetranz und Stimmgewalt, die es dir vollkommen unmöglich macht einfach nicht hinzuhören. Wie oft hab ich dieses "Halt doch die Fresse, Typ, halt einfach die Fresse" auf den Lippen gehabt, es aber letztendlich doch runtergeschluckt. Denn erstens würde er es nicht kapieren. Zweitens sind da noch mehr deutsche Väter in der Nähe, die das alle auch nicht kapieren würden. Und drittens würde ich ein vielstimmiges Kindergeschrei und Weinen hervorrufen. Punkt 3 der Hassliste. Dann doch lieber 5 Minuten der Elite der - oft schwäbelnden (Punkt 4 übrigens !) - Erzeuger lauschen, bevor ein Sprung ins Wasser für Abkühlung sorgt.

Meine letzte Dose Veltins (mallorquinische Spezialität), die ich mir im SPAR-Markt (mallorquinisches Spezialitätengeschäft) um die Ecke gekauft habe, neigt sich dem Ende zu. Und somit auch dieses Vorwort. Mallorca ist abseits der Klischees sicher großartiger als sein Ruf und weitaus vielseitiger als es in nur 10 Tagen zu erkunden. Trotzdem wird es wohl lange dauern bis ich wieder dorthin zurückkehre.
In den letzten 2 Jahren bin ich durch 9 Länder gereist, die alle ihre schönen Seiten haben. Als nächstes ist Schottland im Oktober geplant. 7 Tage mit 5 Leuten und einem gemieteten Boot über die schottischen Seen und 140 Kilometer Kanalnetze schippern. Sein eigener Kapitän sein, auf dem Kahn in Kojen übernachten, Selbstverpflegung, raues Klima, langsam über den Loch Ness gleiten und jede Sekunde damit rechnen müssen, dass sich das sagenumwobene Ungeheuer urplötzlich auf dich stürzt... Der schottische Nieselregen im Herbst wird sicher ein exzellenter Kontrast zur sonnenverwöhnten balearischen Insel. Danach nehmen Sarah und ich Städtetouren nach Stockholm und Paris ins Visier. Vielleicht beginne ich sogar Schwedisch zu lernen. Mal sehen ob Zeit, Lust und Geld dazu reichen. Länder und Kulturen bereisen und begreifen ist der Schlüssel zu multikulturellem Leben und Toleranz. Vielleicht nicht unbedingt im Mallorca-Urlaub... Aber generell.

Das Thema Fußball-WM hab ich bewusst aus meinem Vorwort ausgeklammert. Es hat einfach nur genervt. Immerhin hab ich jetzt ein paar schwarz-rot-goldene Trophäen zuhausen. Wenn man das Gold abtrennt, hat man prima schwarz-rote Banner. Abschließen möchte ich mit einem von Wiglaf Droste geklauten Zitat: "Patriotismus ist die Religion des armen Würstchens, das sonst nichts hat." Dem ist nichts mehr hinzufügen.

Micha.-

P.S.: Last, but not least kann ich euch die freudige Botschaft überbringen, dass wir mit Ronja eine neue Mitschreiberin gefunden haben, die von Sarah die "Herstory of Punk" übernimmt ! Es wird euch also auch in Zukunft alle 3 Monate eine Frau aus dem Punkbereich ausführlich vorgestellt, feine Sache.

PLAYLIST
MASSGRAV / DISKONTO -Split LP/CD
THOUGHT CRIME -it´s all in yer head LP
"Be part of the scene"-Festival Stuttgart
BRIXTON CATS -s/t CD
CUT MY SKIN -nasty LP/CD
UNKIND live in Oberhausen
THE MESSENGERS -s/t LP
PROFANE EXISTANCE #51/51 Zine
TRAGEDY -nerve damage LP/CD
POISON IDEA -latest will & testament LP/CD
HAUSVABOT -Feuertaufe LP/CD
GUTS`N`GLORY -destination nowhere CD
IMPERIAL LEATHER -something out of nothing LP
LEATHERFACE -mush LP

HELGE

Moiners!
In der letzten Ausgabe habe ich in meiner Kolumne darüber geschrieben, wie es war, als mein Opa hier zu Hause bei uns gestorben ist. Wir hatten ihn in den letzten Monaten bis zu seinem Tod begleitet und gepflegt. Ich möchte mich hier für die freundlichen Worte bedanken, die ich erhalten habe. Teilweise von Leuten, wo ich es nicht unbedingt erwartet hätte. Vielen Dank noch einmal für diese Unterstützung.

In dieser aktuellen Ausgabe des PLASTIC BOMB habe ich u.a. ein Interview mit einer Band aus Boston, JO & THE MUTHAFUCKERS, geführt. Eine kleine, feine und aufstrebende Punk Rock Band aus Boston. Die Musik hatte mir ganz gut gefallen und so ergab sich ein regelmäßiger Austauch von Emails. Ich fand schnell heraus, das die Sängerin Jo ursprünglich aus Israel kommt und erst ein paar Jahre in den USA lebt. So kamen wir auch auf das Thema Israel und den aktuellen Konflikt in Nahost. Dieser aktuelle Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern zeigt mal wieder, wie wenig die beiden Seiten von "zivilisiertem Umgang" miteinander begriffen haben. Sieger in diesem miesen und menschenverachtenden Krieg ist wieder einmal nur der Extremismus. Und wie in allen Jahrhunderten zuvor sind es wieder junge Männer, die den Extremismus nach vorne treiben. Junge Männer sind gefährlich...besonders wenn sie mangels Arbeitsplätzen wenig zu tun haben, einen geringen Bildungsstand haben und in Zeiten leben, die zur Ideologisierung neigen. Alle totalitären Bewegungen der jüngeren Geschichte, ob es nun Faschisums, Kommunismus oder Nationalismus waren, gewannen ihre beängstigende Schlagkraft durch Scharen junger machthungriger Männer. Männer mit großem Geltungsbedürfnis, viel Langeweile und eingeschränkter Realitätswahrnehmung. Auch der politische Islamismus profitiert massiv von diesem Phänomen, ungeachtet der negativen Auswirkung der jahrzehntelangen Unterdrückung der Palästinensischen Volkes. Aber man muß schon deutlich differenzieren können. Im Westen gibt es die gängige Auffassung, das Terrorismus und Fanatismus in erster Linie durch elementare soziale Mißstände hervor gerufen werden. Ich sehe es eher so, das die jungen Männer einen Mangel an Aufstiegsmöglichkeiten haben, und wenn dann auch noch Ehrgeizige unter diesen Männern sind, dann gewährt man dieser Masse einen passablen Status. Einen Status, der sich mit dem Wunsch nach einem Kräftemessen äußern kann. Das Einfordern von Zielen, mögen sie noch so abstrus sein, folgt darauf. Jungmännliche Energie, in Massen vorhanden, hat einen Hang zur Waffe. Und wenn man dieser Energie aus welchen Gründen auch immer die Entfaltung auf friedlichem Wege versagt, droht die Explosion. Damit entsteht ein gefährliches Gebräu, wo ein Geburtenüberschuss (neue junge Männer!!!), ein paranoides Weltbild inklusive der nötigen Verschwörungstheorien, Feinbilder und ein Hang zum Todeskult ("Selbstmordanschläge") hervorruft. Wichtig ist ferner das Gefühl des ewigen Zukurzkommens, für das totalitäre Systeme einfache Erklärungen haben. Schuld ist nicht die korrupte Politik des eigenen Landes, oder unfreie Wirtschaft (siehe Iran) - Totalitäre Systeme kennen keine Selbstkritik. Verantwortlich sind immer externe Feinde, die boshafterweise den Platz an der Sonne besetzt haben. Im Fall des Islamismus ist dies der Staat Israel, die "jüdische Weltverschwörung", Gerorge W. Bush, die USA und insgesamt schlicht "der Westen". Das, was dort auf dem Gebiet des heutigen Israels passiert, ist nichts anderes als die Fortführung eines Kreuzzuges des Neuzeit. Ob eine Lösung möglich sein wird...? Keine Ahnung. Die Historie weist bislang nur Gewalt als Problemlösung in den letzten Jahrzehnten aus. Für wen soll man Partei ergreifen? Das ist eben kein Fußballspiel zwischen Schalke und Dortmund, wo man mal eben Partei ergreift. Ich persönlich ergreife für keinen Partei, weil jede Partei in diesem Konflikt auf extreme Gewalt setzt. Die Kriegstreiber sitzen nach wie vor in Washington und in Teheran. Die Gewalt entlädt sich gesteuert in Ländern, wo wie immer und wie üblich unschuldige Zivilisten leiden müssen.

Es fällt mir schwer, aber der Übergang muß sein. Immerhin ist das PLASTIC BOMB nicht der SPIEGEL oder die TAZ, denn Ihr wollt als PLASTIC BOMB Leser was über die Punk Rock Szene lesen und kein reines politisches Magazin. Daher möchte ich wieder auf mein Doppel C-90 Bomben-Tape verweisen, welches ich regelmäßig zu jeder Ausgabe unseres Heftes heraus bringe. Quasi ein Best-of von denjenigen Sachen, die in den letzten Wochen den Weg in meine Hütte gefunden haben. Auf dem Tape mit den aktuellen Bands kannst du folgende Bands hören: 100 RAISONS, RUIN, PANIC, DIRECT CONTROL, MÖNSTER, SKITSYSTEM, BURN AT ALL, CORE-Y-GANG, POISON IDEA, BURIAL, ANTI-FLAG, TIME AGAIN, BULLETS TO BROADWAY, BORN TO LOSE, TANGLED LINES, TRAGEDY, OFF BALANCE, CRUISERWEIGHT, LAWRENCE ARMS, HJERTESTOP, YOUNG WASTENERS, VICIOUS, A DEATH IN THE FAMILY, CHOKING SUSAN, GUTS´N´GLORY, DEAN DIRG, IDIOTS RULE und noch einige mehr. Und um den Launen der Ami-Punk Sammler zu schmeicheln, habe ich endlich wieder ein neues Tape mit altem 80er Jahre Punk und Hardcore zusammen gestellt. Ich habe ja bereits 9 Tapes mit Ami-Sachen rausgebracht und ich hätte nicht gedacht, das ich noch ein weiteres Tape zustand bringen könnte. Meine Sammlung ist aber inzwischen weiter gewachsen und es gibt da einige interessante Bands, die Ihr mal antesten solltet. Es sind auch wieder einige bekannte Bands dabei, die bereits auf vorherigen Tapes vertreten waren - hier auf diesem Tape hört Ihr dann aber Songs von unterschiedlichen Platten. Also, mit am Start sind The WORST, SADO-NATION (7"), GENETIC CONTROL, YOUTH BRIGADE (DC), UXA, STALAG 13, MINUTEMEN, RF7, AVENGERS, CLITBOYS, UNITED MUTATION, CHRONIC DISORDER, MORDERN WARFARE, NO CRISIS, NO LABLES, SHATTERED FAITH, CHEIFS, DEMENTED, TRASH, WHIPPING BOY, REPLACEMENTS, TREASON, HALF LIFE, TOXIC REASONS, FU´s, SSD, BLACK

MARKET BABY (7"), RKL, NEGATIVE APPROACH, CHANNEL 3, IRON CROSS, BAD BRAINS, VERBAL ASSAULT, DOA, SEPTIC DEATH, EFFIGIES, CIA, CODE OF HONOR, CONDEMNED TO DEATH, BLACK MARKET BABY (Split 7"), OUTPATIENTS, GANG GREEN und weitere geile Kombos. Diese beiden Doppel-Tapes könnt Ihr für 5,-Euro (bitte Schein zuschicken) plus 1.45,- Euro (in Briefmarken) für´s Porto bei mir unter folgender Adresse bestellen: Helge Schreiber, Georgstr. 12, 46149 Oberhausen. Wer auch so mit mir in Kontakt treten möchte, kann mich unter folgender Emailadresse erreichen: hardcorehelge@plastic-bomb.de
Helge

PS: Wie Ihr aus der Vergangenheit wißt, bin ich sehr viel auf Reisen. So könnt Ihr Euch auch darauf einstellen, das Ihr Anfang nächstes Jahr etwas über die Punk Rock Szene in Neuseeland zu lesen bekommt.

PPS: Ich suche immer noch nach folgenden alten Platten:VIOLATORS "Summer of ´81", THE EJECTED "Have you got 10p?", COURT MARTIAL "No solution", EXPLOITED "Army life" und "Rival leaders" und die UK SUBS "Warhead" 7". Ansonsten suche ich aus den Staaten folgende Sachen: Y.D.I. "A place in the sun" 7", EFFIGIES "Haunted town" 12", BLACK MARKET BABY "Senseless offerings", VERBAL ASSAULT "Learn" LP, 76% UNCERTAIN "Estimated monkey time" und "Nothing but love songs" LP´s, DAMAGE "Sins of our fathers" LP. Nur als Original, bitte nicht als Bootlegs oder Rereleases. Einfach anbieten was Ihr habt. Schon jetzt ein Danke an diejenigen, die sich hoffentlich bei mir melden werden.
PPPS: Hier unten ein Foto von meiner Hackfresse, auf´m Meer, kurz vor St. Malo in der Bretagne. Manche Momente sind einfach nur geil!

FOLGENDE NEUE SACHEN HABEN MIR JÜNGST FAST DEN VERSTAND GERAUBT

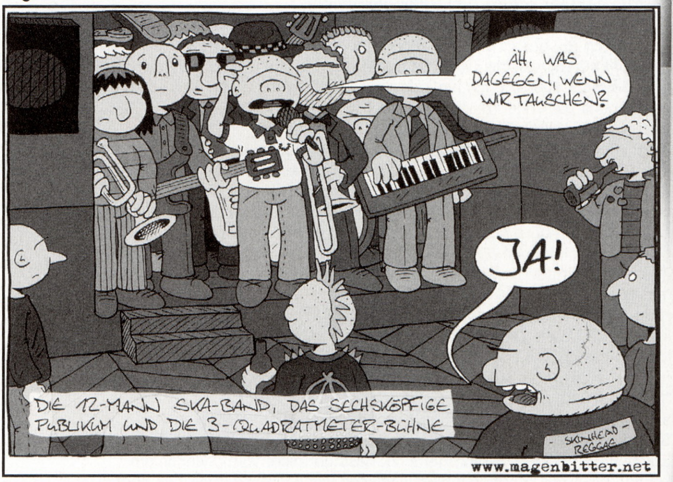
·POISON IDEA neue CD/LP (out now!!!)
·HJERTESTOP 7"
·YOUNG WASTENERS 7"
·100 RAISONS CD
·BURIAL 7"
·RUIN 7"
·TANGLED LINES Split CD
·MÖNSTER CD
·PANIC MCD
·HEIMATLOS Do-CD
·DEAN DIRG / BOMBENALARM Split 7"
·IDIOTS RULE Tape

SWEN

Kinders wie die Zeit vergeht. Vor rund 10 Jahren habe ich meinen Ausstand als Angestellter bei der Stadtsparkasse Duisburg gegeben. Der Kompromiss Punken und Banken war einfach nicht mehr tragbar und mit der Hilfe von Micha schaffte ich den Ausstieg/Umstieg auf das Plastic Bomb als Lebens und Finanzgrundlage. Damals schien es noch für sehr viele völlig undenkbar, dass man von so etwas sein Leben gestalten konnte. Mittlerweile tummeln sich in der sogenannten Punkszene diverse Gestalten, die ihre Lebensgrundlage im Punk sehen. Nun denn, darüber kann man immer streiten, ob das denn geht oder nicht. Mit der nötigen Distanz kann ich allerdings sagen, war ich niemals wieder soviel Punk wie zu der Zeit als ich bei der Sparkasse gearbeitet habe. Das war ja auch ziemlich einfach. Okay, einen Iro konnte ich nicht tragen, aber das war ja auch nicht so richtig nötig. De fakto hatte ich aber ein sehr schönes Angestelltenleben, wenn man mal von den Anfangszeiten morgens um 8 Uhr absieht. Da ging es mir des öfteren schon ziemlich schlecht, wenn die Nacht vorher mal wieder viel zu lange gedauert hatte. Aber immerhin konnte ich meist zwischen 16 und 17 Uhr die Tür hinter mir zuschlagen, den Schlips und Anzug in die Ecke donnern und danach tun und lassen was ich wollte. Das hieß für mich gepflegt bis extrem viel zu trinken. Entweder in Gesellschaft oder auch alleine vorm Computer, wo ich meine Artikel über Punk und die Weltrevolution verfasste. An den Wochenenden war ich grundsätzlich unterwegs. Entweder als Fan vom MSV Duisburg (Punk?) oder mit der Plastic Bomb Crew in der Weltgeschichte. Geldnöte kannte ich nicht, denn mein Gehalt floss regelmäßig und üppig. Gut 30 Tage Urlaub + Krankentage hatte ich im Jahr und jährlich bekam ich mehr Geld. Außerdem war es sehr befruchtend, wenn man mit der realen Welt im Raum einer Sparkasse einerseits und mit dem Punkrockutopia andererseits verhaftet war. Ein Spannungsfeld, das immer neue Idee brachte. Schließlich war das eine gut und das andere schlecht. Das änderte sich schlagartig mit meinem Ausstieg. Von da an gab' es nur noch ‚gut'. Mit ‚schlecht' hatte ich nichts mehr zu tun. Ausgiebig nutzte ich die Freiheit und gab' noch mal so richtig Vollgas. Das natürliche Regulativ war nicht mehr da. Musste ich meine Wochenendvollexzesse vorher immer etwas bremsen und einen Tag Speedkaterpause einlegen, verlängerten sich die Wochenenden immer weiter. Gerne nahm ich alle Einladungen an und lud mich noch lieber selbst in die Backstageräume dieser Republik ein. Ohne weisses Pulver war dieses Pensum nicht zu bewältigen. Nur eines machte es nicht, weder schlauer noch glücklicher. Und das obwohl ich immer mehr davon verpackte. Ich steuerte Tag für Tag in eine immer größere Leere. Nur machte ich das immer lautstarker. Keine Ahnung, wie es damals zu dem Umschwung kam. Die Erkenntnis reifte in mir, dass ich keine neuere Erkenntnis durch immer heftigeren Drogenkonsum erreichen werden würde. Im Gegenteil, die Filmrisse wurden immer heftiger und die Parties deprimierender. Vielleicht war das schlimmste das fehlende persönliche Glück. Das konnte man sich nicht durch die Nase ziehen. Es kam also der Punkt an dem ich entschied, jetzt etwas gewaltig zu ändern. Entzug von allem was mir lieb und heilig war. Die Bewährungsprobe dafür, die Plastic Bomb Party in der Gelsenkirchener Kaue. Ein Abend an dem ich normalerweise zu Höchstform aufgelaufen wäre. Plastic Girl Nanette stand mir zur Seite und sorgte dafür, dass ich einen Abend, der als asozialste Plastic Bomb Party in die Analen des Punkrocks eingegangenen ist, nüchtern überstand. (Vielen Dank dafür, Nanette. Du bist die beste der Welt!)
Ich denke, hier gab' es für mich direkt auch einen ziemlichen Split mit der Punk-Szene. Bei aller Liebe zum selbst bestimmten Leben? Wenn das hieß', einfach nur ein asozialer Penner zu sein, dann hatte ich fortan ein Problem damit. Dummerweise war mir das natürlich schon vorher klar. So was konnte ich immer nur betäubt ertragen. Es sei denn du betrachtest das ganze als eine Inszenierung. Nur hatte ich das nie so gesehen! Punk war die Hoffnung auf was besseres. War aber durchaus nur eine Illusion. Die Erkenntnis ist nicht so neu, aber hat mir den Stellenwert für mich klar gemacht. Ich bin halt immer nur ein Hobbypunk gewesen. Es war verdammt wichtig als Gegenpol zu meiner langweiligen Arbeit oder meiner furchtbaren Schulzeit. Es ist einfach wichtig ein Feld zu haben, wo man sich austoben kann. Ob's nun ein scheiß Fanzine, eine Band oder sonst was ist. Punk ist einfach eine Bühne auf der sich jeder Depp ausprobieren kann. Ich sehe das auf jeden Fall so! Das ganze saufende Grobzeug ist halt das Publikum. Und das ist doch besser als gar keines. Und wenn man vielleicht auch etwas lockerer in den Ring steigt, nicht alles so ernst nimmt, was für andere der Lebensinhalt ist, kann man damit auch klar kommen.

Bockmist (Swen Bock's Punk as Fuck-Liste)

JAZZBO- Born blue CD
MR. SYMARIP- The Skinheads Dem A Come CD
BOTTROPS- Unterhund EP
RAKETENHUND- neue Aufnahmen (kommen im oktober)
Vorbereitung auf den Köln-Marathon (der Lauf selbst kann keinen Spaß machen… schließlich ist er in Köln)
Schwitzen im Sommer
Und last but not least
Selma, Steffi und Oskar


ÄH, WAS DAGEGEN, WENN WIR TAUSCHEN?
JA!
DIE 12-MANN SKA-BAND, DAS SECHSKÖPFIGE PUBLIKUM UND DIE 3-QUADRATMETER-BÜHNE
SKINHEAD-REGGAE

www.magenbitter.net

LÄDEN + VERTRIEBE, DIE DAS PLASTIC BOMB VERKAUFEN:

Drop Out Records, Alaunstr. 43, 01099 Dresden
Zentralohrgan, Alaunstr. 17, 01099 Dresden
AK14 Law & Order, Adolf Kolping Str. 14, 03046 Cottbus
Selectorz, Frauenmarkt 33, 01558 Cottbus
Schall & Rausch, Grünerwaldstr. 19, 04103 Leipzig
Halb 7-Records, Ackerstr. 59, 06842 Dessau
Mr. Music, Schlossgasse 4, 07743 Jena
Lautstark, Krossenerstr. 12, 10245 Berlin
General B, Müggelstr. 8, 10247 Berlin
Vopo Records, Danzigerstr. 31,10435 Berlin
Real Deal Record Store, Gneisenaustr. 60, 10961 Berlin
Grober Unfug, Zossenerstr. 32/33, 10961 Berlin
Tommy-Weißbecker-Haus, Wilhelmstr. 9, 10963 Berlin
Core Tex, Oranienstr. 3, 10997 Berlin
Grober Unfug, Weinmeisterstr. 9, 10978 Berlin
Ege´s Tabakwaren, Wrangelstr. 52, 10997 Berlin
St. Pauli Fanladen, Brigittenstr. 3, 20359 Hamburg
Blitz Schallplatten, Europaplatz 3, 24103 Kiel
Von Gestern, Schulstr. 70, 25335 Elmshorn
Scheibenkleister, Donnerschweestr. 99, 26123 Oldenburg
Stern Auge, Pleiner Plan 8, 29221 Celle
Willys Vinyl Welt, Liepmannstr. 7 b, 30453 Hannover
Eisbär Records, Diederserstr. 7, 31863 Coppenbrügge
Greed Records, Wilhelmstr. 9a, 33602 Bielefeld
Aerobic Freaks Int., Gutenbergstr. 9, 34127 Kassel
Groovy Records, Kurze Geismarstr. 6, 37073 Göttingen
Subkultura Records, Martin-Luther-Str. 23, 38226 Salzgitter
Hot Rats, Heidestr. 36, 39112 Magdeburg
The Headshop, Burgplatz 2-3, 40213 Düsseldorf
Hitsville-Records, Wallstr.21, 40213 Düsseldorf
Halloween-Store, Neumarktstr. 35, 42103 Wuppertal
Pop Art, Hochstr. 67, 42105 Wuppertal
Idiots Record Shop, Rheinische Str. 14, 44137 Dortmund
Dirty Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum
New Lifeshark, Baedeker Str. 15, 45128 Essen
Green Hell, von Steubenstr. 17, 48143 Münster
Shock Records, Natruperstr. 9, 49076 Osnabrück
Beatbaracke, Akazienweg 1, 49413 Dinklage
Underdog Records, Ritterstr. 52, 50668 Köln
Normal, Vogteistr. 18, 50670 Köln
H2O, Clemensstr. 9, 56068 Koblenz
True Love, Moselring 1, 56068 Koblenz
Kratzer, Hinterstr. 11, 57072 Siegen
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
Plattenkiste, Sportplatzstr. 15, 64668 Rimbach
Matula Records, Oranienstr. 44, 65185 Wiesbaden
Rex Rotari, Försterstr. 38, 66111 Saarbrücken
Sound Check, Pirmasenserstr. 22, 67655 Kaiserslautern
Come Back, Quadrat S 4 - 23, 68161 Mannheim
Kink Records, Langgewann 5, 69121 Heidelberg
Buchhandlung Fun-Fiction, Rohrbachertsr. 77 a,69115 Heidelberg
Ratzer Records, Paulinenstr. 50, 70178 Stuttgart
Flight 13, Nordstr. 2, 79104 Freiburg
Indie Punk Records, Kirchstr. 4, 79539 Lörrach
Resonanz, Auenstr.4, 80469 München
Borderline, Vorderer Lech 9, 86150 Augsburg
Sound Circus, Rossbachstr. 4, 88212 Ravensburg
Eldorado, Unter den Schwibbögen 9, 93047 Regensburg
Rex Melodica, Obere Königstr. 3, 96052 Bamberg
Toxic Toast, Steingasse 11, 96450 Coburg
H2 O, Karmelitenstr. 28, 97070 Würzburg
My Way, Brettreichstr. 3, 97074 Würzburg

SCHWEIZ

Andi Preisig, Oberdorfstr. 23, 9535 Wilen
Jamarico, Hirschenplatz (Spitalgasse), Zürich
Leech Records, Postfach 14, 8042 Zürich
Prawda, c/o Peter Bader,Scholastikastr. 24, 9400 Rorschach

ÖSTERREICH

Teenage Riot Imperium, c/o Grisu / G. Schmaus, Dr.Wilhelm Kramer Str. 3/a5, A-2460 Bruck/Leitha
A-Sozial Streetwear, Rechte Wienzeile 2a, 1050 Wien
Rattlesnake, Kirchengasse 3, 1070 Wien
Mohawk Distribution, Heidenheimerstr. 43-3-16, 3100 St.Pölten
Yummy, stumpergasse 31, 1060 wien
Infoladen 10, Wielandgasse 2-4, 1100 Wien
Robert Kitzweger, Strohmayerstrasse.6/16/3, A-3100 St. Pölten (Onlineshop: www.fireempire.at)

UNGARN

Nemart-Shop, Szövetség utca 23, Budapest VII.

VERTRIEBE + KONZERTVERKÄUFER

VEB, c/o Alternative e.V., Willy-Brandt-Allee 9, 23554 Lübeck
The Punkrocker Store, Leinaustr. 23, 30451 Hannover (Onlineshop: www.thepunkrockerstore.de)
Höhnie Records, An der Kuhtränke 7, 31535 Neustadt
Dirty Faces, Universitätsstr. 16, 44789 Bochum
Knock Out Mailorder, Postfach 101653, 46216 Bottrop
Impact Records, Am Markt 1, Sout. rechts, 47229 Duisburg
Plattenbörse, Theaterstr. 15, 52070 Aachen
Suppenkasper Vertrieb, Kaiser Wilhelm Ring 11, 55118 Mainz
25 Cent, Engelbertstr. 11, 59755 Arnsberg
Sick Wreckords, Schulstr. 1, 60594 Frankfurt
X-Mist, Leonhardstr. 18 a, 72202 Nagold
Twisted Chords, c/o Tobi, Reitweg 1, 76327 Pfinztal

NEUROTIC★ARSEHOLES

Ein Platz in der Historie des Punkrocks ist den NEUROTIC ARSEHOLES wohl bis ans Ende aller Tage sicher. Die Band aus Minden spielte zwischen 1980 und 1986 einen unvergleichlichen Stil. Punk, klar. Aber auf einer höher gelegenen Ebene als die oft recht einfach gestrickten Hauruck-Combos jener Tage. Oft schnell, energisch, mit einer einzigartigen Gitarre, intelligenten deutsch- wie englischsprachigen Texten und einem Gesang, den man unter tausenden anderen Stimmen problemlos wiedererkennen kann. Die ARSEHOLES waren ihrer Zeit weit voraus, passten so gar nicht in das Klischee aus Holzhammer-Deutschpunk und dauerbreiten Chaostage-Destroy-Punks mit ihrer öffentlich zelebrierten Selbstzerstörung.

Der Mut zu musikalischen Experimenten und Vielfalt zahlte sich aus. Die beiden LPs "Bis zum bitteren Ende" (1983) und "Angst" (1985) werden auch noch in 20 Jahren zu den Klassikern gehören, da bin ich mir sicher. Eine besondere, aussergewöhnliche Punkband wird man in jeder Dekade zu würdigen wissen. Solltet ihr sie noch nicht besitzen, so empfehle ich euch dringend euren Geldbeutel zu plündern.

Seit ihrer recht überraschenden Tour 1998 haben die NEUROTIC ARSEHOLES kein Konzert mehr gegeben. Und seitdem gab es auch keinerlei Interviews und Berichte mehr über die Band. Mehr zufällig traf ich ihren Ex-Bassisten Zahni auf einem Punkkonzert im "Stumpf" in Hannover. Ich glaube es war beim Gig von NEIN NEIN NEIN und der BILANZ. Wir unterhielten uns ein wenig, nichts Weltbewegendes. An diese Begebenheit, die rund ein Jahr zurückliegt, erinnerte ich mich kürzlich. "Warum nicht einfach mal was über die NEUROTIC ARSEHOLES bringen?", dachte ich mir. An einem brütend heissen Tag Anfang Juli setzte ich mich in den Zug nach Hannover und besuchte Zahni in seiner Wohnung zusammen mit meinem Kumpel Micha K., der mich netterweise mit 2 Fahrrädern am Bahnhof abholte und begleitete. In der Dachgeschosswohnung bei ca 80° und ein paar gut gekühlten Bieren führten wir das Interview. Es ist ganz interessant geworden, wie ich finde. Die Band ist übrigens NICHT wieder aktiv, damit da keine Missverständnisse aufkommen. Es gab KEINEN konkreten Anlass wie eine neue Platte, Tour oder Reunion. Das Interview kam einzig und allein zustande, weil Zahni und ich da Bock drauf hatten.

Wie und wann kam es zur Bandgründung? Seid ihr Schulfreunde gewesen? Oder wie habt ihr euch kennen gelernt?
Unser Gitarrist Kurt und ich waren Schulfreunde. Wir kannten uns seit der Grundschule. Später haben wir die Sendung "Rock Today" von John Peel auf BFBS entdeckt. Das war damals der Einstieg für fast alle. Die SEX PISTOLS kannten wir schon vorher aus der BRAVO. Fanden wir erst furchtbar, aber dann kam die "God save the queen"-Single, und die Post ging ab.

So früh seid ihr schon zum Punk gekommen?
Ja. Das war 1978. Ich war damals SWEET-, KISS- und AC/DC-Fan. Ein Freund von mir besaß die SEX PISTOLS Single. Die wollte ich aber erst gar nicht hören, weil die Typen so Scheisse aussahen. Dann hat mich das Teil aber echt überrollt. Ich bin sofort mit dem Fahrrad in die Stadt gerast und hab mir die ersten beiden SEX PISTOLS Singles geholt.

Das war die Initialzündung.
Wahnsinn. Ich bin durchgedreht. Dann kam die Radiosendung von John Peel. Samstags nach der Schule ging es immer sofort schnell nach Hause, denn die Sendung begann um 12 Uhr. Dadurch haben wir immer neue Bands kennen gelernt. Kurt und ich haben daraufhin angefangen, bei Kurt im Keller zu proben. Kurt hatte 1978 eine Gitarre von seiner Oma geschenkt bekommen. Er hat Gitarre gespielt, ich hab gesungen. Zu der Zeit haben wir den Song "I saw you die" gemacht, aber sonst nur Sachen, die wir später bei den ARSEHOLES gar nicht mehr verwendet haben.

Hast du noch Aufnahmen aus dieser Zeit?
Klar, 1.000 Tapes. Die hab ich auch nie weggeschmissen. Dann ging das los mit Punkrock in Minden. Plötzlich haben wir auch andere Leute getroffen, die mit Punk zu tun hatten. In Minden gab es eine Disco, die hieß "Musikbox". An einem Tag in der Woche lief nur Punkrock. Da konnten wir auch Platten mitbringen, und die wurden dann gespielt. Unser späterer Sänger Zombie lief da auch ständig rum. Eine ziemlich beeindruckende Erscheinung. Man hat sofort gemerkt, dass der nicht vom Gymnasium kommt, nicht aus "normalen" Verhältnissen wie wir. Wir kamen aus bürgerlichen Verhältnissen, und er war einfach Punk. Shorty meinte "Der Typ ist cool, den sprechen wir an". So ergab eins das andere. Er kam vorbei, und es hat gepasst.

Seid ihr alle ungefähr in selben Alter gewesen?
Nein, Shorty war der Jüngste mit 13 oder 14 Jahren. Wir anderen waren schon um die 18. In dem Alter ist das eine ziemliche Diskrepanz. Als wir unsere ersten Aufnahmen in Berlin gemacht haben, da brauchte er noch ein Schreiben von seinen Eltern, damit er über die DDR-Grenze reisen durfte.

Ich hab mal gehört, dass er gar nicht von zuhause aus mitfahren durfte, sondern sich für die Aufnahmen rausschleichen musste.
Nee, das stimmt nicht. Das haben wir schon offiziell gemacht, und die waren damit auch einverstanden. Die Eltern mussten sich schon erst mal dran gewöhnen. Punkrock, Musik, und dann noch ältere Typen, die was mit ihm zusammen machen wollten... Aber die Eltern waren total nett.

Wie seid ihr auf den Bandnamen gekommen?
Der entstand bevor Kurt und ich überhaupt im Keller geprobt haben. Kurt wollte damals mit einem anderen Freund zusammen was starten. Die sind zusammen auf den Namen gekommen, haben sich dann später aber im jugendlichen Leichtsinn zerstritten und 2 Jahre lang kein Wort mehr miteinander gewechselt. Der Name NEUROTIC ARSEHOLES stand die ganze Zeit im Raum. Kurt und ich haben den dann aufgegriffen und übernommen. Ich hab mir später einen Bass gekauft, so dass wir ein paar Monate alleine mit Bass und Gitarre weitermachten, bevor Shorty am Schlagzeug dazukam.

Ist es nicht eher ungewöhnlich, dass ihr die Band Arseholes nanntet statt Assholes?
(lacht) Wir waren halt auf dem Gymnasium. Im Englisch-Leistungskurs wurde eben britisches Englisch gelehrt. Ass kannten wir damals definitiv nicht, wir kannten nur Arse. Die Frage wird mir von vielen Leuten immer wieder gestellt.

Waren eure Einflüsse eher bei deutschen oder bei ausländischen Bands zu suchen?
Das waren schon eher ausländische Bands. Wir fanden aber auch einige deutsche Bands ziemlich gut. Kurt und ich haben zu der Zeit auch angefangen, ein Fanzine zu machen. "PARANOID" hieß das 1978. 10 Stück (die jeweilige Auflage der ersten beiden Nummern) hat immer der "RIP OFF"-Plattenladen in Hamburg genommen, das weiss ich noch. Jedenfalls haben wir für das Fanzine hauptsächlich deutsche Bands angeschrieben. Die BUTTOCKS haben geantwortet und viele Livefotos mitgeschickt, das war für mich ein grosser Hammer. Ansonsten haben wir über Bands berichtet, die uns beeindruckt haben. Und das waren halt hauptsächlich englische Bands. U.K. SUBS, STIFF LITTLE FINGERS, LURKERS,... Kurt war später auch schwer von BAD BRAINS, DICKIES und so beeinflusst. Ab 1982/83 konnte man auch viele Bands live sehen. BLACK FLAG, TOXOPLASMA, BAD BRAINS, SLIME, M.D.C., DEAD KENNEDYS,... M.D.C. war das Härteste, was ich damals überhaupt erlebt habe. Unbeschreiblich... Wir sind oft nach Hannover gefahren, in die "Rotation", später in die "Korn". Auch in Minden gab´s Punkkonzerte und im "Hyde Park" in Osnabrück.

Wie kam bei den NEUROTIC ARSEHOLES dieser Mix aus deutschen und englischen Texten zustande? Das ist ja eher ungewöhnlich. Meist entscheidet man sich als Band für eine der beiden Varianten.
Zu Beginn haben wir zu Zweit im Keller immer nur englische Texte gemacht. Mit unserem "Langenscheidt"-Englischwörterbuch in der Hand. Ich weiss auch gar nicht genau warum das so war. Vielleicht lag es daran, dass 1978 noch gar nicht so viele Bands mit deutschen Texten am Start waren. Bis die erste SLIME rauskam, hat es ja auch etwas gedauert.

Und selbst die hatten mit englischen Texten angefangen.
Die erste DAILY TERROR-Single war auch relativ früh. Der Rest war halt sehr von England und Amiland beeinflusst. Später sind wir dann auf deutsche Texte umgestiegen, haben aber noch die älteren englischen Texte, die wir gut fanden, mit übernommen. Diese Lieder kamen noch mit auf die erste LP "Bis zum bitteren Ende". Die 2.LP war dann ja komplett deutschsprachig. Kurt hat dabei mehr Texte als unser Sänger gemacht. Er war definitiv unser musikalischer Kopf. Alle Songs stammen von ihm und 60-70% der Texte.

Noch vor der ersten LP waren von euch 3 Songs auf dem Sampler "Soundtracks zum Untergang Vol. 2" und 3 weitere auf dem Sampler "Underground Hits 1". Beide erschienen 1982 auf AGGRESSIVE ROCKPRODUKTIONEN. Wollte Karl Walterbach von AGR euch erst testen, bevor er eine komplette LP mit euch machte? Oder hatte ihr erst 1983 genug Lieder zusammen?
Kann schon sein, dass er uns testen wollte. Dass wir Walterbach getroffen haben, war schon ein komischer Zufall. Zombie war in Berlin und traf ihn in einer Kneipe. Er hat ihm dann unser Demo zugesteckt. Walterbach schrieb uns daraufhin einen Brief. 40% der Songs seien gut, der Rest so lala... Er hat dann tatsächlich jeden einzelnen Song in Kurzform analysiert. Insgesamt fand er das Material noch nicht gut genug für eine komplette LP. Das war 1981, und wir hatten zu der Zeit noch nicht sooo viele Stücke. Es war definitiv besser, erst mal was auf Samplern zu veröffentlichen. 1981 sind wir für die Aufnahmen vom "Soundtracks zum Untergang"-Sampler nach Berlin gefahren. Wir kamen Freitagnachmittag da an und hatten für Samstagabend in Bielefeld ein Konzert klar gemacht. Wir dachten das geht ruckzuck. Wir nehmen eben die 3 Songs auf und fahren dann nach Bielefeld. Das war natürlich Blödsinn. Wir waren Samstagnacht um 4 noch im Studio. Verglichen mit dem Aufwand waren die Aufnahmen total mies, weil wir überhaupt keine Erfahrung hatten. Gerade der Song "Razzia", der doch sehr holprig klingt. Klar, sicher ist das Punkrock, aber wir fanden die Aufnahmen nicht so toll. Deswegen waren wir froh, dass wir zuerst nur Songs auf Samplern veröffentlicht haben. Beim 2.Sampler "Underground Hits" war das dann ja schon besser.

Die meisten Songs unseres damaligen Demos wurden gar nicht veröffentlicht. Es kamen halt immer neue, bessere Songs im Laufe der Zeit dazu. Ein paar davon haben wir aber Jahre später, 1989, auf der "Just do it for fun"-Single rausgebracht. Ich finde die Single auch gut, die Aufnahmen haben Bock gemacht. Aber 1982 fielen die einfach raus, weil die uns nicht gut genug waren.

"Bis zum bitteren Ende" ist eigentlich ein seltsamer Titel für eine Debüt-LP? Wie kam es zu dem Titel?
(lacht) Gab´s damals schon die TOTEN HOSEN LP?

Müsste ungefähr zeitgleich gewesen sein...
Ausschlaggebend war das Cover. Irgendwer brachte einen Bildband mit, in dem das Bild mit den unzähligen Gräbern und Kreuzen drauf war. Das gefiel uns, und der Titel passte perfekt.

Die LP erschien in der schlimmsten Phase des "Kalten Krieges" zwischen Russland und den USA. Hat man etwas davon mitbekommen, dass die Welt am Abgrund stand? War da so was wie Endzeitstimmung im Spiel? Eine Band wie VORKRIEGSJUGEND hat gesagt, dass das damals großen Einfluss auf ihren Sound hatte.
Das stimmt auf jeden Fall. Das hat sich noch mehr in den Texten gezeigt, in denen sich sehr viel um Krieg drehte. "Alles kahl hier", "Was nun?", "Wir wollen leben" indirekt auch... Es geht immer um Krieg, Zerstörung, Endzeit... So ein bisschen Angst kommt da durch. Das war die allgemeine düstere Stimmung. Ich hab einen guten Freund, der 15 Jahre jünger ist. Der findet die Texte total Scheisse. Der kann das nicht nachvollziehen.
Die Jüngeren denken heute oft, das war so ein Klischee. Da musste man als Punkband einfach drüber singen, weil man das eben so machte.
Genau. Die Kriegsbedrohung war aber real. Es gab ohne Ende Demos und Untergangsstimmung. Auf der einen Seite stehen die Pershings, auf der anderen die SS-20. Und wenn einer auf den falschen Knopf drückt, dann geht´s ab. Das war real und sehr greifbar.
Du hast 1983 gedacht, dass es jetzt knallen kann? Und dann ist es vorbei, das war´s dann? Wie sah euer Protest aus?
Klar, es hätte durchaus passieren können, dass es knallt. Ich war 1983/84 zweimal auf Friedensmärschen in Hannover. Ansonsten haben wir als Band viele Soli-Veranstaltungen gespielt, waren viel in besetzten Häusern unterwegs. Wenn etwas anstand, sind wir auch für 100 Mark nach Stuttgart und zurück gefahren. Sowas haben wir ständig gemacht. Unser Protest bewegte sich mehr auf der musikalischen Ebene. Als unsere erste LP noch gar nicht draussen war, haben Kurt und ich in Minden schon Festivals organisiert. Die hiessen "Festivals der falschen Töne". 3 Stück haben wir davon gemacht. Da spielten auch die BOSKOPS und ähnliche Bands.

NEUROTIC*ARSEHOLES

Es gibt diesen Text "Du Russe", der von dem Vorurteil handelt, dass die Russen ausnahmslos Mörder, Vergewaltiger, Kinderschänder sind und an jedem Krieg die Schuld haben. War der Text bezogen auf die Propaganda jener Tage in Deutschland?
Ja klar. Kurt hat eine relativ smarte Art sich auszudrücken. Er war wohl der Radikalste von uns und Pro-Sowjetunion. Weil die einfach schlecht dastanden, weil über die Sowjetunion immer nur negativ berichtet wurde. Es gab dieses ganz klare Schwarz/Weiss-Denken in Deutschland. Hier die gute USA, da die schlechte UdSSR.
Wie ist man selbst in jenen Tagen bedroht worden?
Eine schöne Story von 1983 spielt in Homburg, wo ein Auftritt von uns nicht stattfinden konnte, weil vor dem JUZ alles voll Polizei war, teilweise mit Maschinenpistolen bewaffnet,. Bei der Vorband kamen die Bullen schon rein und wollten das Konzert abbrechen. Anschließend gab´s ein bisschen Randale, und dann war Schicht. Wir haben dafür aber mit den ganzen Homburgern bis morgens um 5 gebechert.
Warum waren die Bullen überhaupt vor Ort?
Wegen der Lautstärke.
Mit Maschinenpistolen?!!
Ja. Es waren auch ein paar hundert Punks da. Die Bullen haben uns nicht bedroht. Aber die waren schon präsent.

Was hattet ihr für ein Verhältnis zu Walterbach (AGR)? Der Mann ist ja irgendwie ein Phantom; niemand weiss was Genaues über ihn.
Wir fanden den eher lustig. So ein schusseliger Typ. Schon ganz klar Geschäftsmann, aber im Studio haben wir auch viel über ihn und mit ihm gelacht. Der war schon okay. Es wurde erst später nervig als er anfing sein eigenes Ding zu machen. Als keinerlei Rückmeldung mehr kam, und er die erste LP einfach ohne uns zu fragen noch mal in farbigem Vinyl nachgepresst hat.
War Walterbach ein Punk? Oder was war der für ein Typ?
Der war mindestens 10 Jahre älter als wir. Schwarze Klamotten, Lederhose... und Kreuzberg... Wie er da in seiner Wohnung gelebt hat, das war schon authentisch. Das war kein Punkrock, aber das war schon... von unten. Nicht unsympathisch.

Später hat AGR die LP ohne Rücksprache mit euch nachgepresst? Hattet ihr keinen Vertrag, in dem das geregelt ist?
Doch, wir hatten einen Vertrag. Und der war längst abgelaufen. Der ging 3 oder 4 Jahre. Ich hab das erst gar nicht gecheckt, wieso es unsere Platte immer noch oder schon wieder und dann noch in farbigem Vinyl gibt als ich die in einem Plattenladen gesehen hab. Irgendwann haben wir aber kapiert was Sache war. Über WEIRD SYSTEM, mit denen wir in Kontakt standen, haben wir einen Anwalt in Hamburg eingeschaltet. Der hat AGR verboten, die Platte weiter rauszubringen. Angeblich ist die auch aus den Plattenläden zurückgezogen worden.
Das gestaltete sich relativ reibungslos? Oder kam es zu Gerichtsprozessen?
Das ging relativ reibungslos über die Bühne. Es gab Briefwechsel zwischen den Anwälten, und die Sachlage war eigentlich klar.
Fiel die Neuveröffentlichung eurer 1.LP in dieselbe Zeit mit der Maueröffnung 1989, damit die Leute aus dem Osten die LP auch noch kaufen konnten?
Nein, das war - glaub ich - 1 bis 2 Jahre vorher.

Ursprünglich wurde auf dem Textblatt der "Bis zum bitteren Ende"-LP der Text vom Lied "BW Mörder" weggelassen. Warum war das so?
Walterbach hatte damals schon Ärger wegen SLIME´s "Deutschland muss sterben". Auf dem ersten "Soundtracks zum Untergang"-Sampler war zudem "Polizei SA-SS" von SLIME, weswegen es auch großen Ärger gegeben hat. Deshalb wollte er den Text von "BW Mörder" nicht abdrucken. Das Lied sollte mit auf die Platte, aber der Text nicht aufs Textblatt. Wenn das nicht textlich belegt ist, dann kann ihm keiner ans Bein pinkeln, meinte er. Dann ist es nicht so greifbar für die staatlichen Organe. Das Lied ist so kurz und schnell, dass man den Text beim Hören unmöglich raushören kann. Da wollte er einfach auf der sicheren Seite sein. Später bei der Nachpressung haben wir den Text aber abgedruckt.

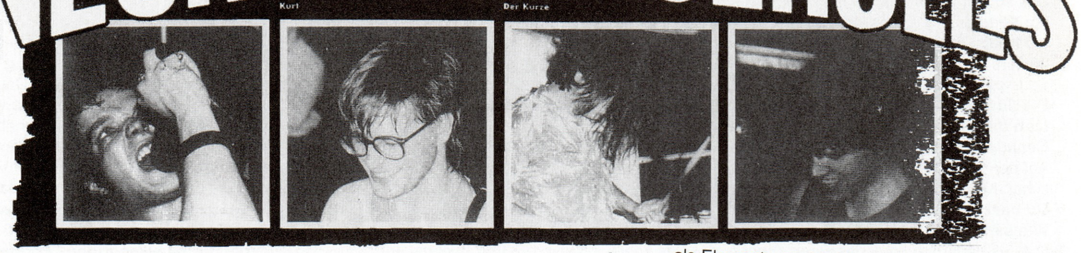
Was war das für ein Gefühl mit den BÖHSEN ONKELZ auf demselben Sampler zu sein ("Soundtracks zum Untergang 2")?
Das ist mir völlig scheißegal. Damals war noch nicht klar, dass die faschistoid oder rechtsradikal werden würden. Die Texte waren schon etwas komisch, aber nicht rechts. Die Musik war eigentlich ganz okay. Ich hab von denen auch gar kein Bild vor Augen. Die BÖHSEN ONKELZ waren gar nicht präsent, die waren nur mit 2 Liedern auf diesem Sampler. Ich hab auch niemanden gehört, der uns das mal vorgeworfen hat. Weil es eben damals noch nicht absehbar war, wie sich die Band entwickeln würde.
Später wurde der Sampler ja auch ohne die Onkekz-Lieder nachgepresst. Aber was anderes: Gab es wirklich mal die Möglichkeit in den 80ern im Fernsehen aufzutreten bei der Musiksendung "Formel eins"?
Das weiss ich nicht so genau. Unser Sänger kannte da irgendwen, der mit der Sendung zu tun hatte. Oder Ingolf Lück war der Schwippschwager von irgendeinem Bekannten von uns. Keine Ahnung. Das war selbst bei uns nur so ein Gerücht, das wir nie wirklich ernst genommen haben. Ich glaube nicht, dass wir kurz davor waren bei "Formel eins" aufzutreten.
Hättest du das denn gemacht?
Heute würde ich das wahrscheinlich machen. Ob ich damals dazu bereit gewesen wäre, weiss ich nicht. Ich war zu jener Zeit etwas auf verlorenem Posten, wollte weiterhin einfach nur Punkrock spielen. Ich war auch der einzige, der den Song "Kein Tag ohne Liebe" richtig Scheisse fand. Auf der Platte ist ein Keyboard, und ich wollte das einfach nicht. Erst später als sich herausstellte, dass die Leute den Song live total abfeiern, da hab ich das relativiert. Aber ich musste wirklich überzeugt werden.

Hat sich denn zwischen der ersten und zweiten LP viel verändert zwischen euch in der Band? Die 2.LP klingt ja schon viel waviger und ruhiger.
Findest du wirklich?
Die erste LP kommt viel direkter und härter, während die zweite LP vom Sound auch viel sauberer ist.
Am Sound hängt wahrscheinlich total viel. Shorty hat damals viel DEPECHE MODE und Disco-Style gehört. Der hatte auch so eine lange Strähne über dem Gesicht und war ganz fesch gekleidet. Das spielte aber keine Rolle bei uns als Band, höchstens bei seinem Schlagzeugsound, das entsprechend anders klang. Kurt hat auch nicht mehr so das Brett gehört. Bei der LP haben wir ausserdem zum ersten Mal was mit einem anderen Mixer gemacht, weil wir aus dem Einheitsbrei von Harris Johns (Anm.: Berlin, Music Lab Studio) raus wollten. Das ging im Nachhinein etwas nach hinten los. Denn Harris Johns hat schon einen guten Standard gehabt. Vor der zweiten LP kam ja noch ein Sampler raus: "Keine Experimente Vol.2", auf dem wir mit "Swapo-Land" und "Alles geht weiter" drauf sind. Die Lieder haben wir noch mit Harris Johns aufgenommen. Da haben wir soviel diskutiert. Er hat Sachen einfach nicht umgesetzt, die wir wollten, hat nur so getan als würde er die Regler verstellen. Da waren wir verdammt sauer und wollten bei ihm nichts mehr machen. Aber wir haben uns nicht nur vom Sound auf der 2.LP verändert, der etwas waviger ist. Ich war noch Punkrock, die anderen beiden schon nicht mehr so, wie bereits erwähnt, und Zombie war irgendwo dazwischen.

Deshalb seht ihr auf dem Backcover der "Angst"-LP aus wie Popper? Darüber hab ich echt schon vor Jahren nachgedacht, warum ihr da so Scheisse drauf ausseht... Das ist das schlimmste Backcover, das es gibt...
Diese coole Synthesizer-Mucke hatte schon privat und optisch Einfluss auf zumindest Kurt und Shorty, musikalisch aber nicht. Denn auf der "Angst"-LP sind auch viele schnelle Punksongs. Die Band war uns allen nach wie vor sehr wichtig. Das war das, was zählte. Da gab es auch nie Diskussionen ob wir nun Wave machen wollen oder in eine ganz andere musikalische Ecke abdriften. Da stand immer fest: Wir machen Punk!

Die LP hieß schlicht "Angst". Um welche Ängste ging es da? Oder ging es um das gefährliche Spiel mit der Angst? Stichwort: Text von "Peter´s Spiel".
"Peter´s Spiel" - ein Text von Zombie - war schon so was wie der Auslöser. Das Frontcover kann man in ganz verschiedene Richtungen transportieren und interpretieren. Da steht kein Panzer, vor dem man Angst hat erschossen zu werden. Das Bild auf dem Cover kann alles bedeuten. Angst im Dunkeln, Angst vor Leuten, Angst alleine zu sein... Bei "Peter´s Spiel" geht es darum, dass ein Junge (Peter) sich einen Spaß macht und bei anderen Kindern Angst schüren will.

NEUROTIC★ARSEHOLES



Zuerst wird die Bedrohung nur inszeniert, ist gar nicht real. Es geht um eine fiktive, böse Person, die da in dem Haus wohnen könnte und eine Bedrohung ist. Dann ist aber plötzlich wirklich jemand Böses da. Der böse Mensch taucht wirklich und real auf. Und Peter, der die Angst zuerst nur inszeniert hatte um sich an der Angst der Freunde zu ergötzen, wird umgebracht. In dem Text geht es darum, dass man sich in der Angst verlieren kann, dass man vorsichtig damit umgehen sollte. Und wenn man unvorsichtig ist, dann bist du vielleicht derjenige, der dabei draufgeht.

Eure Texte waren recht intelligent formuliert und wurden sicher nicht in einem Rutsch durchgeschrieben, oder? Wie entstanden eure Texte normalerweise?

Kurt hat die Texte zuhause geschrieben, wenn er Musik und Melodien entworfen hat. Und Dirk (Zombie) hat wahrscheinlich wirklich irgendwo gehaust, teilweise weiss ich nicht mal wo, und hat dort Texte geschrieben. Es war immer schon ein bisschen "Einzelgänger", hat sein Ding gemacht, und kam mit Texten rüber, die meistens sehr gut waren.

Was heißt "Einzelgänger"? Ihr seid hauptsächlich in der Band zusammen gewesen, und sonst hat er seinen eigenen Freundeskreis gehabt?

Ja, er hatte einen eigenen Freundeskreis. Oder ich glaube er hatte gar nicht so viele Freunde. Er kam nicht aus Minden, hat aber eine zeitlang dort gelebt. Außerhalb der Band wusste ich manchmal gar nicht was er eigentlich macht. Bei den anderen beiden war das anders. Wir haben auch außerhalb der Band was zusammen unternommen.

Wie hart war das Drogenproblem eures Sängers?

Das war zwischendurch - glaub ich - ziemlich hart. Aber das war schon nach der Bandauflösung. Bis 1986, als im Januar unser Abschiedsgig war, da war das in Ordnung. Dann haben wir uns 3 Jahre mehr oder weniger gar nicht gesehen. 1989 gab es noch mal eine Tour, und da war das schon heftiger. Bei unseren letzten Auftritten 1998 war´s dann wieder okay. Er hat sich aber immer zusammengerissen auf Tour, hat sich das nie so anmerken lassen. Er war nie der vollgesoffene, vollgedrogte Sänger, auf den man aufpassen musste. Aufs Bandleben hat das keinen Einfluss genommen. Das war zum Beispiel bei dem Drummer einer mir bekannten Band ganz anders. Der hat alles mögliche eingeschmissen, was er gekriegt hat und hatte irgendwann ein echtes Problem. Später war er völlig straight und musste das ganze Partyding komplett abbrechen. So war das bei uns nie. Die Band drohte nie zu kippen, weil unser Sänger Drogenprobleme hatte.

PETER`S SPIEL

Angst essen Seele auf

Petter war der Größte in dem Haufen
Konnt' sich seine Freunde mit seinem großen Maul erkaufen
Die Angst stand ihnen im Gesicht mehr als nur geschrieben
Er schrie: 'Der schwarze Mann wird euch alle, alle holen!'

Alle zitterten wie Espenlaub und Peter war der König
'Alle anderen hör'n auf mich', doch Angst hat auch er ein wenig
Ihm gefiel das Spiel und er spielte immer weiter
'Der schwarze Mann, der schwarze Mann steht draussen, auf der Leiter'

Er macht mit Euch ganz schlimme Sachen
Die ihm sehr viel Freude machen
Er steht draussen und kommt sogleich'
Die Freunde hatten Angst und waren bleich
Peter war das einerlei, denn damals war er König
Obwohl Angst, ja die hat auch er ein wenig
Schnell fuhr der Schreck in ihre Glieder, die Angst war plötzlich da
Von unten, von der Leiter her ein Laut so furchtbar nah

Angst essen Seele auf, drum spiele nicht damit
Denn Angst, das ist kein Spaß wird schnell zum Teufelsritt

Peter war der Älteste und packte all sein' Mut
'Ich schau nach und komm gleich wieder, ihr werd' sehn, es ist alles gut
'Nein, bleib, wir ha'm doch solche Angst!' schallte es darauf im Chor
Diese Worte hallten bis zuletzt ihm im Ohr
Denn von der Leiter kam der schwarze Mann empor
Denn von der Leiter kam der schwarze Mann empor

Hat er heute auch noch mit Drogen zu kämpfen?

Ich hab ihn seit ´98 nicht mehr gesprochen.

Wieviel Einfluss hat Weird System an den Aufnahmen zu der 2. Platte genommen? Die Lieder so eng aneinander zu schneiden war ja sicherlich nicht eure Idee.

Es war der Stil von WEIRD SYSTEM die Lieder so schnell hintereinander zu schneiden. Das haben die mit ihren Samplern genauso gemacht. Uns war das egal. Die waren auch im Studio bei den Aufnahmen dabei und haben ihre Meinung dazu gesagt. Kurt ist öfter mit Matthias von WEIRD SYSTEM aneinandergerasselt. Nicht nur im Studio, auch so. Aber im Grunde genommen war das mit denen immer in Ordnung. Die haben nur Druck gemacht, wenn es um die Zeit im Studio ging. Zeit ist Geld. Wir hatten nur eine bestimmte Anzahl Tage im Studio zur Verfügung. Und innerhalb dieser Zeit mussten wir fertig sein. Ohne diesen Druck hätten wir wahrscheinlich doppelt so lange gebraucht. Das mit den kurzen Pausen zwischen den Songs fand ich eher gut. Ein bisschen ärgerlich ist, dass wir im Studio nicht die Zeit hatten was auszuprobieren oder manche Parts noch mal neu einzuspielen.

Ihr hättet gerne an den Liedern länger gearbeitet?

Ja, wobei ich nicht weiss ob´s dann besser geworden wäre.

Manchmal fummelt man auch zuviel an Sachen rum. Deshalb ist es sicher nicht ganz übel auch mal Zeitlimits zu setzen.

So um 1983/84/85 war Punk ziemlich am Boden. Viele kaputte Typen, unendliche viele Drogen, Stumpfsinn, Selbstzerstörung. Aus Reaktion auf diese unproduktive, negative Sackgasse entstand ja damals der Hardcore. Habt ihr so was auf euren Konzerten mitbekommen? Also dass die ganze Punk-Sache durch die vielen fertigen Typen ziemlich den Bach runter ging?

Hardcore ging für mich eigentlich erst los als bei den ARSEHOLES schon Schluss war und ich anschließend bei den DROWNING ROSES spielte. Das ging für mich nahtlos über. Kurt und Shorty haben nach dem Ende der ARSEHOLES übrigens wirklich Popmusik gemacht. Mit den ARSEHOLES haben wir den Stumpfsinn nicht ganz so mitgekriegt. Es war aber schon so, dass Kurt und Shorty in der Endphase ganz oft genervt waren von den Umständen, unter denen wir spielen mussten. Und vom Publikum. Zum Beispiel erinnere ich mich an ein Festival in Neustadt am Rübenberge mit RAZZIA und 2 weiteren guten Bands. 3 Euro betrug der Eintritt. Wir haben hinterher 80 Mark gekriegt. Und da waren 400 Leute. 70% von denen waren megavoll. Das hat Kurt und Shorty dann nicht mehr wirklich Spass gemacht. Ich persönlich weiss nicht ob ich das ignoriert habe oder ob es mir egal war. Es ging mir mehr darum, dass da viele Leute waren, die ihren Spass hatten. Und dann haben wir Vollgas gegeben. Erst später mit den DROWNING ROSES habe ich gemerkt, dass das Hardcoreding eigentlich viel geiler ist. Es ist offener, nicht so scheuklappenmäßig und limitiert. Als wir anfingen Punks zu sein, da waren erst mal alle Scheisse, die nicht so aussahen wie wir. Aber das stimmt natürlich nicht. Im Laufe der Zeit haben wir die Leute erst mal 2-3 Sätze reden lassen, bevor wir uns ein Urteil gebildet haben.

In der Zeit zwischen 1982 und 1984 gab es in Hannover auch die berüchtigten Chaostage. Wie habt ihr zu diesen Punktreffen gestanden?

Ich war einmal selbst da, 1984, bin aber irgendwann genervt abgehauen. Das war totale Scheisse! Die haben echt kaputt gemacht. Ich wollte eigentlich das Konzert mit den BOSKOPS in der "Glocksee" sehen. Aber da brannten dann nur Autos und so. Ich meine, man kann sich treffen, Spaß haben und von mir aus auch irgendwas repräsentieren, aber das war einfach nur nervig. Ich fand´s destruktiv. In den 90ern bei den Chaostagen hab ich schon in Hannover gewohnt. Aber ich hab die ignoriert.

War Hardcore dann ein ähnlich einschneidendes Ereignis wie damals Punk ganz zu Anfang? Da ist jetzt was, das einen neuen Weg öffnet?

Hardcore war schon was anderes. Die Bands, die da kamen, hatten schon eine andere Attitüde und jede Menge Power. Ich fand aber auch nicht alles gut, was heute als Klassiker gehandelt wird. Zum Beispiel die erste ATTITUDE ADJUSTMENT find ich Scheisse, die erste SUICIDAL TENDENCIES auch... Aber Hardcore war schon was Neues. Allein schon dadurch, dass auf Konzerten ganz unterschiedliche Leute waren und eine ganz andere Stimmung herrschte. NEGAZIONE aus Italien fallen mir da zum Beispiel ein, mit denen wir zusammen gespielt haben. Das war schon positiv. Ich war nie Straight Edge. Und Leute, die so was total verbissen propagieren, die gingen mir einfach auf die Nerven. Aber als Element war das Klasse. Irgendwann merkte ich schon, dass ich plötzlich Bandanas um meine Handgelenke gewickelt habe und Hardcore Einfluss auf mich genommen hatte.

Warum habt ihr mit den NEUROTIC ARSEHOLES selbst in jungen Jahren nie diesen Parolen-Deutschpunk gespielt? Die Texte waren meist recht simpel, aber trotzdem ohne Klischees und Phrasen. War es beabsichtigt sich gegen diesen Hauruck-Deutschpunk zu stemmen? Oder kam das eher beiläufig?

Das lag wahrscheinlich daran, dass Kurt einfach ein superguter Gitarrist war und ist, der auch ganz viel andere Sachen gehört hat. Wir haben nie bewusst gesagt, dass uns irgendwelche Bands zu stumpf sind und wir uns abgrenzen müssen. Wir haben immer unser Ding gemacht.

Ihr seid musikalisch der damaligen Zeit weit voraus gewesen. Einige Leute, die die erste Platte direkt nach Erscheinen gekauft haben, konnten erst Jahre später damit was anfangen. Habt ihr das auch öfter gehört?

Das hab ich noch nie gehört. Mir haben Leute immer nur gesagt, dass es auf eine Art und Weise schon überdurchschnittlich ist, dass die Texte toll sind und die Melodien herausstechen. Wir haben uns über so was natürlich gefreut. Wie haben aber zum Beispiel bei der 2.LP vorher nie gedacht, dass das jetzt auch superklasse werden muss, weil wir dieses oder jenes Image haben. Das war überhaupt nicht der Fall.

Du hast das nie als Druck oder schwere Hypothek empfunden?

Nein, überhaupt nicht.

Ein Lied, das auf keinem Konzert fehlen durfte, war das stets vehement geforderte "Kalte Steine". Hat einen das irgendwann auch genervt, dass man dieses Lied immer spielen muss, auch wenn man mal keinen Bock drauf hat?

Nein, wir haben das immer gerne gespielt. Wir haben das pro Konzert maximal 2x gespielt. Einmal im normalen Set, und einmal in der 2.Zugabe oder so. Das jetzt total auszureizen oder das Lied zu verlängern etc., weil die Leute das abfeiern, kam nie in Frage. Das Lied erzeugte immer so eine Art Gänsehaut-Feeling.

Eure Live-LP "All die Jahre" wurde zum Teil im AJZ Bielefeld aufgenommen. War das AJZ auf Grund der regionalen Nähe zu Minden so was wie euch Wohnzimmer?

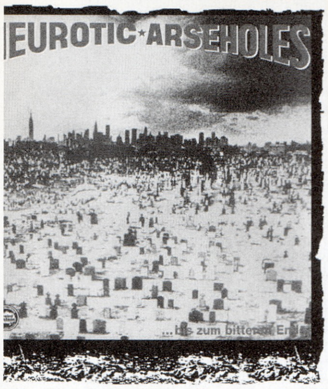
Ja, auf jeden Fall. Minden ist ja nur 30 Kilometer von Bielefeld weg. Da war ich auch sonst ständig. Anfang der 80er wahrscheinlich 1x pro Woche, weil da immer Konzerte stattfanden. Da war echt die Hölle los! Mit den ARSEHOLES haben wir dort bestimmt 10x gespielt. Das war immer klasse.

Auf der Live-LP fällt mir auch auf, dass überhaupt keine Kommunikation mit dem Publikum stattfand. Es gab auch keine Ansagen. War das beabsichtigt? War das immer so, dass da kein Austausch stattfand?

Ich glaube das liegt am Zusammenschnitt. Wir waren jetzt nicht diejenigen, die superviel gequatscht haben auf der Bühne, aber Zombie hat schon mal kommuniziert, auch auf körperlicher Ebene. In der "Korn" 1989 ist er zum Beispiel ständig voll vor die Wand gelaufen. Oder er ist auf allen Vieren in die ersten Reihen reingekrochen. Er hat schon den Kontakt gesucht und auch nonverbal hergestellt. Viele Geschichten wurden von ihm nie erzählt. Trotzdem war da keine Distanz zum Publikum. Das war auch nie unsere Absicht.

Dann lag das wahrscheinlich wirklich daran, dass WEIRD SYSTEM die Songs wieder kurz hintereinander geschnitten hat. Du hast mir vorhin gesagt, dass du die Live-LP total Scheisse findest. Warum ist das so?

Die ist so was von beschissen abgemischt... Ich hab die einmal gehört, den 2.Versuch habe ich dann abgebrochen. Dummerweise war niemand von uns dabei, als die Platte abgemischt wurde. Da war nur



NEUROTIC★ARSEHOLES
ANGST

NEUROTIC ARSEHOLES
LIVE
All' die Jahre

DISCOGRAPHY

1982 V.A.: „Soundtracks zum Untergang Vol.2“ LP
1982 V.A.: „Underground Hits Vol. 1“ LP
1983 „Bis zum bitteren Ende“ LP
1984 V.A.: „Keine Experimente Vol. 2“ LP
1985 „Angst“ LP
1985 V.A.: „Chaos in Europe“
1986 „Paradise“ EP
1986 V.A.: „U-Boats attack America“ LP
1986 V.A.: “Life is a joke Vol.2” Do.LP
1986 “All die Jahre” LP
1989 „Just do it for fun“ EP
1991 V.A.: “Nazis raus !” LP
1998 „Melancholia“ MCD
2003 V.A.: „Punk Rock BRD Vol. 1“ 3xCD
2004 V.A.: „Punk Rock BRD Vol. 2“ 3xCD

NEUROTIC★ARSEHOLES

BESETZUNG:
Zombie (v), Kurt (g), Zahni (b), Shorty (d)

Matthias von WEIRD SYSTEM dabei. Und der Mixer war Bassist, was man der basslastigen Platte auch deutlich anhört. Die Gitarre hört man dafür gar nicht. Ich hab alles versucht dabei zu sein, weil ich so was schon befürchtet hatte. Aber es hat nicht geklappt. Das Resultat ist eine Katastrophe! Seitdem hab ich die Platte nie mehr gehört. Es gibt Livetapes, die sind um Längen besser. Wo einfach viel mehr rüberkommt.

Eure Single "Paradise", die nur bei eurem Abschiedskonzert verkauft wurde, erreicht bei eBay inzwischen Preise von über 220 Euro. Ist das nicht ein unglaublicher Preis?
Ja klar, das ist unglaublich.
...und auch in keiner Weise gerechtfertigt, oder?
Nee, wirklich nicht. Ab und zu beobachte ich so was aus Spass bei eBay. Einmal hab ich die da gesehen. Die ging für 239 Euro über den Tisch. Das kann doch echt nicht wahr sein! Wir haben von WEIRD SYSTEM auch nur jeder eine bekommen. Da waren die sehr straight. Ich kapiere auch nicht wieso die so teuer ist. Die Songs sind alle auf anderen LPs in genau diesen Versionen erhältlich. Klar, die Single hat ein schönes Cover, farbiges Vinyl... aber 239 Euro?!? Ich glaube von der Single gab´s 180 Stück, und am Abend des Abschiedskonzerts haben wir davon 80 Stück verkauft.

Was gab den Ausschlag für euren Split?
Das hatte ich eben schon angedeutet. Shorty und Kurt befanden sich rein musikalisch auf anderen Wegen. Und das Publikum wurde echt destruktiv. Ich hab für uns auch die Konzerte klar gemacht und hatte beispielsweise einen Gig für 400 Mark in Pforzheim. Da hieß es dann aber plötzlich "Nee, wir wollen 600." Das wurde so ausgereizt bis ich echt nur noch genervt war. Das machte keinen Sinn mehr.

Gab es während der gesamten Bandgeschichte diese Streitereien? Oder kam so was erst gegen Ende auf?
Das war erst am Ende. Nach der 2.LP "Angst" 1984/85 war eigentlich noch alles okay. Im Laufe des Jahres1985 ging das dann den Bach runter.

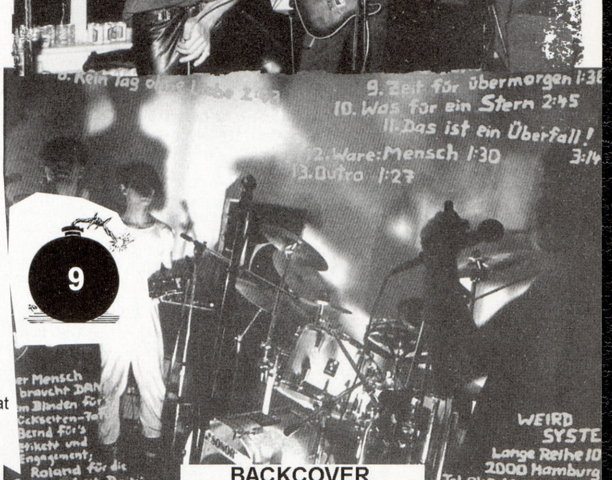
Was machen die einzelnen Bandmitglieder heute? Zum Sänger hast du keinen Kontakt mehr, aber zu den anderen...?
Shorty macht Aussendienst seit vielen Jahren, macht immer noch Musik und hat eine zeitlang auch in einer Chartband gespielt, wo er Kohle mit verdient hat. Kurt lebt auch in Hannover und arbeitet als Programmierer. Wir haben nur noch sporadisch Kontakt. Er macht nur noch für sich selbst Musik. Irgendwann war ich mal bei ihm, und er hat mir was vorgespielt. Gitarre, Drumcomputer, Bass. Das war auch cooles Zeug. So ARSEHOLES, wie sie heute klingen würden. Immer noch schnell, aber auch kompliziert. Schon geil, auf den Punkt. Wenn Kurt heute wirklich eine geile Punkrockscheibe machen wollte, dann würde er das mit links hinkriegen. Ich denke nicht, dass wir mit den ARSEHOLES jemals wieder auftreten werden. Die Sache ist durch. Das Juzi Göttingen hat mir letztens eine E-Mail geschickt, ob wir zu deren 25-jährigen Bestehen dort auftreten wollen. Ich hätte da schon Bock drauf, aber das wird nichts werden. Ich weiss auch nicht, ob wir immer die Band für das 25-jährige sein müssen. In der "Korn" in Hannover waren wir 1997 auch zu deren 25.Bestehen. Obwohl das absolut super war! Das war auch der Auslöser für die damalige, anschliessende Tour im Jahr 1998.

Du könntest dir aber schon vorstellen noch mal mit den ARSEHOLES auf die Bühne zu gehen?
Bei der ´98er-Tour hab ich gesagt, dass ich nicht irgendwann auf der Bühne stehen möchte und die Leute rausgehen und sagen, dass wir uns das hätten sparen sollen. So ein Gefühl hatte ich 1998 auf Tour nicht. Da waren ein paar schwächere Konzerte bei. Aber insgesamt war das absolut okay.

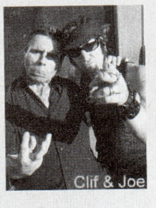
Nach 12 Jahren Pause erschien 1998 die MCD "Melancholia", die nicht wirklich an die Klasse der alten Platten anknüpfen könnte. Woher habt ihr die Songs genommen?
Das waren neue Sachen von Kurt.

Es ist schon seit langer Zeit eine komplette Discography Doppel-CD auf WEIRD SYSTEM angekündigt. Das soll eine Doppel-CD werden. Aber irgendwie scheint das Teil nicht zu erscheinen. Was gibt es für Probleme?
WEIRD SYSTEM lassen sich gerne mal etwas Zeit. Und die warten glaube ich noch auf Geschichten von uns, die sie im Booklet abdrucken können. Das hat sich bei deren Samplern bewährt wie auch bei der SLIME-DVD, bei CHAOS Z - Do.CD, ...
... der ABWÄRTS CD "breaking news" mit der sehr sehr lesenswerten Bandstory... Die lassen sich zwar gerne etwas Zeit. Aber das Endresultat ist dann auch immer großartig, so dass sich das Warten lohnt.
Wir haben zwar auch ´ne Menge Geschichten zu erzählen, ich hab Kurt auch deswegen mal angemailt... Aber man merkt schon, dass es schwer ist sich da im Alltag jetzt hinzusetzen und ausufernde Stories zu schreiben.
Sollten dann alle eure Stücke in dieser Box drin sein? Oder wird da beispielsweise "Aladin" fehlen?
"Aladin" wird nicht dabei sein. Ich hätte es schon draufgepackt. Aber Kurt fand den Text missverständlich, was er ja auch ist. Und grundsätzlich haben wir keinen Bock uns für irgendwas rechtfertigen zu müssen. Die Stücke der "Melancholia"-CD werden auch nicht drauf sein. Die wollten WEIRD SYSTEM gerne drauf haben, um das Gesamtbild zu komplettieren. Aber wir haben uns dagegen entschieden. Die "Just do it for fun" Single wird ebenfalls fehlen. Wir haben uns jetzt schon ein Jahr lang nicht mehr über die Platte unterhalten. Aber irgendwann wird das Teil sicher erscheinen.

Wenn wir schon mal bei den Geschichten sind: Hast du zum Schluss noch eine Geschichte, die du uns erzählen kannst?
Einmal hatten wir freitags einen Auftritt in München und samstags in Linz (Österreich). Freitagnachmittag sind wir in Minden los gefahren, und kurz hinter Köln ist unser Bus verreckt. 3 Stunden standen wir an einer Autobahnraststätte, nichts ging mehr, alle waren voll im Arsch. Matthias von WEIRD SYSTEM war mit dabei und hat immer Feuer gemacht, damit noch was passiert. Ohne Matthias wären wir wahrscheinlich in den Zug gestiegen und nach Hause gefahren. Unser Sänger hat dann in einer Kneipe irgend so einen besoffenen Typen angesprochen, der ihm seine Ente geliehen hat. Er ist dann mit der Ente nach Köln zu einem Autoverleih gefahren. Der Zeltinger (von der Zeltinger Band) hing da auch mit drin. Entweder gehörte der Verleih dem Zeltinger oder einem Kumpel von ihm, so genau krieg ich das nicht mehr zusammen. Jedenfalls hat der uns für wenig Geld eine Schrottkarre als Bulli geliehen. Als Zombie zurückkam, war es schon 20 Uhr. Alle Sachen umgeladen in den Bulli und ab nach München. Gegen 3 oder 4 Uhr in der Nacht kamen wir dort an. Es waren noch 80 Besoffene vor Ort. Vor denen haben dann gespielt bis um halb 6. Nach etwas Schlaf sind wir dann entspannt nach Linz weiter gefahren. Das war eins der unglaublichsten Konzerte, die wir je erlebt haben. Die Leute sind völlig durchgedreht. Wir kamen da an mit unseren Gitarren, da fingen die schon an aufzuspringen und zu klatschen. Die haben sich richtig auf uns gefreut. Das war echt irre. Davon hab ich sogar noch eine Liveaufnahme, die ist super. Von dem Konzert stammt auch das Foto auf dem Cover der Live-LP. Am Sonntag dann zurück.
Da haben wir den



BACKCOVER
der “Angst” LP

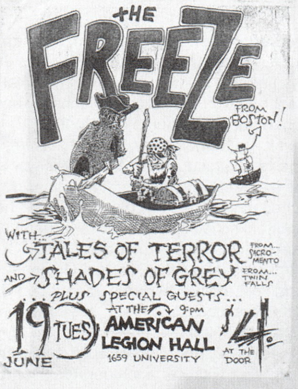

Clif & Joe

Seit über 20 Jahren sind THE FREEZE aus Boston eine der interesantesten und geilsten Punk Rock Bands, die jemals aus den USA gekommen sind. Sie hatten 1980 mit der "I hate tourists" 7" ihren ersten Achtungserfolg in der amerikanischen Punk-Szene, und haben dann 1984 mit ihren legendären Songs auf den noch legendäreren Samplern "Unsafe at any speed" (7") und "This is Boston, not L.A." (LP) noch einen ganz gehörig drauf gelegt. Mit ihren eigenen Platten "Guilty face" (7" von 1984), "Land of the lost" (LP von 1984) und der "Rabid reaction" (LP von 1986) hatten sie ihren Ruf als eine der geilsten Ami-Hardcore Bands aller Zeiten gefestigt. Dieser Band stand immer nur im Weg, das sie konstant ihrer Meinung nach mit beschissenen Plattenlabeln, Drogen Konsum und Verbrechen zu tun hatten. Heutzutage ist mit THE FREEZE eine Band auch nach über 25 Jahren im Geschäft, die sich vollkommen treu geblieben ist und resoluten Punk Rock spielt. In der jüngeren Vergangenheit sind auf Dr. Strange Records einige Wiederveröffentlichungen erschienen, denen in absehbarer Zeit auf Beer City Records eine weitere Wiederveröffentlichung mit raren Sachen als auch eine neue Platte von THE FREEZE folgen soll. Mit diesen neuen Veröffentlichungen wollen THE FREEZE eine Reputation zurückgewinnen, die sich über die Jahre hinweg verloren hatten. Dieses Interview führte Steve Scanner vom " www.scannerfanzine.com " Online Fanzine aus Neuseeland mit dem unvergleichlichen Sänger von THE FREEZE, Clif Hanger.

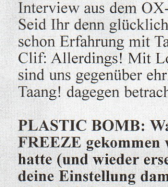
PLASTIC BOMB: ...also, Clif, es sind schon wieder ein paar ereignisreiche Jahre her, seitdem wir uns zuletzt gesprochen haben. Bevor wir jetzt mit dem richtigen Interiew anfangen – wie waren die letzten vier Jahre, wenn du sie Revue passieren läßt? Wie fühlst du dich?
Clif: Bis einschließlich letzten Samstag fühlte ich mich sehr gut in Bezug auf was alles so ab geht, ich meine jetzt Musik, sozial und kreativ...und dann mußte ich genau wieder das machen, was ich schon während der ganzen letzten 25 Jahre getan habe...ich bin wieder in Läden klauen gegangen. Ich gerate dann in diesen manischen Zustand, das ich von Laden zu Laden gehe und Sachen klaue, die ich gar nicht brauche. Ich habe da einen kleinen moralischen Code, den ich befolge, und der besagt, das ich nichts in Läden von kleinen unabhängigen Händlern klaue, sondern nur bei großen Handelsketten...aber wenn es mich einmal gepackt hat, dann gerate ich außer Kontrolle. Am Ende einer solchen Klau-Periode komme ich meist täglich mit Sachen im Wert von 500 – 1000 US$ nach Hause. Was einmal ein "Spiel" gewesen ist in Abbie Hoffman´s "Steal this book", wurde zu einer, was ich heute als "Weihnachten jeden Tag" bezeichne, mich selbst-sabotierenden Kleptomanie. Vor gut 2 Jahren saß ich für 6 Monate im Knast, und die Bestrafungen werden mit jeder neuen Verurteilung nie geringer...meist verdoppeln sich die Strafen. Ich weiß also heute noch nicht, ob ich in einem Monat immer noch ein "freier" Mann sein werden...

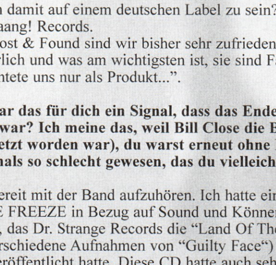
PLASTIC BOMB: Als wir uns das letzte Mal vor vier Jahren unterhielten, hattet Ihr gerade einen Vertrag mit dem englischen Three Days Dead Records abgeschlossen. Damals war geplant, das Euer Back-Catalogue und neue Platten von Euch erscheinen sollte. Kann man heute sagen, das Three Days Dead Records zusammen mit Taang Records und mit Lost & Found ihre eigene "Axe des Bösen" gebildet haben? Wäre das ein korrektes Statement? Was ist damals passiert?
Clif: Three Days Dead Records sind auf dem "Let's-Rape-The-Freeze"-Radar nur ein kleiner Fliegenschiß. Ich will gar nicht mal ihren Label-Namen erwähnen, weil sie keinen Platz in meinem Kopf haben sollen. Taang ist von allen drei Plattenlabels das schlechteste. Innerhalb von 16 Jahren habe ich EINE Royalities-Abrechnung von Taang bekommen. Seit langen Jahren bringt Taang den "This Is Boston, Not LA" Sampler als Wiederveröffentlichung heraus. Das ist das Album auf dem THE FREEZE die meisten Songs drauf hat, und auch der Titelsong stammt von uns. Der Knabe wird uns noch kennen lernen. Wir werden uns einen Anwalt nehmen und den Typ wegen Vertragsbruch verklagen. Zum Beispiel von Dr. Strange Records erhalten wir regelmäßig Royalty-Checks seit vor 6 Monaten die "Land Of The Lost/Rabid Reaction" Rereleases erschienen sind. Wir haben dagegen von "cut-rate Curtis Casella" von Taang in den 10 Jahren, seitdem er die Sachen wiederveröffentlicht hat, KEINEN EINZIGEN PENNY gesehen. Es gibt schon offensichtliche Gründe, warum der Typ sein ganzes Geschäft über 3000 Meilen von Boston nach Kalifornien verlegt hat. Wenn er das nicht gemacht hätte, hätte irgend jemand das Haus, sein Auto und seinen Plattenladen von diesem Fucker abgebrannt. Ich würde mich über einen Bericht in den Nachrichten freuen, wo gezeigt wird wie ein jammernder Curtis Casella von den Zehen bis zum Kopf in gasroten Flammen aufgeht. Und wenn am Ende nur noch eine kleine rote Glut übrig bleibt, dann sollen alle Leute aus den Bands, die er abgezogen hat, auf seine Überreste drauf pissen. …. Lost & Found waren Wölfe im Schafspelz. Sie haben die "Good Cop/Bad Cop"-Geschichte zu einer Wissenschaft gemacht. Uwe war der geniale unterstützende Fan der Band und hat uns den Mond versprochen. Der andere, dessen Name ich vergessen habe, hatte unsere Anrufe nicht beantwortet, und wenn, dann hat er eine Sache gesagt, aber genau das Gegenteil getan. Wir haben in Bezug auf die Bezahlung stets einen Grund gefunden um auf den Stand "break even" zu kommen. Drei Alben haben wir dort gemacht, aber nicht einen Penny and Royalties gesehen. Wenn ich Platten Label mache und ich mit einer Band ausschließlich Verluste mache, so wie es anscheinend bei uns der Fall war, warum erzähle ich dann dieser Verluste-machende Band "Sicher, laßt uns ein neues Album machen"? Das hört sich nicht richtig an und es ist nicht richtig. Wir haben einige Royalty-Abrechnungen gesehen, wo man bei der letzten Abrechnung gesehen hatten, das die Kosten mit den Einnahmen abgedeckt waren...aber danach haben wir nie wieder von denen gehört. Bis zum heutigen Tag besitze ich keine originalen Kopien, weder von "Crawling blind", der "Freak show" auf CD oder der "Five way fury" als LP. Lost & Found sind/waren die "europäischen Taang".

(HALT! HIER EINE REDAKTIONELLE ERGÄNZUNG ZUM THEMA! Clif Hanger hat sich in diesem Interview ganz erheblich gegenüber LOST & FOUND ausgekotzt. Ich fände es nur fair, wenn man den angesprochenen Leuten ebenfalls die Möglichkeit gibt sich dazu zu äußern. Daher habe ich Bernd Granz von LOST & FOUND um ein Statement gebeten:
Hallo Helge, nett, daß Du mir die Chance gibst, kurz einige Worte zum Thema FREEZE zu sagen: L&F nahm Clif Hanger (als alleinigen Vertreter von FREEZE) am 20.10.1991 unter Vertrag und veröffentlichte bis Herbst 1996 vier Alben und eine Single; außerdem promoteten wir zwei Euro-Touren. L&F hat alle vertraglich geregelten Punkte strikt eingehalten, sich aber aufgrund mieser Verkaufszahlen und der damit fehlenden geschäftlichen Perspektive von der Band vor inzwischen 10 Jahren getrennt. Ansonsten: keine Band wird bei 'nem Label 4 Alben veröffentlichen, mit dem sie im Grunde unzufrieden ist bzw. von dem sie sich über's Ohr gehauen fühlt. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang aber sicherlich, daß Clif Hanger die beiden Alben "Freakshow" und "Crawling Blind", welche einst exklusiv auf L&F erschienen und für die wir ALLE Kosten alleine trugen, an das Dr. Strange Label - ohne Absprache mit uns und gegen alle vertragliche Regelungen!!! - verkaufte und sich die Kohlen selbst einsakkte. Aufgrund der Tatsache, daß uns Clif's Lebensumstände (Drogensucht, Psychatrie usw.) bekannt waren und wir aus dem Punk/HC-Ding mittelfristig eh aussteigen wollten, verzichteten wir zwar auf juristische Schritte, brachen jedoch den Kontakt zu ihm plus - was damals wirtschaftlich wesentlich gravierender war - Dr. Strange Records ab und strichen darüber hinaus sämtliche FREEZE Tonträger aus dem L&F-Programm. Abschließend möchte ich noch anmerken, daß Clif Hanger a) die meisten Platten seiner wechselvollen Karriere bei uns veröffentlichte und b) zweifelsfrei zu den Künstlern gehört, denen man als Label die Dinge nur sehr schwer rechtmachen kann; immerhin hatte sich der Mann vor Vertragsabschluß bei L&F schon an den Labels Modern Method, Taang, BitzCore und Roadrunner abgearbeitet!! Persönlich sehe ich hier übrigens auch den Hauptgrund dafür, daß FREEZE in ihrer fast 30-jährigen Historie nie den Durchbruch schafften und Clif im Jahre 2006 die Realität auf den Kopf zu stellen versucht bzw. seinen nachvollziehbaren Frust nun durch infantile Schuldzuweisungen kompensiert: hat halt einige schwerwiegende Fehler gemacht, der alte Mann!
Bernd Granz / L&F)
(Und noch eine Ergänzung. Hier ein kurzes Zitat aus einem Interview aus dem OX-Fanzine Nr. 21 vom Ende 1995: "Ox: Seid Ihr denn glücklich damit auf einem deutschen Label zu sein? Ihr habt ja auch schon Erfahrung mit Taang! Records.
Clif: Allerdings! Mit Lost & Found sind wir bisher sehr zufrieden. Bernd und Uwe sind uns gegenüber ehrlich und was am wichtigsten ist, sie sind Fans von uns. Taang! dagegen betrachtete uns nur als Produkt...".



PLASTIC BOMB: War das für dich ein Signal, dass das Ende von THE FREEZE gekommen war? Ich meine das, weil Bill Close die Band verlassen hatte (und wieder ersetzt worden war), du warst erneut ohne Plattenlabel. Ist deine Einstellung damals so schlecht gewesen, das du vielleicht gesagt hättest "Ah, fuck it..."?
Clif: Ich war damals bereit mit der Band aufzuhören. Ich hatte ein Line-up ausprobiert, das aber mit THE FREEZE in Bezug auf Sound und Können nichts gemein hatte. Es war großartig, das Dr. Strange Records die "Land Of The Lost/Rabid Reaction" (und vier verschiedene Aufnahmen von "Guilty Face") zu einem kleinen Preis auf CD wieder veröffentlicht hatte. Diese CD hatte auch sehr gute Besprechungen erhalten. Ich war dankbar, das sich die Leute an uns erinnert haben. Sie haben mir auch selbst teilweise geantwortet und mir mitgeteilt wie wichtig ihnen unsere LP´s gewesen sind. Als wir dann auch noch die "Freak Show/Crawling blind" wieder heraus gebracht haben, habe ich erst einmal mitbekommen, das viele Leute gedacht hatten, das wir uns nach unserer "Misery Loves Company" CD von 1990 aufgelöst hätten. Diese beiden CD´s von Lost & Found sind in den USA nie richtig wahr genommen worden. Die CD´s sind in den USA nicht lizensiert worden. Wenn dann eine unserer CD´s als Import in die USA gekommen ist, haben die Plattenläden gleich lächerlich hohe Preise wie 22 Dollar drauf geschrieben. Ich nehme es keinem übel, wenn er unsere CD´s zu solch einem hohen Preis nicht gekauft hat. Persönlich bin ich der Meinung, das "Freak show" als auch "Crawling blind" zwei unserer besten drei CD´s sind, die wir jemals gemacht haben. "One false move" ist die dritte. Ich habe mich über diese Wiederveröffentlichung wirklich super gefreut, konnten die Leute so hören, wie sich unser Sound seit den 80er Jahren entwickelt hat. Textlich und musikalisch sind das tragische, ohrenbetäubende und gehirnverseuchende Stücke melodischen Mordes. Wenn es diese Reaktionen auf die Wiederveröffentlichungen unserer Sachen nicht gegeben hätte, dann würde ich heute wahrscheinlich im Punk Rock Altenheim sitzen. Aber so ist das alte THE FREEZE Mitglied Joe Koonz aus Schweden zurück gekommen, und ich sage dir...er hatte Feuer in den Augen und legte eine Aggression an den Tag, die unglaublich war. Er war immer unser "6. Bandmitglied" gewesen. Er hat einige der besten Songs geschrieben und wir haben sehr gut miteinander arbeiten können. Als Dr. Strange Records, für die ich nichts anderes als gute Worte finden kann, uns mitteilten, das sie nicht das Geld hätten um uns das Studio für eine neue CD zu bezahlen, haben wir uns nach einem neuen Label umsehen müßen. So sind war dann zu Beer City Records gekommen, wo in absehbarer Zeit eine "26 Jahre" DVD, ein neues Studio Album und Wiederveröffentlichungen von all unseren Sachen, die z.Zt. ausverkauft sind, erscheinen werden. Wir planen auch wieder in den Staaten auf Tour zu gehen. Das wäre dann das erste Mal seit 1984, und vielleicht gehen wir auch zum dritten Mal auf Tour nach Europa. Wir werden sehen.





PLASTIC BOMB: Dr. Strange Records hatte in den vergangenen Jahren einige Eurer alten LP´s wieder veröffentlicht. Wie kam es zu diesem Deal? Könntest du uns ein bißchen über diese vier Platten erzählen? Wenn man fragen würde, würde ich sagen das jede Platte gut ist, aber "Freak Show" hat das gewisse etwas, was mich jedes Mal total antörnt.
Clif: Ich hatte vorhin ja schon ein bißchen was zu diesem Thema gesagt. Ich mag das neue Album "Freak Show" jedes Mal wenn ich es höre, ein bißchen mehr. Es ist nicht nur, das ich denke, das wir als Band es gelernt haben mit jeder neuen Platte ein paar mehr Tricks drauf zu haben, aber auch textlich gibt es da eine deutliche Weiterentwicklung. Ich schreibe nach wie vor über Dinge, die mich bewegen, wo das "Crawling Blind" viel über das Thema Süchte handelte und "Freak Show" nun stark über das Thema psychische Erkrankungen. Als wir die "One false move" Platte fertig aufgenommen hatten, wo es textlich stark über Selbstmord und Selbstzerstörung geht, hatte Bill Close nach Abschluß des Mixes seine Gitarre weggelegt und gesagt: "Das war´s! Ich höre auf mit THE FREEZE – das Ganze hat meinen Kopf schon genug abgefuckt!". Und getreu seiner damaligen Aussage hat er nie wieder ein Konzert mit uns gespielt. In einem der wenigen Momente, wo wir uns ehrlich und offen unterhalten konnten, hat Bill mir gesagt, das er sich, seitdem ich die Songs geschrieben hatte, mit den Themen Depression und Selbstmord beschäftigt hatte. Er wollte es einfach nicht mehr, das diese Themen länger Raum in seinen Gedanken einnehmen. Er hatte Angst, das er durch das ständige Spielen dieser Songs von der "Crawling Blind" und der "Freak Show" CD´s unwiederruflich verrückt werden würde. Mit dieser Meinung steht er allerdings nicht alleine da, denn auch Scott Mouliason, unser Ex-Drummer, hatte dasselbe gesagt und die Band verlassen. Und auch Craig, unser Ex-Bassist, ist weiter gezogen um irgendwas poppigeres zu spielen. Die alte Band hatte sich mehr und mehr aufgelöst, wahrscheinlich wegen meiner Texte. Ich weiß nicht, ob ich das als Kompliment nehmen soll oder ob ich so schlechte Texte geschrieben habe, die enge Freunde auseinander gebracht haben.

PLASTIC BOMB: Warum ist auf Dr. Strange Records kein neues Album von Euch erschienen? Dr. Strange Records hat doch einen sehr guten Ruf. Wäre es da nicht angebracht gewesen die neue Platte bei ihm zu machen? Du weißt, das Doc dich nie abziehen würde, denn er ist ja einer der ehrlichsten Leute in der Punk Rock Szene.
Clif: Dr. Strange haben lange gebraucht, um mir den Glauben an ein Independent Label zurückzugeben. Die Platten Label aus dem Zeitraum von 1982 bis 1986 sollte man, bis auf MODERN METHOD Records, an ihren Säcken aufhängen und sie dann schlachten. Dr. Strange Records sieht uns als eine Band, die nicht auf Tour geht und daher ihre Platte nicht promoten kann. Unser Gitarrist hatte zudem die Band verlassen bevor "One False Move" heraus kam. Ich weiß nicht, ob es wirklich wahr ist, aber Doc von Dr. Strange Records hat anscheinend die Label-Politik, das er nicht für die Studioaufnahmen seiner Neuveröffentlichungen zahlt. Jede Band ist da für sich selbst verantwortlich und für die Aufnahmen. Doc sorgt dann für den Rest. THE FREEZE besitzt dagegen keinen Penny, so ist es für uns nicht möglich für die Studiokosten aufzukommen. Zumal wir bislang seit unserer 1980er Single "I hate tourists" niemals für die Studiokosten aufkommen mußten. Dahin gehend kam der Kontakt mit Beer City Records gerade richtig.

PLASTIC BOMB: Und wie seid Ihr an den Deal mit Beer City Records gekommen?
Clif: Wenn ich ehrlich bin muß ich gestehen, das ich bis zu diesem Zeitpunkt noch nie von Beer City Records gehört hatte. Ein Freund von uns, Tim Cundle (von Mass Movement) hatte uns in Verbindung gebracht als mögliches Label, was uns signen könnte. Ich habe mir das Labelprogramm angesehen und nur gute Sachen zu hören bekommen. Und in der Zwischenzeit haben wir mit den meisten Bands gespielt, die auf Beer City Records sind, wie D.R.I., VERBAL ABUSE, TOXIC REASONS oder M.D.C. ! Es scheint so als wenn sie große Pläne haben und große Pläne scheinen aufregend zu sein!

PLASTIC BOMB: Ja, Beer City Records ist ein Label mit einem guten Ruf. Wie fühlt es sich an auf Beer City Records zu sein, ich meine jetzt im Vergleich zu Euren bisherigen Platten Labels?
Clif: Wir haben den Vertrag jetzt noch nicht "offiziell" unterschrieben, aber egal wen ich gefragt habe...ob es nun junge Punks auf der Straße waren, oder Doc von Dr. Strange Records, oder Al Quint (Suburban Voice Fanzine) bis zu den Leuten die hier in der Stadt den örtlichen alternativen Plattenladen betreiben...KEINER hat ein schlechtes Wort über Beer City Records gesagt. Effektiv haben sie Beer City ausschließlich gelobt. Wow! Denk doch mal darüber nach...wir haben nun ZWEI BRAUCHBARE LABELS NACHEINANDER gehabt! Das ist ja fast wie ein Wunder!

PLASTIC BOMB: Das läßt darauf schließen, das im Augenblick THE FREEZE wieder eine voll funktionsfähige Band ist. Wie sieht Euer jetziges Line-up aus? Ist Bill Close wieder dabei? Bei Eurem letzten Line-up war auch Walter Gustafson dabei, der das 'Crawling Blind' Album aufgenommen und Drums bei GANG GREEN gespielt hatte – ist er auch noch in der Band? Wie bist du an die neuen Bandmitglieder gekommen?
Clif: THE FREEZE ist, und ich bin glücklich das so sagen zu können, zu 3/5 wahre Kernmitglieder. Bill ist nicht zurück und ich erwarte auch nicht, das er jemals zurück kommen wird. Bei dieser neuen Exkursion mit THE FREEZE ist Joe Koonz mein Co-Pilot. Ich bin sehr froh, das Walter Gustafson hinter mir auf den Drums wieder mächtig Krach macht. Die zweite Gitarre wird von Eric Short gespielt, der hier ein langjähriges Gitarrentalent ist und bei Bands wie Space Pussy oder Tripp Lullaby war. Am Bass haben wir einen relativen Newcomer, Kevin Bonelli von den The Dilaudids, aber er kann sehr gut spielen, hat einen eigenen Proberaum, einen Tourvan und einen Haufen Home Recording Equipment, was auf jeden Fall von Vorteil ist.

PLASTIC BOMB: Wie ist das neue Line-Up auf den Konzerten angekommen? Gab es da Kritik, weil Bill Close nicht mehr in der Band ist?
Clif: Wir haben eine Reihe von Konzerten gespielt, aber das erste Konzerte war als Opening Band für die sogenannten MISFITS. Oder sollte ich besser "Jerry Only's Punk Rock Cover Band" sagen? Vor dem Konzert hatte ich mehrere Male solche Sachen gehört wie "Wie soll das ohne Bill an der Gitarre bloß werden?" "Bill this, Bill that"...aber nach dem Konzert kam der Name "Bill" in den Interviews nur noch in der Form von Fragen wie "Wo ist er jetzt? Was macht er jetzt" vor.

PLASTIC BOMB: Du hattest erwähnt, das Beer City Records einige Eurer älteren Sachen wiederveröffentlichen wird. Wenn ich jetzt sehe, das Dr. Strange Records bereits die meisten Eurer alten Sachen wieder heraus gebracht hat, dann muß ich mich fragen, was Beer City noch von Euch heraus bringen können? Das hört sich nach Raritäten an.

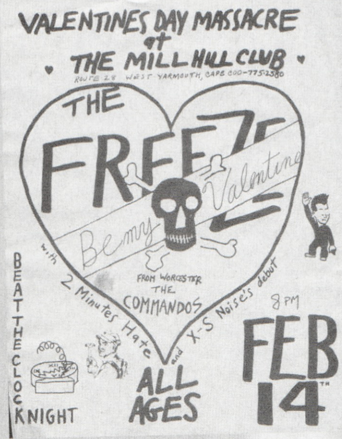
Clif: Das sind Songs wie "Misery Loves Company", "Five Way Fury", "'Double Dosed"', und die Tracks von dem Split welches wir mit den KILLRAYS aus Deutschland heraus gebracht hatten, als auch die 4 Songs von der Split 10" die wir mit den BOLLWEEVILS heraus gebracht haben. All diese Songs haben darauf gewartet wieder veröffentlicht zu werden. Wir haben aus Spass auch noch eine CD-R aufgenommen mit einer ganzen Reihe von raren Aufnahmen bzw. "alternative takes". Und da sind noch 30 Songs von ROPE´S END, einem Projekt von uns aus den Jahren 1987 bis 1990, wo wir ziemlich auf Drogen waren...diese Aufnahmen hat bislang noch niemand gehört.

PLASTIC BOMB: Und was hat es mit der DVD Veröffentlichung auf sich?? Sind das neue Aufnahme oder alte Sachen?
Clif: Wir haben es geschafft, Aufnahmen von uns bis ins Jahr 1983 zurück, zu finden. Vor dieser Zeit gibt es keine Aufnahmen von uns, was hauptsächlich daran liegt, das damals noch keine Camcorder verkauft wurden. Ich habe Live-Tapes von uns, die bis ins Jahr 1979 zurück gehen, aber die DVD wird im Endeffekt alle Perioden unseres Schaffens abdecken. Wobei aber die meisten Aufnahmen aus den Zeiträumen der "Rabid Reaction" und der "Crawling blind/Freak Show" stammen. Wir haben im August letzten Jahres damals live im Studio an Boston´s Emerson College Radio Station gespielt, wo wir "off the board" live aufgenommen wurden. Und es gab noch eine Videoaufnahme von uns zusätzlich. Aber die Hälfte der "Double-Dosed" DVD beinhalten Aufnahmen aus dem Jahr 1986. Die Aufnahme ist wirklich sehr gut geworden.

PLASTIC BOMB: Wenn ich mich richtig erinnere haben THE FREEZE damals ein Promo-Video zu dem Song "Powder, Rock and Pills' gedreht – ist das korrekt? War das eine gute Idee ein Video zu einem Song mit einem solchen Titel zu drehen? Wurde der Song auf MTV oder woanders gespielt?
Clif: Hier gibt es nun den zweiten Teil zur Geschichte: "FUCK YOU CURTIS AT TAANG"! Wir hatten damals gerade "Misery Loves Company" heraus gebracht, ein durchschnittliches Album, mit einen paar richtig guten Songs und einigen nicht so tollen. Aber die Single "Bloodlights/Talking Bombs", die Taang heraus gebracht hatte, beinhaltet vielleicht zwei der besten Songs, die wir jemals gemacht haben. Das war eine großartige Single. Zu diesem Zeitpunkt sind wir intensiv von Atlantic Records (Major Label) beobachtet worden, die sehen wollten, ob wir das Potential haben um von einem Major gesignt zu werden. Und genau da kam Curtis mit der Idee an, das er ein paar tausend dollar in einen Videoclip mit uns stecken will. Den Song "Powder, Rock and Pills" hatten wir damals nur als Joke-Song aufgenommen, den man wegwerfen kann. Den Song haben wir als internen Witz aufgenommen, weil uns immer wieder Leute gesagt haben, das wir wir keinen Pop-Punk Song schreiben könnten, wenn unser Leben davon abhängen würde. So haben wir eben diesen Song geschrieben um die Leute zum schweigen zu bringen und es hatte damals Spaß gemacht diesen Song zu spielen. Der Song war aber nie dazu gedacht den typischen THE FREEZE-Sound zu repräsentieren. Curtis hat uns dann GEZWUNGEN einen Videoclip zu diesem Song zu machen, denn er hatte gedroht überhaupt keinen Videoclip zu bezahlen, wenn es nicht dieser eine Song ist. Mann, hätten wir doch bloß einen Clip zu einem Song wie "Bloodlights" gedreht. Aber NEIN...so haben wir einen Clip mit Überlänge und schlechtem Schnitt abgeliefert. MTV hatte Curtis versprochen unser Video zu spielen, aber sie teilten uns die Bedingung mit, das wir den Titel unseres Songs abändern müssen, damit er gespielt werden kann. Unser Titel hatte denen wohl zu viel mit Drogen zu tun. Es sollte dann eher ein Anti-Drogen Song werden. Hier muß ich noch mal auf Curtis eingehen. Ich habe mich geweigert meinen Song selbst zu zensieren und habe Curtis gesagt er soll sich verpissen, und MTV soll sich auch verpissen. Am Ende wurde der Videoclip nicht gespielt und wir haben auch von MTV nie wieder gehört. Oh well...

PLASTIC BOMB: Jetzt habe ich noch eine Frage abseits der Band. Du hast vorhin gesagt, das du im Knast warst. Darf ich fragen warum? Du hast inzwischen über die Jahre hinweg eine ganze Zeit hinter Gittern verbracht. Wie war das Knastleben? Ist es schwer sich daran zu gewöhnen, wenn man in den Knast geht, bzw. wenn man danach wieder in die Freiheit kommt?
Clif: Hmm...es ist schon komisch...du stellst die Frage gerade zu einem Zeitpunkt, wo ich in absehbarer Zeit vielleicht wieder in den Knast gehen muß...im Jahr 2000 wurde ich zu einer Mindeststrafe von 2 Jahren auf Bewährung aufgrund von "Besitz von Betäubungsmitteln und der Absicht sie zu vertreiben" verurteilt. Kurz danach haben mich die Bullen versucht anzuhalten, als ich auf der Post ein Päckchen mit Drogen abgeholt hatte. Ich wußte, das wenn sie mich schnappen, ich eine Mindeststrafe von 2 Jahren bekommen werde, also bin ich abgehauen. Gut ein Dutzend Bullen- und Zivilbullen-Autos waren hinter mir her und haben versucht mich zum Stoppen zu bringen. Ich konnte aber meinen Plan, während der Fahrt das Päckchen zu öffnen und die Drogen langsam aus meiner Hand die Drogen aus dem Fenster nach draußen fallen zu lassen, erfolgreich durchführen. Als ich mich dann auf dem Highway auf einem Standstreifen gestellt habe, haben sie mir erst einmal zwei Knarren an den Hinterkopf gehalten und gesagt "Los, beweg´ dich – ich will das du dich bewegst, damit ich einen Grund habe dir deinen Arsch wegzuschießen!". Ich hatte danach über 40 Kratz- und Platzwunden in meinem Gesicht und Brust, aber die Bullen konnte mir das Drogendelikt nicht nachweisen. Ich wurde dann wegen des schweren Verbrechens des Angriffs auf einen Polizeioffiziers mit einer tödlichen Waffe verurteilt. Die "tödliche Waffe" war übrigens mein Auto. Das war dem Richter noch nicht genug Anlaß, um eine Gefängnisstrafe gegen mich zu verhängen. Ich hätte eigentlich aus dieser letzten Warnung lernen sollen, aber ich war wieder meiner Ladendiebstahl Sucht verfallen und erwischt worden. Der Richter war es dann leid mein Gesicht erneut im Gericht zu sehen und hat mich zu sechs Monaten Haft verurteilt. Der schlimmste Part im Gefängnis ist natürlich der totale Verlust sämtlicher Freiheiten. Ich muß dazu auch noch erwähnen, das ich zuvor über 7 Jahre hinweg Antidepressiva Medikamente verschrieben bekommen hatte. Diese Ficker haben mir meine Medikamente nicht mehr gegeben, weil sie als leichte Drogen einklassifiziert worden sind. Die haben mir anstelle davon ein anderes Medikament gegeben, Benzocarbamazepin. Jeder Drogenabhängige wird dir sagen, das es schwieriger ist von Heroin runter zu kommen als von den Benzos. Mir wurden also meine Medikamente gegen meine Angstzustände genommen und dann auch noch in einer Umgebung, die sehr stark Angstfördernd ist. Über gut 30 Tage war ich voll neben der Kappe. Es war die Hölle. Ich konnte einfach nicht schlafen. Ich hatte Angst vor meinem eigenen Schatten, und darüber hinaus hatte ich zu dem Zeitpunkt mit meiner Freundin einen ganz schlimmen Streit. Es war die pure Hölle. Wenn ich wegen der neuen Sachen zu zwei Jahren verurteilt werden sollte, bin ich weg hier! Ich bin lieber tod oder auf der Flucht als das ich noch einmal Zeit in diesem Knast verbringen werde.

PLASTIC BOMB: Jetzt bist du auf Bewährung draußen, richtig? Welche "Regeln" hast du zu befolgen?
Clif: Aktuell ist vor kurzer Zeit meine Bewährungszeit abgelaufen. Ich bin ziemlich glücklich, diese Zeit hinter mich gebracht zu haben, denn man hätte mich leicht beim Ladendiebstahl erwischen können. Das hätte mich dann direkt in den Knast bringen können, so das ich meine Strafe von gut einem Jahr hätte absitzen müssen. Während der Bewährung wurde ich nur behördlich begleitet, was die leichteste Form der Bewährung hier in den USA ist. Da mußt du nur eine monatliche Gebühr zahlen und die von Ärger weghalten. Jetzt bin ich kurz erlöst gewesen von diesem Scheiß und nun habe ich mich vor einer Woche wieder in die Scheiße geritten. Ich hätte es doch besser wissen sollen. Ich bin immer noch geschockt das ich so´n dämlicher Hund bin!



PLASTIC BOMB: Es gibt da noch ein heikles Thema...das Euch Eure Tochter vom Jugendamt weggenommen worden ist. Das muß für dich ziemlich hart gewesen sein...kannst du uns erklären was da passiert ist? Hängt das mit deinem Rückfall zu tun, das du wieder auf Methadon bist?
Clif: Es hatte mehrere verschiedene Gründe, warum ich mit 43 Jahren angefangen habe Heroin zu nehmen. Meine Tochter wurde meiner Frau und mir genommen, weil ein Bewährungshelfer uns mit sehr vielen Vorurteilen begegnet ist. Es war der Bewährungshelfer meiner Frau, nicht meiner. Dieser Bewährungshelfer hatte dem zuständingen Jugendamt schon vor der Geburt unserer Tochter gemeldet, das wir arm sind und das wir zu einem "Gespräch über unser elterliches Potential" eingeladen werden. Ich hatte das Jugendamt auf legalen Weg von uns fern gehalten, aber wie hungrige Hunde die frisches Fleisch riechen, haben sie uns nicht aus ihren Fängen gelassen. Und als ich dann einen Fehler gemacht hatte, ich meine jetzt als ich wegen Ladendiebstahl erwischt wurde und ich im Knast gelandet bin, sind sie bei uns zu Hause eingefallen, haben sich unsere Tochter gegriffen und haben sie dann zur Adoption frei gegeben. Zumindestens haben wir ein bißchen Glück gehabt, denn meine Schwester und ihr Ehemann haben unsere Tochter adoptiert. Sie wollten gerne noch eine Tochter haben, nachdem sie bereits zwei Söhne haben. So können wir unsere Tochter jeder Zeit sehen, und wenn die Zeit gekommen ist können wir ihr dann auch sagen, wer ihre richtigen Eltern sind. Meine Frau und ich warten schon auf diesen Tag, wenn wir sie tränenvoll in die Arme nehmen und ihr die Wahrheit sagen. Sie ist aber erst drei Jahre alt, also wird es noch eine Weil dauern bis es soweit ist. Ja, das war sehr traumatisch...und das ich dann auch noch gleichzeitig 6 Monate im Knast war hat es noch viel schlimmer gemacht. Ein anderer Grund, das uns unsere Tochter weggenommen wurde, hat auch mit meiner Drogensucht zu tun, die über 20 Jahre lief. Ich habe 20 Jahre lang Crystal Meth genommen und als ich 40 wurde habe ich mir gedacht ich sollte mal einen Gang runterschalten. Dieses tägliche konstante hypermäßige Hochpushen des Körpers über 20 Jahre hinweg ist nicht gut für den Körper und Kopf, so hat es sich gut angefühlt ohne Drogen zu sein. Durch diese Geschichte mit meiner Tochter bin ich dann auf Heroin gekommen. Aber ich habe die Heroin-Abhängigkeit relativ schnell satt gehabt und habe mich dann in ein Methadon-Programm begeben, was dann knapp über ein Jahr lang lief. Jetzt muß ich nicht mehr in diese Klinik gehen, was hauptsächlich in diesem neuen Medikament liegt, das Suboxone heißt, was ein Opiat-Blocker ist. Selbst wenn ich mich wieder dicht machen wollte wäre es aufgrund des Suboxones nicht möglich. Ich fühle mich jetzt viel besser, wo ich vom Heroin und Methadon runter bin.

THE FREEZE
GUILTY FACE

PLASTIC BOMB: Du hast jetzt auch einen Abschluß in "Substance Abuse Counselling" - Gratulation!! Vielleicht ist es von Vorteil, das du ein Drogennutzer warst, der Probleme mit dem Gesetz hatte – so kannst du dein Wissen jetzt besser einbringen, oder? Ich denke mir, das jemand, der aus erster Hand Erfahrungen hat und einen Abschluß in der sozialen Betreuung solcher Patienten hat, viel besser ist als jemand, der sein Wissen nur aus einem Buch hat.
Clif: Ja, für mich war das großartig, das ich mein Leben wieder regeln konnte und das ich wieder zum College gehen konnte, wo ich einen Bachelor-Abschluß in "Human Serivces" machen konnte, mit dem Unterfach "Substance Abuse Counselling". Leider habe ich dann erst heraus finden können, das es ein State und Federal Law gibt, das es Leuten untersagt diesen Beruf auszuüben, die mit dem Gesetz in Konflikt geraten sind. Aber hey, sieht die Abschluß-Urkunde an meiner Wand nicht toll aus!

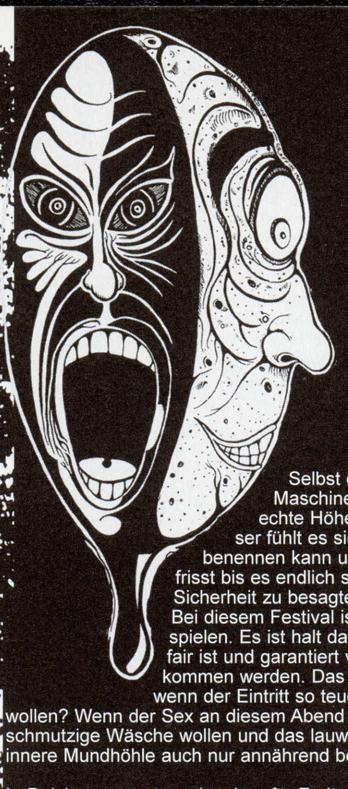
PLASTIC BOMB: Sag´ uns: was sind die besten und was sind die schlimmsten Seiten von Clif Hanger?
Clif: Die negative Seite an mir, das ich mich noch nicht von meiner Diebstahls-Sucht befreien konnte. Ich bezeichne es extra als "Diebstahls-Sucht", aber nicht als "Kleptomanie", was ja als "Stehlen ohne darüber nachzudenken" bezeichnet werden muß. Ich versuche moralisch korrekt zu handeln, wenn ich klauen gehe, d.h. das ich nur bei Chain-Stores klaue, aber nicht bei kleinen Einzelhändlern. Sobald ich eine Sucht besiegt habe, kommt bereits die nächste Sucht an der Oberfläche durch. Jetzt gerade im Augenblick habe ich zwei Strafverfahren am Arsch. Eine, weil ich bei "Barnes & Nobles" zwei Bücher geklaut habe obwohl ich 60 Dollar bei mir hatte. Und die andere wegen des Diebstahls einer Frühstücks-Cereal Schachtel, obwohl ich 250 Dollar in der Tasche hatte. Gerade jetzt, wo THE FREEZE als Band neues Leben eingehaucht bekommen könnte, werde ich mit zwei Haftstrafen konfrontiert. Es ist eine Sucht, aber es ist auch eine Verhaltensweise von mir, die ich verantworten muß. So wie es aussieht verletze ich damit meine Frau, meine Familie, meine Freunde, meine Bandkollegen und mich selbst. Ich muß davon los kommen. Es ist ein total egoistisches Verhalten. Das ist mein schlimmster Fehler. ...meine beste Seite? Ich denke mir, das ich mich immer um Leute gekümmert habe, die am Boden sind, die herunter gezogen worden sind und die Underdogs in der Gesellschaft sind. Und das ich mir Wissen angeeignet habe, das es mir ermöglicht den Leute zu helfen. Und als Mitglied von THE FREEZE können wir den Jüngeren in der Szene ein paar Ratschläge geben, damit sie nicht die gleichen Fehler machen wie wir damals in unseren jungen Tagen.

PLASTIC BOMB: THE FREEZE war damals 1984 ein Teil des "This Is Boston… Not LA" LP-Samplers, welcher heute als ein absoluter Klassiker angesehen wird. Wie hast du diese Zeit damals empfunden?
Clif: Wir freuen uns immer noch, das wir damals auf dem "This Is Boston, Not LA" LP-Sampler waren und somit ein Teil der neuen Hardcore Szene wurden. Damals sind durch diesen LP-Sampler viele Leute zur Hardcore Szene dazu gestoßen. Auch heute würde ich diese LP immer noch jungen Leuten empfehlen, die neu in der Szene sind. Damals waren wir jung, alles vibrierte und wir waren glücklich ein Teil dieser Szene zu sein. Diese akute Hochphase hatte vielleicht 3-4 Jahre gedauert (1982-1986), aber uns kam es vor, als wenn diese Phase für immer anhalten würde. Es gibt nicht so viele Chance, wo man in einer Zeitära aufwächst und in einer Band spielt, die im Vordergrund einer neuen Bewegung steht. Eine Zeit wie diese kommt vielleicht einmal im Jahrzehnt vor.

PLASTIC BOMB: In unserem letzten Interview hattest du Dave Smalley erwähnt. Du hattest damals gesagt, das, als er für DYS gesungen hatte, er schon jemand war, der "irgendeinem Anführer folgt". Bei der letzten Wahl hat er eine klare Stellung zugunsten der Republikanischen Party von Präsident Bush. Ich weiß, das du damals nur ein bißchen was mit dem Typ in den frühen Bostoner Zeiten zu tun hattest – aber wie schätzt du ihn ein? Eine seiner Kolumnen kann man auf der Homepage www.conservativepunk.com **nachlesen. Ha-ha..."konservative Punks"? Alleine diese Bezeichnung beinhaltet ja schon einen Widerspruch!**
Clif: Ich habe mich letztes Jahr mit dieser Frage beschäfigt, als ich zum ersten Mal von dieser "Punk Anomalie" gehört hatte. Ich wollte selbst heraus finden, was Sache ist. Ich habe dann gemerkt, das man nicht weit kommt, wenn man etwas erfahren möchte, außer wenn man sich als einen der ihren ausgibt. Das man sich registrieren lassen muß, ist schon ein erstes Warnzeichen...als wenn sie etwas zu verbergen haben. So habe ich mich damals als "Boston Basher" eingelockt, als ein Skinhead, der keinen Streit mit den liberalen Wixern scheut, der Abtreibungs Kliniken bombardiert, die Scheiße aus Kommunisten und Anti-Kriegs-Protestlern prügelt, der das tägliche Schulgebet zurück haben möchte und Frauen ihren Platz an den Herd zurück weisen möchte, für den der Holocaust nicht existiert, das Weiße immer im Recht sind und das Waffen Spaß machen, laß´ uns Kinofilme mit John Wayne gucken...in anderen Worten...als normaler Spaß liebender Rechter. Ich habe mein Profil auf der Homepage angegeben und die eben genannten Sachen erwähnt und dann konnte ich mich ohne Probleme auf der ganzen Homepage bewegen. Was ich da sah fand ich echt nur noch zum kotzen. Ein paar dutzend Bands waren auf dieser Homepage vertreten, die für ihre konservative rechte Administration eintraten...die meisten waren nur No-Name Bands oder eben die üblichen Verdächtigen, wie The UNDEAD, The ANTISEEN, der ehemalige Sänger von the MISFITS, habe jetzt seinen Namen vergessen...und das war´s schon. Der Intelligenz Quotient von dem durchschnittlichen User auf dem Message Board war bestimmt nicht höher als 40, in anderen Worte die Typen waren "borderline mongreloid". Die Diskussion bewegten sich im Bereich von Themen wie "es ist gut Bücher zu verbrennen" bis hin zu "Anti-Kriegs Protestierer sind verräterischer Abschaum und sollten wann immer möglich auf´s Maul kriegen". Die Leute, die diese Homepage betreiben, sind aber sehr vorsichtig, so das sie ihre User nicht zu sehr eindeutig ihre Arische Überzeugung aussprechen dürfen. Ich hatte den Eindruck, das ein paar "Führungstypen" dem jungen Mob ihren buttersüßen Neo-Nazi Bullshit unterjubeln. Ich war damals noch nicht geboren, als Hitler an der Macht war, aber ich habe damals den Aufstieg von Bands wie SSD, DYS und SLAPSHOT miterlebt und das reicht für mich schon aus um zu wissen, wie es ist, wenn konservative Leute gleichgeschaltet agieren. Auf der conservativepunk-Homepage bin ich vielleicht etwas über das Ziel heraus geschossen, denn ich hatte Sachen wie "Die Arme sollten mit ihren eigenen Schnürsenkeln gefesselt werden und auf eine Insel gebracht werden, wo sie keine anderen Leute in der Gesellschaft mehr aussaugen können" oder "das der Priester-Sex Skandal von den hinterhältigen Linken initiert worden war, nur um die Kirche zu diskreditieren". Anscheinend haben die Betreiber der Homepage dann Lunte gerochen...und als ich mich am nächsten Tag wieder einloggen wollte, tauchte ein Banner auf meinem Computer auf, wo drauf stand "BANNED FROM THE SITE you Left Wing trolling Faggot". Sie haben selbst meine Computer-ISP identifiziert, so das ich mich auch unter anderen Namen nicht mehr auf dieser Homepage einloggen konnte, um "nicht weiter linkes Gift zu versprühen". Soweit zur freien politischen Meinungsäußerung!
Dave Smalley und seine Leute sind nur ein Haufen hirntoter, musikalisch miserable fette Ratten, die versuchen mit ihrer kleinen Randgruppe sich in jede Diskussion einzumischen. Ich denke das JEDER auf die Homepage gehen sollte, um sich unter einem falschen Namen einzuloggen und dann platt zu machen.

PLASTIC BOMB: OK...was sind die Pläne von Clif Hanger und THE FREEZE nachdem das neue Album draußen sein wird? Gibt es da auch Pläne in den USA und Übersee auf Tour zu gehen?
Clif: Ich denke mir, dass das nächste Projekt die zusammenfassende "25 Years of Defiance" DVD sein wird. Danach werden wir wohl alles Material von uns, was derzeit nicht in Druck ist, wieder veröffentlichen. Dann werden wir diesen Winter unser neues Studio Album aufnehmen, gefolgt von unserer 3. Tour in Europa und unserer erst zweiten Tour in den Staaten seit 1984!! Ich weiß nicht, wie du das alles bezeichnen wirst, aber auf eines kannst du dich verlassen – THE FREEZE sind zurück!

PLASTIC BOMB: Mehr fällt mir für dieses Mal nicht ein. Hast du noch etwas was du hier sagen möchtest?
Clif: Denkt daran das THE FREEZE bald neue Platten draußen haben wird, also haltet Eure Augen und Ohren offen. Und geht ja NICHT Klauen, außer wenn du dir SICHER bist, das man dich NICHT beobachtet). Ich kann unter folgender Adresse kontaktiert werden: rabidreaction@adelphia.net
www.drstrange.com
www.beercity.com



Von sterbenden Öko-Systemen, Zyklopenaugen, Ballermann-Pogo und Punkrock gegen Wetterfrösche. Wer hängt den Lachs über den Bühnenrand? Was machen Playboy-Häschen auf einem Punkkonzert? Und warum trug Ernie einen Button von Bert?

au.frankfurt.org
autonome
Zentren erhalten
Freiräume schaffen!
für eine herrschaftsfreie Gesellschaft

NO SLEEP TIL HELSINKI

- AU-Fest in Frankfurt / Main, 3.6.2006 -

Selbst ein Leben, welches ekstatische Highlights nicht dutzendfach mit Maschinengewehr-Salven in den Kalender stanzt, weiß bisweilen einige echte Höhepunkte auf meiner Lebenslinie zu positionieren. Um so grandioser fühlt es sich an, wenn man diese freudigen Ereignisse schon im Vorfeld benennen kann und somit an jedem einzelnen Tag einen imaginären Glückskeks frisst bis es endlich soweit ist. Das alljährliche Fest in der Au in Frankfurt gehörte mit Sicherheit zu besagten Highlights. Auch wenn ich wirklich nicht jedes Jahr vor Ort bin. Bei diesem Festival ist es eher zweitrangig welche Bands zum gepflegten Pogo aufspielen. Es ist halt das Ambiente, das zählt. Man weiß schon vorher, dass der Eintritt fair ist und garantiert viele nette bekannte wie unbekannte Menschen von nah und fern kommen werden. Das ist schließlich was zählt. Was nützen mir 5 supergeile Bands, wenn der Eintritt so teuer ist, dass deine eigenen Freunde nicht mitkommen können bzw. wollen? Wenn der Sex an diesem Abend darin besteht, dass dir Muckibuden-Clowns als Türsteher an die schmutzige Wäsche wollen und das lauwarme Bier so teuer ist, dass du schon pleite bist eher du deine innere Mundhöhle auch nur annährend befeuchtet hast.

In Duisburg erwarten wir schon für Freitagabend unsere Freunde aus Hannover. Sarah freut sich besonders sie mal wieder zu sehen, weil sie genau an diesem Abend ihren Einstand beim Duisburger Stadtfernsehen feiert und dort mit 2 anderen Leuten eine kleine Party feiert. Zu Elft trinken wir noch ein oder zwei Biere zusammen, bevor ich mit meinem Hannoveraner Lieblings-Micha zu mir nach Hause verschwinde. Bis halb 3 nachts kucken wir uns "Ballermann 6" im Fernsehen und lachen uns müde. Was für ein grandioser Schwachsinn.

Um halb 9 klingelt dann schon wieder der erbarmungslose Wecker, jenes selbstbewusst-arrogante Folterinstrument modernen Spießbürgertums, das einen Hauch von deutscher Zucht, Ordnung und Pünktlichkeit in unser Leben prügelt ohne jegliche Widerworte gelten zu lassen. Irgendwie paradox, dass das Teil ausgerechnet am Wochenende bei mir klingelt, während ich es die ganze Woche über nicht brauche. Wir holen Brötchen und fahren zu Ronja und Henni in die Wohnung, wo sich alle anderen aufhalten und großes gemeinsames Frühstück angesagt ist. Im Hintergrund summt GG Allin seine zärtlichen Liebeslieder von Peace & Happiness. Und eine Stunde später brechen wir wohlgenährt mit 2 vollbesetzten Autos Richtung Frankfurt auf. Der Wetterbericht verkündet Deutschland-typisches "Geht-so"-Wetter. Wolken, Sonne, Regen, Wind... Der Wettergott ließ sich nicht lange bitten und stellte uns kostenlose Appetithäppchen all seiner Wettervarianten zur Verfügung. Schnee und Hagel fehlen erstaunlicherweise. Etwas Bodenfrost hätte man Anfang Juni eigentlich auch erwarten können.

Auf der Autobahn herrscht eine erstaunlich geringe Dichte an blechernen Fortbewegungsmitteln, so dass wir gut durch kommen und nur 2 ½ Stunden bis Frankfurt brauchen. Es ist aber gar nicht so einfach mit 2 Autos im Konvoi zu fahren wenn man im Rückspiegel nichts als bunte Iros sieht und sich ständig fragt, ob das andere Auto wohl noch hinter einem ist. Hessen ist für mich eines jener Bundesländer, zu denen ich nicht den geringsten Bezug habe. Hessen ist für mich "Zum blauen Bock" mit Heinz Schenk. Volksmusik und Äppelwoi. Hessen ist für mich Roland Koch und die Böhsen Onkelz. Und natürlich Eintracht Frankfurt, ein Verein, der in der Liste der interessantesten deutschen Fußballclubs ungefähr auf Platz 865 steht. Hessen liegt auf dem Weg nach Italien und könnte meiner Meinung nach auch an Frankreich, Tschechien oder Trinidad/Tobago abgetreten werden. Hessen ist aber auch die Au in Frankfurt, der einzige Lichtblick, den ich mit dem Bundesland Hessen spontan verbinde. An der Au ist noch fast nix los. Wir sind so ziemlich die ersten auf dem Gelände und haben somit alle Zeit der Welt uns einen geeigneten Zeltplatz zu suchen. Bei der Au handelt es sich um einen grossen Hauskomplex, der inzwischen seit 23 Jahren besetzt ist. Perfekt geeignet für alternatives, autonomes Wohnen und Kulturveranstaltungen. Es existiert auch ein geräumiges Gelände für Open Air Festival mit mehreren hundert Besuchern. Direkt an das Festivalgelände grenzt ein Bauwagenplatz. Zwischen den einzelnen Wagen kann man sich eine schöne Stelle aussuchen und das eigene Zelt nach einer langen, dunklen Verbannung im Winter an einem luftigen Fleckchen zu platzieren. Der Bauwagenplatz entspricht so gar nicht dem Klischee in manchen Köpfen, wo sich ein paar Dutzend superfertiger Alkoholiker schon morgens um 10 um die Reste des Ja-Korns vom Vorabend prügeln. Vielmehr steht der Platz wirklich für alternative Wohnkultur. Man findet viele schöne Wagen und Hütten, die schon von aussen recht gemütlich aussehen. Hier wohnen augenscheinlich nicht nur Punks, sondern auch alternative Familien. Erstaunlich viele kleine Kinder laufen über den Platz.

Ich entschliesse mich wegen des einsetzenden Nieselregens die Nacht lieber im eigenen Auto zu verbringen, während die anderen Jungs und Mädels unbeirrt ihre 4 Zelte aufbauen. Irgendwie widerstrebt es mir für nur eine Nacht das Zelt aufzubauen, es am nächsten Tag völlig durchnässt ins Auto zu packen und es dann tagelang zum Trocknen in der Wohnung aufzuhängen. Bei meiner Karre lassen sich problemlos die Rückbänke umklappen, so dass man dort als einzelner wunderbar schlafen kann. Und, ach wie romantisch sind die Regentropfen, die an mein Autofenster klopfen. Also scheiss auf die ganze Prozedur mit dem Zelt. Die mächtige Faulsau und der innere Schweinehund strecken das Victory-Zeichen in den bewölkten Frankfurter Himmel. Erstmal zurück zum Auto, Bier raus und innen Hals damit. Leider komm ich dann nicht mehr zu den anderen aufs Gelände, weil noch kein Einlass ist und das Tor erst mal geschlossen bleibt. Aber beim Trinken bleibt man nicht lange alleine in der Ecke stehen, wenn Meier 77 aus Düsseldorf in der Nähe ist. Keine Feier ohne Meier, eben... Zusammen mit ihm plus Leuten aus Wiesbaden und Wermelskirchen steh ich ´ne Stunde auf der Strasse rum und hör mir lustige Stories der Altherrenrunde an. Am nächsten Montag will das "Oberbayern" in Frankfurt, also eine Filiale dieser Ballermann-Kneipen, ein Zeichen gegen Rassismus setzen und lädt die STAGE BOTTLES ein, um den anwesenden Prolls deren antifaschistischen Songs um die Ohren zu hauen. Gute Idee eigentlich. Fragt sich nur, wie das Publikum darauf reagiert. Ballermann-Pogo? Was hat eigentlich Tom Gerhard am Montag vor?

THE RESTARTS

ANTIDOTE

KINGS OF NUTHIN`

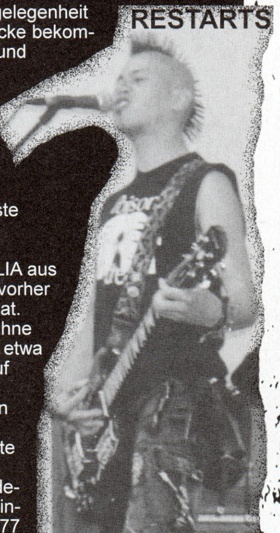
Gegen 15 Uhr ist dann endlich Einlass. 10 Euro gehen absolut klar für 5 Bands aus USA, Holland, England, Italien und Deutschland. Bis die erste Band los legt, ist noch massig Zeit, die wir konsumierend an den Plattenständen und Fressbuden verbringen. Die vegetarischen Burger sind der Renner. Es gibt aber auch Pommes, jede Menge Kuchen und Muffins sowie gegrilltes Aas. Erstaunliche viele Duisburger Gesichter sieht man heute, wer hätte das gedacht... Stories vom feucht-fröhlichen Vorabend werden zum Besten gegeben. Am Freitag vor dem Au-Fest findet dort traditionell die berühmt-berüchtigte Kostümparty statt, die diesmal unter dem Motto "Helden meiner Jugend" stand. Da standen Biene Maya und Madonna ebenso hoch im Kurs wie Ernie (mit Bert-Button !), Schalkes Fallrückzieher-König Klaus Fischer oder Havar aus Flake, also der etwas grob geschnitzte Wikinger-König aus den Wickie-Filmen. Ernie bekam den Button übrigens von Melanie geschenkt, die eh einen Verkaufsstand aufzubauen gedachte. Und damit sich Ernie nicht so alleine fühlt, hat sie ihm kurzerhand seinen Zwillingsbruder an die Jacke geheftet. Sehr interessant hörte sich auch die Verkleidung von Kleinschmidt an, der als Einstürzende Neubauten ging. Erst kam der Einsturz, dann der Absturz, soviel dürfte schon vorher sicher gewesen sein.

Der Platz füllt sich mehr und mehr mit dem üblichen Gelumpe. Doch der immer noch anhaltende Nieselregel drückt etwas auf die allgemeine Stimmung. Die meisten verkriechen sich unter die Dächer der Stände. Es scheint ewig zu dauern bis endlich die erste Band anfängt. Doch als es dann soweit ist, muss ich erkennend wie angenehm und wohltuend die Ewigkeit sein kann, nach der ich mich schnell zurücksehe. Die BARSEROS stehen heute für einfachen Punk-Rock´n´Roll in einer ganz und gar unspektakulären Einfallslosigkeit. Zudem spielen sie unendlich lang. So kommt es mir zumindest vor. Die Zeiger der Uhr sind völlig bekifft und drehen sich im Zeitlupentempo grinsend und glucksend vorwärts. Selbst der Regen verspürt keinerlei Drang sich dieses Schauspiel anzuhören. Er verpisst sich schleunigst und lässt sich den Rest des Abends nicht mehr blicken. Danke BARSEROS ! Ihr seid wirklich überzeugend gewesen. Www.wetter.com hat gelogen, denn die Wetterfrösche haben ihre ganz offensichtlich Prognose gestellt ohne sich vorher die BARSEROS anzuhören.

Wer abkackt, wird angemalt. Einmal mehr werde ich Zeuge dieses lustigen Spiels, das natürlich nur lustig ist solange man nicht selbst betroffen ist. Ein erster Volltrunkener liegt in zusammengekrümmter Eleganz auf den steinigen Stufen einer Treffe und wird nach Herzenslust mit Edding und Kuli im Gesicht angemalt. Sogar die Uhrzeit, also der Zeitpunkt seines Abkackens, wurde in seinem Gesicht dokumentiert - 18.13 Uhr.

Bäppi und Ina kommen relativ kurzentschlossen aus Eisenach vorbei und überraschen uns alle. Sie haben spontan eine Mitfahrgelegenheit für die 160 Kilometer lange Strecke bekommen, bleiben ein paar Stunden und haben für halb 11 auch ´ne Rückfahrt gekriegt. Wir haben uns super gefreut beide zu sehen, grosse Klasse ! Und Bäppis Turnschuhe mit den vielen kleinen Playboy-Häschen drauf sind natürlich immer ein Augenschmauss erste Güteklasse.

Dann kommen RAPPRESAGLIA aus Italien, von denen, glaub ich, vorher noch niemand etwas gehört hat. Wegen des RAP im Namen ahne ich Furchtbares. Kommen da etwa irgendwelche Polit-Rapper auf die Bühne und nerven mit ihrem coolen Gehampel? Von wegen "musikalische Bandbreite" und "ey, die Texte sind aber total geil"... Weit gefehlt. Die schwarz gekleideten Jungs aus Bella Italia klingen in etwa wie ATTAQUE 77 aus


RESTARTS

ANTI-
DOTE

Argentinien. 77er-Punkrock mit schönen Melodien. Etwas RAMONES, etwas CLASH, etwas MOVEMENT… Coverversionen von den RAMONES und STIFF LITTLE FINGERS befinden sich auch im Repertoire. Jemand raunt mir zu, dass es die Band angeblich schon seit 1982 gibt. Nicht übel. Aber auch sie spielen un-un-unendlich lang. War ich zu Beginn recht angetan von RAPPRESAGLIA, so nerven sie mich am Ende nur noch. Micha meint scherzhaft, dass sie genauso lange spielen wie ihre Anfahrt gedauert hat. Nach und nach, als sich tatsächlich ein 18-stündiger Auftritt anbahnt, kann ich darüber gar nicht mehr lachen.

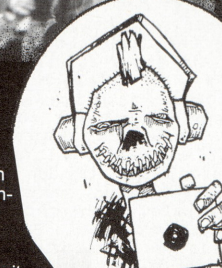
Zwischendurch kommt per Telefon die Nachricht, dass auf der Gegendemo zum Naziaufmarsch in Düsseldorf 3.000 Demonstranten waren, die zum Teil auch militant gegen die Bullen vorgingen. Steine flogen, 200 Leute seien eingekesselt, heisst es. Schöne Scheisse… Da wächst doch etwas die Sorge über die Freunde vor Ort, die lieber zur Demo als nach Frankfurt fuhren.

Die RESTARTS verdrängen die finsteren Gedanken. Ich hab sie bisher leider noch nie live gesehen, obwohl ich ihre "slumworld" abfeiere wie finnische Pommes. Ich war zwar nur einmal in Finnland, und das war vor 23 Jahren. Aber die Pommes mit Mayo, Ketchup, Zwiebeln, Gewürzgurken und Senf blieben mir tatsächlich seit jenem sonnigen finnischen Sommer positiv im Gedächnis. Ähnlich wird es mir wohl mit der besagten "Slumworld"-LP gehen, durch die ich erst durch meinen Freund Pseudo aufmerksam wurde. So eine Platte macht man als Band wohl nur einmal. Das Trio aus U.K. ist von der ersten Minute an völlig genial. Rotziger Pogo-Punk mit rüde kläffendem Gesang - typisch Englisch ist man geneigt zu sagen. Die RESTARTS sind wie ein bissiger, unerbittlicher Terrier, der sich an deiner Hose festgebissen hat. Völlig aggressiv und erst glücklich, wenn du blank dastehst und er die Hosen anhat. Wäre Berti Vogts Engländer, er würde wahrscheinlich bei den RESTARTS spielen. Okay okay, der Vergleich hinkt "leicht" wegen Bertis limitierter musikalischer Qualitäten. Aber sonst... Leider fehlt das kultige ABBA-Cover "does your mother know". Die RESTARTS werden trotzdem gebührend abgefeiert und müssen einige Zugaben geben. Ich bin begeistert. Auch wenn mir die Songs ihrer eher schwachen LP "system error" auch live so gar nicht reinlaufen wollen.

Zwischendurch treffe ich zu meiner Überraschung viele Leute, die sich als PLASTIC BOMB Abonnenten outen. Teilweise Leute, die schon seit der Nummer 1 (!) dabei sind, die den ganzen positiven wie negativen Werdegang miterlebt haben. Wahnsinn ! In all den Jahren haben wir es nicht geschafft ihnen mit unseren pseudowichtigen Second-class-Geschreibsel den Spaß am Punkrock zu nehmen. Was machen wir bloß falsch?

ANTIDOTE haben es zuerst sichtlich schwer so kurz nach den RESTARTS anzutreten. Ihre ersten Songs sind zu wenig abwechslungsreich, werden einfach so runtergebolzt. Das war bei den RESTARTS völlig anders, die oft im Tempo variiert haben. Erschwerend kommt noch hinzu, dass beide Bands in etwa dasselbe Publikum ziehen, das sich nach dem Dauerpogo gerade noch in der Regenerationsphase an der Theke befindet. Erst nach 15 Minuten wird die Band besser und der Funke springt über. Jetzt gibt´s Pogopunk der Extraklasse, die Holländer hauen einen Klassiker nach dem anderen raus. Der Pogomob steigt zahlenmässig minütlich an, und ANTIDOTE werden von Song zu Song geiler. Am Ende klettert einmal mehr Schwergewicht Huib auf die Bühne und singt einige Songs. Großartig ! Sehr energiegeladen. Der Mann ist ein kleines Atomkraftwerk. Und diesmal bleibt es nicht bei den üblichen 2-3 Stücken. Er gibt locker ´ne halbe Stunde Vollgas, was uns alle überrascht. Dafür wird er nach dem Konzert beim Gig von KINGS OF NUTHIN´ von einer kleinen Blondine ständig angetanzt und balzend umschwirrt, was ihn sichtlich verwunderte. Ein toller Auftritt, keine Frage. Auf ANTIDOTE ist Verlass.

"Was kann jetzt noch kommen, um den Abend zu steigern?", fragen wir uns. Das Publikum besteht überwiegend aus Nietenpunks. Und die KINGS OF NUTHIN´ machen nur wirklich nicht deren Sound. Die Amis aus Boston spielen eine schwer definierbare Mucke aus Dixie, Streetpunk, Rock´n´Roll, Blues und noch tausend Stilen. Passt es diese Band als Headliner vor einer Horde Iropunks spielen zu lassen? Kurze Frage, klare Antwort: Ja, das passt. Denn erstens sind die KINGS OF NUTHIN eine absolute Partyband. Und zweitens ist es ein Trugschluss, dass hauptsächlich Nieten- und Iropunks anwesend sind. Sie fallen nur halt durch ihre Optik viel mehr auf als die übrigen, manchmal etwas unscheinbareren Gestalten, die nun allesamt zur Bühne strömen. Und es wird tatsächlich noch voller als bei allen vorherigen Bands. Hätte ich nicht gedacht. Auf der Bühne herrscht das pure Chaos. Die ca. 28 Bandmitglieder fliegen und liegen übereinander und entfachen eine kleine Hölle. Okay, als der übelst betrunkene Waschbrettspieler gleich zu Beginn seinen Lurch aus der Hose holt und über den Bühnenrand hängt, bin ich echt peinlich berührt. Aber danach geht´s echt rund. Zumindest wenn man vor der Bühne steht und das ganze Rock´n´Roll-Chaos einfach auf sich wirken lässt, sich mitziehen lässt. Dann schleift einen die Band mit Piano, Blechbläsern, Waschbrett und grandios-rauem Gesang einfach so mit sich mit in einen Strudel kollektiven Durchdrehens. Die Temperaturen fallen langsam in kühlere Bereiche, so dass der hart zuschlagende Teufel hinterm Schlagzeug in eine Wolke aus Dampf eingehüllt ist. Das sieht irgendwie witzig aus, weil der Dampf wie Flammen wirkt, die ihn permanent umzüngeln. Ein brennender Schlagzeuger ! Die Band gibt alles, das Volk tanzt. Und auch die Duisburg-Düsseldorfer Sektion unserer illustren Reisegruppe wirft mit Beinen und anderen Körperteilen um sich, während die Hannoveraner den Königen des Nichts rein gar nichts abgewinnen können und sich lieber dezent zurückziehen. Von hinten klingt die Band auch wirklich recht langweilig. Ist man aber vorne dabei und beobachtet die total in Ekstase durchdrehenden Bandmitglieder, lässt sich von der wilden, durchgeknallten Mucke jenseits aller musikalischen Schubladen anstecken, dann hast du mit den KINGS OF NUTHIN eine verdammt gute Zeit. Mein persönliches Ding isses nicht unbedingt, obwohl sie auch mich teilweise gefangen halten. Aber für das, was sie machen und vor allem WIE sie es machen, verdienen sie meinen Respekt. Auf die ihnen eigene Art und Weise covern sie "banned from the pubs", dazu was von BLITZ und noch andere Punkklassiker, die ich vergessen hab. Boston scheint wirklich eine Stadt zu sein, in der Kreativität an Bäumen wächst. Wahnsinn, was da alles für Bands herkommen und nachwachsen.

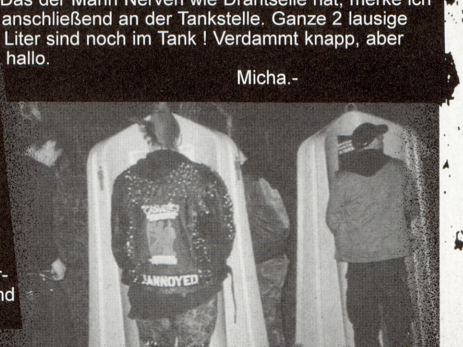


Nach dem Konzert kehrt eine gewisse Leere bei mir ein. Ich hänge etwas durch und beschliesse mir mit Ronja erstmal einen Schnaps in Longdrinkform zu gönnen. Der muntert dann tatsächlich wieder stark auf. Das Wohlbefinden steigt rapide. Die Party kann von vorne beginnen. Dazu gehört allerdings auch Musik. Vom Band, von CD… irgendwas Lautes, Schnelles, Punkiges. Aber da kam leider gar nichts. Ich schätze mal, dass das was mit Lärmbelästigung der Anwohner zu tun hat. Lauter Sound erzeugt noch lautere Gespräche, noch mehr Gegröle,… Aber keine Ahnung ob das der wirklich Grund ist. So kommt es, dass nach und nach alle immer müder werden und sich pennen legen. Ronja, Henni und ich schaffen es immerhin noch bis 3 Uhr. Fast gibt es noch Ärger mit ein paar total vollgesoffenen und penetranten Skinheads, denen man auch mit guten Worten nicht erklären könnte, dass sie einfach nur nerven und man nichts mit ihnen zu tun haben möchte. Dirk hat inzwischen grössere Augen als Puck, die Stubenfliege. Zyklopenauge, sei wachsam. Nahezu 40% seines Körpers besteht aus Augen. "Großmutter, was hast du so große Augen", bin ich geneigt zu fragen. Aber die Antwort kann ich mir eigentlich auch selbst geben ohne Hobby-Chemiker zu sein. Er wird auch noch von 2 flotten Finnen an irgendeinen ihrer 1.000 Seen eingeladen. No sleep til Helsinki.
Ich sitze noch eine ganze Weile bei geöffneten Türen im Heck meines Autos, lasse die Beine nach draussen baumeln, fresse Toxo seine Chips weg, vernichte den letzten Rest Bier und sinniere vor mich hin, die lasse die fliessenden Gedanken in die schwarze Nacht hinaustragen. Ein Zustand vollkommener Zufriedenheit umgibt mich. Eigentlich brauche ich nicht viel um glücklich zu sein, kommt es mir in den Sinn. Als ich das ganze Glück dann irgendwann doch nicht mehr ertragen kann, zieh´ ich die Buxe aus, rolle mich in den Schlafsack und schnarche den Schnarch der Gerechten.

Um 8 Uhr klopfen Sonnenstrahlen nachdrücklich an jeden Zentimeter meines Körpers, um mir zu verstehen zu geben, dass es nur Zeit ist aufzustehen, bevor der komplette Wagen einer Kopfschmerzen erzeugenden Sauna gleicht. Ich schwanke bedrohlich nach links und rechts, finde aber doch den Weg zum Zeltplatz. Mein grosser Kopf streckt sich sonnengleich ins Zelt von Pseudo und Micha, die schon länger nicht mehr schlafen können, weil nervige Blagen schon kurz nach den ersten Hahnenschrei Schaukeln müssen. Habt ihr eigentlich keine Hausaufgaben auf, die ihr sonntags von 7 bis 17 Uhr abarbeiten müsst?!
Das Konzertgelände ist zwar verwüstet, aber nicht so kolossal wie erwartet. Es war wahrlich eine gute Idee 50 Cent Pfand für jede Bierflasche zu nehmen. So ist das Scherbenmeer am Morgen danach überschaubar. Nur Meier 77 ist immer noch wach, ein unerschütterlicher Fels in der Brandung gegen Müdigkeit, Langeweile und Gesundheit. Er unterhält sich, trinkt und hat wahrscheinlich die ganze Nacht kein Auge zugetan. No sleep til 40. Geburtstag im Oktober !
Micha und ich werden beim Zähneputzen auf der Strasse von 2 Leuten der Au fotografiert. Sah wahrscheinlich nur bescheuert aus, wie wir beide bei strahlendem Sonnenschein mit Schaum vorm Mund und fleissig Zähne schrubbend unseren Morgenspaziergang über den Asphalt unternahmen.
Anschliessend gibt´s für eine Spende von 2-3 Euro ein grandioses vegetarisches Frühstück mit ohne Ende geilen Salaten, Aufstrichen, Brot, Puddings, Bratlingen und vielem mehr. Superklasse ! Das tut verdammt gut. Da haben sich einige Leute richtig Mühe gegeben. Und mein geschundener Körper und der knurrende Magen wissen das absolut zu würdigen. Zum Teufel mit diesen unerträglich trockenen Laugen- und Schokobrötchen, die wir uns am Vortag im Supermarkt gekauft haben. Diese Verbrechen an der Backkunst liegen nämlich immer noch vereinzelt im Auto rum. Die entziehen dir echt den letzten Tropfen Flüssigkeit, pfui Deibel. Wirf ein einziges von diesen Brötchen in einen gesunden Teich voller Fische, Pflanzen und entzückender, malerischer Unterwasserwelt, und du wirst wenige Minuten später ein sterbendes Ökosystem mit nichts als verbrannter Erde vorfinden.

Nach einer gigantischen Verabschiedungsorgie verlassen wir um 12 Uhr mittags Frankfurt. Das traditionell stattfindende Fußballturnier sparen wir uns. Es ist halt etwas windig, kühl, und irgendwie ist man doch zu sehr Lusche um noch weiterzufeiern. Der am Morgen noch arg zerknautschte Captain Henni steuert den Wagen gewohnt souverän in den Ruhrpott zurück. Das der Mann Nerven wie Drahtseile hat, merke ich anschließend an der Tankstelle. Ganze 2 lausige Liter sind noch im Tank ! Verdammt knapp, aber hallo.

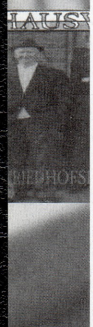
Micha.-



HAUSVABOT

Das Wort "Deutschpunk" besitzt heutzutage eine recht geringe Reputation. Dabei gab es schlechte Deutschpunkbands schon immer. Sogar zu einer Zeit, in den frühen 80ern, als das Wort "Deutschpunk" noch gar nicht erfunden war. Der Unterschied zwischen damals und heute ist ebenso naheliegend wie gravierend. Schlechte Bands gab und gibt es zu jeder Zeit. Aber junge, aggressive Bands vom Schlage VORKRIEGSJUGEND, BLUT & EISEN, RAZZIA, SLIME, DAILY TERROR, CANALTERROR, TOXOPLASMA etc., die in den 80ern ihren ganz eigenen Sound kreierten, sucht man heute vergebens. Es gibt heute enorm viel Schlechtes, ein bisschen Durchschnitt, eine handvoll gute Bands und keine einzige (!) herausragende. Die letzte herausragende Band, die das Genre Deutschpunk aber recht schnell verließ, war 1993 ...BUT ALIVE.

Auch HAUSVABOT aus Berlin sind keine herausragende Band. Vergleiche mit den vermeintlichen Legenden aus den 80ern sind fehl am Platz. Aber sie gehören zu den guten im Land. Immer voll bei der Sache, D.I.Y.-Punk mit Herz & Verstand, Punk als Lebensphilosophie und nicht als Übergangsphase zwischen Pubertät und Erwachsensein. Punk besitzt Inhalte, die es wert sind gelebt zu werden. Den Verstand geschärft. Kritisch, politisch, aber immer auch mit Spaß. Humor und Unbeschwertheit gehören zum Punk genauso wie kämpferische Elemente. Schließlich wollen wir es besser machen als die Massen an Scheuklappenträgern. Wir verlangen das bestmögliche Leben. Und wir nehmen es uns beizeiten einfach.



HAUSVABOT verbessern sich ständig - textlich und musikalisch. Dabei sind sie ihrem gradlinigen Pogo-Deutschpunk immer treu geblieben. Sie gestalten ihn inzwischen aber recht abwechslungsreich. Ihre aktuelle LP/CD "Feuertaufe" ist eine wirklich gute Deutschpunkscheibe. Wer auf Deutschpunk steht, dem sei an dieser Stelle nahegelegt das gute Stück zu erwerben oder es sich von irgendwo zu überspielen. Nach dem Hören von "Feuertaufe" hab ich mich spontan entschlossen dieses Interview zu führen. Einfach aus dem Grund, weil gute Bands und gute Platten nicht unter den Tisch fallen und in der Flut von beschissenen Veröffentlichungen untergehen sollen. Es hat nur per E-Mail geklappt, weil ich es auf Grund meines Urlaubs leider nicht mehr gepackt habe in meinem Privatjet, den ich mir mit Angela Merkel teile, nach Berlin zu fliegen. Und Angela selbst hatte auch keine Zeit das Interview für die Bombe zu führen, weil irgendwelche nervigen Haushaltpläne, Gesetzentwürfe und Briefe vom iranischen Ministerpräsidenten momentan Priorität geniessen würden.

Bei dem Bandnamen muss die Frage kommen, wo ihr eigentlich überall Hausverbot habt. Muss man sich den Namen immer wieder neu „verdienen" durch immer neue Hausverbote?
Tja, der blöde Name. Das ist immer wieder ein schönes Thema. Erstmal warum ein Name? Klar, wegen dem Wiedererkennungswert. Warum jetzt HAUSVABOT? Das war damals bei uns irgendwie aktuell. Wir waren in der Potse (Selbstverwaltetes Jugendzentrum in Berlin) aktiv, sehr ausufernde Partys, Schlägereien, Penner die sich Punks nannten usw. Da waren Hausverbote irgendwie immer Gesprächsstoff! Hinzu kamen noch die „eigenen" Hausverbote die allerdings eher spärlich sind und eh nur dort bestehen, wo man besser nicht wieder hingeht. Da passte das ganz gut.
Tiefgründig gibt es keine Antwort und verdienen muss man sich einen Namen nicht. Den hat man. Da zitieren wir uns gerne selbst: Wir hätten uns eben auch „Stuhlbein" nennen können!

Deutschpunk hat heute durch viele gänzlich schlechte und einfallslose Rumpelbands einen recht schlechten Ruf. Rennt man da als Deutschpunkband manchmal gegen Mauern und Vorurteile an? Ich meine das z.B. auch im Bezug auf Crust- oder Politpunkbands, wo die Leute immer gleich den Ruf haben ganz tolle Aktivisten zu sein (egal ob sie jemals was geleistet haben oder nicht), während man als Deutschpunkband oft direkt als Stumpfpunks kategorisiert werden.
Ganz klar rennt man heute gegen Mauern im D´Punk. Und irgendwie hat der D´punk sich das ja auch verdientJ.Es gibt wirklich ein haufen Schrott, im D´Punk wie auch anderswo. Mit dem Unterschied, dass im D´Punk der Kram auch veröffentlicht wird!

Natürlich ist es Scheiße, von vornherein (z.B. wegen des Namens) abgestempelt zu werden. Aber wir haben ja auch die Wahl gehabt, machen wir Deutschpunk oder doch irgendwas anderes. Wir haben uns darüber nie so den Kopf gemacht, wir machen dass wozu wir Lust haben. Wenn die Leute jetzt mit vorurteilen rangehen, dann ist das deren Problem.

Zu deinem Bezug auf Crust- und Politpunkbands:
Erstmal ist es uns wichtig, dass die Leute Flagge zeigen. Bands, die auf der Bühne und ihren Tonträgern ihre Meinung vertreten, tun ja schon mal was. Sie benennen Missstände, regen die Leute an sich über die Themen einen Kopf zu machen. Das ist der erste Schritt.
Traurig ist es allemal, wer und was sich oft auf Konzert bis Nachts um 3 als Überaktivist darstellt, aber nächsten morgen nicht auf der Antinazidemo im eigenen Kiez erscheinen kann, weil er so verkatert ist. Das ist dann wirklich arm! Wir selbst sind aber nicht diejenigen, die da mit dem erhobenen Zeigefinger voran gehen können und wollen. Wir wollen die Leute in unserer Szene anregen sich die Frage zu stellen, ob eben Stumpfpunk oder ähnliches den eigenen Ansprüchen genügt, ob man selbst nicht eigentlich eher ein Penner als ein Punk ist.
Sicher wissen wir auch, dass die Grenzen da fließend sind. Aber die Entwicklung zeigt in die falsche Richtung!
Außerdem gibt es einen Haufen Leute, die genauso denken wie wir. Denen fehlt aber einfach die Plattform, daher wenden sie sich eben ab, sagen: D´Punk ist nur noch Müll, damit habe ich nix gemein.
Das war vor ein paar Jahren noch anders, als es diverse großartige politische D´Punk-Bands gab (Toxoplasma, Slime, Toxic Walls etc...). Da hatten die Leute ihre Plattform. Und Deutschpunk war beliebt.

Euer Bandname klingt auch erst mal nach typischem Klischee-Deutschpunk. Warum ausgerechnet HAUSVABOT?
Ja, unbedingt! Ist doch klar, damals wollten wir Klischee sein, unbedingt auf der Welle der großen Deutschpunkera mitreiten. Aber die besten Bandnamen waren ja schon weg: Perlen wie Eisenpimmel, Angeschissen, Kinder vom Bahnhofsklo, Harnleita (R.I.P.), Oi! Attack und Hörsturz.

Quatsch, wir haben uns Null Gedanken über den Namen gemacht, ob der vielleicht mal blöde sein könnte. Wir fanden ihn Cool, das wollten wir auch sein. Und jetzt sind wir das doch, oder? (hehehe)

Gibt es Deutschpunkbands, die euch zur Zeit begeistern?
Ja, die gibt es. Z.B. Pascow, Moskito Spezial, Mururoa Attack, Kapitulation B.o.n.n., Fahnenflucht, Frustkiller, Ausgelebt und Analohg sind z.B. ganz Großartig, aber auch junge Bands wie Dr. Frankenstein, Feindbild oder Wks lassen auf eine Zukunft im Deutschpunk hoffen! Da lohnt es sich auch mal ein bisschen auf myspace.com zu wühlen. Da ist langsam wieder was am entstehen.

Seit wann gibt es die Band? Wer spielt alles mit? Und wie alt seid ihr jetzt?
HAUSVABOT gibt es jetzt seit Februar 2000. Die Besetzung ist seit dem die gleiche geblieben:
Fabse: Gesang/Schlagzeug/25, André: Gesang/Bass/26, Manu: Gesang/Gitarre/27.

Warum gebt ihr aktuell so wenig Konzerte? Auf eurer Homepage sind für die 2.Hälfte 2006 nur 3 Gigs angekündigt. Habt ihr so wenig Zeit? Seid ihr so faul? Oder will man euch nirgendwo mehr sehen?
Das hängt sicherlich an allem so ein bisschen! Einerseits sind wir SEHR faul, was aber nicht so der Grund ist. Sicher ist es bei diesem Wetter sehr geil mit einem Bier auf dem Balkon zu sitzen und sich die Sonne auf die Plauze scheinen zu lassen!!

Am meisten tangieren uns unsere verschiedenen Lebensumstände: André und Manu arbeiten im selben Laden, nur eben immer an unterschiedlichen Tagen und schlagen sich sonst noch in der Uni herum, Fabse arbeitet in einem anderen Laden wieder an unterschiedlichen Tagen. Dazu kommt, dass Fabse zwei andere Bands hat: Moskito Spezial und Algo, die haben auch Auftritte. André und Manu betreiben nebenbei auch noch ihr Tonstudio RiotNoiseMusic, wo in letzter Zeit zeitraubende Platten wie u.a. die neue Moskito Spezial, die Ordinary Boys und die Feuertaufe entstanden sind.

Da ist es recht schwierig einen gemeinsamen Termin festzumachen. Also antworten wir meist mit Verspätung auf Konzertanfragen und nehmen das was passt.
Wir haben aber sicher noch den ein oder anderen Gig zusätzlich in diesem Jahr. Einfach häufiger mal auf unsere Homepage schauen: www.hausvabot.de.
Nächstes Jahr machen wir auch sicherlich wieder eine Tour!

Warum wird eure Homepage eigentlich so vernachlässigt und selten aktualisiert? Punk gehört auf die Strasse und nicht ins Internet?
Selbes Thema, da wir alles selber machen wollen, sei es Artwork, T-shirts, Merchandising, Tourberichte oder wie im letzten Fall unsere eigenen Studioaufnahmen oder eben die Homepage kommt da immer ne ganze Menge Arbeit auf einen zu. Besonders wenn man an sich selbst einen gewissen Anspruch hat und sich nicht auf 08/15 beschränken will. Das kostet meist viel Zeit und Nerven. Aber zu unserer Musik gehört das drum herum eben auch dazu.

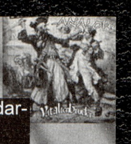
André macht die Homepage dankenswerter weise noch zusätzlich. Jetzt sogar noch auf myspace!

Letzten Endes stimmt es aber, sie kommt zu kurz! Wir haben schon überlegt dass in andere Hände zu geben, dazu braucht man aber einen fähigen Menschen, der kostet in der Regel Geld. Da machen wir das lieber selbst, auch wenn man nicht immer 100% topaktuell ist.

Außerdem gehört Punk definitiv auf die Strasse, im Internet kann man viel erzahlen, eine Revolution hat das Netz aber noch nicht geschafft.

Was hat euch zu einem Text wie dem von „Dabei" angespornt? Dort geht es ja allgemein gesagt um den Zusammenhalt untereinander. Denkt ihr es gibt zu wenig Zusammenhalt unter Punks? Gab es in der Vergangenheit konkrete Begebenheiten oder Situationen, wo ihr euch mehr Solidarität oder Unterstützung von anderen Punks erhofft hattet?
Der Song „Dabei" ist Definitiv eine Situationsbeschreibung.
Passiert in Berlin vor 2 Jahren.
Nach einem Konzert der großartigen Faked Pistols, sind wir (natürlich nicht ganz nüchtern) in der Bahn nach hause mit einer Gruppe Oi´s aneinander geraten. Es gab eine zünftige Hauerei zwischen Punks und Punks und Sharps und Oi´s usw. Völlig unübersichtlich wer da wen verhauen hat, ohne Sinn und verstand, und wir waren mit unserem großem Maul auch nicht unschuldig.

Blöderweise haben dann auf einem späteren Bahnhof ein paar Faschos versucht in die Bahn zu steigen, dabei einen Punk angegriffen, ohne zu bemerken das 30 Leute in der Bahn waren. Plötzlich waren Oi´s und Punks



und Punks und Sharps die besten Kumpel und konnten sich Sinnvoll abreagieren.

Zum Thema Zusammenhalt:
In unseren Augen gibt es leider kaum noch den nötigen Zusammenhalt.
Jeder bleibt in seiner Gruppe und interessiert sich kaum für die anderen. Wir wissen nicht ob das mal anders war, aber es scheint sich zu verschlimmern. Das mag vielleicht auch daran liegen, dass die „SZENE“ nicht mehr so homogen ist wie sie mal war.
Punk ist gesellschaftsfähig geworden, jeder Depp hat einen Iro und bei H&M kann man sich die ganze Kollektion umhängen und ist sofort ein Punk. Dabei spielt es keine Rolle, was der Mensch denkt, sondern man ist In. Mit solchen „Punks“ wollen wir auch keinen Zusammenhalt. Aber es gibt eben auch Leute, die sich anders verhalten, das kann man schwer pauschalisieren und somit ist es schwer den Zusammenhalt mit allen „Punks“ hinzukriegen.

Der Text von „Verrat“ besitzt den Refrain „Rechte Phrasen sind nicht Oi!, und deine Dummheit ist nicht neu“. Was habt ihr gegen Oi!?
Wir verstehen nicht so ganz, wie man aus diesem Text ablesen kann, wir hätten was gegen Oi?
Das haben wir nicht! Wir haben nur was gegen Leute, die meinen sie könnten auf 2 Hochzeiten tanzen. Es gibt immer häufiger so genannte „Oi´s“, die meinen rechtes, faschistisches, rassistisches oder sexistisches Gedankengut wäre mit der Oi, bzw. Punkszene kompatibel. Das ist grundsätzlich falsch!!
Und wir bekommen das kalte Kotzen, wenn in einer weltoffenen, multikulturellen und toleranten Szene wie der unseren sich diese Vollidioten unter dem Deckmantel Oi einschleichen können. Dagegen sind wir ganz entschieden. Wir kennen aber selbst auch diverse „Oi´s“, die sind total korrekt, haben was in der Birne. Die sind auch nicht zufrieden mit dieser Situation.

Als Oi so richtig populär wurde, ging es darum Spass zu haben, nicht Über-P.C. zu sein.
Das sehen wir heute ähnlich, man muss auch mal 5 grade sein lassen.
Aber die Entwicklung, die die Oi-Szene in den letzten Jahren durchgemacht hat, macht uns schon Nachdenklich. Und uns fehlt auch ein wenig das Verständnis wieso diese Entwicklung zugelassen wurde. Von den „Oi´s“ selbst, aber auch von den anderen in der Szene.

Es ist doch so: Schneidet man mal ein ernsteres Thema in Anwesenheit eines durchschnittlichen „Oi´s“ an, ist ärger häufig vorprogrammiert.
Wenn du jetzt aber von Stolz oder Muschis redest, hast du gleich eine gesellige Runde.
Das muss die Oi- und Punkszene besser in den Griff bekommen. Darum dieser Song!

Warum hat es so lange gedauert bis eure erste komplette LP herauskam? Es gab bereits einige Singles, eine Split-CD und Samplerbeiträge. Aber zu einer komplett eigenen HAUSVABOT hat´s irgendwie nie gereicht.
So ist das nicht ganz richtig. Bereits 2000 haben wir die Friedhofsdesateure rausgebracht. Die war eine komplette CD mit 12 Titeln. Allerdings haben wir das komplett DIY gemacht, also mit CD-Brenner usw (jetzt übrigens komplett zum Download auf der Homepage). Danach kam die „Falsch!“, die wollten wir erst auch selbst pressen lassen. Da so eine Pressung teuer ist, hätte es damals zu mehr nicht gereicht. Dann hatten wir das Glück, das Höhnie und Ben von ANR die „Falsch“ machen wollte. Das war das Beste was uns passieren konnte.
Dann folgten die „EXTREMSITUATIONEN“ und kurz darauf die Split mit ANALohg „VITALIENBRÜDER“, diesmal in Zusammenarbeit mit Höhnie/ANR/Eisbär. Wir wollten unbedingt eine Split mit unseren Freunden aus Hameln machen, deshalb reicht es bei der Extremsituationen auch nur zu einer Single. So und nun endlich die „Feuertaufe“.
Wir haben schon länger an dieser Platte gesessen. Diesmal haben wir sie in unserem eigenen Studio RiotNoiseMusic aufgenommen. Und ihr kennt das sicher: Wenn man keinen Zeitdruck hat dann macht man sich erst recht keinen Stress. Es soll doch auch gut werden!

Die CD-Version erscheint wiederum erst ein halbes Jahr nach der LP. Der Sinn will mir nicht ganz einleuchten. Bringt mal etwas Licht ins Dunkel woran das liegt... Ist euch die LP wichtiger als die CD-Version?
Wir denken da rein marktwirtschaftlich und sind eben sehr kapitalistisch orientiert. Nee, quatsch…
Das hat wiederum eher veröffentlichungstechnische Gründe! Unsere Labels möchten die Platte in einen Großvertrieb geben, damit die Platte nicht im Keller vergammelt sondern in jeden Laden zu haben ist. Nun war aber zum Veröffentlichungstermin der Platte unklar, wie das mit dem Vertrieb genau abläuft. Keiner hatte einen Plan wie man so kapitalistisch vorgeht *grins*!
Leider war der Release-Termin der Scheibe aber schon überall verkündet, Plakate und Flyer waren raus etc. Also haben wir uns entschieden die LP vor der CD rauszubringen um einen Kompromiss zu ermöglichen. Außerdem sind wir drei schon Vinylliebhaber. Dann müssen sich die Kulturbanausen eben ein wenig gedulden!

Ihr habt eine Split-CD mit den DIAGENS aus Russland raus? Wie kam das zustande? Und welche Erfahrungen habt ihr mit der russischen Szene auf eurer Tour dort gemacht? Es heißt, die Punks dort wären super jung und verschwinden recht schnell wieder aus der Szene.
Wir haben in Deutschland und Russland mit Diagens getourt und sind gute Freunde geworden. Tja, und was machen gute Bandfreundschaften? Eben eine Split. Diese ist allerdings eigentlich nur in Russland erschienen. Hier nur in geringer Stückzahl zu bekommen.

Unsere Erfahrungen mit der Russischen Punkszene sind durchweg positiv. Sicherlich ist ein grossteil der Szene recht jung, dass ist aber die Demokratie in Russland auch, und die hat sich ja bekanntermaßen auch noch nicht etabliert.
Man muss auch wissen. Der gemeine Punk in Russland lebt sehr gefährlich. Andauernd werden Ausländer, Linke, Antifaschisten und Punks Ziel schwerer rechter Übergriffe. Dieses und letztes Jahr wurden 2 Punks (Timur und Sascha) gezielt ermordet.

(Mehr Infos gibt es hier:
www.antifa.ru (Russisch mit Übersetzung)
www.rash-russia.antifa.net (Nur Russisch)
www.interskins.antifa.net (Russisch/Englisch)

und natürlich über indymedia.com.)

Wir haben das auch am eigenen Leib erfahren, mussten maskiert durch Moskaus Strassen laufen, weil man mit Iro nicht für unsere Sicherheit garantieren konnte. Dort ist Punk eben nicht gesellschaftsfähig. Nach Schätzungen von den Diagens-Leuten sind ca. 80% der russischen Bevölkerung latent rechts.

Ob die Szene nun einer großen Fluktuation unterliegt wissen wir nicht, aber wir wissen, dass schon über Jahre eine aktive Punkszene existiert (Purgen, Diagens, Distemper u.v.m. gibt es nun schon Jahre/Jahrzehnte). Es gab auf unseren Konzerten auch nicht nur Kids, sondern auch viele Punks in unserem Alter und darüber.

Die Punkszene wird sich entwickeln, vielleicht ist sie noch Jung, aber was macht das schon?
Scheiss auf: I was Punk before you was??

Wie war die WM in der Hauptstadt auszuhalten? Mit welchen der 700.000 Menschen auf der Fanmeile habt ihr euch beim Public Viewing verbrüdert? Wer von euch hat die meisten Deutschlandfähnchen am Auto gehabt? Seid ihr selbst auch Fußballfans? Wenn ja, welches Land hatte bei der WM eure Sympathien und warum war das so?
Die WM war eigentlich ganz gut auszuhalten. Diese Public Viewing Scheiße haben wir komplett boikotiert. Aber nicht nur wegen der WM sondern generell sind diese Orte der Volksverblödung (Potsdamer Platz etc.) nur was für Touris und Deppen.

Dieser Fähnchen- und Patriotismushype geht uns schon sehr auf die Nerven. Es bleibt abzuwarten, ob auch nach der WM die Fahnen hängen bleiben und die Leute glauben, Deutschland sei wieder voll OK. So nach dem Motto: „Vergessen was geschehen ist, verhalten normalisieren und ein Recht auf Vaterlandsliebe haben.“ Das ist sicher eine große Gefahr, denn der normale Mensch (bei uns mehrheitlich vertreten durch Deutsche) ist sehr Dumm!

Zu deiner komischen Fussballfrage: Ja, wir sind vom Fussball angetan. Allerdings nicht die Überfans, sondern eher der Sofafussballer: Manu mag Schalke, Fabse Hertha und André steht auf Kreuter Fürth (wegen dem tollen Namen).

Für welche Mannschaft wir bei der WM waren?
Ganz klar Schllaaaaaand. Nicht wegen der Nation sondern wegen der Fussballer. Wir kennen die Spieler eben doch besser als den Kader von der Elfenbeinküste. Und irgendwie ist diese Gurkentruppe doch auch sympathisch, oder? Erst recht ohne Olli ´den Affen´ Kahn!

In Berlin gibt es auf Grund der Größe der Stadt nicht die eine große Punkszene, sondern viele kleine. Wo ist euer „zuhause“, wo und mit wem hängt ihr rum?
Das erstaunliche ist, das diese verschieden Szenen sich oft im selben Gebiet befinden. Wenn wir dir jetzt schreiben, wir sind in Neukölln/Kreuzberg/Friedrichshain zu hause, dann wird dir das so viel nicht bringen. Immer wieder gerne gehen wir ins Tommy Haus, Clash, Trinkteufel, Potse, Drugstore, Supermolly, WildatHeart, KVU oder Köpi. Alles eher bekannt.

Rumhängen tun wir mit: Kotze, Ralle, Hupe, Ratte, Assi, Emil, der dikken Bärbel und häufig mit Ingo. Aber auch mit anderen Menschen!

Spürt man in Berlin noch die Teilung in Ost und West? Oder spielt so was keine Rolle mehr?
Immer weniger, sicher gibt es noch einige Ossis die aber mehr aus Kult immer „Ost, Ost, Ost Berlin“ brüllen, einige Friedrichshainer die meinen Keiner sei gemeiner, aber insgesamt wächst die Szene doch immer mehr zusammen. In unserem Freundes-/Bekanntenkreis gibt es da eher keine Trennung.

Was hat es mit dem sagenumwogenen Kastenrennen auf sich? Worum geht´s da? Wie habt ihr dabei abgeschnitten?
Kastenrennen ist ne ganz tolle und wichtige kulturelle und sportliche Veranstaltung, bei der wir gerne teilnehmen und teilgenommen haben.
Ziel des Spiels: Trinke viel !!! Und zwar in sehr kurzer Zeit und möglichst ohne Kotzen.
Die Regeln in Kurzform: 2 Leute eine Kiste 0,5 Bier und die einmal um den Schlachtensee in Berlin (ca.6,5 km) tragen. Danach muss die Kiste leer sein und die Teilnehmer total voll.

Sollte jeder Mal mitgemacht haben. Das nächste findet am 2. September statt. Treffpunkt ist wie immer Punkt 12 Uhr in der Potse in Schöneberg.

Schaut aber noch mal auf unsere Homepage, da gibt's kurzfristige Änderungen und Fotos der letzten Jahre.
>>>www.HAUSVABOT.de<<<

Unsere Erfolge: Manu hat drei Mal gewonnen (Hattrick! Immer mit unterschiedlichen Partner/Innen), Fabse und André haben bis jetzt jedes Kastenrennen erfolgreich beendet.

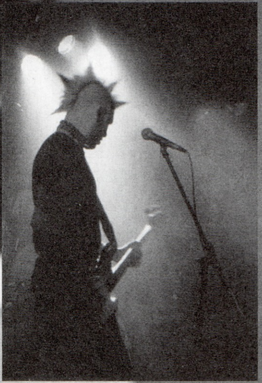
„Für immer Punk“ sangen schon die GOLDENEN ZITRONEN. Aber was müsste in eurem Leben passieren, damit ihr dem Punk „goodbye“ sagt?
Mhhhhh, tja, oh, mnnnn , ne , also diese Frage überfordert uns.

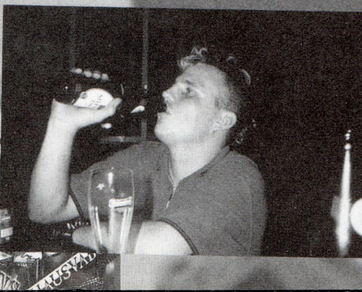
Was sind zur Zeit eure 5 Lieblingsplatten?
Manu:
Hausvabot – Friedhofsdesateure (na klar!)
Distillers – Sing, sing dead house
Anti-Flag – Terror State
Pascow – Geschichten, die einer schrieb
Die alten Billy Talent, nicht den neuen Müll.

André:
Boikott – Tus problemas crecen
Diagens - ??? ????????
Pascow – Geschichten, die einer schrieb
Pistol Grip – Another Round
Rancid – die ganze Palette

Fabse
mag gar keine Musik, aber die neue
Moskito Spezial – Kung Fu Fighting
findet er toll.
Tool – 10000 days,
und diversen britischen Kram.

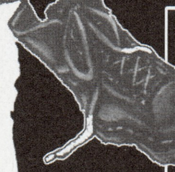
Danke für das ausführliche Interview.
Micha.-





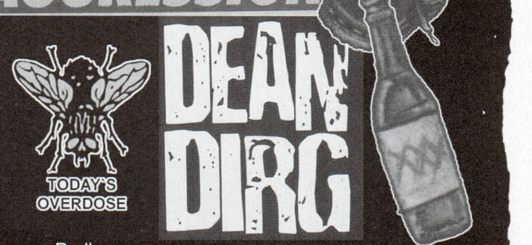
What's the Wildest Party You Were Ever At ?

„Be part of the scene, not just the scenery III“-Festival
9./10.06.2006 in Stuttgart “Fasanenhof”



TO WHAT END?
NAKED AGGRESSION

mönster
THE NOW-DENIAL
AUKTION



In Stuttgart war ich wohl schon gut 20 Jahre auf keinem Konzert mehr. Damals spielten SCHLIESSMUSKEL in irgendeinem abgewrackten Haus, wo jede Menge Stroh (!) auf dem Boden lag. Und die Band WEHRKRAFTZERSETZER fiel aus, weil einer von denen beim Bund nicht frei bekommen hatte, was einer gewissen Situationskomik nicht entbehrte und für einige Lacher sorgte. Dieses Festival-Highlight, das "be part of the scene, not just the scenery"-Festival sorgt aber in meinem Freundeskreis sofort für reges Interesse. Innerhalb kürzester Zeit sind 2 Auto voll und bereit ins Land des Mercedes-Sterns zu reisen. 2 Kisten Hansa leisten uns Gesellschaft. Eine kurze Lebenszeit ist ihnen gewiss. Die Wetteraussichten sind von der Sonnenseite des Lebens. Kein Regen, statt dessen Sonne satt, Temperaturen um die 26° Grad, und sämtliche Wolkenberge befinden sich auf Wanderschaft durch andere Erdteile, die etwas Kühle garantiert nötiger haben. Das perfekte Wochenende zum Zelten. Ich dränge etwas drauf möglichst früh los zu fahren. Schließlich ist heute das Eröffnungsspiel der Fussball-WM, Deutschland gegen Costa Rica. Da dürfte die Autobahn besonders voll sein, weil alle schnell nach hause vor den Fernsehen wollen. Zudem ist Freitagnachmittag, welcher stets ein unerbittlicher Kandidat für diverse Verkehrsstauungen ist.

Vor 14 Uhr kommen wir trotzdem nicht zuhause weg. Das Eröffnungsspiel um 18 Uhr kann ich also abschreiben, was aber auch nicht so tragisch ist. Die 6-stündige Fahrt nach Stuttgart ist nicht nur wegen der ewigen Staus und der Hitze eine leichte Tortur, sondern auch wegen der "festlich geschmückten" übrigen Autos. Selbst ein Fahrschulwagen (!) fährt mit schwarz-rot-goldenem Fähnchen über die Autobahn.

Dafür entschädigt uns die Lokalität des Juz Fasanenhof für das vorher Erlittene. Das recht geräumige Holzhaus liegt etwas ländlich am Rand von Stuttgart und ist von großen Rasenflächen und Bäumen umzingelt so was wie eine Oase. Denn hier ist man vollkommen für sich und somit abseits des kollektiven Patriotismus-Taumels. Es gibt so viel Platz zum Zelten, dass man sich problemlos eine freie Ecke suchen kann, in der man völlig für sich alleine ist. Zudem meint es das Schicksal sehr gut mit uns. Denn um zum Fasanenhof zu kommen, muss man einen kleinen Weg langgehen, der für Autos meist durch einen kleinen roten Pfosten in der Wegmitte versperrt ist. Man soll also auf der Strasse, ein paar hundert Meter weiter entfernt parken und dann zu Fuß zum Juz laufen. Als wir ankommen, ist besagter Pfosten wohl gerade zufällig verschwunden, so dass wir einfach direkt bis auf die Zeltwiese durchfahren, unsere Karre dort hinter einer Baumreihe verstecken und sie somit direkt neben unseren Zelten stehen haben. Sehr praktisch, da wir Faulpelz-Punks jetzt nicht ständig zwischen Strasse und Campinggelände hin und her pendeln müssen, sondern Zelte, Essen, Bier, Schlafsäcke, Kotztüten und anderes zum Campen Wichtiges sofort griffbereit haben. Tolle Sache für den fußlahmen Punkrocker von heute.

Während die anderen Jungs und Mädels schon mal ihre Zelte aufschlagen, schaue ich mir die letzten 10 Minuten des Deutschlandspiels an. Was man über Costa Rica hört, ist eigentlich ganz interessant. Das Land speist 90% des Energiebedarfs aus erneuerbarer Energie. Vor Jahren hat Costa Rica seine Armee aufgelöst (!), um das Geld besser in die Bildung zu investieren. Sehr sympathisch. Warum sollte ich also zu dumpfen Deutschen halten, wenn die andere Seite viel sympathischer ist??! Weil ich hier geboren bin? Die Geburts-Blut&Boden-Scheisse nervt bis zum Erbrechen. Aber die vom Konkurrenzkampf besessene Industrienation siegt natürlich 4:2, da kann man nix machen. Wann war die Welt jemals gerecht...?

Unsere Zeltburg wächst recht schnell auf 7 oder 8 Zelte an, weil auch die Düsseldorfer und Oberhausener zwischenzeitlich eingetroffen sind. Wir alle freuen uns auf das inzwischen lauwarme Hansa aus dem Kofferraum. Was kann es Schöneres geben?! Aber ein Punkfestival ohne lauwarmes Bier wäre kein richtiges Punkfestival. Im Laden kostet der Becher Bier 2 Euro, was auf Dauer echt zu teuer wäre. Der Eintritt von 22 Euro für 2 Tage lässt uns auch erst mal leicht nach Atem ringen. Aber 4 Bands kommen aus Schweden, 3 aus den USA, eine aus Spanien, andere aus Berlin, Hannover, dem Ruhrpott und sonst woher. Sprit ist teuer, die Bandmitglieder wollen alle versorgt werden, bla bla bla... Erstmal ankommen, akklimatisieren, die angenehm laue Abendsonne geniessen. Das schön scharfe vegane Gulasch ist ganz lecker, wenn auch mit dem Sauerkraut drinnen eine etwas gewagte Variante.

NOVEMBER 13th aus Hannover sind sehr sehr **TRAGEDY**-mäßig und haben einen richtig guten Schlagzeuger. Ihre LP hat mir eines schönen Tages mein Freund Philipp aus Hannover in die Hand gedrückt. Und das gute Stück lief echt tagelang bis das Vinyl fast durch die Nadel in Stücke gefräst wurde. Live sind NOVEMBER 13th jedoch etwas zu brav. Auf der Bühne passiert sehr wenig, alles ist recht statisch. Da kann der berühmte Funke mangels Verbündeter natürlich kaum überspringen, was natürlich auch an der recht frühen Uhrzeit liegt, wo die meisten Anwesenden noch draussen den Sommerabend geniessen. Die Songs variieren ganz gut im Tempo. Mal ging´s mörderisch schnell geradeaus, dann dominieren wieder die wuchtigen, zerstörerischen Midtempo-Parts. Insgesamt bin ich aber ein wenig enttäuscht.

Auf **BURIAL** freue ich mich ziemlich, weil ich sie noch nie live gesehen habe. Und das, obwohl sie auch aus dem Ruhrpott kommen. Ihre LP wusste bereits durch schnörkellosen Ami-Hardcore oder Japan-Core, wie er in den mittleren 80ern gespielt wurde, zu überzeugen. Auch wenn mir persönlich da etwas die Refrains fehlen, die wirklich im Ohr bleiben. Ich hab mir die Scheibe mehrfach angehört, aber hängen geblieben ist nix. BURIAL führen mit einigen anderen Bands wie BOMBENALARM, DOOMTOWN, NOW-DENIAL, MÖNSTER und DEAN DIRG das fort, was Bands wie UNWANTED YOUTH, JINGO DE LUNCH, S.O.S., CHALLENGER CREW, TUDO-HOSPITAL oder SPERMBIRDS Mitte der 80er begannen. Es geht um ehrlichen Hardcore, um die Musik, den Spass sowie die Unterstützung und Lebendigkeit der Punkszene, nicht darum möglichst viele Platten zu verkaufen, Marketingkonzepte zu entwerfen, Promofirmen zu engagieren und sogenannte "Street-teams" zu bilden, die überall Fyler verteilen. Kurz gesagt: Scheiss auf Kommerz - wer will schon reich und berühmt werden?! Und das geilste ist: das kommt verdammt gut an ! Die Konzerte sind gut besucht, und die Platten verkaufen sich ganz nebenbei auch ganz okay. Ein Verdienst des gut funktionierenden D.I.Y.-Netzwerks. Gut, wenn der Ruhrpott auch mal für was anderes steht als LOKALMATADORE und KASSIERER-Prollo-Punk. Live gefallen mit BURIAL um einiges besser als auf Platte. Sehr energiegeladen, das Ganze. Ich frag mich nur, wo die groß angekündigte Kuchenbar ist, wegen der ich eigentlich nur aufs Festival gefahren bin. "Two fingers and a piece of cake in the air"-Punkrock in der ersten Reihe !

Einige Bekannte treffen ein. Matze von MSM 1279 RECORDS und Tobi von TWISTED CHORDS bauen ihre Plattenstände auf. Hobbel aus Bremen darf auf keiner guten Punkerparty fehlen. Jerk Götterwind nebst charmanter Begleitung ist auch da. Und ich freue mich meinen PLASTIC BOMB-Kollegen Ingo aus Freiburg zu treffen und endlich mal mehr mit ihm reden zu können als die üblichen 2 Sätze per e-mail.

AUKTION sind die erste von gleich 4 schwedischen Bands auf diesem Festival. Mit ihnen kann ich auf Platte rein gar nichts anfangen, weil sie D-Beat mit Rock´n´Roll kombinieren. Das geht echt gar nicht ! Wenn man 2 Stile nicht miteinander kombinieren sollte, dass sind das Dis-Beat und Rock´n´Roll. Ich spare mir deshalb den Auftritt, höre hinter aber, dass die Band richtig abgefeiert wurde. Kann ich mir schwer vorstellen, aber Geschmäcker sind ja verschieden. Abgesehen davon ist AUKTION selbst bei objektiver Betrachtung ein völlig bescheuerter Bandname.

Es wird langsam kühler und dunkler. Der Kapu löst das T-Shirt ab. Die Stimmung steigt allerdings. Das liegt vor allem an **DEAN DIRG**, die den Laden absolut an den Siedepunkt bringen bringen. Wieder eine Band, die alle Nase lang bei uns spielt, wo ich es aber ständig verpeilt hab mal vorbeizuschauen. Die Bandmitglieder sehen mit wehenden Haaren, den zu lang geratenen Fred Fußbroich-

Poison Id
ERDÖSE
motörhe
BONES BRIGADE

Locken, stilvollen Polizisten-Schnauzbärten, Jeanswesten und Stirnbändern aus wie Rot Weiss Essen Fans, die 1977 nach dem Kauf der ersten STRASSENJUNGS-LP den Weg nach Hause nicht mehr gefunden haben. Schneller, ordentlich durchgetretener Old School-Hardcore, schön schlicht nach vorne rausgerotzt ohne dabei den Knüppel vom Gürtel zu schnallen. Nicht nur wegen ihrer Coverversionen von REAGAN YOUTH und den CIRCLE JERKS werden sie absolut abgefeiert. Der Raum ist rappelvoll, es geht richtig zur Sache. Als ich den Raum verlasse spüre ich einen leichten Flaum an der Oberlippe kitzeln.

Wir entdecken im Vorraum den Soli-Stand der ehemaligen Betreiber des OBW9 in Stuttgart, deren unabhängiges Zentrum nach längeren Querelen und einer kurzzeitigen Besetzung vor einigen Monaten schließlich von den Bullen geräumt und platt gemacht wurde. An ihrem Stand gibt´s Cocktails und Longdrinks satt. Da wir mit unserem Verein auch öfters mal Cocktailstände aufbauen, wird hier natürlich nicht lange gefackelt. Erst recht nicht in der Happy Hour, die zwar nur 2 Minuten dauert, in der wir uns aber kaum zählbare Mengen über die Leber stülpen. Am Ende bestehen die Longdrinks, glaub ich, ausschließlich aus Alkohol. Diverse Sorten wurden zusammengekippt, weil der Anti-Alk wohl ausgegangen ist. Nahezu tödlich für nicht näher genannte Vertreter unserer illustren Reisegruppe, die hinterher von "Mama" ins Zelt gebracht werden müssen.

Sichtlich gestärkt und guter Laune sehen wir dem Auftritt von **THE NOW-DENIAL** entgegen. Die Band ist live immer wieder völlig grandios. Auf sie trifft auch vieles von dem zu, was ich zu BURIAL geschrieben habe. Live ist die Band Energie pur. NOW-DENIAL sind einfach überall im Raum präsent, können so einen Raum ausfüllen, da geht es richtig ab auf der Bühne. Das ist hier ganz anders als zum Beispiel bei NOVEMBER 13th. Der Sound ist allerdings recht übel. Wie übrigens bei fast allen Bands. Der Mixer ist eine einzige Katastrophe auf 2 Beinen. Gelegentlich mosert auch mal jemand rum, dass man für 22 Euro doch wenigstens einen gute Sound erwaren könne. Bei NOW-DENIAL versagt teilweise sogar komplett der Gesang, was sehr ärgerlich ist. Trotzdem sind THE NOW-DENIAL und DEAN DIRG die einzigen Bands, die an beiden Tagen wirklich komplett allen (!) von uns gefielen. Ich kann euch ihre fantastische "viva viva threatening" LP wärmstens an Herz legen.

Nach dem Konzert gibt es noch einen berüchtigten Gruppenalarm in der Cocktailecke, wo jeder noch mal kräftig Longdrinks ins Hirn schraubt. Am Stand hängt auch ein Megaphon rum, durch das jeder irgendwelchen Blödsinn grölen kann. Vom Band läuft noch Punkrock bis in die frühen Morgenstunden. Betrunkene Crustpunks nehmen sich huckepack und feiern zu Punk- und Wavesongs. Wo ist nur mein Fotoapparat...?
Um halb 4 erstrecke ich mich endlich im Zelt. Die Kühle ist angenehm. Ich atme durch und registriere nebenbei, dass mein Schlafsack übelst verdreckt ist. Vielleicht sollte ich ihn doch alle 5 Jahre mal waschen... Somit liegt ein leichter Geruch vom Force Attack Festival in der Luft, auch wenn Rostock weit weg ist.

Die Vorfreude auf den nächsten Sommertag, viele neue Bands, Freunde und eine weitere Kiste mit lauwarmem Hansa lässt mich bereits um 8 Uhr wieder aufstehen. In den anderen Zelten regt sich noch nichts. Zufällig treffe ich einen dreibeinigen Hund, der auf den schönen Kosenamen "D-Beat" hört. Ich bin überrascht wie schnell der Kollege unterwegs ist und frage mich, wo wohl das 4.Bein abgeblieben ist und wer gestern Abend einen Grill vor dem Zelt stehen hatte. Sehr angenehm, dass um mich herum alle noch den Schnarch der Gerechten schnarchen. So gehören die frühen Morgenstunden mir allein. Die Regenwahrscheinlichkeit liegt für den gesamten Tag bei 0%, der Sommer kommt exakt zur richtigen Zeit. Erstmal den Pelz von den Zähnen schrubben und das reichlich demolierte Klo im Juz neuen Strapazen unterziehen.

Nach und nach krabbeln alle aus ihren Zelten, und wir veranstalten inmitten unserer Zeltburg ein üppiges Frühstück mit Prosecco und allerlei Pipapo. Die ersten tasten sich unglaublicherweise schon wieder ans Freund Hansa ran. Der Tengelmann-Supermarkt, der sich in der Nähe befindet, ist voller Punks. Es findet eine nicht enden wollende Punkerwanderung statt. Der Kasten edelster Oettinger Pilsplörre macht lange Arme auf dem Weg zum Zeltplatz. Aber vor dem Vergnügen kommt halt die Arbeit. Timo von ALERTA ANTIFASCISTA erzählt lustige Stories vom Moviemento in Wien, die von fast nackten Frauen, aufgebrochenen Backstageräumen und neverending Parties handeln. Also im Grunde genommen von einem ganz normalen Konzert im Moviemento, wie es alle 2 Tage stattfindet.

Der Skate-Contest findet um 14 Uhr statt, das Fußballturnier kurze Zeit später. Auf dem Gelände des Juz Fasanenhof befinden sich genialerweise auch noch mehrere kleine Sportanlagen. Wir sitzen ganz entspannt beim Skate-Constest, im Schatten, am Bier nukkelnd, teilweise Applaus spendend. Die Sängerin von **NAKED AGRESSION** kommt vorbei, probiert das Oettinger, und seltsamerweise schmeckt ihr das pisswarme Gebräu. Wie schlecht muss erst das Bier in den USA sein?!! Ob das Bier allerdings den Ausschlag zu ihrem recht miesen Auftritt gibt, ist nicht einwandfrei nachzuweisen. NAKED AGRESSION müssen statt BONES BRIGADE, die irgendwo auf der Autobahn fest hängen, den Anfang machen. Die Ansagen sind ganz gut und kämpferisch. Stand together, Kampf der Globalisierung und so was. Die Band macht einen sympathischen Eindruck, aber die Mucke ist echt sterbenslangweilig. Ein Trend, der sich bereits auf ihrer neuen Split-LP mit den SCHWARZEN SCHAFEN abzeichnet, die wirklich nicht der Knaller ist. 2 Wochen später treffe ich Sängerin Kirstin wieder als sie mit ihrer Band bei uns im PLASTIC BOMB Büro vorbeikommt. Das lauwarme Bier in Stuttgart sei halt gut für die Stimme und gegen Heiserkeit gewesen, unter der sie litt. Da sie laut eigener Aussage auf der Tour viel singen muss und auch sonst gerne sehr viel redet, sind die Stimmbänder immer kurz vor dem Abmarsch ins Lazarett. Wirklich geschmeckt hat ihr das Bier nicht, sagt sie. Das beruhigt mich doch einigermaßen. Kirstin ist wirklich super super nett, ein sehr offener und fröhlicher Mensch. Auch ihr Auftritt am Abend in Oberhausen ist wesentlich besser als die mittlere Katastrophe in Stuttgart. Ihr Drummer sei in Stuttgart ja so so langsam gewesen, klagt Kirstin. Wie wahr.

Jetzt gönne ich mir einen ausgiebigen Besuch am Kuchenbüffet, das inzwischen endlich eingetroffen ist. One finger in the air for the Kuchen. Das Fußballspiel Paraguay gegen England soll parallel zum kulinarischen Genuss für etwas Abwechslung sorgen, unterbietet allerdings qualitativ das NAKED AGRESSION-Konzert noch mal um Längen. Auf Grund ihrer lausigen Leistungen müssten beide Länder eigentlich stante pedes von der Landkarte radiert und von der WM ausgeschlossen werden. Derart gelangweilt, kehrt Müdigkeit ein. Ich beschliesse mich eine zeitlang vors Zelt in den Schatten zu legen und zu schlafen. Aber lange bleibt man nie allein. Und Schlafen is nich´. Die nächsten Bands lasse ich aus Qualitätsgründen größtenteils sausen. Einzig **BONES BRIGADE** bringen etwas Schwung in die müde Geschichte. Sie spielen klassischen 80s-Trashcore, gemischt mit 80s-Heavy Metal. Klingt unglaublich - ist unglaublich. Schmierige Typen mit langen Matten moshen und trashen als wäre der Höllendhund himself hinter ihnen her. Vorne bildet sich ein echter Circlepit wie in den USA. Es ist zwar noch früh und relativ wenig los. Aber von denjenigen, die anwesend sind, dreht ein nicht geringer Prozentsatz regelrecht am Rad Richtung Irrenhaus. Wie auch die Band, von denen der Sänger ständig im Gebälk herumklettert oder sich in die Meute stürzt. Live sicher sehr unterhaltsam, auf Platte schätze ich aber mal, dass mich die Heavy Metal Soli schwer annerven würden.

Dann kommt endlich richtig gute Mucke: **MÖNSTER** ! Der Abend kann beginnen. Richtig brachiales TRAGEDY-Geballer, aber hallo ! Sie sind auch die erste Band, die wirklich einen guten, druckvollen, klaren Sound hat. Das liegt daran, dass jemand aus Schweden die Band abmischt, der da richtig profimäßigen Plan von hat, wie ich später erfahre. Die Ansagen in Deutsch und Englisch sind recht lustig, die lange Pause zum Gitarrenstimmen hat aber genervt und den Schwung aus der Sache genommen. Englische Ansagen deshalb, weil auch viel internationales Punkvolk anwesend ist. Mehrheitlich Crustpunks, wie bei der Palette Bands nicht anders zu erwarten. Inzwischen werden wohl 400-500 Punks im Laden bzw. auf dem Gelände sein, schätze ich mal. Der Laden war sardninenbüchsenvoll und nicht nur die DISCHARGE-Coverversion von "state control" wird abgefeiert. Drummer Iffi feiert seinen 29-Geburtstag. Das auf der Bühne von seinen Bandkollegen lauthals versprochene Freibier wird aber leider nicht serviert. Vielleicht kann man sich das ja in Berlin abholen... Waren die Bands bisher allenfalls Durchschnitt, so leiten MÖNSTER die Phase der richtig geilen Bands ein.

In den Pausen sitzen wir vor unseren Zelten in einer gemütlichen Runde bei Bier, Wein und vegetarischen Dosenravioli. Dabei werden reihum lustige wie auch abenteuerliche Stories von Gerichtsterminen, Bundeswehr-Verweigerungen und einem Türken erzählt, der aus "Mein Kampf" von A. Hitler vorliest und satirisch kommentiert. Basti und vor allem Felix entpuppen sich als große Entertainer mit unglaublichen Stories. Getoppt wird das ganze noch von einem umher gereichten Flyer für ein Trashfest in Holland, wo eine Band mit dem unglaublichen Namen **ANALBATROSS** spielen soll. Ich krieg jetzt noch Bauchschmerzen vor Lachen, wenn ich nur daran denke. Immer wieder wird dieser völlig bescheuerte Namen aus heiterem Himmel in die Runde geworfen und sorgt für Lachsalven. Wir überlegen spontan mit 800 Leuten und frisch gemalten Transparenten und T-Shirts zum Konzert zu fahren und die Band gnadenlos abzukulten. Erst später realisieren wir, dass die Band auch AN ALBATROSS heissen könnte, aber da isses zu spät. Hinfort mit der Realität. ANALBATROSS sind die Macht.

TODAY`S OVERDOSE sind die Band, die niemand kennt. Wow, ein Reim, und dazu noch ein richtig schlechter... Laut Flyer sind hier 4/5 von WOLFBRIGADE am Start. Spätestens jetzt weiss man was kommt. Scandi-Crust der derbsten und geilsten Sorte. Die können nix anderes, die wollen nix anderes, und wenn wir ehrlich sind... wir wollen auch nix anderes von denen hören. Der Bandname ist echt Scheisse und das Logo mit so ´ner komischen mutierten Fliege oder so was ist grottenhässlich. Welcher volltrunkene skandinavische Komatrinker hat das denn in der letzten Minute vor seinem Filmriss gezeichnet?!! Aber der Sound, heilige Scheisse... Schweden-Crust, und zwar volles Brett. Ich stehe teilweise in der ersten Reihe und spüre geradezu diesen Orkan, der da von der Bühne bläst und Hirn, Nerven, Gedanken, Stirnfalten in heilloses Chaos stürzt. Wahrscheinlich sehe ich 10 Jahre jünger aus, weil der Orkan aus Lärm sämtliche Gesichtsfalten nach hinten bügelt. Das GIRLSCHOOL-Cover kann so einiges, wird aber noch getoppt von den beiden Zugaben "outlaw vagabond" (WOLFBRIGADE) und "no future" (WOLFPACK), die beide ein restlos atemraubendes Gemetzel sind. Fehlt nur noch die erlösende LP. Aber das Label kriegt das laut Insidern seit einem Jahr nicht auf die Kette. Dürfte wohl die letzte LP bei besagten Label werden.

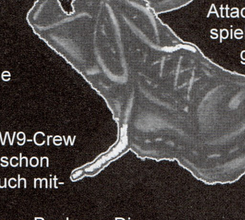
In der Pause ist wieder Fußballzeit. Die auf dem Festivalflyer augenzwinkernd angekündigte Großbildleinwand entpuppte sich längst als stinknormaler Fernseher, dem man die Wachstumshormone geklaut hat. Nur wird das Bild langsam sehr sehr unscharf, so dass man die Pupillen schon sehr nah an die verschwommenen Bilder des Monitors schieben müssen, um alles einigermaßen zu erkennen. Oben auf der

TODAY`S
OVERDOSE

Poison Idea
TO
WHAT
END?

Prosecco zum Frühstück

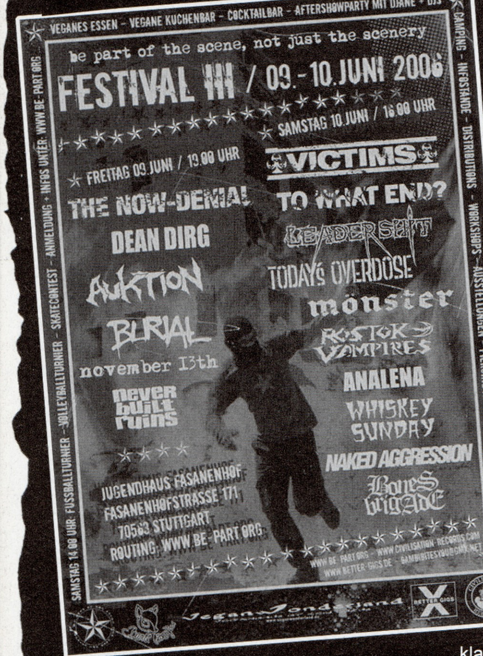
SOAP
NAKED
AGGRESSION



Kiste steht zwar eine Antenne, aber irgendwie traut sich niemand daran rumzufummeln. Wahrscheinlich aus Angst, das Bild könnte ganz verschwinden und er wäre dann der Buhmann und Prügelknabe, der die geballte Faust des Pöbels zu spüren bekommt.

Ab 22 Uhr heißt es auch wieder "Cocktails olé !". Bis dahin war die OBW9-Crew gebeten worden den Stand nicht aufzubauen. Damit nicht nachmittags schon die Schnapsleichen rumliegen. Gute Ansatz, aber ob Tengelmann da auch mitgespielt hat...
Im Inneren des Ladens ist Flaschenverbot. Das heisst es gibt nur Bier aus Bechern. Die kann man sich draussen dann auch mit eigener Plörre aussem Kofferraum auffüllen, wenn man welche geladen hat. Die wahrscheinlich einzige Bierflasche, die irgendjemand mit reingeschmuggelt hat, fällt einen halben Meter neben mir zu Boden und zerbricht dort mit einem lauten Scheppern in tausend Scherben, von denen einige mein Schienbein treffen und sich in den Unterschenkel bohren. Zuerst merke ich kaum was. Ist schließlich dunkel im Konzertraum, nur fühle ich irgendwelche Tropfen am Bein. Wahrscheinlich Bier. Nach ein paar Minuten wird mir das zu komisch und ich wandere in den hellen Vorraum, um nachzusehen. Aus einer wirklich sehr kleinen Wunde schiessen relativ heftige Blutfontänen, der ganze Unterschenkel ist rot. Sanitäter, Notarzt, Rettungszelt, Sauerstoffmaske, der Rote Kreuz Hubschrauber kommt... Nee, so schlimm isses natürlich nicht. Ich gehe aufs Klo und wasche mir das Blut vorsichtig ab. Die böse böse Blutvergiftung ist auch nicht im Anmarsch. Aber ist schon irgendwie typisch, dass das Scheissteil genau vor meine Füsse knallt...

Auf zur näxten Band: Jetzt kommen **LEADERSHIT** aus Spananien. Mitglieder von COP ON FIRE und den genialen EKKAIA sind hier an Bord. Basti erzählt mir seit Wochen wie phänomenal deren LP ist. Und zwar so lange bis ich mir das Teil endlich kaufe. Das Bandname ist peinlich hoch 100, und das Cover ist so was von grausam schlecht gezeichnet. 80er-Jahre-Heavy Metal könnte nicht schlimmer aussehen. Die Texte sind zwar in Spanisch, aber es liegt eine deutsche Übersetzung bei. Und da frage ich mich echt, welchen Legastheniker man da rangelassen hat, der nach der 6. Klasse wegen Hoffnungslosigkeit von der Schule geworfen wurde. Die eigentlich recht poetischen Texte werden dermaßen verstümmelt, dass man echt nur noch lachen oder/und weinen kann. Was bitte heisst "Verbrenne den Planeten, verwandele ihn in eine Sonne. Vom Feuer zum Tokamak."??? Vielleicht hat man die Texte sogar von einer automatischen Internet-Übersetzungsmaschine ins Deutsche übertragen lassen? Wenn dem so ist - schön blöd. Da kommt doch eh nur wenig zusammenhängendes Gestammel bei rum. Aber die Mucke weiss absolut zu überzeugen. Bis der Sänger auf die Bühne kommt, dauert es etwas. Die Band ruft "Mateo", das Publikum stimmt ein und ruft "Mateo". Aber Mateo, der den Ruf hat abseits der Bühnen immer schwerstens betrunken zu sein, muss erst noch Bier holen und taucht dann lachend wie auch schwer "bewaffnet" auf der Bühne auf. LEADERSHIT gehen sehr stark in Richtung EKKAIA (die ich auf Platte aber ungleich besser finde), also düsterer, absolut abgehender, ultrabrachialer Untergangsberserker-Sound. Eine komplette Wand aus Intensität und Brutalität. Mit läuft echt ein Schauer über den Rücken. Auch LEADERSHIT erinnern an TRAGEDY. Sie sind ein apokalyptisches Untergangsinferno, wie ich es vorher noch nicht erlebt habe. Auch bei ihnen ist der Sound super. Ab jetzt haben eigentlich alle Bands ansprechenden Sound. Das dürfte immer noch ein Resultat des schwedischen Profis an den Reglern sein. Teilweise ist der halbe Saal am Tanzen. Bei keiner Band ist vorher und nachher soviel los. Die Spanier aus Barcelona sind die klassischen Crustpunks mit Dreadlocks und Bärten. Sie sehen aus als gehörten sie zu den Revolutionären, die in 1959 die kubanische Revolution mit Fidel Castro und Che Guevara vorantrieben, als sie mit kleinen Booten übers Meer kamen und vor dort aus Kuba Stück für Stück eroberten. Sie wurden damals "Die Bärtigen" genannt, und irgendwie erinnern mich LEADERSHIT heute daran. Dabei hatten sie zu Anfang der Tour, abgesehen vom Sänger, noch keine Bärte. Aber anscheinend haben sie ihre Rasierklingen zuhause vergessen.


VEGANES ESSEN – VEGANE KUCHENBAR – COCKTAILBAR – AFTERSHOWPARTY MIT DJANE + DJS
CAMPING – INFOSTÄNDE – DISTRIBUTIONS – WORKSHOPS – AUSSTELLUNGEN – PIERCING AND MORE – INFOS: WWW.BE-PART.ORG
SAMSTAG 14.00 UHR: FUSSBALLTURNIER – VOLLEYBALLTURNIER – SKATECONTEST – ANMELDUNG + INFOS UNTER: WWW.BE-PART.ORG
be part of the scene, not just the scenery
FESTIVAL III / 09.-10. JUNI 2006
FREITAG 09. JUNI / 19.00 UHR
THE NOW-DENIAL
DEAN DIRG
AUKTION
BURIAL
november 13th
never built ruins
SAMSTAG 10. JUNI / 16.00 UHR
VICTIMS
TO WHAT END?
LEADERSHIT
TODAY'S OVERDOSE
mönster
ROSTOK VAMPIRES
ANALENA
WHISKEY SUNDAY
NAKED AGGRESSION
Bones brigade
JUGENDHAUS FASANENHOF
FASANENHOFSTRASSE 171
70563 STUTTGART
ROUTING: WWW.BE-PART.ORG
WWW.BE-PART.ORG – WWW.CIVILISATION-RECORDS.COM
WWW.BETTER-GIGS.DE – GAMBIBITESYOU@GMX.NET
BETTER GIGS

Zwischen den Bands ist wieder Zeit für eine kleine Notarzt-Story, die diesmal Emanuel beisteuert. Auf einen Festival liegt er ein wenig achtlos in der Gegend rum, als plötzlich etwas an ihm herumkratzt. Er dreht sich um und sieht einen verletzten Hasen, der offensichtlich nach Hilfe giert. Er scheint verletzt zu sein. Sofort macht sich Emanuel auf den Weg ins Sanitätszelt, um Rettung zu holen. Blöderweise glaubt man ihm dort kein Wort von einem verletzten Hasen. Klingt ja auch wirklich erst mal sehr nach übersteigertem Alkohol- und Dogenkonsum. Es mag vielleicht auch daran liegen, dass vorher einige Punks im Sanitätszelt waren, die danach verlangten eine Vogelscheuche wiederzuleben. Als er die Sanitäter nach einer halben Stunde doch so weit überredet hatte ihm zu folgen, war der Hase natürlich längst wieder fit, fort und ferschwunden. Ob die Sanitäter anschließend noch mal ausgerückt sind, um einen vom Werwolf angegriffenen Astronauten zu verarzten, ist nicht bekannt. Jedenfalls stand Emanuel am Ende ganz schön blöd da.

Nach einer wie immer sehr kurzen Pause klettern **TO WHAT END?** aus Schweden auf die Bühne. Wer aufmerksam die letzten PLASTIC BOMB Ausgaben gelesen hat, dem dürfte nicht entgangen sein, dass ich TO WHAT END? und ihre geniale "concealed below the surface" LP abfeiere wie kaum eine andere Scheibe in den letzten 2 Jahren, abgesehen von TRAGEDY, dem Paten für Dutzende neue Bands. Deshalb freue ich mich auf sie auch am meisten. Allerdings hab ich vorher Bedenken, ob ich sie auf Grund meines Alkoholpegels und des späten Auftritts um 1.30 Uhr überhaupt noch mitbekomme. Aber kein Problem. TO WHAT END? gehen auf die Bühne, und ich sehe sie mir als einzige Band vom allerersten Soundcheck-Ton bis zur letzten Attacke bei der Zugabe komplett an. Die ganzen Schweden können einfach super spielen. Da stellt sich nicht die Frage "welche Saite zupfe ich den heute mal?". Die gehen einfach voll zur Sache, rühren Beton an und bauen eine meterdicke Wand aus Sound und Intensität vor dir auf, dass dir der Sabbel in der Speiseröhre kleben bleibt. Genialerweise haben TO WHAT END? aber genauso wie WOLFBRIGADE diese geilen Gitarrenmelodien, so dass der Sound kein bisschen stumpf ist und sich wohltuend von Langeweilern wie DISKONTO oder DISCLOSE (Jap) unterscheiden. Die Sängerin sieht so was von nett aus. Von der würde ich mich gerne mal anschreien lassen. Von den Typen auf der Bühne haben aber... ich wage es kaum auszusprechen... mindestens 2 Typen einen Schnorres, also eine übelste Oberlippenbehaarung, was mir im Halbdunkel erst Stück für Stück bewusst wird. Was für eine böse Überraschung jenseits jeglichen Ästhetik-Empfindens ! Klare, nicht tolerierbare Abzüge in der B-Note sind das Resultat jener Geschmacksverirrung. Auch Toleranz hat ihre Grenze;-)

sportlich, sportlich...

515
LEADERSHIT

(solange man nicht bei DEAN DIRG spielt). Vielleicht ist aber auch hier der Bandname einfach nur Programm: TO WHAT END? - Wohin soll das noch führen? Aber die Band ist musikalisch einfach nur der Hammer. Ich stehe mit Ingo in der ersten Reihe, wir pogen unbeholfen durch die Gegend und feiern wie man nur feiern kann. Tanzen, Pogen, Trinken bis kurz vorm Herzinfarkt. Aber es war mir bei TO WHAT END? wirklich scheissegal. Soll die Lunge explodieren, das Herz versagen, das Knie knacken... ich will das Konzert geniessen. Jetzt und komplett. Scheiss auf die Gesundheit, scheiss auf alle Gebrechen. Vielleicht kennt ihr das Gefühl, wenn euch eine Band so dermassen mitreisst, dass ihr nicht mehr still stehen könnt, nicht mehr still stehen wollt, wenn euch alles andere egal ist. Erst recht der Morgen danach. TO WHAT END? ist die Granate in meinem Hintern. Noch besser als auf dem "Frost Punx Picnic" im Januar im AZ Mülheim.

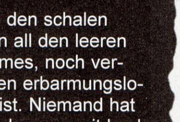
Glücklich und völlig verschwitzt wanke ich in mein Zelt. **VICTIMS** als letzte Band hab ich mir gespart. Die hatten mir zuletzt live eh nicht gefallen.

Schon wieder werde ich am Morgen als erstes wach, baue voller Energie mein Zelt bereits ab, als alle noch selig in ihren Zelten schlummern. Kein Kater, kein Kopfweh, nur gute Laune, Sonne und ein Gefühl von Urlaub. Ein volltrunkener Iropunker liegt auf dem Fußballplatz, und eine ganz biedere Familie mit Mami, Papi und 2 kleinen Kindern kickt direkt neben ihm das Runde ins Eckige. Was für ein genialer Anblick?!? Stuttgart war absolut eine Reise wert. Wenn´s das Festival im nächsten Jahr wieder gibt, dann fahre ich wieder hin. Scheissegal welche Bands spielen, denn es ist das Ambiente, das zählt.

Im Kofferraum meines Wagens, in dem inzwischen 3 leere Bierkisten den schalen Odem einer still gelegten Brauerei versprühen, finde ich es. Zwischen all den leeren Flaschen und Zeitzeugen diverser Exzesse liegt ein einzelnes, einsames, noch verschlossenes Hansa Pils, das nun seit über 5 Stunden ungeschützt den erbarmungslosen Sonnenstrahlen und Temperaturen um die 50° Grad ausgesetzt ist. Niemand hat zuvor Notiz von ihm genommen. Es wurde schlicht übersehen. Ich nehme es mit hoch in meine Wohnung. Das Hansa fleht mich an: "Erlöse mich, trink mich endlich leer. Diese Hitze bringt mich um". Ich stelle es auf den Tisch, betrachte es skeptisch, aber auch interessiert. Ein nahezu kochendes Hansa zum Wochenausklang? Ex und weg. Die Aufnahme in den Olymp aller Hardcore-Alkis, die nichts und niemand erschüttern kann, wäre mir gewiss. Mit dieser Story könnte ich mich noch in 10 Jahren vor allen Gesichtstätowierten auf den Vorplätzen sämtlicher deutscher Bahnhöfe brüsten. Ich gehe erst mal duschen, entspanne mich und nähere mich erneut jener Aufgabe, die bisher nur wenige gemeistert bzw. überlebt habe. Das Hansa, inzwischen runtergekühlt auf schlappe 45° Grad, schaut mich an, und ich schaue zurück. Was ziehe ich schneller? Den Flaschenöffner oder den Schwanz ein? Der Öffner bleibt tatenlos. Man muss einfach auch mal einsehen wenn man verloren hat.

Micha.-

Fotos:
Marie, Henni, Micha

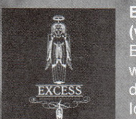


GLOBAL PUNK

Der Sommer pinnt mich derzeit ganz schön in meinem kleinen Zimmerchen fest. Draußen vertrocknet der Rasen und aus lauter Angst vor Dehydrierung schüttet ich mir jede Nacht ein paar Liter alkoholische Getränke in den Leib. Insofern: das Leben rockt! Schliesslich habe ich auch schon wieder ein beschissenes Uni-Semester hinter mich gebracht und kann relaxt in die Semesterferien starten. Vielleicht finde ich neben Baggersee und Weltreise ja auch mal wieder Zeit ein Sabbel-Fanzine auf den Weg zu bringen. Artikel und Interviews liegen hier schon bereit, aber der letzte Kick fehlt derzeit noch. Wahrscheinlich wird es wieder Herbst, damit die regelmäßige Erscheinungsweise im 2 Jahresrythmus nicht durchbrochen wird.

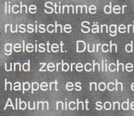
Aber was soll's... solange ich hier im Plastic Bomb noch ein bisschen mitteilen kann, dass ich noch am Leben bin, muss sich die Kundschaft eben etwas gedulden. Das war ja bekanntlich noch nie anders und wird sich so schnell auch nicht wandeln. Irgendwie habe ich immer zu viel Stress um die Ohren. Sei es die Tour mit Boom Boom Kid, ein paar Artikel für ein argentinisches Fanzines, Plattenempfehlungen für ein Online-Magazine aus Puerto Rico, Button-Aufträge oder die miese Uni. Zudem muss man ja noch irgendwie sehen, dass genug Zaster am Start ist, um hin und wieder was Anständiges zwischen die Zähne zu bekommen. Ich fühle mich zunehmend verloren mit meinem mieserablem Zeitmanagement. Aber wer kennt das nicht - ist Punk nicht eine Loosergemeinschaft?! Ja, und genau darauf sollten wir stolz sein, denn unsere Unzulänglichkeit, unser Laientum, unsere Emotionsgeladenheit und unsere Faulheit sind genau die Dinge, die der modernen Leistungsgesellschaft konträr entgegen stehen. Schluss mit Leistungsdruck, Gewinnerwartung und 3er BMW. Zum Glück kann man sich als Punk immer wieder erinneren, dass man die Gesellschaft sowieso Scheisse findet. Also was sind schlechte Noten, Rausschmiss und Vorbestrafung? Genau, Bestätigungen, dass man exakt richtig liegt mit seiner Null-Bock-Haltung und anti-pädagogischem Hass! Solange diese Scheissgesellschaft uns versucht Regeln aufzudrängen, müssen diese ja auch irgendwie gebrochen werden. Und wenn man schon Regeln bricht, dann auch musikalische. Daher kann ich sogar dem Oberrapper-Deppen Sido noch was abgewinnen und zitiere daher munter: Deine Villa, dein Boot, deine Frau und deine Karriere, dein Geld, dein Leben - KEIN BOCK!!! Also Punx, bleibt schön weltoffen, aber gleichzeitig in eurer radikalen Ablehnung der Gesellschaft erz-konservativ!! Der Sommer bietet sicher so ein paar Gelegenheiten, dieser Scheisswelt den Mittelfinger zu zeigen. Grüßt schön von mir mit... INGO

punkdeluxe@gmx.de   www.punkdeluxe.net



EXCESS - pretended happiness CD (www.oskrecords.com)

Bei russischem Punk muss ja leider immer mal wieder die Alarmglocke klingen. Unzählige dumpfe, nationalistische und antisemitische Idioten treiben sich dort in der Szene herum (wo nicht...). Hier schlägt das politisch korrekte Herz in bekanntem Pogorythmus und man kann sich entspannt zurücklegen. Excess sind eine relativ junge Band aus Rostov-on-Don. Fragt mich nicht, wo das nun wieder liegt. Wichtig ist ja auch nur, dass sie schöne Musik spielen. Und zwar melodisch/melancholischen Punk/Hardcore mit einigen Melodicore Elementen bei denen ich mich etwas schwer tue. Dafür entschädigt die wunderbar liebliche Stimme der Sängerin. Ich habe ohnehin eine Schwäche für russische Sängerinnen... hier wird allerdings wirklich großartige geleistet. Durch die kräftigen Chöre und Breaks wird diese helle und zerbrechliche Stimme wirklich prächtig untermalt. Allerdings happert es noch ein wenig am Gesamtsound. Insgesamt ist das Album nicht sonderlich gut abgemischt und vor allem Gitarre und Schlagzeug sind zu sehr im Vordergrund gelagert. Nichtsdestotrotz gibt es hier ein paar wirklich sehr gute und mitreissende Songs, die jedem reinlaufen dürften, der auf melodischen Punk/Hardcore steht. Ziemlich klischeelos sind dann auch guten, persönlichen Texte, die immer wieder deprimiert und dennoch kämpferisch wirken. Insgesamt kommt mir so einer Kombination immer wieder La Fraction oder auch Petrograd in den Sinn. Ich bin gespannt wie ein Flitzebogen, was noch von der Band zu hören sein wird.



TROPIEZO / LA ARMADA ROJA Split-CD (www.discosdehoy)

Bei beiden Bands habe ich mich riesig auf neue Aufnahmen gefreut. Und hier sind sie. Tropiezo aus Puerto Rico begeistern seit jeher durch hecktischen, kraftvollen Hardcore mit kehligem Gesang. Hier beweisen sie einmal mehr, dass sie eine der besten Bands der Insel sind. Rasender Hardcore mit coooolen Punkpogo Passagen, mehrstimmigem Gesang und wuchtigem Sound. Wer ihre Singles und CDs mochte, der kann hier bedenkenlos den CD-Player anwerfen. Es kracht und rotzt, dass es eine wahre Freude ist. Ein umwerfendes Feuerwerk, bei dem keine Wünsche offen bleiben (höchstens, dass noch ein paar mehr Songs nicht geschadet hätten). Aber kommen wir zu La Armada Roja, der wohl heissesten Band aus der dominikanischen Republik. Nach ihrem ersten Album gab's gleich eine Einladung, um ein paar Konzerte in Puerto Rico zu zocken. Aus der Freundschaft mit Tropiezo ergab sich dann auch recht schnell die Idee eine Split-CD zu veröffentlichen. Also wurde in Puerto Rico auch gleich noch ein Studio besucht. Herausgekommen sind 6 neue Songs plus eine Coverversion von Tropiezo. Perfekt gespielter, anarchistischer Hardcore/Punk, der nicht in plattes Crustgedresche abgleitet, sondern eindeutig dem Punk treu bleibt. Allerdings mit einer Wucht, die so manchen erzittern lassen wird. Da sehen selbst Vorbilder wie Sin Dios (die man hier durchaus mal raushört) ziemlich alt gegen aus. Geiler politischer Punk mit Herzblut, dicken Chören und fetter Gitarrenarbeit. Unglaublich, dass die relativ junge Szene in der dominikanischen Republik schon derartige Schwergewichte hervorbringt. Klasse CD, bei der lediglich die relativ kurze Spielzeit einen Wehmutstropfen ausmacht.

KAOS - metete al pogo CD (Galo Distro, P.O.Box 09-01-8533, Guayaquil-Ecuador, galo_distro@yahoo.com)

Kaos ist eine der bekanntesten Punkbands aus Ecuador, die es immerhin auch mal auf eine 7" Veröffentlichung gebracht haben. Ich war relativ überrascht, dass es sich bei dieser CD nicht um eine Wiederveröffentlichung alter Tapes, sondern um ein brandneues Album handelt. In rüdem, krachigen Sound geht es hier im typsichen Stil los. Simple Punk mit wummerndem Bass und dreckiger Stimme. Die Songs erinnern sowohl an alte Punk/HC Klassiker aus Brasilien, wie auch an die früh-90iger Hämmer aus Kolumbien. Rücksichtsloser, einfacher und rauher Punk. Allerdings mit kräftigem Sound und Texten, die sich nicht auf griffige Parolen beschränken. Hier wird vielmehr auf die alltäglichen Probleme in Ecuador eingegangen: Korruption, Repression, Todesschwadronen und Armut, werden in ehrlichen und angekotzen Wort behandelt. Auch wenn diese Scheibe nicht aussergewöhnlich erscheint, so hat sie immer noch eine mitreissende Stimmung und vor allem eine sehr ehrliche Attitüde.

OPPOSITION PARTY - chaotic years 1989-195 CD (Sangsara Recs, POBox 13288, 50806 Kuala Lumpur, Malaysia, sangsara_recs@yahoo.com)

Opposition Party waren eine der ersten, wenn nicht, die erste Punkband, die sich in Singapur gründete. Um genau zu sein, war es 1986, als die Jungs erstmals Gitarren in die Hand nahmen, um wilden Punkrock zu spielen. In den Folgejahren nahm die Band sowohl Live-Tapes, als auch Demos auf. Höhepunkt in der Anfangsphase war die Veröffentlichung einer 7" EP auf dem französischen Label New Wave. Auf dieser CD finden sich nun fast alle Aufnahmen aus der Anfangsphase der Band. Sowohl die 7", als auch die Tapes "It's our lives", "Reborn" und "Nightmare Visions" finden sich auf dieser CD. Zudem gibt es zwei unveröffentlichte Songs aus den frühen 90er Jahren. Opposition Party spielen sehr dreckigen Punk/Hardcore mit einigen Metal-Roots. Der rüde Sound unterscheidet sich wirklich stark von dem anderer Kontinente. Hier steht einfach eine krass dreckige, düstere Gitarre im Vordergrund. Nicht alle der Songs auf dieser Zusammenstellung laufen mir 100% rein, doch einige Hits verbergen sich hier dennoch. Denn die Aggression und Wut mit der Opposition Party zu Werke schreiten, hat überhaupt nichts mit 77-Punk oder Green-Day-Neopunk Scheiss zu tun, sondern speist sich aus früh-90er Hardcore und altem Punk der OiPolloi Schule. Die Metalphase der Band war zwar auch etwas stärker ausgeprägt, aber so richtig nervig wird es dennoch nicht. Die CD ist liebevoll aufgemacht, beinhaltet alle Coverabbildungen, eine umfangreiche Diskographie, alle Texte und die Bandhistory.

OPPOSITION PARTY
CHAOTIC YEARS 1989-1995

AMORADAZADO

COÄCCION - amoradazado 7" EP (Despotic Records, POBox 832, Long Beach, CA 90801 USA, despoticpunk@yahoo.com)

Yes, die Satanpunx aus Tijuana haben eine neues Scheibchen am Start. Coäccion zählen seit Jahren zu den absoluten Aushängeschildern der mexikanischen Crustcore Szene. Hier beweisen sie einmal mehr, dass sie im Titelkampf einer der Favoriten sind. Nach zwei CDs, einem Split-Album und einer 7" gibt es hier wieder auf die Glocke. 6 rasende Crustpunk Songs, mit tiefsitzender Gitarre, sägenden Riffs und bretternden Drums. Die Band keucht einen derat rasanten Todessound hervor, dass man meinen muss sie seinen eine Bastard aus Schweden und Portland Bands. Allerdings rockt der spanische Gesang wesentlich gewaltiger, als englisches Gesäusel. Kein Wunder also, dass Coaccion schon in die USA zum ausgiebigem Touren eingeladen wurden. Im Gegensatz zum ewig gleichen Tragedy-Abklatsch wüten sich Coaccion durch schnelle, düstere D-Beat Attacken, die ihresgleichen suchen. Wer Bumbklaatt geil fand, der kommt hier erstrecht auf seine Kosten.

dios hastio
Kerosene
The Lost Tape

DIOS HASTIO - kerosene - the lost tapes 1998/2005 7" EP (Vicious Interference, POBox 2331, Lando'Lakes, Florida, 34639-2331 USA)

Die Schaffensphase der peruanischen Hardcore/Crustband Dios Hastio um die Zeit 1998 war für meinen Geschmack die allergeilste. Hier stimmte die Kombination aus heiser geröhrtem Gesang, der sägenden Dis-Gitarre und der hölzernen Schlagzeug-Beats am Besten. Um so erfreut bin ich nun, dass es ausgerechnet aus dieser Zeit einige unveröffentlichte Songs gibt, die nun endlich ihren Weg auf's Vinyl gefunden haben. 5 Songs, die einmal mehr unterstreichen, weshalb Dios Hastio eine wegweisende und geniale Band in Peru, wenn nicht in ganz Südamerika ist. Sie waren eine der wenigen Bands, die schon sehr früh einen extrem aggressiven Sound fabrizierten, während all ihre Kumpels noch mit Schunkelpunkrock beschäftigt waren. Politisch motivierte, bizarr verzerrte Texte treffen hier auf den typischen Dios Hastio Sound - eine geniale Mischung aus D-Beat, Crust und Thrashmetal-Anleihen. Das alles - wie immer - in schöner Aufmachung, Textübersetzungen und Erklärungen.

EMANON - behind the walls of melody CD (www.oskrecords.com)

So richtig viel aus Lettland bekommt man hierzulande auch nicht mit. Ja gut, da gab es mal die ein oder andere Band, die sogar durch Deutschland tourte, aber so richtig Ahnung hat kaum jemand. Deswegen stehe ich auch wie der Ochs vorm Berg, als mir diese CD ins Haus flattert. Emanon, noch nie gehört! Schon der erste Durchlauf der CD zeigt aber: Emanon sind geil! Eine coole Mischung aus emotionalem Hardcore, Screamo-Elementen und düsterem Hardcore. Immer mit der nötigen Portion Gewalttätigkeit und Aggression gespielt und immer mit dem nötigen Abstand zu altbekannten Vorbildern. Auch von der Produktion her, liefern Emanon hier ein ausgereiftes Album ab. Es fetzt und kracht und kann sich durchaus mit der europäischen und us-amerikanischen Konkurrenz messen. Zwei schreiende Sänger, up-tempo Drums und harte Breaks. Da fällt mir spontan wirklich kein direkter Vergleich ein. Ich kann das Album einfach nur so weiterempfehlen. Einziges Manko übrigens die Covergestaltung... denn die Texte lassen sich beim besten Willen nicht lesen, auch wenn es wunderschön aussieht!

CHANGES - MCD (www.oskrecords.com)

Und noch ein Scheibchen aus Russland, bei dem das Herz höher schlagen darf. Mitreissender Hardcore mit punkigen Vocals. Hier wird der Moshpit gleich auf 100 geschaltet, die Meute liegt sich im Arm und grölt jeden Song mit. Naja, davon trennen mich noch meine nicht-existenten russisch-Kenntnisse. Trotzdem möchte man bei jedem zweiten Riff ein "Yeah" hinausbrüllen und die Wand hochrennen. Total cooler Mid-Tempo Hardcore, der auch jedem Punkfan gut reinlaufen wird, denn hier gibt es Mitgröl-Refrains, treibendes Schlagzeug und eingängige Gitarrenläufe. Dazu ein astreiner Sound und die wunderbar kräftige Stimme des Sängers. 7 Songs werden hier runtergezockt, die qualitativ durchgehend hohes Niveau bieten. Nur ein paar Textübersetzungen vermisse ich bei dieser CD. Da das Label allerdings für Qualität bürgt und tief in der politischen DIY Szene verwurzelt ist, räume ich mal alle Bedenken aus dem Weg und geniesse lieber diese coole Band.

DESCONTROLADOS

DESCONTROLADOS - bootleg 7" EP (???)

Leute macht euch auf die Socken. Im Moment gibt es noch die Gelegenheit dieses Meisterwerk zu erwerben. Es handelt sich bei dieser 7" um ein Bootleg der legendären ersten 12" Mini-LP der ersten und besten Punkband Ecuadors. Die Original-Scheibe wurde 1988 in einer Auflage von 300 Kopien gepresst und ist eine der rarsten und gefragtesten Scheiben aus der neuen Welt. Kein Wunder, denn die Musik ist absolut genial! Abgefahrener New Wave Punk in bester Soundqualität und mit grandiosen Ideen. Es hört sich wirklich an, als wäre diese Scheibe 1979 aufgenommen: groovende, abgedrehte Punk Songs mit Saxophon, weiblichem Chorus und fettem Bass. Extrem tanzbar, pogotauglich und umwerfend. Für mich eine der coolsten Scheiben aus Süd Amerika überhaupt... und nun endlich in Vinylform zu haben. Das Bootleg ist liebevoll aufgemacht: Originalcoverartwork plus kurze Bandhistorie, einige Kopien von Artikeln und Angaben zur Erscheinungsweise und Auflage. Allein das Coverphoto der abgefahrenen Punks ist sein Geld wert. Drei schräge Typen mit Hitlerbart, toter Maus als Ohrring, Sicherheitsnadeln, etc. Das sowas 1988 in Ecuador überhaupt möglich war, ist mir ein Rätsel. Tatsächlich wurde der Sänger auch ermordet, weshalb diese 12" Mini-LP neben einer weiteren Mini-LP die einzigen Zeugnisse dieser genialen Band sind. Unbedingt empfehlenswert!!

EVERYTHING MAKE YOU SHOCK

V/A EVERYTHING MAKE YOU SHOCK CD (Rip Kids Records, wahyu sanjaya, jl. dukuh 2 No.169, Depok1, 16432 Indonesia, bzw. Boumxcoeur Records, 0672141104@orange.fr)

Indonesien hat eine Unmenge an Crust, Thrash, Grind, Punk und Hardcore Bands. Es ist wirklich unglaublich in welcher rasenden Geschwindigkeit hier Bands entstehen, sich umformen und sich auflösen. Dieser Sampler bietet daher einen korrekten Überblick über 17 Bands, von denen ich geradomal zwei bereits kannte. Jede Band hat 3 Songs Zeit den Hörer von ihrem Können zu überzeugen. Und eine gute Anzahl der Bands schafft es auch ohne große Probleme. Seien es Ari Anggara mit ihrem dreckigen Grindpunk, Captain America mit ihrem trashigen Hardcore-Sound, The Sonata mit ihrem hyperkreisch Noise oder Straight on View mit ihrem sehr eigenständigen Screamo. Natürlich schankt die Soundqualität bei allen Bands gewaltig. So ist von Proberaumaufnahmen bis zum fetten Studio alles am Start. Aber irgendwie stört - zumindest mich - dieser Umstand recht wenig. Es zählt, dass die Bands recht eigentümlich und eigenständig zu Werke schreiten und tatsächlich - bei allen Unterschieden - einen sehr typischen, indonesischen Sound spielen. Einzelne Bands sollte man wirklich im Auge behalten, denn die könnten mit entsprechendem Sound zu wirklichen Flaggschiffen ausgebaut werden. Aber auch die dreckigen, chaotischen Aufnahmen der anderen Bands haben Charme und Klasse. Hier steht eben nicht der geleckte Sound im Vordergrund, sondern rohe Energie, Frustration und eine riesige Portion an Spass.

Die wunderbare Welt der **PROPAGANDA**

Thema heute in dieser kleinen Rubrik rund um die ganz alltägliche Propagandalitanei:

ARBEITSLOSIGKEIT

PLÜNDERN
TUT GUT!

SIEMENS
Global ne
tion
SIEMENS
SIEMENS

Jeden Tag hört man die gleichen Beschwörungen. Hauptproblem Nr.1 in Deutschland, da sind sich alle einig, ist die hohe Arbeitslosigkeit. Jetzt muß alles dafür getan werden, damit Wirtschaftswachstum angestoßen wird, und Wirtschaftswachstum generiert dann Beschäftigung. Da müssen alle mit anpacken, die Arbeitslosen stärker in die Pflicht genommen werden, „Fördern und Fordern“, „Sozial ist, was Arbeit schafft“, usw. usw. Bald kommt dann Besserung.

Dieses falsche Gefasel kotzt mich täglich mehr an. Es gibt einfach keine 5 Millionen vollwertige Arbeitsplätze in Deutschland! Und „Wirtschaftswachstum“ ist mit oder ohne neue Arbeitsplätze ohnehin nicht endlos möglich, geht auf Kosten von Mensch und Umwelt, und „generiert“ heutzutage sowieso kaum bedeutsam Beschäftigung. Die Zahl der Arbeitsplätze ist in Deutschland tatsächlich seit Mitte/Ende 60er NIE WIEDER gewachsen, egal was gerade an Wachstum da war oder nicht!

Und eigentlich ist das ja auch gut so! In jedem Science Fiction arbeiten die Menschen kaum noch, die Computer und Maschinen machen alles, und der Mensch beschäftigt sich mit wichtigerem, schönerem, interessanterem. Ein Menschheitstraum wird wahr, genau dafür entwickeln Köpfe seit Jahrhunderten immer bessere Maschinen und Techniken, um alles zu erleichtern und zu vereinfachen. Scheiße nur, wenn dann aber ausschließlich die Besitzer der Maschinen den Gewinn abgreifen, und die Gesellschaft davon nichts hat, sogar ganz im Gegenteil alle Folgekosten tragen muß. Das war bei Raumschiff Enterprise irgendwie anders gedacht... (übrigens hatten die sogar eine klassenlose Gesellschaft, keine Länder mehr, noch nicht mal Geld war nötig!). Dabei war die Befreiung von Schinderei und Qualarbeit immer ein Menschheitstraum. Man nennt das „Industrialisierung“ und „Produktivitätssteigerung“, was da den Menschen von der Arbeit befreit. Von Befreiung von der Existenzgrundlage war dabei sicher nicht die Rede, ganz im Gegenteil!! Traurig, wenn aus Befreiung von Qualarbeit plötzlich Arbeitslosigkeit, sprich: Elend statt Wohlstand wird (siehe auch Bertrand Russel „Lob des Müßiggangs“, oder aktueller und konkreter Gunter Moewes „Geld oder Leben“; der 3 Earl Russel war übrigens kein Spinner, sondern Mathematiker und Logiker in Cambridge, Oxford, London, Peking und Harvard, guckt einfach bei wikipedia).

Warum gibt es unter den ganzen verlogenen Politikerfiguren keinen einzigen, der mal etwas klar spricht, z.B.: „Es wird nie wieder Vollbeschäftigung geben in Deutschland, wenn die immer weniger werdende Arbeit weiterhin auf immer weniger Menschen verteilt wird.“ Seit 150 Jahren wird die Arbeitszeit verkürzt und der Wohlstand damit erhöht, jetzt soll plötzlich das Gegenteil gut sein? Für wen?? **Wenn in einer Gemeinschaft einige hungern, und jemand vorschlägt, die übrigen sollten noch mehr essen, dann wären verständlicherweise alle fassungslos. In Sachen Arbeit wird sowas aber ernsthaft propagiert!!** Natürlich alles unterlegt mit den üblichen überzeugenden Grafiken und ständig wiederholten Argumenten, die den gesunden Menschenverstand auf Dauer wirksam überlisten. **Propaganda.**

Besonders schlimm kommt mir die Kotze hoch, wenn Politiker dann in einem Anfall von Populismus die Unternehmen auffordern, Arbeitsplätze zu schaffen. Denn natürlich ist es die Politik selbst, die den großen Unternehmen immer einfacher Entlassungen ermöglicht (Kündigungsschutz lockern, Zeitverträge erleichtern, Steuergeschenke bei Umzug, bei dem natürlich Mitarbeiterzahlen stark abgebaut werden, keinerlei Folgen bei nicht eingehaltenen Konzernzusagen, etc.)! Und dann ist die Politik auch selbst direkt für Stellenabbau verantwortlich! Während sich Politiker jedes Jahr kräftige Diätenerhöhungen, Frührenten und Altersversorgungen genehmigen, werden im öffentlichen Bereich Sparprogramme durchgezogen, Arbeitszeiten verlängert, Lohnkosten gedrückt und Druck erhöht, sowohl Investitionen als auch Arbeitsplätze radikal abgebaut! Seit 1965 sind Investitionen um mehr als 2 Drittel (!!) abgebaut worden (von 22 auf 7 % der Steuereinnahmen), und damit Aufträge und Arbeitsplätze in der Wirtschaft! Und noch mieser ist dabei der direkte Stellenabbau im öffentlichen Bereich: von 5,1 Millionen 1991 auf 2,7 Millionen 2005! Und selbst wenn man die 1991 noch nicht ganz abgebauten DDR-Verwaltungsapparate gegen die dann neu entstandenen Verwaltungen (Treuhand, Regulierungsbehörden, etc) rechnet, und auch die Angestellten von Bahn und Post nach den Privatisierungen abzieht, so bleiben noch immer weit über 1 Million (!) reinster Personalabbau alleine bei Bund, Länder und Kommunen! Politik im Dienste der Gesellschaft, vielen Dank.

Und so ist diese ganze brotlose Diskussion rund um das Thema Arbeitslosigkeit in Deutschland Verblödung und nichts anderes. Wenn selbst die von uns gewählten und bezahlten Politiker null gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, warum sollten das dann Konzerne tun? Die große Politik scheißt auf Arbeitnehmer, Arbeitslose, Familien, kleine und mittlere Unternehmen, usw., sie beläßt es bei Lippenbekenntnissen und wildem Aktionismus, und richtet all ihr wirkliches Tun nur nach den Belangen der großen Unternehmen und der Reichen aus. „Sozial ist, was Arbeit schafft“ heißt nämlich „Wirtschaft zuerst, danach erst der Mensch“. Den Konzernen noch mehr Steuererleichterungen, Investitionsanreize und Standorthilfen geben, angeblich damit „Arbeit generiert“ wird. Spitzensteuersätze senken, angeblich damit die Multimilliardäre „Spielraum und Anreize für Investitionen“ haben, etc. etc. Die gleichen Phrasen seit mindestens 20 Jahren, mit dem ewig gleichen, sich verschlimmernden Ergebnis: die Armen werden ärmer, die Reichen werden reicher.

Denn warum sollten Konzerne Arbeitsplätze schaffen, wenn es Ihnen nur um Renditen und Gewinne gehen kann (der Markt, die Aktionäre, die Konkurrenz, die Globalisierung, ihr wißt schon...), und sie diese durch Arbeitsplatzabbau und Verdrängen & Aufkaufen (die Rekordgewinne müssen ja irgendwohin hin...) der Konkurrenz vom Markt erreichen? Und für wen sollten sie hier MEHR produzieren, wenn die allermeisten Leute zunehmend WENIGER Geld zum Ausgeben haben? Sind die zahllosen Beispiele noch nicht Lehrgeld genug, in denen man den Konzernen Geschenke gegen Versprechen gemacht hat, die sie nie halten? Warum verteilt man immer weiter Geld von unten (Kürzungen bei der Bevölkerung) nach oben (Steuergeschenke, Investitionsanreize, Bürgschaften, Wirtschaftsförderung, etc.)? Die Konzerne und Reichen werden den Hals sowieso nie voll kriegen und stets geschickte Tarnungen für ihre Gier haben, die die Bevölkerung dann bedienen muß.

Siemens wollte am Niederrhein zwei profitable Werke schließen, weil sie in Ungarn noch profitabler seien, wie Siemens einfach behauptete. Gegen Arbeitszeitverlängerungen und Lohnkürzungen gab es dann eine Beschäftigungsgarantie, auf die Siemens ein paar Monate später einfach geschissen hat (Entlassungen etc.), natürlich ohne die Zugeständnisse der Angestellten wieder rückgängig gemacht zu haben, logisch, darum ging es ja! Glatter Betrug, ohne jede Folgen. Oder die „Bündnisse für Arbeit“ der 90er mit Nullrunden und Zugeständnissen, wo endlose Lohnzurückhaltung gegen versprochene Beschäftigung und Ausbildung geboten wurde: die beispiellosen deutschen Reallohnverluste sind Realität, die versprochenen Arbeitsplätze Utopie geblieben. Die Beispiele sind zahllos. Und die große Politik läßt sich gerne erpressen, spielt munter mit, fühlt sich nur noch den Konzernen und Reichen verpflichtet, nicht der Bevölkerungsmehrheit.

Sie werden immer das Gegenteil behaupten, aber **es geht einfach nicht um Arbeit, oder gar „soziale Verantwortung“, sondern ausschließlich um Gewinnmaximierung** (haben Canalterror Mitte 80er sehr treffend besungen). Die Konzerne schaffen einfach keine Arbeitsplätze, ganz im Gegenteil! Und sie kontrollieren die öffentliche Diskussion und das wirtschaftspolitische Geschehen mit Lobbyarbeit, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, dabei stellen sie kaum ein Fünftel der Arbeitsplätze in Deutschland! Jede gewerkschaftliche Zurückhaltung, jedes staatliche Entgegenkommen den Konzernen gegenüber ist ein Rückschritt, denn ihre Versprechen halten sie nie. Sie zahlen noch nicht mal die wenigen Steuern, die ihnen noch abverlangt werden! Nicht mal 2/3 ihrer Steuerschuld wird von ihnen überhaupt wirklich gezahlt (ein Teil kommt erst nach teuren amtlichen Prüfungen und Mahnungen rein, und das ist natürlich nur ein Bruchteil). Schmarotzer!

Da geht ein riesiger Baukonzern wegen gierigen Spekulationen pleite, und mit reichlich Finanzhilfe vom Staat wird ihm geholfen (Holzmann), nur um kurz später dann doch pleite zu gehen. Wo ist die Milliardenspritze geblieben? Und den unzähligen Selbständigen und kleinen Unternehmen, die der staatlich subventionierte Holzmannkonzern in die Pleite trieb, denen hilft natürlich niemand, die gehören zum Dank jetzt aber zu den Hartz4-„Schmarotzern“. Dabei stellen kleine und mittlere Unternehmen etwa 80% der Arbeitsplätze in Deutschland und einen Großteil der Ausbildung. Die Konzerne schaffen keine Arbeit, sondern schlucken Konkurrenten und bauen deren Belegschaft ab, sie vernichten Arbeit, steigern die ohnehin riesigen Gewinne immer noch weiter, und kosten die Allgemeinheit auch noch richtig Geld! **Die Konzerne sind die Sozialschmarotzer!** Trotzdem richtet sich alles nach ihnen. Man belohnt ihr Treiben noch mit immer neuen Steuergeschenken und Zugeständnissen. Weil es „Arbeit generiert“, ...vielleicht, angeblich, hoffentlich..., alles „untermauert“ mit wilden Spekulationen, mit prognostizierten Zahlen, mutmaßlichen Effekten und erwarteten Wirtschaftsentwicklungen, die sich noch NIE bewahrheitet haben, nicht ansatzweise. **Propaganda.** Niemand redet wirklich über die tieferen Zusammenhänge, über Gründe und Lösungen, es bleibt bei den ewig gleichen Propagandaphrasen, die man nicht hinterfragen darf. Und am Ende werden dann auch noch die Betroffenen selbst beschuldigt, die da einfach der Gier der Konzerne zum Opfer fallen. „In die Hände spucken, Eigeninitiative zeigen, nicht immer auf Vater Staat hoffen, Ideen entwickeln, fleißig und nicht so anspruchsvoll sein“... Die Konzerne bleiben natürlich unbehelligt, werden sogar noch weiter hofiert. Stellenabbau ist Stellensicherung, Krieg ist Frieden. **Propaganda.**

Aber nicht nur, daß nach dem leeren Propagandageschwafel keine der ach-so-heiß-ersehnten Arbeitsplätze oder wenigstens sonstwie Verbesserungen herauskommen, geschweige denn ein anständiges Leben auch ohne Arbeit möglich würde. Nein, es wird natürlich auch alles immer schlechter damit! Denn in Deutschland hängt die gesamte soziale Sicherung ausschließlich an der immer weniger werdenden Lohnarbeit. Wer arbeitet, führt neben Steuern auch noch reichlich Sozialversicherungsbeiträge ab, für Renten-, Kranken-, Unfall- und eben auch Arbeitslosenversicherung. Dies alles ist also kein Geschenk vom Staat und erst recht nicht vom Arbeitgeber, sondern beruht auf dem System vom ersten Reichskanzler Bismarck, mit dem die Arbeitnehmer einigermaßen vor Elend abgesichert werden sollen, die Kosten dafür aber sie selbst tragen. Nun plündert man die Sozialkassen aber zum einen lautlos ständig für Sachen wie Deutsche Einheit, Aussiedler, und vieles mehr, woran sich eigentlich die ganze Gesellschaft (inklusive Reichen aller Art!) beteiligen sollte, und nicht nur die Arbeitnehmer über ihre Sozialkassen. Spätestens dank Hartz 4 klaut man uns aber zum anderen NOCH ungeschminkter unsere eingezahlten Beiträge zur Arbeitslosenversicherung. Denn wer jahrelang einzahlt, und dann arbeitslos wird, der muß sich nun erst selbst helfen und Haus und Hof verkaufen, also erst völlig mittellos werden, bevor er eine Leistung von dem bekommt, was er selber eingezahlt hat. Das solidarische System, in dem die Gesellschaft keinen ins Elend rutschen lassen will, wird dabei sowieso still und leise verabschiedet. Nicht umsonst haben vor allem die ostdeutschen Länder mit ihren sehr hohen Arbeitslosenzahlen sofort rebelliert, als Hartz4 damals kam, denn sie verloren massiv Kaufkraft dadurch. Ein paar Budgetzuschüsse für die betroffenen Länderhaushalte haben diese gefährliche Diskussion aber schnell wieder still gelegt... Hartz4 blieb dann also doch allgemein „hart aber nötig und richtig“. Jetzt ist Hartz4 zu teuer, OBWOHL man damit eigentlich sparen wollte, OBWOHL nun die meisten weniger haben, und dafür bekommen sie bald NOCH weniger (wo bleibt die ganze Kohle? Ganz sicher irgendwie doch bei den „Schmarotzern“ und ganz sicher nicht bei Vermittlungsagenturen, Weiterbildungsmaßnahmen, Eingliederungshilfen, etc. .. oder??). „Den Sozialsstaat zukunftsfest machen, um ihn zu erhalten“. **Man muß nur immer das Gegenteil behaupten, und immer wieder sagen, es ginge nicht anders, damit die Leute brav mitmachen und ihr eigenes Elend besiegeln**. „Umbau“ oder „Reform“ bedeutet natürlich im Grunde Rückbau (in letzter Konsequenz Einstieg in den Ausstieg). Aber man sagt lieber „den Sozialstaat umbauen, damit wir ihn erhalten können“. Neusprech, wie bei Orwells 1984, „Krieg ist Frieden“, **Propaganda** in Reinkultur. Man muß es nur oft genug wiederholen. „Wenn eine Lüge immer wiederholt wird, und man nichts anderes als die Lüge hört, dann wird die Lüge zur Wahrheit“. Wie gehabt.

Wenn nun die soziale Sicherung in Deutschland von den Arbeitseinkommen abhängt, dann ist der, der nicht arbeitet, automatisch ein Schmarotzer. Logisch, er arbeitet ja nicht, bekommt aber trotzdem ein (zunehmend erbärmliches) Existenzminimum und Krankenversorgung, oder? Der „versicherungstechnische“ Zusammenhang wird uns ja so gut wie nie aufgezeigt (es sind unsere eigenen Beiträge, die man vielen von uns da verweigert und lieber woanders hin gibt!), die entsprechenden Verfassungsklagen werden dann verheimlicht und abgeschmettert. Dafür wird dann permanent die Parasitenkarte gespielt. Damit wir uns gegenseitig streiten und hassen, und nicht weiter nach den wirklichen Zusammenhängen und Schuldigen suchen. (Und die Diskussion z.B. um ein „bedingungsloses Grundeinkommen“, die in den 70ern und 80ern von USA bis hierhin sogar zu Gesetzesvorlagen geführt haben, und auch heute z.B. in Brasilien, oder vom Chef der DM-Drogeriemärkte oder von attac geführt wird, die wird natürlich auch schön ferngehalten von der „öffentlichen Diskussion“). Von „Florida-Rolf“ (BILD) bis „Sozialschmarotzer“ (Müntefering/SPD), die Propagandamaschine ist sehr effektiv und wirkungsvoll.

Köpfe + Karriere

Die Macher hinter den News

Das hat schwerwiegende gesellschaftliche Folgen. Wer arbeitslos ist, der ist ausgestoßen, kein ganzer Mensch, kein vollwertiges Mitglied unserer Konsumgesellschaft. „Noch“ darf er natürlich wählen und hat alle Staatsbürgerrechte, keine Frage, aber sozial ist er ausgegrenzt. Das hat Folgen, für jeden einzelnen unterschiedlich schwer, klar. Der eine hat Glück mit seinem persönlichen Umfeld, und spürt etwas weniger Ausgrenzung, ist z.B. Punk oder Skin, Hobbygärtner oder Vereinssportler oder ehrenamtlich aktiv oder definiert sich eben sonstwie über andere Werte. Die meisten aber haben nun mal sonst nicht viel im Leben und lassen sich nun, entmündigt und angesichts fehlender Lebensperspektiven, völlig gehen, fangen das Saufen an, oder werden aggressiv, selbstzerstörerisch, apathisch oder kriminell oder was auch immer. Alles, nur glücklich wird man wohl nicht dabei. Würde, Selbstwertgefühl, Eigenverantwortung, alles geht nach und nach futsch dabei. Keine Orientierung, keine Perspektive, die dem Leben einen Sinn geben könnten, wenn man immer nur über Beruf, Karriere und Arbeit definiert wurde und nun zum Arbeitslosenheer gehört. „Was machen Sie eigentlich beruflich?“, „Was machst Du so gerade?“. Peinlicher als Impotenz oder brutaler Mundgeruch.
Für die spärlichen Hartz4-Euros gibt es dann aber immerhin noch Lidl, Kik und Resterampen (deren Mitarbeiter ausgeplündert und unterdrückt werden, und von denen immer weniger von Ihrer Arbeit alleine leben können)... ein bißchen Shopping, damit auch der gesellschaftliche Schmand noch konsumieren kann. Zwar nur Scheiße, billiger Wohlstandsmüll und Ausbeuterdreck aus China, aber egal. Bemitleideter Bürger 2ter Klasse, aber immerhin noch besser, als die Habenichtse im Kongo... wir haben zwar kein Selbstwertgefühl mehr, aber wenigstens ne halbvolle Lidl-Tüte. Nur nicht aufbegehren, nur nicht rebellieren, nur nicht nachdenken. Weitermachen. Es wird schon noch, hört man ja immer wieder. **Propaganda.** Kein Wort in der Diskussion über Maschinensteuer oder ähnliches, weil ja jetzt Maschinen, Computer & Co statt Menschen arbeiten, und jetzt die Gewinne ohne jeden Arbeitslohn ganz beim Produzenten bleiben, und die Gesellschaft aushungert. Kein Wort davon, daß die Vermögen explodieren und diese immer gigantischeren Summen immer mehr Renditen und Gewinne suchen, die nur über die Verschuldung, also die Arbeit anderer, und über immer weiter sinkende Kosten möglich sind (was Entlassungen, Arbeitszeitverlängerungen und Lohnkürzungen bedeutet, und auch immer mehr Abwälzung von Kosten auf die Gesellschaft). Kein Wort von alle dem, nur die täglich wiederholte, wohldurchdachte Lügenpropaganda. „Gürtel enger schnallen“, „Reformstau auflösen“, „Mehr Opfer, die Wende auf dem Arbeitsmarkt naht“... seit Jahrzehnten.

Und dann wird passenderweise auch noch das Propagandagefasel von jener „Eigenverantwortung“ immer lauter. Immer deutlicher drängt man die Arbeitslosen in die Verliererrolle. Alte Weisheiten werden mißbraucht und umgedeutet, so Sachen wie „Ein jeder ist seines Glückes Schmied“, „Wer arbeiten will, findet auch Arbeit“, „Selbst ist der Mann“ usw. stellen sicher, daß die Arbeitslosen kein rebellisches unzufriedenes Heer von mündigen Bürgern werden, die sich gegen die unsoziale Politik zugunsten der Konzerne und auf Kosten der Menschen richten, sondern bei sich selber suchen und dann natürlich irgendwann gebrochene Seelen und gestörte Persönlichkeiten werden, „selbst schuld“, angefeindet von der Gesellschaft, überwacht und entmündigt von den Behörden, alleine vor dem Fernsehen. Und wer sich doch noch verzweifelt „richtig“ verhalten will, entsprechend dem Hartz4-Motto „Fördern und Fordern“, und wer dann also tatsächlich „Eigeninitiative“ versucht, der wird dann verarscht von den üblichen Phrasen, und Ratgebern mit Titeln wie „Selbstmanagement“ oder „Powerbuch für mehr Erfolg“. Wie man sich erfolgreich bewirbt (inklusive Small-talk-Guides und so!), wie man mental stärker wird, etc... „Das Negative wird positiv!... Du bist auf Dich gestellt! Flieg oder stirb!“ „Es kommt nicht darauf an, wer Du bist, sondern wer Du sein willst!“ (alles Originalzitate!). Menschenverachtende und ansonsten nutzlose Verhöhnung, das Gegenteil von gesellschaftlicher Verantwortung, das Ende von Solidarität. Kein Wort über die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Zusammenhänge von Arbeitslosigkeit, oder gar sachliche, demokratische Kapitalismuskritik, das alles hält man fern der Masse. Die eine oder andere Arbeitsloseninitiative ausgenommen schicken alle die Arbeitslosen NUR bei sich selbst sowohl nach Gründen als auch nach Lösungen suchen. Arbeitslos? Selbst schuld! **Propaganda.**

Was für ein Irrsinn! Aber das wäre ja nun auch wirklich zu gefährlich, wenn man den Opfern des entfesselten Kapitalismus die Regeln erklären würde, und sie als mündige Bürger ihr Leben selbst mitbestimmen lassen würde, sich eine funktionierende Gesellschaft schaffen lassen würde. Apropos würde: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“, gleich als erster Artikel, und dreizehn Artikel weiter dann „Eigentum verpflichtet. Sein Gebrauch soll zugleich dem Wohle der Allgemeinheit dienen.“. Nein, nicht im Kommunistischen Manifest, sondern im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland! Aber wen schert schon das Grundgesetz...

Die ständige, offene oder versteckte „Parasitenkarte“ sorgt außerdem auch für noch mehr „Futterneid“. Schon Mitte der 90er glaubten 39% der Bevölkerung, es seien viele Arbeitsunwillige unter den Arbeitslosen. Aber 2003, als inzwischen noch mal so richtig viele Arbeitsplätze vernichtet worden sind, da waren es dann sogar 66%!!! Danke BILD, RTL, Spiegel, CDU, FDP und Rot/Grün! Als wenn es nicht IMMER, überall und zu jeder Zeit einen Prozentsatz Arbeitsunwilliger gegeben hätte, und als wenn DAS plötzlich das ursächliche Problem wäre! Welche Verachtung der Millionen verzweifelt Arbeit suchenden. Aber so richtet sich der Druck eben auf die Arbeitslosen, das faule Pack, und nicht auf die menschenverachtende Politik der rot-grün-gelb-schwarzen „Genossen der Bosse“ mit ihrer menschelnden Propaganda und der zeitgleich immer gewaltigeren Umverteilung von unten nach oben, von arm zu reich, und der auch damit verbundenen Arbeitsplatzvernichtung. Das ist dann wohl die GANZ neue soziale Marktwirtschaft. (Mittlerweile ist übrigens die Ungleichverteilung der Vermögen in Deutschland schon doppelt so schlimm, wie z.B. in Bolivien! Dort besitzen 20% der Bevölkerung die Hälfte der Vermögen, hier sind es bereits nur 10%, denen die Hälfte gehört!!).

Und wenn dann qualifizierte Kritik kommt (und es gibt sie wirklich immer!), wenn besonnene Unternehmer und Gewerkschafter, vernünftige Politiker aus der zweiten Reihe und unabhängige Fachleute aus Verbänden, Gerichten, Ämtern und Hochschulen von Arbeitszeitverkürzung reden, von Maschinensteuer, Grundeinkommen, Tobinsteuer, von Umverteilung von oben nach unten (oder wenigstens weniger Umverteilung von unten nach oben!), wenn von Gerechtigkeit, Sozialpartnerschaft und allem anderen die Rede ist, was das Grundgesetz noch so vorschreibt, dann werden jene als Spinner verlacht, statt die Verantwortlichen zu verklagen! Gerechtere Steuersysteme schaffen, vernünftige Investitionen fördern und Spekulation behindern; solidarische Lösungen, nachhaltiges Wirtschaften statt Verheizen von Mensch, Tier und Umwelt... nichts davon wird diskutiert, alles wird kontrolliert von Wirtschaftslobbys und Propagandainstituten wie „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“ (für die sich sogar Arschloch Oliver „Die Welt hat wieder Angst vor Deutschland“ Bierhoff engagiert hat!), „Leibnizgesellschaft“, „Bürgerkonvent“ oder „Wifo-Institut“ etc. Ein Banker ist Bundespräsident, der ex-Kanzler wechselt zum Handlanger der Energiekonzerne seines alten Wirtschaftsministers, der neue Wirtschaftsminister säuft mit der BILD-Besitzerin, usw. usf. Das sind keine guten Zeiten!

Hartz 5-8 ist nötiger denn je zuvor, schließlich sind die Arbeitslosenzahlen IMMER NOCH NICHT gesunken, da muß man was machen! Noch mehr Kontrolle und Quasi-Zwangsarbeit, noch weniger Unterstützung und soziale Absicherung, immer noch mehr Druck auf die Opfer der Entwicklung, dann wird alles gut. Wenn eine Pille das Leiden schlimmer statt besser macht, dann muß man zwei davon nehmen, logisch oder?! Und wenn sie immer noch nicht hilft, und alles noch schlimmer wird, dann muß man 3 nehmen, 4, 5, 6,... mehr, mehr, mehr... Dosis immer weiter erhöhen, solange, bis sie hilft. Auf die Idee, endlich mal was ganz anderes zu probieren, oder wenigstens aufzuhören (!) mit der blöden Tablette, mit der es für die Menschen offensichtlich immer schlechter wird, auf diese Idee sollen wir auf keinen Fall kommen, dazu werden uns ihre schlauen Propagandaparolen in jeder Zeitung und in jeder Nachrichtensendung täglich neu eingeflößt. Gürtel enger, Kosten runter, gobalisierte Welt, Fördern und Fordern, etc. **Propaganda**. Ladenöffnungszeiten liberalisieren, Kündigungsschutz lockern, Meisterprüfungen abschaffen, Ich-AGs, mehr private Pflichtversicherungen, usw. Keiner weiß, was das alles bringen soll. Aber das es nicht anders als genau SO nur geht, das wissen wir alle. Hört man ja überall immer. Mainstream. Vernünftige Alternativen, machbare und sinnvolle Ideen dagegen bleiben „Underground“. Selbst Ludwig Erhard, der „Vater des Wirtschaftswunders“, würde heute als linker Spinner gelten, und das will echt viel heißen!!

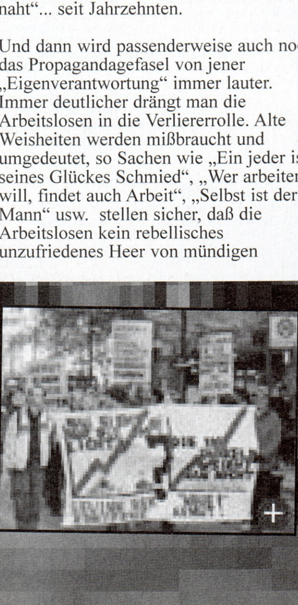
Die politisch-wirtschaftlichen Gründe, warum die Arbeitslosigkeit nun konkret nicht sinkt, sondern weiter steigt, das wäre im Detail sicher ein zu großes Thema, zumal für so Laien wie unsereins. Die Hauptgründe liegen wohl bei immer rücksichtsloserer Renditegier, fehlender gesellschaftlicher Verantwortung gepaart mit immer konzernfreundlicherer Politik, vor allem aber bei immer weiter steigender Produktivität und damit sinkendem Bedarf an Arbeitskraft (immer mehr wird produziert mit immer weniger Menschen, durch Rationalisierung, technische Fortschritte, Forschung, höhere Arbeitsbelastung des einzelnen, Abwälzen von Aufgaben und Kosten auf den Staat, etc.) und auch Einschrumpfung des Binnenmarktes (Konzentration bei immer weniger und größeren Konzernen, deutliche Kaufkraftverluste der Bevölkerung, immere gigantischere Kapitalsummen, die bei wenigen Megareichen gehortet und nur spekulativ und nicht mehr produktiv investiert werden, und somit nicht mehr ausgegeben werden, etc.). Fakt ist aber, daß die so sehnlichst herbeigewünschte Vollbeschäftigung unmöglich ist. Auch wenn sie alle wollen. Ein neuer Führer (ohne Uniform, Judenhetze und Schnauzer) hätte heute wieder denkbar einfaches Spiel! (Nur die Konzerne würden wohl „leider“ nicht so mitspielen wie damals, denn noch viel mehr als jetzt könnte es ihnen wohl selbst der Führer kaum recht machen!)

Und so ist eben das Gehetze und Gekreische rund um das Thema Arbeitslosigkeit nur Propagandagelaber, damit wir nicht aufmucken, ohne jede Rücksicht oder Perspektive für die Betroffenen, und uns lieber gegenseitig zerfleischen. Niemand will der Bevölkerung wirklich helfen, niemand will der Ursache für Arbeitslosigkeit im immer menschenverachtenden Kapitalismus auf den Grund gehen. Die wirkliche Situation wird nie öffentlich dargestellt und diskutiert, und wirkliche Sorge kommt bei den Oberen höchstens auf, wenn z.B. spontane Hartz4-Demos durchs Land rollen, und eine unglaubliche Propagandamaschine nötig ist, um diese zutiefst demokratischen Hilferufe zu diffamieren. Und so will auch weiterhin niemand den Arbeitslosen wirklich helfen, Solidarität wird weiter verhindert, die Umverteilung von unten nach oben läuft weiter... „Arbeitslosigkeit interessiert mich kein Stück, die sollen arbeiten gehen, die faulen Schweine... Bei uns muß keiner hungern... Florida-Rolf und so, ich weiß Bescheid!“ Bis ich plötzlich selber von 345 Euro im Monat leben soll (Tendenz sinkend!), ohne jede Chance auf Arbeit, dafür aber mit würdeloser Ämterschikanen, Quasi-Zwangsarbeit, perspektivlosen Almosenjobs, immer weniger Hoffnung auf einen Job mit lebensfähigem Lohn, und einer gesteuerten Öffentlichkeit, die mir täglich vorrechnet, wie ich unter welchen Umständen und mit wie vielen Kindern auf tausende Hartz4-Kohle kommen kann. Ich rücksichtsloses Parasitenschwein jammer doch nur rum und bin nur neidisch.

Hier ein paar Prozentpunkte mehr oder weniger Mehrwertsteuer, da noch ein paar Regeln bei Kündigungsschutz, Ladenöffnung oder Arbeitsrecht gelockert (die anscheinend alle nur aus Spinnerei mal eingeführt worden und nur sinnloser Luxus sind!?), und schon wird alles gut. Das machen wir seit über 20 Jahren so, irgendwann MUSS es ja klappen. Bald, bald haben wir es geschafft. Noch ein paar Reformen, noch ein bißchen mehr die bösen Gewerkschaften beschimpfen und schwächen (die sich krankerweise nicht wehren, lieber passiv bleiben und korrumpieren lassen), noch ein bißchen enger den Gürtel (wessen Gürtel?!!), noch ein bißchen mehr die faulen Arbeitslosen antreiben (wozu überhaupt?), dann springt der Jobmotor bald an. Bestimmt. Es kann nicht mehr lange dauern. Macht alle mit. **Propaganda.** Und wehe ihr wählt irgendwelche durchgeknallten schlimmen Spinner, die Alternativen aufzeigen, das Grundgesetz verteidigen, die hohen Ziele von Staat, Politik und Gesellschaft ernst nehmen, Demokratie wollen. Demokratie?!! Wörtlich die Herrschaft des Volkes? Nicht der Wirtschaft?!?!! Ganz schlimme radikale Spinner also. Schnell, laßt uns die sofort alle pauschal als „links“ bezeichnen, und schnell „links“ gleich „rechts“, und sowieso als gefährlich antidemokratisch und total utopisch definieren... „Gewerkschaft, DDR, Stalin, RAF, leere Supermärkte, Anstehen für Brot, keine Reisefreiheit, Scheißautos, das ist alles das gleiche, das alles ist links, und WIR sagen Euch dann auch, wer so alles links ist, habt Ihr gehört?!! Also, RTL gucken, BILD lesen, Regierungspolitikern zuhören, und nicht selber nachdenken oder sich mit anderen austauschen!!!“ Uff, das war knapp... So, und jetzt wieder zurück zum schlauen Reformstaugequatsche, damit es weiter gehen kann. Schließlich ist noch genug da, was man von denen da unten zu uns hier oben umverteilen kann. The show must go on, the party never ends, bis zum nächsten Crash und Krieg, und weiter geht’s. So lasset die Propagandamaschine immer weiter laufen, damit wir immer weiter machen können.

Höchste Zeit dafür, daß sich die kritischen, sachlichen Stimmen mal Gehör verschaffen? Kritische Stimmen sind bei BILD, Christiansen, RTL und Spiegel nur angesagt, wenn jemand noch viel härtere Reformen fordert, oder wenn man ein bißchen Deko für das trügerische Bild der „lebendigen Demokratie“ braucht. Denn die Themen und Diskussionsrichtungen sind vorgegeben von der Propagandamaschinerie. Die Medien gehören Konzernen oder sind Ihnen wegen deren Werbeetats hörig. Keine Chance für die richtigen Fragen, und somit keine Chance für die richtigen Antworten. Als die Linkspartei sogar im stets ängstlichen, treudoofen deutschen Wahlvolk zweistellige Werte hatte, da mußte dann die diffamierende Propagandatrommel auf Hochtouren laufen und diesen mickrigen, winzigen, leisen Hauch von ein klein bißchen Demokratie verhindern. Demokratie... Meinungsvielfalt... erst der Mensch, dann die Wirtschaft... Die im Grundgesetz festgelegten Pflichten und Rechte: auf Arbeit, zur gesellschaftlichen Verantwortung des Eigentums, zur Meinungsbildung und Medien, zu offener Gesellschaft, Würde und sozialem Ausgleich... Liest sich gut auf dem Papier, aber wenn es dann konkret wird, ist das alles plötzlich gar nicht gut, und wird vom Mainstream als schlimme, weltfremde und gefährliche Propaganda gegeißelt. Ja, wirklich schlimm diese **Propaganda**... aber zum Glück wird ja bald alles wieder gut! Bald. Hoffentlich, irgendwie. Ganz bestimmt. Wenn der Reformstau erst mal aufgelöst ist und die Wirtschaft wieder anspringt, dann wird alles wieder gut. In Kürze, demnächst, wir müssen nur weitermachen, noch mehr verzichten.... Und alles nickt und hofft weiter.

Vasco



WICHTIG!!! Wie Ihr wohl inzwischen mitbekommen habt, verschicken wir keine Belegexemplare mehr. Wir hoffen auf Euer Verständnis. Danke!

EBENSO WICHTIG!!! Selbstgenbrannte CD´s werden ebenfalls hier in dieser Rubrik besprochen, aber NICHT in den normalen Platten und CD Review Seiten. Is so, nehmt´s hin.

SUPERWICHTIG!!! An alle Ölaugen! Vorab-Tapes zu wat auch immer werden NICHT besprochen, selbst wenn Ihr PILLEMANN-FOTZE-ARSCH heißt!

Alle Tapes und Demos an folgende Adresse:

Helge Schreiber, Georgstr. 12, 46149 Oberhausen
Email: hardcorehelge@plastic-bomb.de

Wenn ihr Tapes oder CD-Demos schickt, dann denkt bitte daran den Preis und die Höhe des Portos anzugeben, damit potentielle Besteller direkt über die Kosten Bescheid wissen !!

DEMO-
REVIEWS
CD-R...
...TAPES
REVIEWS

24/7 Fucked Ups- unknown rockstar -CDR

(www.myspace.com/247fuckedups, ace_of_spades77@freenet.de)

Was für eine Band!!! Jim Bob, Stoffel und Buddy. Haben alle zusammen bei allen wichtigen Duisburger Bands gespielt. Affront, Eisenpimmel, Kinskis, etc. ... Und Fucked Ups trifft auch des Pudels Kern. Sowohl menschlich eine hochexplosive Kombination als auch musikalisch ein ziemlich explosives Gemisch. Würde es mal Movement ohne Mod nennen. Jim Bomb's gepresster Gesang, krachige Gitarren .. 5 Songs. Da werden wir wohl hoffentlich mehr von hören, wenn sie dran bleiben. Swen.

DEAD IN WHISKEY "Too many questions" CD-R

(Vinyl Junkies, PO Box 1122, 06767 Gräfenhainichen, www.vinyl-junkies-rec.de; oder: www.deadinwhiskey.de)

Sehr sympathische neue Band aus´m Osten. Toller englisch-sprachiger Punk Rock, der durch seine guten Melodien und vor allem durch den rauhen Sänger zu gefallen weiß. 9 Songs sind auf dieser CD-R drauf, die in 100%iger DIY-Manier hergestellt wurden, wobei man hier aber einen erstklassigen Studiosound zu hören bekommt. Irgendwie hat die Musik von DEAD IN WHISKEY einen leichten Touch von LEATHERFACE (wenn diese mal ein bißchen schnellere Songs spielen). Sehr rauh und melodisch. Mit Vermerk: "Love Music - Hate Facism" auf dem Backcover. Coole CD-R! Glückwunsch!

DEFECATION AREA CD-R

(www.defecation-area.de)

Diese Band stammt aus´m Ruhrpott (Duisburg) und ich halte diese Band eh für ganz arg sympathisch, da hier ein Ex-Zivi von meiner Arbeit mitspielt. DEFECATION AREA gibt es bereits seit 1999 und das hört man inzwischen deutlich raus. Musikalisch bewegen sie sich auf einer "Punk´n´Roll" Ebene. Einige der 12 Songs hören sich für mich zu sehr nach Rock´n´Roll an, obwohl alle Songs als typischer Punkrock zu identifizieren sind. Die Texte sind ausnahmslos auf englisch, die teils selbstironisch, sarkastisch als auch gesellschaftskritisch sind. Recht gute Studioaufnahme.

DERKOVBOIS "All mine on a single card" CD-R

(www.derkovbois.ini.hu ; derkovbois@freemail.hu)

Diese Band stammt aus Ungarn und legt eine 13 Song Demo CD-R hin, die sich musikalisch im Bereich der Melody-Punk Band bewegt. Die Soundqualität ist recht gut geworden, aber man darf hier keine Top-Studioqualität erwarten. Die Qualität bewegt sich zumindestens über dem Durchschnitt vieler Bands, die hier ansonsten in dieser Rubrik besprochen worden sind. Die 13 Songtitel dieser CD-R sind freundlicherweise allesamt direkt auf englisch übersetzt worden. Ganz nett gemacht. Ein bißche Melody, ein bißchen Ramones oder Screeching Weasel. Gute Partyband, wenn auch nichts weltbewegendes.

ENTSPANNTE DILLETANTEN "...Rock & Pop... Demo April 2006" CD-R

(Gunter, kamillentee.waldesruh@web.de, entspannte-dilletanten.de)

Kommen aus Berlin, die guten Entspannten Dilletanten. Und ein paar Tanten spielen hier auch mit, den von den 4 Leuten in der Band sind 3 Frauen. Nur der Gitarrist heißt Günter, aber er braucht sich keine Mädchensachen anziehen um hier mitzuspielen. Oder vielleicht doch? Fragt Günter doch mal! Die 13 Songs stammen von einer Liveaufnahme vom April 2006 und sind recht ordentlich geworden. Die E.D. bezeichnen ihre Musik übrigens selber als "Country Grindcore". Kümmert Euch nicht um dieses Wort...es soll Euch nur verwirren. Das hier ist Alternative-Musik, sehr rockig, teilweise FUGAZI-mäßig. Wie gesagt sehr schön zum entspannen.

FRONTAL DANEBEN "Too drunk too fuck" Tape

(-aus Leisnig; Eastcore Records; ansonsten leider keine Adresse-)

Frontal Daneben...als ich den Bandnamen das erste mal las, dachte ich schon "Oh-hauer-ha...wenn das mal nicht Deutsch-Punk" ist. Aber weit gefehlt, denn die 7 Songs auf dieser Cassette haben NULL mit Deutsch-Punk zu tun, sondern gehen ganz klar in die Richtung Old School Ami Hardcore der 80er Jahre. Typischer Stop & Go Hardcore, der stark in die Richtung der frühen SLAPSHOT geht. Allerdings geht es hier bei FRONTAL DANEBEN alles ein bißchen flotter zur Sache. Die Aufnahmequalität ist allererste Sahne. Schade, das diese 7 Songs "nur" auf einem Tape erschienen sind, denn das hier hat das Format und die Klasse auf Vinyl oder CD gepresst zu werden. Leider kann ich Euch hier keine Adresse anbieten, da auf dem Tape nix drauf steht. Habe im Netz nach der Band gesucht und man findet auch die im Aufbau befindliche Homepage von FRONTAL DANEBEN als auch von Eastcore Records, nur leider sind auf beiden Homepages keine Adressen angegeben. Wie auch immer - solltet Ihr dieses Tape irgendwo in einer Mailorderliste sehen, dann könnt Ihr ohne Bedenken zuschlagen!

IDIOTS RULE Tape

(Hate Records, Bremen, www.haterecords.net, Stachel@haterecords.net)

Vielleicht das beste Tape einer Band in dieser Ausgabe des Plastic Bomb Fanzines. Dieses Tape von IDIOTS RULE aus Bielefeld habe ich erst sehr kurz vor Redaktionsschluß erhalten und ich bin hin und weg über diese supercoolen 9 Songs. Die Band selbst kann direkt über das AJZ Bielefeld kontaktiert werden: upinsmoke@ajz-bielefeld.de ! Was haben in den letzten Jahrzehnten für geile Bands im AJZ Bielefeld gespielt. Vermutlich muß die Klasse vieler Bands nun auch auf IDIOTS RULE abgefärbt haben. Die Musik hat meiner Meinung nach sehr starke Anleihen an den Ami-Hardcore der 80er Jahre, richtig schön rauh und ganz fies schnell. Auf der anderen Seite erinnert mich der hammerstarke Sound (was für´n megacoolen Bass-Sound!) auch an Bands wie STRUNG UP! Wie auch immer...IDIOTS RULE überzeugen auf der ganzen Linie. Ich möchte am liebsten sofort mehr von dieser Band hören, oder sie Live sehen. Diese Band solltet Ihr auf jeden Fall antesten! Helge

JIGSAW JACKSON Tape

(Philipp Schreiner, Hackstr. 7, 70190 Stuttgart, jigsawjackson@gmail.com)

Mehr an Adresse kann ich Euch von dieser Band nicht geben, denn mehr steht nicht auf dem Cover. 5 Songs sind auf dieser Cassette, wobei sich die Band sehr stark auf Garage-Punk´n´Roll macht. Ansonsten habe ich mit diesem Sound so gut wie gar nichts am Hut, aber das hier weiß zu gefallen, weil es ziemlich hart und heftig zur Sache geht, wie z.B. bei dem Song "Bobby Six-Killer". Die Aufnahmequalität ist zudem auch sehr ordentlich geworden, was dem Ganzen einen heftigen und derben Charme gibt.

KID KOTELETT "Ekstase total!" CD-R

(Jens Wehrer, Hansjakobstr. 81, 79117 Freiburg, 3.50,- Euro inkl. Porto)

Hmm...die Verbindung von Surf-Musik und Punk Rock ist nicht die schlechteste, gibt es da doch einige Bands, die das bereits hervorragend hingekriegt haben, wie z.B. die Ami-Band AGENT ORANGE. Technisch haben es KID KOTELETT auch drauf, allerdings ist das schon zuuu original, zu sehr wie in den 50er Jahren. Ein bißchen mehr Speed und Power wäre da nicht schlecht. Zum Glück spielen KID KOTELETT aber auch eigene Punk Rock Songs, und da gefallen sie mir viel besser. Der Song "Der Held" z.B. ist ein wirklich toller deutschsprachiger Punk Rock Songs, der alles hat um ein Hit zu werden. 4 Songs sind auf dieser CD-R, wobei jeweils 2 Surf-Songs und 2 Punk Rock Songs zu hören sind. Insgesamt eine gute Portion Musik, die live bestimmt eine tolle Partystimmung garantiert.

KRIEGSBERICHTER "DEMOnstrativ Dagegen" CD-R

(Sebastian Struwe, Bandwirkerstr. 5A, 39114 Magdeburg, www.kriegsberichter@magdeburgpunx.de; www.kriegsberichter.de.vu)

Die Homepage zu dieser Band existiert nicht. Es gibt nur "kriegsberichter.de", die zu einem Militaria-Sammler führt, der jede Menge Nazi-Fotos auf seiner Homepage hat u.a. auch ein Hakenkreuz-Armband zum Verkauf anbietet. Das hat zwar nichts mit der Band zu tun, aber die Band selbst halte ich nicht für kosher (kleiner Witz am Rande). Was soll man von einer Band halten, die als Coversongs "Boots & Braces" von SKREWDRIVER und "Vaterland" von den RABAUKEN spielt, dazu eigene Songs wie "Stolze Eiche" oder "Kriegsberichter", in denen man mehr als fragwürdige Texte zum besten gibt. Nichts offenes rassistisches oder so, aber schön auf STOLZ und Ehre hinarbeitend. Hört man sich die Musik an, geht man von einer Oi! bzw. Streetpunk Band aus. Die Band selbst singt auch im Song "Prejudice" davon das Punk und Skins United sein sollen. Das ganze geht doch ziemlich eindeutig in Richtung der rechtsoffenen Szene, demnach kann ich Euch nur von dieser Band und CD-R dringend abraten. Ein geschickter Versuch in die Punk Szene zu kommen, oder was?

LYRON "A story of too much glory?" CD-R

(Daniel Kaiser, Am Vogelsang 26, 57299 Burbach, Tel. 0160-8930991, daniel_burbach@hotmail.com)

Eigentlich hat diese CD-R von LYRON nichts bei dem Demo´s zu suchen, denn hierbei handelt es sich um fertige Studioaufnahmen für eine CD oder LP Veröffentlichung, wobei die Band die große Hoffnung das sich ein Plattenlabel bei ihnen meldet. Ich würde es sogar empfehlen, denn musikalische ist das hier in der Tat eine richtig gute CD einer Newcomer-Band. Die Musik würde ich als englisch-sprachigen melodischen Punk Rock bezeichnen. Die Aufnahmequalität ist sehr gut geworden - besser geht´s eigentlich gar nicht. Die Musik kann sich in der Tat sehen lassen. Also, tut der Band einen Gefallen und meldet Euch bei LYRON. Sie haben es sich verdient!

METHANOL "Krach" Tape

(No More Music, c/o A. Rippel, An der Allee 110, 55122 Mainz, 4,- Euro inkl. Porto)

Die Band schreibt über ihre Musik selbst, das sie "klaren geraden Punk wie vor 25 Jahren spielt" und das METHANOL "kaum verzerrten aber dennoch rohen Punksound der beginnenden 80er Jahre bislang dreimal so schnell runterprügeln, wie man es von den damaligen Bands gewohnt war". In der Tat hören sich METHANOL genau so an wie viele der Deutschpunkbands vom Anfang der 80er Jahre, wie WUT, HASS oder LIEBIS. Sehr rumpelig und rauh, aber gut. Teilweise hören sich das heute unverzerte Gitarrenspiel etwas an wie bei DEAN DIRG. Insgesamt sind 11 Songs (inkl. 2 Livesongs am Ende) auf diesem Tape, das recht gut aufgenommen worden ist. Coole Mucke! Punk in seiner reinen Urform.

MÜLLSCH "Neukölln´em all" CD-R

(G. Wenke, Pflügerstr. 63, 12047 Berlin, j.a.d.records@gmx.de; 0160-269 76 67)

Auf dem CD-R Cover ist der Schriftzug wie bei Metallica gehalten, und auch der Titel der CD-R ist eine Anspielung auf Metallica. Statt "Kill´em all" nun "Neukölln´em all". Zumindestens wissen wir jetzt, aus welchem Stadtteil in Berlin MÜLLSCH kommt. Diese Band gibt es bereits seit 1 1/2 Jahren und die Leute haben vorher bei Bands wie SLAMTILT, APC und anderen gespielt. Zum Glück gibt es keinen Metal zu hören, wie es der Bandschriftzug vielleicht vermuten ließ, dafür gibt es erstklassigen deutschsprachigen Punk Rock, welcher sich im mittelschnellen Bereich bewegt. Vor allem sticht die Stimme der Sängerin heraus, die dem Ganzen einen großen Touch von Klasse gibt. Mir gefallen diese Songs wirklich sehr gut - viel Melodie und Power. Die 5 Songs auf dieser CD-R sind zudem auch noch sehr gut im Studio aufgenommen worden. Wer Konzerte veranstaltet, der kann sich unter der oben stehende Emailadresse an die Band wenden - dann bekommt man diese Demo CD-R kostenlos zugeschickt. MÜLLSCH sind bestimmt eine gute Liveband, die viel Stimmung rüberbringen kann.

´N PAAR ZERQUETSCHTE "Wir können nix" CD-R

(Lars Kühl, Oskar-Hoffmann-Str. 99, 44789 Bochum, larsenwilde13@gmx.de, 5,-Euro inkl. Porto)

Die Jungs werden immer professioneller. Diese hier ist quasi die Hausband zum Punk Rocker Fußball Team "Wilde 13 Sprockhövel". Es ist nicht die erste CD-R von dieser Band, aber sie steigern sich von CD-R zu CD-R. Es ist natürlich ganz klar, das sich die einzelnen Songs auch um Fußball drehen, wie z.B. "Hobbys Fußball Fußball Fußball und lesen", "Der Kontrakt" oder auch "Benehmen wie ´ne offene Hose". "Wir können nix" mag zwar ein Ausspruch sein um Sympathien zu wecken, aber das braucht die Band nicht wirklich. Denn inzwischen können´se doch wat mehr als´se vorgeben nich´ zu können. 9 Songs, cooler deutschsprachiger Punk Rock mit St. Pauli-reifen Texten.

OFF BALANCE CD-R

(Off Balance, 8373 La Habra Ln., Indianapolis, IN 46236, USA, www.myspace.com/offbalanceHC; offbalancehc@yahoo.com)

Demos aus den USA bekommen wir eigentlich recht selten, und manchmal bekommt man nur ziemlich schräge Sachen. Das hier aber ist ein echter Klunker! 7 sehr knackig aufgenommene Songs bekommt man hier auf dieser CD-R zu hören, wobei es musikalisch sehr stark in die Richtung Hatecore á la SHEER TERROR (von der Stimme her) geht, gepaar mit einem starken Schuss Youth-Core-Power und abgerundet durch einen leichten Straight Edge Touch in den Texten. Solch einen Sound können einfach nur die Amis selbst spielen. Geiles Demo!

OOK DAT NOG "Ganz normal noch anders...?!" CD-R

(D. Strube, Tuchinger Str. 15, 85356 Freising, 5,- Euro plus Porto und Verpackung)

Ich weiß, ich weiß...aufmerksame PLASTIC BOMB Leser werden sagen, das wir diese CD von OOK DAT NOG bereits von einigen Ausgaben besprochen haben. Stimmt. Aber unsere bayrischen Freunde haben uns das Teil zugeschickt mit dem Hinweis, das die Songs neu abgemixt worden sind, zudem wurde die CD-R mit 5 neuen Songs versehen. Für Leute, die von OOK DAT NOG (holländisch für "auch das noch") noch nie was gehört haben: hier werden jede Menge Coversongs geboten, wie von WOLFGANG PETRY, KIM WILDE, SABRINA, FEE und STRUPPICORE (die andere Bands von den O.D.N. - Leuten). Zudem gibt es einen sehr guten Frauengesang zu hören. Mit "Das ist Fußball" wurde noch ein Fußball-Song passed zur WM aufgenommen, der aber außer in Punkkreisen kaum in der Öffentlichkeit wahrgenommen worden ist. Derzeit arbeiten O.D.N. an Aufnahmen zu einer ca. 15 Song langen neuen CD. Lieber neue Platten als Wiederveröffentlichungen!

OPERATION SEMTEX -Vollgas Rock´n´Roll CD-R

(www.operation-semtex.de.vu / Tassilo Gritzo: 0172-2706398)

Von dieser Ruhrpott-Band bin ich echt positiv überrascht. OPERATION SEMTEX spielen glasklaren Oi!-Punk, der vor allem durch seine verdammt gute Aufnahmequalität besticht. Dieses Demo könnte man problemlos auf LP/CD pressen. Zu hören ist - wie der Titel schon sagt - Vollgas Rock´n´Roll; Oi!-Punk mit rauem Gesang und überwiegend deutschsprachigen Texten. Titel wie "Besoffen sein" (sehr geile Trinkerhymne !), "Ruhrpott Romantik" (Klischee pur, na ja...) oder "Vollgas Rock´n´Roll" lassen die textliche Richtung erahnen. Ist halt Oi!, besondere Geistesblitze sind da nicht zu erwarten. Ich kann echt nicht sagen welcher der 6 Songs der beste ist. Die sind recht gut und können ´ne ganze Menge. Testet das Teil mal an. Die Band ist übrigens auf Labelsuche. Wenn sich jemand von euch angesprochen fühlt... Micha.-

POROES "Leben" CD-R

(Mine Nitschke, Berliner Str. 57, 13189 Berlin, www.poroes-rock.de, poroes-rock@web.de)

Neue CD-R von dieser "Girl fronted Band" aus Berlin. "Girl fronted" steht schon groß auf dem Backcover drauf, wobei das eigentlich so auch nicht stimmt, denn das ist an sich ja nur der Hinweis darauf, das bei dieser Band eine Frau singt. Richtig würde es heißen "All Female Band", da alle aus der Band Frauen sind. Wie auch immer...8 neue Songs sind hier zu hören, die im Studio sehr gut aufgenommen worden sind. Die Musik selbst ist sehr poppiger Punk Rock, so wie früher die klassischen GO-GO´s. Manchmal ist mir der Gesang etwas zu quiekig, d.h. die Sängerin hört sich so an, als ob sie noch keine 10 Jahre alt wäre. Zum Glück nur an wenigen Stellen, aber das kann schon ganz schön abtörnen. Lieber solche Songs wie "Stop", die schon fast Hitcharakter haben. Wie gesagt schön poppig!

SCARECROW "Dead crows" CD-R

(www.scarecrow.rock.it)

Diese Band war im Juni hier in Deutschland auf Tour. Dies hier war eine Vorab-CD-R zum neuen Album. Vorab-CD-R´s werden nicht besprochen, nur fertig Produkte. Da die Mucke aber doch was kann, findest du nun im folgenden eine Review von der SCARECROW-Homepage.

"Leider lag dem Ganzen hier kein Infoschrieb bei weshalb ich weder sagen kann wie lange es diese Band namens Scarecrow nun schon gibt und woher die stammen, aufgrund der Internetadresse der band nehme ich an es ist Italien. Fest steht dass es sich bei dem vorliegenden Silberling um eine Vorab Single zum bald kommenden Album "Deadcrow" handelt, limitiert auf 138 Stück (ich schätze mal das dürfte eine Misfits-Anspielung sein, wie so vieles bei Scarecrow). Gespielt wird hier nämlich Horrorpunk, ordentlich dreckig mit einem gutem Schuss Poison Idea mit drin. Hier verzichtet der Sänger mal auf den typischen Horrorpunk-Pathos in der Stimme und macht eher einen auf versoffenen Rocker, kommt auch mal gut und sorgt für Abwechslung, hin und wieder keift er auch fies los. Überhaupt ist die Mucke von Scarecrow alles andere als langweilig. Die Songs preschen einer nach dem anderen nach vorne und rocken ohne Ende, sind manchmal nahezu hardcorekompatibel. Simpel gespielt, dafür richtig cool. Ein paar mitsingtaugliche Refrains gibt's auch, eh klar. Zum Schluss rundet man noch mit einer gelungenen Samhain-Coverversion ab. Wer mal etwas anderen Horrorpunk hören will ist bei Scarecrow richtig. Eine Band die alles wegbläst und einfach nur Spaß macht. Ich freue mich aufs Album."

SCHLOIDERGANG "Knasturlaub" Cass.

(Time Sasse, Kaiserstr. 57A, 24143 Kiel, 2€ + 1,45€ Porto)

SCHLOIDERGANG sind eine antifaschistische/antirassistische Oi - Punk Band aus Kiel-Gaarden. Gegründet haben sie sich Anfang dieses Jahres und auf dem Tape kann man die ersten Aufnahmen hören. Die Texte sind nicht so superernst gemeint, sagen sie, dennoch treffen sie mir ihren Texte den Kern des Alkoholimus, wie mit Songs á la "Holsten", "Saufen", "Punk Rock", Ultra Violence" oder "Immer nur Oi!". Die Soundqualität der 7 Songs ist recht ordentlich. Nix außergewöhnliches, aber die Jungs haben, wie man heraus hören kann, eine Menge Spaß miteinander.

SICK INSTINCTS CD-R

(Kilian 0531-7015411, kiligula@gmx.de)

Aus Braunschweig stammt diese Band, die zwischen 19 und 28 Jahre alt ist. Seit gut 3 Jahren machen sie Punk Rock Mucke zusammen. Musikalisch bewegen sie sich irgendwo zwischen ZUSAMMENROTTUNG und VORKRIEGSJUGEND, wobei man aber von Anfang an sagen muß, das hier eine Frau am Mikro am Start ist, so das der Vergleich ein Stück weit hinkt. Textlich geht es stark in Richtung Deutschpunk, was h Songs wie "Pogo & Promille", "Sekt und Kaviar", "Wieviel Bier?", "Deutschlände Würstchen", "Warum immer ich?" oder "Klischee" verdeutlichen. Dazu passen in der Layoutdarstellung auch die etwas kindischen Zeichnungen von Punk Rockern. Das ist echt Vorschule vom Niveau her. Das hat die Band aber eigentlich nötig, denn die Mucke kommt schon verdammt gut rüber. Die Aufnahmen zu dieser CD-R stammen von einer recht ordentlichen Liveaufnahme (oder Proberaum???), aber ich würde mir wünschen, das die Band es schaffen würde ihre Songs in einem richtigen Studio aufzunehmen.

The SORE LOSERS "Give me coffee or give me death" Tape

(soreloser@gmx.de)

6 Songs sind auf diesem Tape, die sich sehr stark nach Ami-Punk der späten 80er Jahre anhört. Alle Texte sind auf englisch und es geht insgesamt ziemlich flott und melodisch zur Sache, wobei ich es mir nicht nehmen lassen kann darauf hinzuweisen, das es sich hier leider um eine sehr bescheidene Aufnahmequalität handelt. Das finde ich deswegen schade, weil die Mucke doch recht geil ist. Aber hier dröhnt alles nur. Und wie gesagt, die einzelnen Songs sind an sich sehr gut. Mich würde es sehr freuen, wenn die SORE LOSERS es schaffen würden ihre Songs in einer einigermaßen guten Studioqualität aufzunehmen. Hier kommt eine gute neue Band!

SPLASH "Anders oder Artig - es liegt in deiner Hand" CD-R

(Dominik Schmitt, Auf den Zäunen 4, 55758 Niederwörresbach, www.splash-punk.de.vu)

Überraschend gute Punk Mucke von dieser neuen Band. Drei Leute machen Krach für 10 und überzeugen vor allem mit ihrem schnellen melodischen Punk Rock. Bei Zeiten erinnert er sehr an ZSK in ihrer Anfangszeit, vor allem vom Gesang und den Melodiebögen her. Sehr gut kommt auch der Drummer mit seinem fetten Schlagzeug-Sound, welcher einen einfachen Beat spielt, der in seiner Wiederholung dir einfach in die Beine geht und dich in Bewegung bringt. Satt und trocken gespielt, aber einfach sehr geil. 1A Studioaufnahme, insgesamt 12 Songs. Klasse!

TETRIS ATTACK -Bestandsaufnahme Tape

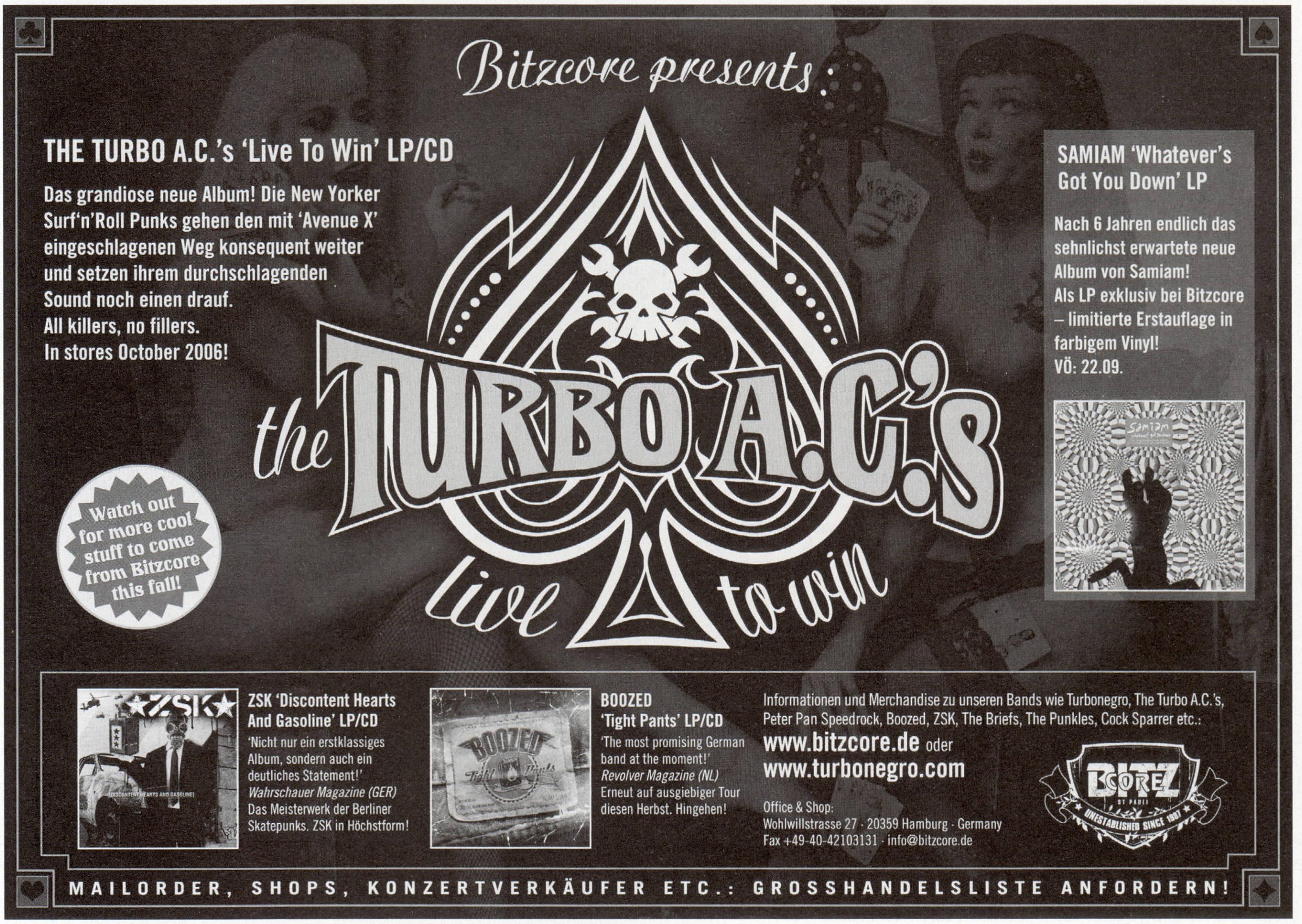
(tetrisattack@gmx.de , http://myspace.com/heroicbloodshed)

Old School Hardcore aus Mönchenglaubdach, und zwar richtig guter ! Aggressiv, sehr geradeaus, mit Macht nach vorne rausgehauene Songs und mit ordentlich angepisst klingendem Sänger. Durch den graden und minimalistischen Sound ist das ein verdammt guter, punkiger Hardcore. Auch die Coverversion von DACKELBLUT kommt richtig klasse. Textlich geht´s um Circle Pits, Modeaffen, darum sein Leben zu leben statt Menschen in Schubladen nach gut und böse einzuordnen. Ein Aufkleber "Gladbach-Fans gegen Rassisten" liegt auch noch bei. Falscher Verein, aber gute Aussage. Kommt schön old school mäßig als Tape mit schwarz-weiss kopiertem Cover und kostet 2,50 Euro + Porto. Micha.-

V/A "Fuck Lukaschenko - DIY Punk Belarus Compilation" CD-R

(Wahnfried Records, M. Schönfelder, PSF 100806, 01078 Dresden, 3,- Euro + 1.45,- Euro Porto)

Der gute alte Wahnfried aus Dresden bringt regelmäßig CD-R-Sampler raus, die superinteressant sind. Auch dieses Mal wieder. Wer aufmerksam die Nachrichten aus aller Welt verfolgt, dem wird nicht verborgen geblieben sein, das in Weißrussland der Präsident Lukaschenko ein absoluter Despot ist. Wahnfried war im Internet auf die Homepage www.375crew.org gestoßen, auf welcher man sich Musik von 25 weißrussischen Anarchopunkbands herunter laden kann. Lukaschenko hält sich durch die erst kürzlich durchgeführte Wahl und vor allem durch Wahlbetrug weiter an der Macht und regiert das Land mit eiserner Faust. Im Zuge der Massendemonstrationen in Minsk wurden freie unabhängige Radiosender und Zeitungen verboten. Andersdenkende werden teilweise brutal angegriffen und eingesperrt. Clubs und Konzertveranstaltern wurde verboten Punk Bands spielen zu lassen. Konzerte werden von Riotcops gestürmt. auch bei willkürlichen Polizeikontrollen werden Menschen geschlagen und mißhandelt. Die hier vertretenden Bands können nur in Polen oder illegal in Weißrussland auftreten. Weiter sind die meisten Bands noch nicht gekommen. Die Band CONTRA LA CONTRA dürfte einigen Leuten inzwischen auch hier in Deutschland bekannt sein. Wenn Ihr aber erst einmal


Bitzcore presents:

THE TURBO A.C.'s 'Live To Win' LP/CD

Das grandiose neue Album! Die New Yorker Surf'n'Roll Punks gehen den mit 'Avenue X' eingeschlagenen Weg konsequent weiter und setzen ihrem durchschlagenden Sound noch einen drauf.
All killers, no fillers.
In stores October 2006!

the TURBO A.C.'s live to win

Watch out for more cool stuff to come from Bitzcore this fall!

SAMIAM 'Whatever's Got You Down' LP

Nach 6 Jahren endlich das sehnlichst erwartete neue Album von Samiam!
Als LP exklusiv bei Bitzcore – limitierte Erstauflage in farbigem Vinyl!
VÖ: 22.09.

ZSK 'Discontent Hearts And Gasoline' LP/CD
'Nicht nur ein erstklassiges Album, sondern auch ein deutliches Statement!'
Wahrschauer Magazine (GER)
Das Meisterwerk der Berliner Skatepunks. ZSK in Höchstform!

BOOZED
'Tight Pants' LP/CD
'The most promising German band at the moment!'
Revolver Magazine (NL)
Erneut auf ausgiebiger Tour diesen Herbst. Hingehen!

Informationen und Merchandise zu unseren Bands wie Turbonegro, The Turbo A.C.'s, Peter Pan Speedrock, Boozed, ZSK, The Briefs, The Punkles, Cock Sparrer etc.:
www.bitzcore.de oder
www.turbonegro.com

Office & Shop:
Wohlwillstrasse 27 · 20359 Hamburg · Germany
Fax +49-40-42103131 · info@bitzcore.de

BITZCORE St. Pauli Unestablished since 1987

MAILORDER, SHOPS, KONZERTVERKÄUFER ETC.: GROSSHANDELSLISTE ANFORDERN!

JIHEART zu hören bekommt, dann werdet Ihr die Ohren aber kräftig anlegen. Saugeiler Hardcore mit Frauengesang. Ansonsten geht es stilistisch von Punk bis Crust. Dies hier ist eine sehr gute Übersicht über die derzeitge Szene in Belarus. Wieder mal ein Qualitätsprodukt aus dem Hause Wahnfried! Dieser CD-R Sampler kommt übrigens mit einem Patch der "375 Crew" Homepage aus Weißrusland! Cool!

V/A "Future Sucks!"

(Noah Webster Bootlegs, keine Adresse)
Copyright sucks! Pay no more than 1 Euro! Scheint aus´m Osten zu kommen, da zwischen den einzelnen Songs immer wieder Radioeinspielungen von typischen Ostdeutschen Medien mit dabei sind, wie vom Jugendradio "C64", oder es wird auch die Internationale gesungen. Zum Glück gibt es aber auch jede Menge Punk Rock und Hardcore zu hören, von Bands wie KAMIKATZE, JEWDRIVER, OI POLLOI, ANTIDOTE, BATMAN PUNKE, WORLD DOWNFALL, MURUROA ATTACK, AFTERBLAST, ELAKILAISET, MOFABANDE usw. Zwischendrin immer recht schräge andere Sachen, die mit Punk und Hardcore nicht so viel zu tun haben, aber egal, das macht dieses Teil eher lustig. Halt, das das Teil aus´m Osten kommen soll, kann ich nicht wirklich bestätigen. Eingeschmissen wurde der Umschlag auf jeden Fall in Bonn. Wie auch immer...ohne Adresse wird dieses Teil eh keiner finden.

V/A "Kinder, tanzt! ´81" Doppel-CD-R

(Sascha Knorr, Eisenbahnstr. 157, 04315 Leipzig, 5,-Euro Schein plus 1.45,-Euro Porto)
Hier der zweite Teil dieser großartigen Sampler-Reihe von Sascha aus Leipzig! Wie es der Titel schon sagt, es geht um das Jahr 1981. 1981...zum ersten Mal hört man von Aids, der 1. FC Bayern wird deutscher Meister, Ronald Reagan beginnt seine Amtszeit, das erste Space Shuttle startet, Mehmet Ali hätte es fast geschafft Papst Paul umzubringen und eine kleine Gruppe unermüdlicher Enthusiasten fängt an Instrumente zu lernen. Ausschließlich deutsche Bands sind auf dieser Doppel-CD-R zu hören. Mit von der Partie sind ZSD, CONDOM, UPRIGHT CITIZENS, DAILY TERROR, DER FLUCH, ARTLESS, ABWÄRTS, ÖSTRO 430, X-MAL DEUTSCHLAND, GRAUZONE, THE WIRTSCHAFTSWUNDER, XAO SEFFCHEQUE, DER PLAN und viele andere. Hier bekommt man die Schittmenge aus experimentellen Alternativ-Bands und den ersten Punk Bands zu hören. Dies hier ist ein wirklich feiner Sampler! Gut gemacht!

V/A "Punk és Hardcore Magyarul" C-90 Cass.

(Smallmanbigmouth Records, Daniel "Grollo" Grollnuß, Schmachtendorfer Str. 80, 46147 Oberhausen, im Tausch, oder 3,-Euro inkl. Porto, smallmanbigmouth@web.de)
Hier ist das sehr gelungene Erstlingswerk von SMALLMANBIGMOUTH Records aus meiner Heimatstadt Oberhausen. Und den "Kiez" kenne ich, habe ich doch selbst 9 Jahre lang auf der Schmachtendorfer Straße gewohnt. Aber das tut nichts zur Sache, denn hier geht es um einen durchweg gelungenen Tapesampler. Grollo hat kürzlich 3 Monate in Budapest verbracht und so über ein paar Einheimische Kontakt zur Punk und Hardcore-Szene in Ungarn bekommen. Hier auf diesem Tapesampler bekommt man einen absolut überragenden Einblick in die ungarische Punk-Szene, die einige wirklich gute Bands hervor gebracht hat. Hierzulande sind so gut wie alle Bands unbekannt. Dennoch gibt es eine Menge geiler Bands dort unten und daher MUSS ich Euch diesen Tapesampler wärmstens ans Herz legen. Mit am Start sind: BÖLLER, DERKOVBOIS, ANOTHER WAY, HUMAN ERROR, DOZER HU, LIBERAL YOUTH, STEP ON IT, HOLD X TRUE, NESZE, REDLINE OFFSIDE, SEMMI KOMMOLY, SOFFI, BENSÖRMENS, THE SILVER SHINE, FEGYELMEZÖ RESZLEG, LINX, UTOLSO ALKALOM, SOMETHING AGAINST YOU, JACK, SOCIAL FREE FACE, SPEAK UP, LECSA PUNK, BARACKA und die PANNONIA ALL-STAR SKA ORCHESTRA. Stilistische gibt es Punk, Hardcore, Streetpunk, Oi, Old School, Psychobilly und Ska. Well done, Grollo!!!

V/A "Radio Badland #13 Juni 2006" CD-R

(radiobandland@t-online.de; www.radiobadland.de)
Die RADIO BADLAND wird seit genau einem Jahr (Juni 2005) an jedem 3. Donnerstag im Monat um 19 Uhr im Nordwestdeutschen Bereich im Rahmen des Bürgerfunk bei Radio WMW im Raum Bocholt (88,4), Borken (97,6), Ahaus (93,0) und Gronau (103,6) ausgestrahlt. Im Grenzbereich zu Holland tut es ganz gut das man alternativ Musik hören kann, denn ansonsten ist man dem üblichen kommerziellen Einheitsbrei ausgeliefert. Die Neuerscheinungen werden ziemlich gut vorgestellt und vor allem mit Sachverstand. Gute Moderationen und gute Mucke...was macht das? Genau - eine geile Radiosendung. Die Musik dieser Ausgabe stammt von Bands wie ZWAKKELMANN, UNSEEN, POISON IDEA, FLIEHENDE STÜRME (wurden auch interviewt!), BOMBDOLLS, NEIN NEIN NEIN, GOOD CLEAN FUN, BOMBSHELL ROCKS, ABSTÜRZENDE BRIEFTAUBEN (zum Tode von Konrad Kittner), FROM FROM FINISHED, MOTHERS PRIDE und APHEX TWIN. Diese BADLAND Radiosendung weiß sehr zu gefallen.

V/A "Ready to fight" C-60

(Martin Walter, Delkenheimer Str. 12, 65710 Hofheim, 1.50,- Euro plus 1.45,- Euro Porto, martin.hara.kiri@web.de)
Wie Martin schreibt ist dies sein erster "richtiger" Tapesampler, den er macht. Qualitativ (vom Sound her und von der Mucke) ein sehr guter Tapesampler, mit Songs von Bands aus der Hardcore Szene. Hier bekommst du Songs von Platten von folgenden Bands zu hören: CAUSTIC CHRIST, RATOS DE PORAO, AMEN 81, ITALIAN STALLION, SEEIN´ RED, DS13, KILL YOUR IDOLS, CODE 13, LOST WORLD, AUS-ROTTEN, POISON IDEA, BONEHOUSE, DOOMTOWN und noch ein paar etwas unbekanntere Bands spielen hier auf. Wie gesagt: gute Mucke, und das durch die Bank weg. Gutes Autofahrer-Tape.

V/A "UNDERDOG #16" CD-R

(Fred Spenner, Narzissenweg 21, 27793 Wildeshausen, Underdogfanzine@aol.com , 2.50,- Euro -inkl. Bonus CD- plus 1.45,-Euro Porto)
Dies ist die CD-R Beilage zur neuen Ausgabe des von mir sehr geschätzten A5er Fanzine aus dem Norden (Nähe Bremen). Der hauptsächliche Inhalt dieser Ausgabe bezieht sich auf das Thema "Frau im Punk Rock", wo es eine Reihe von Interviews und Artikeln zu diesem Thema gibt. Wie üblich kommt mit dem Fanzine auch eine Bonus-CD, die sich entsprechend des Hauptthemas dieser neuen Ausgabe auf Frauenbands bzw. auf Girl-fronted Bands konzentriet. Mit am Start sind STOCKHOLM, DUITSE HERDER, CHOKING SUSAN, JESSY BULBO, CUT MY SKIN, SERPENTONE, CHEAP THRILLS, LINK, MEXICAN HOLIDAY und DISPLAYED mit jeweils 2 Songs. Musikalisch weit über dem Durchschnitt von dem, was hier beim PLASTIC BOMB sonst zum Besprechen zugeschickt bekommen. Und man hat eine sehr gediegene und gute Lesezeit mit der neuen Ausgabe des UNDERDGOG Fanzines. Top! Helge

V/A "Zeittunnel #68 - Independent Music Fanzine Mai 2006" C-90

(Andreas Kurzke, Brüder-Grimm-Str. 32, 38440 Wolfsburg, 2,-Euro plus 1.45,-Euro Porto -bitte alles in Briefmarken-)
Andi hat in der letzten Zeit nur noch selten Zeit zum schreiben, daher ist dies bereits die zweite Ausgabe des ZEITTUNNEL nacheiander, die "nur" als Tapeausgabe erscheint. Hmm, es so eine Sache, wenn man ein Tape-Fanzine macht...ich meine jetzt mit den Beiträgen, die am Mikrofon rübergebracht werden sollen. Die Moderation von Andreas ist gelinde gesagt nicht gerade der Bringer, da er so ziemlich "teilnahmslos" und ohne Witz seine Sachen rüberbringt. Die Soundqualität der Moderationen ist zudem auch für´n Arsch. Wenn man´s nicht drauf hat, soll man es besser lassen. Auch wenn es zwei schöne Rotwein-Abende gewesen sein sollen, an denen Andreas diese Ausgabe zusammen gestellt hat. Spätestens bei der Lobhudelei auf die neue DAILY TERROR CD habe ich dann ausgemacht und es einfach sein gelassen. Ich habe keine Ahnung, was da jetzt noch anderes an Bands auf dem Tape gewesen ist (ok, die Vorstellung von WISMUT habe ich auch noch mitgekriegt), denn noch nicht mal eine klitzekleine Track-Liste findet man auf dem Tapecover. Es ist wie bei den Fanzines in Papierform - wer sich keine Mühe gibt und die Sachen nur so "hinschludert", der wird mit seinen Sachen keine Freunde finden. Sorry!

DVD

ULTRAS - Blutiger Sonntag DVD

Sunny Bastards, www.sunnybastards.de
Ein Klassiker der "Fußballfilme", jetzt auf DVD. Gute Aufmachung, mit kleinem Beiheftchen und Bonusmaterial (Los Fastidios-Video, Trailer anderer Sunny Bastards-DVDs, eine schlappe Mini-Doku, Bildergalerie). Wer ihn nicht kennt: es geht hier um die Geschichte einer italienischen Fangruppe, Ultras, die natürlich keine Hooligans sind (auch wenn es reichlich Gewalt gibt, es geht ihnen nicht um "den Kick", sie sind nur "ultra"fanatische Fans). Wer die Frisuren und Kutten der 80er nicht ertragen kann, und weder Beziehungsgeschichten noch Asis aushält, der sollte das Ding ignorieren. Alle anderen bekommen einen Film, der jenseits von peinlichem "Wunder von Bern"- Kitsch oder Fußball-Kommerzscheiß ein differenziertes Bild der Ultras malt. Ein guter Film über Fußballfans, wie sie von Managern und Vereinen verachtet werden. Auswärtsfahrt, Sonderzug, Gewaltausbrüche, sozialer Mißerfolg, das ist hier ganz bestimmt kein abgehobener Mode-Fußballfilm, und auch kein heroischer Hooligan-Verklärungsstreifen. Einer der wenigen Klassiker unter den Fußballfilmen, die ja weder in Anzahl noch in Qualität eine besondere Sparte bilden. Vasco

LIBERAL YOUTH "SCHC Fest 2002.12.29." DVD

(liberalyouth@youth.co.uk , http://schc.eightball.hu)
Metal-Hardcore bzw. New York Hardcore ist ein Stil, welcher inzwischen in vielen Ländern der Welt beliebt ist und von immer neuen Bands gespielt wird. So nun auch in Ungarn. LIBERAL YOUTH sind der schlagende Beweis dafür. Im Intro zu dieser Live-DVD bekommt man von LIBERAL YOUTH einen Studio-Sound zu hören, der sich echt gut anhört. In bißchen Agnostic Front, ein bißchen Madball, und unheimlich viel Gemoshe. Die Live Songs sind von der Bildqualität her ganz ok, der Sound ist aber eher durchschnittlich. Ich muß dazu sagen, das ich eh kein großer Fan von Live Aufnahmen bin. Aber zumindestens braucht diese Band aus Ungarn keinen Exotenbonus. Hätte man mir gesagt, das diese Band aus New York oder Boston stammt, dann hätte ich das ohne Murren geglaubt. Mich freut es, das die Ungarn so viel eigenes auf die Beine stellen. Helge

FLOGGING MOLLY -whiskey on a sunday - DVD+CD

(www.sideonedummy.de / www.mailorders.de)
Allein schon die Aufmachung zeigt, dass hier Liebe drin steckt. Das superfettes Digipack ist farblich sehr stimmig, sehr stilvoll. Drinnen befinden sich eine DVD, eine CD und ein fettes Booklet mit vielen Texten. Auf der CD findet man den neuen Song "Laura" plus 4 akustische Versionen diverser Hits plus 5 erstklassige, richtig druckvolle Livesongs, die einen kleinen Eindruck von der Livepräsens der Band geben. Die Livesongs sind gnadenlos schnell und durchdrehend, während die Akustiksongs mich sogar noch mehr überzeugen, weil sie verdammt nah an die alten POGUES rankommen. Die Band zelebriert eine super Mischung aus traditionellem Irish Folk und Punkrock. Die Bandmitglieder beherrschen wirklich ihre Instrumente. Grosse Klasse ! Die 100-minütige DVD gewährt recht persönliche Eindrücke ins Bandleben, Studioaufnahmen, Touren und Livekonzerte sowie einen Rückblick auf die schwere Kindheit des Sängers bzw. dessen Eltern im Kriegsgebiet von Dublin. Ein bisschen geht mir auf den Sack, dass die Band sehr selbstverliebt ist. Die Bandmitglieder erzählen minutenlang was sie für tolle Typen sind und wie super ihre Band ist. Man erfährt aber auch viele Hintergründe und Persönliches. Sofern man der englischen Sprache etwas mächtig ist. Für meinen Geschmack könnten mehr Liveausschnitte dargeboten werden. Der Fokus ist doch sehr stark auf die Interviews gerichtet. Livepower findet man dann eher bei den Bonus Features. Als Gesamtkunstwerk kann dieses Teil aber überzeugen.
Micha.-

A.C.K.

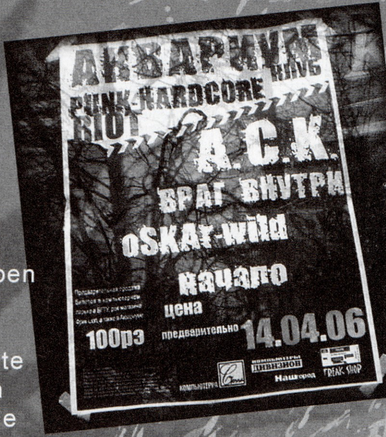
- Allgemeines Chaos Kommando -

LIVE IN RUSSIA

Schon im Vorfeld waren wir alle sehr gespannt, was uns den in Russland so erwarten würde, die Erzählungen von anderen Bands versprachen ein interessantes, aber auch nicht ganz ungefährliches Unterfangen in dieses Land zu reisen. Doch wir wollten uns nicht beeinflussen lassen und traten ganz entspannt und vorurteilsfrei die Reise an.

Donnerstag, 13.4.06
12.00 Uhr war Treffpunkt für alle am Frankfurter Flughafen und nachdem pünktlich 30 Minuten später alle am Start waren, wurden problemlos die Gitarren und Schlagzeugteile eingecheckt und los ging es!

18.30 Moskauer Zeit ergatterten wir wieder unser Equipment und Kontaktperson Alex erwartete uns schon freudetrunken im Terminal. Nach einer ausgiebigen Begrüßung, verhandelten wir mit einem Taxifahrer und ab ging es in die City. Im Minibus packte Alex erstmal eine Flasche Krimsekt aus und standesgemäß stießen wir auf unsere Ankunft in Moskau an. Wir fuhren direkt zum Bahnhof, um noch den Nachtzug nach Bryansk zu erwischen.Nach einer quälenden Ansteherei und Ticketausgabenprozedur, begaben wir uns in das bewachte und abgeschirmte Bahnhofsgebäude (Einlass nur mit gültigem Ticket!) und machten es uns in einer kleinen Bar gemütlich.
Die Menschen um uns herum waren wie man es sich aus Filmen klischeehaft vorstellt. Strenge Gesichter, ärmliche Kleidung und eine meist gebückte Haltung. Das Essen wurde 3cm über dem Teller mit schaufelnden Bewegungen förmlich in sich hineingesaugt; eine Unterhaltung fand nur selten statt und Lachen schien wohl in Russland nicht zu den verordneten Maßnahmen gehört zu haben. Hier fielen wir zum ersten und nicht zum letzten Mal durch gute Laune und lautes Lachen auf. Alleine durch den Bahnhof, ließ uns unser Freund Alex nur ungern, bestand doch die Gefahr, immer wieder von Russen angesprochen zu werden und dabei als Westler erkannt zu werden. Wie wir später erfuhren sind die Russen sehr nationalistisch erzogen worden und unheimlich stolz auf ihr Land. Mit der Öffnung nach „Westen" kam jedoch das „Übel" in die ehemalige Sowjetunion und die Menschen machen den Zusammenbruch, die damit eingehende weitere Verarmung und den Zerfall des Landes dafür verantwortlich. Aus diesen Gründen war man uns im Verlauf unserer "Reise" nicht immer wohlgesonnen und die ablehnende Haltung der Russen den Westlern gegenüber schlug oftmals in eine sehr aggressive Stimmung um. Doch davon später mehr.
Erstmal vermissten wir Ole, der nicht von dem russischen Klo wiederkam. Wir hatten schon das Bild eines zerstückelten Punkgitarristen vor Augen, als er doch noch mit 10 weiteren Bildern auf seinem Photo breit grinsend wieder auf tauchte. Gegen Mitternacht bestiegen wir den Zug, der schon bis unters Dach gefüllt war. Alex hatte für jeden eine Pritsche reserviert, damit wir die Fahrt über eine Mütze voll Schlaf nehmen konnten.
Unglücklicherweise war in dem rappelvollen Zug kein Fenster zu öffnen und der Sauerstoffgehalt lag bei etwa 4%.... Eine Temperaturanzeige leuchtete mit 23 Grad Innentemperatur, was noch zusätzlich für eine extrem trockene Kehle sorgte. Schnell kletterte die Anzeige auf 27 Grad und als die übrigen Reisenden begannen ihre Schuhe auszuziehen, übte der olfaktorische Reiz einen Ohnmachtsanfall nach dem anderen auf uns aus. Glücklicherweise gab es eine Bar im Zug, der wir sofort einen Besuch abstatteten. Ein paar wenige Mitreisende steckten in der Bar ihre Nasen entweder tief in mitgebrachte Bücher oder beäugten uns misstrauisch. Doch unserem Begehr nach Alkohol und Gesprächen mit den reisenden Sowchosen konnte sich letztendlich niemand entziehen. Nach einigen Bieren war der Bann gebrochen und so wurde die Fahrt über fröhlich gefeiert und selbst die Bedienungen der rollenden Kneipe waren spät in der Nacht voll dabei, so dass eine ausgelassene deutsch-russische Party bis zum Morgengrauen stattfand.



Freitag 14.04.
Leicht angeschlagen trudelten wir morgens in Bryansk ein, um unser Quartier bei Anna zu beziehen. Nach etwas Smalltalk legten wir uns erstmal in unsere Schlafsäcke, um den halben Tag zu verschlafen. Nachmittags schnappten wir uns unsere Instrumente und zu Fuß ging es durch nahezu gleich aussehende Häuserblocks zum Club, wo wir spielen sollten. In dem Viertel reihte sich ein Wohnkasten nach dem anderen, unterbrochen durch Wasser überflutete Strassen in denen immer wieder von Miliz versuchte wurde ein Rohr abzudichten, während wahrscheinlich 100m weiter die nächste Leitung ihren Geist aufgab. Mit hängenden Armen erreichten wir den Club, bekamen ein leckeres Frühstück vom Fass und bemerkten, dass auch hier alle Fenster geschlossen waren und eine Bullenhitze herrschte.Nur sehr langsam füllte sich der Club, vor allem vor dem Laden herrschte großes Gedränge. Publikum jeglichen Coleurs tummelte sich auf der Gasse. Wodka (war verboten im Club) und Bier aus Literplastikflaschen floss in Strömen die russische Kehle hinunter.
Wir machten einige unliebsame Bekanntschaften mit volltrunkenen nationalistischen Russen, die uns über den deutschen Nationalsozialismus aufklären wollten, aber wir lernten auch viele nette und interessierte Russen kennen, die uns über Land und Leute in D-land befragten. Alles in allem waren jedoch die meisten Bryansker sehr reserviert uns gegenüber. Das sollte sich jedoch ändern.

Konzerte beginnen in Russland allenthalben etwas früher und so krabbelten wir bereits um 20.00 Uhr auf die Bühne (als 3. Band!). Ole legte metalmäßig mit dem alten russischen Volkslied Katuscha los und der Bann im Publikum war sofort gebrochen und es wurde den ganzen Gig über gepogt was das Zeug hielt.Waren die Menschen von Brijansk anfangs uns gegenüber etwas reserviert so entwickelte sich das nach den Gig in das komplette Gegenteil. Unzählige Fotos mit fremden Menschen im Arm sorgten für eine ständiges rotes Flackern vor den Augen, immer wieder bekam man ein Bier in die Hand gedrückt und Autogramme wurden auf jeden Fetzen Papier gekrakelt..

Um 23.00 Uhr schloss der Club seine Pforten und im Konzertraum wurden Tische aufgestellt, fremde Nahrung gereicht und der bis dato verbotene Wodka floss literweise in die durstigen russischen Kehlen.

Da es nicht sehr ratsam war nachts die gleiche Strecke zu Fuß zurückzulegen, wurden 2 Taxis organisiert und wir ließen den Rest der Nacht in Annas Küche mit einigen Kaltgetränken ausklingen.

Samstag 15.04.

Morgens um 8.00 wurden wir recht hektisch geweckt, da wir den Zug nach Orel erreichten mussten. Also schnell in die Klamotten rein ins Taxi und ab zum Bahnhof, wo noch 2 andere Bands und zahlreiche Anhänger derselben mit uns in den Zug stiegen. Kaum im Abteil wurde Wodka und Bier in rauen Mengen gereicht, dazu gab es Brot und geschnittenes Fett um den Magen zu beruhigen. Einer der russischen Kollegen war so betrunken, dass er schließlich oben auf der Gepäck-ablage ein Nickerchen einfuhr. Just in diesem Moment kam die Zugschaffnerin- eine russische Matrone wie aus dem Bilderbuch- und spielte Miss Wichtig. Glücklicherweise gabs kein Ticket und unter großem Gelächter rollte der „Wodkaexpress“ weiter.

Zigarettenrauchen und dringliche Notdurft war nur zwischen den Wagons geduldet, aber nicht erlaubt und so entstanden immer wieder mehr oder weniger erfreuliche Happenings während der Fahrt. Wie schon erwähnt waren uns einige Mitreisende nicht immer wohlgesonnen, sobald sie erfuhren, wo wir herkamen wurde der Ton mehr als bedrohlich, aber unsere Begleiter aus Bryansk zogen uns ein ums andere Mal aus dem drohenden Schlammassel wieder raus.

Wir ließen uns unsere Stimmung aber dadurch nicht verderben und machten mit den schon mit glasigen Augen dreinblickenden Bryanskern die 3-stündige Fahrt bis nach Orel zu einer fröhlichen Party.

In Orel bestiegen wir eine abenteuerliche Tram, die wohl Lenin selbst noch in Auftrag gegeben hatte und nachdem wir uns wieder einigen Anfeindungen ausgesetzt hatten, absolvierten wir den Rest der Strecker per Bus. Wir erreichten schließlich einen riesigen Kastenbau in dem die auszubildenden Ingenieure von Orel ihre Heimstatt hatten.

Das Konzert bzw. Festival –es sollten insgesamt 7 Bands spielen- begann um 16.00 und fand in einem Kinosaal statt. Ein weiterer „Alex“ machte uns darauf aufmerksam, dass wir hier gesittet, anständig und ohne irgendwelche Parolen oder politisches Gehabe spielen bzw. auftreten sollten. Das gab uns einen kleinen Dämpfer, aber aus unserer Haut wollten wir eigentlich nicht!

Vor jeder Band gab es eine Art Stimmungsmacher, bestens gekleidet in einem Anzug, der die jeweiligen Bands ankündigte und für etliche Lacher im Publikum sorgte. Besagter Schlipsträger peitschte das Publikum jedoch schon entsprechend mit „against racism - against faschism- the political band from germany: A.C.K. dermaßen ein, das bereits vor dem ersten Ton der vollbesetzte Kinosaal mit sitzenden Menschen anfing zu toben. Schon mit den ersten Klängen war der Teufel in dem Kino los, die Leute sprangen auf und begannen wild zu pogen, wo immer auch Platz dazu war.

Die russischen Studenten tanzten ekstatisch auf den Gängen rechts und links und selbst vor der Bühne fanden sich einige Dewuschkas ein und brachten Sänger Mosti hüfteschwingend ihre Huldigungen entgegen.Nach dem Konzert hieß es wieder, viele Fragen zu beantworten, Autogramme zu schreiben und Fotos zu schießen. Leider waren auch wieder ein paar Aggroleute dabei, die jedoch von unseren zahlreichen Mitgereisten abgeblockt wurden. Gerne wären wir noch länger geblieben, hatten wir doch viele neue Bekanntschaften geschlossen und die Stimmung war einfach nur geil! Doch unser Zeitplan war leider sehr eng gesteckt und wir mussten unseren Zug um 20.00 nach Bryansk erreichen.

Im Zug deckten wir uns mit reichlich Bier ein und erfuhren durch Gespräche weiter eine Menge über Russland. Wie z.B. Tschernobyl immer noch das Land belastet und das es weiterhin viele Fehlgeburten und Missbildungen durch den Reaktorunfall gibt. Leider mussten wir uns auch auf dieser Fahrt wieder einigen absolut volltrunkenen Russen erwehren, was aber unserer guten Laune keinen Abbruch tat. Ein „Gefahrensucher“-besuch der ortsansässigen Bahnhofstoilette bescherte Ole und Martin noch einen ganz besonderen „Einblick“ in die Gepflogenheiten der russischen Fäkalienentledigungsmaschinerie, der wohl die Vorstufe zum früheren Gulag gewesen sein muss.

Wie schon am Vorabend enterten wir Annas Wohnung, traten den dunklen Weg zum nächst gelegenen Einkaufsshop an und beendeten die Nacht in Annas Küche mit ausreichend Bier und Wodka.

Sonntag 16.04

Nach ein paar Stunden Schlaf ging es dann morgens um 7.00 wieder Richtung Bahnhof, wo Alex uns erwartete und wir den Zug nach Moskau bestiegen. Nach ein paar Mützen Schlaf bot sich uns aus dem Zugfenster das gleiche Bild wie schon in den letzten Tagen: Kaputte Häuser, Autos und Gerätschaften aller Art und Müllhaufen so weit das Auge reichte. Dazu die Landschaft: absolut trostlos...kaputte Bäume und kaum Vegetation, dafür jede Menge Abfall und verrottender Schrott. Im Sommer mag das vielleicht anders aussehen, aber der Winter deckt solche Missstände einfach schonungslos auf.

insgesamt Platz in dem Metrosystem und in der Zeit wurden dort 150 Kinder geboren.

Leider verlief unsere Fahrt in der Metro nicht so wie geplant, stieg doch eine Horde Fussballhools in unser Abteil und verbreitete eine höchst aggressive Stimmung.

Einige Leute waren –wie schon erwähnt- von unserer Herkunft nicht sehr begeistert. Bemerkte man, dass wir „girmani“ waren, hießen wir sofort „Fritz“ und die nächsten Sätze waren „Hände hoch“, „Hitler kaputt“.

Auf Rat von Alex verließen wir deshalb zügig die Metro und marschierten erstmal ein gutes Stück durch eine Gegend mit absolut finster dreinblickenden Menschen. An jeder Ecke wurde gesoffen was das Zeug hielt und die Blicke die man uns zuwarf, waren alles andere als freundlich. Deshalb legten den Rest des Weges per Taxi zurück.

Taxis in Moskau sind nicht als solche zu erkennen, man stellt sich auf die Straße und winkt. Irgendjemand hält an und man handelt einen Preis aus. Ist es ok steigt man ein, ansonsten probiert man es weiter. Unser Taxifahrer Wasili war ein echtes russisches Unikat, bekleidet mit abgeschnitten Lederhandschuhen bretterte er mit 120 km/h durch Moskau, telefonierte noch zwischendurch und las dabei noch den Stadtplan mir der Lupe(!).

Das Ende unserer Fahrt war eine gigantische Hochhaussiedlung, in deren Mitte sich der Club mit angeschlossener

zusammenpacken und noch schnell zum Kreml/Roter Platz. Dort angekommen, reihten wir uns die Scharen von Touris ein, um uns von vorwiegend weiblichen Touristen vor jeder nur erdenklicher Sehenswürdigkeit ablichten zu lassen. Oli und Ole ließen es sich nicht nehmen, noch ein paar russische Pelzkappen zu erwerben und wie 2 typische Nicht-Russische Vollspackos durch den Kreml zu laufen. Taxifahrer Wasili gab dann noch einen Einsteigerkurs zum richten „zwirbeln“ der Mützen und dann ging es leider schon zum Flughafen um unseren Flieger in Richtung D-land zu erwischen.

Martin / **www.ack-punk.de**

SHE-MALE TROUBLE

OFF THE HOOK

LP / CD "OFF THE HOOK"

ab 8. September beim Plattenmann

Record Release Party 29.9. Berlin "SO36"
+ "Diamond Dogs" + "Slobbery Dognose"

www.she-maletrouble.com

XNO
XNO - Waldemarstr. 37
10999 Berlin - Germany
ph: +49/30/61507297
WWW.XNO.NET

Im Vertrieb von:
Alive AG
Von-Hünefeld-Str.2
50829 Köln - Germany
AL!VE

VIER
PROMILLE

Bis zur ‚Alte Schule'-Platte waren 4 PROMILLE für mich persönlich nur existent, weil eben das Gründungsmitglied Volker Grüner auch Mitglied der Band Störkraft war. Ein Thema das jahrelang in meinem Freudeskreis immer wieder diskutiert wurde. Aber einzig und allein mit einem Ergebnis. Nämlich dass jeder der Volker kennen gelernt hat, für ihn die Hand ins Feuer legen würde. Und wenn man sich das musikalische/textliche Schaffen von 4 PROMILLE anhörte, so hätte man da nie einen Zusammenhang vermutet. Musikalisch war es für mich nicht weiter relevant, außer das ich ziemlich lange über den Song ‚Ich wird' mich ändern' nachgedacht habe und zu einem anderen Schluss als der Texter des Songs gekommen bin. Ansonsten fand ich 4 PROMILLE einfach nie richtig prickelnd, ohne sie richtig gut zu finden. Was wohl daran lag', dass das irgendwie nicht mein ‚way of life' ist.

Nun eben erscheint das ‚Alte Schule'-Album und auf einmal entfaltet sich ein musikalisches Spektrum das ich in einer der vorhergehenden Ausgaben schon ziemlich über den grünen Klee hinweg gelobt habe. Auf einmal erpackt mich freudige Erregung beim Gedanken diese großartige CD einzulegen. Ist einfach so ein klassischer Fall von Notfallmedizin. Wenn die Laune im Keller ist und man sich zu nix mehr motivieren kann. Einfach rein damit und der Tag ist gerettet. Textlich keinesfalls peinlich, oft erstaunlich elegant und für kleine Schmunzler gut. Von der musikalischen Entwicklung gar nicht erst zu reden.

Nun denn, was soll man machen. Ein Interview im Plastic Bomb war lang schon fällig. Allerdings mit dem Schwierigkeitsgrad belegt, dass eine gewisse Erwartungshaltung an ein solches Interview gehegt werden. Was ich da im Vorfeld nicht hätte alles ansprechen und klären sollen... war definitiv nicht zu machen. Denn dann hätte ich ein Volker Grüner Interview machen müssen. Es ist einfach furchtbar einfach sich 40-100 Fragen dafür auszudenken. Aber das wäre mit Sicherheit kein 4 PROMILLE Interview. Das würde der Band nicht gerecht werden und wäre allen Beteiligten gegenüber nicht fair. Es spiegelt sich nämlich nichts von Volker Grüner's Vergangenheit in der Band. Von der Seite aus ist der Spiegel stumpf. Die Band ist ganz anders angelegt. Das wird einem ganz schnell klar, wenn man 5 Minuten mit dieser Band verbringt. Die gute Laune ist ansteckend und die Art aller Bandmitglieder ist offen und nicht miesepetrig. Da haste nicht den Eindruck irgendeiner unentspannte Truppe gegenüber zu sitzen, die mit verräterischem Zucken im Augenwinkel im Pathos des Skinhead-Opfermythos' erstickt. Nee, das passt. Die Band ist mit sich und mit der Umwelt im reinen. Für mich wirkte die Peson Volker Grüner wie jemand, der eine Tür hinter sich veschlossen hat und den Schlüssel weggeworfen hat. Da kann man sich drüber streiten, ob das gut ist. Angesprochen wurde das Thema natürlich trotzdem. Nicht aber in der Breite in der das viele gerne erwartet hätten. Zum besseren Verständnis empfehle ich den Genuß der neuen Scheibe.

Das Interview führte ich mit der gesamten Band in ihrem Düsseldorfer Proberaum, der nicht ganz so aufgeräumt war, wie ich das von 4 PROMILLE erwartet hätte. Aber das läge daran, dass man sich den Proberaum mit den Broilers teile, wie Melly mir versicherte.

Swen.

Wann würdet ihr die Bandgründung anlegen. 1994 oder später 1997 mit der kompletten Besetzung?
Melly: Definitiv 1997.
Tommes: *Halb* 3.
Melly: Mai 97 ist der Ziad als letzter dazu gekommen.

Vorher war das ein Projekt, das du selbst eingespielt hast?
Grüner: Ja. Alles alleine. Mit Drumcomputer.

Es hieß ja auch mal, dass Vasco bei euch als Sänger im Gespräch war?
Melly: Ja! Das war 1996.
Ralf: Wir ham' im Sommer 96 schon zu dritt geprobt. Aber nur wir drei (Grüner, Melly und Ralf).
Melly: Ich hab' da noch Schlagzeug gespielt.
Ralf: …. Und währenddessen haben wir so einige Sänger ausprobiert, bis Anfang 97 Tommes dazukam.

Und dann habt ihr direkt eure erste Single ‚Die Jungs von nebenan' veröffentlicht?
Ziad: Im Mai bin ich dazu gekommen und im Juni hatten wir unser erstes Konzert. Im Fortuna Fan Cafe. Ziad, einfach Viervierteltakt! ALLES klar.
Melly: Und im August haben wir die Single aufgenommen.
Ralf: Na gut! Ein Teil der Songs ist natürlich vorher schon entstanden.

…und die Single habt ihr selbst gemacht?
Melly: Die haben wir auf One Of Us Records selbst gemacht. Von der Pressung über Vertrieb, Verkauf… alles selbst. Der Mosh hat die dann Jahre später mal wiederveröffentlicht.
Ralf: Die Erstauflage ist weg. Das ist auch das einzige was One of Us Records je rausgebracht haben.
Tommes: Die ist vielleicht auch schon etwas wert.

Ihr habt mit KO Records ein Label das bewusst darauf verzichtet MP3s auch Online zu verkaufen. Ist das passend für euch? Findet ihr das schade das eure Sachen nicht über die üblichen Tauschbörsen mit angeboten werden?
Tommes: Unsere Sachen werden dort angeboten.

Ich meinte die legalen Tauschbörsen… Finetunes, Oggstar etc. ….
Ziad: Mir wäre das eigentlich egal.
Tommes: Also wenn sich das für den *Mosh* (KO Records) rechnen würde, wäre mir das egal.
Melly: Machen das denn andere?

Also viele Labels machen das. Und ich habe mit *Mosh* darüber gesprochen und er sagte mir, er verzichtet bewusst darauf, weil er ein Label hat, dass für seine Veröffentlichungen einen gewissen Standard haben will. Und den gibt es nur auf LP/CD….
Grüner: Ist ja auch keine Alte Schule.
Ziad: Ist ja auch ein Unterschied, ob man was in der Hand hat oder so schnöde runterlädt.
Tommes: Aber wir als Band hätten bestimmt kein Problem, wenn der *Mosh* das machen wollte.
Ralf: Ist die Frage, ob sich das lohnt. Leute die sich das downloaden machen es sowieso illegal. Und die an der Musik interessierten kaufen sich die Sachen weiterhin.
Tommes: Ich würde dafür auch kein Geld bezahlen. Das ganze drum herum fehlt schon.
Melly: Das sind dann die Jungs, die im Gästebuch schreiben: Ich hätte gerne mal Songtexte von euch.
Tommes: .. und zwar von folgenden 19 Liedern.
Melly: .. von uns tippt die bestimmt keiner ab.
Ralf: Aber man weiß ja nie, wie sich das ganze entwickelt. Man kann sich als Band solchen technischen Entwicklungen ja nie entziehen. War ja mit den CDs Ende der 80er genauso. Ist zwar immer toll auf die coolen alten Sachen zu stehen, aber die Zeit läuft weiter. Und bringen tut es auch nichts sich dagegen zu sperren. Viele Kids machen das heute ja schon nicht mehr anders.
Melly: Die haben sich noch nie eine CD gekauft.

Und wie macht ihr das?
Tommes: Illegal downloaden!
Melly: Wir nicht. Volker und ich *nicht*. Volker kauft!
Ziad: Im Wohnzimmer nur Platte. Wenn mein Partyraum fertig ist, kommen da CDs rein.
Ralf: Ich höre nur im Auto Musik.
Ziad: Auf Platte!
Ralf: Früher habe ich immer Platten gehört, aber ich komme kaum dazu, Musik zu hören. Meistens nur im Auto. Und da ist CD besser als Platte.
Ziad: Mir ist aufgefallen, dass Platten doch haltbarer sind als CDs. Die CDs zerkratzen *schnellen* als Platten. Platten sind nicht nur vom Gefühl her besser, sondern auch so…
Melly:.. also mich nervt das mit dem Umdrehen.

Hört ihr denn selbst noch viel Musik?
Grüner: Ja! Pogues, Johnny Cash… und alles was so neu ist im Punkbereich.
Tommes: Aber diese Phase dauert nicht lange. Danach kommt wahrscheinlich japanische Volksmusik.
Melly: Da muß ich widersprechen. Die Phase mit dem irischen Folk dauert schon ziemlich lange. Zwischendurch gibt es immer so Ausflüge in Richtung Mod. Aber irgendwas läuft bei uns immer, wenn er vorher zu Hause ist als ich. Und meistens sind es die Pogues.

Nervt aber noch nicht?
Melly: (seufzt) … was soll ich mich darüber aufregen.
Ziad: Ich hab' mir lange nichts mehr gekauft. Ich hör eigentlich meine alten Platten. Sehr viel auch Metal. Crowbar. Auch Dover hör ich sehr gerne. Viel Independent und viel Hardcore.
Grüner: Social Distortion.
Ziad: Klar! Ich höre alles was reinkommt.
Tommes: Bei mir läuft den ganzen Tag Itunes. Ich hab' mir irgendwelche Sachen angehört und lasse den ganzen Tag Musik übern Rechner laufen.

Alles legal gezogen!
Tommes: Meistens von meinen CDs. Illegal kommt auch schon mal vor. Wenn ich z.B. vorm Fernseher sitze und denke, dass ich das und das Lied jetzt hören möchte, dann kommt das schon mal vor. Ich rufe dann aber vorher bei der Polizei an und sage denen, dass ich mir am nächsten morgen die CD bei Karstadt kaufe. Damit die schon mal Bescheid wissen.

Aber aktuelle Bands gibt es nicht, die ihr hört?
Ralf: Die neue Aggrolites läuft bei mir hoch und runter.
Melly: Billy Talent
Tommes: AFI find ich geil.
Grüner: Billy Talent ist zu glatt, zu sauber.
Melly: Viel wichtiger ist, dass nächste Woche Robbie Williams spielt.
Grüner: Da sachste aber nicht wer da nächste Woche hingeht.
Melly: Paris *Hillton* hat auch ein tolles neues Lied.
Tommes: Kean hab' ich mir letztens geholt.

Wat? Kenn' ich nicht.
Tommes: Kennste nicht. Läuft den ganzen Tag im Radio. Ich hör im Büro den ganzen Tag Radio.
Melly: Nicht im Büro.
Tommes: Tschuldigung, am Fliesband.

War es nicht im Steinbruch?
Tommes:..mit der Kugel am Fuß, wenn ich mal keinen Freigang habe.

Welches ist eure liebste KO-Band?
Melly: Von den Knock Out Bands? ..hm, eigentlich keine, ne?
Tommes: Knock Out macht doch nur scheiß!
Ralf: Evil Conduct.
Ziad: Ich hör gerne die Bonecrusher.
Melly: Ja, Bonecrusher, Evil Conduct… die Sachen von Knock Out kriegen wir dann ja auch immer. Wenn wir was davon wollen, kriegen wir das sofort.

Letzte Frage zum Label. Euer Label hat ja in den letzten zwei Jahren einen Wandel von Quantität zu Qualität gemacht. Wie ist dieser Schritt bei euch angekommen?
Tommes: Is' ja wohl klar. Mosh setzt auf Qualität.
Melly: …obwohl es mir sicher lieber wäre, wenn er mal wieder unbekannteren Bands die Möglichkeit geben würde eine Platte zu machen. Ich denke da zum Beispiel an Colt 45 aus Oberhausen, die ich persönlich sehr gut finde. Dann würde das ganze auch mal nicht nur in eine bestimmte Richtung gehen. Nicht nur Evil Conduct, Loikaemie, 4 Promille…
Grüner: Ein bisschen Rock'n'Roll…
Melly:… auch mal etwas anderes machen.
Ziad: Aber man muß ja auch immer das finanzielle beachten!
Melly: Trotzdem. Früher hat er das gemacht. Er hat ja alles rausgebracht!
Ziad: Ich weiß noch, wie der Mosh mir erzählt hat, als der ganze MP3-Kram aufkam, das es nicht mehr geht.
Tommes: Seitdem sind die ganzen Cover ja auch aufwendiger und besser geworden. So werden die Leute auch wieder ein bisschen geil die Platten zu kaufen.

Wenn so eine Platte entsteht, ist das Label dann dabei? Oder macht ihr alles fertig und schickt's einfach rüber?
Melly: Nee, der kommt im Studio vorbei. Volker nimmt auch mal allein was auf und dann hört sich Mosh das bei uns zu Hause an.
Ziad: Der kommt aber nicht an und sagt, dass wir das besser so und so machen sollen.
Ralf: Und bei der Entstehung ist er auch nicht dabei.
Melly: Ab und an hört er die neuen Songs im Proberaum… oder natürlich dann auch live….
Ziad:.. und dann sieht man immer die Dollarzeichen in seinen Augen.

….wenn dann die monatlichen Schecks kommen…
Melly: Halbjährlich kommen die nur.

.. da macht der Mosh aber ziemlichen Zinsgewinn.
Tommes: Deswegen können wir auch nur 6 mal im Jahr in den Urlaub fah-

ren.

(Ziad furzt)
Puh !!!
Ziad: Das riecht nicht. Ich hab' mir den Arsch abgewischt.

Das riecht auch manchmal, wenn man sich den Arsch abwischt!
Ziad: Stimmt! Hast recht. Es riecht!

Eure Platte ‚Alte Schule' hat die gute alte Zeit zum Thema: Export, Cognac… das kennt heute wirklich kaum noch jemand….
Melly: Was? Das ist Trendgetränk des Sommers. Wir trinken hier nur Export.

Wann hat denn die gute alte Zeit für euch aufgehört? Außer 45 sind alle Antworten erlaubt?
Tommes: Jetzt geht's doch los.
Melly: Es hat sich doch ziemlich viel verändert. Die ganze Jugendkultur.
Ziad: Die Kneipenkultur! Ich sach nur DER SCHWARZE RITTER. In Erlangen. Das war eine Kneipe. Wenn du heute irgendwo hingehst….
Melly: ..Strandbeachparties, Events…
Tommes: Ne Kneipe mit einem dicken Vorhang vorm Eingang findest du heute kaum noch.
Melly: Ralf, sag mal, wann hat die schöne Zeit aufgehört? Seit ihr Kinder bekommen habt?

Habt ihr Kinder?
Ralf: Eins.
Ziad: Zwei.
Melly: Wir keins.
Grüner: Wir haben noch Zeit.
Melly: Schön mit 40.
Tommes: Ich hab' nur Tiere.

Auch deine?
Tommes: Ja doch! Ein paar Hühner und ein paar Katzen.

Zum Thema Export noch mal. Ist das nicht eigentlich ein Ruhrpottbier. Ihr seid doch Düsseldorfer…
Tommes: Wir trinken aber alle kein Alt! .. doch! Der *Jost*. Unser neuer Aushilfsbasser. Dich hab' ich erwischt!
Ziad: Stimmt! Wir haben früher alle Alt getrunken.
Melly: Irgendwann hat der Ralf mal ne Kiste Export mitgebracht.
Grüner: Da ham wa alle gesagt: Wat is dat denn?
Tommes: Das gab's ja jahrelang nicht mehr. Und dann entdeckt man das wieder. Ich glaub', ich hab' das früher auch gar nicht gekannt.
Ralf: Das es Export von Fass gab' muß schon in den Siebzigern aufgehört haben. Ich komm ja aus Solingen. Und aus Erzählungen weiß ich, dass es früher in den Kneipen Export gab. Dat war immer ein bisschen billiger… und daneben gab' es Pils. Das war für diejenigen, die die Nase etwas höher trugen und ein paar Mark mehr in der Tasche hatten.

Dann gibbet noch die Passage: „ Als die Männer noch nach Schweiß und Kohle stanken"? Biste aus einer Bergbaufamilie?
Grüner: Nee! Aber das sollte schon in die Richtung ziehen. Damals konnte man vom Bergbau noch leben.
Ralf: Man hat ja auch mit Kohle geheizt
Ziad: Alte Schule halt.

Und kein verborgener Sinn!
Tommes: Nee, so was haben wir nicht.

Genau! Juhnke ist ja auch so ein Held alter Tage. In der kurzen Zeit fast schon vergessen.
Ziad: Also ich guck heute noch gerne HARALD & EDDIE!
Tommes: Darum macht man solche Lieder.
Ziad: Auf der nächsten machen wir dann Rudi Carell.
Tommes: Nee! Der war nie lustig und ich konnte den auch nie leiden.
Ralf: Wir hatte ja schon mal einen Song über Harald Juhnke. Auf der ersten Platte. Das war zu Hochzeiten. Als er noch jeden Tag in der Bild war. Mit blauen Augen, 16jährigen Mädchen…jetzt mussten wir Abschied nehmen.
Ziad: Das waren wir ihm schuldig.
Grüner: Das Lied war aber schon halb fertig bevor er tot war. Das musste ich dann noch mal umschreiben.
Melly: Den ersten Teil haben wir dann ja auch in Leipzig das letzte mal gespielt.
Ziad: Haben wir dann auch nicht mehr.
Tommes: Kann dann DJ Oetzie weiter singen.

be - te nun für dein Kind!
Glück?
Dann le
beich dir zu
Nina.sprich!Sie

Ralf: Das zweite werden wir aber wohl auch nie live spielen.
Melly: Ich weiß auch noch gut, wie wir das erste Lied damals 97 im Proberaum eingespielt haben und später auf der Rheinkirmes saßen..
Ziad:… und ich sach' noch: Volker!
Melly:… und nebenan spielt so eine Kapelle das Lied mit dem gleichen Refrain.. nur etwas anderem Text. Wir haben uns nur umgeguckt und gefragt, was das denn war.
Tommes: Die sind heute reich und berühmt.

Aber sonst laufen in Düsseldorf abends in den Kneipen auch eure Lieder?
Melly: Ja, *im* Engelchen. Auf jeden Fall.

Wie ist denn das Gefühl, wenn man in die Kneipen kommt und das eigene Lied hört?
Grüner: Traumhaft!

Willst du dann mit jedem reden und jeden umarmen?
Melly: Ich finde das irgendwie komisch! In Hamburg, im Jolly Rogers lief mal eine ganze Platte. Das fand ich komisch.
Ziad: Ich find' das cool.
Tommes: Komisch schon. Aber mittlerweile kann ich da auch selber zuhören, wenn ich die eigene Stimme höre.

Hast du schon vorher gesungen?
Tommes: Nee, ich bin ja gelernter Bassist.
Grüner: Tin Soldiers hieß die Band.
Tommes: Ja! Ich hab' früher bei Tin Soldiers gespielt. Die kennt man wohl nicht mehr. Ich habe dann auf jeden Fall was neues gesucht und hier erst mal Bass gespielt. Die haben mir auch gar nicht gesagt, dass die schon einen Bassisten haben. Der Schmidt (Ralf) war damals noch oft in Berlin bei seiner Freundin. Und auf einmal stand er hier und sagte, er ist der Bassist. Dann hab ich ziemlich grausam angefangen zu singen.
Melly: Und mittlerweile geht's schon seit fast 10 Jahren.
Grüner: Ich hab' noch so ein altes Demotape. Das lass ich dir mal zukommen.

Der Bass ist also der Einstieg in die Band. Wir das bei Jost auch so sein?
Tommes: Zum Einstieg muß man ja immer einmal einen Strip auf der Bühne hinlegen.
Melly: Der Jost ist erst mal Ersatz falls der Ralf familiär *gebunden* ist.

Also falls ihm seine Frau verbietet rauszugehen?
Melly: Verbieten lassen wir uns nichts. Dann spielt der Jost *halt*.
Ziad: Und Jost kriegt das auch super hin.

Jost ist auch zufrieden?
(Jost nickt)

Songs wie ‚Fleisch & Blut' lassen mir ja eine Gänsehaut runterlaufen. Aber Hand auf's Herz. Das ist doch ziemlich bei den Upstarts angelegt. Oder seid ihr da nicht bewusst inspiriert worden?
Grüner: Das ist absoluter Zufall. Da haben wir gar nicht dran gedacht.
Ziad: Den Song haben wir in einer Probe durchgehabt. Es ist ja immer so. Einer hat die Idee, einer den Text und ein anderer die Musik. Dann wird super viel verändert bis alle zufrieden sind. Und bei dem einen Lied ging das superschnell.
Melly: Mir hatte das am Anfang besser gefallen! Das Lied ist so vollgepackt. Da ist soviel durcheinander..
Tommes: Ich finde es ziemlich durcheinander und unordentlich gesungen. Kam mir ein bisschen so vor wie: Komm! Is dat letzte Lied. Jetzt lass es schnell zu Ende machen.
Ralf: Das hätten wir bestimmt auch besser machen können.

Super. So macht ihr mir den Song madig. Wie sieht denn so der Ehealltag im Leben des Ehepaars Grüner aus? Werden da permanent die Haare geschnitten, Boots geputzt und Hemden gebügelt?
Grüner: Genau so!
Melly: Weil wir ja noch Boots tragen.

Ist doch bestimmt nicht leicht eine Beziehung in der Band, in der Szene und auch noch privat zu haben?
Grüner: Doch!
Melly: Es ist nicht leicht dadurch, dass er noch eine andere…
Tommes: Freundin…
Melly: ..(!) Band hat. Montag ist dann Gitarrenunterricht. Dienstags zu Hause. Mittwochs Porters Probe, Donnerstag 4 Promille Probe, Freitags und Samstags noch Konzerte. Und da sieht man sich nicht soviel. Das alles neben der Arbeit noch. Bin ich schon auch genervt, wenn man sich dann weniger sieht.
Grüner: Kannst ja mitkommen zur Probe.
Melly: Ja klar! Ich hab' auch nix anderes zu tun.

Und du bist aber zufrieden?
Grüner: ..pff.. was heißt zufrieden…
Tommes: Eijeijaja.. sollen wir rausgehen?

Bleibt unter uns!
Grüner: Ist schon manchmal ein bisschen eng mit zwei Bands.
Melly: Die dritte haben wir ja jetzt auch. Die Cindy & Bert Band. Das war auf Frank Herbst's jährlicher Grillparty. Da sollte Volker akkustisch ein paar Solosachen spielen. So Porters Songs…
Tommes:.. am Lagerfeuer.
Ziad: Schön alle weiße Mützen auf…
Melly:..Volker wollte aber nicht…
Ziad: .. und Frank Rennicke hatte keine Zeit…
Melly: (!)….alleine und da hab' ich mit Volker zusammen was gemacht. Und zum Spaß hatte ich dann gesagt: „Guten Abend, wir sind Cindy und Bert aus Düsseldorf. Und wir sind direkt weitergebucht worden für einen Polterabend.
Grüner: So kann man sein Geld auch verdienen.

Melanie steht auf Jungs in Unterwäsche.
Melly: Welche Frau tut das nicht!

Ist das ne Reaktion auf all die schönen nakkten Männeroberkörper auf euren Konzerten?
Melly: O Gott! Meistens sehen sie nicht ganz so gut aus. Ralf hat das Lied für mich geschrieben.
Ralf: Da musste ich dann in die Frauenrolle schlüpfen und überlegen was man da so sieht.

Du bist also der Frauenversteher?
Melly: Ralf ist der Warmduscher.
Tommes: Ladyboy Schmidt.

Mit den reinen Skinheadthemen ist irgendwie Schluß auf der neuen Platte. Mit den dort besungenen Themen können sich vermutlich Menschen unabhängig von ihrer Subkultur identifizieren.
Grüner: Ist ja auch keiner mehr Skinhead von uns.
Melly: Optisch definitiv nicht.

Du noch!
Tommes: Ich kann nix mehr daran machen.
Melly. Doch ein Toupet.

Sind die dann irgendwann nach dem Rasieren nicht mehr nachgewachsen?
Tommes: Genau!
Melly: Rasiert euch nie die Haare.

Also kann ich euch mit solchen Themen wie ‚working class' gar nicht kommen?
Tommes: Ich bin der einzige, der ‚working class' ist. Beamter im Büro. Da kriegt mich keiner raus

Wo denn? Zoll, Polizei oder Verfassungsschutz?
Tommes: Das darf ich dir nicht sagen. Danach müsste ich dich erschießen oder dir den Kehlkopf rausbeissen.

Dann könnt ihr mir die Frage zur ‚working class' nicht beantworten, die ich nie verstanden habe. Wie kann man stolz darauf sein, abhängig beschäftigt zu sein?
Ziad: Wir können dir jede Frage beantworten.
Melly: Dann weißte, dass du immer Kohle hast.
Tommes: Verstehe ich auch nicht. Darum bin ich Beamter geworden. Ich krieg Geld, brauche aber nicht zu arbeiten. Ich verstehe auch nicht, wie man für 1000 Euro im Monat Steine kloppen muß, wenn man für 1500 Euro irgendwelche Papiere unterschreiben kann. Ist doch viel einfacher.
Ziad: 1500 ?
Tommes: Quatsch! Für 1500 stehe ich doch morgens nicht auf.
Ralf: Man kann ja stolz darauf sein, das man überhaupt seinen Lebensunterhalt selbst verdient.
Tommes: Wie man das macht, ist doch eigentlich scheißegal. Ich hab' mir lieber einen Job ausgesucht, wo ich mich nicht kaputt mache.

Wer von euch holt den Cognac auf der Arbeit aus der Schublade?
Tommes: Auf der Arbeit nur Jägermeister!
Ziad: Wir haben nur Bier.
Melly: Bei uns gibbet Sekt!

Ich bin eifersüchtig. Hör auf zu reden.
Melly: Über solche Themen zu singen, ist heute schwierig. Vor 5-10 Jahren war das anders. Jetzt darüber was zu schreiben, nur der Szene wegen…. Weiß auch nicht, ob das so das richtige wäre….

Die Erwartungshaltung der Leute wird dann aber enttäuscht?
Melly: Aber die Leute kommen schon seit Jahren an und wollen Willi Wacker, Dennis & Popeye hören. Die Diskussion hatte ich erst letztens wieder. Warum wir nicht ‚Oiropa' oder ‚Die Jungs von Nebenan' spielen. Ich kann doch nicht da oben stehen und singen: ‚Skinhead ist unser Lebensstil', wenn es denn nicht wirklich mehr so ist.
Ziad: Oiropa macht zwar unheimlich viel Spaß am Schlagzeug zu spielen, aber was die Melly sagt stimmt.
Ralf: Andere machen das auch. Last Ressort…
Melly: ..Business.
Ziad: War das nicht der Typ mir der tierisch langen Matte?
Melly: Und dem Glasauge!
Ralf: Ich könnte das nicht. So eine

Matte haben und dann diese Lieder zu singen. Find' ich panne.
Melly: Verarsche.
Grüner: Ich kann auch nicht mehr singen ‚Skinhead ist unser Lebensstil'…

Man kann ja singen ‚Skinhead war unser Lebensstil'!
Grüner: Das wäre möglicher.
Ralf: Und ehrlicher.
Melly: Die Jüngeren vermissen es.
Tommes: Aber die Älteren würden sich fragen, was das denn soll. Man kann es allen Leuten nicht recht machen. Ich hab' bei diesen Liedern überhaupt keinen Spaß mehr. Das wäre dann auch nur so runtergeleiert. Dann lässt man das besser sein.
Melly: Wir haben ja auch **vor** der neuen Platte gesagt, jetzt muß sich was ändern. Der Zeitpunkt ist gekommen. Das soll unseren Persönlichkeiten entsprechen.
Ralf: Selbst wenn ich noch 100% hinter der Skinheadsache stehen würde, würde ich solche Texte nicht mehr machen. Also ich bin noch mindestens 69 % Skinhead, und das wird auch so bleiben. Nur damit das klar ist.

Melly: Wir ziehen ja auch nicht mehr so durch die Strassen wie früher.
Tommes: Und selbst wenn. Die Texte würden anders aussehen.
Melly: Wir haben uns ja auch musikalisch weiterentwickelt. Das Spektrum ist ja viel größer geworden. Wir werden reifer und älter.

Und der Zuspruch wächst dennoch?
Tommes: Durchwachsen! Es gab' zu den ersten beiden Platten weniger schlechte Kritik.
Ziad: Es gibt ja auch die Stimmen, die sagen: Hat zwar nix mehr mit der Szene zu tun, aber trotzdem gut. Damit kann ich leben. Die Leute feiern auf unseren Konzerten immer noch.
Melly: Und wenn sich das ändert, feiern wir für uns aleine.

Was war das für eine Geschichte mit eurem Gästebuch? Warum wurde das geschlossen?
Melly: Volker hat's nicht einmal gelesen.
Grüner: Ich find's nur traurig, dass wir es zumachen mussten und dass derjenige erreicht hat, was er erreichen wollte.

Habt ihr dann immer gelöscht und zwei Minuten später stand wieder was drin?
Melly: Nee, wir haben noch nie was gelöscht. Da stand alles von A-Z drin. Letzte Woche hatte ich den Papp aber so auf, dass der Volker da für Brandanschläge verantwortlich gemacht wurde. Man kann viel ertragen und viel runterschlucken. So nach dem Motto: ‚Laß die Leute reden' aber das war eine Nummer zu heftig. Und ich denke, dass es ein und die selbe Person war. Der Sprachstil und die Fehler waren immer ähnlich. Angeblich kann man das ja über die IP-Nummer rausfinden, wer das ist...
Ziad: ..aber wir sind keine Computercracks. Wir haben das nur, um ein paar Fotos Online zu stellen. Ich meine, da waren auch ein paar 15jährige Pickel dabei, die gerade megalinks waren und sich dachten: „Da schreibe ich jetzt auch so eine scheiße zu". Ich glaube, da hat sich irgendwer einen Spaß, der nicht lustig ist, gemacht hat und sich dann ein paar Pickel eingeklinkt haben. Wir haben ja so einen Song geschrieben… „PC Polizisten"… dem kann man nichts mehr hinzufügen.
Melly: Die machen das ja auch alle nur anonym. Ins Gesicht bekommt man das ja nie gesagt. Aber im Gästebuch gab' es ja auch ein paar schöne Kommentare. Wie zum Beispiel: Volker, ich hasse deine Vergangenheit, aber ich liebe deine Zukunft.

Wie ist das als Band. Steht ihr da wie eine Wand? Oder gab' es intern auch schon mal Streitereien wegen Volkers Vergangenheit?
Tommes: Das gab' es noch nie. Selbst als wir drei Monate zusammen waren. Wir haben uns kennen gelernt… na ja… das war nie ein Thema… Ziad hat damals auch sein Geld mit Arsch hinhalten verdient. Da spricht heute auch keiner mehr drüber.
Melly: Spaß beiseite. Ziad wäre nie in die Band gekommen, wenn da irgendwas gewesen wäre.
Ziad: Mensch, die Welt ist furchtbar klein. Ich dachte damals auch: Grüner… da war doch was. Da dachte ich auch, was will der mit ner Falaffel wie mir.
Tommes: Hast du das von Anfang an gewusst?
Ziad: Ja klar. Ich dachte sofort. Das ist doch der von meinen Störkraft-Platten. Die Welt ist klein. Wir haben uns ja vorher auch schon beinahe schon geboxt.
Melly: Alle Leute aus unserem Umfeld. Alle Leute in der Band. Alle haben sich mit Volkers Vergangenheit auseinander gesetzt. Und alle wissen, wie er drauf war und wie er jetzt drauf ist. Und wie er jetzt denkt. Mit Knock Out Records haben wir ja lang und ausführlich darüber geredet. Und das die Platte dann dort kam, war ja auch ein Zeichen.

Volker, bist du nicht dazu gezwungen, dich damit heute mehr auseinanderzusetzen als andere. Neulich wäre deiner Band Porters beinahe die rechtsradikale Band Eskil dazu gebucht worden.
Grüner: Mein Problem ist, dass ich mich darum gar nicht kümmere. Es passieren so viele andere Dinge. Ich schreibe viele Lieder, probe ständig. Ich hab' absolut keine Zeit mich um irgendwelche anderen Bands zu kümmern, irgendwelche Gigs zu machen. Ich bin auch selten im Internet. Ich krieg so was nicht mit.

Kümmert sich dann jemand um euer Booking?
Grüner: Da war es MAD. Da ging ich schon davon aus, dass die sich darum kümmern.
Ralf: Mit 4 Promille ist uns so was noch nicht passiert. Dass wir da so eine komische Band zugebucht bekommen.
Tommes: Wir spielen ja auch nur auf linken Veranstaltungen.
Ralf: Eigentlich ziemlich viel in Läden, die als links gelten… wobei ich mich schon manchmal frage, was da eigentlich oft links ist.

Gab's denn da schon mal Probleme von Veranstalterseite mit euch?
Tommes: Nee, eigentlich nie. Aber wir haben am Anfang zum Beispiel sehr selten in der Gegend gespielt. Das hatte schon diese Gründe. Wir haben am Anfang fast nur im Osten gespielt. Das waren immer ganz schöne Wege.

Mußt du dich denn schon mal mit Rechten prügeln?
Grüner: Nee. Nur mit Linken. Ich habe ja überhaupt keinen Kontakt zu Rechten.

Passiert es dir nie, dass du irgendwo auftauchst und dann kommt plötzlich ein Kamerad… und du denkst: Ach du scheiße… muss der jetzt hier sein?!
Grüner: Nee, wirklich überhaupt nicht!
Ralf: Die ganze Generation ist ja auch schon weg!
Melly: Das kommt eigentlich super selten vor. In Belgien war da mal ein solcher Volltrottel…
Ziad:.. in Torgau war's doch lustig…
Melly: Die werden dann aber sofort hinaus befördert und dann ist gut.
Tommes: Wenn wir das mitkriegen ist auch erst einmal Stopp und wir sagen Bescheid, „Der Typ muß raus!" und so.

Es gibt da ein Zitat von dir Volker: "Der Jörg isn Arsch, der Jörg isn Arsch, der Jörg kommt aus Andernach" .Ist das Jörg Petritsch, Sänger und Texter von Störkraft gewidmet? Das steht zumindestens im Online Lexikon von Wikepaedia.
Grüner: Das stimmt. Der Song ist auf der ersten LP. Ein lustiger Song.

Auf eurer Homepage sind ja eine ganze Menge Bilder zu sehen. Bei deinen fällt mir auf, dass du vor deiner Zeit bei Störkraft ja so ein richtiger AK47-Punker warst…
Grüner: Das war so 1984. Da war ich mehr so Punkrock-mäßig unterwegs… so Hardcorepunk. Erst 1986 ging das so in die rechte Ecke.. mit Skrewdriver und so.

Wie erklärst du diese Entwicklung?
Grüner:Uns ging damals die ganze Punkszene ziemlich auf die Eier. Das war mehr eine Obdachlosenszene, die ein bisschen Punkmusik gehört hat. Ganz anders als heutzutage. Dann kamen so Bands wie Skrewdriver und Böhse Onkelz in unser Leben. Das war dann unser Ding gewesen.

Lief das parallel zu der Entwicklung von Rock-O-Rama?
Grüner: Kann man schon sagen. Ich habe viel von dem finnischen Hardcorekram gehört. Dann kam 1984 die Onkelz raus. Die Wende von Rock-O-Rama war dann auch unsere Wende.

Du hast ja zweifellos in der bekanntesten rechtsradikalen Band gespielt. Störkraft waren das wohl. Wie hast du dich selbst gesehen. Warst du Rassist?
Grüner: Die rechte Einstellung kam durch den Ärger, den wir im Viertel mit Ausländern hatten. Wir hatten ziemlich viele Schlägereien … und auf einmal ist man offen für Sachen wie Onkelz und Skrewdriver. So kam das halt.
Melly: Aber hast du dich als Rassist gesehen, sehr heftiges Wort finde ich.?!
Grüner: Ich weiß nicht. In dem Moment vielleicht. Wo wir den ganzen Ärger mit den Türken in Benrath hatten. Da vielleicht schon.
Ziad. Aber mit 16-17 hatte ich voll einen Hass auf den Staat Israel. Dann war ich mit 16/17 auch ein Rassist. Das ist ein Alter in dem man seine Pickel kriegt. Da ist man verwirrt.

Du würdest dir also keinen Sprengstoffgürtel mehr umhängen?
Ziad: Kommt drauf an. Wenn mit Sharon das blöde Schwein übern Weg laufen würde, dann vielleicht schon. Aber der ist ja im Koma…

Dürft ihr denn im Conne Island spielen…
Melly: Demnächst dürfen wir da nicht mehr spielen. Nicht wegen Volker, sondern wegen dem da.
Ziad: Doch mit schönen grünen Tüchern. Mit nem Halbmond drauf….

Volker, wie hast du denn den Rummel um Störkraft wahrgenommen? Hast du die Entwicklung bewusst wahrgenommen?
Ziad: Volker, erzähl mal, wie war das so ficktechnisch?
Melly: Mit den Plattenbau-Renees?
Grüner: Wir haben schon gemerkt, dass wir mehr Platten verkauft haben und eine der besseren rechten Bands gewesen waren. Aber wir haben uns nie darüber gedanken gemacht, ob etwas richtig oder falsch ist. Es läuft einfach so weiter. Du hast deine Freunde da. Du lernst immer mehr Leute kennen, lernst andere Bands kennen… denken tust du da nicht. Und dann machst du dir doch Gedanken. Als die ersten Brandanschläge kamen. Auf einmal wurde es ernst.
Melly: Aus dem Spaß wurde ernst.

Und wie habt ihr die Medien wahrgenommen? Waren die eher böse…
Grüner: Der Jörg wollte immer in die Medien rein. Ich wollte das nie. Da hatten wir auch Streit untereinander.

Und im öffentlichen Leben, wenn du auf der Straße unterwegs gewesen bist?
Grüner: Da bin ich gar nicht erkannt worden. Ich bin ja nie im Fernsehen gewesen. Außer einmal in der Tagesschau.
Melly: Genau. Da haben sie dann gesagt: Störkraft verurteilt! Da war dann ein Foto von Volker wo drunter stand: Jörg Petritsch wurde verhaftet. Da hat dein Vater direkt bei der ARD angerufen…Volker war da aber sonst nie zu sehen. Der hat sich da immer vollkommen zurückgehalten. Er ist nie irgendwo mit hingefahren zu Interviews. Er hat immer hinten gestanden. Nach vorne ist er erst gegangen als er es beendet hat.

Die ‚Mordbrenner'-CD war deine Idee?
Grüner: Der Text ist von mir. Ich hatte damals schon die Band mit dem Spiller, die Ruhrpott Rejects… es war eigentlich ein Ruhrpott Rejects Lied….
Melly: Die Band war eigentlich schon aufgelöst.
Grüner: Und da hat mich der Jörg angerufen und gefragt, ob wir das Lied nicht noch mal schnell aufnehmen können, wegen der Gerichtsverhandlung, die wir dann damals noch hatten. Aber wir haben schon so gedacht. Wir haben das mit Störkraft für die Medien dann aufgenommen. So was hat ja auch Wirkung.

Trotzdem ist natürlich ein Restmisstrauen immer geblieben. Ein Punkt ist ja auch, dass die erste 4 Promille Platte dann 1994 auf Rock-O-Rama kam. Da wirken Distanzierung schon lauwarm?
Melly: Pro CD war das. Ein Unterlabel von Rock-O-Rama, wo die erste CD ‚War das dein bester Freund' rausgekommen ist.

Es gab' mal ein Scumfuck in dem das stand…
Ralf: Stimmt!
Melly: Letztendlich waren das private Unstimmigkeiten. Mein Ex-Freund hat das DAT-Band aus dem Studio entwendet. Wir hatten ein Studio im Proberaum mit 4 Promille. Da lag' dann das DAT Band. Ich hatte Streit mit meinem Ex-Freund und er hat es dann mitgenommen und für 12000 oder 14000 Mark an Egoldt verkauft. Wir haben eine CD davon, die wir auch selbst gekauft haben. Wir haben auch keine Rechte oder sonst was daran. Da war nichts zu machen. Wir haben das mit Gema und so nem Kram versucht…. Aber da war nichts zu machen.

Und jetzt noch einmal von der Vergangenheit in die Zukunft. Welche neuen Pläne stehen an?
Melly: dem Mosh aufs Auge hauen… 4 Konzerte in diesem Jahr noch. Und im nächsten Jahr noch eine 10-Jahres-Party. Ein bisschen spielen, ein bisschen trinken…. Neue Lieder….
Grüner: Vielleicht mal eine Country-Platte machen…

LESER BRIEFE

Hallo Micha!
Vielleicht alles ein bisserl spät aber ich hoffe Ihr/Du kannst mit meinem Text etwas anfangen ...
Gruss aus Herten, Markus

"Also ich halte Fanzines, für das Salz in der Suppe!" Seit ich mein erstes Zine in den Händen hielt. Am KIOSK gab es ja Mitte bis Ende der 80er nicht ganz so viel, dolles ... Das SPEX vielleicht noch, aber da musste ich die Berichte alle zwei-dreimal lesen um sie zu verstehen. "Mein Gott was ein Sülz!"

Die ersten Jahrgänge der ZILLOstrierten ging damals schwersten in Ordnung, zumal mir die Mucke der "SCHWATTEN" teilweise recht gut reinlief. SISTERS, JOY DIVISION, FIELDS, die alten CURE Sachen fand und finde ich immer noch ganz schön. METAL HAMMER; ROCK HARD waren mir zu haarig. Metal ist echt nicht so mein Ding. Aber auch hier gibts ausnahmen ... wird aber nicht verraten.

Mein erstes DIY-Zine war, das muss so um die 1988 gewesen sein, wie kann es auch für ein Ruhrpott - Kind anders sein, das SCUMFUCK. Es war wie Weihnachten und Ostern an einem Tag, da sind Leute wie DU und die machen genau das was DU schon immer gesucht hast. Damit nicht genug, bei den Besprechungen, fand ich noch andere Zines die sich interessant anhörten. Es gab also noch mehr Leute, die so etwas auf die Beine stellten! Weltbilder wurden auf den Kopf gestellt, wie zum Beispiel:

- "PUNK ROCKER lesen SKINHEAD ZINES und finden die durchaus empfehlenswert!" Auch ich habe ein paar Ausgaben des CLOCKWORK ORANGE (ja, ich weis!), SHOCK TROOPS (das bessere von beiden, ich hoffe das rettet mich!), Oi!Reka, Skintonic oder den S.O.S. Boten in meiner Sammlung!
- PUNKS die Gedichte schreiben und Bukovski gut finden und nicht nur Saufen ...
- Straigth Edge! Wie nix trinken, nein zu Drogen und trotzdem Spass haben?
- Es gibt Glatzen die mit rechts nichts am Kopf haben oder Oi!-Musik soll O.K.sein und wird auch gerne von PUNKS gehört?
- HardCore ist eine Lebenseinstellung und kein Musikmix aus Metal und PunkRock! More than Music ...
- ect, ect ...

Eine mir noch unbekannte Welt tat sich auf und ich machte einen Kopfsprung hinein. Von da an war es nur ein kleiner Schritt, zu der Überlegung "Was die können kannst DU schon lange!" und ich startet selbst ein kleines Heftchen. Fanzines wurden also zum festen Bestandteil meines Lebens und sind es bis zum heutigen Tag auch geblieben. Ich mag die Dinger ... am liebsten die kleinen A5er, kann momentan gar nicht sagen welches mein Lieblingszine ist/ oder war. Beieindruckt hat mich damals wohl am meisten das SCUMFUCK. Ich war auch ein bisserl traurig als das Teil zu Grabe getragen, wurde und ich meine auch das dafür noch kein Ersatz geschaffen wurde.

OnlineZines entsprechen sicherlich absolut dem DIY Gedanken, aber ich mag sie einfach nicht ...
ICH WILL HALT MEINE ZINES ÜBERALL LESEN UND DAMIT MEINE ICH NICHT NUR MEINEN LOKUS ! ...
Vernünftig gepflegt, ist so ein OnlineZine eine tolle Plattform für News, Konzertetermine, Bilder, und der gleichen ... aber Interviews, Kolumnen und Plattenbesprechungen, mag ich lieber auf Papier lesen. Ganz ehrlich! Vorallen dingen kann man Papier besser Sammeln ...
Ob Fanzines eine Meinung bilden können ? Das fragt gerade Ihr? Ich bin mir ziemlich sicher das Zines das können. Ob ich mir als leser davon etwas annehmen muss ist eine ganz andere Frage!
Markus Rohmann (38); Herten

er ist alles
WÄR DAS FALLOBST REIF, WAS LÄGE AN?
MIT UND
INTERVIEW? FÜR'S SCUMF..:

FAIR TRADE SHIRTS

- Würdet ihr 5 Euro mehr für ein Punkshirt bezahlen, wenn ihr wüsstest, dass die Shirts ohne Kinderarbeit und zu fairen Bedingungen hergestellt werden? -

Diese Frage habe ich im letzten PLASTIC BOMB gestellt und euch aufgefordert mir eure Meinung zu schreiben. Soviel per e-mail/Brief als auch im Forum auf der PLASTIC BOMB Homepage www.plastic-bomb.de

Zur Infos für diejenigen, die das letzte Heft nicht gelesen haben, hier noch mal ein paar Infos zur Thematik. In der Regel ist es so, dass ca. 80% aller Shirts, die in Deutschland verkauft werden, aus Produktionen in sogenannten Sweatshops kommen. Hauptsächlich aus Asien, wo im Moment so ziemliche jede Art von Sklaverei legalisiert ist. Das nennt sich dann „Marktöffnung". Menschenrechte zählen hier nicht viel. Für wenige Cents müssen Männer, Frauen und oft auch Kinder stundenlang ackern bis an ihre Leistungsgrenze. Wenn sie überhaupt Geld dafür kriegen. Denn in vielen asiatischen Ländern lassen Konzerne und Firmen auch in Strafgefangenen-Kolonien fertigen. Die Häftlinge bekommen dort gar nichts für ihre Arbeit, was den Verkaufspreis auf dem europäischen Markt noch mal ordentlich senkt. Wir können auch billig... Hauptsache 1-Euro-Läden boomen. Die sonst so viel gepriesenen Menschenrechte und –Standards der „zivilisierten" Welt werden hier von den geldgierigen Konzernen lachend umgangen. Die übrigen 20% aller Shirts kommen aus diversen ost- und südosteuropäischen Ländern, wo dank Lohndumping auch extrem billig produziert werden kann. Vergleichsweise aber zu harmlos, guten Bedingungen.

Auch Shirts, die in Punkmailordern verkauft werden, kommen wohl zu annähernd 100% aus Asien. Und damit meine ich nicht nur all die angeblich so verrufenen Deutschpunk-„Kommerz" - Mailorder, sondern auch den sonst 100% politisch korrekten Dreadlockträger auf seinem 100% D.I.Y.-vegan-politisch korrekten Bauchladen auf irgendeinem Crust-Konzert in Deutschland. Dort, wo sich alle freuen, dass das Bootleg-Shirt von DOOM nur 7 Euro kostet. Auch das PLASTIC BOMB bildet da leider keine Ausnahme. Es gibt aber auch fair geher-gestellte Shirts, wo die Arbeiterinnen und Arbeiter eine adäquate Entlohnung bekommen. Würdet ihr 5 Euro mehr für ein Shirt bezahlen, wenn ihr wüsstest, dass es fair hergestellt und gehandelt wird?

Danke für eure Antworten, die hier abgedruckt werden. Ich hätte zwar gedacht, dass sich ein paar mehr Leute beteiligen, aber okay... Das Thema steht noch ganz am Anfang. Es wird in den nächsten Jahren noch weit mehr Bedeutung erlangen innerhalb der Punkszene, da bin ich mir relativ sicher.
Immerhin haben in unserer Umfrage ca. 65% geäusserst Fair Trade Shirts kaufen zu wollen, wenn wir oder andere Vertriebe sie anbieten, während 20% das auf keinen Fall tun werden und der Rest sich mit dem Thema noch nicht beschäftigt hat bzw. das auch in Zukunft nicht zu tun gedenkt. Keine Ahnung wie viele davon ihre Gedanken auch umsetzen werden, aber immerhin...

Wir vom PLASTIC BOMB haben uns entschieden demnäxt Fair Trade Punk-Shirts in unserem Mailorder anbieten. Es sind noch einige Details zu klären. Aber wir werden das definitiv umsetzen ! Allerdings werden wir kein Harakiri begehen und ausschließlich diese Shirts anbieten. Das ist leider so abrupt nicht umsetzbar. Wir werden zweigleisig fahren und beides anbieten – Fair Trade Shirts und „Normale" Shirts. Der Käufer kann dann wählen. Mit dem Kompromiss können wir leben. Das ist ein Anfang. Allerdings müssten wir gleich mehrere tausend Shirts auf einen Schlag ankaufen und diese auch im voraus bezahlen, was rund 15.000 Euro kosten würde. Soviel Geld haben wir natürlich nicht. Insofern müssen wir erst mal abwarten ob es andere Großhändler gibt oder sich neue Wege auftun. Und nun kommen eure Meinungen zu diesem Thema.
Micha.-

hi micha. hab auf eurer seite, gerade eben von dem thema gelesen und schreib dir hier mal meine meinung: im prinzip würd ich diese änderung sehr begrüßen, da es ein schritt in die richtige richtung wär; endlich initiative zu zeigen und nicht nur reden schwingen. in der szene ist es in meinen augen ein großes problem, dass sich kaum ernsthaft bewegt wird, es ist alles viel zu konsumbezogen, denn hauptsache man hat ein crass shirt mit schlauem spruch und 8 aufnäher von allen erdenklichen crust oder sogenannten anarchopunk combos auf der hose, dann ist man ja "anarcho" und diy. nicht bloß blind umherkonsumieren sondern sich ernsthaft fragen, ob die ideen, die man auf shirts zum ausdruck bringen will auch authentisch vertreten sind. allerdings finde ich 15,90¤ für ein t-shirt in einer subkultur, die eine gegenbewegung zu konsumzwängen und kommerzialisierungen darstellt ziemlich teuer und ich würde, vielleicht weniger bei einer bestellung auf dem postwege, aber umso mehr beim kauf an einem stand während eines konzertes in den zwist kommen, ob ich nachdem ich kohle für anreise, eintritt etc bezahlt hab, mir auch noch ein shirt für 15-16¤ mitnehme. die konflikte hat man leider halt, wenn man nicht im geld badet und das dürften im punkrock (zum glück) die wenigsten sein. trotzdem würd ich den preis nachvollziehen können und ein weiteres pro-argument wär für mich, dass wenn die punkrockszene als käufer sowie verkäufer auf fair trade ware umsteigen würde, sie der allgemein gesellschaftlichen "geiz-is-geil" mentalitätkontra geben würd. wer den billigsten preis hat gewinnt, da wird nicht groß das gesamtangebot überdacht. so haben saturn, amazon und co ja auch versucht unabhängige plattenläden/mailorder einzustampfen mit ihren "schnäppchen" (, die ja nicht mal günstig sind) und der anklang blieb ja nicht auf der strecke. meine unterstützung hättet ihr bei diesem neuen weg, da mich diese konsumorientierung und szeneinterne doppelmoral ziemlich ankotzt. ich habe bei mir selbst auch öfters zweifel, ob ich zu wenig von dem tu, was wirklich wichtig und auch realisierbar ist und hab auch kaum mehr bock mich eine meine docmartens zu zwängen. der einzige grund derzeit warum ich kein veganer bin ist wohl diese doppelmoral, auf der einen seite die ausbeutung von tieren boykottieren, aber die ganzen kunstlederskateboarding schuhe oder chucks und wat weiß ich sind da keinen deut besser, wenn die ausbeutung von menschen keine aufmerksamkeit im veganismus findet (bzw zu wenig aufmerksamkeit). soviel zu meinem standpunkt... schönen gruß, stephan

Ich persönlich werde ein teureres Shirt vorziehen, da ich wüßte woher, warum etc. und würde dadurch dann lieber auf ein anderes oder weiteres Shirts verzichten. Bestelle dann lieber nur eines als zwei. Ist eh schade das man sich mittlerweile nur durch Shirts, Buttons, Patches usw. identifizieren kann (schließe mich selber nicht aus :-) Im Endefekt ist es wie beim Kaffee, Obst usw.. Bewußt kaufen ist nicht schwer und wird auf langer Sicht vielleicht günstig!? Danke das dieses Thema aufgegriffen worden ist! Es wird sicherlich auch außerhalb dieses Forums einige positive Diskussionen stattfinden. Es muß einfach einmal angesprochen und informiert werden. Turbotorben

also normalerweise kauf ich auch nur teure shirts wo ich weiß was drauf und drin is. aber nachdem ich nur ne arme schülerin bin die kein geld hab bekritzel ich meine meisten shirts oder lass irgendwelche interessanten leute aus anderen städten unterschreiben...ein spass... Punkprincess

Ich finde es erstmal super, dass ihr dieses Thema aufgreift und auch handelt, indem ihr fair gehandelte Produkte in den Shop aufnehmt. Ich persönlich habe neben meinen älteren Steel Boots ein paar Chucks von No Sweat, die ich mir damals noch aus GB bestellen musste, ich weiß auch nicht, ob ihr die da schon im Angebot hattet. Ich habe bewusst die höheren Kosten (wobei die immer noch günstiger sind als die von Converse) in kauf genommen und würde es wahrscheinlich auch bei T-Shirts tun. Jedoch kann ich es absolut verstehen, wenn viele Leute, besonders Schüler (was ich ja auch noch bin) oder Arbeitslose lieber 10€ statt 15€ bezahlen, ist ja auch eine Menge Holz, wenn man nicht so viel zur Verfügung hat. Die Frage, die sich mir vor allem stellt, ist aber, wie kann man diese Verhältnisse verändern? Denn es bringt wenig, wenn nur einige ihr Verhalten umstellen, man müsste noch mehr Leute von dieser "Geiz ist geil"-Mentalität (jedenfalls in Bezug auf sowas) wegbringen, um mehr Druck auf die Konzernen ausüben zu können. In diesem Zusammenhang ist es, auch wenn es abgedroschen/Parolen- bzw. Klischeehaft klingen mag, wichtig (finde ich jedenfalls), die herrschenden wirtschaftlichen Verhältnisse in Frage zu stellen. Guru

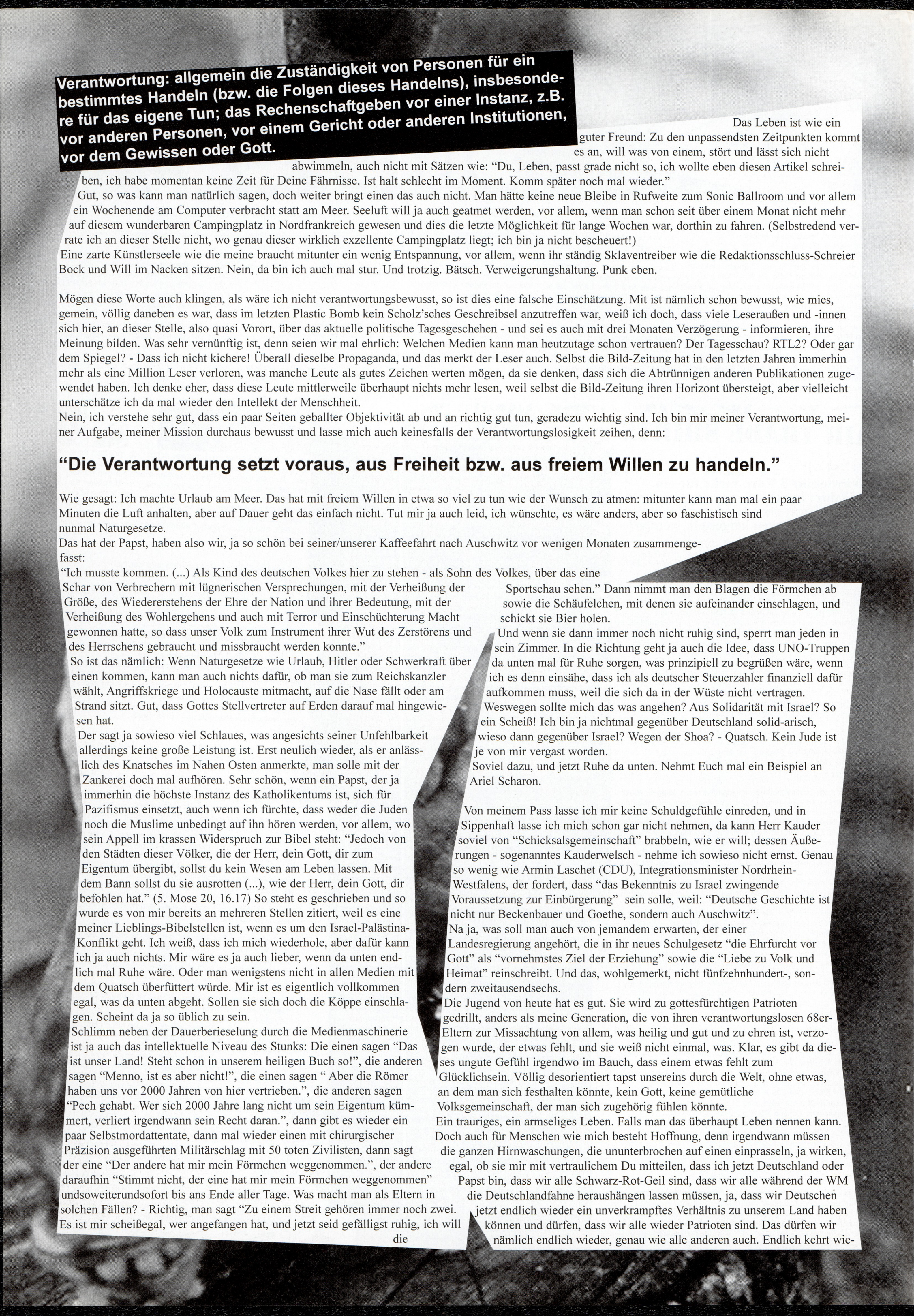
Halte diese Idee für sehr lobenswert. Ob mensch sich das leisten kann oder nicht, ist natürlich eine berechtgite Frage. Nur muss ich mir jeden Monat ein neues Shirt kaufen? Ich bezweifle dies. 5€ sind machbar und für diejenigen die jetzt aufschreien müssen, wie wäre es mit Verzicht von 1 (!!!!) Kasten Bier im Monat? Asta Kask

ich finde euer vorhaben gut! zwar schätz ich mal daß es auch ein gewissen anteil kleidungshersteller in asien und sonstwo gibt, die relativ anständige produktionsbedingungen haben, aber es ist ja als händler oder konsument recht schwer da bescheid zu wissen oder sicher zu sein, wenn firmen (z.b. deichmann) beteueren daß es in zulieferbetrieben menschlich zugeht. allerdings müßt ihr wenn ihr euch löblicherweise umstellt, sicher auch darauf einstellen daß ihr weniger shirts verkauft. Magenbitter

Ach, mit der üblichen Porpaganda wird das gehen...
Außerdem kosten die Shirts bei z.b. Green Hell jetzt schon auch nicht weniger. Cheers. Mart

es freut mich dass diese diskussion endlich aufgegriffen wird. wurde viel zu lange ignoriert.
Wer uns helfen möchte no sweat chucks in Läden zu bringen kann die Seite hier mal auschecken:
http://www.myspace.com/nosweateurope
wer einen laden findet der die schuhe verkaufen wird bekommt ein paar chucks geschenkt. die vegetarian shoes sind sweat shop frei. werden in portugal und england hergestellt. bio fair trade shirts gibt es auch von der ersten diy-bio-fairtrade-skacore band aus deutschland.
http://www.braindead666.de Braindead

Zu erst einmal zur Frage zurück: "Sind Punks die besseren Menschen?" - Früher dachte ich das oft und glaubte Punks und andere Linke wären die Menschen die das Problem erkannt haben und nicht so leben wollen wie der Rest der Menschheit, der Tag täglich den selben Tagesablauf hat. Doch mit den Jahren musste ich erkennen, dass es in jeder Subkultur ganze Herden von schwarzen Schafen gibt. Da bin ich immer wieder auf Menschen gestoßen von denen ich glaubte sie wollen das gleiche wie ich und musste dann doch schmerzlich feststellen, das es nicht so war. Da trägt der doch ach so "politisch korrekte Punk" aus der Nachbarschaft doch gerne seine Hosen, die er sich letzte Woche aus H & M geholt hat, weil die doch dort billliger sind, verschönert die mit einem Anti-Nazi-Aufnäher und mensch versucht ihm zu erklären, dass die von Kinderhänden in Bangladesch hergestellt werden, um dann doch nur zu hören: "Ja, was soll ich den machen? Wenn hier alles soviel Geld kostest und ich kaum was habe. Ich muss da in erster Linie an mich denken." Irgendwie hatte dieser "Punk" doch schon recht. Alles kostet heutzutage zu viel Geld. Mir geht es da nicht anders. Ich selber trage ja auch T-Shirts die ich im Plastic Bomb-Mailorder bestellt oder aus irgendeinen Second-Hand-Shop her habe. Aber leider gibt es immer zu wenig Alternativen. Für mich war ja schon immer dieser D.I.Y.-Gedanke im Punkrock eines der wichtigsten Sachen. Da bin ich dann auch schon mal öfter bei irgendwelchen Flomärkten und gucke nach biliger Uralt-Klamotten, wo ich mir zwar trotzdem nicht sicher sein kann, das sie nicht von Kinderhänden gemacht wurden, aber ich sie hier meistens für kostnix bekomme und ich zu Hause daraus neue schickere Kleidung machen kann. Genauso verfahre ich auch mit der Kleidung, die nicht mehr trage. So spart mensch Geld und kann sich gewiss sein, das er/sie nicht wieder Geld in Kleidung gesteckt hat, welche von Menschen gefertigt wurden, die weniger als einen Cent pro Stunde dafür bekommen. Aber so mehr ich auch mit anderen Menschen und mit meinen FreundInnen über solche Themen der Globalisierung und des Kapitalismus spreche treffe ich auch hier in Deutschland auf Alternativen, die sich bemühen ohne die Sklavenmaschenerie des fernen Ostens faire und schicke Kleidung für die linke Punk- und Gegenkultur zu schaffen. Ich selber kenne Leute die in einer Druckerwerkstatt arbeiten bzw. mitarbeiten, die sich darum bemüht günstig und "NO SWEAT" T-Shirt, Pullis, usw. zu produzieren und zu vertreiben. Deshalb finde ich es auch gut, das Plastic Bomb sich darum bemüht, Fair Trade Kleidung anzubieten. Ich kann das nur unterstützen und würde selber auch 5 Euro mehr investsieren, wenn ich weiß das ich gute Kleidung aus fairem Handel bekomme. Der Frankfurter.



Verantwortung: allgemein die Zuständigkeit von Personen für ein bestimmtes Handeln (bzw. die Folgen dieses Handelns), insbesondere für das eigene Tun; das Rechenschaftgeben vor einer Instanz, z.B. vor anderen Personen, vor einem Gericht oder anderen Institutionen, vor dem Gewissen oder Gott.

Das Leben ist wie ein guter Freund: Zu den unpassendsten Zeitpunkten kommt es an, will was von einem, stört und lässt sich nicht abwimmeln, auch nicht mit Sätzen wie: “Du, Leben, passt grade nicht so, ich wollte eben diesen Artikel schreiben, ich habe momentan keine Zeit für Deine Fährnisse. Ist halt schlecht im Moment. Komm später noch mal wieder.”

Gut, so was kann man natürlich sagen, doch weiter bringt einen das auch nicht. Man hätte keine neue Bleibe in Rufweite zum Sonic Ballroom und vor allem ein Wochenende am Computer verbracht statt am Meer. Seeluft will ja auch geatmet werden, vor allem, wenn man schon seit über einem Monat nicht mehr auf diesem wunderbaren Campingplatz in Nordfrankreich gewesen und dies die letzte Möglichkeit für lange Wochen war, dorthin zu fahren. (Selbstredend verrate ich an dieser Stelle nicht, wo genau dieser wirklich exzellente Campingplatz liegt; ich bin ja nicht bescheuert!)

Eine zarte Künstlerseele wie die meine braucht mitunter ein wenig Entspannung, vor allem, wenn ihr ständig Sklaventreiber wie die Redaktionsschluss-Schreier Bock und Will im Nacken sitzen. Nein, da bin ich auch mal stur. Und trotzig. Bätsch. Verweigerungshaltung. Punk eben.

Mögen diese Worte auch klingen, als wäre ich nicht verantwortungsbewusst, so ist dies eine falsche Einschätzung. Mit ist nämlich schon bewusst, wie mies, gemein, völlig daneben es war, dass im letzten Plastic Bomb kein Scholz’sches Geschreibsel anzutreffen war, weiß ich doch, dass viele Leseraußen und -innen sich hier, an dieser Stelle, also quasi Vorort, über das aktuelle politische Tagesgeschehen - und sei es auch mit drei Monaten Verzögerung - informieren, ihre Meinung bilden. Was sehr vernünftig ist, denn seien wir mal ehrlich: Welchen Medien kann man heutzutage schon vertrauen? Der Tagesschau? RTL2? Oder gar dem Spiegel? - Dass ich nicht kichere! Überall dieselbe Propaganda, und das merkt der Leser auch. Selbst die Bild-Zeitung hat in den letzten Jahren immerhin mehr als eine Million Leser verloren, was manche Leute als gutes Zeichen werten mögen, da sie denken, dass sich die Abtrünnigen anderen Publikationen zugewendet haben. Ich denke eher, dass diese Leute mittlerweile überhaupt nichts mehr lesen, weil selbst die Bild-Zeitung ihren Horizont übersteigt, aber vielleicht unterschätze ich da mal wieder den Intellekt der Menschheit.

Nein, ich verstehe sehr gut, dass ein paar Seiten geballter Objektivität ab und an richtig gut tun, geradezu wichtig sind. Ich bin mir meiner Verantwortung, meiner Aufgabe, meiner Mission durchaus bewusst und lasse mich auch keinesfalls der Verantwortungslosigkeit zeihen, denn:

“Die Verantwortung setzt voraus, aus Freiheit bzw. aus freiem Willen zu handeln.”

Wie gesagt: Ich machte Urlaub am Meer. Das hat mit freiem Willen in etwa so viel zu tun wie der Wunsch zu atmen: mitunter kann man mal ein paar Minuten die Luft anhalten, aber auf Dauer geht das einfach nicht. Tut mir ja auch leid, ich wünschte, es wäre anders, aber so faschistisch sind nunmal Naturgesetze.

Das hat der Papst, haben also wir, ja so schön bei seiner/unserer Kaffeefahrt nach Auschwitz vor wenigen Monaten zusammengefasst:

“Ich musste kommen. (...) Als Kind des deutschen Volkes hier zu stehen - als Sohn des Volkes, über das eine Schar von Verbrechern mit lügnerischen Versprechungen, mit der Verheißung der Größe, des Wiedererstehens der Ehre der Nation und ihrer Bedeutung, mit der Verheißung des Wohlergehens und auch mit Terror und Einschüchterung Macht gewonnen hatte, so dass unser Volk zum Instrument ihrer Wut des Zerstörens und des Herrschens gebraucht und missbraucht werden konnte.”

So ist das nämlich: Wenn Naturgesetze wie Urlaub, Hitler oder Schwerkraft über einen kommen, kann man auch nichts dafür, ob man sie zum Reichskanzler wählt, Angriffskriege und Holocauste mitmacht, auf die Nase fällt oder am Strand sitzt. Gut, dass Gottes Stellvertreter auf Erden darauf mal hingewiesen hat.

Der sagt ja sowieso viel Schlaues, was angesichts seiner Unfehlbarkeit allerdings keine große Leistung ist. Erst neulich wieder, als er anlässlich des Knatsches im Nahen Osten anmerkte, man solle mit der Zankerei doch mal aufhören. Sehr schön, wenn ein Papst, der ja immerhin die höchste Instanz des Katholikentums ist, sich für Pazifismus einsetzt, auch wenn ich fürchte, dass weder die Juden noch die Muslime unbedingt auf ihn hören werden, vor allem, wo sein Appell im krassen Widerspruch zur Bibel steht: “Jedoch von den Städten dieser Völker, die der Herr, dein Gott, dir zum Eigentum übergibt, sollst du kein Wesen am Leben lassen. Mit dem Bann sollst du sie ausrotten (...), wie der Herr, dein Gott, dir befohlen hat.” (5. Mose 20, 16.17) So steht es geschrieben und so wurde es von mir bereits an mehreren Stellen zitiert, weil es eine meiner Lieblings-Bibelstellen ist, wenn es um den Israel-Palästina-Konflikt geht. Ich weiß, dass ich mich wiederhole, aber dafür kann ich ja auch nichts. Mir wäre es ja auch lieber, wenn da unten endlich mal Ruhe wäre. Oder man wenigstens nicht in allen Medien mit dem Quatsch überfüttert würde. Mir ist es eigentlich vollkommen egal, was da unten abgeht. Sollen sie sich doch die Köppe einschlagen. Scheint da ja so üblich zu sein.

Schlimm neben der Dauerberieselung durch die Medienmaschinerie ist ja auch das intellektuelle Niveau des Stunks: Die einen sagen “Das ist unser Land! Steht schon in unserem heiligen Buch so!”, die anderen sagen “Menno, ist es aber nicht!”, die einen sagen “ Aber die Römer haben uns vor 2000 Jahren von hier vertrieben.”, die anderen sagen “Pech gehabt. Wer sich 2000 Jahre lang nicht um sein Eigentum kümmert, verliert irgendwann sein Recht daran.”, dann gibt es wieder ein paar Selbstmordattentate, dann mal wieder einen mit chirurgischer Präzision ausgeführten Militärschlag mit 50 toten Zivilisten, dann sagt der eine “Der andere hat mir mein Förmchen weggenommen.”, der andere daraufhin “Stimmt nicht, der eine hat mir mein Förmchen weggenommen” undsoweiterundsofort bis ans Ende aller Tage. Was macht man als Eltern in solchen Fällen? - Richtig, man sagt “Zu einem Streit gehören immer noch zwei. Es ist mir scheißegal, wer angefangen hat, und jetzt seid gefälligst ruhig, ich will die Sportschau sehen.” Dann nimmt man den Blagen die Förmchen ab sowie die Schäufelchen, mit denen sie aufeinander einschlagen, und schickt sie Bier holen.

Und wenn sie dann immer noch nicht ruhig sind, sperrt man jeden in sein Zimmer. In die Richtung geht ja auch die Idee, dass UNO-Truppen da unten mal für Ruhe sorgen, was prinzipiell zu begrüßen wäre, wenn ich es denn einsähe, dass ich als deutscher Steuerzahler finanziell dafür aufkommen muss, weil die sich da in der Wüste nicht vertragen.

Weswegen sollte mich das was angehen? Aus Solidarität mit Israel? So ein Scheiß! Ich bin ja nichtmal gegenüber Deutschland solid-arisch, wieso dann gegenüber Israel? Wegen der Shoa? - Quatsch. Kein Jude ist je von mir vergast worden.

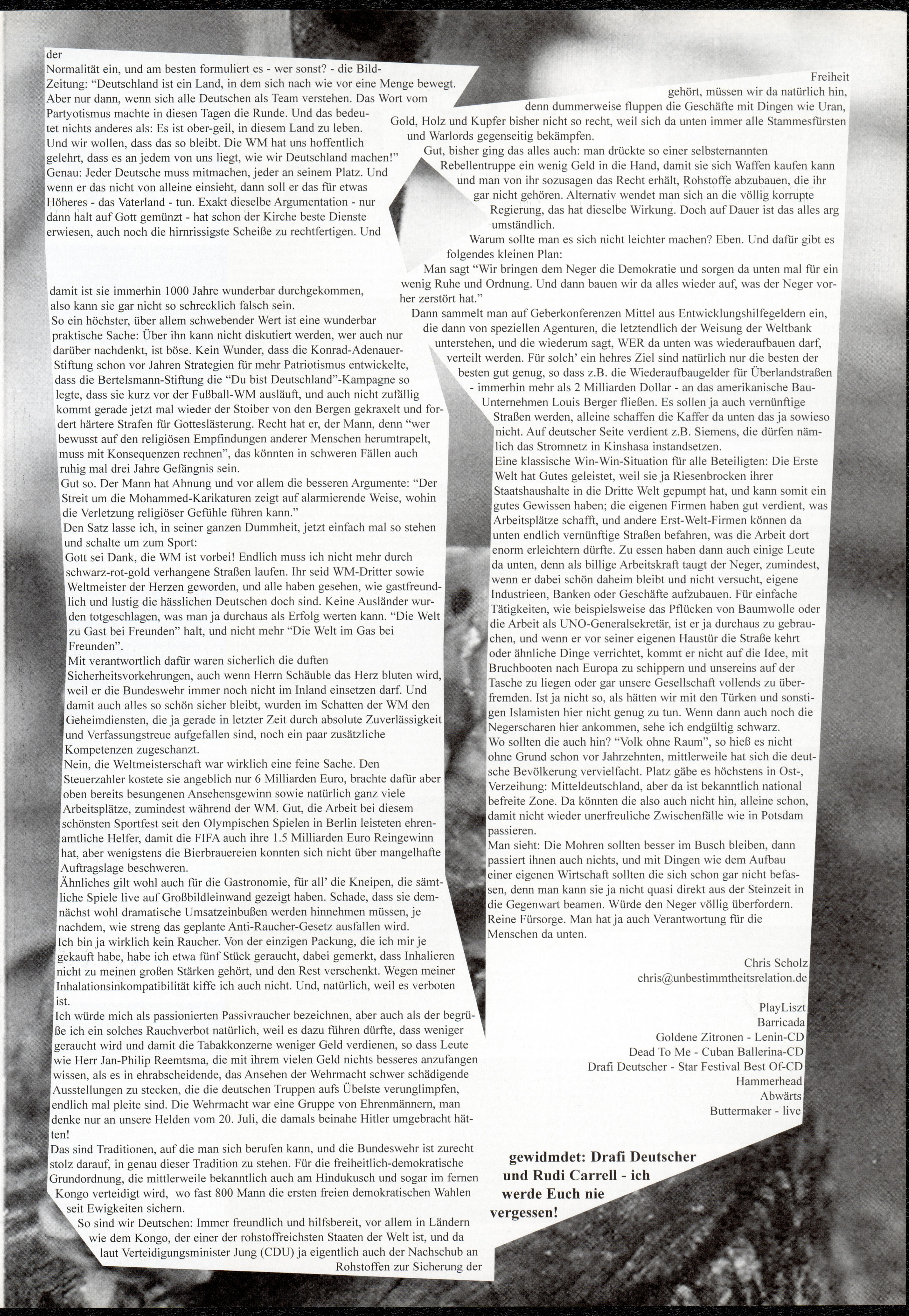
Soviel dazu, und jetzt Ruhe da unten. Nehmt Euch mal ein Beispiel an Ariel Scharon.

Von meinem Pass lasse ich mir keine Schuldgefühle einreden, und in Sippenhaft lasse ich mich schon gar nicht nehmen, da kann Herr Kauder soviel von “Schicksalsgemeinschaft” brabbeln, wie er will; dessen Äußerungen - sogenanntes Kauderwelsch - nehme ich sowieso nicht ernst. Genau so wenig wie Armin Laschet (CDU), Integrationsminister Nordrhein-Westfalens, der fordert, dass “das Bekenntnis zu Israel zwingende Voraussetzung zur Einbürgerung” sein solle, weil: “Deutsche Geschichte ist nicht nur Beckenbauer und Goethe, sondern auch Auschwitz”.

Na ja, was soll man auch von jemandem erwarten, der einer Landesregierung angehört, die in ihr neues Schulgesetz “die Ehrfurcht vor Gott” als “vornehmstes Ziel der Erziehung” sowie die “Liebe zu Volk und Heimat” reinschreibt. Und das, wohlgemerkt, nicht fünfzehnhundert-, sondern zweitausendsechs.

Die Jugend von heute hat es gut. Sie wird zu gottesfürchtigen Patrioten gedrillt, anders als meine Generation, die von ihren verantwortungslosen 68er-Eltern zur Missachtung von allem, was heilig und gut und zu ehren ist, verzogen wurde, der etwas fehlt, und sie weiß nicht einmal, was. Klar, es gibt da dieses ungute Gefühl irgendwo im Bauch, dass einem etwas fehlt zum Glücklichsein. Völlig desorientiert tapst unsereins durch die Welt, ohne etwas, an dem man sich festhalten könnte, kein Gott, keine gemütliche Volksgemeinschaft, der man sich zugehörig fühlen könnte.

Ein trauriges, ein armseliges Leben. Falls man das überhaupt Leben nennen kann. Doch auch für Menschen wie mich besteht Hoffnung, denn irgendwann müssen die ganzen Hirnwaschungen, die ununterbrochen auf einen einprasseln, ja wirken, egal, ob sie mir mit vertraulichem Du mitteilen, dass ich jetzt Deutschland oder Papst bin, dass wir alle Schwarz-Rot-Geil sind, dass wir alle während der WM die Deutschlandfahne heraushängen lassen müssen, ja, dass wir Deutschen jetzt endlich wieder ein unverkrampftes Verhältnis zu unserem Land haben können und dürfen, dass wir alle wieder Patrioten sind. Das dürfen wir nämlich endlich wieder, genau wie alle anderen auch. Endlich kehrt wie-



der Normalität ein, und am besten formuliert es - wer sonst? - die Bild-Zeitung: “Deutschland ist ein Land, in dem sich nach wie vor eine Menge bewegt. Aber nur dann, wenn sich alle Deutschen als Team verstehen. Das Wort vom Partyotismus machte in diesen Tagen die Runde. Und das bedeutet nichts anderes als: Es ist ober-geil, in diesem Land zu leben. Und wir wollen, dass das so bleibt. Die WM hat uns hoffentlich gelehrt, dass es an jedem von uns liegt, wie wir Deutschland machen!”

Genau: Jeder Deutsche muss mitmachen, jeder an seinem Platz. Und wenn er das nicht von alleine einsieht, dann soll er das für etwas Höheres - das Vaterland - tun. Exakt dieselbe Argumentation - nur dann halt auf Gott gemünzt - hat schon der Kirche beste Dienste erwiesen, auch noch die hirnrissigste Scheiße zu rechtfertigen. Und damit ist sie immerhin 1000 Jahre wunderbar durchgekommen, also kann sie gar nicht so schrecklich falsch sein.

So ein höchster, über allem schwebender Wert ist eine wunderbar praktische Sache: Über ihn kann nicht diskutiert werden, wer auch nur darüber nachdenkt, ist böse. Kein Wunder, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung schon vor Jahren Strategien für mehr Patriotismus entwickelte, dass die Bertelsmann-Stiftung die “Du bist Deutschland”-Kampagne so legte, dass sie kurz vor der Fußball-WM ausläuft, und auch nicht zufällig kommt gerade jetzt mal wieder der Stoiber von den Bergen gekraxelt und fordert härtere Strafen für Gotteslästerung. Recht hat er, der Mann, denn “wer bewusst auf den religiösen Empfindungen anderer Menschen herumtrapelt, muss mit Konsequenzen rechnen”, das könnten in schweren Fällen auch ruhig mal drei Jahre Gefängnis sein.

Gut so. Der Mann hat Ahnung und vor allem die besseren Argumente: “Der Streit um die Mohammed-Karikaturen zeigt auf alarmierende Weise, wohin die Verletzung religiöser Gefühle führen kann.”

Den Satz lasse ich, in seiner ganzen Dummheit, jetzt einfach mal so stehen und schalte um zum Sport:

Gott sei Dank, die WM ist vorbei! Endlich muss ich nicht mehr durch schwarz-rot-gold verhangene Straßen laufen. Ihr seid WM-Dritter sowie Weltmeister der Herzen geworden, und alle haben gesehen, wie gastfreundlich und lustig die hässlichen Deutschen doch sind. Keine Ausländer wurden totgeschlagen, was man ja durchaus als Erfolg werten kann. “Die Welt zu Gast bei Freunden” halt, und nicht mehr “Die Welt im Gas bei Freunden”.

Mit verantwortlich dafür waren sicherlich die duften Sicherheitsvorkehrungen, auch wenn Herrn Schäuble das Herz bluten wird, weil er die Bundeswehr immer noch nicht im Inland einsetzen darf. Und damit auch alles so schön sicher bleibt, wurden im Schatten der WM den Geheimdiensten, die ja gerade in letzter Zeit durch absolute Zuverlässigkeit und Verfassungstreue aufgefallen sind, noch ein paar zusätzliche Kompetenzen zugeschanzt.

Nein, die Weltmeisterschaft war wirklich eine feine Sache. Den Steuerzahler kostete sie angeblich nur 6 Milliarden Euro, brachte dafür aber oben bereits besungenen Ansehensgewinn sowie natürlich ganz viele Arbeitsplätze, zumindest während der WM. Gut, die Arbeit bei diesem schönsten Sportfest seit den Olympischen Spielen in Berlin leisteten ehrenamtliche Helfer, damit die FIFA auch ihre 1.5 Milliarden Euro Reingewinn hat, aber wenigstens die Bierbrauereien konnten sich nicht über mangelhafte Auftragslage beschweren.

Ähnliches gilt wohl auch für die Gastronomie, für all’ die Kneipen, die sämtliche Spiele live auf Großbildleinwand gezeigt haben. Schade, dass sie demnächst wohl dramatische Umsatzeinbußen werden hinnehmen müssen, je nachdem, wie streng das geplante Anti-Raucher-Gesetz ausfallen wird.

Ich bin ja wirklich kein Raucher. Von der einzigen Packung, die ich mir je gekauft habe, habe ich etwa fünf Stück geraucht, dabei gemerkt, dass Inhalieren nicht zu meinen großen Stärken gehört, und den Rest verschenkt. Wegen meiner Inhalationsinkompatibilität kiffe ich auch nicht. Und, natürlich, weil es verboten ist.

Ich würde mich als passionierten Passivraucher bezeichnen, aber auch als der begrüße ich ein solches Rauchverbot natürlich, weil es dazu führen dürfte, dass weniger geraucht wird und damit die Tabakkonzerne weniger Geld verdienen, so dass Leute wie Herr Jan-Philip Reemtsma, die mit ihrem vielen Geld nichts besseres anzufangen wissen, als es in ehrabscheidende, das Ansehen der Wehrmacht schwer schädigende Ausstellungen zu stecken, die die deutschen Truppen aufs Übelste verunglimpfen, endlich mal pleite sind. Die Wehrmacht war eine Gruppe von Ehrenmännern, man denke nur an unsere Helden vom 20. Juli, die damals beinahe Hitler umgebracht hätten!

Das sind Traditionen, auf die man sich berufen kann, und die Bundeswehr ist zurecht stolz darauf, in genau dieser Tradition zu stehen. Für die freiheitlich-demokratische Grundordnung, die mittlerweile bekanntlich auch am Hindukusch und sogar im fernen Kongo verteidigt wird, wo fast 800 Mann die ersten freien demokratischen Wahlen seit Ewigkeiten sichern.

So sind wir Deutschen: Immer freundlich und hilfsbereit, vor allem in Ländern wie dem Kongo, der einer der rohstoffreichsten Staaten der Welt ist, und da laut Verteidigungsminister Jung (CDU) ja eigentlich auch der Nachschub an Rohstoffen zur Sicherung der Freiheit gehört, müssen wir da natürlich hin, denn dummerweise fluppen die Geschäfte mit Dingen wie Uran, Gold, Holz und Kupfer bisher nicht so recht, weil sich da unten immer alle Stammesfürsten und Warlords gegenseitig bekämpfen.

Gut, bisher ging das alles auch: man drückte so einer selbsternannten Rebellentruppe ein wenig Geld in die Hand, damit sie sich Waffen kaufen kann und man von ihr sozusagen das Recht erhält, Rohstoffe abzubauen, die ihr gar nicht gehören. Alternativ wendet man sich an die völlig korrupte Regierung, das hat dieselbe Wirkung. Doch auf Dauer ist das alles arg umständlich.

Warum sollte man es sich nicht leichter machen? Eben. Und dafür gibt es folgendes kleinen Plan:

Man sagt “Wir bringen dem Neger die Demokratie und sorgen da unten mal für ein wenig Ruhe und Ordnung. Und dann bauen wir da alles wieder auf, was der Neger vorher zerstört hat.”

Dann sammelt man auf Geberkonferenzen Mittel aus Entwicklungshilfegeldern ein, die dann von speziellen Agenturen, die letztendlich der Weisung der Weltbank unterstehen, und die wiederum sagt, WER da unten was wiederaufbauen darf, verteilt werden. Für solch’ ein hehres Ziel sind natürlich nur die besten der besten gut genug, so dass z.B. die Wiederaufbaugelder für Überlandstraßen - immerhin mehr als 2 Milliarden Dollar - an das amerikanische Bau-Unternehmen Louis Berger fließen. Es sollen ja auch vernünftige Straßen werden, alleine schaffen die Kaffer da unten das ja sowieso nicht. Auf deutscher Seite verdient z.B. Siemens, die dürfen nämlich das Stromnetz in Kinshasa instandsetzen.

Eine klassische Win-Win-Situation für alle Beteiligten: Die Erste Welt hat Gutes geleistet, weil sie ja Riesenbrocken ihrer Staatshaushalte in die Dritte Welt gepumpt hat, und kann somit ein gutes Gewissen haben; die eigenen Firmen haben gut verdient, was Arbeitsplätze schafft, und andere Erst-Welt-Firmen können da unten endlich vernünftige Straßen befahren, was die Arbeit dort enorm erleichtern dürfte. Zu essen haben dann auch einige Leute da unten, denn als billige Arbeitskraft taugt der Neger, zumindest, wenn er dabei schön daheim bleibt und nicht versucht, eigene Industrieen, Banken oder Geschäfte aufzubauen. Für einfache Tätigkeiten, wie beispielsweise das Pflücken von Baumwolle oder die Arbeit als UNO-Generalsekretär, ist er ja durchaus zu gebrauchen, und wenn er vor seiner eigenen Haustür die Straße kehrt oder ähnliche Dinge verrichtet, kommt er nicht auf die Idee, mit Bruchbooten nach Europa zu schippern und unsereins auf der Tasche zu liegen oder gar unsere Gesellschaft vollends zu überfremden. Ist ja nicht so, als hätten wir mit den Türken und sonstigen Islamisten hier nicht genug zu tun. Wenn dann auch noch die Negerscharen hier ankommen, sehe ich endgültig schwarz.

Wo sollten die auch hin? “Volk ohne Raum”, so hieß es nicht ohne Grund schon vor Jahrzehnten, mittlerweile hat sich die deutsche Bevölkerung vervielfacht. Platz gäbe es höchstens in Ost-, Verzeihung: Mitteldeutschland, aber da ist bekanntlich national befreite Zone. Da könnten die also auch nicht hin, alleine schon, damit nicht wieder unerfreuliche Zwischenfälle wie in Potsdam passieren.

Man sieht: Die Mohren sollten besser im Busch bleiben, dann passiert ihnen auch nichts, und mit Dingen wie dem Aufbau einer eigenen Wirtschaft sollten die sich schon gar nicht befassen, denn man kann sie ja nicht quasi direkt aus der Steinzeit in die Gegenwart beamen. Würde den Neger völlig überfordern. Reine Fürsorge. Man hat ja auch Verantwortung für die Menschen da unten.

Chris Scholz
chris@unbestimmtheitsrelation.de

PlayLiszt
Barricada
Goldene Zitronen - Lenin-CD
Dead To Me - Cuban Ballerina-CD
Drafi Deutscher - Star Festival Best Of-CD
Hammerhead
Abwärts
Buttermaker - live

gewidmet: Drafi Deutscher und Rudi Carrell - ich werde Euch nie vergessen!

SCHICKT WIE IMMER HÖCHSTENS ZWEI KLEIN-ANZEIGEN PRO PERSON. BITTE LESERLICH UND KEINE ROMANE / KOMPLETTE PLATTENLISTEN SONST MÜSSEN WIR EIGENMÄCHTIG KÜRZEN...

KLEIN-ANZEIGEN

...SIND KOSTENLOS!

AN: PLASTIC BOMB, C/O MICHA
POSTFACH 10 02 05, 47002 DUISBURG
E-MAIL: MICHA@PLASTIC-BOMB.DE

Schickt wie immer höchstens 2 Kleinanzeigen pro Person. Bitte leserlich und keine Romane / komplette Plattenlisten, sonst müssen wir eigenmächtig kürzen...

**An: Plastic Bomb, c/o Micha,
Postfach 100205, 47002 Duisburg
E-mail:micha@plastic-bomb.de**

Hy Ho, suche noch Bands (kein Oi, Ska,Stumpf zeux) für meinen D I Y Regentage Tapesampler. Und wenn Ihr lust habt bekannter zu werden schickt euer zeug (ca 4 sonx)mit infos an: Benjamin Greif, Kapitelstr. 7, 51103 Köln bzw. bootbois@gmx.de... cheers and stay true. euer Captain Zombie

Punkband aus Bruchsal (KA) sucht noch einen Sänger und einen Schlagzeuer. Du willst deutsch singen und ab und zu richtig am Mikro durchdrehen, dann melde dich! Und du Schlagzeuger kannst trommeln? Brauchst kein Profi zu sein aber halt auch kein Anfänger, dann melde dich! Haben einen Aushilfsschlagzeuger, d.h. ES KANN LOS GEHEN! e-mail: 123blobs@gmx.de

Vocation halten Wort! Die gesunkenen Produktionskosten unserer aktuellen Maxi "Microcosm" geben wir weiter und bieten euch das gute Stück ab sofort für 3 EUR an. Probehören auf www.planet-vocation.de Gibt auch noch zwei schicke Stücke unseres ersten Demo zum Download und aktuelle Konzerttermine für Spätsommer/Herbst 2006. See you im Gästebuch!

Campary Records Info Seite mit aktuellen News der Labelband sowie kleinen aber feinen Mailorder mit mehr als 80 % Vinyl unter www.campary-rec.de

UNDERGROUND-LITERATUR! Aktuelle Liste mit vielen neuen Zeitschriften, Büchern und Heften - einfach Liste anfordern gegen 55 Cent Rückporto bei: Roland Adelmann, Bergstr. 65, 44791 Bochum oder nachschauen unter www.undergroundpress.de

Suche Leute aus`m Ruhrgebiet, zwecks Gründung einer COCK SPARRER Cover Band: cockarmy@fantasymail.de

THE PASSENGERS aus Coburg/Lohr a. Main suchen Auftritte! Bevorzugt in Nordbayern. Demo-CD ist ab August erhältlich. Wir spielen eine krachende Mischung aus SKA-Punk und Punkrock. Nähere Infos auf www.passengers.de.vu und www.myspace.com/passengerscoburg Mail: opelskadett@gmx.de

Shop Räumungsverkauf. Wir lösen unser Studio auf und verkaufen alle Flashtunnel in den Größen 3 bis 16mm für die hälfte, d.h. für 12 Euro anstatt 25-35 Euro, Tunnel sind aus Stahl(silber), somit als Erstpiercing bestens geeignet und haben ein Schraubgewinde, sind selbstverständlich neu und unbenutzt. Bei Interesse bitte Mail mit gewünschter Grösse an 7spikes@web.de (nur solange Vorrat reicht). Total Piercing Shop. PLZ-Gebiet: 14913. 7spikes@web.de

suche diverse orginale cds: Telekoma aus Frankfurt/O. ... alles... wenn einer weiß wo man was her bekommt, bitte mal melden.. Disaffect - Discografia Completta (glaube so heisst das album) ... wer was weiß MELDEN BITTE! :) jason666@beyondfear.de

Wer verschenkt mir seine alten Steel Schuhe in Größe 38? Wer welche hat die er nicht mehr braucht und kein Geld dafür haben will. Meldet sich dann bitte per E-Mail bei mir. Angela, Wiesbaden. kleinerstern123@yahoo.de

moin, ausgediente,ausgelatschte,kaputte,springerstiefel, ranger, shellys etc. (mit stahlkappe) die nur platz wegnehmen oder bald in die tonne kommen--nur her damit--..... ein blöder sammeltick, ich kauf sie dir ab. schick ne mail, vielleicht haste ein foto, 15eus + versand werd ich schon locker machen. ist egal wie se aussehen, dreckig, kaputt, alt und abgewrackt aber in einem stück mit schnürbänder und stahlkappe. gruß I. / Berlin. tuttutimre@yahoo.de

Keller Klänge Sampler. den cd sampler der ' punk-comunity' papiermühle kann man jetzt für 3,- + versandkosten unter hillentroopers.de bestellen. vertreten sind 18 bands darunter: analOHG mururoa attäck dr. frankenstein wiederkampfständer ....

Noch keine Bandhomepage? Im Zeitalter, wo sogar schon fette Hits ganz ohne Plattenfirma im Netz geboren werden ... da gehts einfach nicht mehr ohne! Verleihe Eurem musikalischen Werken interaktive Flügel und Sound. 1fach anfragen. mcfly@2morrow-media.de

GitaristIn/SängerIn gesucht. moin moin allerseits, wir (git, bass,dr.) suchen für unsere band noch eineN gitarristen/-in mit stimme. weil wir in der formation erst seit einem monat zusammenspielen, kann ich leider noch nicht genau die musik beschreiben, aber es sollte recht schneller, agresiver aber nicht immer unmelodischer punkrock werden (ist immer schwer die eigene musik zu beschreiben, also komm´s dir am besten einfach angucken Wink). wir drei sind zwischen 20 und 26 und haben vorher auch schon alle in bands gespielt, damit wir zusammen passen solltest du auch mehr oder weniger in diesem alter sein und schon ein bisschen banderfahrung mitbringen. du würdest bei uns den hauptgesang bzw. die stimme übernehmen, deshalb solltest du schon einigermassen singen (oder 'singen') können. wichtig ist auch dass du bock auf auftritte hast, auch wenn das noch etwas dauern wird und hineter der musik (PUNKROCK) stehst. wenn du jetzt interesse bekommen hast, schick uns ne mail an desorden@arcor.de Ort: Berlin

Moin, bORDERpAKI -Punkrock aus Neumünster-sind auf der Suche nach Auftritten. Wir spielen gegen Bier,Spritkohle und ggf. Penne. Hörproben auf www.borderpaki.de www.myspace.com/boderpaki oder ich schicke euch n demo und so.....einfach melden!

S.U.L., das Punkrock - Tonstudio in Duisburg zum Punkrock-Preis. Soundbeispiel auf: www.romeros.de , ww.myspace.com/romerosgermany Ruft an oder e-mail an sulle@richies.eu / Tel.: 0178-3527626

A.B.M. aussm ruhrpott und TOASTFISCH aussm sauerland suchen auftrittsmöglichkeiten. wir spielen überall für spritkohle und bier. bei interesse gibt es demos für lau... klute www.toastfisch.de.vu / Tel: 015203948538 / schwedische-pappkartons@freenet.de

Wir (Verbal Revolt) suchen einen Drummer! Wir existieren seit ca. 2 Jahren und spielen Punk mit überwiegend deutschen aber auch englischen Texten. Unsere Texte sind hauptsächlich gesellschaftskritisch aber auch politisch. Sauflieder gibts bei uns keine und wirds auch nie geben. Wir suchen nen Drummer der Anfänger ist aber auch schon die grundsachen drin hat! am besten über e-mail melden oder uns direkt anrufen unter: 0172/8618781; 0160/6026380; 0160/1592236

Sunfitz / Blindspur Split CD. Semiakustischer Punk mit ziemlich guten, gesellschaftskritischen Texten. Zwei Bands mit Sängerin. Ein sehr gutes Review kann man unter www.nix-gut.de nachlesen. 15 Songs, 42 Min. 22 Spielzeit, Euro 8,00 + Porto. www.eimer-records.de

Drummersuche. DIE ZIVILVERSAGER - Bildzeitung und Bravo haben recht!!! Die Zivilversager sind ab sofort auf der suche nach einen neuen Schlagzeuger. Ab Bj.´86; Tüv bis ca. 2010 oder länger; ab 120PS (am besten Turbolader); Servolenkung für leichtes händling; ZV; Auslandszulassung; nehmen auch diebes-, und Helerware an. Ihr Zivilversager-Autohaus in Ochtendung und Trier. Interesenten bitte melden auf der seite www.zivilversager.com oder willi@zivilversager.com unter angabe der chiffre-nr. 0815/4711 Nichts ist unmöglich sum sum sum

Hallo, Was ze Essen hat ihre Debut CD draussen. Politischer Deutschpunk mit div. Metalanleihen. CD gibts für 8€ + Porto bei www.eimer-records.de Hörproben unter www.mp3.de/home/waszeessen

WG in Köln. Mahlzeit! Ich(punk)19,Zivi suche zu Ende September ne neue WG in Köln, egal ob Punk, oi!, ska, kiffer, sprayer, skater, gothic, autonomer oder sonst wer, hauptsache keinen Spißer oder Fascho zum Nachbarn. ;) Die WG sollte: Internet haben/es sollte sich einrichten lassen einen Raucher erlauben Einen Hund erlauben (wird auch kein Kampfhund ;)) nicht am Arsch der Welt liegen (also nicht in Porz oder so! Halt Ehrenfeld oder sowas, mit 'bunter' Umgebung. Wenn ihr auch eine sucht, können wir ja eine Aufmachen. Alzo, meldet euch =) Tschau! Rene, Tel: 01756051095

Sängerin gesucht. Hallo wir suchen relativ zügig eine Sängerin, Und zwar jemanden der auch singen kann, zur Verstärkung unseres Trios. Wir sind keine Anfänger und auch die Band um die es geht gibt es schon 3 Jahre. Wir haben schon Veröffentlichungen draussen und drei Touren gespielt. Deswegen suchen wir auch jemanden der auf unserem Level ist und schon kleinere bis größere Erfahrungen im Live und Studio Bereich hat. Musikalisch gehts um Punk mit sehr viel Rock. Bitte keine Leute mit Scheuklappen. Ausserdem keine Diven die rumzicken wenn sie mal auf ´ner versifften Matratze schlafen müssen. Und bitte bitte keine Oi! Fans. Wir sind zwischen 24 und 28, dein Alter spielt aber keine Rolle, so lang du volljährig bist. Lucas / Ruhrgebiet/Niederrhein. katastrophenmensch@web.de

Hey ho, Punkfolks! Wir (Sänger und Bassist, beide 31) suchen für unsere PunkrockBand Drunken Jelzins noch zwei anständige GitarristInnen und einen Drummer. Wäre natürlich nicht schlecht, wenn ihr euer Instrument halbwegs beherrscht und dabei sogar sowas wie Musik rauskommt ;-P Ebenso wichtig ist uns, daß ihr bereit seid, Zeit und Arbeit in die Band zu investieren und den Ehrgeiz habt, irgendwann regelmäßig Gigs zu spielen. Ihr solltet Spaß an der Sache und eigenes Equipment mitbringen und über 24 sein. Dafür bieten wir einen Proberaum zur alleinigen Nutzung (ca. 10 Minuten vom Krefelder Bahnhof entfernt) und zahlreiche Songideen, die wir endlich musikalisch umsetzen wollen. Gonzo, Krefeld. gonzo-mail@gmx.net

Suche CDs und eine Kassette. Ich suche 'Auf die Bärte, fertig, los!!!' und 'Demos 1994-2003' von Schrottgrenze, 'Harry 4ever' von Timo Fingers und 'Leute wie ich und nebenan' von Schrottfisch. Verkaufe CDs, z.B. Gentleman, Ash, Depp Jones, Skeptiker, Lax Alex Contrax. www.wh2.tu-dresden.de/~katha-f/biete.html Katha. Katha@sg-fans.de

Wir, die Barroom Heroes, suchen schnellstmöglich einen Bassisten und möglicherweise einen Leadgitarristen zur Vervollständigung unseres Line-Ups. Stil: Punkrock/Streetpunk/Hardcore Proberaum in Emden, Anlage sowie ne ordentliche Portion Spielfreude sind vorhanden. Wollen richtig durchstarten und der sogenannten 'Szene' hier mal ordentlich in den Arsch treten... Bei Interesse einfach melden oder auch an mögliche Interessenten weitergeben! monk8@web.de 01734037644.

Auftritte gesucht. Hi, suche Auftritte für die Band Killing Chord. Spielen eine Mischung aus Oldschoolhardcore/Metal. Info und Demo bekommt Ihr auch dann zugeschickt. Spielen für Spritkohle/Saufen und wenn dann noch was rausspringt sind wir super happy. ! martinosix@yahoo.de

wir (Streikposten)suchen mal ein paar auftritte scheiss egal wo wir spielen für benzingeld und gratis bier wer interesse hat meldet sich unter dieser nummer 01748808355 cia. Sergej, Pocking, Tel: 01748808355

Hallo. Punkrock mit Saxophon? Klingt komisch, is aber so. Wir sind 'SIKSPÄK' aus Pforzheim und suchen Auftrittsmöglichkeiten aller Art. Wir machen 'individual-ska-punk' und rocken für wenig Bares bei dir (Fahrtkosten, Bier u. Pennplatz(falls nötig)). Schaut auf unserer Page vorbei und macht euch ein Bild von 6 jungen Punkrockern, die Konzihungrig sind! www.sikspäk.de Prost! Robert, sikspaek@gmx.net

Hallo, ich produziere für euch zu sau günstigen Preisen eure Bandbuttons. Da wir keinen Unterschied zwischen klassischen s/w Buttons und farbigen Buttons machen, kostet alles gleich. 25mm Buttons sind schon lange der Renner und unter euren Fans auch gefragt, also nicht lange überlegen und produzieren lassen. Mehr Infos gibt es unter: http://subkultura.org/gjg/index.php?Buttons

wer kann uns infos über kommende festivals im ausland (bevorzugt rich. osten) bzw seiten im www geben ? danke. Paul, Leipzig. olebriten@web.de

PraktikantInnen - Kamera. moin! wir suchen einen kamera-praktikant/innen für verschiedene konzertmitschnitte... wir bieten geile konzerte, trinken, food, partys im backstage etc. grundkenntnisse sind natürlich von vorteil! meldet euch zahlreich. bye jürgen. info@schellemedia.de

Bandgründung. Hi! wer lust hat mit mir eine streetpunkband zu gründen, der kann sich bei mir melden. spiele alles, und bin kein anfänger sondern weit davon entfernt. über 10 jahre banderfahrung. also bitte keine anfänger und familiernväter, die es nochmal wissen wollen. bin 23 und meins schon ernst... Timba, Dortmund / Hagen. timba23@web.de

Booker gesucht. Flottes Düsseldorfer Punkrocktrio 'JUST FUCKIN´ANDY UND SEINE JUNX!' sucht engagierten Menschen mit 'Szene-Durchblick' und echtem Punkrock-Spirit, der bei der Suche nach Auftrittsmöglichkeiten hilft. Das Ganze soll auf idealistisch/freundschaftlicher Basis stattfinden, was bedeutet, dass wir keinen prestigesüchtigen laberlaber-Managertypen ohne Interesse am Punkrock, sondern einfach ´nen coolen sympathischen Macker suchen! Wir sind auch echt nette Kerle,ha,ha! (Übrigens könnte es auch ein Mädel sein...!) Wir würden dafür gerne ein schönes Stück vom großen Rock´n´Roll-Kuchen abgeben - also Fun, Action, die große weite Welt und auch Moneten, wenn´s welche einbringt! Mehr zur Klamotte gips unter www.just-fuckin-andy.de! E-mail:justfuckinandy@web.de Also Grüzi und bis dann vielleicht, Andre´

Wir fertigen 25-mm-Buttons mit Bogennadel in kleinen oder großen Auflagen in vierfarbigem, licht- und feuchtigkeitsbeständigen Laserdruck. Für eure Band Künstler / Politgruppe e.t.c Eine Preisliste gibt es auf Wunsch unter der emailadresse luayouth@web.de...... oder telefonisch 0174-52777916 (Daniel)

Schlagzeuger gesucht. wir (bassist und sänger) aus düsseldorf suchen schlagzeuger aus düsseldorf und umgebung zwecks bandgründung! soll so richtung deutschpunk gehn! allerdings kein dämliches rumgeprolle! wer bock hat soll sich melden! entweder handy oda e-mail! alter egal sollte allerdings spieln können und ein schlagzeug besitzen! schleim-keim@arcor.de

hallo zusammen...auf meiner neuen homepage www.untergrund-kultur.de sammele ich mp3´s und video´s an, die aus den bereichen punk, metal, hardcora, underground-rock und artverwantes kommen. außerdem werden bands und nichtkommerzielle projekte grundsätzlich in einer art guide ducrh die szene, von mir mit einem banner gelinkt. vorraussetzung ist natürlich, dass ihr mir einen schickt und mich dann freundlicherweise auch linkt... bin auf eure reaktionen gespannt ab mitte juni geht´s dann los: www.untergrund-kultur.de

Hey, ich suche Leute aus Hamburg und Umgebung wegen Bandgründung, alles um Punk, kann auch Hardcore sein… oder eine Band der jemand an der Gitarre fehlt. Ich spiele noch nicht so lange Gitarre, bin aber mit Leidenschaft dabei. Freue mich über jeden, der Bock hat, aber vielleicht ist ja auch noch in ner Anfängerband Platz für mich. Bis denne! also...auf gehts... www.NeinNeinNein00@web.de

ich spiele Gitarre oder auch Bass.Suche Punkband zum mitschrammeln und morz spaß haben.meldet euch schnellstens, die finger jucken!!! wendt.heilbronn@freenet.de

MIGHTY STUFF aus dem Dachauer Hinterland suchen Auftritte in München/ Augsburg/Umgebung. Wir sind 3 sympatische Leute, spielen schon einige Jahre zusammen und sind nicht schubladenkompatibel ;-) Für Sprikohle, Penne und kühle Biere spielen wir für euch flotten melodischen Punkrock, mal politisch kämpferisch, mal rockig, mal persöhnlich, etwas ska und dann doch wieder kick-ass und überraschend smoothy. Testet uns an! MIGHTY STUFF. rock_mighty_stuff@yahoo.de

Hallo! Habe bis anfang der 90 Jahre Ska gehört. Da mir die Musik nicht mehr so gefällt (teilweise)werde ich den größten Teil meiner Sammlung verkaufen. Da ich jetzt aber noch keine Lust habe eine LIste zu machen, müßt ihr mir eure Suchlisten schicken. Allerdings nur Vinyl und bis 1993 neuere Sachen habe ich nicht.Ich melde mich dann mit den Sachen die ich von eurer Liste habe(falls),und ihr nennt mir dann ein Gebot. Das gleiche gilt für HC(Punk) das habe ich allerdings bis gar 1999 gehört. Auch hier nur VInyl. Von Ska sind gut 150 LPs+180 EPs vorhanden von HC 1500LPs+800EPs. Frank, Wuppertal. riemoneit@lycos.de

Euer Lieblingstattoostudio und Mailorder hat eine neue Homepage-Adresse: www.pirate-love.de Und unter www.pirate-love.de/shop könnt ihr euch im neuen Online-shop umsehn. Hat zwar noch kleine Fehler und ist noch nicht ganz vollständig wird aber sobald als möglich behoben. Versprochen!

Insuction - Polit-HC aus Berlin - suchen neuen Sänger, am besten zwischen 20-30 und nicht allzu death-metal-grunzend. Proberaum & Songs logischerweise vorhanden - weitere Infos und (leider etwas schlechtaufgenommene) Hörproben unter: www.insuction.de.vu

Punk für den Sammlerschrank. Wer seine Musika besprochen haben will, der schickt mir dieses Teil! Gebt euren Kontakt und Preis des Teiles mit an (für eventuelle Käufer). Mein Heft kommt ca im November mit ner Auflage von 300 Heften!Wovon Ihr auch 5 bekommt. vIELLEICHT nehme ich euch AUCH mit 1-2 Lieder (NUR MIT EURER eRLAUBNIS) auf mein nächsten Sammlerschranksampler! Eventuell iss auch ein Konzi in meiner Nähe für euch drin. mehr infos unter --www.diewirsinds.gyf.nl---- Adresse: onkeljörg seidel, ringstrasse 13, meissen, 01662 aufwieder... und sauft ni so viel---- onkeljoerg. Tel: 0178/8383461, Autonome VR Sachsen. onkeljoergdws@web.de

Der Regentage mix sucht noch Bands und wenn ihr ohne Geld berühmt und sexy werden wollt...dann schickt euer zeux (kein oi, stumpfpunk oder ska) an: Benjamin Greif, Kapitelstr.7, 51103 Köln Die Bands kriegen natürlich ein freiexemplar zugeschickt...stay wild Zombie Tel: 0173-1005947. bootbois@gmx.de

Band sucht SängerIn. So. Alle Tränen sind getrokknet und die vier Ex-Skulley´s (www.skulley.com) Matze(Trommeln), Nino(Bass), Jan(Git.) und Chrissi(Git.) haben sich wieder zusammengefunden um an einem neuen Projekt zu arbeiten. Soundmäßig soll das ganze in Richtung Quersumme Pascow mal Wurzel aus Annoyed meets 'den schnellen, weiterentwickelten, weniger-Ska-haltigen Skulley-Sound mit wenig plattem Bum-Tschak und viel Feeling ohne dabei Emo zu sein' mal Pi gehen. Wenn Du die neue Band mit Deiner Stimme vervollständigen willst, ein bischen Ahnung hast wie das gehen könnte und im Alter von sagen wir mal 20-30 bist, solltest du dich unbedingt bei uns melden. Geprobt wird ein bis zweimal die Woche in München am Ostbahnhof. Liedmaterial ist zur genüge vorhanden. Für Fragen und ernst gemeinte 'Bewerbungen' schreib eine E-mail mit dem Betreff 'ich_will_singen_ich. matze(at)koscha.net

Kontaktanzeigen

Hört mich an. ich suche dringend bands die hier in Konstanz und Umgebung spielen...hier ist total tote hose und höchstens einma im monat was los!!! es gibt genug leute die interesse hätte!!! verwirrtes_kind@hotmail.com

Moin, suche irgendwie ganz DRINGEND etwas von - This is the A.L.F. -, weil die Platte leider in der Sonne geschmolzen ist. Sie kam im Label - Mortarhate Records -, daß es jetzt leider nicht mehr gibt. Wurde 1990 in England produziert. Vielleicht weiß ja eine Frau oder ein Herr so und so wo man die kaufen, bestellen oder auch klauen kann. Vielleicht kam ja noch nicht raus wie wichtig mir diese Platte ist, sie bedeutet mir wirklich sehr viel. Auf der Platte hier waren jetzt hauptsächlich Tierrechtler-Songs, wahrscheinlich ist das ein Hauptthema der Band, oder DAS Hauptthema. Das Label gehört wohl - Conflict -, die ja jetzt auch eine neue Platte rausbringen... Naja, trotz ausführlicher Internetrecherche (he,he) ist das alles was ich herausgefunden habe... Ich brauche also dringend eure Hilfe. Per mail! ... Danke schonmal ... (das ist der zweite Versuch das hier einzutragen, hoffe es steht jetzt nicht gleich doppelt da ;). Lilly. buttercupcherry@yahoo.de

Hallo, habe den ehrgeizigen Plan bis Ende diesen oder Anfang nächsten Jahres ein Fanzine auf die Beine zu stellen. Dafür suche ich Demos und andere Fanzines zum Rezensieren, Anregungen, Anzeigenschaltungen usw. sind natürlich auch gerne gesehen. Bitte nur ernstgemeinte Mails an new-fanzine@gmx.de Yannick.

Studioaufnahmen für (fast) umsonst. Hallo! Ihr spielt in einer band und ihr wollt endlich mal Billig ein Demo aufnehmen, dann kann ich Euch gut weiterhelfen...Ich betreibe ein kleines 16 Spur-Digital Tonstudio und nehme gerne Bands aus den Bereichen PUNK, Hardcore, Metal, Rock auf!!! Das ganze kostet nicht die Welt und ihr könnt mich ja gerne mal anrufen, und dann können wir das bequatschen! Aufnahmen sind jedenfalls Top und ist doch auch mal schön, wenn man als band ein Demo vorzuweisen hat! Meldet Euch ruhig unter der angegegebenen Telefonnummer! Bis denne BALLO. Tel: 0162-2452780. gasrecords@gmx.net

Rheinrebell Records & Mailorder - Bestellt euch unsere aktuelle Mailorder-Liste! Außerdem haben wir das neue Album von Keine Ahnung "Noch nicht allein" veröffentlicht. www.keineahnung-punk.de. Mailorder-Liste portofrei sowie Keine Ahnung-Album für 8 Euro plus Porto bestellbar bei: Rheinrebell Records, Postfach 1965, 50209 Frechen. Tel. 0221-1694833, E-Mail office@rheinrebell-records.de

Gitarrist für deutschsprachige Kölner Punkband gesucht!!! Du solltest zuverlässig und kein blutiger Anfänger sein, außerdem ziemlichen Bock aufs Touren haben. Alter der Bandmitglieder ist 20-25, die Band hat 'ne starke politische Ausrichtung. Wenn alles passt, einfach melden: Tel. 0221-1694833, E-Mail office@rheinrebell-records.de

STAY PUNK - DIE RADIOSHOW. Von 77er Punk bis Grindcore, jeden Dienstag von 20.30 Uhr bis 22 Uhr auf Radio Flora (UKW: 106,5 MHz, Kabel: 102,15 MHz, Reichweite: Hannover und Umgebung) und im Netz unter: www.radioflora.de/stream

moin moin liebe leute.
was haltet ihr von 10 jährigen punks,die behaupten , che guevera war mal bundeskanzler??? wie findet ihr dass,wenn die bezeichnung "punk" von 3. klässlern missbraucht wird???? warum muss sich h&m,pimki etc. als punkladen entpuppen??? MÜSSEN WIR UNS DAS GEFALLEN LASSEN??? sollen wir zusehen wie alles zerfällt??? NÖ MÜSSEN WIR NICH.....also: wer von euch hat bock, was gegen diese pseudorebellion zu unternehmen??? scheint unmöglich....aber probieren geht über studieren oder??? wer bock drauf hat, oder ideen, was man da so noch machen könnte, büdde melden/mailen: pogolaura@online.de

Kleine feine Liste mit Schallplatten (Punk/Oi/HC/Olles/Neues/Rares) für frankierten/adressierten Rückumschlag bei Stefan Schran, Fr. Wöhler Str. 28, 34127 Kassel. Keine CDs und natürlich kein rechtes Zeuchs, versteht sich ! Konkrete Anfragen werden natürlich auch beantwortet (RP nicht vergessen).

Das AUTONOME ZENTRALORGAN Wildeshausen präsentiert:
UNDERDOG #16! Special-Ausgabe RIOT GRRL und Frauen-Aktivitäten im PunkRock mit Intis, Erzählungen und Statements von und mit: PATTI PATTEX (CUT MY SKIN), RIOT GRRL international, Britta Hoffarth (Ego-Technik), SISSY BOYZ (lesbian boy group), DUITSE HERDER, MEXICAN HOLIDAY, Comic, Kolumen, inklusive GRATIS-CD: CUT MY SKIN, LINK, DUITSE HERDER, CHOKING SUSAN...72 DIN A 5 Seiten; €2,50.-+€1,44.-Porto; Fred Spenner, Narzissenweg 21, 27793 Wildeshausen, www.underdogfanzine.de/www.myspace.com/underdogfanzine

UNDERDOG-Shop-Window: Die aktuelle Mailorderliste mit Vinyl, CD's, Tapes. Kostenlos ordern bei: UNDERDOG-Fanzine; Fred Spenner, Narzissenweg 21, 27793 Wildeshausen. P.S.: Hast du eine Band und ein frisches Demo eingespielt? Wir nehmen dich im Vertrieb auf. Bitte kontaktieren!

ICH SUCHE FERNSEHBERICHTE / DOKUMENTATIONEN ÜBER DAS GLADBECKER GEISELDRAMA 1988, INSBESONDERE EINE DOKU VON 1991 ODER 1992 (?) IN DER KUMPELS VON HANS-JÜRGEN RÖSNER UND DIETER DEGOWSKI INTERVIEWT WERDEN, ZITAT : "ICH LASS MICH BEIDE HÄNDE ABHACKEN, DER DIETER IST KEIN MÖRDER". WER WAS HAT BITTE MELDEN UNTER : trautenberg@12move.de

Sänger gesucht!!! Geile dreckige Punkband aus Hannover sucht Dich. Wir sind zwischen 30 und 40 Jahre alt. Mucken sollte spaß machen, wollen aber auch vorankommen. Texte vorhanden, natürlich kannste auch Deine Texte mitbringen. Proberaum, Gesangsanlage und alles andere vorhanden..Wenn Du zuverlässig bist und Bock auf Mucken hast, dann bist Du bei uns richtig... Meldet euch bei Mareike.Tel.: 0511/ 9518582

ich Schlagzeugerin suche Punkband in Raum Bamberg, Bamberg die nen Schlagzeugerin suchen wenn ihr interesse habt an mir schreibt mir an reikmo@yahoo.de

MIGHTY STUFF aus dem Dachauer Hinterland suchen Auftritte in München / Augsburg und Umgebung für Spritkohle, esen und kühle Biere. Wir sind drei Leute, alle anfang 20 und spielen schon ne gewisse Zeit zusammen. Wir bieten flotten melodischen Punkrock, mal kick-ass, persönlich, dann auch mal überraschend smoothy und dann doch wieder wütend kämpferisch. Checkt uns einfach mal aus: rock_mighty_stuff@yahoo.de

Suche das Livealbum OUT OF CONTROL von RAWSIDE. Wer es hat bitte Angebot an: the-annoyed@web.de

Liebe Frauen um die 60 (jünger auch egal),gibt es euch nichtalterskonform seiend in plasticbomb/ erweiterte Punkszene? Eine suche ich, die so "unmännliche" Eigenschaften mit mir leben will wie Zärtlichkeit, Wärme, Geborgenheit, und dazu in Kino, Theater gehen will und politische Ideen (Kapital & Herrschaft - nein danke) umsetzen will; nicht nur im Öffentlichen, sondern auch im Privaten. Emotional und finanziell zusammenhalten und eine neue Moral (vor-)leben. Selbstbe-wußtsein durch sich haben und nicht in Konkurrenz zu anderen; eher den anderen in seinem Selbstwert bestätigen, den nur starke Persönlichkeiten ertragen es, andere glücklich zu sehen und können das ohne Neid, denn sie freuen sich mit ihren Seelen.Ich möchte mit dir nicht nur die Freude teilen, sondern auch das Leid, sowohl meines als auch deines. Sich zu Gefühlen bekennen und sie nicht nur im Film (Fantasie) toll zu finden.sagt ein dunkelrothaargefärbter Schütze (Dez.48); zu erreichen unter: axelzombie@gmx.de KWA HERI YA KUONANA !

Anarcho-Punk, 43 J., seit ´79 dabei, sucht Gleichgesinnte!? Gerd "Schnitte" Kirchner, Beukenbergstr. 19, 59067 Hamm - 50 km.

Oi! Ich (m/15) suche Punk´s & Skins zwecks Freundschaft, Unternehmungen... Ihr solltet möglichst aus der nähe von Gatersleben kommen. Alter, Geschlecht ist Scheißegal. Ich höre Exploited, Schleim-Keim, Slime und n Haufen mehr. Meldet euch bei D. Weber, Hans-Stubbe-Straße 27, 06466 Gatersleben.

Servus ! Ich heiße Conni, bin Vegetarier und ein 18-jähriges Punkermädl mit rumänischen Wurzeln. Suche nette Leute zum Schreiben, Festivals (und mehr!?), da ich etwas traurig darüber bin, dass so viele Leute unter Punk nur Anarchie und Saufen verstehen. Also: Arsch hoch und schreiben an Constanze Wilz, Garleitenweg 7, 82418 Murnau.

Punk Thorsten (33 J.) und Skin Robert (32 J.) aus Berlin zur Zeit im Knast für Irre suchen Kontakt zu Punketten und Frauen: brieflich eventuell auch späteres Treffen. Schreibt einzeln an Th. Braun oder Robert Domin, KMV, Str. 6a, Olbendorfer Weg 70, 13403 Berlin.

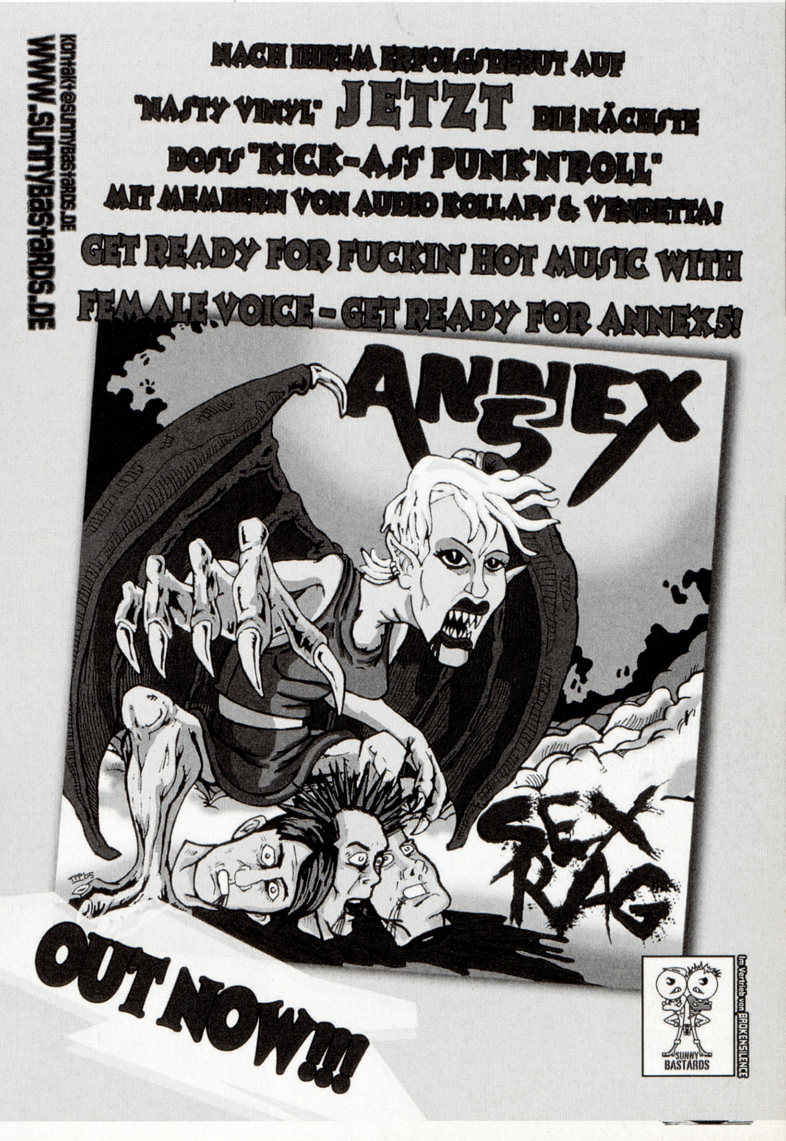
Wolfsburger Skinhead (24/184 cm) sucht weibliches Wesen, welches Eigenschaften wie u.a. Ehrlichkeit, Spontanität und Aufgeschlossenheit ihr Eigen nennt, sowie wie ich nichts für Rechtsoffenheit und Konservatismus übrig hat, zum Aufbau einer festen Beziehung. Höre Ska & Reggae, Oi! (von Jeunesse Apatride bis The Oppressed) sowie Punkrock (von klassisch britisch bis amerikanisch melodisch). Solltest du dich im oben beschriebenen wiederfinden, melde dich doch einfach bei: BashTheFash@web.de oder unter 0160-1152967

na hallo wer guggt den da? haste bock auf schreiben? egal ob i.net oda briefe. wenn du punk skin oda so bis alter egol dann meld dich einfach ma^^ =p me myself and i sin punks weiblich und 15 (schon fast 16 und legale trinker °-°)is halt langweilich in soner ministadt...was solls...such freunde^^ freu mich auf jeden^^ STAY WILD!!!STAY PUNK!!! <-- yeah. Jewi / Recklinghausen. time-of-your-life@gmx.net

Ist da wer? Hey di ho!! Ich bin Alice. Und ich höre Punk. Obwohl ich nicht so aussehe, tja was will man machen... Und bevor ich hier noch irgendwelches langweilige Zeugs über mich hier reinschreibe und ihr das am Ende auch noch durchlesen müsst, komm ich lieber gleich mal auf den Punkt: Ich suche Leute, die Lust haben sich mit mir auszutauschen über Musik oder über Gott und die Welt.. Na ja, falls also Interesse besteht ~ mailt mir!! Hope to see you in the future... cu!! Alice, Zeil. raven_h@web.de

joa ich such neue kontakte von überall un hoff ma des sich wer meldet...wär geil auf brieffreundschaften,mails,treffen wat weiß ich... bis dann. krümel. verirrteseele@gmx.de

Hallo,hab am 13/14.05.06 in Mannheim in der Straßenbahn/am Bahnhof nach dem LOS FASTIDIOS konzi ein sehr Symptaische Punkerin im Rollstuhl getroffen und hab leider versäumt nach Tel. nummer zufragen und komme leider nicht ganz aus der ecke. betreffene Persohn ist 24 jahre alt,mit iros +diverse Piercings im Mundbereich kommt aus dem Raum Speyer und hört auf den Spitznahmen ;Flex,Fleck oder,Klechs,oder so ähnlich. Für hinweise wär ich sehr dankbar. Cheers&oi. Tel: 01787611982. h-a.plattner@gmx.de



kontakt@sunnybastards.de
www.sunnybastards.de
NACH IHREM ERFOLGSDEBUT AUF "NASTY VINYL" JETZT DIE NÄCHSTE DOSIS "KICK-ASS PUNK'N'ROLL" MIT MEMBERN VON AUDIO KOLLAPS & VENDETTA!
GET READY FOR FUCKIN' HOT MUSIC WITH FEMALE VOICE - GET READY FOR ANNEX5!
ANNEX 5
SEX RAG
OUT NOW!!!
SUNNY BASTARDS
Im Vertrieb von BROKENSILENCE

zepp's zoom

Verehrte Nassauer und sonstiges Gesindel, ist das Leben nicht manchmal wunderbar? So sah ich doch letztens meine alte Freundin Emmylou Harris in Frankfurt wieder. Gut, sie hat sich das Gesicht ein wenig straffen lassen, aber so sind die Amis halt. Dafür kann sie singen wie keine zweite und bei Bolder to Birmingham ist mir fast die Bux nass geworden. Just gestern sah ich die Reste von The Who und was die Herren Townshend und Daltrey da geliefert haben hat Schlaffke und mich schier vom Absatz gefegt: was für eine Power mit über 60! „Hope I can do the same when I get old". Ganz fantastisch. Und dann habe ich in den letzten Monaten Kontakt mit einem deutschen Musiker „extraordinaire" aufgenommen und zwar mit Larry O. Moan, aber lest bitte selbst.

Larry O. Moan spielt den Blues. Und zwar den Blues der gebrochenen Herzen, den Blues der Fußstampfer, den Sound der puristisch spröden Delta- und Countryblueser. Nach dem Hör seiner Scheibe „Moan for a Bone" war klar, dieser gute Mensch von der Waterkant muss mal dem Fachpublikum dieser Gazette vorgestellt werden.
Here we go:

1. "Quiet is the new loud" hieß es vor ein paar Jahren, als sich einige junge Songwriter einen Slogan gaben. Wie müsste ein Slogan für dich lauten?

Slogan: Tradition ist Moderne (kein Arsch weiß heute mehr wie Blues 1936 geklungen hat)

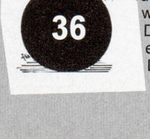
2. Du bist viel mit deiner "Tricone" unterwegs, kannst du (mittlerweile) davon leben?

keine Tricone, sondern eine "National Style O". Lebe seit 6 Jahren davon. (Deutschland, Oesterreich, Schweiz).

3. Das Plastic Bomb ist ja ein Punkrock Heft. Man sagt du warst auch mal im Punk zuhause. Wie kam das damals und warum bist du es nicht mehr?

hatte `nen Iro, war aber kein Punk und habe zu der Zeit Heavy Metal gespielt (aber auch Miles Davis, Dead Kennedys und Frank Zappa gehoert). Ich hasse Schubladen. Ein "A" hatte ich auch auf der Jacke. Habe viel Bakunin gelesen. Es kam wohl auch daher, weil ich mit meinen Eltern viel Stress hatte. Bin mit 16 abgehauen und wollte wie viele Teens dem Normalo was entgegensetzen und meine eigene Identitaet finden. Bin heute mehr fuer demokratische Verhaeltnisse.

4. Du gehst mit deiner Musik weit zurück in die Musikgeschichte und hinterlässt einen sehr authentischen Eindruck. Was hältst du von Leuten wie Bob Brozman, die mit den Mitteln des "Alten" Neues (ver-) suchen?



Ich spiele sowohl traditionelles wie auch "new american roots" (z.B. shannon crossing, bridge to india etc.), denke aehnlich offen ueber Musik wie Bob. Den habe ich 2000 auf dem Dobrofest in der Slovakei kennengelernt. Der spielt sogar Gitarre, wenn er gerade von einem Auto ueberfahren wird. Technisch kann man ihm nicht das Wasser reichen, aber seine Musik ist mir oft zu kopflastig. Ich bin mehr fuer schoenes Songwriting. Aber alles was gut ist, ist erlaubt, egal ob hawaiianisch, Jazz, Blues, afrikanisch etc....

5. "Big Boss Man" scheint ja eine Lieblingsnummer von dir zu sein, da sie auf zwei von deinen Scheiben zu finden ist. Abgesehen von der allseits bekannten Elvis Version gibt es davon einen Cut von Tex & the Horseheads - ein düsterer Desertblues mit psychotischem Freakout - jemals gehört?

Big Boss Man ist definitiv keine Lieblingsnummer von mir, sondern eher die ruhigen Sachen wie z.B. Shannon crossing, Tribute to Ry (Cooder) und so was. Aber es ist als Klassiker ins Programm gerutscht und ließ sich auch schnell mit meinem Duo-Partner verwursten. Texi und die Pferdeschaedel kenne ich nicht. Wenn die Jungs musikalisch was draufhaben, mag ich auch duesteres mit Psychedelic. Bin großer Marc Ribot Fan.

6. Interessieren dich überhaupt aktuelle Interpretationen von "Klassikern" oder bleibst du am Original kleben?

Teils Teils. Wenn alter Deltablues gut ist, lebt er von der Stimmung. Man muß versuchen ihn erstmal genau so zu spielen. Das gelingt nur wenn auch die technischen Details stimmen, also Fingerpicking, Slide und Open-Tuning. Dann muß man in die Musik eintauchen, jahrelang und vielleicht eines Tages ist man erkoren zu den wenigen "authentischen" zu gehoeren. Ich hasse moderne Interpretationen von Klassikern, die nur deswegen modern und anders sind, weil die Jungs schlicht und ergreifend gar keinen Blues spielen koennen. Ansonsten finde ich (wie schon oben erwaehnt) den freien Umgang mit Stilistiken gut. Zur Zeit uebe ich wie besessen und schreibe neue Songs auf der klassischen Gitarre (auf der ich mit 8 Jahren angefangen habe) in diversen Open-Tunings, natuerlich Fingerstyle. Stilistisch ist es ein Mix aus Jazz, Blues, Folk, Bossa, Klassik, World und keine Ahnung was. Einfach Gitarre halt. Eine Jazzsaengerin, die zur Zeit in Holland studiert hat schon angebissen. Es wird so ein bißchen Cassandra Wilson-maeßig, vielleicht.

7. Du gibst auch Gitarrenunterricht, was muss ein "Williger" mitbringen?

Ich unterrichte heute nur noch Open-Tuning-Gitarre, obwohl ich 25 Jahre Standard gespielt habe. Ein "Williger" sollte sich schon ein wenig mit mit Open-D befasst haben, mit der rechten Hand picken koennen, zumindest die Grundschemen, Wechselbass und so, und schon ein wenig Gefuehl fuer den Slide (bottleneck) besitzen. Ich meine damit sliden (gleiten) und nicht kratzen. Ansonsten hole ich jeden dort ab wo er gerade steht, z.B. am Bahnhof.

8. Welche Platten und Bücher empfiehlst du dem Blues/Resonator Novizen?

Dem Reso-Novizen empfehle ich die Schule von Mike Dowling "Bottleneck-Blues and beyond" auf DVD (homespun)

9. Deine persönlichen Top 10?

Top ten gibt`s auch, ist zur Zeit aber wenig Blues. Ich schreib querbeet einfach mal was auf:

- Sol Hoopii: "Master of the hawaiian guitar, Vol.1" (Rounder) - Lapstyle Resonator Swing und Hawaiian-music
- Lhasa: "La Llorona" (audiogramme-warner) - modern Fado-Latino-Blues-World-bla-bla. Meine Insel-Scheibe seit 9 Jahren.
- Sylvian Luc & Trio Sud (disques dreyfus-jazz) - so Zigeuner-Bossa Jazz auf Konzertgitarre im Trio. Ein Grund mehr meine Gitarre zu verbrennen.
- Ferenc Snetberger: "The Budapest Concert" (Enja) - noch so`ne Sau
- Hounddog (Legacy/Columbia) - Hidalgo von Los Lobos mit psycedelic-blues-projekt
- Ry Cooder & Manuel Galban: "Mambo Sinuendo" (Nonesuch/Perro Verde) - rootsiger Psycedelic-Mambo
- Cassandra Wilson: "blue light `til dawn" (Blue Note) - nicht gerade `nen Geheimtip, aber schon seit 13 Jahren meine Inselscheibe
- Paul Ellis: "stories" (Philo) - singer/songwriter
- Mississippi Fred Mc Dowell: "shake èm on down" (Charly) - Ihr wollt Blues?
- Bela Fleck & the Flecktones: "left of cool" (Warner) - schon mal Fusion-Jazz mit Banjo gehoert?

10. Stell dir vor, du hättest ein Kind, so ca. 16 Jahre alt und das will nun Punk werden, verkleistert deine Ohren mit "Betontod" und "Atemnot", malt sich ein A auf die Jacke und Kotzt in den Flur. Verständnis oder Ablehnung?

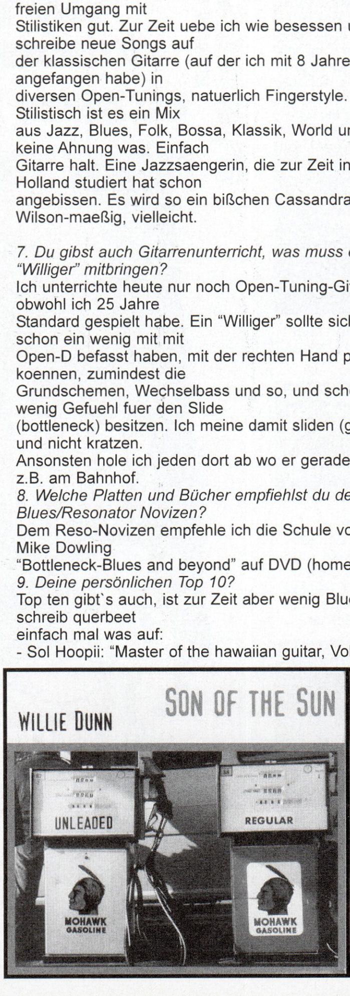
Diese Frage ist mir zu komplex. Die Kleidung ist mir egal. Ueber Anarchie lohnt es sich Gedanken zu machen. Die Kotze wird wieder weggewischt. Wenn, dann verkleistert er seine Ohren und nicht meine. "No future" find ich zum kotzen. Beruht sein Konzept nur auf Ablehnung erfaehrt er meine. Ist er aber grundsaetlich ein netter Mensch, ist das alles kein Problem.

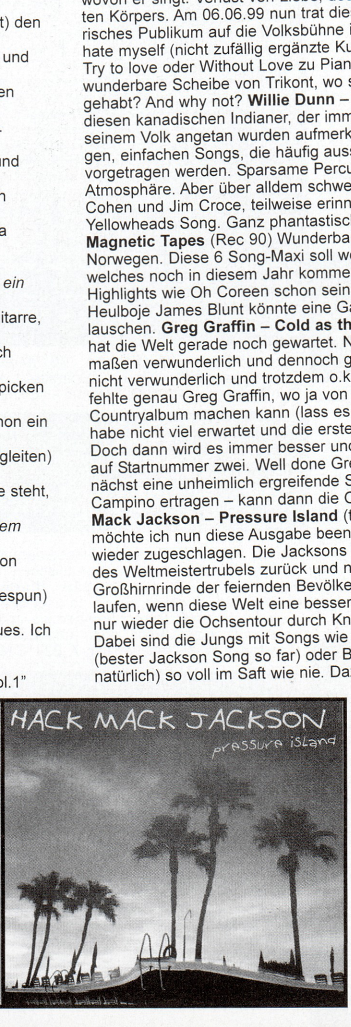
Wer mehr Infos braucht: www.larryomoan.com

Lauschgift!

Larry O Moan – Moan for a bone (Resofonia) Diese Scheibe ist wie ein guter Laphroigh – also der 10 jährige. Erst knallt es ganz ordentlich vor das Zäpfchen (mit Big Boss Man und Hollow Bone) bevor sich dann die gesegnete Ruhe und Entspanntheit ausbreitet (mit Shannon Crossing). Nur Gitarre (siehe Interview), ein zumeist stampfender Fuß und Gesang, mehr braucht dieses Kleinod nicht. 17 mal nackte Gefühle. Wer nur ein Herz von euch armen Lümmeln hat bestellt sich die Scheibe über die Internetseite direkt. Voran! **The Delta Boys – same** (Resofonia) Larry zaubert mit seinem Kumpel Gerd Gorker, richtig, der Knabe mit dem linken Schwinger von Dock 10. Hier wird gebluesed, als gäbe es doch ein Morgen. Als Beleg steht hier mal Sweet Piece of Fruit, ein locker vor sich hinswingender Gute Laune Tune. Zur National Style O gesellt sich die ein oder andere Harp und zeigt, dass dieses Instrument einen Song wirklich veredeln kann (sollte Herr Zimmermann mal hören). Dann kommt es mit Worried Life Blues wieder richtig dicke – life ain`t fair. **Daniel Johnston – Why me** (Trikont) Daniel Johnston ist nun auch schon fast 25 Jahre dabei – und immer mal wieder nicht. Songs von Verlust in jeglicher Form säumen seinen Weg und irgendwie scheint er zu wissen wovon er singt. Verlust von Liebe, des eigenen Gedächtnisses, des gewohnten Körpers. Am 06.06.99 nun trat dieser tragische Held vor ein völlig euphorisches Publikum auf die Volksbühne in Berlin und brachte seine Songs wie I hate myself (nicht zufällig ergänzte Kurt ... and want to die) Frustrated Artist, Try to love oder Without Love zu Piano oder Gitarre. Wieder einmal eine ganz wunderbare Scheibe von Trikont, wo sonst hätte Why me eine Chance gehabt? And why not? **Willie Dunn – Son of the sun** (Trikont) Ich mag diesen kanadischen Indianer, der immer wieder auf die Verbrechen, die seinem Volk angetan wurden aufmerksam macht. Und er tut dies in großartigen, einfachen Songs, die häufig ausschließlich nur mit akustischer Gitarre vorgetragen werden. Sparsame Percussion und ein gezielter Slide erzeugen Atmosphäre. Aber über alldem schwebt diese Stimme, zwischen Leonard Cohen und Jim Croce, teilweise erinnert er mich gar an Ol` Johnny, etwa bei Yellowheads Song. Ganz phantastische Platte. **Erlend Ropstad – The Magnetic Tapes** (Rec 90) Wunderbares Singer-/Songwriter Handwerk aus Norwegen. Diese 6 Song-Maxi soll wohl neugierig auf das Album machen, welches noch in diesem Jahr kommen soll. Ich bin gespannt, ob er mit Highlights wie Oh Coreen schon sein Pulver verschossen hat. Wer glaubt, die Heulboje James Blunt könnte eine Gänsehaut erzeugen, sollte hier mal reinlauschen. **Greg Graffin – Cold as the Clay** (Anti) Genau auf dieses Album hat die Welt gerade noch gewartet. Nachdem schon Jello Biafra (einigermaßen verwunderlich und dennoch großartig) und Mike Ness (überhaupt nicht verwunderlich und trotzdem o.k.) ihre Countryliebe ausgespielt haben, fehlte genau Greg Graffin, wo ja von den Ramones keiner mehr ein Countryalbum machen kann (lass es sein Marky). Um ehrlich zu sein, ich habe nicht viel erwartet und die erste Nummer haut mich schon mal nicht um. Doch dann wird es immer besser und mit Omie Wise ist direkt ein Höhepunkt auf Startnummer zwei. Well done Greg. Wahrscheinlich müssen wir jetzt demnächst eine unheimlich ergreifende Scheibe mit Brecht/Weill Nummern von Campino ertragen – kann dann die Olle vom Rolling Stone abfeiern. **Hack Mack Jackson – Pressure Island** (triggerfish music) Mit ganz großer Kunst möchte ich nun diese Ausgabe beenden, yep, The Düsseldorf Finest haben wieder zugeschlagen. Die Jacksons melden sich beeindruckend in der Zeit des Weltmeistertrubels zurück und nisten sich verstärkt in die kollektive Großhirnrinde der feiernden Bevölkerung ein. Na ja, so würde es zumindest laufen, wenn diese Welt eine bessere wäre. So bleibt wahrscheinlich doch nur wieder die Ochsentour durch Kneipen, Szeneläden und Tankstellen. Dabei sind die Jungs mit Songs wie Where is the Light, Pressure Island (bester Jackson Song so far) oder Beefjerky (den Fans bereits bekannt, natürlich) so voll im Saft wie nie. Dazu kommt die großartige Produktion vom DM Bob. Ein spitzen Gesamtsound tut sein Übriges. Wer soll diesen Großstadttruckern jetzt noch Paroli bieten? Solange Freeway Cash noch keine Scheibe raus haben sehe ich da erst mal niemanden im Land der Dritten... aber lieber Dritter als Petze, gelle. Ach, hatte ich schon erwähnt, dass Getting Old vielleicht doch der beste Song ist, den die Jacksons je gemacht haben? Der Hätte sogar dem Gun Club gut zu Gesichte gestanden, oder Green on Red oder Naked Prey – nur die ganz hohen Nummern im Business! Wieder ein Argument mehr die Scheibe zu kaufen. So, wehe ich komme demnächst zu Besuch und das Ding läuft nicht, dann is aber zappenduster.

zepp@oberpichler.de





Stanley Head's
Ska ecke
... DO THE SKA! ...
SPECIALS
MADNESS
Mr. Review
TRAIN TO SKA-VILLE
TAVOR'05

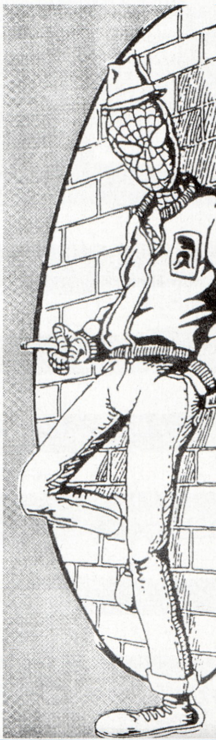
Guten Abend! Die Kapelle bitte!

Wenn Partytime angesagt ist, kommt der Wahlholländer MARK FOGGO gerade recht. Geschwindigkeit war ja schon immer sein Motto. Aber auch ihn holt das Alter langsam ein und sein SpeedSka hat a bisserl Energie verloren. Aber langsam ist auch etwas völlig anderes. Da wundert es mich nicht, dass der „Wedding Day Blues“ nicht gerade vor Melancholie strotzt. Ansonsten bleibt er seinem Grundsatz treu: Langsam können Andere. Netter, Rock'n'Roll-beinflußter Ska mit satten Bläsern, auch mal einem verspieltem Keyboardsolo. „You shot me“ (Skanky lil' Rec.) erinnert mich irgendwie an frühe Bad Manners, obwohl Mark sicher nicht im Entferntesten daran denken würde wie andere zu klingen. Das gibt seine Stimme auch nicht her. Das ist 100% Mark Foggo: Sein Sound, seine Texte, ach das ganze Album ist 100% Foggo, bis zum Label. Der Mann macht echt alles selbst und ist damit schon seit Jahren erfolgreich. Gut so. Nicht ganz so lange, aber mittlerweile fast genauso erfolgreich sind FRAU DOKTOR. Obwohl sie gerade vom renomierten Ska-Label zum eher kleinen Familienunternehmen Rookie Records gewechselt sind. „Wer mich leiden kann, kommt mit“ scheint da genau das richtige Motto zu sein. Man muß die Jungs nicht mögen. Doch wer das tut, ist um einiges reicher. Geniale deutsche, inhaltsvolle und doch humorige Texte. Da spricht immer der Kumpel, das zentrale Thema. Musikalisch haben sie den Soul-Pfad ein wenig verlassen, dafür mehr punkige Töne als sonst mit rein genommen. Das finde ich persönlich etwas schade. Trotzdem sind sie jetzt nicht einfach eine Skapunkband und wissen auch mir noch zu gefallen. Bleibt zu hoffen, dass sie nicht im Einheitsbrei versinken. Wäre schade um eine der individuellsten deutschsprachigen Skabands. Aber vielleicht wollen sie das ja gar nicht sein. Wer mehr Härte braucht, ist mit „FROM PUNK TO SKA“ (Wolverine) gut bedient. Gleich ne Doppel-CD. Mehr Spass geht nicht. Mittlerweile ist das der dritte Teil und jetzt auch richtig International: Argentinien, USA, Japan, Canada, Polen, Schweden Russland, Croatien, Italien, England, Niederlande, viel aus deutschen Landen, aus der Schweiz und Österreich natürlich. Fast schon eine WM. So wirklich zwingendes kann ich nicht hören. Aber auch nicht wirklich abschreckendes. Ein gutes Stück Ska der härteren Sorte, ein bisschen Trompetenpunk. Gibt halt immer auch Punkbands die das ein oder andere Skastück in ihr Programm einbauen und so hält es dann auch dieser Sampler, wobei auch richtige Offbeat-Kapellen am Start sind. Die Soulpunknummer „Cut my life“ der Amis Out of Line lässt mich doch noch die Tanzfläche entern. Auch die coole Pogoreggaenummer „Not my fault“ von Stalking Roxy (auch Amis, die an No Doubt mit mehr Punk erinnern) bringt Spass.

Richtigen Trompeten Punk gibt es von YAKUZA. Ihr zweites Album „One to all“ (Rookie Records) klingt sehr amerikanisch, NOFX mit Bläsern, aber auch mal ein paar Speedska-Einlagen oder etwas romantisches wie den Titeltrack. Erstaunlich gut produziert. Ein echter Bringer.

Hatte ich bei dem letzten Album noch mehr Gitarrenarbeit von Marcus Dassmann gefordert, sollte ich mit „Red leaf“ (Grover) eigentlich zufrieden sein. Bin ich auch. Die SENIOR ALLSTARS bieten leichte Kost von handwerklich einwandfreien Köchen zubereitet. Ein bisschen mehr Würze hätte drin sein können. Doch sich an den wunderbaren Melodien Dassmanns (75% der Songs stammen aus seiner Feder) zu laben ist schon lecker. So bleibt viel Platz für seine Gitarre, während Drummer Hoppe und Basser Gudze, vermutlich mit irgendeinem lecker Cocktail in der Hand, den Tisch für die Zubereitung mal eben schnell zusammengeschustert haben. Wer sein Handwerk beherrscht, kann auch mal was aus dem Ärmel zaubern ohne sich anzustrengen. Mal gibt es auch einen Nachtisch vom Keyboarder Arne und ein Apperativ von Olivers Saxophon. Das Hauptmahl besteht aber aus der Gitarre, was der eine oder die Andere vielleicht etwas eintönig finden mag. Carib-Jazz vom feinsten. Mir gefällts, fehlt halt nur etwas Pfeffer. Nachdem Mat McHugh kurz mal in NY war und da auch bleiben wollte, wollte er eigentlich nur mal eben ein Demo back in seiner Heimat Australien aufnehmen. Er blieb dann doch daheim und fand für seine Band BEAUTIFUL GIRLS die richtigen Mitstreiter, die sein Hang zu urbanen Blues und rockigem Reggae teilen wollten. Diese Schnittstelle zieht sich auch durch ihr zweites Album “We're already gone“ (Ras/Cornerstone). Zwar nicht unbedingt eine neue Mischung aber immerhin selten gehört und auch immer sehr eigen. Zum Abschluß taucht ein langsamer Alternative-Rocker („No wrong, No right“) auf und merkwürdigerweise passt es hier auch mal umgekehrt, statt einfach mal einen Reggaesong in ein Rockprogramm einzufädeln.

Dann hab ich doch noch die CONTINENTALS liegen. Naja, ihr „Ska & Soul Style“ klingt ein bisschen holperig. Fast wie ein Rough Mix und die Bläser wollen wohl eher Jazz machen. Hm, sind wohl doch Aufnahmen von einem Live-Konzert. Da muß der Mixer aber noch üben. Ok die nächste Nummer ist ein netter Trad-Ska. Das „Move on up“-Cover bringt live bestimmt Spass. Aber danach fliegt das Teil dann doch aus dem CD-Spieler. Da warte ich auf ein Studio-Album sonst bringt das nix. Bleibt mir noch eine Vinylsingle und das ist ja immer Highlight in meiner Sammlung. Leider sind LESS KRO nur Durchschnitt. Ihre unbetitelte EP (RatRaceRec) ist NeoSka, eine langsame Nicht-ganz-Reggae-nummer, einmal langweiliger Punk und das auch noch in französisch. Da brennt leider nichts an, schade eigentlich.



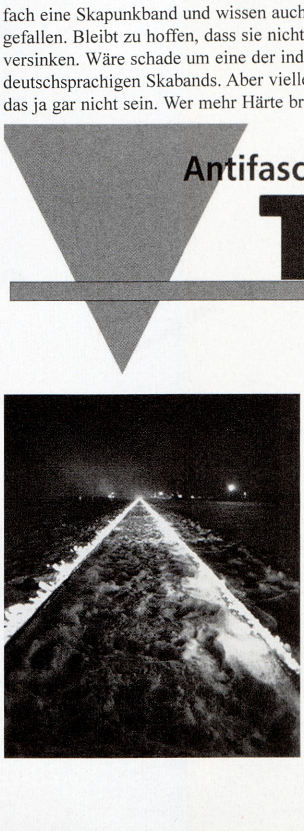
Antifaschistisches info Blatt
Nr.72 | Sommer 2006

Vergangenheit die nicht vergehen will - Ernst Nolte und der Historikerstreit

Kostenloses Probeexemplar:

Antifaschistisches Infoblatt
Gneisenaustr. 2a | 10961 Berlin
e-mail: aib@nadir.org
web: www.antifainfoblatt.de

Einzelexemplar 3,10 Euro
Abo 15,50 Euro (fünf Ausgaben)



RUDI, A MESSAGE TO YOU!

BOMB SQUAD

– das Plastic Bomb Abo –

4 Ausgaben
= 15 Euro
(Ausland 20 Euro)

- jede Menge Verlosungsaktionen
- ermäßigte Konzerteintritte
- Rabatte im Mailorder

Die aktuellen Aktionen findet ihr unter
www.plastic-bomb.de

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich ermächtige die Plastic Bomb GmbH zum Einzug der jeweils fälligen Abokosten von zur Zeit 15 Euro jährlich. Gültig bis auf Widerruf.

Abo ab einschließlich Nummer

Name

Vorname

Strasse

Wohnort

Kontoinhaber

BLZ

Name des Kreditinstituts

Kontonummer

Datum/Unterschrift

Schicke uns einfach 15 Euro bar
(eigenes Risiko)
oder den Beleg deiner Überweisung
mit deiner Anschrift.

Kontonummer 211005376
BLZ 350 50000
Stadtsparkasse Duisburg

Abobestellungen gehen an:

PLASTIC BOMB
Postfach 100 205
47002 Duisburg
Fax: 0203-734288

TAVOR'05
'WAS AUF
...VINYL
CD'S...
DIE OHREN

Noch mehr Reviews findet ihr auf unserer Homepage:
www.plasticbomb.de

4 SIVITS -vs- THE TANGLED LINES Split CD
(Marker Records, www.markerrecords.de)
Hardcore aus Deutschland...und ich bin vollkommen begeistert, was beide Bands hier abliefern. Irgendwie sind die 4 SIVITS an mir vorbei gegangen, ohne das ich wirklich Notiz von ihnen genommen hatte. Und das, obwohl sie inzwischen 3 Singles, eine 10" und mehrere Touren hinter sich haben. Diese CD beginnt allerdings mit den TANGLED LINES, die für mich eigentlich die größere Überraschung sind. Die 6 Songs von dieser Band haben mich voll begeistert. Hardcore, der volle Pulle nach vorne geht...meine Fresse, da steckt eine Power hinter, das glaubst du gar nicht. Getragen wird der Sound von einer Sängerin (Luise), die ein absolut tolles Organ hat! Der Sound erinnert mich sehr stark an klassische Girl-Fronted Hardcore Bands wie ALL OR NOTHING, RETCHING RED, BEYOND PINK oder auch die polnischen ANTIDOTUM. Und die 4 SIVITS legen dann mit ihren 5 Songs ebenfalls ein Brett hin, was sich tausend fach genagelt hat. Geht sehr stark in die Richtung der frühen Ami-HC Bands aus den frühen 80er Jahren, Marke NEGATIVE APPROACH. Sehr geile Split CD!!! Helge

4 SIVITS / SKRÄCK Split 7"
(Marker Records, www.markerrecords.de)
Hier auf dieser Split 7" gefallen mir die 4 SIVITS weitaus besser als auf der Split CD mit THE TANGLED LINES, was an der Art der Songs liegen mag. Die auf 33 rpm laufende 4 SIVITS-Seite scheint mit ihren 6 Songs irrsinnig lang zu sein, und eine derbe und voll geile Aufnahmequalität trägt zu dem sehr guten Gesamteindruck bei. Ein Novum sind dagegen die 3 Songs von SKRÄCK, da diese Live im CBGB´s New York aufgenommen worden sind. Ich kenne ernsthaft kaum eine deutsche Band, die dort je gespielt hat (ok, mit Ausnahme der Upright Citizens 1985), und wie gewohnt ist die Liveaufnahme aus dem CBGB´s sehr geil. Beide Bands stammen aus Leipzig und sind 2005 auch zusammen auf Osteuropa-Tour gewesen.

100 RAISONS CD
(Mass Prod, www.massprod.com)
Eine absolut geile Entdeckung, diese Band aus der Bretagne in Frankreich. An was denkt Ihr, wenn Ihr die Bezeichnung "Folkpunk" hört? Manche sagen sofort "nein, danke!", andere denken an den Dudelsack von den Dropkick Murphys, andere an die unsäglichen Across The Border und noch andere vielleicht auch an Gogol Bordello. Aber diese Franzosen sind anders, ganz anders. Das fängt schon damit an, das sie etwas andere Instrumente einsetzen, nämlich ein Akkordeon, eine Querflöte, ein Saxophon und auch eine Violine. Und das wird vermengt mit einem ultra-rauhbeinigen Gesang und obendrauf gibt es zum großen Teil auch noch Hardcore-Musik, so das sich diese bretonische Band vollkommen anders anhört als alle anderen Bands, die sich an diesem Stil versuchen. Diese CD stammt von Anfang 2006 und zeigt, wie geil man Mucke gestalten kann. Die Texte sind allesamt auf französisch und entsprechen dem DIY-Lebensstil der Mitglieder dieser Band. Im September wird 100 RAISONS auf dem Abschiedsgig von BONEHOUSE in Kiel spielen und ich kann Euch gar nicht sagen, wie sehr ich mich freue diese Band dort live spielen zu sehen. Ganz großes Kino!

ANNEX 5 - sex rag CD
(www.sunnybastards.de / www.mailorders.de)
Die Hannoveraner Punkrocker mit ihrem 2.Machwerk. Ausgefeilter, rockiger Punk mit weiblichem Gesang u. drukkvoller Produktion. Das Teil hat echt einen fetten Sound, aber hallo. Kick-ass-punk´n´roll ! Manchmal könnte es etwas schneller zur Sache gehen. Die Songs sind allesamt recht lang und kommen nicht richtig auf den Punkt. Mit dem ersten Song der CD ist der Band aber ein Hit gelungen. 12 abwechslungsreiche Songs. Micha.-

ACKERMANNS "No one knows us better than the Ackermanns" LP Alien Snatch Records, Mörikeweg 1, 74199 Untergruppenbach, www.aliensnatch.de
Garagig-soulige, schrammelig-poppige 60s-Mucke, abwechslungsreich und stilsicher, gefällt! Keine Schnörkel, schöne Melodien, krachiger Sound, viel Energie, schwingt und rockt gut! Gutgelaunte, ansteckende Musik, gutes Album! Vasco

ALPHA BOY SCHOOL- One in a million CD
(www.moonstomp.de)
Man möchte sie drücken und herzen. ALPHA BOY SCHOOL sind nicht nur umtriebig ohne Ende, sondern sie liefern auch Qualität vom Fliesband. Das neue Album steht den letzten hervorragenden Veröffentlichungen in nichts nach. 1a-Gute Laune-Mucke mit klasse Songwriting. Mein Hit ist das Madness-mäßige ‚More than your boyfriend knows'. Bekannter warden sie aber wohl mit dem Billy Bragg Cover 'New England'. Aber das habe ich in meiner Jugend zu oft gehört. Swen.

A DEATH IN THE FAMILY "This microscopic war" CD
(Newst Indüstry, www.thenewestindustry.com)
Neue Band aus Melbourne, Australien, deren musikalischer Werdegang sehr mit Frankie Stubbs von LEATHERFACE verbunden ist. Zu Anfang muß man erklären, das die Leute, die hier bei A DEATH IN THE FAMILY mitspielen, bereits alle langjährig in anderen Bands Down Under gespielt haben (als bekannteste Band ist hier H-BLOCK 101 zu nennen, die anderen sind in Europa eher unbekannt). In Australien haben sie seit 2004 eine Menge Konzerte gespielt, wobei sie dann 2005 in den Genuß kamen mit LEATHERFACE zusammen zu spielen. Hieraus entwickelte sich eine enger Kontakt zwischen der Band und Frankie Stubbs von LEATHERFACE. Das führte dazu, das Frankie Ende 2005 erneut nach Australien eingeflogen wurde, um diese neue CD von ADITF aufzunehmen. Das Ergebnis ist vom Sound her NATÜRLICH der absolute Knaller - besser kann man einen solchen Sound nicht in Szene setzen. Zur Musik von ADITF ist zu sagen, das sie sich mit ihren Songs in einer Soundmelange von Bands wie HÜSKER DÜ, LEATHERFACE und HOT WATER MUSIC bewegen. Natürlich sehr gitarrenlastig, sehr melodisch und natürlich auch sehr melancholisch. Nichts für Leute, die den harten Sound suchen. Aber das hier hat Charme und rockt wie Sau! Helge

ADULT NOISE "Sektion 23" MCD
(Flimsy PR, Annette Bolte, Schnaderböckstr. 6, 80339 München, www.adultnoise.de)
Das sich in der letzten Zeit ganz erheblich was in Sachen Punk Rock in München getan hat, haben wir Euch im PLASTIC BOMB im Rahmen von Artikeln in mehreren Ausgaben lesen lassen. Aber es freut mich sehr, das nicht nur traditioneller Punk Rock in München gespielt wird, sondern endlich auch mal wieder guter alter 80er Jahre Ami-Hardcore. Seit EVERYTHING FALLS APART hatte sich in München in dieser Hinsicht eine große Lücke aufgetan. Ok, es stimmt nicht, wenn man schreiben würde, das ADULT NOISE ausschließlich Ami-Hardcore der 80er Jahre spielen würde. Einige Songs scheinen sich sehr daran zu orientieren, denn u.a. spielen sie mit "Lead song" auch einen Coversong von NEGATIVE APPROACH. Was mir an dieser Band gefällt, ist, das sie sich unheimlich rauh und rüde anhören. Das liegt auf der einen Seite wohl auch daran, das sie keine Virituosen an den Musikinstrumenten sind. Sie können recht ordentlich spielen, das ist klar, aber hier gibt es keinen Firlefanz zu hören. Und aus diesem Ansatz heraus gibt es einen sehr treibenden Aggro-Sound, so wie ihn früher eher Bands wie BAD POSTURE oder REAGAN YOUTH gespielt haben. Die Leute in der Band sind alle auch schon was "älter", also wissen sie sehr genau, was für einen Sound sie machen wollen. Und der ist hier bei mir angekommen, sehr gut sogar. Und nächstes Mal möchte ich gerne mehr Songs als nur diese vier hier hören, ist das klar?! Helge

Adam West - Longshot Songs for Broke Players 2001-2004
"You wanted the best and you got it, the hottest band in the land ... Adam West" steht auf der Rückseite der Promohülle drauf, und wer schon so mit Reminiszenzen an Kiss, die sowieso schon immer völlig überbewertet wurden, ankommt, soll mal gleich abhauen. Natürlich werden auch noch AC/DC als Vergleich aus dem Plattenregal gezogen, und damit habe ich Euch: Es gibt wirklich KEINERLEI Veranlassung, die Australier nachspielen zu wollen, die können das nämlich um Längen besser. Typisch Rocker - dass man denen solche Selbstverständlichkeiten auch noch erklären muss. (People Live You/SPV) - Chris Scholz

ANATOMI 71 "Hej kom och Hjälp mig EP" 7"
(Putrid Filth Conspiracy / Sweden, www.putridfilth.com)
Es hat sich auch nach 26 Jahren nichts in Schweden geändert...es gibt immer noch ein unerschöpfliches Potential an D-Beat Bands in Schweden. Und ANATOMI 71 stellen hier keine Ausnahme dar. Diese Band aus Göteborg glänzt mit sieben Songs, die einem die Hardcore-Seele auf den Boden schmeißt und übelst darauf herumtrampelt, he-he! Geht Richtung SKIT SYSTEM meets HEADCLEANERS. Starke 7" von ANATOMI 71! Helge

KALCHOZ RECORDS
Punk/HC aus Russland, Polen, Belarus,
Lithauen..... +Zines+Buttons+Aufnäher
www.kalchoz-records.tk

ALARMSIGNAL -Nazis nehmen uns die Arbeitsplätze weg CD
(www.nix-gut.de)
Endlich mal ´ne Deutschpunkband, die ganz gut ist. Stimmungsvoller, gradliniger Deutschpunk mit räudigem Gesang und pogotauglichen Songs. Ab und zu gibt´s vielstimmige Chöre wie bei "Piraten" oder "Klassenkampf", 2 echten Hits. Gerade der mehrstimmige Gesang bei vielen Stücken ist echt klasse ! Der Mittelfinger wird des öfteren auch mal rausgekurbelt. Die Stücke sind recht vielseitig. Und manchmal ist das Gegröle groß, so dass man direkt mit einsteigen möchte. Der Titel der CD ist allerdings ebenso bescheuert wie der dazu passende Liedtext. Was für ein unausgegorener Quatsch?! Insgesamt liefern ALARMSIGNAL aber eine CD mit weit mehr Licht als Schatten ab. Klassischer Deutschpunk halt. Micha.-

OUT NOW!!!
0x086
X JAHRE
Oxo86
so beliebt und so bescheiden
PÜNKTLICH ZUM 10. GEBURTSTAG DAS NEUE ALBUM DER BELIEBTEN SKA-PUNK-BAND!!!
ERHÄLTLICH ALS CD / DOPPEL-10" (MIT BONUSTRACK)
HÖRPROBE FINDET IHR AUF DEM BEILIEGENDEM SAMPLER
"SO BELIEBT UND SO BESCHEIDEN"
SCHON GEHÖRT?
ZAUNPFAHL "MUSIK"
16 NEUE KNALLER VON DEUTSCHLANDS ROCKPUNKROCKBAND NR.1!
DIGI-PACK PLUS 2 VIDEOS
ZAUNPFAHL
musik
THE POKES
hello, my dear...
THE POKES "HELLO,MY DEAR..."
EHRLICHER, HANDGEMACHTER PUNK-FOLK VOM FEINSTEN!
CD / FARBIGES VINYL
SHEARER "MAKIN-A-MUNSON"
FETTER KICK-ASS-ROCK AUS DER HAUPTSTADT!
CD / FREE DOWNLOAD UNTER WWW.SHEARER.DE
MAKIN-A-MUNSON
PukeMusic
LABEL MAILORDER TEXTILDRUCK
SAMARITERSTRASSE 34A - 10247 BERLIN - TEL/FAX 030/41726210
IM NETZ UNTER WWW.PUKEMUSIC.DE - KONTAKT@PUKEMUSIC.DE

Mein Autonomes Wörterbuch "Was verbirgt sich hinter dem Wort?"

No-Go-Area

Obwohl es den Begriff bereits seit den 70er Jahren gibt und er ursprünglich der Militärsprache der USA entstammt, bezeichnet er heutzutage meist Stadtviertel wie die südliche Bronx und das östliche Brooklyn in New York City, in denen Verbrechen und gewalttätige Auseinandersetzungen an der Tagesordnung sind - und die kein Polizist mehr zu betreten wagt, aus Angst um das eigene Leben. "No-Go-Areas" dieser Art finden sich zudem häufig in den Vororten und Ballungszentren der Megastädte in Entwicklungsländern, aber auch die Vororte von Paris, in denen es 2005 zu Unruhen kam, werden im gleichen Atemzug genannt. Im Zusammenhang mit der Weltmeisterschaft 2006 wurde der Begriff "No-Go-Area" nun auch in den deutschen Sprachgebrauch aufgenommen, hier jedoch, um ausländische Touristen vor Städten oder Stadtbezirken zu warnen, in denen das Straßenbild derart von rechtsradikalen Schlägern beherrscht wird, dass für Ausländer und Angehörige linker Gruppen direkte Gefahr für Leib und Leben besteht.
Die afrikanische Gemeinde in Berlin kündigte im Vorfeld der WM an, "präventive Maßnahmen" auszuarbeiten, um ausländischen Besuchern zu helfen, sich vor Angriffen durch Rechtsextremisten zu schützen. Sofort entstand das Gerücht, es sei die Veröffentlichung einer Karte geplant, in der alle "No-Go-Areas" in Deutschland verzeichnet wären und die fast komplett Ostdeutschland als Gefahrenzone markierte. Schnell meldeten sich die Politiker zu Wort und diskutierten aufgeregt, ob man eine Karte dieser Art herausbringen dürfe, von wegen schlecht für die Wirtschaft und für das Bild nach außen, usw. Schließlich stand die Fußballweltmeisterschaft bereits mit einem Bein in der Tür. Da konnte Deutschland keine Flecken auf der weißen Weste gebrauchen. Immerhin war der Slogan der WM: "Zu Gast bei Freunden". Da bekam selbst der ehemalige Regierungssprecher Uwe-Karsten Heye eine fette Rüge, unteranderem von Brandenburgs Innenminister Jörg Schönbohm, als er äußerte: *"Es gibt kleine und mittlere Städte in Brandenburg und anderswo, wo ich keinem, der eine andere Hautfarbe hat, raten würde, hinzugehen. Er würde sie möglicherweise lebend nicht mehr verlassen."*
Als der Afrika-Rat und die Internationale Liga für Menschenrechte zu Beginn der Weltmeisterschaft ihre Ergebnisse vorstellten, veröffentlichten sie statt einer Karte mit eingezeichneten "No-Go-Areas" einen Maßnahmenkatalog in fünf Sprachen mit dem Titel "Ratschläge zum Verhalten bei rassistischen Übergriffen".
Es tut mir in der Seele weh, dass es tatsächlich notwendig ist, an ausländische Besucher "Ratschläge zum Verhalten bei rassistischen Übergriffen" zu verteilen, aber zahlreiche rassistisch motivierte Gewalttaten, die lebensgefährliche Verletzungen und sogar einer Reihe von Todesfällen nach sich zogen, sind traurige Wirklichkeit hierzulande. Zudem frage ich mich: Wie ist es, als Kind oder Jugendlicher in einer Neonazi verseuchten "No-Go-Area" aufwachsen zu müssen. Es ist für mich die absolute Horrorvision, wenn ich mir vorstelle, ich wäre gezwungen, in einer Gegend zu leben, die sich selbst als "national befreite Zone" bezeichnet. Da kommen Assoziationen in mir hoch, die mich an Orwell´s "1984" erinnern und die Angst und Wut in mir schüren: Gedankenpolizei, Geschichtsfälschung, Hass-Woche und Terrorisierung, vielleicht sogar Elimierung frei denkender Menschen. Da kannst du doch nur flüchten, sobald du alt genug bist, vorausgesetzt du bist noch am Leben. Vielleicht ist die Entstehung der "No-Go-Areas" in Deutschland sogar ein Vorbote für einen drohenden Bürgerkrieg. Die Neonazis werden sich mit ihren Stadtgebieten oder ihrem Dorf nicht zufrieden geben. Ihnen wird es bald zu eng, und dann gibt es hoffentlich genug vernunftbegabte Menschen, die ihnen Paroli bieten.
Biggovic

AL KAPOTT -s/t Lp
(http://perso.wanadoo.fr/dirtypunk/)
Solider Punkrock aus Frankreich. Aber auch ganz schon bieder und wenig aufregend. Sicher, AL KAPOTT sind nicht übel, haben keinen einzigen Ausfall auf der LP. Aber es fehlt so ziemlich alles, was einen vom Stuhl reissen könnte. Die Platte dümpelt unaufgeregt vor sich hin. Am besten gefällt mir noch das recht ansprechende Klappcover. Ansonsten besitzt die LP nicht viele Kaufargumente. Micha.-

ANTIDOTE -another dose... LP/CD
(www.dirtyfaces.de / www.mailorders.de)
Ich hab mir die CD jetzt ein paar Mal angehört. Aber so richtig warm werde ich damit nicht. ANTIDOTE sind halt ANTIDOTE. Die Cd klingt so ähnlich wie die letzte CD, die wiederum so ähnlich klingt wie die davor. Da fehlt mir das Neue, das Frische, das Unvorhersehbare. Musikalisch zumindest. Textlich entwickeln sich die Niederländer ja doch recht positiv. Ein Text wie "fuck homophobia" eher eine Seltenheit gewesen. 3 der 12 Songs sind in Holländisch, was immer Pluspunkte gibt. Ansonsten kriegt man den erwarteten Pogopunk vorgesetzt. Schnell, gradlinig, vorhersehbar. Wie der Titel schon leicht resignierend feststellt: eine weitere Dosis... Micha.-

ATEMNOT -Uhrwerk Zweitausendsechs CD
(www.nix-gut.de / www.mailorders.de)
Diese CD ist tatsächlich ein erstes neues Lebenszeichen der 1998 aufgelösten und jetzt wiederbelebten Band um Punkrock-Urgestein Einhorn. Die Stücke sind um Längen besser als ihre früheren Sachen. Sie sind immer noch recht einfach gehalten im traditionellen Deutschpunk-Sound, aber die melodische Gitarre ist total klasse. Gerade der Titelsong "Uhrwerk 2006" ist ein echter Hit. "Gewalt und Terror" ist dann wieder im typischen Stil von "KZ Deutschland". Und "Für immer" ist eine Hommage an den ewigen Punkrock. Warum man als Punkband bei "Das ist Deutschland" aber seine Hoffnung ausgerechnet in den Staat (!) setzt, was Arbeit, Geld und Glück angeht, bleibt mir schleierhaft. Ein paar Lieder vorher heißt es noch "Gegen den Staat und gegen Deutschland". Ja was denn nun? Ist der Staat nun scheisse? Oder soll er den armen armen Punkern eine Arbeit besorgen? Das widerspricht sich alles ziemlich. Ansonsten ist das aber eine erstaunlich gute Deutschpunk-CD im Digipak mit einigen echten Hits drauf. Hätte ich vorher gar nicht gedacht. Micha.-

ANNEX 5 - Sex Rag Cd
(Sunny Bastards)
Also , erstmal vorweg. Ich hab nichts persönlich gegen das Label Sunny Bastards. Aber ANNEX 5 reiht sich nahtlos in die unterirdirschen Veröffentlichungen der Letzten Zeit ein. Das fängt schon bei dem grässlichen Artwork der Cd an und setzt sich dann in musikalischer Hinsicht fort. Ich hätte ja gern etwas netteres gescheiben, da Bandmitglied Björn ja auch regelmäßiger Schreiber für die Bombe ist, aber Vetternwirtschaft war
meine Sache noch nie. Geboten wird hier relativ lahmarschiger Metallpunk, der mich zu keiner Sekunde mitreißt. Sonderliche musikalische Abwechslung sucht man bei dem Quartett um Frontfrau Kirsten leider vergeblich. Würde ich ein Zeugnis schreiben müssen, würde ich schreiben: Sie haben sich immerhin bemüht.....Aber sorry. Das hier ist nichts halbes
Und nichts Ganzes. Kuwe

BLOTCH "Chewed to bits by Flying Rodents" Cd
(Normal Records)
Ich gebe zu, Instrumentalplatten zu besprechen ist ein undankbarer Job und recht schwer und mühsam, besonders in einem Magazin für Punker und Strassenköter. Vor allen Dingen, wenn Instrumentalplatten nicht zur bevorzugten Spezies des Rezensenten gehört, besteht schon mal die Gefahr, dass es unfair werden könnte. Auch Namedropping hilft aus diesem Dilemma nicht heraus, weil einfach keine Namen zum Droppen da sind, die man heranziehen könnte. Nun denn, trotzdem ans Werk. Die Platte ist unspektakulär und - ich schäme mich nicht es auszusprechen: Einfach schön.... Den Gesang vermisse ich jetzt mal nicht großartig. Sehr vielfältig, öfter mal mit Jazz-Einschlag, das kann was und hat was. Wer Kapellen wie GUTS PIE EARSHOT liebt, sollte hier schleunigst zugreifen. Kuwe

BETONTOD -Schwarzes Blut CD
(www.nix-gut.de / www.mailorders.de)
BETONTOD spielen das, was ich mal als "modernen" Deutschpunk bezeichne, den Bands wie DRITTE WAHL u. FAHNENFLUCHT auch fabrizieren. Sehr fette Produktion, aber hallo. "Viva Punk" beschwört die Szenezugehörigkeit: "Wir glauben immer noch daran. Für immer Punk ein Leben lang!". Mit "Glück auf" ist auch ein bierseliges Trinkerlied drauf für Party, Pogo u. Promille. Ein paar gute Songs, ein paar grausige Sachen. So wie´s bei BETONTOD zuletzt eigentlich immer war. Die Bandfotos sind zum Teil echt peinlich. Irgendwie ist das alles nicht meine Welt. CD kommt im Digipak. Micha.-

BOOM BOOM KID -smiles from chapanoland LP
(www.dirtyfaces.de / www.mailorders.de)
Punkrock aus Argentinien. Die Band um den charismatischen Sänger klingt mal etwas nach den RAMONES, besitzt aber auch Eigenständigkeit und südamerikanisches Charisma. Ein Hauptaugenmerk liegt immer auf den Melodien. Stimmungsschwankungen zwischen Melancholie und Spass sind durchaus gewollt. Kann mich aber dennoch nur mäßig begeistern. Micha.-

BÖILER "Nem Bírunk Már Magunkkal" MCD
(boiler.skinhead.hu ; aboiler@freemail.hu)
Nein, dies ist nicht die neue CD der BROILERS, wo ich den Bandnamen falsch geschrieben habe. Es handelt sich hier um die BÖILER aus Ungarn...und auch sie spielen wie die BROILERS Skinhead-Musik. Um gleich den wichtigen Hinweis zu geben: auf dem Booklet ist ein Logo der "Magyar Antirasszista Skinheadek" abgedruckt, daher ist klar, auf welcher Seite sie stehen. Mir gefällt der ungewöhnliche Skinhead-Punk Rock Sound, der auch vor dem Einsatz eines Pianos bzw. einer Orgel bei dem Stück "Formás popsi, szép szemek" nicht zurück schreckt. Wobei man erwähnen muß, das hier nicht nur der typische durchschnittliche Skinhead-Sound gespielt wird, denn BÖILER können musikalisch auch in Hardcore-Gefilde abdrehen. Überraschend gut diese Band. Es freut mich total, das es in Ungarn nun auch deutlich bessere Bands gibt als noch vor 10 Jahren. Helge

BOMBENALARM "Destination Fucked-Up" 7"
(Unsociable, stachel@unsociable.net)
Das ist die dritte Pressung und inzwischen remasterte Version der Klassiker Single von BOMBENALARM aus dem Ruhrpott. Erschienen ist diese dritte Auflage in einer 500er Auflage, zudem mit einem neuen Coverartwork. Die Musik muß man nicht mehr großartig erklären - wer gerne Hardcore hört und sich so einigermaßen für die aktuellen Bands interessiert, der wird BOMBENALARM schon längst kennen. Mit das Beste, was es derzeit an deutschen HC-Bands gibt! Get your copy today!!! Helge

BERLIN PUNK ROCK
1977-1989
AB SEPTEMBER WIEDER DA!
BERLIN PUNK ROCK
1977-1989
2CD!
WENN KAPUTT DANN WIR SPASS
DAS ENDGÜLTIGE
BERLIN PUNK ROCK-ALBUM
AUF 2CD UND 2LP
DIE COMPILATION MIT 44 BANDS
AUS DEN KELLERN VON BERLIN-WEST UND -OST.
ALLE HITS, ALLE GRUPPEN.
TONNENWEISE RARIS UND UNVERÖFFENTLICHTE TRACKS.
INCLUSIVE 100-SEITEN BOOKLET
'PUNK ROCK BIBEL BERLIN'.
IM OKTOBER:
KALTE STERNE
PUNK- UND INDIE-BALLADEN-UND LOVE SONGS
Doppel-LP und Doppel-Vinyl mit den schönsten, bittersüssesten und verzweifelsten,
deutschsprachigen Classics von ...But Alive, Tocotronic, Dritte Wahl, Total Konfus,
Toten Hosen, Turbostaat, Schrottgrenze, Neurotic Arseholes und vielen anderen.
PUNK ROCK BRD
VOLUME 3
Teil 3 der amtlichen History von Punk in Deutschland. Wieder mit 50 Bands und
50 Hits von 1977 bis heute. 3CD-Box mit dickem Info-Booklet.
ROCK AND ROLL CONTINUES
weird system
Weird System · info@weirdsystem.de · www.weirdsystem.de

BOMBENALARM / DEAN DIRG Split 7"
(Hate Records, Bremen, www.haterecords.net, Stachel@haterecords.net)
Beide Bands braucht man nicht mehr großartig vorstellen. Wahrscheinlich sind BOMBENALARM aus Mülheim und DEAN DIRG aus Münster vielleicht die derzeit besten Hardcore-Acts aus Deutschland. Beide Bands haben bereits jede Menge Platten heraus gebracht und nun dieses Kleinod in Form einer Split Singel. Beide Bands mit jeweils 2 Songs. Großartige Songs. Das mit der "epischen Breite" haut zwar nicht hin, aber das hier boxt die Sau aus dem Kuhstahl, das sach´ ich Euch! Geile Bands, geile Songs, geile Aufnahmequalität, geile Split 7"!! Kauf die Scheiße hier, aber zackich!!! Helge

BURIAL "Hungry wolves" 7"
(Heart First Records, www.heartfirst.net)
Ich schmeiß meinen Verstand gegen die Wand! Das ist der Hammer, echt! Der Sound auf dieser neuen BURAIL 7" ist gewaltig, als ob man dir mit der Wucht einer Lokomotive ein rostiges Heizungsrohr in den Arsch rein rammt! 4 neue Songs von dieser grandiosen Mülheimer Hardcore-Band, die sich ungeniert japanischer anhört als japanische Hardcore-Bands selbst. Und dazu gibt es noch eine Soundqualität, die dermaßen gut und knallig prall ist, wie ich sie zuvor noch nie auf einer 7" gehört habe. Ganz große Klasse. Und dazu noch Songs, die supergeil sind. Von der ersten bis zur letzten Minute gibt es Highspeed-Jap-Core der Extraklasse! Für mich derzeit die beste deutsche Hardcore Band! Unglaublich, wie geil diese Band ist! Helge

BURIAL 7”
(Unsociable, stachel@unsociable.net)
Dies ist keine weitere neue 7" dieser Jap-Core Hardcore Götterband aus Mülheim (Ruhrpott), sondern schlicht und einfach die Debut 7", die Original 2004 von Autodafe Records aus Bochum heraus gebracht wurde. Inzwischen ist diese Band aber so bekannt geworden, dass das Interesse an dieser Band riesengroß geworden ist. Daher nun diese Nachpressung im neuen Coverartwork und dazu auf blauem Vinyl. Auch damals waren sie schon auf dem richtigen Weg gewesen, was man hier deutlich heraus hören kann. Wer diese 7" noch nicht kennt oder hat, der sollte sie sich zusammen mit den anderen BURIAL 7"es zulegen. Helge

BEAUTIFUL GIRLS- We're already gone CD
(www.thebeautifulgirls.com)
Es geschehen noch Zeichen und Wunder. Mich erreicht eine CD von der ich absolut nichts erwarte… und ich fliege weg. Also der Sänger und Songschreiber war kurz auf Inspirationssuche in New York bevor er diese Kapelle in Australien gründete. Und wenn er da nicht zufällig auf Victor Rice und die Slackers-Gang getroffen ist, fresse ich einen Besen. Großartiger Reaggae-Sound mit Rock und Dub versetzt. Eine Scheibe die Balsam für die Seele ist. Gaanz groß! Swen.

THE BOTTROPS- Unterhund EP
(www.oggstar.com)
Was ein Hitfeuerwerk!!! Der Terrorgruppenachfolger setzt von der Brillianz irgendwo kurz vor der ‚Melodien für Millarden'-CD der aufgelösten TERRORGRUPPE an. Großartig. Das macht die schlappen letzten Veröffentlichungen der Terrorgruppe allesamt wieder wett. Den Bottrops gehört die Zukunft. 3 klasse Songs. Die Songs gibt es übrigens nur Online über Oggstar zu erwerben. Swen.

Bouncing Souls - The Gold Record
Irgendwo zwischen "normalem" US- und Streetpunk, mal sauschnelle Zwischenteile, dann direkt wieder mitreißende Gröhlchöre, bei denen man mitsingt, ob man den Text nun kann oder nicht. Alles selbstredend perfekt eingespielt, der Sänger ist auch nicht übel. Zwischenzeitlich setzt man auch mal eine Orgel ein, mitunter wird's auch eher ruhig. Als Vergleich ziehe ich hier mal alte Swinging Utters-Aufnahmen aus dem Hut, wenngleich das auch nicht unbedingt trifft wie Tell den Apfel. Das Lied "Letter from Iraq" ignoriere ich an dieser Stelle einfach mal; ich weiß nicht so recht, wie ich es interpretieren soll. (Epitaph) - Chris Scholz

B. Trug - Lieber schwierig als schmierig - LP
(Teenage Rebel Records, www.teenagerebel.de)
Es gibt Sachen, die gibt´s gar nicht, und in Zeiten des Wiederveröffentlichungs - Wahns ist wohl alles möglich: Viel drittklassiges, das früher schon keine Sau interessiert hat, wird wieder auf den Markt geworfen, einige Re-Releases sind trotz ihrer Obskurität jedoch essentiell, so wie dieser: B. Trug habe ich das erste Mal 1984 gehört, als ein guter Kumpel sie damals ganz stolz von Musicstar (einem ehemaligen Plattenladen in Hannover) mit auf unser Kaff nach Hause brachte. Zu dieser Zeit verschlangen wir regelrecht jede Deutschpunk Neuerscheinung, einerseits, weil wir aufgrund unseres "Jugend - Rebellions - Alters" dafür prädestiniert waren, andererseits, da es zu diesem Zeitpunkt nicht viele Punk Neuveröffentlichungen gab. B. Trug war ein typisches Herbert Egoldt Rock-O-Rama Produkt: Die Bands wurden 1 oder 2 Tage in ein billiges Tonstudio geschickt (damals meist das "Studio am Dom" in Köln), danach legte der Labelchef noch persönlich flugs Hand an den Mix, und heraus kamen meist völlig unausgereifte Produktionen mit garantierter Schrottsound - Qualität. B. Trug ging es so, und Labelkollegen wie Cotzbrocken, MAF oder Brutal Verschimmelt erleideten dasselbe Schicksal. Doch wen wundert´s: Wir haben den Scheiß damals total abgefeiert, weil´s irgendwie total spontan rüberkam und einen Punk Faktor von mindestens 200% hatte! Und so ziehe ich mir heutzutage noch immer lieber Sachen von Stosstrupp, Vorkriegsphase oder B. Trug rein als irgendwelche modernen, glattgespülten Deutschpunk Produktionen. Wer Cotzbrocken liebt, wird um B. Trug nicht herumkommen. Einfach nur Kult! Björn

BURN AT ALL - A L'Abri D'nos Conneries - CD
(Mass Production, www.massprod.com)
12x Polit HC Punk par excellence! Äußerst kraftvoll herübergebracht, aggressiv bis zum Anschlag und in französischer Sprache vorgetragen. Die ideale Begleitmusik für den nächsten Strassenkampf! Davon können sich die meisten einheimischen "Schlachtrufe BRD" Bands ne dicke Scheibe abschneiden. Björn

CORE Y GANG - Yehed Mad - CD
(Mass Production, www.massprod.com)
Auf dem Cover tummelt sich ein Haufen durchgeknallter Waldschrate, bewaffnet mit allerlei Instrumenten, bereit zum musikalischen Höllenfeuer. Und dieses Comic Bild spiegelt auch treffsicher die Musik von Core Y Gang aus Frankreich wieder. Eine furiose Mixtur aus pogotauglichem Punkrock, garniert mit einer rasanten Geige, die jede Party zum Beben bringt. Stimmung total, mit diesem Soundtrack kann gefeiert werden bis zum Umfallen. Björn

CROSSCHECK "Get respect" CD
(Psycho T Records; über: Thomas Hok, Dr.Külz 21, 08393 Meerane, www.xcrosscheckx.de)
Na endlich...endlich gibt es die Songs von CROSSCHECK auch auf CD, so wie es sich gehört. Damit sie endlich auch ihren Respekt bekommen können, wie sie es in ihrem CD-Titel einfordern. CROSSCHECK aus Meerane in Sachsen kann man als die deutschen SLAPSHOT bezeichnen, da sie einen sehr ähnlichen Songaufbau und Spielweise haben. Die Gitarre ist fett und breit und dazu gibt es den typischen Stop and Go Hardcore, welcher mit seiner Abgehackheit sehr stark an die Bostoner Band erinnert. Zudem wird hier bei CROSSCHECK auch der Straight Edge Thematik gehuldigt. Es gibt einige Coversongs auf dieser CD, wie "Chip on my

shoulder" von SLAPSHOT, "Straight Edge" von MINOR THREAT und "Gimme, gimme shocktreatment" von den RAMONES. Insgesamt eine sehr kraftvolle und gute CD. Kurz, knapp und auf den Punkt gebracht! Gratulation zu dieser geilen CD! Helge

CHE SUDAKA -alerta bihotza CD
(www.chesudaka.com / a4m@agents-4-music.de)
Aus Südamerika kommen eine Menge guter Skapunkbands. CHE SUDAKA vereinen argentinische und kolumbianische Musiker. Ihr Sound ist oft sehr schnell, überschwänglich, fast schon an der Grenze zum Durchdrehen. Dabei beschränken sie sich nicht nur auf Ska, sondern Rappen auch mal, experimentieren sehr viel mit anderen genrefremden Stilen (Folklore, Reggae, Drum & Bass) und Klängen. Die Band kommt aus der klassischen Strassenmusik, spielte in Bars, in Metros und eben auf der Strasse. CHE SUDAKA sind mehr als nur Musik, sie setzten auch auf Clownerie und Improvisationen, um auf der Strasse die Passanten zu Stehenbleiben und Feiern zu animieren. Die Band strömt unheimlich viel Energie, Leidenschaft und vor allem Lebendigkeit aus. Bei jeden neuen Hören entdeckt man wieder neue Komponenten. Der Sound ist zu vielschichtig um sofort alles zu begreifen und herauszuhören. Dabei wirkt die Musik keineswegs verkopft. Man kann sich durchaus auch einfach mal treiben lassen und mitschwimmen. Die Texte sind politisch und sozialkritisch. Ganz grosse Klasse für diejenigen, die auf der Suche nach frischen, unverbrauchten und ungewöhnlichen Bands sind ! Die Band kommt übrigens im November auf Deutschland-Tour - Augen auf ! Micha.-

CUT MY SKIN -nasty LP/CD
(Plastic Bomb Records, www.plasticbombrecords.de / www.mailorders.de)
Nach der wirklich ausgesprochen großartigen "on the edge" CD hauen CUT MY SKIN einen würdigen Nachfolger durch die Boxen. Die Band aus Berlin spielt allerbesten Punkrock mit politischen, kritischen Statements, aber auch persönlich gehaltenen Texten. So ist das ergreifende "for my friends" z.B. all den verstorbenen guten Freunden gewidmet. In anderen Texten geht es um Ignoranz, um unpolitische Idioten, Zwangsprostitution, Sexismus, um Pyromanen und Tierversuche. Egal ob bei "all of nothing", "rebel", "ignorance", "unpolitical" o. dem unmissverständlichen "your paradise sucks" - CUT MY SKIN spielen kompromisslosen, kämpferischen Punkrock mit Herz & Verstand. Die ersten 200 LPs kommen in gelbem Vinyl und sie nur im PLASTIC BOMB Mailorder und auf Konzerten der Band erhältlich. Micha.-

DIE GEFAHR -schwarzweiss CD
(www.nix-gut.de)
Gibt es eigentlich irgendeinen Tag im Jahr, an den NIX GUT RECORDS keine CD rausbringt?! Wer soll sich das alles anhören? Wer hat Lust und Geld das alles zu kaufen? DIE GEFAHR ist gar nicht so gefährlich wie ihr Name uns weißmachen will. Netter, zahnloser Party-Deutschpunk im Stil vom UNTERGANGSKOMMANDO, TOTEN HOSEN und THE PIG MUST DIE. Gut produziert, viele Ohohoho´s und so. Im Grunde genommen ist mit den drei genannten Bands alles gesagt. Denn DIE GEFAHR klingt exakt genauso. Kommt mit Bonusvideo, das ich mir spare. Aus dieser Art von Tralala-Punkrock bin ich schon vor Jahren rausgewachsen. Micha.-

The DAGDA LP
(Unsociable, stachel@unsociable.net)
Diese LP von THE DAGDA ist eine Koproduktion von Unsociable, Ruin Nation Records, Rinderherz Records und Destructure Records. Es ist die zweite und letzte LP von der irischen Band, die sich nun auflösen wird. Früher haben die Leute von DAGDA in Bands wie JOBBYKRUST und PINK TURDS IN SPACE gespielt. 7 Songs, allesamt sehr stark im Amebix-angehauchten Crustcore Stil daher kommend. Teilweise sehr epischer Soundaufbau, d.h. die Songs haben meist längere Intros, bevor sie in Hardcore-Attacken aufgehen. Die Aufnahmequalität ist sehr fein und trägt zum guten Erscheinungsbild der neuen LP bei. Für Fans ein Muß! Helge

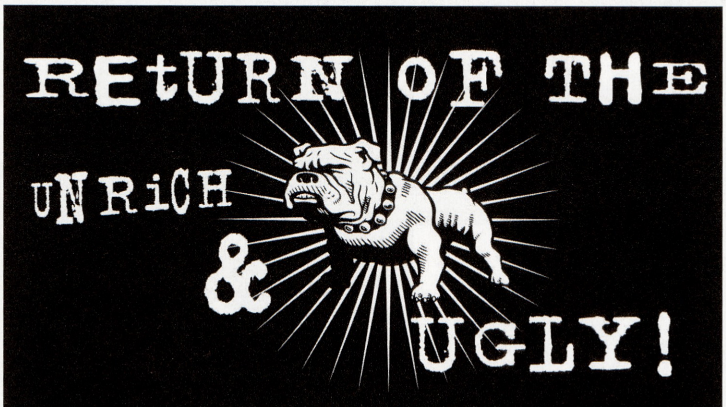
Dead To Me - Cuban Ballerina
Melodischer Punkrock, recht flott gespielt, zwei Sänger sowie das Songwriting sorgen für Abwechslung. Schöne Melodien schreiben können die Herrschaften auch, und vor allem übertreiben sie es nicht mit dem Puderzucker. Dreckig genug produziert ist das auch noch, so dass sie sich doch deutlich genug von den ganzen Saubermann-Punks, die über die Fernsehschirme der Welt hüpfen, abheben. In den besten Momenten klingt das fast schon nach Dickies, wenngleich es bei der Themenauswahl doch ein wenig ernsthafter zugeht. Die CD-Aufmachung ist ebenfalls sehr schön, ich bin begeistert! (Fat Wreck Chords) - Chris Scholz

DICHTER A.D. "Lausige Zeiten" CD
(Sven Heinrich, Königsberger Weg 20, 44532 Lünen, digger@notenough.de oder info@dichter-ad.de, 5,-Euro plus Porto)
Vor nicht allzu langer Zeit habe ich erst die Demo-CD-R von DICHTER A.D. aus Lünen besprochen und nun schieben sie ihre erste richtige CD nach, welche in 100%iger DIY-Manier heraus gebracht worden ist. Herausragend ist bei DICHTER A.D. auf jeden Fall der tolle rauhe Gesang und die sehr Gitarrenlastigen Punk Rock Songs. 9 großartige sind hier auf dieser CD zu hören, und jedem, der auch nur Ansatzweise auf Sound á la LEATHTERFACE steht, der sollte hier unbedingt mal ein Ohr reinhängen. Die Texte sind allerdings allesamt auf deutsch, was aber eine besonderen Reiz gibt. Große Klasse, diese Band! Helge

Die Schwarzen Schafe / Naked Aggression Split-12"
(Campary Records)
4 Songs Pro Band. Naked Aggression holpern vor sich hin, haben ab und an mal eine nette Kurzmelodie dabei, und vielleicht scheitert es ja an der Produktion, dass Bandname und Ergebnis nicht zusammenpassen. Vielleicht sollte am Gesang auch mal ein wenig mehr geschrien werden. Die Schwarzen Schafe machen da weiter, wo die letzte LP aufgehört hat: Klassischer Punkrock, zwischendurch immer mal wieder nette Gitarrenmelodeien, dazu kritische, mitunter vor sich hin holpernde Texte; als Anhaltspunkt vielleicht der Hinweis, dass die letzte Platte der Band auf der Homepage der Toten Hosen als Empfehlung erwähnt wurde. Mit "Ede" hat man sogar eine 1a-Punkrock-Hymne im Angebot, eine feine Geschichte; in genau dem Moment ist die Band am besten. - Chris Scholz

Die Aeronauten - Männer/Frauen/Sensibel/Fußball-EP
(Flight 13)
Das ist mal eine Männer-Platte! 4 Songs, die die Welt zwischen Mackertum und Geschlechterkampf erklären, das alles garantiert ohne jeglichen ironischen Unterton. Ehrlich jetzt. Alleine für die weisen Worte in "Fußball kommt nach Haus" - "es geht nicht ums dabeisein, es geht nur drum, wer gewinnt" - könnte ich die Herrschaften herzen. Wirklich ganz große Klasse, reflektiert im besten Sinne des Wortes. - Chris Scholz

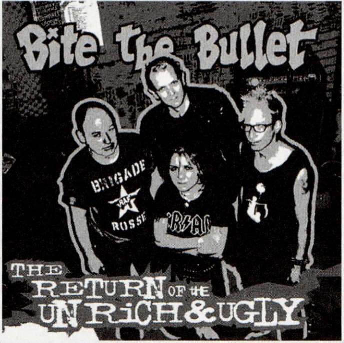
The DICKS "Hog" 7"
(Delta Pop Music, im Plastic Bomb Mailorder)
Jaaaa! Eine "neue" Single mit alten Songs von den DICKS aus Texas. 1980 haben sie die großartige "Dicks hate the police" 7" heraus gebracht, die heute im Original kaum noch zu bezahlen ist. Neben den drei Songs von der Original-Single gab es aber noch zwei weitere Out-Takes, und zwar eine leicht geänderte Version von "Hate the police" und einer Powerhouse-Version von "Pigs run wild", welche später neu aufgenommen auf der "Kill from the heart" LP erschienen war. Großartige Band, großartige Songs! Kaufen! Helge



Styrian Bootboys
violence & profit

BD 35 CD | V.Ö.: 22.09.06

BD 34 LP/ CD | V.Ö.: 22.09.06



BD 33 CD | V.Ö.: 15.09.06

OHL- FEINDKONTAKT
LP/ CD
V.Ö.: 29.09.2006

Im Vertrieb von:
rough trade
CORE☆TEX
BAD DOG RECORDS

Easy Online bestellen unter:
www.coretexrecords.com | www.baddogrecords.de

The DICKS "Ten Inches" 10"
(Delta Pop Music, im Plastic Bomb Mailorder)
Weitere neue DICKS Platte auf Delta Pop Music mit 6 alten Live Songs aus den 80er Jahren. Diese Live-Songs sind besser aufgenommen als die Songs von der "Live at Raul´s" LP bzw. Split Doppel-7" aus den 80ern. 6 Songs, geiler Ami-Punk aus den 80er Jahren. Texas Punk Rock der Extra-Klasse! Erschienen im "Hubba Bubba Pink & Yellow Swirl" farbigen Vinyl!! Helge

Roger Miret & The Disasters - My Riot Cd
(People like you)
Yo, da bleibt kein Auge trocken. Agnostic-Front Sänger Roger Miret und seine Zweitband DISASTERS prügeln sich hier in bester Punk´n Roll und Ramones-Manier durch 12 Lieder. Thematisch geht es natürlich auch unter anderem um die 4 Legenden aus dem NYC-Stadtteil Queens. Ich denke mal, auch mit seiner Zweitband könnte Miret ohne weiteres auch leben, soweit mich meine Erinnerung nicht trügt, hat er ja auch

Noch ein Projekt mit seiner Frau zusammen. Auf jeden Fall ziemlich umtriebig , der Mann. Also , den einschlägigen Experten brauche ich den Mund hier ja nicht mehr wässrig zu machen, allen anderen sei der Kauf der Platte hiermit unbedingt empfohlen. Kuwe

DUSK FURROW "Step into the light 1984-1986" CD
(Robert Ziegler, Weinbergstr. 4, 53177 Bonn, marzipanguru@yahoo.com, 10,-Euro inkl. Porto)
Laßt uns die Zeit ein wenig zurück drehen. Ins Jahr 1984. Ronald Reagan war an der Macht; Aids breitete sich aus; Maggie Thatcher drangsalierte ihre englischen Untertanen; mit Rußland und Amerika stehen sich zwei Atommächte gegenüber die mit einem atomaren Krieg drohen; die umstrittene Startbahn-West des Frankfurter Flughafens wird in Betrieb genommen; mit einem 2:0-Sieg über Spanien wird die französische Nationalmannschaft in Paris Fußball-Europameister - der Titelverteidiger Deutschland schied bereits in der Vorrunde aus...es sind keine guten Tagen in dieser Zeit. Und wenn man die Erde dreht, landet man irgendwann in Australien, genauer gesagt in Sydney. Auch dort ist das tägliche Leben ebenso wenig spaßig wie hier in Europa. No Future als weltverbindene Lebensmaxime. Und wenn sich dann eine Band DUSK FURROW als Namen aussucht, der weiß, das es hier sehr düster zugehen wird. Die Aufnahmen zu dieser CD variieren, von Demorecordings hin zu Proberaumaufnahmen. Als Einflüsse der Musik von DUSK FURROW müssen Bands wie CHRISTIAN DEATH, SIOUXIE & THE BANSHEES, GERMS, TSOL, 45 GRAVE oder BIRTHDAY PARTY genannt werden. Die Musik von DUSK FURROW hätte auch der Soundtrack zum "Suburbia" Kinofilm sein können. Kein Hardcore-Punk, sondern eher Goth-Punk with a lot of guts! Mitglieder von DUSK FURROW haben später bei bekannten australischen Bands wie TOYS WENT BESERK, MANTISSA oder STONE PUPPETS (deren 7" erschien 1990 auf dem Essener Gift of Life-Records aka Fire Engine Distribution) gespielt. Bitte erwartet hier keine großartige musikalische Offenbarung, aber als zeitgeschichtliches Dokument einer verlorenen Zeitära ist diese fein aufgemachte und mit vielen Liner-Notes versehene CD sehr schön und mit viel Liebe aufgemacht. Zudem lebt der Sänger dieser Band seit kurzem auch in Deutschland, genauer gesagt in Bonn...der Liebe wegen. Feine Band! Für Fans! Helge

ENSAM -s/t 7"
(Dargie@comcast.net)
Es gibt immer wieder diese Platten von Bands, die du überhaupt nicht kennst, wo du dir beim ersten Anhören direkt denkst: "Respekt!". ENSAM kommen aus Finnland. Bei ihnen spielen Leute von KAAOS und RIISTETYT mit. Allerdings spielen ENSAM kein typisch finnisches HC/Punk-Gepolter, sondern Punkrock. Richtig guten Punkrock mit Melodien. Straight, geradeaus, mit Wut und Kraft. Auffällig ist vor allem die Stimme der Sängerin, die aus Brasilien stammt und die Texte in Portugiesisch und Englisch verfasst hat. Ihr Stimme ist mal schön, mal cool, aber immer kraftvoll. Auf der Single, die in Europa auf FIGHT RECORDS rauskam und hier in der US-Pressung auf BRO-CORE vorliegt, sind 4 Songs, die mir echt gut gefallen. Oranges Vinyl. Micha.-

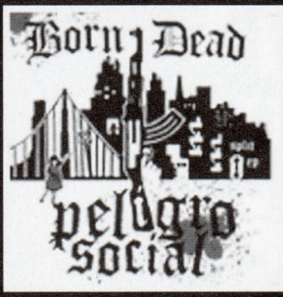
FREIBEUTER AG -Strafen & klagen CD
(www.nix-gut.de / www.mailorders.de)
Hossa ! Richtig geilen Deutschpunk aus Erlangen bringt uns die FREIBEUTER AG auf dieser CD näher. Völlig unpeinlich, mit derbe röhrendem Gesang und gleich 11 erstklassigen Pogoattacken wie "Partytime", "Bundeswehr", "Helden", "Asozial" (TOXOPLASMA) und Konsorten. Sozialkritisch, mal partytauglich, dann wieder Songs zum Durchhalten gegen den Rest der Welt. Sehr vielseitiger Punk mit Ideen und jeder Menge verdammt guter Songs, Respekt. Spielerisch wie textlich kann die FREIBEUTER AG rundum überzeugen. Die CD gehört mit zum Besten, was ich im Deutschpunk-Sektor zuletzt gehört habe ! Micha.-

FRONTTHEATER K36 LP
(Rotten Totten Records, Viktor Knight, Gutschmidtstr. 7, 12359 Berlin / www.mailorders.de)
Ende der 70er war in Berlin Kreuzberg die Hölle los. Der Untergrund lebte, linke Aktivisten, Kommunen, Demos und Widerstandswillen hatte die schmierigen Hinterhöfe und besetzten Häuser fest im Griff. Das FRONTTHEATER K36 lebte und blühte genau dort. Es bestand aus einem Haufen Polit-Hippies und Kiffern, die Protestlieder im Stil der TON STEINE SCHERBEN sangen und spielten. Vollkommen akustisch, um flexibel zu sein und bei Demos oder Aktionen zur Unterhaltung der Aktivisten und Aktivistinnen spielen zu können. Linke Protestlieder über den Staat, der die Freiheit nahm, dem Kampf ums Überleben, Schwarzfahren, Alkohol, Anti-Atomkraft und ähnliches bildeten den Soundtrack der linken Protestbewegung. Beim Hören dieser LP weht direkt ein Hauch jener aufregenden, bewegten Zeit aus den Boxen. Zumal das FRONTHEATER K36 wirklich sehr stark an TON STEINE SCHERBEN erinnern. 18 Songs. Limitiert auf nur 100 Stück ! Da solltet ihr schnell zuschlagen. Micha.-

FANG "Pissed Off" 7" Picture Disc
(Delta Pop Music, im Plastic Bomb Mailorder)
Vor 15 Jahren wurden diese Songs aufgenommen, aber aufgrund der langen Haftstrafe des Sängers wegen Todschlags war diese Single damals nicht erschienen. Nun sind diese feinen Punk Rock Songs auf einer Picture Disc endlich erschienen. Und in der Tat...die Jungs von FANG waren damals wie heute sehr "pissed off". 4 Songs lang feiner Ami Punk Rock! Helge

FIREAAAMD "That´s your mankind" 7"
(Fish, Tel/Fax 03525-739086, www.eastcoree/fireaaamd, beatle84@web.de)
Von dieser Band bin ich äußerst überrascht, denn ich hätte mir niemals vorstellen können, das eine Band aus Riesa (Sachsen) genau so wie die CASUALTIES auftrumpfen könnte. Klar, die technische Qualität wie die Amis haben FIREAAMD noch nicht ganz, aber die Hardcore-Mucke geht genau in diese Richtung. Dazu passen die Bandmitglieder mit ihren langen Iros bzw. Stachelhaaren und den Nietjacken in die gleiche Kategorie wie die CASUALTIES. Sechs Songs sind auf dieser recht gut aufgenommenen Single. Hat mir gut gefallen. Helge

GHETTO WAYS "Party down" 7"
(Wicked Singles Records, 933 Metropolitan Ave, #2L, Brooklyn, NY 11211, USA, www.wickedsinglesrecords.com)
Garage-Punk aus den Staaten. Sie haben bereits eine 7", zwei LP´s und zwei Touren in Europa auf die Beine



ALL SYSTEMS FAIL

ALERTA ANTIFASCISTA
- Vertrieb für akustische Randale -

NEUE RELEASES ab 01.08.06:
AA36 ICTUS / THIS THING CALLED DYING split LP (neocrust / spanien und norwegen)

NEUE RELEASES ab 30.08.06:
AA33 SCHIFOSI absentium existence 12" (neocrust / australien)
AA35 BORN DEAD / PELIGRO SOCIAL split EP (anarchopunk / usa)
AA37 ALL SYSTEMS FAIL s/t LP (anarchopunk / usa)

AUF TOUR: ALL SYSTEMS FAIL (usa, anarchopunk - august / september)
WITCHHUNT (usa, anarchopunk - september bis november)
LOS DOLARES (venezuela, anarchopunk - november bis dezember)
CAUSTIC CHRIST (usa, ex ausrotten - november bis dezember)

farbiges Vinyl nur in unserem Mailorder: www.no-pasaran.org

gestellt. Garage Punk sagt mir nicht zu, daher verstehe ich den ganzen Hype nicht. Lediglich der Song "Loan man" auf der B-Seite hat ein schönes Punk-Feeling. Die 7" kommt im hand-besprühten Papiertüten-Cover...in ähnlichen Tüten werden in den USA die Bierdosen verkauft. Aber so gefährlich ist die Musik der GHETTO WAYS nicht, das sie heimlich in Tüten gepackt werden muß. Nett, aber mehr nicht. Helge

GUNS UP! "Outlive" CD
(Reflections Records, www.reflectionsrecords.com)
Es dürfte inzwischen bekannt sein, was für Bands und Musikstile auf Reflections Records aus Holland veröffentlicht werden. Und mit der Debut CD von GUNS UP! aus Boston wird man genau mit dem Sound bedient, den man von diesem Label erwartet hat. Hier speziell wird von einer Bostoner Band allerfeinster New York Hardcore zum Besten gegeben. Bislang haben GUNS UP! nach ihrer Gründung 2004 eine 7" und eine MCD mit dem Titel "All this is" heraus gebracht. Einen musikalischen Vergleich zu diesen beiden ersten Veröffentlichungen kann ich leider nicht ziehen, aber das, was man auf dieser Debut-CD zu hören bekommt, ist ein echter Brecher! Voll die fette Aufnahme und dazu einen hammerharten New York Hardcore, welcher technisch nicht besser gespielt sein könnte. Die schnellen Songs gefallen mir natürlich am besten, denn die langsameren Songs bzw. Songpassagen sind meist gleichbedeutend mit Mosh-Einlagen, die mir persönlich seit jeher nicht besonders gut gefallen. 11 Songs sind auf dieser CD, wobei mein absoluter Favorit "Losing sight" ist. Hat was von den frühen LEEWAY. Helge

GATECRASH -Millimeterarbeit CD
(Schurkenstadt Records / www.gatecrash.org)
Ups, eine Band aus Duisburg, und hab noch nie was von ihnen gehört. GATECRASH spielen Melodycore mit Gefühl, mit Emotionen und größtenteils deutschen Texten. Einflüsse dürften bei der Soundfindung neuere deutsche Bands wie ...BUT ALIVE, EL MARIACHI, MUFF POTTER, TAGTRAUM sein. Musikalischen spielen da vielleicht auch noch FAT WRECK Bands mit rein. Ich denke mal gerade durch die deutschen Texte hebt sich die Band etwas von Durchschnitt ab und man kriegt eher Zugang zu GATECRASH als bei den englischen. Auch wenn mir der Gesang nicht richtig gefällt, besitzt "Millimeterarbeit" einige gute bis sehr gute Momente. Der ganz große Wurf ist der Band mit dieser CD aber nicht gelungen. 11 Songs. Micha.-

GOTTKAISER "same" Cd
(Sunny Bastards)
Um es gleich mal vorwegzunehmen , liebe Sunny-Bastards. Ich habe nichts persönliches gegen Euch. Möglicherweise schickt man mir auch nur die verkehrten Platten. Leider kann. Ich auch die Band GOTTKAISER nur schwer ertragen. Ich muß da an ein bestimmtes Märchen denken, wo es heißt: "Der Kaiser hat ja gar nichts an".... Sorry, das ist schlecht gemachter Deutschpop ohne jeden Tiefgang, der mich an Spätwerke von Normahl & Co. erinnert.....oder eine Softausgabe der Onkelz mühsam auf Emo getrimmt. Möglicherweise ist die Geschichte ja auch ironisch gemeint und ich finde trotz verzweifeltem Suchen den Witz an der Geschichte nicht. Ne, das hier kann gar nichts. Möchte ich jetzt auch nicht weiter hören, weil ich
Davon schlechte Laune bekomme, weil mich die Musik einfach nur nervt. Ich bin mir trotzdem sicher, dass die Band ihre Fans finden werden, aber heute hat GOTTKAISER einfach Pech mit dem Rezensenten. Und ich warte weiter auf die erste gescheite Scheibe aus dem Hause S.B.....Warten auf Godot?! Mal sehen.... Kuwe

GOOD RIDDANCE- My republic CD
(www.fatwreck.com)
Irgendwie sieht der gute Russ ja aus wie eine Mischung aus Campino und seinem Labelboss Fat Mike. Das dürfte wohl auch ganz gut den Unterschied zu No FX erklären. Die Jungs sind deutlich humorloser. In Anbetracht dessen was in ihrer Republik so abgeht durchaus nachvollziehbar. Musikalisch taugt das doch einiges. Und es kommt nach mehrmaligem Hören durchaus an ihr Jahrhundertalbum 'Operation Phoenix' heran. Die Jungs ziehen auf jeden Fall einen beachtlichen Stiefel durch. Treten wie gewohnt auf das Gaspedal und lassen immer wieder ihre wirklich gelungenen Chöre hören. Dabei zocken sie das lang nicht so konstruiert durch, wie das beispielsweise die Kollegen von Pennywise machen. Das hier klingt immer noch echt. Tolles Album! Und die Videodreingabe von Peta sollten sich durchaus mal einige Fleischfresser so angucken.. vielleicht nützt es ja was, den eigenen Konsum da mal zu überdenken. Swen.

GUTS`N`GLORY -destination nowhere CD
(www.vinyl-junkies-rec.de / www.halb7records.de / www.mailorders.de)
Aus der Asche von SOULS ON FIRE entstanden GUTS`N`GLORY. Und die Band kann verdammt noch mal so einiges. Das ist richtig geiler, hymnischer Oi!-Streetpunk mit mehrstimmigen Chören aus vielen Kehlen, fettem Sound, 1A-Songs, super Melodien und dem Herz am richtigen Fleck. Gerade die Chöre sind ganz große Klasse. Da muss man einfach mitsingen. Der Gesang ist schön rau, aber nie übertrieben hart. Die Gitarrenmelodien machen die Songs zu Hymnen. Hits am Fließband, ich bin begeistert ! So muss Oi!-Punk klingen ! Endlich mal wieder eine super Oi!-Band aus Deutschland, die ohne jegliche Peinlichkeiten, Prollotum und Machogehabe auskommt. Da ist es nur eine logische Folge, dass mit dem 100% antifaschistischen "Disgust" auch die Grenzen klar und unmissverständlich abgesteckt werden. Kauft euch das Teil - ihr werdet es nicht bereuen ! Micha.-

HAMMERHAI -mein Kiez LP/CD
(Tank Records / Alive Distribution / www.mailorders.de)
Da hatte ich bei der Besprechung ihrer letzten DVD gemutmaßt bei den Hannoveraner Hammerhaien wäre die Luft raus. Und nun flattert nur kurze Zeit später ihr neustes Werk auf LP und CD ins Haus, das nur so vor Ideen und Spielfreude sprüht. So kann man sich täuschen... Das Fundament der Musik ist sicher weiterhin Skapunk mit der irren Orgel. Aber HAMMERHAI sprengen die Grenzen ihrer Basis, bauen russische Klänge ein, swingen, rappen, rocken auch mal los wie Schwein und tun auch sonst alles, um jegliche Klischees oder musikalische Barrieren zu durchbrechen. Alles kann, nix muss. Die ausführlichen Texte sind mal wieder großartig wie eh und je, sind sehr humorvoll, witzig, haben Charme, ufern mal aus und bringen anderes direkt auf den Punkt. Die kleinen und großen Tücken des Alltags werden treffend thematisiert, große Klasse. Als Hörer muss man natürlich offen sein für Neues. Man muss die Experimentierfreude zu würdigen wissen. Und manchmal geht mir persönlich das auch etwas zu weit. Dann werde ich mit einzelnen Songs nicht richtig warm. Wer sich gerne in seinem musikalischen Ghetto einmauert und jegliches Neue scheut, der wird hier sicher keinen Spass haben. Aber das müsst ihr schon selbst rausfinden. Micha.-

HDNX -attention!! Deficit hyperactivity disorder MCD
(www.dambusterrecords.com)
Poppiger Punkrock trifft auf Emocore. Fetter Sound mit dem typischen leidenden Gesang, der kleine Mädchen dahinschmelzen lässt. 5 Songs im DigiPack mit einer Vorliebe für prägnante Melodien, ordentlich Vorwärtsdrang und Emotionen. Für meinen Geschmack reicht das zu sehr in den

WOW!!! WOW!!! WOW!!!
TATORT TOILET
HEIL HIGHTECH
TATORT TOILET HEIL HIGHTECH LP
bester 77er Punk aus Limburg. So würden die Shocks heute gerne klingen!
SOUNDS AGAINST REALITY
MATULA
www.matularecords.de RECORDS

NEVER MIND
THE BOLLOCKS
HERE'S THE
PUNKROCK AUSVERKAUF

WIR RÄUMEN UNSER LAGER!!! UND DESHALB GIBTS JETZT ÜBER 200 SCHEIBEN ZU SPOTT PREIS! TEILWEISE SCHON AB 1,-EURO! ALSO SCHNELL ZU GREIFEN!

WWW.TRASHROCK.DE
WWW.MATULARECORDS-SHOP.DE

MUTTIS BOOKING BURO
www.muttis-booking.com

THE ACCIDENTS
23.08. CH / Zürich / Dynamo
24.08. D / Köln / Sonic Ballroom
25.08. D / Weinheim / Cafe Central
26.08. CH / Gränichen / Open Air
27.08. D / München / Backstage
18.09. D / Hannover / Bei Chez Heinz
19.09. D / Chemnitz / Bunker w / Peter Pan Speedrock
20.09. D / Berlin / SO 36 w / Peter Pan Speedrock
21.09. D / Bielefeld / Kamp w / Peter Pan Speedrock
22.09. D / Bremen / Römer
23.09. D / Flensburg / Volksbad

THE CASUALTIES
23.11. D / Nürnberg / KV #
24.11. D / Leipzig / Conne Island #
25.11. D / Berlin / Clash #
29.11. A / Wien / Arena #
30.11. A / Linz / Stadtwerke #
01.12. D / München / Feierwerk #
03.12. CH / Zürich / Dynamo
11.12. D / Hannover / Bei Chez Heinz
16.12. D / Frankfurt / Au #
= w / Riot Brigade

BAMBIX
28.10. D / Potsdam / Lindenpunk w/ Turbo Ac's,
03.11. D / Lörrach / Altes Wasserwerk
04.11. D / Bamberg / Suboptimal Stage Club
17.11. D / Hanau / Metzgerstrasse
18.11. D / Lüdenscheid / Autonomes Zentrum

PETER PAN SPEEDROCK
25.08.06 D / Trier / Exhaus
26.08.06 D / Schüttorf / Komplex Open Air
31.08.06 D / Bonn / Klangstation
01.09.06 D / Höhr-Grenzhausen / Moorsbergstadion
02.09.06 D / Lennestadt / Rockadefestival
14.09.06 D / Freiburg / Cafe Atlantic
15.09.06 D / Stuttgart / tba
16.09.06 D / Weinheim / Café Central
17.09.06 D / Essen / Zeche Carl
19.09.06 D / Chemnitz / Bunker w / The Accidents
20.09.06 D / Berlin / SO 36 w / The Accidents
21.09.06 D / Bielefeld / Kamp w / The Accidents
14.10.06 D / Osnabrück / Eventcenter B51
21.10.06 CH / Winterthur / Gaswerk
16.11.06 D / Bamberg / Suboptimal Stageclub
18.11.06 A / Graz / tba w / Turbo AC´s
24.11.06 D / Lübeck / Treibsand

THE SLACKERS
09.09. D / Primstal / Primsrock Festival
10.09. CH / Zürich / Dynamo
11.09. CH / Basel / Das Schiff
12.09. CH / Bern / Dachstock @ Reithalle
13.09. D / Stuttgart / Landespavillion
14.09. D / Hannover / Faust
18.09. D / Hamburg / St.Pauli Clubheim
20.09. D / Jena / Kassablanca
21.09. D / Berlin / SO36
22.09. D / München / Backstage
23.09. D / Prague / Rock Cafe
24.09. A / Wien / Arena
25.09. A / Aflenz / Sublime

THE AGGROLITES
30.08. D / Dietersburg / Blamage
31.08. A / Wiesen / Festival
02.09. D / Rosslau / Summer Safari Festival
03.09. D / Wolfsburg / Schlachthaus
05.09. D / Bremen / Römer
09.09. D / Bielefeld / AJZ
19.09. D / Köln / Underground
20.09. D / Jena / Kassablanca w/ The Slackers
21.09. D / Berlin / Popkomm Showcase w/ The Slackers
22.09. D / München / Backstage w/ The Slackers
23.09. D / Lindau / Club Vaudeville
24.09. D / SchwäbischGemünd / Esperanza
26.09. CH / Zürich / Dynamo Werk 21
27.09. CH / Lausanne, Bleu Lézard
11.10. D / Münster / Gleis 22
12.10. D / Hamburg / Molotow
13.10. D / Homburg (Efze) / Baracken
14.10. D / Dresden / Groovestation

LOS FASTIDIOS
09.09.06 CH / Zürich / Dynamo
14.09.06 D / Augsburg / Musikkantine
15.09.06 D / Göttingen / Musa
16.09.06 D / Essen / Sound of the Suburbs
19.09.06 D / Kiel / Die Pumpe
02.10.06 D / Zittau / Cafe Emil
07.10.06 A / Wien / Arena
02.11.06 D / Freiburg / Walfisch
04.11.06 D / Lindau / Club Vaudeville

SEX PISTOLS EXPERIENCE
03.11. D / Köln / Sonic Ballroom
18.11. D / Ingolstadt / Live Bühne Ohrakel

MENACE
01.09.06 D / Berlin / Wild at Heart
02.09.06 D / Torgau / Brückenkopf

BANANE METALIK
14.10. D / Osnabrück / MN8
20.10. CH / Solothurn / Kofmehl

MIKE PARK
08.09.06 CH / Zürich / Dynamo
09.09.06 CH Luzern / Schüür
12.09.06 D / Karlsruhe / Radio Orient
13.09.06 D / Otzenhausen / Zum Hallo
16.09.06 D / Bochum / Matrix-Rockpalast
17.09.06 D / Köln /Underground – Cafe
18.09.06 D / Berlin / TWH
19.09.06 D / Roth / Posthorn
20.09.06 D / München / tba
21.09.06 A / Wien / Shelter
22.09.06 A / Wiener Neustadt / Triebwerk
23.09.06 D / Buchloe / Hirsch

COLUMBIAN NECKTIES
20.09.06 D / Berlin / SO36-Popkomm
21.09.06 D / Bamberg / Suboptimal
22.09.06 D / Eisenach / JH-Crocodile
23.09.06 D / Solingen / Cobra
06.10.06 D / Köln / Tsunami Club
07.10.06 D / Weikersheim / Club W71
08.10.06 CH / Schaffhausen / Tap Tap
10.10.06 D / Tübingen / Schüli
11.10.06 D / Kassel/ K19

LOIKAEMIE
15.09. D / Essen / Sounds Of the Suburbs
24.11. CH / Wetzikon / Kulturfabrik
25.11. D / Mannheim / 7er

MUTTIS BOOKING BÜRO

auf unserer Homepage gibts noch mehr:
Heideroosjes, Rotten Apples, I Defy,...

Sprachen sangen. Im weiteren nahmen sie zwei weitere 7"es auf (eine Split 7" mit Kromozom 4 und "Negative Mental Obession"), als auch eine Split LP mit KROMOZOM 4. Während in der Mitte der 80er Jahre die meisten europäischen Bands noch versuchten das sie sich wie die klassischen Punk Bands anhören, hatte sich HEIMATLOS eher an Bands wie SIEGE, FOD, RATTUS, MDC, frühe DRI, KAAOS, INFERNO oder NEGAZIONE orientiert. Dementsprechend schnelle und harte Musik gab es zu hören. Auf dieser Doppel-CD bekommt man auf Disk 1 sämtliche Studioaufnahmen von allen Platten und Demos zu hören, insgesamt 50 Songs. Auf Disk 2 dann Liveaufnahmen (inklusive 15 Songs vom einzigen Konzert in Deutschland in Ludwigshafen von 26.9.87!) und ein paar Proberaumaufnahmen. Das Bookelt ist sehr aufwändig und cool gestaltet. Und im alten Stil werden die Kerninfos zur Band auf französisch, englisch, spanisch, deutsch, finnisch und japanisch dargeboten, plus rare Fotos, Texte und Flyer-Art. Im meinem Photozine von 1985 hatte ich damals HEIMATLOS mit einigen Fotos abgedruckt und die Fotoseite damals mit der Schriftzug (noch selbstgemalt) "Frankreichs beste Band" versehen. Dazu stehe ich auch heute noch!!! (Der Schriftzug ist ebenfalls im Booklet abgedruckt, ha-ha). Ja, ich gestehe, ich kann keine objektive Meinung zu dieser Veröffentlichung abgeben. Mit dem Gitarristen Francois verbindet mich auch nach 20 Jahren

(www.klownhouse-recordz.de)
Uwe Umbruchs neue Band Hiroshima Mon Amour ist hier am Start. Und eindeutig ist eine Entwicklung weg von den Revolvers hörbar. Der Rock'n'Roll geht jetzt eher in die Turbostaatecke. Nicht ganz, nur ein Stückchen.. aber genug, um zu sagen, dass das hier schon was ganz anderes ist. Sie setzen auf jeden Fall ein Ausrufezeichen. Ein Ausrufezeichen der unangenehmen Art setzen ihre Partner auf dieser CD. SHOCK NAGASAKI passen wohl vom Namen ganz gut, aber ehrlich gesagt hab' ich keinen Bock auf Spinner, die auf dem Rechtsaußenlabel Rebellion Records ihr Debut veröffentlichen. Gerade beim Debüt kann man wohl aufpassen, wo man hingeht. Das Label Rebellion Records ist auf jeden Fall nicht nur deswegen scheiße, weil es von Right Direction-Leuten gemacht wird. Da kann man sich viele "toffte" Sachen zusammen googlen. Um so weniger verstehe ich die Welt, wenn ich sehe, wie sich die Band auf ihrer eigenen Homepage darstellt. Eben ganz anders. Der verwirrte Swen.

HOSTAGE LIFE- Sing fort he enemy MCD
(www.householdnamerecords.co.uk)

my girlfriend" 7" Red Lounge Records, www.redloungerecords.de
Im gewohnt knalligen Bratsound der 3 Australier gibt es auf der A-Seite einen jener gewohnten melodischen Poppunk-Songs, die schon immer typisch waren für Hard Ons Qualität. Die B-Seite fällt etwas ab, kommt irgendwie leicht psychedelisch-wabernd daher, und das ist gar nix für mich. Vasco

HIDDEN CHARMS "The square root of love" LP Alien Snatch Records, Mörikeweg 1, 74199 Untergruppenbach, www.aliensnatch.de
Krachig-kraftvoller, stilcherer Garage/60s-Punk. Viel Energie, viel Spielfreude, geht tüchtig nach vorne los. Allerdings wären mit da auch ein paar Hits, also ein paar schöne, auffallende Songs an sich sehr lieb. Am Ende gibt es dann nochmal ein bißchen Elektropunkspielereien, und fertig ist das Album. Läuft auf 45 (super Sound), dickes Vinyl, nette Aufmachung mit Gimmick dabei, Alien Snatch Qualitätsprodukt. Vasco

THE JANITORS - Work - CD
(Une vie pour rien, www.uvpr.fr)

weiß, dass eigentlich alle Menschen das wahre Bedürfnis haben miteinander klarzukommen, sich aufeinander einzustellen, ohne sich selbst zu unterdrücken. Ich glaube das wirklich", und spätestens da weiß ich, dass ich hier völlig falsch bin. Musikalisch sowieso nicht meine Sache, halt so Emo mit all' seinen Längen. (Unterm Durchschnitt) - Chris Scholz

KING BLUES- Under the fog CD
(www.householdnamereords.co.uk)
Stell dir ne Mischung aus GLEICHLAUFSCHWANKUNG, JOE STRUMMER und CHRIS MURRAY vor. Geht nicht? Geht doch!!! THE KING BLUES aus London sind wahre Trash-Monster mit großartigem Humorverständnis. Okay, auf Dauer können sie vielleicht etwas langweilig werden, aber wenn du dir dann das Booklet holst und dabei die Texte liest, siehst du das auch schon wieder gaanz anders. Von der Musikalität sind se richtig gut. Und es wundert nicht, dass hier auch der Ukulele-Spieler und Sänger Johnny

spread it all over the world.

cd, vinyl und dvd duplication.
special offers:
500 7" vinyl, tasche 4col, labels 1col **935.- EUR**

500 cds, booklet 4p 4-1, Inlay 4-0, black tray,
labeldruck 1c **599 EUR**

1000 cds, kartonstecktasche 4c, labeldruck
offset 4c **650 EUR**

inkl. Mehrwertsteuer, Filmentwicklung, Datencheck, Versand ab 1000 CDs. Versand bei Vinyl immer kostenlos; bei Vinyl inkl 3 Testpressungen

www.flight13-duplication.com

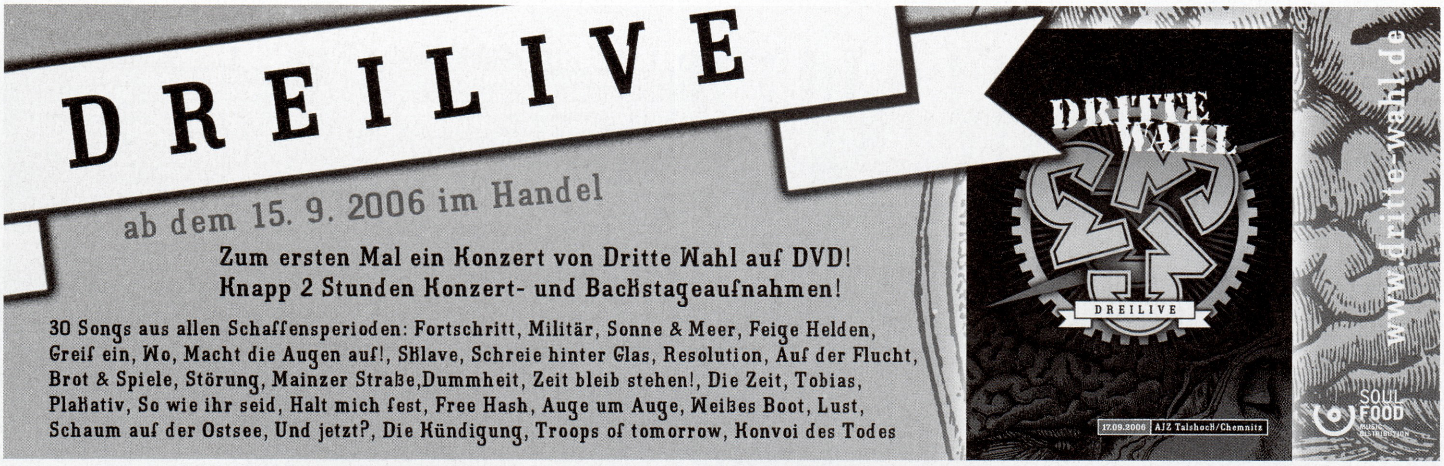
FLIGHT 13

Flight 13 Duplication
Habsburgerstr.9 HH
D-79104 Freiburg | Germany
Fon: ++49 (0) 761 208979-92
Fax: ++49 (0) 761 553823
bieber@flight13-duplication.com

Fox bei SUICIDE BID mitspielt. Swen.

KEINE AHNUNG "Noch nicht allein" CD
(Rheinrebell Rec., www.rheinrebell-records.de, office@rheinrebell-records.de)
Tja, es ist noch nicht gerade mal 2 1/2 Jahre her, das ich von dieser Band aus Frechen das Demo hier in der Bombe besprochen hatte. Und gut Ding will Weile haben, daher bin ich jetzt um so zufriedener über das Resultat dieser Debut CD von KEINE AHNUNG. Der Bandname deutet schon richtig drauf hin, das hier Deutsch-Punk gespielt wird. Demnach ist auch textlich klar, das superangepißt auf den deutschen Staat geschissen wird. Davon zeugen solche Lieder wie "Wie?", "Aufbruch", "Bayern über alles" oder "Zustand". Aber auch andere Themen finden ihren Ausdruck wie bei den Songs "Weltpolizeit", "Diktatorenparanoia" oder "Linke Spießer". Zudem gibt es zwei Coversongs ("BGS/GSG" von den BUTTOCKS und das Kampflied "Brüder, zur Sonne, zur Freiheit". Musikalisch bieten KEINE AHNUNG eine feine Portion Punk Rock, welcher sehr flüssig und treibend aufgenommen worden ist. Schön rauh und rotzig, aber nicht gehobelt oder auf fein gemacht. Eben Punk Rock direkt in deine Fresse! Helge

Kommissar Hjuler/Mama Bär Wiederaufnahmeverfahren 11/06 - LP


DREILIVE
ab dem 15. 9. 2006 im Handel
Zum ersten Mal ein Konzert von Dritte Wahl auf DVD!
Knapp 2 Stunden Konzert- und Backstageaufnahmen!
30 Songs aus allen Schaffensperioden: Fortschritt, Militär, Sonne & Meer, Feige Helden, Greif ein, Wo, Macht die Augen auf!, Sklave, Schreie hinter Glas, Resolution, Auf der Flucht, Brot & Spiele, Störung, Mainzer Straße,Dummheit, Zeit bleib stehen!, Die Zeit, Tobias, Plakativ, So wie ihr seid, Halt mich fest, Free Hash, Auge um Auge, Weißes Boot, Lust, Schaum auf der Ostsee, Und jetzt?, Die Kündigung, Troops of tomorrow, Konvoi des Todes

Geräusche. - Chris Scholz

KYKLOOPPIEN SUKUPUUTO "Death token" 7"
(Hate Records, Bremen, www.haterecords.net, Stachel@haterecords.net)
Das ich mir beim abtippen des Bandnamens nicht die Finger gebrochen habe, ist alles...normalerweise ist es doch so, das Bands aus Japan, den USA und Deutschland versuchen sich wie alte Finnen-Hardcore Bands anzuhören. Bei KYKLOOPPIEN SUKUPUUTO läuft das aber etwas anders, denn sie hören sich wie Negative Approach/Nihilistics oder andere krachige 80er Jahre Ami-Bands an. Ok, durch die finnische Sprache kommt das dann doch wieder etwas wie frühe Riistetyt rüber. 7 Song of total fucken mayhamic Hardcore! Knaller! Helge

KAMIKATZE -knit and trash CD
(www.dirtyfaces.de / www.mailorders.de)
Ich sach nur: Female chaos ! 3 Frauen aus Schweden lassen es so richtig krachen. Schneller, richtig aggressiver Punkrock - sehr wild, ungezügelt und natürlich verdammt schrill. Ich bin beeindruckt von dieser derben Energie, die da aus den Boxen schwappt. Die Texte sind teilweise echt lustig, weil ziemlich schräg und nihilistisch. Das "angedeutschte" Lied "Schweden verpiss dich" weiss mit Textzeilen wie "more Schwebebahn, more Autobahn, more Deutschebahn, more fun för fan. More Punx, more beers, more drunks, less tears" zu erheitern. Wer auf gut durchgeknallten, Energie geladenen Frauenpower-Punkrock aus Schweden steht, wird an KAMIKATZE viel Spaß haben. Die 11 Songs in nur knapp 13 Minuten ersetzen jedes noch so effiziente Aufputschmittel ! Micha.-

KRUM BUMS / COMPLETE CONTROL -Split Do.7"/CD
(www.tsor-records.ch / www.mailorders.de)
Die KRUM BUMS aus den USA sind trotz ihres recht seltsamen Bandnamens eine arschgeile Pogo-Punkband. Sie hauen 3 ultra aggressive Chaos-Punk-Songs im Stil von UNSEEN und den CASUALTIES raus. Der Gesang ist extrem angepisst, der Sound kommt brachial und hart daher. Das ist Energie pur ! COMPLETE CONTROL hauen exakt in dieselbe Kerbe. Nur sind sie nicht ganz so schnell und aggressiv. Und der Sänger hat so einen kleinen MISFITS-Einschlag in der Stimme. Wie die KRUM BUMS kommen auch sie aus Austin, Texas. Von beiden Bands hört man je 3 Songs, darunter jeweils 1 Cover der anderen Combo. Die Doppel-EP ist übrigens auf nur 500 Stück limitiert und dürfte spätestens nach der Europatour der KRUM BUMS im September/Oktober ausverkauft sein. Micha.-

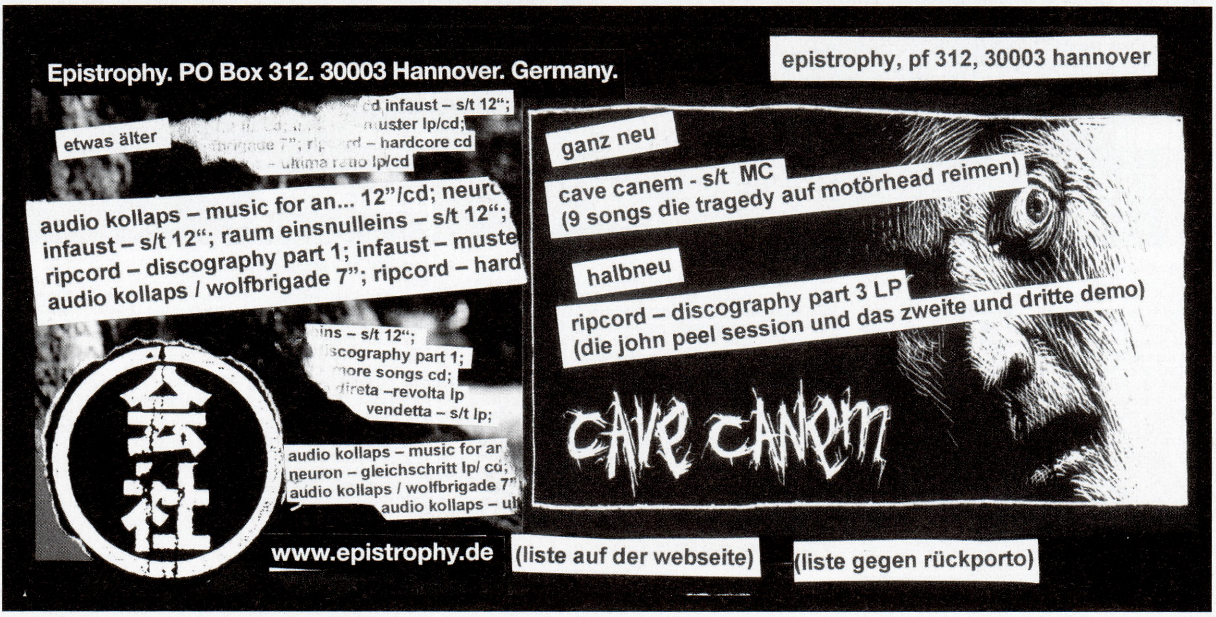
LEFT JEB -hate o clock 7"
(Bolzkow, Lobuschstr. 37-39, 22765 Hamburg, bolzkow@lobusch.org)
Rockiger Hardcore-Punk mit einfach gestrickten Texten. 2 rüde Hassattacken auf Englisch ("hate o clock" / "I want you dead") und 2 noch simplere deutschsprachige Saufstücke ("Loidde" / "Altona Torkelgang"). Vor allem "Altona Torkelgang" hat das Zeug ´ne lokale Hymne zu werden. Wer Spaß hat an den TROOPERS oder C.O.R., der sollte sich auch LEFT JAB aus Hamburg mal reinziehen. Micha.-

LÜKOPODIUM -Überwachungsstaat CD
(www.nix-gut.de / www.mailorders.de)
Ich hatte bisher noch nie von der Band gehört, bin aber vom ersten Ton an spontan begeistert. Der Bandname LÜKOPODIUM klingt zwar etwas seltsam. Die Musik der Österreicher ist allerdings 1A-Deutschpunk (bezeichnet man das auch so, wenn ´ne Band aus Österreich kommt?). Richtig schon zielstrebig, schnell, druckvoll, sehr gut produziert und volles Brett vor die Fresse. Mit einer gut sägenden, aber auch melodischen Gitarre, die einfach nur großartig ist. Textlich kritisch, aber klischee- und parolenfrei. Klingt verdammt nach frühen POPPERKLOPPERn, nur besser. Die 10 Songs setzen sich mit pädophilen Arschlöchern auseinander, mit dem Überwachungsstaat, mit legalem Mord, Ausländerfeindlichkeit und vielem mehr. Sehr politisch, aber - wie gesagt - ohne platt zu sein. Wer hier nicht pogt, dem müssen die Füsse amputiert worden sein ! Micha.-

LEFT ALONE- Dead American Radio CD
(www.hell-cat.com)
Der zweite Streich auf Hellcat von Left Alone ist durchaus unterhaltsam. Getrost kann ich LEFT ALONE als besten Rancid-Klone auf dem Rancidlabel bezeichnen. Gerade die erste Hälfte ist noch sehr abwechslungsreich und bietet Hitpotential und gute Laune, die kein Klischee auslässt. Tim Armstrong und Patricia von den Horrorpops trällern auch zwei Stücke mit. Gute CD. Kann man durchaus sagen, wenn man in dieser Kritik keine Vorbehalte entdeckt. Swen.

LESSKRO 7"EP Ratrace Records, Postfach 2717, 23515 Lübeck, www.ratracerecords.de
Souveräner, überzeugender als ihr Action-Album. Kompakter und abwechslungsreicher, stellenweise leicht punkiger Ska der schnelleren Sorte. Chorgesänge, kritische Untertöne, gute Stimmung, und auch mal ein ruhig-melancholisches Stück ("War", kein Coversong und auf Englisch). Einmal auch Japanisch, die beiden anderen Songs auf deren französischer Muttersprache. Schöne Musik, abwechslungsreich ohne Gefrickel,, kraftvoll und mit Bodenhaftung. Vasco

Luke - The Order Failed The Dream
Indiepop, würde ich mal sagen, und würden die zwischendurch nicht einschlafen, wäre das mitunter recht hübsch. Melodien sind da, aber der Vortrag kann wirklich überhaupt


Epistrophy. PO Box 312. 30003 Hannover. Germany.

etwas älter
cd infaust – s/t 12";
muster lp/cd;
ripcord – hardcore cd
– ultima ratio lp/cd

audio kollaps – music for an... 12"/cd; neuro
infaust – s/t 12"; raum einsnulleins – s/t 12";
ripcord – discography part 1; infaust – muste
audio kollaps / wolfbrigade 7"; ripcord – hard

ins – s/t 12";
scography part 1;
more songs cd;
direta –revolta lp
vendetta – s/t lp;

audio kollaps – music for an
neuron – gleichschritt lp/ cd;
audio kollaps / wolfbrigade 7"
audio kollaps – ul

epistrophy, pf 312, 30003 hannover

ganz neu
cave canem - s/t MC
(9 songs die tragedy auf motörhead reimen)

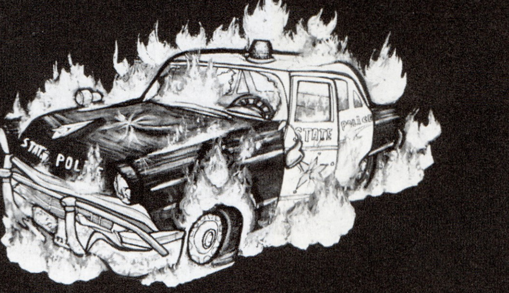
halbneu
ripcord – discography part 3 LP
(die john peel session und das zweite und dritte demo)

cave canem

www.epistrophy.de (liste auf der webseite) (liste gegen rückporto)

Find the finest clothings for the elegant revolutionary. Visit our website for Tourdates, Band pages, Mp3s and more.

Fire and Flames
music and clothing



BANDA BASSOTTI
Vecchi Cani Bastardi

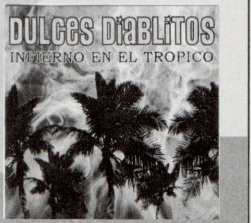
BANDA BASSOTTI LP (FFM014) "Vecchi, Cani, Bastardi." Newest release from the most classic of left-wing bands. The unique sound of Banda Bassotti, for the first time ever on vinyl.

make capitalism history

MAKE CAPITALISM HISTORY CD FFM015 Mobilization and soli sampler against the G8 summit 2007 presented by FF and Avanti. A booklet full of infos in 6 languages, and of course, the best in political music of all styles from around the world.

BRIXTON CATS

BRIXTON CATS CD (FFM013) Excellent new female fronted polit-punk band from Paris.



DULCES DIABLITOS CD (FFM012) "Infierno en el Tropico" Calm Jamaicanstyle ska, but from the streets of Buenos Aires.

Alle tourdaten und infos bei www.fireandflames.com (jetzt endlich wieder online!)

> 27/28.10: "Fire and Flames Festival Vol. 2" in Göttingen with Oi Polloi, Klasse Kriminale, Stage Bottles, No Respect, Atarassiagrop and much more !
> ACHTUNG: 28.10 FIRE AND FLAMES FOR GÖTTINGEN: NAZIAUFMARSCH STOPPEN!!!
> 20.10-27.10: Oi Polloi on Tour in DE!
> 20.10 Oi Polloi, Argies, Los 3 Puntos in Mannheim (JUZ)
> 21.10 Oi Polloi, Argies, Los 3 Puntos in Berlin (KATO)
> September / October: Argies European Tour!

nichts. Hat in etwa soviel Druck wie eine entleerte Blase. (Tumble Weed Records) - Chris Scholz

MERCY KILLERS- Bloodlove CD
(www.hell-cat.com)
Dutzendware von der Stange. Melodisch rockender Punkrock zwischen Samlam und Jawbreaker. Leider so völlig ohne herausragende Melodien oder sonst wie berührender Momente. Läuft so durch und muß sich in keinem Vorprogramm verstecken, denn das Publikum steht meist eh' noch draußen. Swen.

MANIFESTO JUKEBOX "Strain" CD
(Unsociable, stachel@unsociable.net)
Diese LP ist in Koproduktion mit Combat Rock Industry entstanden. MANIFESTO JUKEBOX aus Finnland dürften in der internationalen Punk Szene keine Unbekannten mehr sein, haben sie doch ihre letzten Platten auf BYO (Better Youth Organization) in den USA veröffentlicht.
Dafür, das dies eine Platte auf Unsociable Records ist, ist sie vom Stil her eher ungewöhnlich für das Labelprogramm. Ich würde die Musik der Finnen als Emo-Punk bezeichnen. Ihr Sound ist im Vergleich zu den vorherigen Veröffentlichungen auf BYO wieder deutlich rauher geworden. Hat seine guten Momente, aber insgesamt gefällt mir diese Platte nicht besonders. Helge

MINNIES "Il Pane e le Rose" MCD
(Antstreet Records, Ameisenstr. 13, 66806 Ensdorf, www.antstreet.de)
Eine feine Band und eine wirklich feine CD. Emo-Core aus Italien, von einer Band, die es nun auch schon seit 11 Jahren gibt . Diese gänzlich auf italienisch gesungene CD beinhaltet eine wunderbare melancholische und melodische Grundstimmung, die eine grandiose Schnittmenge von LEATHERFACE meets KINA ergibt. Tolle Songs, tolle Melodien. Auch in Italien sind sie stark auf dem aufsteigenden Ast, haben bereits 2 Europa-Tourneen hinter sich gebracht und auf etlichen großen Festivals gespielt, wobei sie sich selbst weiterhin als DIY-Band sehen. Insgesamt wirklich sehr angenehm. Nichts hartes, nichts superschnelles, aber auch nicht zu weich oder zu laff. Gerade genau richtig. Mir hat es sehr gut gefallen. Das einzige "Leider" was ich hier anbringen möchte, ist, das leider nur 5 Songs auf dieser MCD sind. Helge

MÖNSTER "Arms" CD
(Sabotage Records, www.sabotagerecords.net)
Ich will ja nicht gleich mit der Tür ins Haus fallen, aber MÖNSTER aus Berlin sind eine meiner derzeitigen Lieblingsbands. Nee, nicht nur aus Deutschland, sondern insgesamt gesehen. Seitdem ich sie Ende 2005 live im AJZ Bielefeld gesehen hatte, hat sich mein Herz für diese Band entzündet. Eine derartige Brachialität einer Hardcore-Band habe ich seit langem nicht mehr gehört. Auf der Bühne habe ich nur eine riesige Soundwand gehört, die wie eine Tsunami-Welle über die herein gebricht. Musikalisch bewegen sie sich oft im Midtempo-Bereich, wobei sie Stilmittel aus dem D-Beat verweben bzw. TRAGEDY-Anleihen verarbeiten. Die Aufnahmequalität ist zudem wieder bombastisch geworden und knallt so ziemlich alles weg, was im Weg steht. Herausragend sind die Texte...speziell "Personne n´est clandestine" hat es mir da angetan, wo es um eine wahre Geschichte geht, nämlich um einen illegalen Ausländer, der 7 Jahre lang in Berlin lebte und letztens an einer unbehandelten Krankheit starb...7 Jahre lang in ständiger Angst erwischt und abgeschoben zu werden. Dieser Songs drückt eindrucksvoll die Solidarität mit allen Illegalen aus. Ebenfalls beeindruckend ist die sehr feine Aufmachung der CD, da die CD mit einer Extra-Kartonverpackung kommt, wo der Bandname aufwändig ausgestanzt worden ist. Insgesamt sieht die Aufmachung sehr edel aus. Kein leichter Sound, den man mal so eben konsumieren kann, aber wenn man sich einmal auf diesen Sound eingelassen hat, dann wird man ganz erheblich seine Freude daran finden. Helge

MY DEFENSE "My Rage" CD-EP
(Perry Starvrinos, Aachener Str. 60-62, 50674 Köln, mydefense_hc@yahoo.de)
Hmm...diese CD-EP wird noch als "Demo" gesehen...zumindestens von STRIVING FOR TOGETHERNESS Records, wo 2007 ein kompletter Longplayer erscheinen wird. Aber als "Demo" sollte man diese CD-EP auf keinen Fall sehen, denn sie wird dich aus den Socken boxen, insofern du Fan von Old School Hardcore bist. Sie können ihre Einflüsse von SICK OF IT ALL, 7 SECONDS bzw. GORILLA BISCUITS nicht verheimlichen. Die Aufnahmequalität ist hervorragend und ist ein echtes Schmankerl auf die Platte, die im nächsten Jahr kommen wird. Klasse Band und eine sehr feine CD-EP! Helge

MANIFESTATION -F.T.W. 10"/CD
(www.vinyl-junkies-rec.de)
Hardcore aus dem Saarland, der auch aus New York kommen könnte. Fetter Sound, sehr zielstrebig und bodenständig. Was mir sehr gut gefällt ist dieses Schlichte, dass die Songs sehr einfach gehalten sind ohne viel "Fett" drumherum. Man konzentriert sich auf das Wesentliche, bleibt Old School und verzichtet auf Gepose. Und - wichtig - KEIN Metaleinfluss ! Weder zu künstlich auf Härte getrimmt, noch zu prollig. Sehr solider Stuff, mit richtig guten NY-Hardcoresongs wie "from ashes" oder "lucky loser", alles in allem aber ohne die ganz große Klasse und ohne Ambitionen mal eine der herausragenden Bands dieses Genres zu werden. 9 Songs + 3 Bonustracks. Micha.-

MESSENGERS -s/t CD
(www.wandarecords.de / www.mailorders.de)
Toll toll toll ! Diese US-Punkrockband überzeugt mit wirklich sehr sehr gutem Streetpunk, der an alte UK-Bands angelehnt ist. Die Band wird auf Grund der schönen weiblichen Stimme auch des öfteren mit den DISTILLERS, FISTFUL, NY REL-X und den AVENGERS vergleichen, wobei der Vergleich mit ersteren nicht so ganz hinhaut, weil die Stimme von Shannon viel schöner und klarer ist als das raue, dreckige Organ von der DISTILLERS Sängerin Brody. Super, wie die Band einen Ohrwurm nach dem anderen zu Stande bringt. Perfekter Sound, Refrains gehen sofort ins Ohr, und schwungvoller, toller Punkrock lässt die Scheibe der MESSENGERS zum Volltreffer mutieren. Das Artwork ist vom feinsten, sehr stilvoll, sehr punkrockig - einfach ein Blickfang. Hinzu kommen gute Texte wie beim Anti-Kriegsong "murder" oder dem Aufbegehren gegen reiche Bastarde bei "fight the rich free the poor". Eine LP, bei der alles stimmt. Get your copy ! Micha.-

MR. SYMARIP- The Skinheads Dem A Come CD
(www.liquidatormusic.com)
Laurel Aitkens Tod hat ja für riesige Löcher in unseren Herzen gesorgt. Jetzt schickt sich der Sänger von den Pyramids/Symarip, Roy Ellis, an diese zu flicken. Unter MR. SYMARIP haut er uns einen Knaller nach dem nächsten unter die Glatzen. Wenn man diese Scheibe hört, möchte man sich gleich einreihen in die Doc Martens Armee. So identitätsstiftend geht es bei all den textlichen "bum bum"'s und den "moonstomping beats" zu. Ganz großartig! Schon lange nicht mehr so unglaublich viel Spaß gehabt. An dieser Scheibe kann man nicht vorbeigehen. Swen.

Nothing in Common - The Dataset Interface
(Ass Card Records/Flight 13)
Ist es eigentlich Absicht, dass auf dem Cover "FORMERLY known as human mind", auf dem Waschzettel aber "FORMALLY known as (...)" steht? Falls ja: Hut ab, vor soviel Subtilität. Ansonsten gibt es hier Musik irgendwo zwischen Punkrock und Emo (würde ich mal sagen; auskennen tue ich mich da, ehrlich gesagt, auch nicht so) mit sehr eigenem Gesang zwischen Feargal Sharkey und kontrolliertem Geschrei. 3 Songs, dazu den Titeltrack noch mal in 2 remixten Versionen drauf, wobei mir auffällt, dass eine Mischung aus dem Original und dem "Electroset"-Remix saugeil gekommen wäre. So reicht's zu einer 2-. - Chris Scholz

NORMAHL -wenn ein Tor fällt MCD
(www.normahl.de)
"Wenn ein Tor fällt, dann bauen wir es wieder auf". Lustig, oder auch nicht. NORMAHL vs. Heroes of ´54 springen auf den WM-Zug auf. Tolle Idee, da hat die Welt drauf gewartet. Wie bescheuert muss man eigentlich sein, um sich dann auch noch in Deutschlandtrikots ablichten zu lassen?! Reicht die schwarz-rot-goldene Hysterie überall um einen herum noch nicht? Man kriegt gleich 2 Versionen des unsäglichen Kloppers "Wenn ein Tor fällt" geboten, in die immer wieder Samples der Originalübertragung des WM-Endspiels von 1954 eingebaut werden. Ob Original-Reporter Herbert Zimmermann daran seine Freude hätte? Ist das nun Ballermann-Niveau oder Karnevalsmucke? Mit diesen Songs könnten NORMAHL an beiden Orten problemlos auftreten und würden die Prolls aller Länder in Ekstase versetzen bis die Hände blutig geklatscht sind. Ich frag mich langsam wie tief NORMAHL noch sinken wollen. Komplettiert wird der Albtraum durch das Lied "Ding-Dong-Punk-Rock-Song", dessen Titel bereits genau das andeutet, was dann schließlich auch kommt. Alles in allem eine zu 100% unhörbare CD. Eine Beleidigung für die Ohren. Micha

NETZWERK -FreiHAlt CD
(www.nix-gut.de)
Lalala-Piratenpunkrock für Punks im Vorschulalter, die sich gerne die Filme vom "Kleinen Eisbär" ankucken und sich für ganz böse, wilde Piraten halten, wenn sie nachmittags "Wickie und die starken Männer" im Fernsehen kucken. Ob man sich im Proberaum schon gegenseitig die Milchzähne rausgehauen hat, ist mir nicht bekannt. Die Titel heissen "Blut und Bier und böse Buben", "Pogo-Pinguine", "Flaschenpfand"... Oh Mann, was ich mir hier alles anhören muss... Da fällt mir nicht mal ein richtiger Verriss zu ein. Da gehen mir glatt die bissigen Worte aus. Schickt die CD doch einfach an die BRAVO. Micha

NO LIFE LOST "Spielverderber" 7"EP Rat Race Records, Postfach 2717, 23515 Lübeck, www.ratracerecords.de
Sympathisch und gut! Während das ganze Land im von Fifa, Adidas-Hyundai-Coca-Cola und Merkel verordneten schwarz-rot-geilen Fußball-Party-Rausch taumelte, brachte diese manchmal leicht punkige Skaband aus dem hohen Norden diese Fußballsingle mit ganz anderer Stimmung. Der Titelsong erinnert oft sehr an El Bosso (Gesang vor allem), kommt sehr gedämpft, fast melancholisch und dabei schön hämisch. Gefällt! Auf der B-Seite dann zwei schnellere, ruppigere Skasongs in tollem Livesound und mit guter Stimmung. Das Ganze kommt in netter, witziger Aufmachung. Rundum lohnende EP einer sympathischen Band! Vasco

ORGANIZERS MCD Florian Nolte, Baumerstr.5, 99089 Erfurt, www.the-organizers.de
Junge Punkrockband, die Skapunk machen will, dabei aber angenehm rauh und nicht so albern-kindisch klingen, wie viele andere. Außerdem klingen die viel mehr nach krachig-schnellem Streetpunk, als Ska/Skatepunk. Von Ska keine Spur (außer im letzten Song, der schlechteste, inkl. schlimmer Gesang). Die haben Potential (wenn sie denn nicht krampfhaft versuchen werden, nach diesem Stil oder jener Band zu klingen). Vasco

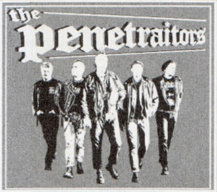
POINTED STICKS "Waiting for the real thing" CD Sudden Death Records, Cascades, POBox 43001, Burnaby, B.C., V5G 3H0, Canada, www.suddendeath.com
Punkrock/Powerpop erster Güte, rasant, ansteckend, kraftvoll und spritzig! Zusammenstellung von 24 (z.T. unveröffentlichter) Songs dieser kanadischen Band von 1978 bis ´81. Dazu ein Booklet mit Infos zu Band und jedem Song, Originalcovern, Fotos, etc. Rundum gelungene CD. Vasco

PANIC "Circles" MCD
(Reflections Records, www.reflectionsrecords.com)
Wow, zum zweiten Mal in dieser Ausgabe bespreche ich eine CD einer Bostoner Hardcore Band, die auf dem geilen holländischen Label Reflections Records erschienen ist. Hier sind leider nur 6 Songs mit einer Spielzeit von etwas über 11 Minuten auf dieser CD, aber ich würde mir echt wünschen mehr von dieser megageilen Band zu hören. Ursprünglich wurde PANIC 2001 in Boston gegründet, um sich nach nicht allzu langer Zeit wieder aufzulösen. Seit 2005 sind sie wieder zusammen, nicht zuletzt wegen einer Einladung von Reflections Records zu einer Reunion Show auf einem Festival in Holland. Da haben sie anscheinend wieder Gefallen gefunden am Musik machen. Diese 6 Songs sind so etwas von geil, es ist kaum auszuhalten. Die Jungs sind authentischer als viele andere Ami-Hardcore Bands aus den 80er Jahren. Aber sie spielen nicht nur 80er Jahre Retro-Hardcore, sondern verbinden die Besten Momente aus den glorreichen alten HC-Tagen mit einem modernen Soundgewand. Für mich ist diese MCD von THE PANIC aus Boston mit das Beste aus den letzten
Jahren aus den USA!!! Helge

Pansy Division - The Essential Pansy Division
Musik, Bandphotos sowie die beilie-

The Original
EMPTY RECORDS EUROPE

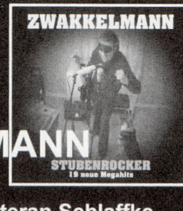
NEW RELEASES



THE PENETRAITORS
Their debut CD. After two great singles, dozens of great shows, finally, what the fans have been waiting for, their debut album. 82er street punk never sounded better!
Digi-pak cover.
INDIGO 6937-2

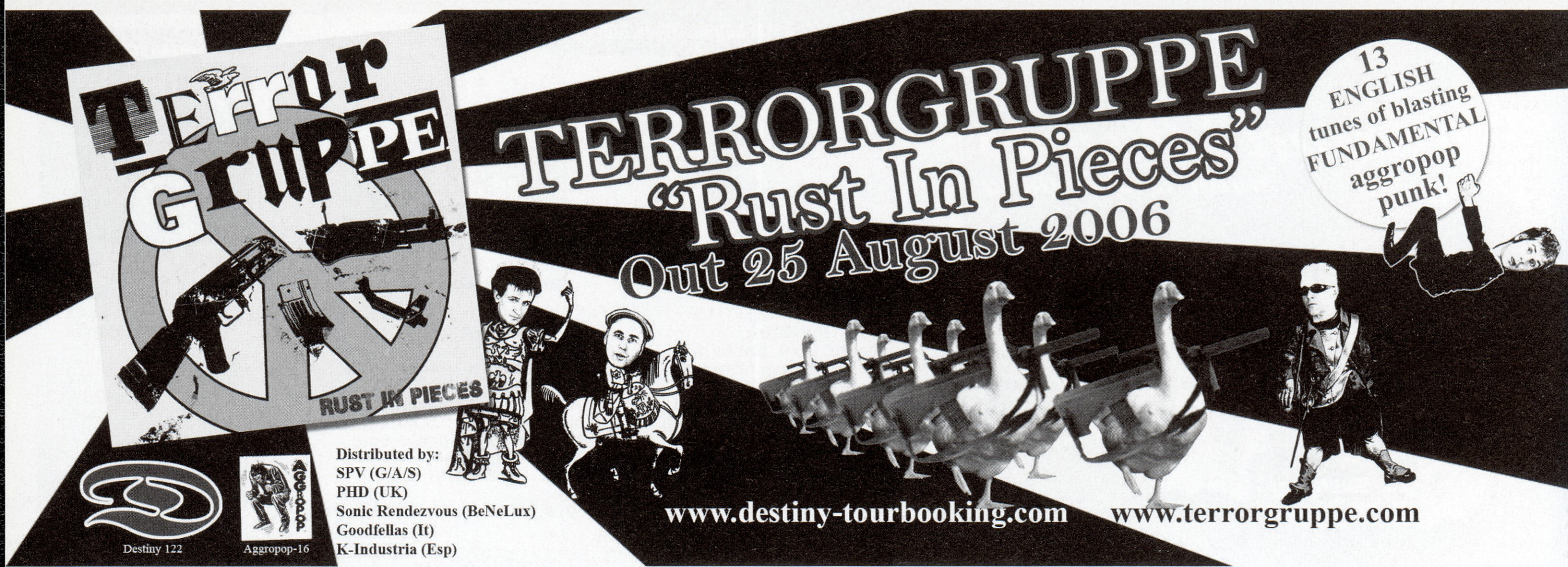
Springtoifel
machen Cash

SPRINGTOIFEL
"Machen Cash" 2 song vinyl single. Our Mainzer droogs covering the great Johnny Cash! cOintry?



ZWAKKELMANN
"STUBENROCKER"
Legendary scene veteran Schlaffke Wolff's second CD as Zwakkelmann, 19 pop punk classics. Catch him live!

SPITZWIESENSTR. 50, 90765 FÜRTH www.empty.de empty@empty.de



PROTEST.SHIRTS
T-SHIRTS
HOODEDS
BUTTONS
MUSIC
MERCHANDISE
VERTRIEB★SHOP★DRUCKEREI
WWW.DISORDER-BERLIN.DE

gende DVD mit Live- und Fernsehaufnahmen zeigen: Die Jungs wären die perfekten Schwiegersöhne, wenn sie denn heterosexuell wären. Die Musik ist derart nett, freundlich, sonnig, poppig, aneinemvorbeirauschend, dass Texte wie "Cocksucker Club" oder "He whipped my Ass in Tennis (Then I fucked his Ass in Bed)" wahrscheinlich durchaus subversive Wirkung erzielen könnten. Ansonsten gilt: zwischendurch mal ein Liedchen auf 'nen Mix tun, mit spätestens dem zweiten wird es langweilig. (Alternative Tentacles) - Chris Scholz

P. PAUL FENECH - "The F-Word" Cd
(People like you)
Der Frontmann der Meteors, Paul P. Fenech, ist diesmal hier auf Solopfaden unterwegs. Weit von den lang ausgetretenen Pfaden seiner Hauptband entfernt sich Kollege Fenech hier aber nicht. Klingt wie eine Meteors-Platte ohne die Meteors......Also, wer diese Rockabilly-Legende liebt, der wird auch hier auf seine Kosten kommen. 12 Songs lang unterhält Fenech die R&Rollgemeinde in bewährter Manier und wer was andere erwartet hat , soll mal ruhig weiterträumen. Absolut genial finde ich die minimalistische Ramones-Coverversion von "Poison Heart". Und der Tankwart gestern, der hat verdammt wie Elvis ausgesehen. Kuwe

Pascow/Die Rote Suzuki - Split-EP + Disco PS-Fanzine
Sehr bunt aufgemachte Plättchen im 7"-Format. Das Schaffen dieser Bands dürfte soweit bekannt sein. Pascow covern zweimal - "Raumpatrouille" von Lattekohlerterror und "Metric System" von Atom & His Package - und machen die Sache so, wie man es erwartet: gut. Die Notwendigkeit der Existenz von der Roten Suzuki hat sich mir noch nie so recht erschlossen, aber hier überrascht sie mich mit "Wetter vs. System", dem ersten Lied der Band, das mir wirklich gefällt. "Funkelgrün" ist dann jedoch wieder etwas für die Fans der Band. Das Disco PS-Fanzine ist sicherlich kein Meilenstein der Gutenbergschen Kunst, aber völlig in Ordnung und schnell durchgelesen. Doch, für das Gesamtpaket kann man dem Postboten ruhig mal ein Neujährchen in die Hand drücken.(Kidnap Music) - Chris Scholz

PISSCHRIST 7"
(Putrid Filth Conspiracy / Sweden, www.putridfilth.com)
Diese australische Crust Band war gerade hier auf Tour gewesen. Wie gesagt Crust-Band. Viel Gebolze und viel Gegrunze. Not my cup of tea. Helge

PVC - early recordings 1977-79 -Do.LP
(Rotten Totten Records, rottentotten@freenet.de / www.mailorders.de)
Bei PVC handelt es sich um eine der allerersten Punkrockbands, die es in der BRD gegeben hat. Die Berliner gründeten sich als sie die VIBRATORS gesehen hatten und mit ihnen befreundet waren. Auf dieser Doppel-LP befinden sich ganz frühe Aufnahmen von 1977 (produziert von John Ellis / VIBRATORS), dazu welche von 1878, Aufnahmen von einem Livekonzert im Kant Kino 1978 plus Coverversionen im Proberaum wie "no fun", "summertime blues", "I wanna be your dog" etc. Die Qualität ist wirklich herausragend gut. Sogar bei der Liveseite und den Übungsraumaufnahmen. Da ist man aus dieser Zeit sonst weit weit Schlechteres gewohnt. Über 30 Songs sind auf diesem echten Sammlerstück zu hören, dass auf nur 300 Exemplare limitiert ist. Ins Klappcover wurde in die Mitte noch ein ausfaltbares Bandfoto geklebt. Das Frontcover ist eine schöne Fotokollage. Einziger Negativpunkt ist das Backcover, dessen dort abgebildete Zeitungsausschnitte so schlecht eingescannt wurden, dass man gar nichts lesen kann. Hinzu kommt ein tolles Beiheft mit vielen Zeitungsausschnitten und alten Fotos. Die Doppel-LP ist nicht billig, aber eben auch vom Herstellungspreis extrem teuer. Sammler sollten hier zuschlagen. Micha.-

P.A.I.N. - oh, my god ! weßre doing it CD
(http://www.ironmanrecords.co.uk)
Bei dieser CD handelt es sich um eine Wiederveröffentlichung auf IRON MAN RECORDS, die bereits früher ausführlich im PLASTIC BOMB besprochen wurde. Deshalb fasse ich mich hier kurz. Das Teil kam im Original 1995 raus und ich so ziemlich das Beste, was in Sachen Reggae/Dub-Punkrock in den letzten Jahren rausgekommen ist. Zugegeben, die Konkurrenz auf dem Sektor ist nicht besonders groß. Und außer den INNERTERRESTRIALS fällt mir keine vergleichbare Band ein. Aber P.A.I.N. können auf diesem Album voll überzeugen. 9 ausgiebige Tracks verbreiten eine relaxte Sommeratmosphäre. Sie bringen eine angenehme Leichtigkeit in den Alltag. Große Klasse. Micha.-

PENETRAITORS -s/t CD
(www.empty.de / www.mailorders.de)
Nach 2 guten bis sehr guten Singles kommt nun die erste komplette CD der süddeutschen Band. Und im Stil der Singles geht es weiter. Absolut hymnischer Streetpunk macht fast alle 12 Songs zu echten Knallern. Mehrstimmige Chöre, gut ins Ohr gehende Refrains, eingängiger & energischer Punkrock und politische Texte mit einem fettem Mittelfinger an alle Bastarde und Rattenfänger. Ideal zum Mitsingen, Fäusterecken, tanzen, feiern und kämpfen. Ein bisschen Ska wird auch mal eingestreut. Die CD erscheint im recht stilvollen Digi-Pack. Ich kann mich an keine deutsche Streetpunkband erinnern, die den PENETRAITORS aktuell das Wasser reichen kann. Micha.-

RAMMERS "Nuclear Chevalier" 7"EP Red Lounge Records, www.redloungerecords.de
Ungestüm, brodelnd, emotional, stimmungsvoll, rockig,kompromislos. Ist das noch oder schon Emocore? Nicht ganz mein persönlicher Geschmack, aber wirklich kraftvolles, leicht garagiges Teil, zwei richtig rauhe, richtig fette Knaller. Mit Ex-Crime Kaisers-Leuten (die anderen wurden wohl TREND). Vasco

RIOT COMPANY - Riot Anthems - CD
(KB-Records, Postfach 1511, 66740 Saarlouis, www.kb-records.com)
Wer auf eingängigen Streetpunk a la Oxymoron steht, wird hier bestens bedient. Riot Company aus Hildesheim liefern mit Riot Anthems ihr bisher ausgereiftes Album ab. Die Songs sind geprägt von tollen Gitarrenmelodien, überragenden Background Chören und einem herausragenden, stilvollen Gesang. Punkrock direkt aus dem Bauch heraus, der auch noch fantastisch groovt. So muss das sein! Björn

RIPCORD - Live at Parkhof Alkmaar Holland 18/09/1988 - CD
(Boss Tuneage, www.bosstuneage.com / www.mailorders.de)
Jeder Hardcore Freak, der damals weder in den Genuss kam, die Band aus Bristol live zu sehen noch so großartige Veröffentlichungen wie die "Defiance of Power" LP (1987 erschienen auf Manic Ears Records) sein Eigen nennen zu dürfen, wurde ja schon in den letzten Jahren ausgiebig mit umfangreichen Discografien versorgt. Diese in einer Spezialverpackung gehüllte CD (ebenfalls als limitierte, farbige LP erhältlich) bietet einen knapp 20 minütigen Live Mitschnitt eines Konzerts in Holland von 1988. Gute Soundqualität, alle Hits sowie ein Gastauftritt vom ersten Napalm Death Shouter Lee Dorian machen das Teil durchaus lohnenswert. Björn

Roy And The Devil`s Motorcycle - Because of Women
Kaputtrock a la Lou Reed including nervige Wah-Wah-Fuzz-Gitarre. Die machen ihre Sache gar nicht mal schlecht, langweilen auf Dauer aber doch ziemlich, und "Johnny be Good" hätten die sich besser mal gespart. (Voodoo Rhythm) - Chris Scholz

RUIN "Distort/Confuse" 7"
(Putrid Filth Conspiracy / Sweden, www.putridfilth.com)
Diesmal sind auf P.F.C. mehere meiner Meinung nur durchschnittliche Crust-7"es erschienen. Aber diese 7" von RUIN aus Schottland ist echt eine Klasse Hardcore 7". Die Aufnahmequalität ist sehr geil, die Songs sind supercool und der heftige englisch Akzent des Sänger trägt sein weiteres dazu bei, das man gar nicht anders kann als diese 7" geil zu finden. "Hate to be alive" hört sich zudem auch sehr stark nach DISCHARGE an. Die anderen Songs dagegen eher wie frühe EXTREME NOISE TERROR. Der textliche Hauptanlaß dieser 7" ist die Auswirkung des englischen Anti-Terror-Gesetzes nach dem Bombenanschlag in London im vergangenen Jahr, welches einem in England durch eine Reihe von willkürlichen Repressalien die Lust am Leben nehmen kann. Klasse Hardcore Single! Helge

REGULATIONS -s/t CD
(Havoc Records, Kick´n´Punch Records / Ny Vag Records / www.mailorders.de)
Eine der besten Punkrockbands aus Skandinavien waren in letzter Zeit NO HOPE FOR THE KIDS aus Dänemark. Die REGULATIONS aus dem schwedischen Umea erinnern mich etwas an die Dänen. Auch wenn sie straighter sind, näher dran an Bands wie ANGRY SAMOANS, CIRCLE JERKS oder CAREER SUICIDE. Klingt sehr nach altem, schnörkellosem US-Punkrock der späten 70er/frühen 80er. Die 12 Songs bestechen durch ihren Minimalismus und ihre rotzige Coolness. Textlich geht´s um politische Dinge wie die USA auf dem Rückweg der Geschichte ins Jahr 1942 mit Atombomben und Lagern, um Krieg im Namen Gottes und um Polizeigewalt. Aber auch persönliche Vorlieben und Abneigungen kommen auf den Tisch, wie z.B. Anna´s Augen, Fashion Girls und die Probleme sein eigenes Leben in den Griff zu kriegen. Ist Schweden sonst berühmt-berüchtigt wie seine vielen Crust- und HC-Punkbands, so freut es mich mal wieder eine richtige gute Punkrockband von dort zu hören. Micha.-

SKEPTIC ELEPTIC -atomic 7"
(www.wandarecords.de)
Mit "atomic" haben sich SKEPTIC ELEPTIC meiner Meinung nach eher ein schwächeres Lied von BLONDIE ausgesucht. Aaaaber, sie interpretieren das Lied relativ frei, machen daraus eine eigene Version, so dass "atomic" einen ganz neuen, eigenen Charme im REVOLVERS-Stil bekommt. Gefällt mir recht gut. Auf der Rückseite findet man 2 eigene Punkrocksongs, bei denen man spürt, dass die Band kreativer wird, dass sie sich und ihren Sound entwickelt. Wer die REVOLVERS, PUBLIC TOYS oder DISTRICT mag, sollte hier mal reinhören. Die EP ist auf 350 Stück limitiert. Micha.-

SOLDIER DOLLS -81 2 85 LP
(www.purepunk.it)
Wenn eine alte Punkband heutzutage in Vergessenheit geraten ist, dann hat das meist nur einen einzigen Grund. Sie war nicht gut genug. Da muss man nicht lange lamentieren und drumherum reden. Die SOLDIER DOLLS sind eine solche Band, die auf der britischen Insel 1981-85 den Punkrock auslebte. Klar, ihre Songs sind nicht übel. Normales UK82-Pogo-Gerumpel ohne wirklich gute, wirklich herausragende Songs, an die sich heute noch jemand erinnert. Insofern wird diese LP mit ihren früheren Stücken auch eher den Sammlern zusagen. Nicht übel, aber irgendwie ganz sicher auch nicht gut. Die LP enthält alle Songs der beiden Singles "what do they know?" und "taste of blood" sowie unveröffentlichte Demo- und Liverecordings. Micha.-

SKIT SYSTEM / CYNESS Split 7"
(Unsociable, stachel@unsociable.net)
SKIT SYSTEM sind die Götter des D-Beats aus Schweden. 2 neue Songs, die einfach die Klasse zeigen, die SKIT SYSTEM ausmachen. Hammerharter Sound und ein dermaßen geiler D-Beat, das es einem die Buxe auf halbacht zieht. Die beiden Songs wurden im Oktober 2005 aufgenommen. Auf der B-Seite dann CYNESS, die mir ehrlich gesagt eher am Allerwertesten vorbei gehen. Crust/Grindcore ist einfach nicht mein Ding (von keinem hier aus der PLASTIC BOMB Redaktion, wenn ich das mal so sagen darf). "Gebolze mit derben Gegrunze" - das trifft es am ehesten. Die Songs stammen noch von Oktober 2003, sind also schon drei Jahre alt...es hätte auch nichts gemacht die Songs nochmal drei Jahre liegen zu lassen...wegen SKIT SYSTEM eine sehr geile 7"!!! Helge

SOLID DECLINE "Adorning the void" Do-7"
(Heart First Records, www.heartfirst.net)
Neue Doppel Single von SOLID DECLINE aus Berlin/Brandenburg. High-speed-neck-breaking-hardcore-attack-that-makes-your-mind-go-ape! Feine geile Aufmachung im Klappcoverstil. Sehr gute Soundqualität. Auf die Dauer ein bißchen zuviel Gebolze und etwas zu gleichförming für meinen Geschmack. Dennoch ein feistes fette HC-Brett. Helge

SOUL ENGINE "Poor, ugly, happy!" MCD
(www.soulengine.de, soulengine@gmx.de)
Aus´m Ruhrpott stammt diese Band und man kann direkt sagen: die Bandmitglieder sind nicht mehr die jüngsten. Mit ihren 4 Bandmitgliedern kommt die Band locker auf die 110-120 Jahre, allerdings ohne Anrechnung auf Knast- und Erziehungszeiten. Denn die haben anscheinend nicht gefruchtet, denn ansonsten würde SOUL ENGINE nicht solch einen powervollen Hardcore-Punk spielen. Die 4 Songs (Spielezeit knapp 12 Minuten) bestechen vor allem durch den megarauhen Gesang des Sängers Brian. Musikalisch stark in Richtung Ami Punk der 80er Jahre. Kein Überflieger als solches, aber grundehrlich und bodenständig. Helge

She-Male Trouble - Off the Hook
Hier wird hart gerockt, dass es einen schüttelt. Der Satz war positiv gemeint. Die können das richtig, ich bin ständig versucht, durch die Gegend zu hüpfen, genau das Tempo, das einen nicht stillstehen lässt. Die überdrehte Stimme der Sängerin tut das Übrige um diese Band weit über der großen, breiigen Masse der Ich-rocke-hart-weil-ich-das-seit-Turbonegro-wieder-darf-Bands schweben zu lassen. Die würde ich gerne mal live sehen. (XNO Records) - Chris Scholz

SKEPTIX / OHL - Split - CD
(Teenage Rebel Records, www.teenagerebel.de)
Die Original 7" EP mit dem Titel "The Kids are united" erschien 1983 auf Rock-O-Rama Records und enthielt 2 Songs von jeder Band, quasi als Appetitmache für deren kurz darauffolgenden LP Veröffentlichungen. Beide Bands befanden sich damals auf dem Höhepunkt ihrer Schaffensphase und lieferten mit ihren Alben "So the Youth" (Skeptix) und "Verbrannte Erde" (OHL) wahre Meilensteine des Punkrock ab. Skeptix aus England wagten vor ein paar Jahren einen Neuanfang, doch keine ihrer späteren Veröffentlichungen konnte der "So the Youth" LP das Wasser reichen, Soundqualität hin oder her. OHL wurden über die Jahre hinweg professioneller und metal - lastiger, was dann natürlich auf Kosten der Spontaneität und Unbekümmertheit ging. Was

der Sinn der vorliegenden CD Veröffentlichung ist, kann ich beim besten Willen nicht nachvollziehen, denn die ursprünglichen 4 Songs waren ja schon damals nicht exklusiv für die Single reserviert, sondern auch auf den schon erwähnten Longplayern der Bands enthalten. Nun gesellen sich weitere 16 Titel aus der späteren Schaffensphase dazu, die irgendwie gar nicht ins Gesamtbild passen, denn gerade bei OHL war nach der Rock-O-Rama Zeit ein fast nahezu komplett anderes Line-Up mit anderen musikalischen Ideen am Start. Anstatt also den Charme der alten EP fortbestehen zu lassen, findet sich lediglich Füllmaterial, und im Booklet werden statt alter Fotos mehrheitlich moderne Bilder der Bands präsentiert, die da ja wohl nix zu suchen haben. Das Ganze stinkt nach purer Geldmacherei, also Finger weg! Björn

SpringtOifel "machen Cash"
Die Mainzer feiern demnächst 20-Jähriges Jubiläum, soll uns aber heute egal sein. Sie haben sich den Spass am Johnny Cash-Tribut mitzumischen nicht nehmen lassen und waren dann doch so hungrig, das sie es bei einem Song nicht lassen konnten. Deshalb jetzt zeitversetzt noch mal als Vinyl-Single. Einmal in deutsch. "In stripes" als "Cafe Gitterblick" mit ihrem ganz eigenem Prollhumor und "25 minutes to go" ohne Textveränderung. Das ist natürlich kein echter Country, sondern typischer TOifel-Sound, wie sie Volksmusik interpretieren. Ich mag das. Stanley Head

SUNNY DOMESTOZS "Playin more favourites" 7"EP Built For Speed/ Grover Records, Postfach 3072, 48016 Münster, www.bfs-records.com
Vier-Song-EP in durchsichtigem Vinyl dieser deutschen Billy-Legende. Gewohnt gutgelaunt und wenig puristisch covern sie hier munter los. Allerdings habe ich mir hier mehr erhofft, und "We´re coming back" von Cock Sparrer find ich sogar richtig langweilig (konnte ja nur in die Hose gehen). Ganz nett, aber leider nicht viel mehr. Vasco

SOCIAL MANIACS "Female Fronted Punk" Cd
(www.social-maniacs.de)
Das hier hat den diskreten Charme des Proberaums und lebt eigentlich von der Stimme der Sängerin. Beim ersten Hören fand ich es noch 100 % talentfrei, aber ich will mal nicht zu streng sein. Für Touren durch kleine Clubs und eine launige Bierparty wird es allemal reichen. Gänzlich unerträglich finde ich die Coverversion von den Cranberries ("Salvation"), ansonsten will ich den Social Maniacs wenigstens ihren Idealismus zugute halten. Ich hab schon wesentlich schlimmere Sachen gehört in meinem Leben, und das kann die Band durchaus als Kompliment auffassen. Wie gesagt, die Stimme der Sängerin reißt es raus, ansonsten kann ich mich für den Silberling nicht so richtig erwärmen. Kuwe

TURBOSTAAT "Haubentaucherwelpen / Pingpongpunk 7" (Schiffen)
Tja, was soll ich zu den Jungs noch großartig sagen....nicht immer bekommt man die Platten ja persönlich vorbeigebracht. "Schreib bloß keinen Scheiß..." klingt mir die dunkle Drohung noch in den Ohren. Nun sitze ich hier mit meiner Angst alleine... Ich muß sagen, ein tolleres Abschiedsgeschenk der Turbostaatler, die jetzt das Label verlassen, hätte sich der gute Olaf wirklich nicht wünschen können. Die beiden Songs "Haubentaucherwelpen/ Pingpongpunk" gehören sicher zu dem Besten, was Turbostaat in den letzten Jahren aus dem Zylinder gezaubert hat und beendet die fruchtbare, von gegenseitigem tiefen Respekt geprägte Zusammenarbeit mit Schiffen. Am Ende der zweiten Seite bringt die Band sogar noch ein Ständchen....das treibt selbst dem stahlharten Rezensenten noch Tränen der Rührung in die Augen. Kuwe

TOTAL CHAOS " 17 Years of .....Chaos" Cd
(People like you)
Total Chaos? Da war doch mal was…Richtig, mit dem Sänger Rob bin ich mal körperlich aneinandergeraten. Und wo? Natürlich bei den Chaostagen 1995....aber um die Legendenbildung mal zu verkürzen...mehr als eine lächerliche Schubserei war das anno Tubak nicht.... TOTAL CHAOS bieten auf diesem Album einen Querschnitt ihres mittlerweile 17-jährigen Bandschaffens. Sie gehören mittlerweile zur absoluten Speerspitze der Nietekillerpunkrockbewegung. Wer Bands wie die frühen GBH oder AGNOSTIC FRONT liebt, kann an dieser Compilation mit 28 Songs nicht vorbei. Diese Scheibe ist genauso wichtig wie der perfekt gestylte Iro und das Nietenhalsband..... Kuwe

T-PUNKTERROR -denn es ist die Zeit CD
(www.nix-gut.de)
Wo sind die Deutschpunkbands mit unbändiger Wut? Bands, die hassen, die Energie haben, die schon kotzen müssen, wenn sie nur die Strasse betreten? Im Proberaum von T-PUNKTERROR sind sie sicher nicht. Zahnloser, sehr melodischer Punkrock mit Melancholie, mit Ohohos, sehr sauber produziert, sicher auch ein Stück Mainstream tauglich. Nette Musik. Aber sollte Punk wirklich NETT sein?! Hört sich so an als geht es hier nur um Musik, um Songs, um gute Aufnahmetechnik, um Promotion und Bekanntwerden. Gut situiert, in die Gesellschaft integriert. Wo ist der Biss? Wo die Aggressivität? Wo sind die räudigen Dreckfresser? Micha.-

ELDORADO
Ton-, Bild & Datenträger GmbH
euer presswerk für
cd dvd
vinyl
info@eldorado-media.com
www.eldorado-media.com
ELDORADO GmbH ● Eifelstrasse 2 ● D-63533 Mainhausen ● 06182-28880

TERRORIZER "Darker days ahead"
(Century Media)
Yoooh!! TERRORIZER sind zurück! Die Götter des Grindcore haben eine lange Geschichte hinter sich. Früher bestand TERRORIZER in der Anfangszeit aus Leuten, die bei NAUSEA, NAPALM DEATH oder MORBID ANGEL gespielt hatten. 1989 hatten sie das grandiose Album "World downfall" heraus gebracht, welches mit bahnbrechend für die Grindcore-Szene war. Und nun, fast 17 Jahre später, kommt das neue "Darker days ahead" Album raus, welches ebenfalls ein absolut nakkenbrechendes Meisterstück in punkto Grindcore/Speedmetal ist. 12 neue Songs, die mich an die großartigen Zeiten Ende der 80er Jahre erinnern. Speziell MORBID ANGEL fällt mir da wieder ein. Hammerschnelle Songs, aber kein sinnentleertes Gebolze, versehen mit einer Studioproduktion vom allerfeinsten. Der Härtegrad der Musik entspricht wohl eben jenem von Kruppstahl. Und ich hätte mir kein besseres Record Lable als Century Media aus Dortmund vorstellen können, das genau DIESE CD heraus bringt. Echt ein Hammer!!! Ich bin ja ansonsten kein besonders großer Fan von solch einem Sound, aber das hier ist einfach nur megageil! Helge
PS: Es gibt noch eine andere Meinung zu dieser CD. Ich habe mit ein paar Leuten aus der Grindcore-Szene gesprochen und wir hatten uns diese neue CD von TERRORIZER zusammen angehört. Bei den echten Grindcore-Fans kommt diese neue CD von TERRORIZER überhaupt nicht an. Sie waren damals so etwas wie Götter der noch jungen Grindcore Szene. Schon vor 5-6 Jahren kamen Gerüchte auf, das eine neue CD von TERRORIZER erscheinen sollte. Die Spannung soll unermeßlich groß gewesen sein. Aber nun ist die Enttäuschung verdammt groß. Es wurde die Frage in den Raum gestellt, warum sich diese Band so sehr den eigenen Ruf unter den Grind-Fans versaut mit dieser neuen CD. Laut den Grind-Fans ist die Musik auf der neuen CD bestenfalls Speedmetal, aber auf keinem Fall Grind und die Fans sollten ja die Finger von dieser CD lassen.

Terrorizer - Darker Days Ahead LP/CD
(Century Media, www.centurymedia.com)
TERRORIZER-WORLD DOWNFALL! Der Grindcore Klassiker schlechthin! Was war das für ein Brett, als ich 1987 (!?) ihr Split Demo mit NAUSEA in die Hände bekam. Trax wie "Corporation Pull In", "Human Prey" wurden in einer mörderischen, für die damalige Zeit eher unbekannte Geschwindigkeit in deinen Kopf gehämmert. Auch heute noch gilt für dieses Album "faster is too slow!" Immer wieder tauchten in den 80-ern verschiedene Bootlegs mit Demo, bzw. Rehearsal-Aufnahmen auf, zum Teil nur in 300er Auflagen, aber man versuchte von der Band alles aufzusaugen, was einen in die Finger kam. Aber DIE Platte, DER Grindcore-Klassiker sollte erst Jahre später erscheinen. EARACHE waren´s, die erst 2 Jahre nach dem ersten Demo die LP veröffentlichte, nachdem Bands wie CARCASS, NAPALM DEATH oder auch ENT den Weg zum musikalisch Extemen öffnete. Über Jahre hinweg waren immer wieder Gerüchte im Umlauf, dass TERRORIZER ein Album nachlegen würden. Aber das hörte man von REPULSION auch, ohne das sich was tat. Hinzu kam, Drummer Pete Sandoval machte bei Morbid Angel, Gitarrist Jesse Pintado bei Napalm Death weiter, so dass nicht zu erwarten war, dass TERRORIZER ein Album nachlegen würden. Aber unverhofft kommt oft und so freute ich mich, wenn auch knappe 20 Jahre später, als mir Helge vor wenigen Tagen die neue TERRORIZER CD mit den Worten "ist super" in die Hand drückte! Etwas skeptisch war ich schon, aber die Vorfreude überwog! Aber stop, wenn Helge meint "ist super!", stimmt was nicht! Dem alten Mann ist ja inzwischen alles, was schneller als CORRUPTED ist ist zu schnell. Seit wann steht Helge auf Kehlkopfkrebs Gesang? Was sollte mich erwarten? Um es kurz zu machen: "Darker Days Ahead" ist eine einzige Enttäuschung! Schon lange war ich nicht mehr so enttäuscht und wütend zugleich, so einen Mist zu hören. 40 Minuten und 12 Sonx lang gibt es drittklassigen Death Metal, mit einer mehr als dürftigen Produktion. Gesang und Schlagzeug wurden lausig abgemischt, dass man sich fragen muss, wieso hatten die 17 Jahre zuvor eine besser produzierte Scheibe aufgenommen!? Die Lieder plätschern vor sich hin und schon nach wenigen Minuten hat man keine Lust mehr die Platte durchzuhören. Ich hoffe TERRORIZER lösen sich noch vor dem offiziellen release date am 21.08. wieder auf und das Label stampft die Platte ein. Aber das ist ehr Wunschdenken, denn wie kündigt das Label die Scheibe an?
"..."Darker Days Ahead" ist gekennzeichnet durch den brachialen Gitarrensound und die brachialen Riffs...", "entfesseln TERRORIZER einen brutalen Wirbelsturm, der den dunkelsten aller Tage akustisch prophezeit". Schon mal deren Erstling "World Downfall" gehört?! Wohl eher nicht! Ich kann nur allen empfehlen: FINGER WEG VON DEM ALBUM!! Selbst der Rohling zum brennen ist rausgeworfenes Geld! Für alle die, die "World Downfall" nicht haben, legt euch die CD zu, die wird nämlich immer noch von Earache angeboten. Ansonsten gibt´s ja noch ASSÜCK, NASUM, GADET und wie sie alle heissen. Stellt sich zum Ende nur noch die Frage, warum Helge meint, das Album wäre gut. Liegt´s am Alter,an der zuletzt kaum auszuhaltenden Hitze oder einfach daran, dass er TERROIZER vorher gar nicht kannte? Schande über ihn! EmM

The Low Budgets - Aim Low, get high
Niedrig-Etat-Rock, irgendwo zwischen 60ern und Radio Birdman, dazu eine schicke Orgel, das alles krachig genug angerichtet, damit der "Wibbel am danze" ist, wie man hier in der Domstadt zu sagen pflegt. Der Sänger schafft es, gefühlte 100 Silben in einer Sekunde unterzubringen, die Orgel trasht ordentlich, die Riffs sind meistens geklaut, alles in allem klingt das nach einem unglaublichen Spaß, zumal die Band weiß, was sich gehört: Nach nicht mal einer halben Stunde ist die Platte aus. Sehr schön. (Klownhouse Recordz) - Chris Scholz

Thrombo - CD-EP
(808 Records)
Viel Gegrunze, mal ein Moshteil und zwischendurch melodische Chorusse. Alles ziemlich zerfahren, am Songwriting sollte man evtl. noch was feilen. Aus Davos, Schweiz. Da frage ich mich ja wirklich, ob die Luft da oben wirklich so gut ist, wie stets behauptet wird. Was Hans Castorp dazu wohl sagen würde? Wahrscheinlich wäre ihm die Band zu ernsthaft. - Chris Scholz

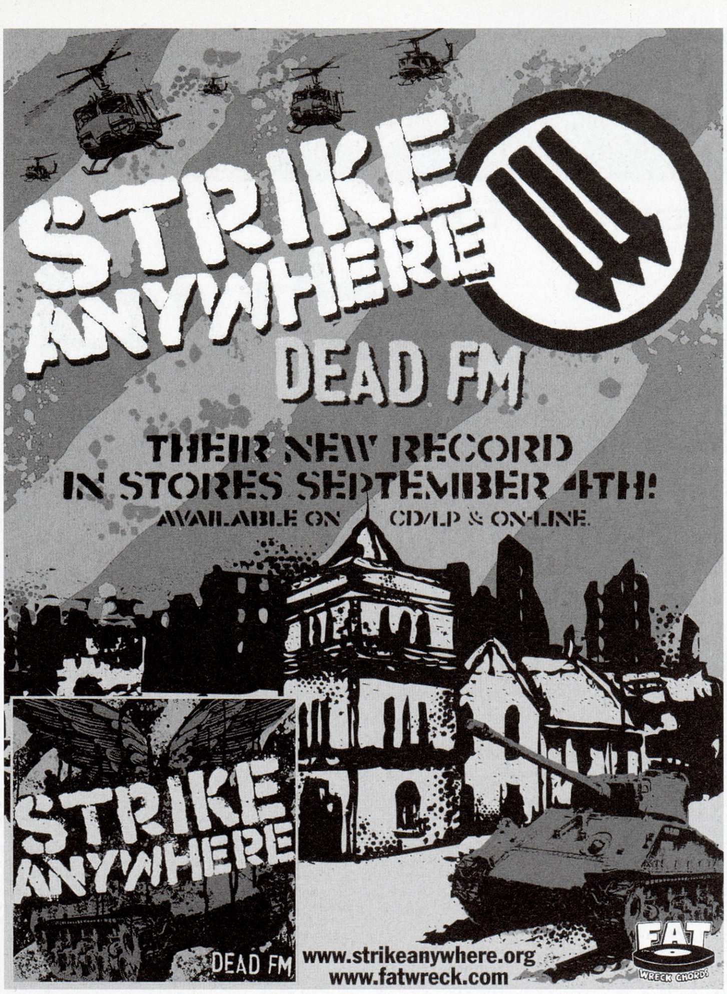
TIME AGAIN -the stories are true CD
(www.hell-cat.com / Starkult Promotion)
Oh Mann, wieder eine Band die versucht RANCID 1:1 zu kopieren. Das machen TIME AGAIN zwar wirklich sehr gut. Das Album kann einem sogar die Zeit bis zur nächsten RANCID-Scheibe deutlich versüßen, wenn man keinen Wert auf Originalität liegt. Aber TIME AGAIN bleiben einfach eine zu offensichtliche Kopie, ein zu billiger Klon, der alles, aber auch alles bei RANCID abkuckt. Die Art wie sie Streetpunk spielen, den rauen Gesang von Tim Armstrong, die optische Aufmachung der CD, das peinliche Poserfoto auf dem Backcover... einfach alles. Und dann sind sie natürlich auch noch auf dem RANCID-Label HELLCAT RECORDS. Wie gesagt, die Mucke ist echt klasse. Schneller, energischer Streetpunk mit dreckigem Gesang, tollen Refrains, mit kickass und allem drum & dran. Wer nur das sieht und alles andere ausklammert, der findet ein gutes Album vor. Micha.-

TRAGEDY - Nerve Damage LP/CD
(Tragedy Records / www.mailorders.de)
Der langerwartete Nachfolger des genialen "Vengeance"-Albums ! Keine Ahnung wie oft ich den ersten Song "eyes of madness" in den letzten Wochen gehört habe. Dutzende Male jedenfalls. TRAGEDY zeigen wieder warum sie ein wichtiger Einfluss für unzählige Bands sind. Mächtiger, düsterer, ekstatischer Sound. Vollkommen wuchtig & brachial. Leidenschaftlich & mitreissend. Angepisst & melancholisch. Ein Hammer in Sachen Intensität !!! Hardcore-Punk in absolut druckvoller, perfekter Soundqualität. Der Vergleich mit FROM ASHES RISE fällt auch hier. Aber TRAGEDY bewegen sich längst in eigenen Sphären. Großartig !! Micha.-

UNAVOIDABLE -s/t-LP/CD
(www.dambusterrecords.com)
Schön punkiges Coverartwork fällt als Erstes ins Auge. Die Mucke kann hingegen weniger überzeugen. Der Melody-HC/Punkrock von UNAVOIDABLE aus Österreich wird im beiliegenden Info mit GOOD RIDDANCE und RENTOKILL verglichen. Beide Bands haben allerdings um Längen mehr Qualität. Die Gesang ist zu monoton, das Schlagzeug klingt schrecklich, und die Stücke plätschern dahin wie schon 100x gehört. Bands dieser Art gibt´s in Hülle und Fülle. Das ist weder was Eigenes im Spiel, noch etwas Markantes. Micha.-

V.A.: ES LEBE DER PUNK Vol.6 CD
(www.nix-gut.de)
Schön der 6.Teil der NIX GUT RECORDS Billigserie. Das

AB SOFORT ERHÄLTLICH:
BROKENSILENCE
BOOM BOOM KID
SMILES FROM CHAPANOLAND
ANTIDOTE
ANOTHER DOSE
KAMIKATZE
knit and trash
Boom Boom Kid
smiles from chapanoland Lp
Antidote -
another dose Lp/CD
Kamikatze
knit and trash Lp/CD
Dirty Faces Schallplatten
Laden - Label - Versand
Universitätsstr 16
44789 Bochum
www.dirtyfaces.de
- seit 10 Jahren -
1996-2006
Demnächst:
CREEKS
das neue ALBUM !!!



STRIKE ANYWHERE
DEAD FM
THEIR NEW RECORD
IN STORES SEPTEMBER 4TH!
AVAILABLE ON CD/LP & ON-LINE
STRIKE ANYWHERE
DEAD FM
www.strikeanywhere.org
www.fatwreck.com
FAT WRECK CHORDS

Frontcover von meinem Kumpel Scholle von IRRENOFFENSIVE kommt mir sehr bekannt vor. Das hatten wir doch in den 90ern schon im PLASTIC BOMB verwendet. Jeweils 2 Lieder findet man von den folgenden Bands auf diesem Sampler: KOLPORTEURE, NI JU SAN, IRRENOFFENSIVE, THANHEISER, KANN ICH MIT LEBEN, STAATSPUNKROTT, AUFBRUCH, USK, SPEICHELBROISS, SCHMUTZIGE TATEN. Deutschpunk ist natürlich Trumpf. Zum Teil sind das recht brauchbare Songs. Der Sampler stellt einige seiner Vorgänger in dieser Reihe in den Schatten, was - zugegebermaßen - nicht sooo viel heissen muss. Alles in allem kann ich mit so Sampler aber nicht so viel anfangen. Ist mehr was für 16-jährige Rucksackpunks mit Schlapp-Iro und "Nix Gut Unterstützer" T-Shirt. Micha.-

V.A.: EKH BLEIBT ! CD
(A-Sozial-Streetwear, Rechte Wienzeile 2a, A-1050 Wien / www.mailorders.de)
Soli-Sampler für das von der Räumung bedrohte Zentrum EKH in Wien. Plastic Bomb berichtete ja bereits über den ganzen Wirbel. Viele Menschen erklären sich mit dem EKH solidarisch, so auch die Bands auf diesem Sampler. Die Kohle dafür geht als Spende ans EKH. Mit dabei sind DEAD NITTELS, SONIC BASTARDS, MALTSCHICKS MOLODOI, WIENS Nr.1, AUSNAHMEZUSTAND, KURWA APARATA, SCEPTIC ELEPTIC, RED LIGHTS FLASH, CONNY CHAOS & DIE RETORTENKINDER, RENTOKILL, BÖSLINGE, DETERMINATION, VACUNT u.a. Hauptsächlich österreichische Bands also, bei denen sich Licht und Schatten abwechseln. Micha.-

V/A - From Punk to Ska 3-Doppel-CD
Die CD ist bei mir völlig falsch. Ska, das ist so eine Musik, die ich allenfalls 10 Minuten am Stück hören kann, bevor ich entnervt Hammerhead auflege. Punk mit Ska-Einsprengseln geht meistens fürchterlich schief, weil mit dem Groove einer preußischen Militärkapelle gespielt. Ich merke: Hier bin ich nicht Zielgruppe. Darum keine Wertung, nur ein paar Namen: Busters, Frau Doktor, Scrapy, Cut My Skin (wer mehr wissen will, soll in die Anzeige schauen, die gewiss irgendwo hier im Heft rumspukt). (Wolverine Records) - Chris Scholz

V.A.: GIVE EM THE BOOT Vol.5 CD
(Hellcat Records / www.mailorders.de)
Ein weiterer Sampler, der Auskunft gibt über das aktuelle Labelprogramm von HELLCAT RECORDS. Wie immer ist ein Haufen Hochkaräter dabei: RANCID, DROPKICK MURPHYS, TIGER ARMY, UNSEEN (unreleased), SLACKERS, HORRORPOPS, ROGER MIRET & THE DISASTERS, NEKROMANTIX. Hinzu kommen wie immer etwas ungebanntere Bands, der (Un-)Bekannheitsgrad oft sicher auch Spiegel ihres Könnens ist: STATIC THOUGHT, LOS DIFUNTOS, MERCY KILLERS, WESTBOUND TRAIN. 18 Songs, mal besser, mal eher schattig. Also alles wie gehabt. Für kleines Geld aber ganz okay. Micha.-

V.A.: MIGRÄNE FÜR MEIN ELEKTROKOPF-7"
(www.wandarecords.de / www.mailorders.de)
4 Bands auf einer Single, und die hören auf die Namen HATEPINKS, SHOEMAKERS, NEUROTIC SWINGERS und MOTRAS. Alle Bands spielen schwungvollen, rotzigen Punkrock im Stil der BRIEFS. Vor allem die SHOEMAKERS haben mit "she has no time" einen wirklichen Ohrwurm am Start. Auch sonst bewegen sich sämtliche Bands auf hohem Niveau und besitzen internationale Klasse. Die EP ist geradezu perfekt geeignet für alle, die bevorzugt simplen, hitverdächtigen Kick-Ass-Punkrock und Glampunk auf ihrem Plattenspieler die Nadel geben. Daumen hoch, aber mit Karacho ! Micha.-

V/A - Sun of A Bastard Vol 1
Neben Niederungen internationalen Punkrockschaffens wie sie z.B. Wiens No1 hier abliefern (der 5 milliardste Song, wie united man doch wieder ist... gähn) und Überflüssigem wie "Rock'n'Roll Rebell" von Pöbel&Gesocks, findet sich hier der solide Mittelstand in Form etwa von Emscherkurve 77. Am allerallerbesten auf jeden Fall Die Kinskis, die mit "Einschließen" etwas zeigen, was vielen Bands abgeht: eigenen Charakter. Sonst u.a. drauf die Bovver Boys, Verlorene Jungs, Die Pigs, Warfare, 7er Jungs. Alles in allem völlig in Ordnung. (Sunny Bastards) - Chris Scholz

V/A - Unsound
CD+DVD, einmal quer durchs Epitaph-Programm, hieß früher "Punk-O-Rama". Das sollte an Informationen eigentlich genügen. (Epitaph) - Chris Scholz

V/A - Vans Warped-Tour 2006 - Doppel-CD
Was, bitteschön, ist denn mit Joan Jett los? Die hatte mit "I love Rock'n'Roll" ein grandioses Rock-Album, auf dem wirklich nur Hits zu finden waren. Gut, das ist geschätzte 20 Jahre her, aber das ist doch lange kein Grund, Schrecknisse wie "Five" aufzunehmen. Gute Frau, Ihre Zeit ist vorbei. Neben NoFX und Anti-Flag kenne ich sonst nichts, letzten Endes gilt: Über 50 Songs, durchweg zwischen "nicht übel" und "toll" schwankend, also: okay. - Chris Scholz

V/A "Sammlerschrank, die zweite" Doppel-CD Onkeljoerg Seidel, Ringstr.13, 01662 Meißen, www.diewirsinds.gyf.nl
Sympathisch, witzig und 100% D.I.Y.Punk. Eine Doppel-CDr in DVD-Pack, voll mit (meist) unkommerziellem, authentischem Punkrock verschiedener Stilrichtungen (Kind im Magen, Struppicore, Funny Farm, Abgelehnt, Bomb Texas, etc.), und ein nettes Punkerheft gibt es noch dazu (Infos, Bandinterviews, etc, kann man umsonst gegen 1Eur Rückporto auch gesondert bestellen beim Onkeljoerg). Abwechslungsreiche Mucke, aussagekräftige Mucke (inkl. einem sehr peinlichen Fußball-Text der musikalisch guten OOK.DAT.Nog, klasse Sängerin, viel Energie, spritzige und gutgelaunte Mucke). Sehr angenehm, hier mal nicht mit plattem Gepose und hohlen RnR-Klischee belästigt zu werden (wird ja scheinbar selten), auch wenn es hier nicht immer die Offenbarung an Musik und Text gibt. Spaß und gute Laune sind dafür hier inklu, und das für nur 6,50 (plus 1,45 Porto)! Vasco

VAN DOGS "Stick to the ground" CD
(We Bark! Records / Eldorado Music, www.eldoradomusic.de, info@eldoradomusic.de)
Das ist eine Band, die mir sehr sehr gut gefallen hat. Ich weiß gar nicht, wie sehr ich Euch meine Freude über diese Band näher bringen kann. Vielleicht erklärt man einfach mal ein bißchen was zum Hintergrund, denn die Leute sind keine unbeschriebenen Blätter mehr. Der Drummer Scheich hat vorher bei DRIVING THE SALT, ERADICATE und USE TO ABUSE gespielt, der Gitarrist Roland bei GROWING MOVEMENT, der Bassist Hoger bei SUPERHELICOPTER und MEINE HERREN und die Sängerin Silke bei SUZIE ROCK. Das heißt, es gibt ein feines Zusammenspiel von Leuten aus Süd- als auch Norddeutschland zu hören, soll heißen aus Oldenburg und Regensburg. Die Musik auf dieser CD ist als sehr rockig zu bezeichnen, vielleicht am ehesten als zeitgemäße Version der Berliner JINGO DE LUNCH, wobei sich das aber eher auf die Instrumentierung bezieht (sehr geile Gitarrenarbeit). Die Sängerin bewegt sich dagegen in einer ganz anderen Klasse. Selten eine so gute rockende Stimme gehört, die zudem auch noch sehr veriabel ist. Ja, am besten kann man die Musik von den VAN DOGS als Soul-Punk bezeichnen. Tolle Band, tolle CD! Helge

Walter Elf "Heut oder nie"
Kick Joneses "Streets full of Idiots"
Die Boss Tuneage Retro-Series von Rookie Records möchte das ganze Walter 11 /Kick Joneses-Zeug wieder erhältlich machen. Das Material ist ja seit längerem nur noch schwer zu kriegen, weil vergriffen, und jetzt liegt alles in der Hand von Jürgen, Gitarrist bei eben beiden Bands, wobei die Kicks ja eigentlich nur die englische Version der Kaiserslauterer Fußball-Punks sind, also eigentlich die gleichen Musiker beinhaltet. Die "Heut oder nie" ist ja schon mal aufgelegt worden, da hatte der Jürgen aber nur das Original 1:1 auf den Markt geschmissen. Viel schöner ist das ja mit Bonustracks, die sowieso nur noch für horrende Preise, weil nur auf Singles oder Sampler im Original erhältlich sind. Jetzt hat er es also richtig gemacht und mit 15 Bier" und "Kaiserslautern" die 2 Stücke ihrer ersten Split mit Spermbirds (das war damals die gleiche Besetzung, schon irgendwie inzestiös die Jungs), "Leb wohl Hans Peter" (Briegel) von der Awup-7 (ich hab sie!!) und "Heute wird gefeiert", das gar nur auf dem 1-2-3-Fish-Tape-Sampler drauf war. Jetzt also noch mehr Fußball-Punk für noch weniger Geld. Ach, ja, wer die gar nicht mehr kennt: Das ist Trompetenpunk mit hohem Partyfaktor und trotzdem noch intelligenten Texten. Sowas gibt es heute gar nicht mehr. Und den Humor muß man erst mal haben. Denn pünktlich zum Abstieg der roten Teufel vom Betzenberg kommt das Release der ersten Kick Joneses auf dem immerhin der damalige Abstiegshit "Endless Summer" drauf ist. N wenn man trotzdem lacht. Neben dem, dicht an Descendents orientiertem Sound, ursprünglichen Album haben sie gar noch neuen Songs von ihrem Demo, der Paintbox 7" und ihrer Spiltsingle mit Super Gouge draufgepackt.
Es gibt hier also nicht die billige Abzocke, sondern mit Leibe aufbereitetes Material, das es verdient hat gehört und gekauft zu werden. Das ist Rock'n'Roll. Stanley Head

THE WANTED - La Force et la Rage - CD
(Mass Production, www.massprod.com)
Ein Wecker klingelt, dann geht die Post ab! The Wanted aus Frankreich fabrizieren ein musikalisches Inferno im Grenzbereich zwischen HC Punk und Grindcore. Eintönig wird´s nie, dafür sind die Songs dank der exzellenten Gitarrenarbeit und den halsbrecherischen Solo Passagen viel zu abwechslungsreich. Wo andere Bands ein gepflegtes, schnelles Tempo durchziehen, brettern diese Kollegen volle Wucht nach vorne. Gefällt! Björn

Whiskey Sunday/Snuggle - Split-EP
2x 2 Songs klassischer Punkrock, recht flott, aber nicht zu schnell, also genau das, was man immer wieder hören kann und mag. Whiskey Sunday finde ich musikalisch einen Ticken besser, wobei Snuggle mit der Textzeile "heavy hangs the head that last night wore the crown" den Vogel abschießen. So eine Platte, die man durchaus mal mitbestellen kann, wenn man nicht weiß, wie man den Mindestbestellwert vollkriegen soll. (Vinehell Records) - Chris Scholz

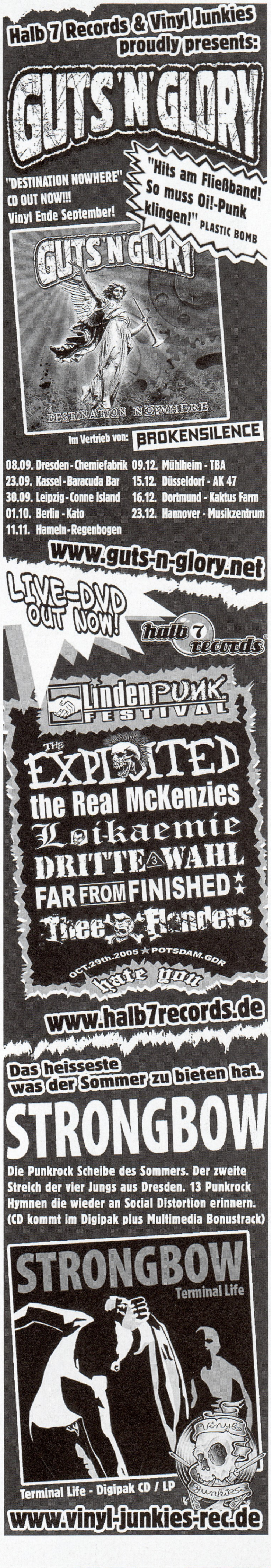
WAS ZE` ESSEN - fettarm CD
(www.wze-punk.de / Benjamin Kühr, Bodenerstr. 13, 08393 Meerane)
Bei WZE scheint es sich um eine noch recht junge Band zu handeln. Anders kann ich mir das peinliche "Ficken für Deutschland"-Shirt des Gitarristen jedenfalls nicht erklären. Die Mucke ist ganz annehmbarer Deutschpunk. Nicht immer schnell, sondern eher Midtempo. Also durchaus abwechslungsreich, was mir ganz gut gefällt. Die Texte sind nicht abgedruckt worden, was nicht wirklich schade ist. Es geht um die typischen Deutschpunk-Themen: Nazis, Korruption, Geld, Bullen und so weiter. Das könnte man sicher auch etwas geistreicher hinkriegen, sag ich mal. Ein Aufruf zum Bonzenmassenmord, nun ja... Alles in allem für Deutschpunk-Kids sicher keine schlechte CD. Ist aber noch ausbaufähig. Ach ja, das Coverartwork ist echt lausig schlecht. Micha.-

WE WILL FLY - Demo 05 Cd
(www.wewillfly.de)
Fünftmal prügeln mir hier die jungen Herren von We Will Fly hier ihren melodischen Hardcore im Stile von NO FX (eher die Anfangstage) und Konsorten um die Ohren und sie machen ihre Sache ausgezeichnet. Sehr erfrischend und hörbar , das Ganze. Ich will nicht schon wieder die Floskel mit dem noch mal neu erfundenen Rad und dem Potential hervorkramen, aber irgendwie trifft es das doch am besten. Die 5 Songs können auf jeden Fall was und Ich hoffe, die Truppe findet ein gescheites Label , denn Talent sollte man nicht brachliegen lassen.... Kuwe

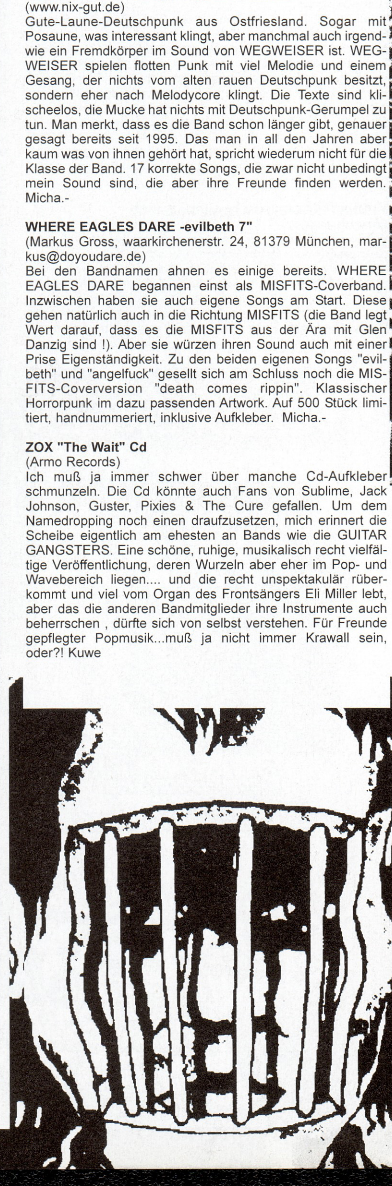
WEGWEISER -Freiflug für Spatzenhirne CD
(www.nix-gut.de)
Gute-Laune-Deutschpunk aus Ostfriesland. Sogar mit Posaune, was interessant klingt, aber manchmal auch irgendwie ein Fremdkörper im Sound von WEGWEISER ist. WEGWEISER spielen flotten Punk mit viel Melodie und einem Gesang, der nichts vom alten rauen Deutschpunk besitzt, sondern eher nach Melodycore klingt. Die Texte sind klischeelos, die Mucke hat nichts mit Deutschpunk-Gerumpel zu tun. Man merkt, dass es die Band schon länger gibt, genauer gesagt bereits seit 1995. Das man in all den Jahren aber kaum was von ihnen gehört hat, spricht wiederum nicht für die Klasse der Band. 17 korrekte Songs, die zwar nicht unbedingt mein Sound sind, die aber ihre Freunde finden werden. Micha.-

WHERE EAGLES DARE -evilbeth 7"
(Markus Gross, waarkirchenerstr. 24, 81379 München, markus@doyoudare.de)
Bei den Bandnamen ahnen es einige bereits. WHERE EAGLES DARE begannen einst als MISFITS-Coverband. Inzwischen haben sie auch eigene Songs am Start. Diese gehen natürlich auch in die Richtung MISFITS (die Band legt Wert darauf, dass es die MISFITS aus der Ära mit Glen Danzig sind !). Aber sie würzen ihren Sound auch mit einer Prise Eigenständigkeit. Zu den beiden eigenen Songs "evilbeth" und "angelfuck" gesellt sich am Schluss noch die MISFITS-Coverversion "death comes rippin". Klassischer Horrorpunk im dazu passenden Artwork. Auf 500 Stück limitiert, handnummeriert, inklusive Aufkleber. Micha.-

ZOX "The Wait" Cd
(Armo Records)
Ich muß ja immer schwer über manche Cd-Aufkleber schmunzeln. Die Cd könnte auch Fans von Sublime, Jack Johnson, Guster, Pixies & The Cure gefallen. Um dem Namedropping noch einen draufzusetzen, mich erinnert die Scheibe eigentlich am ehesten an Bands wie die GUITAR GANGSTERS. Eine schöne, ruhige, musikalisch recht vielfältige Veröffentlichung, deren Wurzeln aber eher im Pop- und Wavebereich liegen.... und die recht unspektakulär rüberkommt und viel vom Organ des Frontsängers Eli Miller lebt, aber das die anderen Bandmitglieder ihre Instrumente auch beherrschen , dürfte sich von selbst verstehen. Für Freunde gepflegter Popmusik...muß ja nicht immer Krawall sein, oder?! Kuwe



Halb 7 Records & Vinyl Junkies
proudly presents:
GUTS'N'GLORY
"DESTINATION NOWHERE"
CD OUT NOW!!!
Vinyl Ende September!
"Hits am Fließband! So muss Oi!-Punk klingen!" PLASTIC BOMB
GUTS'N'GLORY
DESTINATION NOWHERE
Im Vertrieb von: BROKENSILENCE
08.09. Dresden - Chemiefabrik
23.09. Kassel - Baracuda Bar
30.09. Leipzig - Conne Island
01.10. Berlin - Kato
11.11. Hameln - Regenbogen
09.12. Mühlheim - TBA
15.12. Düsseldorf - AK 47
16.12. Dortmund - Kaktus Farm
23.12. Hannover - Musikzentrum
www.guts-n-glory.net
LIVE-DVD OUT NOW!
halb 7 records
Lindenpunk Festival
THE EXPLOITED
the Real McKenzies
Loikaemie
DRITTE WAHL
FAR FROM FINISHED
Thee Flanders
OCT.29th.2005 ★ POTSDAM.GDR
hate you
www.halb7records.de
Das heisseste was der Sommer zu bieten hat.
STRONGBOW
Die Punkrock Scheibe des Sommers. Der zweite Streich der vier Jungs aus Dresden. 13 Punkrock Hymnen die wieder an Social Distortion erinnern. (CD kommt im Digipak plus Multimedia Bonustrack)
STRONGBOW
Terminal Life
Vinyl Junkies
Terminal Life - Digipak CD / LP
www.vinyl-junkies-rec.de



CD OUT NOW!

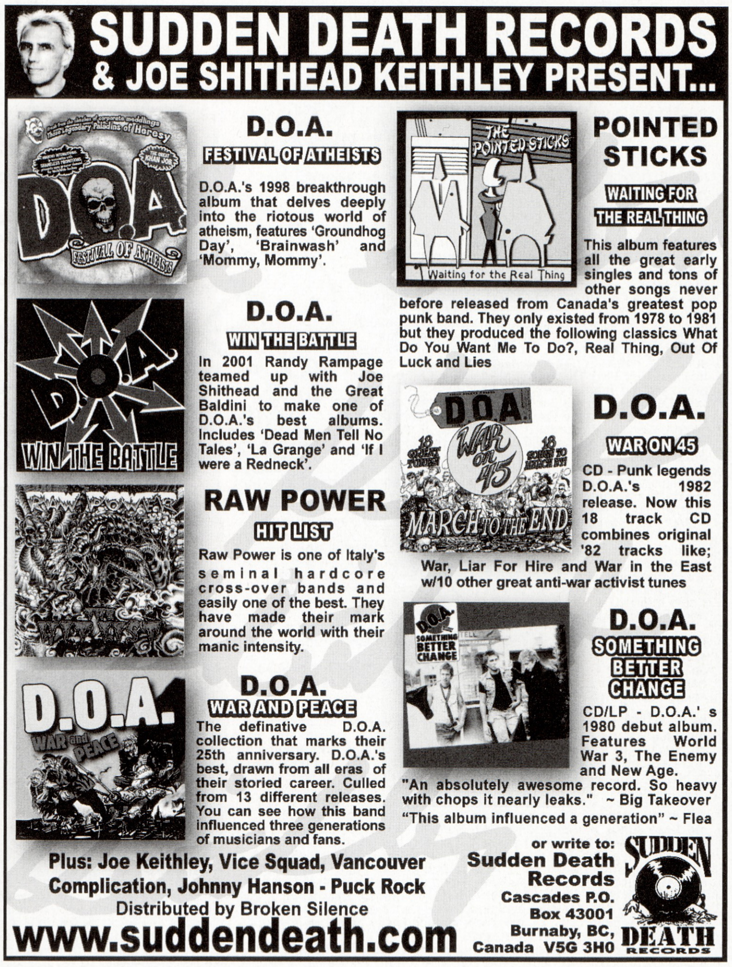
KEINE AHNUNG

NOCH NICHT ALLEIN

Holt euch die neue CD
der Kölner Punkrocker!

Rheinrebell Records, Postfach 1965, 50209 Frechen
office@rheinrebell-records.de - Tel.: 0221-1694833
www.rheinrebell-records.de

Probehören & Infos:
www.keineahnung-punk.de


SUDDEN DEATH RECORDS
& JOE SHITHEAD KEITHLEY PRESENT...

D.O.A.
FESTIVAL OF ATHEISTS
D.O.A.'s 1998 breakthrough album that delves deeply into the riotous world of atheism, features 'Groundhog Day', 'Brainwash' and 'Mommy, Mommy'.

D.O.A.
WIN THE BATTLE
In 2001 Randy Rampage teamed up with Joe Shithead and the Great Baldini to make one of D.O.A.'s best albums. Includes 'Dead Men Tell No Tales', 'La Grange' and 'If I were a Redneck'.

RAW POWER
HIT LIST
Raw Power is one of Italy's seminal hardcore cross-over bands and easily one of the best. They have made their mark around the world with their manic intensity.

D.O.A.
WAR AND PEACE
The definative D.O.A. collection that marks their 25th anniversary. D.O.A.'s best, drawn from all eras of their storied career. Culled from 13 different releases. You can see how this band influenced three generations of musicians and fans.

POINTED STICKS
WAITING FOR THE REAL THING
This album features all the great early singles and tons of other songs never before released from Canada's greatest pop punk band. They only existed from 1978 to 1981 but they produced the following classics What Do You Want Me To Do?, Real Thing, Out Of Luck and Lies

D.O.A.
WAR ON 45
CD - Punk legends D.O.A.'s 1982 release. Now this 18 track CD combines original '82 tracks like; War, Liar For Hire and War in the East w/10 other great anti-war activist tunes

D.O.A.
SOMETHING BETTER CHANGE
CD/LP - D.O.A.' s 1980 debut album. Features World War 3, The Enemy and New Age.
"An absolutely awesome record. So heavy with chops it nearly leaks." ~ Big Takeover
"This album influenced a generation" ~ Flea

Plus: Joe Keithley, Vice Squad, Vancouver Complication, Johnny Hanson - Puck Rock
Distributed by Broken Silence
www.suddendeath.com

or write to:
Sudden Death Records
Cascades P.O.
Box 43001
Burnaby, BC,
Canada V5G 3H0

ATAKEKS'

Hippie-Corner

AERONAUTEN: Männer Fußball Frauen Alkohol 7"
(Ritchie Records)
Endlich mal wieder ein Lebenszeichen von der besten Band der Welt. Mal schön beschwingt mit Bläsern, mal punk-rockig mit fetten Chören nach vorne. Dann wieder Blues-Punk a la BILLY CHILDISH ("In der Tasche grad noch einen Fünfer und im Herzen die See...") und zum Schluss noch mal Highspeed. Klingt ein bisschen als würden die AERONAUTEN hier zurück zu ihren Wurzeln gehen und rockt wie Hölle. Leider nur vier Songs. Ich freu mich auf die LP.

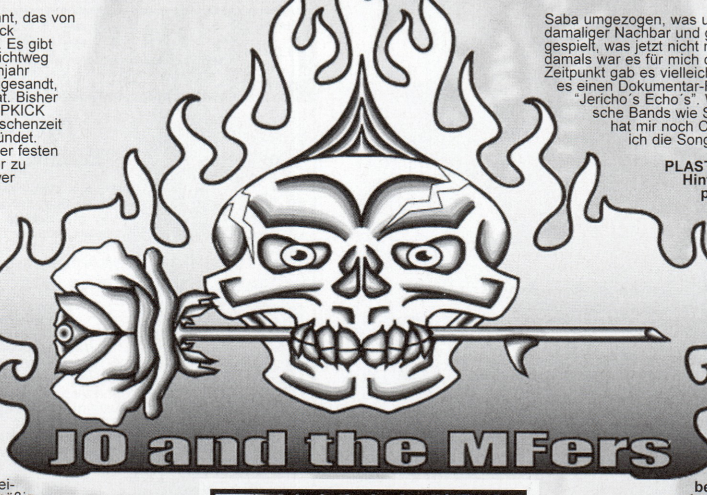
ATARI TEENAGE RIOT: 1992 -2000 CD
(Digital Hardcore Recordings)
Tja, ATARI TEENAGE RIOT waren mal sowas wie Helden. Mit ihrem kompromisslosen, alles zertrümmernden und zersägenden Elektro-Noise-Core haben sie für Punk/ linke Inhalte damals eine neue musikalische Form gefunden und lieferten so ihren ganz eigenen Soundtrack für die Arbeit an einer Revolution, die bis heute leider noch nicht stattgefunden hat. Mit Sicherheit haben sie zur Politisierung vieler Kids in den 90-ern erheblich beigetragen und auf jeden Fall waren sie in Punkto Demo-Beschallung eine schöne Alternative zu den (von mir nach wie vor geschätzten) SCHERBEN. Oft genug waren sie ja auch Live dabei. Schade ist bloß, dass diese lieblos aufgemachte "Best of"-CD all dem überhaupt nicht gerecht wird. Keine Texte, keine politischen Links. Stattdessen ein endlos langweiliges und stellenweise regelrecht peinliches Selbstabgefeier von Mr. ALEC EMPIRE. Am Ende sind sie dann doch alle Künstler. Würgh. Wie arm. Ich habe die CD trotzdem in meine Playlist aufgenommen, weil die Original-Scheiben nicht so leicht zu kriegen sind und ihr Stücke wie "Destroy 2000 years of culture", "Deutschland has got to die", "Hetzjagd auf Nazis" oder "Kids are united" schon kennen solltet. Festzuhalten bleibt aber mal wieder, dass mancher alte Held in seinen späteren Jahren vielleicht besser daran täte einfach die Fresse zu halten.

MISCHIEF BREW: Bäkenäl MiniCD/ Smash the windows CD
(Fistolo Records)
Für Freunde von WORLD INFERNO FRIENDSHIP SOCIETY, FIREWATER, GOGOL BORDELLO, TOM WAITS, den POGUES und AGAINST ME: Energischer Folk-Punk, nicht nur mit britischem, sondern auch mit osteuropäischem Einschlag, zwischen Singer-Songwriter und Zirkuszelt, zwischen Variete und verqualmter Bar, schön rau und beherzt und mit den entsprechenden Texten versehen. Musik zum Trinken und zum Revolten anzetteln, zum sich in Sehnsucht und Rotwein suhlen und für einen ungenehmigten Pogo in der bis gerade noch so beschaulichen Studenten-Kneipe. "I´ll be comin´ to recruit your rebel children.There ain´t no use in lockin´ doors, there´s one of me in every home. With mud on my boots and blood on my jeans. I´ll take those pretty dresses, tear ´em at the seams. Roll me through the gates of hell, ah please, and I´ll be back in your daughter´s dreams…" Die Mini-CD hat fünf Tracks, das Album 13. Dazu schön aufgemachte Boklets und alle Texte. Dringend empfohlen.

YOK: Lieselotte Meyer lebt!
(ab dafür records)
Der gute Yok (und noch mal: Ex-QUETSCHENPAUA, Ex-TOD UND MORDSCHLAG, immer noch-REVOLTE SPRINGEN!) setzt den auf seinen letzten Solo-Veröffentlichungen begonnenen Weg konsequent fort. Zu Akkordeon und Drumcomputer, Bass, Ukulele und ein paar sporadisch eingesetzten anderen Instrumenten erzählt er unter reger Beteiligung einiger Musiker-Freunde und -innen Geschichten vom Leben und Sterben in dieser besten Gesellschaft von allen, vom kleinen Widerstand und vom Trotz, der einem hin und wieder zumindest die Würde rettet, macht sich Gedanken über das was einem zum Beispiel bleibt, wenn das Dach über dem Kopf auf Nimmerwiedersehen verschwunden ist (oder auch die eigenen Beine oder Zähne), verarbeitet ganz Persönliches wie auch ein bisschen "Weltpolitik" und verkneift sich bei aller Ernsthaftigkeit trotzdem nicht seinen Humor. So sind die insgesamt 15 Stücke musikalisch und inhaltlich wieder ziemlich abwechslungsreich, mal melancholisch, mal eher beschwingt und bisweilen auch recht eckig und kantig geworden. Will der politische Sänger nicht in Phantasterei abgleiten oder in Geseier von den guten alten Zeiten, kann er nur beschreiben was er vorfindet. Und das ist zur Zeit definitiv keine starke Linke, die durch massiven Druck auf der Straße die Verhältnisse ändern könnte. So geht es hier wohl mehr um´s Dabeibleiben, um´s Stehenbleiben, wenn es angebracht ist und um´s rechte Augenmaß beim Alles-kurz-und-klein-schlagen (wobei z.B. "Kurz und Klein 2" durchaus noch mal ziemlich nach vorne geht) als um die Revolution. Hoffnung? Klar, aber kein "Die letzte Schlacht" gewinnen wir. Im dicken Booklet finden sich alle Texte, ein Vorwort vom YOK , einige Links und ein Text von so einem unverbesserlichen Vaterlandsverräter, der wohl nicht damit gerechnet hatte, dass die deutsche Nationalmannschaft während der WM zu allem Überfluss auch noch verhältnismäßig guten Fußball spielen könnte. Trotzdem schön, dass die Spacken nicht Weltmeister geworden sind. Fuck Schwarz-Rot-Gold! Fazit: Wer nicht nur QUETSCHANPAUA, sondern auch NEW und OLD YOK mochte, wird hier eine ganze Reihe schöner, oft nachdenklicher, zum Teil trauriger, zum Teil mutmachender Songs entdecken können. Als Anspieltips seien mal "Liselotte Meyer grillt", "Ausweichen, rennen, wiederkommen, alle umhauen", "Hauptsache Würde" und "Karl-Heinz nimmt seinen Weg mit" genannt. Venceremos...

BERNADETTE LA HENGST: Nie mehr vor Mittag EP
(Ritchie Records/ Flight 13)
Frau LA HENGST live und solo, das ist mindestens so schön wie FRAU LA HENGST mit Begleitung auf einer regulären LP, das klingt wie BILLY BRAGG in seinen besten Tagen, einigermaßen spartanisch, straight und entschlossen nach vorne. Inhaltlich allerdings fehlt dann im Gegensatz zu dem unermüdlichen Briten schon deutlich der Bezug zur Arbeiterklasse. "Nie mehr vor Mittag" ist letztlich eben doch nur ein Song für im Bildungsbürgertum verhaftete Studenten, Künstler und arbeitscheue Punker, denn so berechtigt die Kritik am Arbeitethos dieser Gesellschaft auch ist, vom Lumpen- und vom tatsächlich noch existierenden Proletariat, von denen die schon recht weit unten um´s alltägliche Überleben kämpfen, wird sie zumindest in dieser Form kaum verstanden werden. Anyway, die beiden Stücke zum Thema Liebe, "Wilder Mann" und "Mann mit Hang zur Depression", welches ein alter DIE BRAUT HAUT INS AUGE-Song ist, sind natürlich richtig klasse und auch die "Bar Europa", von Frau LA HENGSTS erster CD, gefällt in der Live-Version sehr gut. Fazit: Aus politischer Sicht nur sehr begrenzt brauchbar, aber dennoch eine große Bereicherung für die eigene Single-Kiste.

KRIS KRISTOFFERSON: This old road CD
(New West Records)
KRIS KRISTOFFERSON, Schauspieler und Country-Musiker, hat in den vergangenen (mindestens fünf) Jahrzehnten eine für mich gerade nicht überschaubare Menge an Filmen und Platten gemacht und hier wie dort gab es, so viel kann ich sagen, reichlich Licht und Schatten. Neben hervorragenden Western wie "Pat Garett & Billy the Kid" oder "Heaven´s Gate" stehen inhaltliche wie künstlerische Desaster, etwa "Blade" und "Blade 2", und ich erinnnere mich an einige gnadenlos konservative Country-Alben, die ich ohne Bedauern im Second Hand Plattenladen stehen ließ, aber auch an ein paar sehr schöne Songs. Jedenfalls erwartete ich musikalisch nicht eben viel von dieser CD als ich sie vor einigen Wochen in meinem Briefkasten fand. Doch welch ein Irrtum. "This old road" ist ein wunderschönes, Gott sei Dank sparsam instrumentiertes Alterswerk, randvoll mit erstklassigen Melodien und mal nachdenklichen, aber zum Teil auch durchaus wütenden Songs. Dass KRIS KRISTOFFERSON kein dumpfer Patriot und kein Freund der Politik von GEORGE W. BUSH und Kollegen ist, läßt sich aus Songs wie "In the news" mühelos herauslesen. Und wenn der Genosse singt "Am I young enough to believe in revolution?", möchte man antworten: Klar, wieso nicht? Es bleibt zu hoffen, dass dies nicht KRISTOFFERSONs letzte Platte war. Großartig.



JO and the MFers

Die Stadt Boston ist schon seit langen Jahren dafür bekannt, das von dort eine Menge guter Bands kamen...The Freeze, Dropkick Murphys, The F.U.´s, Gang Green, SSD und viele weitere. Es gibt natürlich immer wieder neue Bands von dort, die hier schlichtweg unbekannt sind, aber keinen Deut schlechter sind. Im Frühjahr bekam ich von der Sängerin Jo eine 3-Song CD-Single zugesandt, deren Female-Fronted Punk Rock mir sehr gut gefallen hat. Bisher war sie "nur" als Backgroundsängerin bei der letzten DROPKICK MURPHYS LP/CD zu hören gewesen, hat aber in der Zwischenzeit seit der Aufnahme zum DM-Album ihre eigene Band gegründet. Nachdem ich ihre Homepage ausgecheckt hatte war ich der festen Überzeugung, das es interessant wäre ein Interview mit ihr zu machen. Ich habe mich nicht getäuscht, denn Jo hat schwer was auf dem Kasten und so unterhielten wir uns über Ihre Band, über die Bostoner Punk Szene als auch über ihre Herkunft, da sie in Israel geboren ist.

PLASTIC BOMB: Jo, dank´dir, das wir dieses Interview noch so kurzfristig machen können. Kannst du uns ein bißchen mehr über deine Band erzählen?
Jo: Das mit dem Interview mache ich gerne. Danke das du uns gefragt hast. Meine Bnd JO AND THE MUTHAFUCKERS (für sensible Menschen abgekürzt auch "Jo and the Mfers"). Wir sind eine Band aus Boston mit 5 Leuten, die schnellen Rock n Roll / Punk spielen. Unsere Songs sind eingängig und stark. Kein üblicher Pop Mist. Die Songs sind voll mit Sing-a-long-anthems und Texten, die jeden ansprechen, der in seinem Leben schon mal eine harte Zeit gehabt hat. Es gibt eine ganze Reihe von Bands, die uns beeinflußt haben, wie z.B.: Dictators, Cock SParrer, Rose Tattoo, Buzzcocks, The Adicts, Stiff Little Fingers, Manace, Spitfires United, The Bodies, Cockney Rejects, The Clash, Big Bad Bollocks, (original) Misfits, Bad Brains, Anti-Nowhere League, The Saints und viele mehr. Wir arbeiten derzeit an einem kompletten Album und spielen regelmäßig Konzerte überall in und um Boston herum, in New York, Cincinnati, Detroit, Toronto und anderen Städten. Wenn Ihr mehr von uns im Internet sehen wollt, dann checkt diese Seite aus: www.myspace.com/joandthemfers www.myspace.com/jolyons and www.jo234.com , oder über meine Emailadresse jo@jo234.com . Ihr könnt Euch mit uns über diese Homepages in Verbindung setzen, was Konzerte klar machen betrifft oder wenn Ihr eine kostenlose Kopie meiner EP "JO and the MuthaF!@#$%^ers" oder wenn Ihr noch irgendwelche anderen Informationen haben wollt.

PLASTIC BOMB: Was war deine ursprüngliche Motivation gewesen eine Band zu gründen?
Jo: Ich bin eine Sängerin. Und ich liebe Punk und Rock´n´Roll. Also habe ich Ausschau gehalten nach 4 MuthaFuckers, die auch wirklich spielen können. Und hier sind wir nun.

PLASTIC BOMB: Seid Ihr eine "richtige" Band oder ist das mehr ein Projekt von verschiedenen Leuten?
Jo: Yeah – wir sind eine richtige full-time Band. Extrem hart arbeitend und Dedicated. Ich liebe diese Jungs! Die Jungs, mit denen ich die EP aufgenommen hatte sind Freunde von mir, die mir bei den ersten Aufnahmen geholfen haben, damit ich was in der Hand habe und neue potentielle Kandidaten für meine Band vorspielen kann. In der Anfangsformation haben wir gut ein Jahr zusammen gespielt, aber für diese Jungs war es eher nur ein Seitenprojekt zu ihren anderen Bands, mit denen sie sehr beschäftigt sind...aber für mich bedeutet die Band alles. Die Aufnahmen zur EP haben wir im Studio von meinem Nachbarn gemacht. Als ich diese Aufnahmen hatte, konnte ich die Leute für meine eigene full-time Band zusammen suchen. Ich sah diese EP als den Prototyp für den Sound an, den ich mit meiner Band spielen will. Kurz danach sind einige Leute eingestiegen und auch wieder gegangen. Es war nicht einfach Leute zu finden, die gut spielen können und die auf der anderen Seite nicht bereits in einer anderen full-time Band spielen. Vor 6 Monaten habe ich Nate (Lead Guitar) kennen gelernt, über eine Online Anzeige. Wir haben direkt mit neuen Songs angefangen und haben dann eine Reihe von Leuten vorspielen lassen, bis wir Brian gefunden haben.

PLASTIC BOMB: Wer spielt jetzt letztendlich bei den "MuthaFuckers"?
Jo: Nate MuthaFucker spielt die Lead Guitar, Brian MuthaFucker an den Drums und unsere neusten Bandmitglieder sind Eric am Bass und TBA an der Rhythm Guitar. Diese Jungs haben alle verschiedene Backgrounds, aber alle zusammen haben wir beim Musik-machen ein gutes Gefühl. Ich liebe diese Typen.

PLASTIC BOMB: Euer Bandnamen hört sich sehr nach Provokation an. Bekommt Ihr in den ach so konservativen USA keine Ärger mit einem solchen Namen?
Jo: Haha. Nein, nicht wirklich. Innerhalb der Musikerkreise, den Künstlern und Autoren liebt jeder diesen Namen und es wird darüber gelacht. Wenn wir mit dem "offiziellen" Musikbuisness zu tun haben, dann verwenden wir eine Abkürzung: "JO and the MFers", da uns anderenfalls der Name auf einen zu kleinen Kreis an Publikum reduziert. Bislang hat die Verwendung des Namens gut geklappt und wir können weiterhin alles machen was wir wollen, ohne das wir uns an das Musikbusiness anbiedern müssen.

PLASTIC BOMB: Ich habe gehört, das du auf dem letzten Album der DROPKICK MURPHYS Backing-vocals gesungen hast. Wie kam es dazu? Hast du zuvor schon in anderen Bands gesungen?
Jo: Sie hatte meinen Freund Tommy, mich und noch ein paar andere Freunde ins Studio eingeladen, damit wir ins Mikrofon brüllen können. Das hat höllischen Spaß gemacht.
Ich liebe es solche Sachen zu machen. Du, die Leute von den DROPKICK MURPHYS sind richtig klasse Leute.

PLASTIC BOMB: Wie steht es mit deinen Texten...gibt es bei dir einen speziellen Schwerpunkt? Ich habe den Eindruck gewonnen, das deine Texte eine relativ große Portion "Fuck you"-Attitüde beinhalten. Du hörst dich bei Zeiten sehr angepisst an. Wie siehst du das?
Jo: Ich bin wegen einer Menge Sachen frustriert, aber ich bin keine "pissed off"-Person. Das Singen hilft mir beim verarbeiten, denn so kann ich all meine Wut raus lassen über die Sachen, die mir Angst machen und die Druck auf mich ausüben. Es ist toll, wenn man seine Gefühle auf´s Papier bringt und sie dann laut raus schreit. Fühlt sich gut an.
Die meisten meiner Texte sind aus der Perspektive der Frustration geschrieben – Frustration über Dinge und Gegebenheiten, die die meisten Leute nachempfinden können. Songs über Themen wie z.B. wenn man in einem beschissenen Job steckt. Wenn du weißt, das alles, was du eigentlich machen möchtest, Musik machen und kreativ sein ist. Das man sich nicht jeden Tag von seinem blöden Boss drangsalieren lassen möchte, der dir seine eigene Arbeit aufdrängt. Das man sich wie blöd den Arsch für eine Sache aufreißt, wo nach all der Arbeit nichts übrig bleibt als Schweiß. Jeder hart erarbeitete Penny geht drauf um deine Miete und deine Rechnungen zu zahlen. Aber man kann sich selbst aus dem Mist heraus ziehen. Man muß nur den Wunsch haben sich selbst glücklich zu machen. Aber es gibt noch andere Sachen im Leben, die mich anpissen. Wie gesagt schreibe ich darüber und dann fühle ich mich besser. Wenn in absehbarer Zeit unser full-length Album erscheint, dann solltest du es auschecken und du wirst verstehen, was ich meine.

PLASTIC BOMB: Auf deiner Homepage habe ich einige Fotos gesehen, die den Eindruck hinterlassen, das du bereits gemodelt hast. Als was arbeitest du?
Jo: Oh. Diese Fotos habe ich damals in der "School of Visual Arts" in New York City gemacht, wo ich damals Geld verdienen mußte, da diese Stadt unverschämt teuer ist. Das modeln war schon sehr schwierig für mich, da man nicht viele Jobs kriegen kann, vor allem, da ich mit Schuhen gerade mal 1.60 Meter groß bin. Ich habe hier und dort einige Jobs als Drucker gehabt, aber dann bin ich zurück in das gute alte Boston geflüchtet, wo ich als Lehrerin in einem Day-Care Centre angefangen habe. Zur Zeit arbeite ich als Nanny und auf der anderen Seite verkaufe ich meine Zeichnungen, fertige Tierportraits an, entwerfe Band T-Shirt und eben solche Sachen.

PLASTIC BOMB: Auf einigen anderen Fotos von früher sieht du so aus wie ein "beautiful looking all-American girl". Heute hast du mehrere großflächige Tattoos und trägst Punk Kleidung. Was hat dein Interesse an der Punk Szene geweckt?
Jo: Ich habe mein erstes "non-ear" Piercing bekommen als ich 15 war, mein erstes Tattoo mit 16 und trug damals in der Highschool langes lila-farbenes Haar. Ich bin als Teenager durch einige schräge Phasen gegangen, so wie jeder pubertierender Teenager, aber ich habe immer schon Musik gemacht, die aggressiv und wütend war. Am Anfang habe ich AC/DC und IRON MAIDEN gehört. Das war bevor ich nach Amerika gekommen bin. In meiner Highschool Abschlußklasse hatte ich dann einige Leute getroffen, die in einigen lokalen Punk Bands gespielt hatten. Als sie mich singen hörten, haben sie sofort versucht mir den dreckigen Punk Stil beizubringen. Ich mochte die Power dieser Musik, aber ich habe dann doch eher nach einem Stil gesucht, der mehr Rock´n´Roll-lastig ist. Eher melodisch und dennoch wütend und stürmisch. Ein paar Jahre später habe ich die RAMONES und CLASH für mich entdeckt und hierüber habe ich weitere bekannte und unbekannte Bands kennen gelernt. Und so bin ich dann auch zu den DIY-Bands hier aus der Gegend gestoßen. Später hat mich mein Freund in all diese großartigen Underground und Punk Bands aus den 70er und 80er Jahren eingeführt, meistens englische Bands, wie BUSINESS, The ADDICTS. Er hat mir sogar ROSE TATTOO vorgespielt und ich habe mich verliebt...in ihn und in die Musik, ha-ha! Dieser Typus von Punk Rock macht so viel Sinn, ich meine jetzt Punk Rock´n´Roll mit tollen Melodien, bodenständigen Texten und einer "es ist mir scheißegal was du denkst"-Einstellung. Ich kann es immer noch nicht glauben, das all diese Bands an mir vorbei gegangen sind, als ich aufgewachsen bin. Es ist schon hart...es ist fast so als wäre ich verloren gewesen und nun wurde ich wieder gefunden.

Copyright 05 patricio Rebayo

PLASTIC BOMB: Was machst du abseits vom Singen in deiner Band? Gibt es da noch andere Aktivitäten, an denen du beteiligt bist?
Jo: Abgesehen davon, das ich die Texte schreibe und an Vocalparts und neuen Song-Ideen bastle, bin ich noch verantwortlich für den Entwurf des Band-Merchandise. Es gibt T-Shirts, Aufkleber, Buttons, Hoodies, Baseball Caps usw. Ich habe auch das Bandlogo und das Promo-Zeuges wie Poster und Anzeigen entworfen. Ihr könnt all mein Zeugs auf folgender Homepage ansehen: www.jo234.com/products.html

PLASTIC BOMB: Was tut sich im Augenblick in der Bostoner Szene? Gibt es irgendwelche Bands oder Clubs, die du empfehlen würdest?
Jo: Yeah! Ich mag Konzerte im "O'Brian's" in Allston. Das"The Abby" in Somerville ist auch cool. Das "Middle East" in Cambridge ist ebenfalls ein guter Ort um seine örtlichen Favoriten live spielen zu sehen. Und das "Linwood" sieht absolut großartig aus seitdem es renoviert worden ist, auch wenn dort nicht allzu oft Punk Bands spielen. Vor einer Woche hat unser Freund Brian eine All-Ages Show im "Lido" in Revere veranstaltet. Das hat Spaß gemacht. Ich hoffe, das er dort noch weitere Punk/Skinhead Konzerte in der Zukunft machen kann. Was meine favorisierten Bostoner Bands betrifft, dann sind das folgende: TOMMEY AND THE TERRORS, THE TAMPOFFS, DKM, HEADED FOR SMOKE und THE WELSH BOYS.

PLASTIC BOMB: Wann wird das Debut-Album von JO & THE MUTHAFUCKERS erscheinen? Wie sieht es mit weiteren Plänen für die Zukunft aus?
Jo: Wie bereits erwähnt arbeiten wir derzeit bereits an unserem full-length Debut Album. Wir versuchen noch ein passendes gutes Plattenlable zu finden. Wir wollen so sehr das wir die CD in der best möglichen Qualität aufnehmen können und das wir später gut promotet werden, weil unsere neuen Songs sehr Radio-freundlich sind, ohne das wir unsere Integrität oder unseren Stil verlieren. Und es wird auf jeden Fall kein Pop sein. Wir können es kaum abwarten unsere neuen Songs vor Publikum zu spielen und diese neuen Songs dann aufzunehmen.
Zusätzlich wollen wir auch eine 7" machen. Wir haben schon mal ein paar Namen für die Platten in den Raum geworfen, ein paar seriöse Optionen, aber auch ein paar lustige. Aber so lange wir nicht alle Songs für das Album fertig geschrieben haben, werden wir uns noch nicht auf den Titel des Albums festlegen.
Wir sind mit unseren Vorbereitung jetzt zu 2/3 durch und hoffen, das die CD zum Ende des Jahres veröffentlicht wird. Das hängt natürlich jetzt noch von unserem zukünftigen Plattenlabel ab. Über die weitere Entwicklung könnt Ihr Euch auf unserer Homepage informieren: http://groups.myspace.com/joandthemfers

PLASTIC BOMB: Jo, du hast mir erzählt, das du ursprünglich aus Israel stammst. Bist du damals schon in Israel mit der Alternativen oder Punk Szene in Kontakt gekommen? Kannst du uns ein paar israelische Punk Bands empfehlen?
Jo: Israel's Punk Szene ist noch sehr jung und recht klein. Es gibt wohl so um die 40 – 50 Bands, aber die meisten existieren nicht besonders lang, was daran liegt das die Bandmitglieder zur Armee müssen. Als ich noch in Israel lebte, habe ich mit der Szene noch nicht zu tun gehabt, weil ich in einem recht kleinen Dorf wohnte. Die meisten Punk Bands gibt es in Tel-Aviv. Als ich mit 15-16 Jahren alt genug war alleine oder mit Freunden nach Tel-Aviv zu fahren, sind mit erstmals Punks aufgefallen. Solche Sachen wie Iro´s, Tattoos usw....ich mag jegliches Anzeichen von Rebellion. Aber bei den Punks, so hatte ich damals das Gefühle, war dies eher eine äußerliche Personen bezogene Ausdrucksweise. Es gab damals einen T-Shirt Shop in Tel Aviv an den ich mich noch sehr gut erinnern kann. Der hat mich sehr beeindruckt - alle Wände hingen voll mit T-Shirt von amerikanischen Rock´n´Roll und Punk Bands. Aber zu diesem Zeitpunkt kannte ich keine dieser Band und in meinem Bekanntenkreis gab es keine Punks. In dem letzten Jahr, wo ich Israel lebte, sind wir nach Kfar-Saba umgezogen, was ungefähr 45 Minuten entfernt von Tel-Aviv ist. Mein damaliger Nachbar und guter Freund hatte mir als erstes Henry Rollins vorgespielt, was jetzt nicht mehr der Stil ist den ich heute noch höre, aber damals war es für mich die erste Stufe in die richtige Richtung. Zu diesem Zeitpunkt gab es vielleicht 10 Punk Bands in Israel überhaupt. Aktuell gibt es einen Dokumentar-Film über die israelische Punk Szene mit dem Titel "Jericho´s Echo´s". Was mich selbst betrifft, höre ich machmal israelische Bands wie SMASH 4$ und DEAD RABINS. Jemand anderes hat mir noch CHAOS RABAK empfohlen, aber von denen habe ich die Songs noch nicht gehört.

PLASTIC BOMB: Wie sieht es mit deinem familiären Hintergrund aus, wenn ich mir erlauben darf diese persönliche Frage zu stellen? Israel ist ein noch immer relativ junges Land und die meisten Menschen der älteren Generation stammen ursprünglich aus anderen Ländern.
Jo: Meine Großväter und Großmütter sind alle Scheck und aus Polen. Mein Vater wurde aber schon in Israel geboren und meine Mutter in New York, weil mein Großvater mütterlicherseits zu diesem Zeitpunkt im Botschaftsdienst der israelischen Regierung stand. Als meine Mutter 5 Jahre alt war sind sie zurück nach Israel gezogen. Ich selbst bin ich Israel geboren, in Galiläa, nahe dem Jordan-Fluß bzw. in der Gegend von Bethlehem.

PLASTIC BOMB: Der Grund, warum die ersten Bürger von Israel nach Israel kamen, steht in enger Verbindung mit den Verbrechen der Nazis und der Deutschen während des zweiten Weltkriegs. Inwiefern hat dieser Massengenozid deine Familie betroffen? Und beeinflußt dieser Punkt immer noch das tägliche Leben in Israel?
Jo: Meine Großeltern sind beide auf unterschiedlichen Wegen vor dem Holocaust geflüchtet, aber alle vier haben sehr schwer zu leiden gehabt. Der Vater meines Vaters zum Beispiel, konnte aus einem Konzentrationslager flüchten, indem er ein Motorrand im Rahmen einer sehr dramatischen Flucht stahl...das hätte eine Szene aus einem Kinofilms sein können. Die Mutter meines Vater konnte ebenfalls flüchten und hatte sich Partisanen angeschlossen. Bei dieser Partisanengruppe handelte es sich um Juden die aus den Lagern geflüchtet waren als auch um ein paar Deutsche, die sich entschlossen hatten zu bleiben und Juden bei der Flucht halfen. Sie hatten sich in den Wäldern versteckt und hatten es geschafft eine große Anzahl von Opfern aus der Gefahrenzone zu schmuggeln. Sie waren Helden! Insgesamt aber haben meine vier Großeltern große Teile ihrer Familien durch den Holocaust verloren. Dieser Verlust hatten sie auch nach Ende des Krieges nicht verarbeiten können, da die Geschehnisse tiefe physische und pyschische Narben für das ganze Leben hinterlassen hatten. Ich denke mir, das der Genozid die Generation meiner Eltern noch stärker beeinflußt hat als jetzt noch bei meiner Generation. Unsere Eltern wurden von den Überlebenden aufgezogen. Auch wenn diese Generation tapfer und froh darüber war, das sie noch am Leben waren, war es sehr schwer für sie gewesen dies alles zu verarbeiten; das sie im Konzentrationslager waren, das sie über Osteuropa geflohen waren und das ihre Familien ausradiert worden sind. Mein Vater hat mir mal ein paar herzzerbrechende Sachen erzählt, wie schwierig es war in einer Umgebung aufzuwachsen, wo die Vergangenheit ein ständiger Begleiter war. Seine Mutter litt sehr stark unter den Erinnerungen an den Holocaust, die sie nie vergessen konnte. Sein Vater hat immer nur gearbeitet und gearbeitet und so gut wie nicht gesprochen.

PLASTIC BOMB: War oder ist Religion für dich ein wichtiges Thema? Hier in West-Europa praktizieren die Menschen immer weniger ihre Religion, auch wenn zumindestens Respekt gegenüber Religion von anderen Menschen gezollt wird.
Jo: Die Religions-Klasse ist ein Pflichtfach in Israel, daher kenne ich alle Geschichten. Ich befolge aber keine der Regeln der Torah. Ich glaube an etwas was man Gott nennt, aber nicht unbedingt an den, den man uns versucht hat in der Schule beizubringen. Ich fühle es im Bauch, das es eine höhere Macht gibt, ob man sie nun die "Natur" oder den "Glauben" nennt. Ich bete in meinem Herzen für Menschen die ich mag, aber nicht für Jesus oder Jehovah. Ich bin eine ziemlich schreckliche Jüdin um ehrlich zu sein. Was die Tradition betrifft, so kann ich dir sagen das ich das Chanukah und das Passah-Fest zusammen mit meinem irischen Freund begehe. Aber ich habe einen Glauben in meinem Herzen, der kein Standard ist und nicht erklärbar ist.

PLASTIC BOMB: Mußtest du in der Armee dienen? Hier in Deutschland kannst du zwischen dem Armee-Dienst und dem Zivildienst auswählen, und Frauen brauchen überhaupt keinen Dienst ableisten. Kannst du uns erklären wie dies in Israel gehandhabt wird? Gibt es eine Möglichkeit, das man in Israel keinen Militärdienst ableisten muß?
Jo: In Israel ist der Militärdienst Pflicht: Männer müßen drei Jahre lang dienen, und danach immer einen Monat im Jahr solange bis sie 60 Jahre alt sind. Frauen müßen zwei Jahre dienen. Ich habe Israel damals verlassen bevor ich meinen Dienst antreten mußte. Ich war damals bereits zur Musterung und hatte die physichen, intellektuellen und geistigen Tests hinter mich gebracht. Am Ende der 11. Klasse wird üblicherweise getestet, wo deine Fähigkeiten liegen. Dann bekommst du eine Liste von Auswahlmöglichkeiten, was du in der Armee werden kannst. Man kann dann auswählen, was man werden möchte, aber meistens ist es so, das du überhaupt keine Wahl hast wohin du geschickt wirst. Alsbald du die Schule beendet hast mußt du eine Meldung machen und ...bam... bist du in der Armee. Du fängst mit deinem Armeedienst an. Ein paar der Angebote hörten sich interessant an, wie z.B. Radio Reporter, Kampftrainer usw., aber ich hatte mich dann entschieden, das ich nicht dienen will...und so mußte ich eben das Land verlassen. Ich war damals 17 oder 18 Jahre alt, als wir nach Boston gezogen sind, wo ich das letzte Jahr meiner Highschool abschließen konnte. Danach bin ich auf´s College gegangen. Die israelische Armee hat mir immer wieder Briefe geschickt, wo drin stand, das ich keine Erlaubnis hätte wieder nach Israel zu kommen, solange ich nicht in die Armee eintreten würde. Das bedeutete, das ich sofort festgenommen würde, sobald ich wieder isrealisches Terretorium betreten werde. Ich hatte damals versucht ein paar Eingaben zu machen, das ich nicht vor hätte zukünftig wieder längere Zeit in Israel zu leben. Aber das hat nicht geholfen. Als ich dann 25 Jahre alt wurde haben sie mich in Ruhe gelassen, und nur weil ich eine Frau bin. Wäre ich ein Mann, dann hätten sie mich weiter verfolgt bis ich mit einem Fuß im Grab gestanden hätte. Mein Vater hat Karriere in der Armee gemacht, hatte an 6 verschiedenen Kriegen teilgenommen und verschiedene Orden und Verwundetenabzeichen erhalten. Meine beiden älteren Brüder haben ebenfalls gedient - und das sogar noch länger als es Pflicht ist und sie haben einen großen Nutzen für sich aus der Armee gezogen. Für mich war das aber nichts. Und wie ich schon sagte - wir sind damals umgezogen, also hätte ich sowie so nichts machen können.

PLASTIC BOMB: Ich denke mir, das kaum jemand in Europa und den USA nachvollziehen kann wie es ist, das jemand dein Land bombardiert weil er dein Land hasst. Es gibt das die große Diskussion darüber innerhalb der Linken Gruppen in Europa wen man unterstützen sollte...das von Bombenanschlägen bedrohte Israel oder die staatenlosen Palestinenser? Was ist deine persönliche Meinung über diesen Konflikt?
Jo: Ahhh. Mein Freund, du stellst mir wirklich schwierige Fragen. Ich bin immer der Auffassung gewesen, das die Palestinenser ihr eigenes Land haben sollen, auch ohne mir klar war welchen Teil sie haben sollen oder wie groß dieser sein soll. Ich bin nur frustriert darüber wie oft wir scheinbar nahe an einer Lösung waren...und dann schlugen die Extremisten wieder zu und machten alles zunichte. Einen Schritt vorwärts, gefolgt von drei Schritten rückwärts. Und nun, wo die Israelis den Palestinensern ihr Land ein Stück weit zurück geben haben, mit der Chance das sich die Palestinenser ihre Unabhängigkeit aufzubauen können, wählen sie eine terroristische Partei um ihr Land zu regieren. Ich meine...was weiß ich denn schon davon? Ich mußte niemals unter einer kriminellen Regierung leben, welche Menschen unterdrückt. Ich habe kein Recht überhaupt etwas über diesen Konflikt zu sagen. Ich lebe jetzt schon seit 11 Jahren nicht mehr in Israel, auch wenn mein Vater noch dort lebt, genau oben im Norden. Wer bin ich, das ich mir hier ein Urteil darüber erlauben kann? Die Wahrheit ist, das ich für beide Seiten sehr viel Verständnis haben. Auf der anderen Seite hasse ich alle Fanatiker und Terroristen. Diese Minderheit ist der Grund für all unsere Probleme. Wenn wir diese Leute nicht hätten, dann könnte im Mittleren Osten endlich Frieden einkehren!

PLASTIC BOMB: Irgendwelche abschließende Kommentare?
Jo: Vielen Dank für diese großartige Gelegenheit das Interview mit dir für´s PLASTIC BOMB zu machen. Wir hoffen, das unsere full-length CD bald erscheinen wird. Und wenn jemand Interesse an einer kostenlosen Kopie meiner 3-Song EP hat, der soll mir bitte eine Email schicken: jo@jo234.com oder besucht meine Homepage auf MySpace: www.myspace.com/jolyons
Cheers!!
JO

Interview: Helge Schreiber

GUTS'N'GLORY

HANNOVER PUNKROCK

Die äußerst sympathische Fünfertruppe aus Hannover versteht es geschickt, Old School Oi! Punk a la Cockney Rejects und Sham 69 mit modernerem Street Sound von Bands wie Bonecrusher und US Bombs zu vereinigen. Nach einer überzeugenden 5 Song Demo CD haben Guts´n´Glory es nun nach längerer Labelsuche geschafft, bei Halb 7 Records (CD) bzw. Vinyl Junkies Records (LP) unterzukommen. Gemeinsame Live Auftritte mit Bonecrusher, Deadline und Los Fastidios sowie ein Auftritt beim diesjährigen Oi! The Meeting Festival in Potsdam festigten darüber hinaus den Ruf einer exzellenten Live Band mit einer großen Portion Spielfreudigkeit und Charisma. Höchste Zeit also, den Jungs mal ein paar Fragen zu stellen:

Frank und Holm, Ihr habt ja quasi das musikalische Erbe von Souls on Fire weitergetragen und mit Guts ´n´Glory in neue Dimensionen gelenkt. Wie ist der Rest Eurer Truppe zu Euch gestoßen?
Frank: Nachdem die „Casting-Versuche“ von Holm und mir kläglich gescheitert sind (Du glaubst gar nicht was sich auf Kleinanzeigen im Stadtmagazin für Leute melden) hat sich das halt so langsam ergeben. Flüchtig kannten sich ja fast alle irgendwie untereinander und das lief dann unter dem Motto „Ey, der und der spielt doch das und das“!

Warum haben sich Souls on Fire damals aufgelöst?
Frank: Immer wieder gern genommen die Frage! Tja, es gab zwischen 2 Leuten in der Band ziemliche Reibereien. Dann hat's halt mal auf der Bühne geknallt und die beiden haben das halt nie wieder ins Reine bringen können und ohne einen von beiden wäre das halt nicht mehr das Gleiche gewesen. Vorbei ist vorbei! Ich schwafel zwar auch mal ganz gern über die guten alten Zeiten, aber lethargisch in der Vergangenheit hängen bleiben wär für mich Hippie-Scheiße! Also, weiter geht's!!!!!!!!

Was macht der Rest von Souls on Fire jetzt?
Frank: Mit Eze mach ich noch I DEFY, Kuddel macht zur Zeit nur seine Busse (www.tourvans.de), Max macht ne Cro-Mags Cover Band, Stoffi hat mit Black Chamber 69 auch wieder ne Punk'n'Roll Kapelle und Guido macht zur Zeit nichts an Musik, soweit ich weiß.

Wie kam der Deal mit Halb 7 Records bzw. Vinyl Junkies Rec. zustande?
Frank: Wir haben halt die Aufnahmen an diverse Labels rausgeschickt, positives Feedback gab's eigentlich auch von allen, aber meistens halt mit dem Wink das es zur Zeit nicht in den VÖ-Plan passt. Wir wollten das Ding aber möglichst schnell raushauen. Bei Halb 7 /Vinyl Junkies hat's halt in den Plan gepasst, Fxxx und Wimi kenn ich nun schon auch so'n paar Jährchen und da hat sich das halt angeboten.

Warum kam keine Zusammenarbeit mit Knockout zustande, nachdem diese ja schon das Souls on Fire Album veröffentlicht hatten?
Frank: Geplant war das ja auch ursprünglich schon! Aber Mosh hat dann irgendwie kalte Füße gekriegt, weil er meinte das es halt schwierig ist heutzutage eine „Newcomer-Band“ an Start zu kriegen. Mag er sogar Recht haben! Ist in heutigen Zeiten bestimmt nicht einfach als Labelchef im Punkrock, aber das ändert nichts an der Tatsache das wir Bock haben unsere Sachen rauszuhauen!!!

Euren Namen habt Ihr ja von einem Bonecrusher Song. Was verbindet Euch mit Bonecrusher?
Frank: Mit S.O.F war ich mit Bonecrusher ja mal 12 Tage auf Tour. Abgesehen davon das BC meine absolute Lieblingsband ist, sind das auch persönlich super nette Typen. Der Name sollte halt in erster Linie gut klingen und zur Musik passen. Und genau das tut er auch!!!

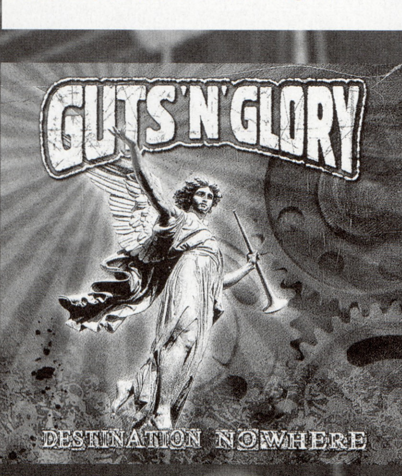
Ihr erinnert musikalisch auch stark an alte Cockney Rejects. Würdet Ihr Euch auch textlich (Stichwort: Fussball) von der Band beeinflussen lassen?
Holm: Das ist für mich persönlich ein super Kompliment, da die Rejects mein absoluter Favorit in Sachen Oi! sind! Bei denen ging es ja nun fast in jedem Text um West Ham, ICF usw. Wir haben mit Fußball nicht allzu viel am Hut. Insofern wäre es Quatsch, davon zu texten, nur weil es gut in das Klischee passen würde. Die Themen ergeben sich aus Alltagssituationen, persönlichen Erlebnissen oder einfach nur aus der Tagespresse. Da gibt's immer reichlich Scheiß, über den man sich auslassen kann.

Holm, Du bist ja noch in anderen Bands tätig (Sanity´s Dawn, Melones), Frank spielt bei I Defy und Tomek bei Maskapone. Wie bekommt Ihr das zeitlich und Proberaum – technisch unter einen Hut?
Holm: Das klappt bei mir ganz gut. Mit den Melones proben wir sehr selten, weil das Programm sitzt, mit Sanitys Dawn proben wir einmal wöchentlich, mit GnG ebenfalls. Der Proberaum ist in meiner Wohnung, auch da gibt's keine Probleme, außer mit dem Müll, den die Chaoten dauernd bei mir zurücklassen!

Holm, bekommst Du von der Sanity´s Dawn Grindcore - Hörerschaft manchmal negatives Feedback, weil Du noch in ´ner Oi! Band spielst?
Holm: Du kennst das Thema ja, Björn. Es gibt da schon ein paar Leute insbesondere aus der PC-Szene, die meinen, dass man nicht Oi! spielen darf, während man noch in ner Grindcoreband spielt. Ich darf das. Ich kann machen, was ich will, bin alt genug zu entscheiden, was in Ordnung ist und was nicht. Mein erstes ernsthaftes musikalisches Interesse galt nun mal den alten englischen Punk- und Oi!-Bands. Das war Anfang der 80er. Viele Jahre später haben sich Sanitys Dawn gegründet. Mit Guts`n Glory kann ich sozusagen die Musik meiner Jugend wieder aufleben lassen, deshalb kann ich mich mit der Szene und der Musik zu 100% identifizieren.

Was hat es mit der Zeichnung des Album Covers auf sich, woher stammt es und in welchem Zusammenhang steht es zum Albumtitel „Destination Nowhere“?
Frank: Ich könnte jetzt so'n ArtFarti-Spruch raushauen von wegen „dem Betrachter Raum zur Interpretation lassen“, aber ich versuchs mal... Den Engel hab ich aus irgendeiner Zeitung rausgeklaut und fand den schon immer geil. Dieses „Composing“ (nix weiter als ne digitale Collage) ist halt auch über einen relativ langen Zeitraum entstanden. Die Zahnräder und Totenschädel im Hintergrund stehen für den „Lauf der Dinge“ und das was daraus resultiert... und „Destination Nowhere“ weil „Der Lauf der Dinge“ mir wie ne Einbahnstraße ins Nichts vorkommt an dessen Ende der große Knall kommt und der Engel soll trotz der ganzen Scheiße die um uns herum passiert was positives ausstrahlen und bei dem „struggle til the end of days“ Hoffnung geben...

Euer Song „It´s up to you“ handelt von der Ausbeutung und Unterdrückung der „Working Class“. Wie würdet Ihr die „Working Class“ in Deutschland heutzutage definieren?
Frank: Für mich gehört da jeder zu der sich in einem klassischen Lohn-Sklaven Verhältnis befindet und sich für einen Bruchteil von dem was Er/Sie an Profit erwirtschaftet die Knochen oder wahlweise auch die Nerven ruiniert. Arbeiterklasse heißt für mich nicht unbedingt abends mit dreckigen Flossen nach Hause zu kommen. Da hatte ich zwar lange Zeit Probleme mit (hab ja selber die Wandlung vom Dachdecker zum Sesselfurzer durchgezogen), aber im Grunde nimmt sich das nicht viel ob Du abends vorm Fernseher einpennst weil Du körperlich oder nervlich fertig bist.



Kommen Texte in deutscher Sprache für Euch gar nicht in Frage und warum?
Frank: Grundsätzlich ausschließen würd ich das nicht, aber English klingt auf jeden Fall wesentlich geiler in meinen Ohren. Deutsche Texte muss man schon schreiben können, find ich. Projektmäßig hätte ich ja schon mal drauf, so in Richtung Intelligenz von But Alive gepaart mit dem Asi/Gossen-Charme von Troopers, harhar! Klingt eigenwillig, ich weiß. Wenn's da draussen jemanden gibt der so was in der Schublade hat - kann sich ja mal melden!

In Eurem Song „Never too late“ kritisiert Ihr den übermäßigen Drogenkonsum in der Szene, habt Ihr da auch persönliche negative Erfahrungen gehabt?
Frank: Ja!

Nach einer kurzen, gemeinsamen „Punks & Skins united“ – Zeit Anfang der 80er in Hannover entstand nach den Chaostagen 1984 ein großer Bruch zwischen beiden „Szenen“, der teilweise bis Anfang der 90er anhielt. Seit neustem gibt es in Hannover wieder verstärkt Oi! Punk Konzerte, bei denen man Punks und Skins vereint und ohne Stress saufen sieht. Wie beurteilt Ihr die derzeitige Entwicklung?
Frank: Absolut positiv, denn so sollte es ja eigentlich sein. Ich hoffe das bleibt auch so!

Was haltet Ihr von Szene–Tendenzen wie der Oi! Free Youth, die dem Oi! Movement eher kritisch gegenüberstehen?
Wörmi: Ich weiß nicht welche Szene das ist, aber bestimmt nicht meine/unsere. Ich denke jeder soll seine Meinung zu irgendwas haben. Und wenn einer der Meinung ist Oi! is vorn Arsch dann soll er das denken. Kann ich zwar nicht verstehen, macht aber nix. Nur wenn jemand in „unserer Szene“ (Skins und Punks united usw.) solche Ansichten hat is er wohl irgendwie fehl am Platz oder hat irgendwas nicht richtig verstanden. Meine Meinung !!!
Frank: Im Prinzip wie „EmoFreeYouth“ ja ganz lustig, aber die armen Spacken meinen das glauben ich sogar noch ziemlich ernst! Ich halte grundsätzlich nichts davon alles über einen Kamm zu scheren, dann wäre ich ja keinen Deut besser als diejenigen die ich verachte! In der Oi! Szene gibt's auf jeden Fall auch jede Menge Müll, wie in jeder anderen Musik-Szene auch, keine Frage! Aber deswegen eine Musikrichtung pauschal abzustempeln, die ja nun mal relativ breit gefächert ist, ist mehr als armselig!!!

Was macht Ihr jobmässig?
Frank: Ich bin Mediengestalter, Holm is'n professioneller Eisen-Feiler, Tomek macht sich im Gartenbau unbeliebt, Pedder ist ne Lagerhure in einer Autowerkstatt und Wörmi ist Bleistift und Radiergummifachverkäufer

Frank, Du hast ja damals bei Miozän gespielt, was ist eigentlich damals aus denen geworden?
Tja, wir haben uns 2001 aufgelöst. Auf einer 4 Wochen Tour mit Kill YOUR IDOLS sind wir uns das erste Mal in 10 Jahren untereinander richtig auf die Eier gegangen. Hinzu kam dann noch die Erkenntnis das sich in der HC Szene so einiges verändert hatte mit dem wir nichts mehr zu haben wollten und es für uns keinen Sinn mehr gemacht hat über Sachen zu singen die keiner mehr versteht...

Mit welchen Bands würdet Ihr gerne mal touren wollen?
Wörmi: Schwer zu sagen. Haben in den letzten 2Jahren ne Menge cooler Bands kennergelernt. N Traum wären natürlich n paar der alten Heroen wie die Rejects oder Angelic Upstarts.

Eure Zukunftspläne mit der Band? Habe gehört, dass Bonecrusher Euch ein paar US Gigdates klarmachen wollen?
Frank: Ja, richtig! Wird natürlich schwer werden das zu realisieren, aber vielleicht haut's ja hin. Ansonsten gilt es halt die „Destination Nowhere“ zu toppen!!!

Eure Lieblingsscheiben zur Zeit?
Wörmi: Bonecrusher „followers of a brutal calling” Steh ich total drauf.
Frank: Bei mir dreht sich gerade recht häufig die neue Ignite und U.S. Bombs / Covert Action is auch ein Dauerbrenner...
Holm: Evil Conduct: Eye for an eye, Business: No mercy for you, Bonecrusher: Tomorrow is too late, Cockney Rejects: Greatest Hits Vol.II, Motörhead: No sleep til Hammersmith, Abba: Fast alles

Danke für´s Interview!

Interview: Björn Fischer

BONECRUSHER

Seit Alben wie „Followers of a Brutal Calling“ und „Tomorrow is too late“ sind die Haudegen von Bonecrusher hierzulande ja hinreichend bekannt. Bei ihrem Gig im Musikzentrum Hannover legten die Knochenbrecher aus Orange County ein äußerst mitreissendes Set hin, und vor allem während des Interviews entpuppten sich Bassist Mike Kanel & Co als sehr sympathisch, so dass zu hoffen ist, dass dies nicht die letzte Tour hierzulande sein wird.

Eure aktuelle Live-CD ist bei CLASS WAR RECORDS herausgekommen. Ist das euer eigenes Label?
Mike: Ja, es ist unser eigenes Bandlabel. George ist der Manager.
Auf der Startseite von CLASS WAR RECORDS ist ein Foto von einer Antikriegs-Demo. „No war but class war“? Geht ihr selbst zu solchen Demos?
Mike: Nein, mein Schwager Pat, der unsere Webseite gestaltet, hat das Foto entdeckt. Ich glaube, es ist von einer Demo in San Francisco. Wir haben es letztendlich nur als Motiv verwendet.
Was haltet ihr vom immer noch nicht beendeten Irakkrieg?
Mike: Dem Ganzen schenke ich eigentlich keine Beachtung. Das ist unsere Regierung, nicht wir.
Aber Du hast doch sicherlich ne Meinung darüber.
Mike: Ja, es ist traurig, dass die dort drüben sind und das machen, was die eben da drüben machen.

Ihr werdet oft als Streetpunk bezeichnet; würdet Ihr das selbst auch so sehen?
Mike: Persönlich haben wir nie behauptet, eine Streetpunk Band zu sein. Wir haben uns sowieso nie selbst eine Bezeichnung aufgesetzt, abgesehen davon, dass wir eine „motherfucking rock´n´roll band“ sind. Als „punk“ oder „oi!“ haben wir uns selbst nie bezeichnet, wir spielen einfach unsere Musik.

Eure Liveshows sind oft ziemlich aggressiv und wild. Würdet ihr euch als gewalttätige Typen bezeichnen?
Mike: Nein, überhaupt nicht.
Noah: Manchmal…
Mike: Ja, manchmal schon (lacht). Musik ist eben etwas sehr emotionales, und jedes Individuum reagiert verschieden darauf… Wegen der Reaktionen unseres Publikums: In Orange County gibt es viele kleine Bars, dort laufen ne Menge großer, betrunkener Leute herum, die laute Musik hören, und da passiert so was halt mal. Die Club Besitzer mögen es eben nicht, wenn ihr Mobiliar in die Brüche geht… . Wir ziehen halt diese gewisse Art von Publikum in Orange County an, deswegen sind wir bei den einheimischen Clubs nicht sonderlich beliebt.

Ist so was auch schon anderen Bands passiert?
Mike: Nein, nicht das ich wüsste. Suicidal Tendencies ist das glaube ich mal früher passiert, aber das ist schon mittlerweile über 20 Jahre her, und die kommen ja sowieso nicht aus Orange County, sondern aus LA.

Wie ist euer Verhältnis zu 4 PROMILLE? Ihr seid zusammen in Deutschland auf Tour gewesen?
Mike: Ja, es sind sehr gute Freunde von uns und wir lieben sie innig. Selbst wenn wir hierzulande touren und nicht zusammen spielen, kommen sie zu unseren Gigs und wir hängen zusammen ab.

Wie kommt es, dass Ihr in den letzten Jahren mehr Konzerte in Deutschland als in den USA gespielt habt?
Mike: Die Leute mögen uns anscheinend lieber hier. Außerdem macht es mehr Spaß, hier aufzutreten. Die Resonanz ist hier total anders. Es ist einfach viel mehr Spaß im Spiel, jeder trinkt, hat ne gute Zeit, es ist einfach ne gute Party. Zuhause ist es eine komplett andere Szene. Die Leute sind dort viel abgestumpfter, sie kümmern sich mehr darum, cool zu sein und cool auszusehen als sich zu amüsieren. Das ist eben der Punkt, wo wir sie zu attackieren versuchen… . Es ist einfach langweiliger zuhause.

Man hört ja immer wieder, dass die Gigs in den Staaten viel eingeschränkter ablaufen…
Mike: Ja, man sieht halt keine Leute, die draußen vor dem Gig ihr Bier trinken, es ist verboten, in den Bars zu rauchen, und es gibt Ärger für jeden Scheiß. Die besten Shows, die wir in den letzten Jahren bei uns gespielt haben, waren diejenigen, die wir selbst organisiert haben. Die Konzerte fanden an Samstagen oder Sonntagen statt, dort spielten meist 5 oder 6 unbekanntere Bands aus unserer Gegend, die wir jedoch persönlich sehr schätzen. 6 Bands für 6 Dollar, und wir fangen nachmittags schon mit nem Barbecue an. Solche Events finden alle 3 oder 5 Monate mal statt, und dann ist es immer ne riesen Party! Besser jedenfalls, als wenn man selbst irgendwelche anderen Läden buchen muss, und die dann sowieso absagen wegen unseren Leuten. Wir haben da ein paar kleine, feine Kneipen in unserer Gegend, wo wir unsere Shows machen; die Betreiber freuen sich, weil sie ne Menge Bier verkaufen, und es gibt dort sowieso fast nichts, was kaputtgehen kann… .

Eure Touren sind hierzulande oft recht kurz. Ist das nicht sehr anstrengend?
Mike: Das ist halt manchmal etwas stressig mit der Fahrerei. Normalerweise hängen wir in dem Konzertort erstmal ab, so wie jetzt, spielen dann unseren Gig, schlafen etwa 2 Stunden und fahren dann weiter, manchmal 850 km. Letztens waren wir abends noch auf der Autobahn, der Promoter rief an und fragte, wo wir bleiben würden, aber wir schliefen alle noch. Dann hieß es nur „Hurry Hurry“, runter von der Autobahn, hin zum Laden und ab auf die Bühne. Ich glaube, ich war erst nach dem vierten Song richtig wach… .

Bring Ihr immer Eure Frauen mit, wenn Ihr in Deutschland tourt?
Mike: Ja, Noahs Frau musste leider heute schon zurückfliegen wegen Arbeit, die anderen verlassen uns morgen zum Ende der Tour. Wir werden uns mit Mosh noch München ansehen. Es ist eben ein waschechter Family Trip.

Es heißt, dass einige von euch wegen Drogen im Knast gesessen haben. Stimmt das?
Mike: Ja, ist lange her. Wir haben halt Drogen genommen, wurden verhaftet und sind ins Gefängnis gewandert. Es ist immer dasselbe: Wer zu viele Drogen nimmt, endet im Knast. George und ich waren wohl die schlimmsten, aber wir sind schon über 10 Jahre clean.

Habt Ihr selbst auch Drogen verkauft?
Mike: Nein, das war nur Eigenbedarf.

Könnt Ihr heutzutage von den Bandeinnahmen leben?
Mike: Nein. Was die Tour angeht: Wir bekommen nichts bezahlt außer unseren Flügen, deswegen bringen wir unsere Frauen mit, es ist wie eine Art von Urlaub. Die Shirts haben wir selbst anfertigen lassen und mit rübergebracht, das sorgt für etwas extra Geld. Was die Jobs angeht: George ist ein Bauprüfer, er verliert gerade Geld, weil wir auf Tour sind. Noah wird auch gerade Prüfer, er hat mit seinem letzten Job etwas Pech gehabt. Ich bin Schweißer von Beruf, Patrick ist im Computerbereich tätig, und was machst Du eigentlich, Brian? Oh, der wacht nachmittags um 2 Uhr auf, nein, war nur ein Scherz! Wir machen das hier wirklich alles nur zum Spaß.

Stimmt es, dass ihr ein Split-Album mit OXYMORON plant? Wie soll das aussehen?
Mike: Ja, es ist fast fertig und wird demnächst gepresst. Von uns sind 8 neue Songs drauf, von OXYMORON 4 oder 6 bisher unveröffentlichte Tracks plus 2 oder 3 Live Songs.

BONECRUSHER

Benutzt Ihr immer dasselbe Aufnahmestudio?
George: Ja, alles wird in meiner Garage produziert.
Ist es denn nicht zeitweilig stressig, alles in kompletter Eigenregie zu managen?
George: Ja, auf jeden Fall. Normalerweise geht man ja in ein Studio und nimmt die Songs in ein paar Tagen auf. Bei mir zuhause ist man öfters abgelenkt, da will der eine oder andere dann mal zwischen durch mal angeln gehen oder ähnliches. Aber wenigstens müssen wir bei mir nichts bezahlen.
Gab es denn schon Angebote von Major Labels?
Mike: Einige hat es schon gegeben, aber wir können deren Ansprüche gar nicht erfüllen. Wir könnten nicht eben mal unsere Familien für 6 Monate zuhause lassen um auf Tour zu gehen. Und am Ende bekommst Du meist sowieso nichts von den Majors. Es verwandelt den Spaß in Arbeit, und das wollen wir nicht.
Seid Ihr schon mal in Japan getourt?
Mike: Nein, bisher noch nicht.

Ihr bietet auf Eurer Website alle Alben zum anhören an. Habt Ihr nicht Angst, dass dies sich auf die Verkaufszahlen auswirkt?
Mike: Nein. Neben Knockout haben wir ja keinerlei Großvertriebe. 2 alte Alben von uns wurden ja von Knockout mit Bonus Tracks wieder veröffentlicht, aber diese Alben sind, abgesehen von unseren 50 oder 60 Freiexemplaren, nicht mehr in den Staaten erhältlich. Vom neuen Album pressen wir nur etwa 1000 Stück, von den EPs etwa 500 bis 800 Exemplare. Uns geht es einfach darum, dass die Leute unsere Musik hören können. Wir waren bei Napster, als die noch groß waren, und mittlerweile kann man sich alle Songs von uns auf unserer Webseite anhören.

Mit welcher Band würdet ihr gerne mal zusammen spielen und warum?
Mike: Nun, gestern beim Oi! The Meeting war es für uns wie Weihnachten, weil wir die Gelegenheit hatten, mit LAST RESORT zu spielen. Wir hatten zuvor noch nie die Möglichkeit, sie live zu sehen. Einige Male sollten wir schon mit ihnen in den Staaten spielen, doch Roi durfte wegen Drogen- und Knastgeschichten nicht mehr einreisen. Und ohne Roi ist das eben nicht mehr LAST RESORT. Ansonsten haben wir schon mit MOTÖRHEAD gespielt, das war groß, und mit CHELSEA.

Was macht Euer alter Sänger Raybo jetzt, besteht noch Kontakt zur Band?
Mike: Nein, wir haben seit 4 Jahren nicht mehr mit ihm gesprochen. Als er aufhöre, war´s das.
Was macht er jetzt?
Mike: Er versucht, nicht in den Knast zu kommen… .

Gab es denn bei Euren Anhängern irgendwelches negatives Feedback, seitdem Raybo nicht mehr dabei ist?
Mike: Nein, überhaupt nicht. Wir haben bandintern eigentlich kaum etwas verändert. Noah, der jetzt singt, war früher unser Schlagzeuger. Brian spielt jetzt Schlagzeug, es ist also alles in der Familie geblieben.

Ist bei Euch der Hype um Mike Ness und SOCIAL DISTORTION auch so groß wir hier in Europa?
Mike: Oh ja. Bigger than ever! Wir gönnen es ihm.

Habe gehört, dass ihr ein Barbecue mit den Leuten von DISCHARGE veranstaltet habt.
Mike: Ja, das war vor etwa einem Jahr, zu der Zeit, als sie in den Staaten auf Tour waren. Rat von den VARUKERS hat bei ihnen gesungen. Und Bones ist ein absoluter Angler Fan, er angelt gerne in englischen Seen. Ein Kumpel von mir war Roadie bei ihrer Tour in den Staaten, und erzählte denen, dass ich auch gerne angeln gehe. So trafen wir uns bei einem Offdate während ihrer Tour, bestiegen ein Fischerboot, und danach gab´s dann bei uns zuhause ne riesige Party mit Barbecue. Es war lustig: All die Iros auf dem Fischerboot; da haben die Einheimischen ganz schön blöd geguckt! Auf dem Boot haben wir noch ne Wette abgeschlossen, wer den größten Fisch fängt, und Rat hat dann letztendlich das Preisgeld gewonnen. Er fing einen Ratfish… .

Habt Ihr noch ne lustige Tourstory zu erzählen?
Mike: Gestern beim Oi! The Meeting hat uns jemand interviewt, und wir haben unser Furzkissen in der Couch platziert. Wir machten also das Interview, die Leute filmten es, und ständig ging das Furzkissen los. Der Typ ist fast ausgerastet und meinte zu mir: „Entschuldige mal, aber musst Du die ganze Zeit furzen“? Ha Ha Ha…

Zukunftspläne?
Mike: Ein neues Album machen, und vor allem angeln gehen.

Interview und Übersetzung: Björn Fischer

www.tanteguerilla.com

mailorder | merchandising produktion

22,-

www.TanteGuerilla.com
TANTE GUERILLA
alternative music mailorder

CLOCKWORK ORANGE

KIDNAP MUSIC

www.kidnapmusic.de

DIE ROTE SUZUKI
vetter vs. system
funkelgrün
PASCOW
KOSMONAUT
pascow
GESCHICHTEN, DIE EINER SCHRIEB...
NEIN NEIN NEIN
szene zombie
★ ...mit der Sonne im Rücken ★

TRASH 2001 Records *proudly presents*

rotten apples

New 7 inch >>> SNAP OUT OF IT <<< OUT NOW!

2 Brandnew Tracks And „Picture This“ (Blondie) As Bonustrack First Time On Vinyl!

The Best ALL FEMALE BAND From SEATTLE!

The first 500 pieces comes as special colored vinyl edition!

STILL HOT!
CD / LP 017
ROTTEN APPLES
>Real Tuff<

ks-musik.de
Tonträgerherstellung
Tonstudio · PA & Licht

LOOK OUT !
First TOUR
in EUROPE!
Oct. / Nov. 2006
www.muttis-booking.de

MUTTIS BOOKING BÜRO

www.trash2001.de

rotten apples
snap out of it
EP031-T2001
Rotten Apples
REAL-TUFF
Sonic

supernichts

Ich kann mich noch ziemlich gut an Supernichts' ersten bleibenden Eindruck bei mir erinnern. ‚Pärchenterror' auf ihrem ersten Demotape schlug brachte meine Situation als einsamer Trinker ziemlich auf den Punkt. Warum nur immer die anderen und warum müssen sie auch noch ständig durch Anwesenheit glänzen. Das ganze mit vollster Kraft rausgekotzt. Yeah! Schätze mal, das wird schon so ca 8-9 Jahre her sein. Auf unserer CD-Beilage setzten sie seinerzeit damit eines der beiden Kölner Ausrufezeichen. Das andere war der berühmte Filmriss von Knochenfabrik, mit denen Supernichts dann auch immer in einem Atemzug genannt wurden. Schätze aber mal, dass ihnen das so lieb nicht war, denn sie waren immer eher ein brave und nicht so durchgeknallte Variante des Kölner Punks. So standen sie immer auch ein bissken im Schatten der Kölner Punklegende. Was sie aber nicht abhielt auf einem ziemlich hohen Level eine Platte nach der anderen zu veröffentlichen. Dabei blickte sie immer über den Tellerrand des Punkrocks raus. Hits wie ‚Saufen auf Lehramt' oder ‚Ingo Dubinski' sind unvergessen. Irgendwann stieg dann auch noch Achim von Knochenfabrik ein, was ihnen aber auch nicht die verdienten Millionenverkäufe einbrachte. Und mit dem verbinde ich einige unvergessene Nächte. Eine der wenigen Gründe mal wieder Saufen zu gehen, wäre es mal wieder eine Nacht mit Achim zu trinken. Wirklich!
Aber wir sind bei SUPERNICHTS! Eine Band die ohne Anbiederung und Promoagentur auskommt. Haben sie gar nicht nötig! Niemals hätten sie mich gefragt, ob ich denn mal ein Interview mit ihnen mache. Nee, viel zuviel Stil haben die Jungs, die durch außergewöhnliche Auftritte auffallen und so lang spielen können, bis sie den letzten vertrieben haben. Also durchaus Gründe diese Band mal zu belästigen. Frank stand mir für ein erhellendes Interview Rede und Antwort.

Ihr seid alle Kölner? Ihr habt es aber nie mit Mundart-Punkrock versucht. Obwohl das ja ziemlich nahe liegt. Mögt ihr eure Sprache nicht?
Wir lieben unser Kölsch, sprechen es allerdings nur mit einem sauerländer Dialekt und das wollen wir keinem Punkrocker zumuten. Abgesehen davon wollen wir den internationalen Erfolg und das ist mit Kölsch nicht machbar.

Da gebe ich euch recht. Nur mit ner astreinen hannoverschen Aussprache kann es zum internationalen Durchbruch kommen. Vom Gestus her habt ihr ja diese typische Rockstar-Ausstrahlung. Woher nehmt ihr diese Souveränität? Ist sie euch schon mal vorgeworfen worden?
Wir haben lange unter unserem beschissenen Aussehen gelitten, aber gesehen, dass gute Songs doch einiges Wettmachen können. Unser Motto ist seitdem "Wenn schon Scheisse dann mit Schwung" und das wird uns neben der astreinen Aussprache den Weg zum internationalen Erfolg ebnen. Man hat uns allenfalls vorgeworfen, wir seien kein Punk, vielleicht weil wir nicht so aussehen, aber das ist völliger Quatsch und der Erfolg gibt uns recht.

Städte spielen in euren Songs immer wieder eine Rolle. Hamburg und Köln kommen ja im Titel vor. Zu beiden Städten habt ihr Statements in euren Texten. Was verbindet euch mit Belgrad? Ist es Peter Handke?
Nein!!! Peter Handke muß sterben!! Schon wie der aussieht…Der Titel steht für unsere Texte und unsere Musik. Irgendwie Hamburg, irgendwie Köln und irgendwie Belgrad.

Die Terrorgruppe hatte ihr Musik mal Berliner Sonderschule genannt. Was bleibt dann für euch übrig?
Es bleibt bei urbanem Asipop, jetzt auch global!!!

Wenn es einen Ort gäbe, den ihr favorisiert, welchen würdet ihr nennen. Und warum?
Harry würde das Klo favorisieren. Jim Pansen die Bretagne. Achim die Venloer Strasse und ich bevorzuge alles außer die Venloer Str. und die Bretagne. Wir alle stehen natürlich auf Köln. Die Gründe sind allerdings alle sehr emotional so dass man sie hier nicht wiedergeben kann. Im übrigen reisen wir alle gerne und viel.

Du arbeitest ja in der Rechtsabteilung von Impact Records. Gibt es da viel zu tun?
Da muß ich leider auf meine rechtsanwaltliche Schweigepflicht verweisen. Ich habe Impact zwar gefragt, ob Sie mich für das Plastic Bomb-Interview davon entbinden, da haben Sie mir aber mit Prügel und 24-Stunden-Dödelhaie-Dauerbeschallung gedroht. So haben sie es früher auch mit Ihren Gegnern gemacht, bis ich kam....

Du siehst die Entwicklung, dass man die Dinge, die man früher mit den Foisten erledigte, heute per Einstweiliger Verfügung erledigt, nicht nur negativ?
Ich sehe Du bist informiert. Aber Dummheit muss nun mal bestraft werden. Gewalt ist allerdings immer noch dann eine gute Lösung, wenn der Gegner keine Kohle hat.

Also verklagen Impact gerne und bekommen selbst mehr auf's Maul?
Du mußt sie schon selbst fragen, was sie gerne oder nicht gerne tun - aber wir verprügeln uns gegenseitig schon mal ganz gerne..Ich lege allerdings Wert auf die Aussage, dass uns Impact als Band bisher sehr gut unterstützt und gefördert und alle Vereinbarungen eingehalten hat.

Man sagt eurem Label Impact ja notorische Geldnöte nach. Habt ihr ihnen verziehen, dass sie um Speicherplatz zu sparen eure Bilder im neuen CD-Booklet in Graustufen umgewandelt haben?
Wir haben Ihnen verziehen, weil ich sie als Rechtsanwalt ja schließlich bis aufs Blut aussauge, nee im Ernst: Graustufen sind voll Punk und voll gewollt ey

Oi! spielt in eurem musikalischen Lebenswerk eine Große Rolle. Von Pärchenterror bis heute, gibt es immer wieder Oi!-Chöre. Jetzt habt ihr auch so Skinhead-Pullunder auf der Rückseite der CD an. Hat diese Anbiederei bei der Glatzenszene jemals gefruchtet?
Seit wann ist H&M Skinnhead?

Seitdem Deutscher W. dafür Werbung läuft. Was habt ihr sonst noch mit OHL gemeinsam?
Es interessiert uns ehrlich gesagt einen Scheissdreck was andere Bands anziehen. Für uns sind das topmoderne Burlington-Pullunder, farblich abgestimmt mit hellblauen Langarm-Oberhemden! Aber das kann man natürlich wegen Graustufe nicht erkennen, mußt Du Dir schon live ansehen. Ansonsten haben wir weder mit der Skinheadszene (schon gar nicht mit der rechten)noch mit OHL irgendwas zu tun. Wir sind textlich speziell, machen eher Popmusik und zielen auf den ganz großen Charterfolg ab - spätestens mit der zehnten CD/LP wird uns das auch gelingen. Anbiedern gibts bei uns eh nicht. Das war wahrscheinlich auch immer unser Problem...

Auch habt ihr keinen der genreüblichen Sponsoren, wie Vans oder Eastpack. Habt ihr manchmal keine Angst, dass euch die 'street credibility' verloren geht?
Für uns kämen eh nur H&M, C&A oder Marathon-Gitarren als Sponsoren in Frage.
Für irgendwelche Sportausrüster sind wir bewusst nicht geeignet. Allerdings hat man mit einem 13-jährigen Bandbestehen und darüber hinausgehender langjähriger 3-Akkorde-Ausbildung auf eine bestimmte Art und Weise schon ziemlich "Street Credibility" gesammelt. Wer das nicht glaubt kriegt aufs Maul.

Wer schreibt eigentlich die Texte zu euren schönen Liebesliedern. Ist das Achim? Hat der immer noch soviel Herzschmerz?
Au ja, der sitzt jetzt gerade wieder mit den Beinen aus dem Fenster baumelnd an der Venloer Str. bei einem Glas Rotwein und denkt über seine letzte Beziehung nach (wenn er nicht gerade den schönen Frauen hinterhersieht). Es sind allerdings auch n paar Liebeslieder von mir dabei, wobei generell Anti-Liebeslieder schon Achims Schwerpunkt sind. Harry ist Fäkalienspezialist, Jim Pansen ist Szenekritiker und ich mache hauptsächlich Politik/Klassenkampf und ficken und Saufen.

Wie lange halten Beziehungen im Durchschnitt bei euch? Wenn man eure Texte so durchliest könnte man meinen, ihr laßt euch so ziemlich mit jeder Frau ein, die euch anguckt. Woher die niedrige toleranz-Schwelle. Sollte Mann aus Erfahrung nicht klug werden?
Wir haben schon auch ne Menge Dauerläufer im Team. Das ist halt ein wichtiges Thema und schreit immer wieder nach Bearbeitung. Generell ist unsere Toleranzschwelle gegenüber mancher unserer Mitbürger aber extrem niedrig.

Die Fußball WM ist ja leider vorbei. Werdet ihr Lukas Podolski Sprechchöre vermissen?
Er ist schon ein guter Fussballer, aber er geht zu Bayern, ich denke das reicht.

Das muß mit Köln zu tun haben. Ihr habt ja den Fasching, Christopher Street Day, Gothic Treffen und Weltjugendtag. Möchte man da nicht auch manchmal mit ner Pumpgun gewaffnet durch die Straßen gehen?
Du hast ja so recht. Und das als Duisburger...Was sich in Koeln teilweise versammelt gehoert zur Strafe nach Stuttgart. Und die unsägliche Studenten- und Elektromusikszene hast Du noch vergessen. Aber zum Glück gibt es ausser uns noch'n paar andere Geschädigte, die die Fahne der Aufrechten und Musikliebenden hochhalten.

www.MOLOKO-SHOP.de

oder kostenlosen Katalog anfordern Tel. 0209-38966004

SKULL

WHITE STAR 39,99€

2te Wahl Boots mit kl. Mängeln 34,99€

BLACK MONO

LEO & ZEBRA 45,99€

TARTAN 39,99€

RED STRIPES 39,99€

Punkrose Ballerinas Leo 44,99€

Killernietengürtel 3 reihig 19,99€

20 Loch 65,99€

Online-Shop mit über 600 Artikeln. Ständig 100 Artikel zu Sonderpreisen.

Converse Chucks Pinstripe 59,99€

10 Loch Ranger 48,99€
20 Loch Ranger 65,99€

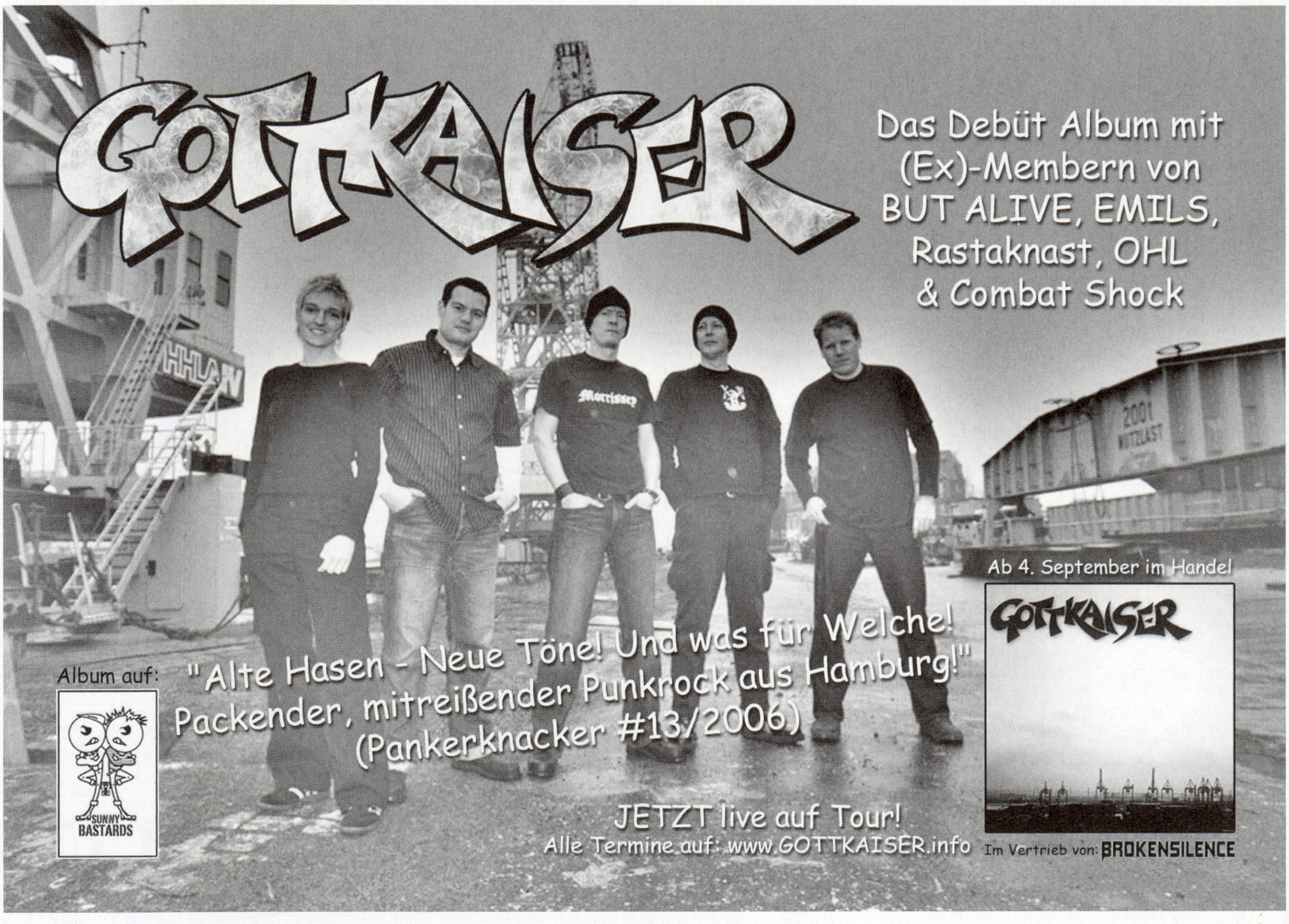
Jacke
Skull T-Shirt
Gürtel
Cargo-Hose
10 Loch Ranger
aus Leder
mit Stahlkappe

Komplettes Outfit
nur 89,49 Euro

Verschiedene Größen
im Online-Shop
www.Moloko-Shop.de
auswählbar.

Sonderangebote & Restposten nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. 16% MwSt. + Versandkosten.

Händleranfragen erwünscht.



GOTTKAISER

Das Debüt Album mit
(Ex)-Membern von
BUT ALIVE, EMILS,
Rastaknast, OHL
& Combat Shock

Ab 4. September im Handel

GOTTKAISER

Album auf:

SUNNY BASTARDS

"Alte Hasen - Neue Töne! Und was für Welche!
Packender, mitreißender Punkrock aus Hamburg!"
(Pankerknacker #13/2006)

JETZT live auf Tour!
Alle Termine auf: www.GOTTKAISER.info

Im Vertrieb von: BROKENSILENCE

TAVOR'05
...BOOKS...
'WAS AUF
...ZINES...
DIE AUGEN
THE ZINES

ARTCORE # 23

(Artcore Fanzine, www.mailoders.de)
Selten gibt es Fanzines, die sehr lange existieren. Das von mir sehr geschätzte ARTCORE Fanzine feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Jubliäum. Normalerweise erscheint das Fanzine in einem A4 Format, aber dieses Mal erscheint die Jubiläums Ausgabe in Form einer Sampler LP mit Songs von 9 Ami-Bands aus den 80er Jahren, wo im Booklet auf 20 Seiten der Inhalt abgedruckt worden ist. Es gibt Interviews und Artikel über die sehr geilen alten Ami-Bands BAD POSTURE und STATE, mit dem Autor der Buches "Going Underground" George Hurchalla, mit Bemisbrain Records; aber auch über sehr geile aktuelle Bands wie CAREER SUICIDE, DIRECT CONTROL und SMALLTOWN. An diesem 20-seitigem Fanzine Booklet sind nochmals 20 Seiten in einer 1/3-Größe des gesamten Boolets die Infos zu den 9 Bands auf dieser LP verzeichnet, plus sämtliche Reviews zur neuen Ausgabe des Artcore. Das ARTCORE ist bekannt dafür, das in dem Heft immer sehr gut recherchierte Artikel über die legendären Hardcore Bands aus den USA vom Anfang der 80er Jahre stehen. Demnach hat der ARTCORE-Macher Welly einen sehr guten Draht zu alten Ami-Bands. So erklärt sich auch die Auswahl der Bands auf diesem LP-Sampler, wo rare und seltene Songs von folgenden Bands zu hören sind: CHRONIC DISORDER, ENTROPY, MAGGOT SANDWICH, PTL KLUB, STUKAS OVER BEDROCK, IDENTITY CRISIS, ASH TRADITION, HORRORPLANET und STEVIE STILETTO AND THE SWITHBLADES. Durch die Bank weg interessante Bands mit guten Songs. Ich bin ja als Kenner der alten Ami-Bands bekannt, und ich muß sagen, das ich die Songs der meisten Bands noch nicht kannte. Insgesamt ein sehr geiler Sampler und eine noch geilere neue Ausgabe des ARTCORE Fanzines! Wärmstens zu empfehlen. Well done, Welly Helge

Big Shot Nr.1

(64 A5-Seiten für 2 Euro plus Porto bei Big Shot, Postfach 190404, 79062 Freiburg, www.bigshotzine.tk)
Das nenne ich ein starkes A5er-Debut! Stilsichere und aufwendige Aufmachung, tolle Fotos, super Schreibstil, viel Humor, viel Geschmack, nicht so viel Werbung und dafür sehr viel Liebe zum traditionellem Skinheadstil! Dabei können sie auch über sich selbst lachen, sie nehmen einerseits das Skinhead-Ding nicht zu wichtig (wer braucht schon Religionen?), andererseits schimmert echte Kurzhaar-Leidenschaft aus jeder Zeile. Sehr witzig die "Geschmackspolizei" (Fotos von besonders "stilsicheren" Skins mit super Kommentaren), aber auch Skinheads im Spannungsfeld Nordirland/Irland, Joe Gibbs/Amalgamated Records, Pama International-Interview, lesenwerte Reviews, ein lockerer Bibel-Crash-Kurs anhand von Reggae-Texten, dazu Fußballplatten, Bökelbergstory, etc. Viel gehobener Spaß, viel profunde Info, viel Klasse (endlich ein würdiger Skin Up-Erbe?). Superheft! Vasco

Brainwashed # 1

(14 A5 Seiten, scheint für lau zu sein, Kontakt: brainwashed77@gmx.de)
Das ganze sollte erstmal ein Testballon sein denn ein "offizielles Zine", herausgebracht von einem arbeitstätigen Familienvater und Dorfpunk. (Hmm, kommt mir irgendwie alles bekannt vor.) Hey, Jenz, warum so vorsichtig ? Für eine # 1ist es mehr als brauchbar, Es gibt keine Bandinterviews in dieser Ausgabe, aber dafür einiges an persönlichem Zeux, man besuchte ein Defiancekonzi, war in Österreich und nimmt zur unsäglichen Verfolgung von Antifaschisten wegen der Verwendung verfassungswidriger Symbole Stellung, und ein Rätsel und eine Handvoll Reviews gibt es auch. Ganz große klasse war das Interview mit einem Auswandererpärchen über ihr Leben in Neu Seeland. Zweiter Themenschwerpunkt des Brainwashed ist Fußball, abgefeiert werden St. Pauli und Hannover 96. Letzteres ist natürlich Geschmackssache... Also, eigentlich ein ganz guter Anfang Jenz, das Potential ist vorhanden, vielleicht finden sich ja auch noch ein paar Mitschreiber und Mitschreiberinnen. Häktor

ELBSCHOCK #1

(Alligator Farm, Schleswiger Str. 2, 22761 Hamburg, 4,95€)
Unser hyperaktiver APPD-Gründer und Chaostag-Hyper hat sich eine neue Spielwiese ausgewsucht, um seine Phantasien auszuleben, bzw. anderen beim Ausleben dieser zu helfen. Das Elbschock ist Schundliteratur im positivsten Sinn. Also auch interessant für Comicverweigerer wie mich. Als Auftakt gibt es hier eine großartige Story zur Fußball WM, wie sie sich sicher nicht nur der Herr Nagel gewünscht hätte. Leider ist es ja im schiedlich-friedlich-trallalla restlos im eigenem langweiligen Saft erstickt. Aber wie gesagt: So hätte mir die WM mehr Spaß gemacht. Dazu gibt es weitere Stories, allesamt vom in den Medien dargestellten Realitäten verhaftet. Der Kannibale vom Rothenbaum, Hungerkind Jennifer nimmt Rache... alles sehr vergnüglich. Wollen wir hoffen, daß Karl Nagel nicht die Puste und die Kohle ausgehen, um hier weiter zu machen. Swen.

IMMIGRANT ZINE #3

(32 A4 S. für Porto P.O. Box 8442 Athen, 10010. Griechenland)
Ganz dem DIY- Gedanken verschrieben hat sich dieses Heft aus Griechenland und damit auch Resteuropa nicht ausgeschlossen ist die Hälfte des Heftes in Englisch gehalten. Zum Interview werden hier Smalltown und No Respect gebeten, die lettische Szene vorgestellt und auch die üblichen Reviews dürfen nicht fehlen. Ein kurzes Vorwort und ein Bericht über die Probleme von Mexikanern in den USA runden dann den Teil ab, den ich verstehen kann, wer des Griechischen mächtig ist kriegt auf jeden Fall noch ein Zegota-Interview und ein 925-Tourreport, sowie an Hand der Fotos zu erkennen auch viele politische Artikel. Dirk

MAXIMUM ROCKNROLL #279 August 2006

(über 100 Seiten A4, Abo´s möglich - im Plastic Bomb Mailorder)
Neue Ausgabe des amerikanischen MRR-Magazines. Infotainment Par Excellance! Ich wollte immer schon mal einen Punk Rock Szenen Report aus Tadschikistan und Usbekistan lesen...und -peng-...hier kann ich ihn ENDLICH in dieser Ausgabe lesen. Der allbekannte Weltenbummler Lük Haas aus Frankreich war dort unten gewesen und teilt uns seine ersten Erkenntnisse mit. Ok, es gibt dann aber noch einen wirklich interessanten Schweden-Szenen Report zu lesen. Abgerundet wird das Heft durch Interviews mit MÄSSMÖRD (Schweden), THE FALL (ein längeres Interview mit dem Sänger Mark E. Smith), CARDIAC ARREST (St. Louis), MIKA MIKO (Los Angeles), DIGGER AND THE PUSSYCATS (Melbourne, Australia), INSECT WARFARE (Texas), THE FOUR SLICKS (Paris, Frankreich), FALLOUT (USA) und THE PAWNS (Chico, California). Dazu gibt es natürlich die wichtigen Rubriken wie Reviews aller Sparten, Kolumnen und Leserbriefe. Dieses Magazine ist einfach unerläßlich wenn man wissen will, was in der Welt los ist. I´m fucken addicted to this fine rag! Helge

Ox #666

(138 A 4 - Seiten + CD, 4,5 € bei Ox, P.Box 10 22 25, 42766 Haan oder im Bahnhofskiosk zwischen Metal Hammer und Sounds)
Tja, das Ox. Immer wieder löst es zwiespältige Gefühle in mir aus, da mir ein Großteil der interviewten Bands sowie vor allem der Reviews irgendwo vorbei gehen. Trotzdem: Kann ich ohne Peter Puck und Peter Pank noch Leben ? Zeigt mir nicht vor allem Tom van Laak alle 2 Monate, dass es wenigstens eine Konstante im Leben gibt: Das Chaos? Trotz eine Vielzahl von Seiten, die ich nur überfliege oder gar überblättere und trotz einigen Songs auf der CD, wo ich für die Skipfunktion dankbar bin, bleibt als lesens/hörenswerter Rest immer noch genug für mehrere Stunden intensiver Beschäftigung mit dem Heft übrig. Diesmal waren das vor allen die Intis mit Dritte Wahl, Knights of the New Crusade sowie die Berichte über die Szene in Ungarn und die History von The Damned. auch der 2. Teil des Punk-Movie Special wusste zu gefallen, und immerhin wurde ein Rezept von mir abgedruckt.... Auf der CD spielen u.a. P.a.t.t.b mit illusterer Verstärkung, Tigerbombs, Maggots, Manifesto Jukebox, The very job agency Zaunpfahl und der geniale Zwakkelmann auf. Fazit: Mal wieder eine der besseren Ausgaben. Häktor

Psychomania #1

(50 A5 Seiten + CD zu 6,66 Euronen bei Halb7 Records, Askanische Straße 13, 06842 Dessau)
Offensichtlich sind die Zeiten, wo eine #1 geschnipselt, kopiert und zusammengetackert wurde, so ziemlich vorbei. Dieses Erstlingswerk ist absolut professionell aufgemacht, durchgehend farbig und auf Hochglanzpapier gedruckt, so kommen die vielen abgebildeten tätowierten arme auch viel besser zur Geltung. und der doch recht hohe Preis zustande. Ich gehöre allerdings nicht wirklich zur Zielgruppe dieses Heftes, von daher sagen mir bis auf Mad Sin Sunny Domestoz und Shark Soup die anderen befragten Bands leider nichts. Neben einigen wenigen Reviews wusste noch das Interview mit den Machern vom "People like you..." Label so wie der Abdruck eines Spiegelartikels aus dem Jahre 1956 zum Thema Rock and Roll zu gefallen. Dazu gibt es noch nette Bildchen von einem Videodreh der Thee Flanders, auf denen Sänger und Heftmitschreiber Norman mit etwa einer Tonne Schminke und entsprechenden Klamotten in die Alte von der Pommesbude gegenüber verwandelt wird. Auf der CD befinden sich eine Reihe der in Heft befragten Kapellen, darüber hinaus noch u.a. Demented are go und als Highlight die Kings of nuthin. Also, wer sich in diesem Genre wieder findet, sollte das Psychomania unbedingt mal antesten. Häktor

PUNKROCK! # 2

78 A5 Seiten zu 2 Oiros bei Punkrock! Postfach 10 05 23, 68005 Mannheim oder beim Konzertverkäufer deines Vertrauens)
Humpft…wo wart ihr alle, als ich in Mannheim gelebt habe? Jedenfalls, jetzt seid ihr da, und das ist gut so. Das Punkrock! hat mich von der ersten bis zur letzten Seite begeistert. Eine klasse Mischung aus persönlichem Zeug, Interviews, z.B. mit Peter Pank (????????), dem Punkrock Popartisten Dave Glass, Kommando Vollsaufen (die Rhein - Neckar - Antwort auf Eisenpimmel), Die Bilanz, Spittin Vicars und ZSK, Reviews und sonstigen Berichten (u.a. Sabotakt Boxparties, Rock´n´Roll Highschool Mannheim sowie einer fast schon wissenschaftlichen Ausarbeitung, warum sowohl Benjamin Blümchen als auch Bibi Blocksberg jugendgefährdend sind. Wusste ich auch noch nicht. Kauftipp. Häktor

PUNK RAWK #32

(100 A4 Seiten, in Frankreich an jedem Zeitungsstand; Cyber Press Publishing, 5.95,-Euro plus Porto)
Dies hier ist die neue Ausgabe des französischen PUNK RAWK Magazines. Dieses Magazin ist weltweit das Top-Modell dafür, wie weit man mit einem Punk Rock Heft gehen kann. Das beziehe ich jetzt allerdings nicht auf den Inhalt, sondern eher auf die Machart, denn das Teil kommt zu 2/3 im Vollfarb-Druck daher. Wie üblich werden eine Reihe von bekannten Bands (ANTI-FLAG, SICK OF IT ALL, DEAD KENNEDYS, AGAINST ME, GBH, NO FX und eine Vorstellung des Fat Wreckchord Plattenlabels, GOOD RIDDANCE, LESS THAN JAKE, POISON IDEA) mit längeren Interviews oder Artikeln gefeatured. Aber auch die "mittelmäßig" bekannten Bands (AFI, IGNITE, TIME AGAIN, MUDHONEY) bekommen ihre Chance, und dazu wird auch die eigene französische Punk Rock Szene (BURNING HEADS Tour Bericht, THE HOP-LA, BURN AT ALL, 100 RAISONS etc) vorgestellt. Das Heft lebt aber inzwischen zudem auch durch seine Standards, wie News, Plattenladen- bzw. Recordlable-Vorstellungen und Reviews. Wie gehabt alles auf französich und auch weiterhin schön bunt. Seit dem Redaktions-Chef Wechsel vor gut einem Jahr merkt man, das der Kontakt zur DIY-Szene zurück gegangen ist und eher die Bands von bekannteren Bands im PUNK RAWK auftauchen. Trotz allem immer ein sehr vergnügliches Leseerlebnis. Helge

PANKERKNACKER #13

(68 A4 S. 3 Euro +Porto Postfach 2022 78010 Villingen)
Punkrock und Saufen, so lautet das Oberthema des neuen Punkerknackers, in dem sich dann mehr oder weniger bekannte Schreiberlinge über Freund Alkohol auslassen dürfen und wer beim großen Säufertest für würdig empfunden wird, darf mit der Redaktion sogar ordentlich einen zwitschern gehen. Für die Musikfreaks gibt's Interviews mit Pascow, the Bottrops, Against Me, 2nd District und den Stockyard Stoics und die Quizfreunde können ihr Wissen bei einem James Bond, so wie einem Tartortquiz beweisen. Der Rest des Heftes besteht dann aus Urlaubs berichten und Gedankensplittern vom Knack; alles in allem wirkt das Heft ein wenig Motivationslos, was aber nach dem Vorwort nicht wirklich überrascht, stand der Gute doch kurz vorm Burnout und will daher in Zukunft Küerzer treten und den Pankerkacker als A5er weitermachen. Wer das Heft schon immer gern gelesen hat sollte sich die letzte "große" Ausgabe unbedingt holen, mir hat diese Nummer nicht ganz so gut gefallen. Dirk

PUNK IS DAD # 5

(84 A5 S. 2€ + Porto + CD Tobi Schusser Ardennenstr. 25 93057 Regensburg)
Wow, hier gibt's noch ordentlich was geboten fürs wenige Geld, neben einer gut hörbaren CD mit Bands aus Regensburg und Umgebung darf sich der Leser mit 84 prall gefüllten Seiten in Schriftgröße Augenqual vergnügen. Den kompletten Inhalt aufzuzählen erspare ich mir besser, zu vielseitig ist hier das Spektrum. Viel Politik, massig persönliches, ein wenig Musik (Trend-Interview und die obligatorischen Rezensionen) und eine WM-Vorschau, die sich im Nachhinein als hundertprozentig richtig herausstellt bilden den Rahmen eines Heftes, welches ziemlich weit oben in der A5er-Liga mitspielt. Kleinere Mängel, wie den etwas sehr flachen Anarchie-Artikel werden souverän mit dem Riesenenthusiasmus, den Tobi ausstrahlt wettgemacht und auch sein Schreibstil ist angenehm zu lesen, Punk is Dad hat mir einige schöne Stunden auf der Knatterstange beschert. Dirk

RAUMSCHIFF WUCHERPREIS #19

(www.scumfuck.de)
Das vermutlichst interessanteste Raumschiff Wucherpreis, das mir unterkommt. Klar liegt das am ellenlangen Frank Herbst-Interview, wo einiges angesprochen und geklärt wird, was gerüchtetechnisch so rumflatterte. Das liegt weniger am Macher, den ich für eine der größten Dummbatzen in der Szene halte, sondern an den Antworten, in denen Frank, trotz großer Sympathien für den Macher, freundlich aber bestimmt den Wind aus den Segeln nimmt. David von Punkcore wird interviewt, lässt natürlich den erwarteten geistigen Dünnschiss ab. Fairerweise (bedankt!!!) durfte ich auch kurz Stellung nehmen. Anyway, trotzdem gibt es durchaus ungeklärte Dinge: Wie z.B. warum in Deutschland das Casualities Label Side One Dummy trötet, dass sich die Band von Punkcore wegen der rechten Machenschaften lossagt, Dave aber in diesem Interview schon mal die Wiederveröffentlichung aller alten Casualities Alben ankündigt. Wir werden sehen was da kommt, bevor wir uns ein Urteil erlauben. Ein Kinskis-Interview zeugt von gutem Geschmack… und die Urlaubserlebnisse der um Freunde erweiterten Großfamilie WW. Schmitz sorgen denn auch für Kopfschütteln. Ich schlage lieber besoffene Tod als sie mit in den Urlaub zu schleppen.... Anyway, jede Menge Unterhaltung, die vom eingeschlossenen Mailorderkatalog finanziert wird. Swen.

The Rock´n´Rollin Picture Show

(A 4, 51 Seiten, 5 € bei nattercomix@web.de, für eidgenössische Interessenten: koeniglueq@gmx.net)
Dies hier ist keine Fanzine, sondern eine Zusammenstellung von Comics diverser Autoren zum Thema Rock. Geboten werden Comix von Olli Ferreia, Katrin Felder, Katrin Baumgartner, Spong, Magenbitter, Max Jähling, Wittek, Moritz Stetter, Ulrich Magin so wie die beiden Herausgeber Jens Natter und König Lü.Q. insgesamt also ein wildes Sammelsurium von Zeichenstilen und Ideen zum Oberthema. Ich will mich jetzt nicht über die einzelnen Zeichner auslassen, einige Geschichten haben mir ganz gut gefallen, andere wiederum überhaupt nicht, kann aber gut sein, dass Du, werter Leser, es genau andersherum siehst. Deshalb von mir auch keine abschließende Bewertung. Häktor

SKINHEADS RED & BLACK #5

(76 A5 S. 2E + Porto, www.red-skins.de)
Sehr ordentliches Heft der RASH-Sektion Berlin/Brandenburg und das hier die Politik einen recht großen Teil einnimmt, dürfte den Leser bei dem Titel eigentlich auch nicht verwundern. Neben der Politik (diverse Demoberichte, die Riots in den französischen Suburbs, Dim-Records und einiges mehr) spielt natürlich auch die Musik eine Rolle, so wurden eine Menge Konzerte und Festivals besucht und Platten gehört, auf Interviews wurde allerdings komplett verzichtet, schade eigentlich, werden hier doch die Skinheadkapellen abgefeiert, die etwas zu sagen haben. Nichtsdestotrotz ist das Skinhead Red & Black das wohl zur Zeit beste Glatzenheft der Republik. Dirk

The Swingkid Fanzine # 3

(ganz viele Seiten in einem mir unbekannten Format, der Preis bleibt dir überlassen. zu beziehen bei Gunter Meinhard, Niederbarnimstr. 12, HH, 10247 Berlin.)
Pünk´n´Hürdcüre würldwüde steht auf dem Cover meines etwas lieblos geschnittenen und zusammengetakkerten Exemplars.
Und WORLDWIDE wird im Swingkid Fanzine wirklich groß geschrieben, Gunter schreibt ausschließlich auf Englisch. Aus aller Herren Länder und Kontinente werden Bands, Labes und Fanzines interviewt und so die jeweilige lokale Szene beleuchtet. Aber noch besser und interessanter finde ich die persönlichen Artikel in dem Heft, wo es um Punk und Architektur oder Punks als Lehrer geht. Auch die Auflistung der Nonsensparteien aus aller Welt ließ meinen Daumen nach oben zeigen, genauso wie das Reviewen von Tonträgern, die irgendwann in den 80ern irgendwo auf der Welt erschienen sind.
Dazu noch ein wenig Persönliches, Politik und ein Reisebericht (Weimar und Leipzig), und fertig ist die Laube. Mit Swing hat das ganze übrigens nichts zu tun, die Swingkids waren vom Naziregime verfolgte Musikenthusiasten, eine Art tanzender Widerstand. Wer mehr darüber wissen möchte, dem sei das letzte Moloko empfohlen. Aber zurück zum Swingkid Fanzine: Außen ein wenig pfui, aber innen so was von hui…... Häktor

SLAM #26

(132 A4 S. 4,50 Euro am Bahnhofskiosk)
Superprofessionelles, aber stinködes und belangloses Indiehochglanzblatt, welches zur Zeit gerade angesagten Rockcombos die Füße küßt. Die Kapellen mit ihren furchtbaren Seitenscheiteln sagen mir bis auf ein paar Ausnahmen überhaupt nichts und ich spüre auch keine Lust diesen Zustand zu ändern. Ne DVD mit den üblichen Verdächtigen liegt auch noch dabei und wenn ich die Rheumadeckenzombies von den New York Dolls sehe weiß ich echt nicht ob ich weinen oder lachen muß. Dirk

TEENAGE ALZHEIMER #0

(16 A6 S. für Porto, Ben Bauböck Warschauer Str. 25 10243 Berlin)
Ex-Subsonic Speed-Macher Ben Accident und seine Gefährtin Antje T. planen für die Zukunft ein regelmäßiges Punkrockfanzine und so ist diese Nullnummer als Appetizer zu verstehen. Das auf 16 kleinen Seiten noch nicht die Offenbarung stehen kann ist natürlich klar und auch die musikalische Richtung (Ramones, Epoxies) ist nicht unbedingt meine Flasche Bier, aber schreiben können die Beiden wirklich gut, vor allem Antjes Kurzgeschichten machen mich neugierig auf die erste reguläre Ausgabe, da kann ein richtig kleines Juwel am Fanzinehorizont entstehen. Dirk

The Finest Noise Fanzine pluc Cd

(Finest Noise , Edisonallee 10, 53125 Bonn, Preis 1,50€)
Belangloser geht es ja kaum noch. Beschäftigt wird sich hier mit dem kaum ausgetretenen Pfad Independent Musik. Tolle Wurst....Inhaltlich wirkt vieles dahingeklatscht und beim DOWN THE DRAIN Interview habe ich das Gefühl, es ist eine Reminiszens an den großen Anzeigenkunden ein paar Seiten weiter. Relativ belanglose Konzertberichte geraten ebenfalls zum Ärgernis, in dem sich der Schreiber darüber auslässt , dass der liebe Thees von nebenan (Tomte) doch nur gar zu selten den Pullover wechselt, das kriegt auch die BRAVO nicht schlechter hin. .... Auch das Interview mit dem Zeichner Mawil, bei dem ich mich schon immer gefragt habe, wo sein Humor und seine Witzischkeit versteckt ist, hat einen ähnlichen Tiefgang wie seine "pointierten" Zeichnungen. Wer eine Steigerung des Intro in noch harmloser und belangloser haben will, sollte hier für 1,50 Euro allerdings zugreifen.
Zu der Cd , auf der sich Emo/Popbands, von denen ich noch nie in meinem Leben hörte, was allerdings auch wohl besser ist, sagt ich mal lieber nicht mehr viel. Themen: The Black Heart Procession/Delbo/ Japan Special/ Portugal the man/ Barry Adamson/ Revolt/ Mawil/
Das ist Indie! Kuwe

ÜBERSTEIGER #79

(48 A4 S. 1,60 Euro +Porto Brigittenstr. 3 20359 Hamburg)
Die WM hat natürlich auch die ÜS-Crew fest im Griff und so ist eine Hälfte des Heftes Komplett den teilnehmenden Teams gewidmet, wobei leider in einem Artikel Paraguay mit Peru verwechselt wird, das tut weh. Ansonsten ist dieser Bereich meines Erachtens mindestens genauso gehaltvoll wie das Kickersonderheft und Berichte wie "die Polizei zu Gast bei Freunden" kann man in eben dieser Gazette sowieso nicht finden. St. Pauli und die vergangene Saison werden natürlich auch noch hin reichend gewürdigt, ebenso wie das dritte antirassistische Fußballturnier des Fanladens und der unabhängige sudniedersächsische Fußballbund. Wie immer ein Topheft, ich bin mal auf die neue Saison gespannt. Dirk

UNDERDOG #16

(72 A5 Seiten, Fred Spenner, Narzissenweg 21, 27793 Wildeshausen, Underdogfanzine@aol.com , 2.50,- Euro -inkl. Bonus CD- plus 1.45,-Euro Porto)
Neue Ausgabe des von mir sehr geschätzten A5er Fanzine aus dem Norden (Nähe Bremen). Der hauptsächliche Inhalt dieser Ausgabe bezieht sich auf das Thema "Frau im Punk Rock", wo es eine Reihe von Interviews und Artikeln zu diesem Thema gibt. Speziell das lange Interview mit Patti von CUT MY SKIN ist sehr interessant. Aber auch das Interview mit der Sängerin Romylar Dee von DUITSE HERDER aus Leiden (Holland) ist absolut lesenswert. Wie üblich kommt mit dem Fanzine auch eine Bonus-CD, die sich entsprechend des Hauptthemas dieser neuen Ausgabe auf Frauenbands bzw. auf Girl-fronted Bands konzentriet. Mit am Start sind STOCKHOLM, DUITSE HERDER, CHOKING SUSAN, JESSY BULBO, CUT MY SKIN, SERPENTONE, CHEAP THRILLS, LINK, MEXICAN HOLIDAY und DISPLAYED mit jeweils 2 Songs. Musikalisch weit über dem Durchschnitt von dem, was hier beim PLASTIC BOMB sonst zum Besprechen zugeschickt bekommen. Und man hat eine sehr gediegene und gute Lesezeit mit der neuen Ausgabe des UNDERDGOG Fanzines. Top! Helge

BÜCHER

Chris Hyde: Rock´n´Roll Tripper II

Fantasy Productions, Taschenbuch, 188 Seiten
Tja, wie das mit Trippern so ist, die muss man nicht unbedingt haben. Geht mir bei dem buch hier genauso. Der Autor erzählt zumeist THC - geschwängerte, autobiographische Anekdötchen von Ende der 50iger Jahre bis Ende der 80iger rund um die Rockszene im Frankfurter Raum, zwischen Nutten, Loddeln und skurrilen Typen. Auch wenn da einige Schenkelklopfer dabei sind, z.B. die Beschreibung eines Krankenhausaufenthaltes wegen eines Lungenrisses, vieles ist einfach wirr erzählt und schwer verständlich. Es fällt schwer, überhaupt den Anfang des Buches durchzustehen, bis man schließlich nach und nach versteht, wer hier eigentlich erzählt und in welchem Umfeld der Erzähler sich eigentlich bewegt. Sprachlich wirkt das ganze auch sehr aufgesetzt und künstlich, die pseudocoole Ausdrucksweise wirkt auf mich einfach nur künstlich. Ergänzt wird das Machwerk mit diversen Seiten voller Fotos, wobei allerdings nirgendwo erwähnt wird, wird die abgelichteten Menschen eigentlich sind. Zumindest lassen Kopf und Gesichtsbehaarung aber ungefähr auf das jeweilige Jahrzehnt schließen. Ach ja, Punk wird auch am Rande gestreift, die Beschreibung eines Auftritts einer Band namens "Letzte Zuckung" stellte für mich auch den Höhepunkt des Buches dar. Häktor

Günther Moewes "Geld oder Leben"

Signum Verlag 22,90Euro
(auch www.humanwirtschaft.de)
Ganz großartiges Buch! Warum werden die Reichen immer reicher und die Armen immer zahlreicher? Warum gibt es keine Arbeit? Und was genau ist denn so schlimm daran? Kritisch, völlig sachlich und ohne IRGENDEINE politische Ausrichtung oder Rücksicht betrachtet Günther Moewes (Professor aus Dortmund) hier kontrovers und völlig logisch die Fakten, wie Arbeit und Kapital und Geldvermögen zusammenhängen. Leicht verständlich, gut belegt, und sehr engagiert liest man hier, wie Statistiken uns anlügen, wie wir in Sachen Arbeit, Wirtschaftswachstum, Krieg, Steuern, soziale Gerechtigkeit etc. angelogen werden, und warum niemand ernsthaft eine gerechtere Gesellschaft mehr will. Großartiges Buch, ganz ohne Ideologien, Verschwörungstheorien oder "trendigem" Gefasel! Er verteidigt nicht irgendeine bestimmte Ideologie, sondern will einfach wirklich nachhaltige Lösungen bzw. Verbesserungen, und steht anderen (von attac bis CDU, von Sozialisten bis Freiwirtschaftlern) teils wohlwollend, aber nie unkritisch gegenüber. Moewes will nicht nur Probleme aufzeigen und allenfalls zwischen den bekannten, stets wiederholten Lösungen auswählen, sondern wirkliche Lösungen entwickeln, die er auch realistisch einzuschätzen weiß, und sich keinen Träumen zur Machbarkeit hingibt. Sehr empfehlenswertes Buch für alle, die sich für die wirklichen Probleme und Hintergründe interessieren und sich nicht mit dieser oder jener Ideologie und den üblichen Parolen abspeisen lassen wollen. Superbuch, lohnt total!! Vasco

www.tsor-records.ch

T.S.O.R. RECORDS PRESENTS

Krum Bums
As The Tide Turns...

KRUM BUMS - AS THE TIDE TURNS

Das zweite *Krum Bums* Album, *"AS THE TIDE TURNS"* erhältlich ab 1. September auf CD und Picture LP.

Krum Bums Europa Tour im September / Oktober 2006.
Tourdaten auf: myspace.com/krumbums & www.tsor-records.ch

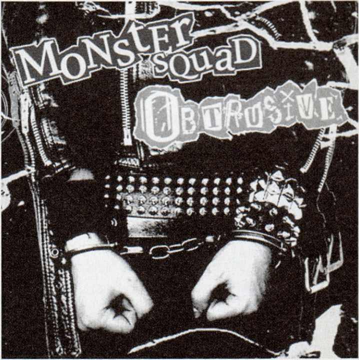
COMPLETE CONTROL

Krum Bums

Krum Bums & COMPLETE CONTROL
DEATH CAN WAIT...

COMPLETE CONTROL / KRUM BUMS - DEATH CAN WAIT...

Split CD & doppel EP erhältlich dem 25. Juli! Die doppel EP's sind strikt limitiert!!!


MONSTER SQUAD
OBTRUSIVE

MONSTER SQUAD

OBTRUSIVE

MONSTER SQUAD / OBTRUSIVE - KILL THE SILENCE Split CD erhältlich ab 1. September!!! Kaliforniens Nr. 1 Streetpunk Band vs. 100 % Pogo Punk aus Ravensburg!

Immer noch erhältlich:
Lower Class Brats - I'm a Mess EP
Krum Bums - The Sound CD

T.S.O.R
RECORDS

Ink-bite

Textile-printing & more

Textildruck & Besticken
€ Best price
Easy delivery
Sunny service
in german, dutch and english

www.ink-bite.nl

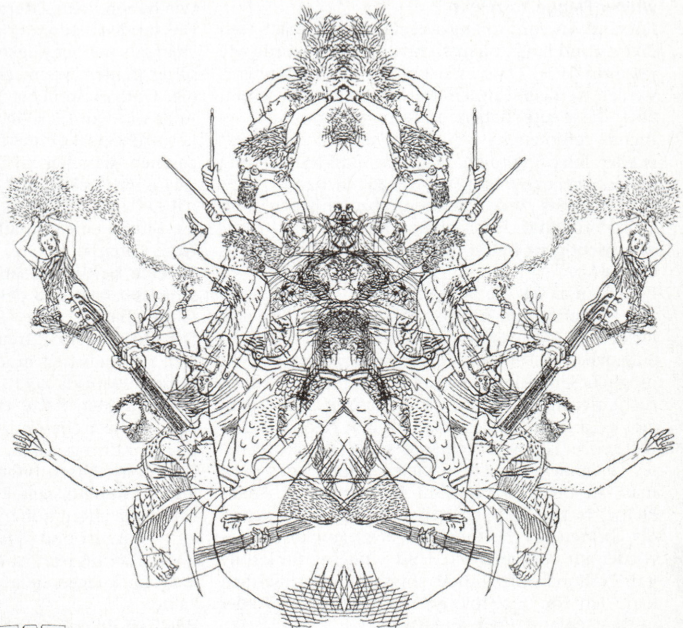
Kast. Verduynenstr. 9
6222 AW Maastricht

Tel/Fax: 0031-43-3627150
info@ink-bite.nl

AGAINST ME!

AMERICANS ABROAD!!! AGAINST ME!!! LIVE IN LONDON!!!

IN STORES AUGUST 21st!
AVAILABLE ON CD/DOUBLE LP AND ON-LINE!



FAT WRECK CHORDS

www.fatwreck.com • www.againstme.net

the HerStory of pUnk

Yvonne

Bevor es mit der Herstory los geht, möchte ich kurz darauf aufmerksam machen, dass eine neue Schreiberin am Werk ist.

Sarah kann aufgrund ihres zeitraubenden neuen Jobs leider nicht mehr weiter machen. Ich hab mich sehr gefreut als sie mich fragte, ob ich in Zukunft vielleicht Lust hätte meine Nächte mit der Recherche der Biographien anderer Leute zu verbringen.

Ich persönlich fand die Idee der Herstory schon immer sehr interessant. Eine Frau, die in der Punkrockszene aktiv ist, nicht nur über ihre aktuellen Pläne zu befragen, sondern sich etwas tiefgründiger mit ihr auseinander zu setzen.

Dadurch hat man doch die Möglichkeit, die betreffende Person etwas genauer kennen zu lernen und auch mal was über die Hintergründe zu erfahren.

Als allererste Interviewpartnerin hab ich mir, um mir den Einstieg etwas zu erleichtern, eine gute Freundin ausgesucht. In ihrem Fall war es nicht ganz so anstrengend, mir passende Fragen zu überlegen. Trotzdem waren wir beim Interview beide super nervös, wie ich spätestens an dem Gestotter auf meinem Diktiergerät erkennen musste.

Da in der Vergangenheit meist die Damen der älteren Semester zum Gespräch gebeten wurden, möchte ich euch hier eine Frau vorstellen, die trotz ihres eher zarten Alters (sie ist 20 Jahre alt) so einiges zu erzählen hat. Ihr Wirkungskreis ist sowohl die Kölner Band MONSTER MUD, in der sie seit knapp einem halben Jahr als Sängerin agiert, als auch ihre Familie. Gemeinsam mit ihrem Freund Ruben, der mit seinen Bands Versus und Auweia! ebenfalls musikalisch aktiv ist, erzieht sie ihren einjährigen Sohn Leon, bei dem es scheinbar nur noch eine Frage der Zeit ist, bis auch er zum Mikrofon greift.

Viel Spass beim lesen.

Ronja

Die erste Frage aus aktuellem Anlass: Die WM dauert noch genau neun Tage und man sieht an jedem Auto und an jeder Hausfassade ein Meer von Deutschlandfahnen. Werden die nach der WM wieder verschwinden oder ist es nun endlich legitim, wieder Flagge zu zeigen?

Ich fand das von Anfang an gefährlich, einfach weil dieses Land lange nicht so hoch gefeiert wurde wie jetzt zur WM. Dass es nach diesem Großereignis wieder weniger Fahnen werden denk ich schon, aber die Leute haben einfach gemerkt, dass es nichts Verbotenes ist und dass sie IHR Land jetzt wieder feiern können. Die alte Bundesregierung hat ja angefangen den Weg frei zu machen und mit Deutschlands Vergangenheit abzuschließen und „zur Normalität zurück zu kommen".

Wie wichtig ist heute noch Vergangenheitsbewältigung?

Erstens mal ist die Vergangenheit dieses Landes viel zu heftig, um nach so relativ kurzer Zeit einfach einen Schlussstrich zu ziehen. Nationalstolz so aufzuleben wie andere Länder ist hier einfach nicht möglich. Und diese Legitimation finde ich einfach nicht richtig, bzw. noch viel zu früh. Außerdem gibt es ja noch immer Nazis, es gibt Neonazis und das ganze Thema ist einfach super aktuell. Rechtes Gedankengut sitzt in vielen Köpfen, das sieht man an der Landtagswahl in Sachsen. Ehemals kleine, rechte Parteien haben mancherorts schon die Grünen überholt und das zeigt ja wie sehr das wieder im Kommen ist. Und eine Legitimierung von Nationalstolz fördert sowas doch. Außerdem kann ich Nationalstolz eh nicht verstehen.Weder in Deutschland, noch anderswo.

Du kommst ja aus einem kleinen Kaff in der Nähe von Köln. Was war denn dein erster Kontakt mit Punkrock und der Szene?

Eigentlich kam das über die Musik. Mein großer Bruder hat Green Day, Tote Hosen, Ärzte und sowas gehört. Und unsere Nachbarin, also meine Freundin, hatte bunte Haare und auch schon die ersten Kassetten, die ich mir dann zum Überspielen ausgeborgt hab. Sie hat mich dann mit 12 oder 13 mit auf die ersten Konzerte genommen, allein durfte ich damals noch nicht, aber mit der grooooßen Nachbarin als Aufpasserin war das in Ordnung. Bei meinem allerersten Konzert sollten die Wohlstandskinder spielen, doch die haben kurzfristig abgesagt und dafür sind die Kassierer eingesprungen. Dass ich mit der Punkrockszene nicht sofort wieder gebrochen hab nach dieser schrecklichen Bühnenshow und diesen schrecklichen Männern, wundert mich bis heute. Ich hab mir damals aber wirklich gedacht: So sind also Konzerte?....naaain!!

Zuerst kam für dich also die Musik. Wie hast du denn die Lebenseinstellung, die Punkrock mit sich bringt, kennen gelernt?

Als ich mit meinem ersten Freund zusammen war. Er war 19, ich war 13 und er hat mich auf die ersten Demos mitgenommen. Dort hab ich dann Leute kennengelernt, Diskussionen verfolgt und geführt.. Aber auch über die Musik und die Texte. Politisches Interesse kam dann aber mit den Gesprächen.

Wie haben deine Eltern auf diese Entwicklung reagiert?

Die fanden´s fürchterlich! Sie haben mir immer Mädchen aus meiner Klasse vorgehalten und gesagt, wie toll sie es fänden wenn ich doch mal aussehen würde wie die. Und so Sprüche: „Wenn ich ein Junge in deinem Alter wär würd ich lieber die nehmen als dich, weil du ja so runtergekommen aussiehst." Und dann haben sie gesehen, dass ich mir meine schönen schönen langen Haare im Nacken, also am Hinterkopf unten wegrasiert habe. Da hab ich zum ersten und letzten Mal von meiner Mutter eine geknallt bekommen. Auf dem Flug nach Gran Canaria.

So eine heftige Reaktion, obwohl du zwei ältere Geschwister hast und dein Bruder eigentlich damit angefangen hat?

Der war ja nicht extrem. Er hat die Toten Hosen gehört weil´s damals halt modern war. Und Green Day hatten in den 90ern da auch grade ihr Hoch. Der war eher so der Mitläufer, hatte zwar Chucks und Doc Marten´s, aber das war eben nur eine Modeerscheinung. Ich hab da mehr drin gesehen.

Und deine Eltern haben gemerkt, dass es dir ernst ist und bei ihm nur eine Phase?

Na ja, alle Eltern hoffen wohl, dass es bei ihrem Kind nur eine Phase ist und dann irgendwann wieder vernünftig wird. Aber bis jetzt ist das eben noch nicht passiert und langsam kriegen sie auch Panik, wie ich mein Kind erziehe.

Wie hast du denn als Kind selbst Punks erlebt? Im Fernsehen oder auf der Straße...?

Äääähm, wir hatten früher in der Kirche einen Messdiener, der kam immer mit grünem Iro und Rasselketten um den Hals.

Beim Gottesdienst?

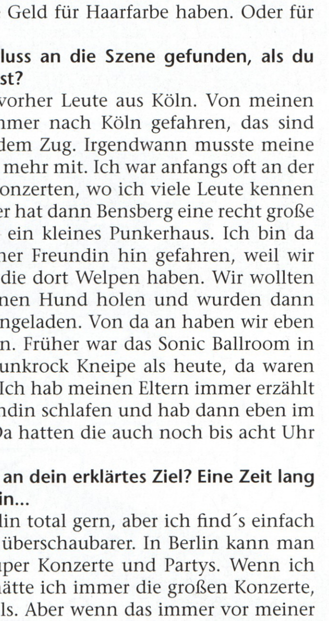
Ja, ja. Später hab ich ihn übrigens auch noch am Dom gesehen...betrunken auf der Domplatte... Ich hab, als ich klein war, auch nicht verstanden, warum mich Punks nach Geld fragen, wenn sie Geld für Haarfarbe haben. Oder für Schmuck.

Hast du sofort Anschluss an die Szene gefunden, als du nach Köln gezogen bist?

Ich kannte ja schon vorher Leute aus Köln. Von meinen Eltern aus bin ich immer nach Köln gefahren, das sind nur 10 Minuten mit dem Zug. Irgendwann musste meine Nachbarin auch nicht mehr mit. Ich war anfangs oft an der Domplatte oder auf Konzerten, wo ich viele Leute kennen gelernt hab. Und später hat dann Bensberg eine recht große Rolle gespielt, da war ein kleines Punkerhaus. Ich bin da zum ersten mal mit ner Freundin hin gefahren, weil wir erfahren hatten, dass die dort Welpen haben. Wir wollten uns eigentlich nur einen Hund holen und wurden dann zum Kneipenabend eingeladen. Von da an haben wir eben dort viel rumgehangen. Früher war das Sonic Ballroom in Köln ja noch mehr Punkrock Kneipe als heute, da waren wir oft beim Konzert. Ich hab meinen Eltern immer erzählt ich würd bei ner Freundin schlafen und hab dann eben im Sonic durchgefeiert. Da hatten die auch noch bis acht Uhr offen....!

War Köln von Anfang an dein erklärtes Ziel? Eine Zeit lang warst du ja oft in Berlin...

Hm, also ich mag Berlin total gern, aber ich find´s einfach zu groß. Köln ist viel überschaubarer. In Berlin kann man toll weggehen, auf super Konzerte und Partys. Wenn ich dort wohnen würde hätte ich immer die großen Konzerte, die Partys und Festivals. Aber wenn das immer vor meiner Tür ist würd ich mir irgendwann denken „ach kooomm, Toy Dolls spielen....na und? Nächstes Jahr doch wieder" Ich hab das Gefühl ich brauch eben was noch größeres, wo ich ab und zu hin fahren kann. Wo es zwar schön ist, aber für mich erst mal eine zu krasse Reizüberflutung.



Hattest du vor Monster Mud schon mal angefangen Musik zu machen oder dich zu engagieren?

Mit 14 war ich mal in einer Band, wir hatten keinen Namen und nur ein Lied. Da hab ich Bass gespielt. Hab mir die Läufe abgeguckt. Aber irgendwie sind die Proben immer in komische Partys und Exzesse

ausgeartet und darum kam da nicht viel bei rum. Irgendwann haben wir uns dann auch verkracht. Probeweise hab ich auch mal bei einer Band mitgesungen, das hat mich aber nicht so überzeugt. Ich dachte immer, ich kann nicht singen. Ich wollte auch kein Instrument lernen, weil ich einfach nicht am Ball bleiben kann. Ich hab überhaupt keine Lust auf diese Anfangsphase, mich einfach mal drei Stunden hinzusetzen und mich mit meiner Gitarre zu beschäftigen. Und dann hat Monster Mud, die es eigentlich schon seit zwei Jahren gibt, eine Sängerin gesucht. Ich hab zu Reni, unsrer Trommlerin, eigentlich nur aus Spaß gesagt, dass sie mich mal ausprobieren lassen soll. Ich dachte, ich komm da just for fun hin und muss vielleicht mal einen Refrain mitsingen. Aber die haben mich bei der ersten Probe gleich zu nem ganzen Lied überredet. Ich kannte allerdings weder den Text, noch die Melodie. Das war ganz schön schwierig, hat aber funktioniert. Und mit den anderen Mädels hab ich mich auch auf Anhieb verstanden.

In welcher Form warst du denn früher noch aktiv?

Ich hab´s leider nie geschafft Demos selbst zu organisieren. Aber ich hab auf so vielen wie möglich Präsenz gezeigt. Ich muss zugeben dass ich da in letzter Zeit sehr faul geworden bin. Aber mit Leon ist das ja auch nicht ganz so einfach.

Wie überlebt man denn in einer Stadt wie Köln, wo alle paar Minuten ein neues Großereignis stattfindet? Papstbesuch, WM, Karneval...

Ich wohn hier zwar mitten in Ehrenfeld, wo immer was geboten ist. Aber meine Wohnung und der kleine Garten sind wie eine Oase, da kriegst du nichts mit. Allerdings sind wir beim Papstbesuch wirklich weggefahren, das war uns zu heftig. Überall Menschenmassen. Die WM ist zwar nervig, vor allem eben mit den ganzen Fahnen. Aber das mit den betrunkenen Fans und so hab ich mir schlimmer vorgestellt.

Deinem kleinen Söhnchen hast du ja grade ganz erfolgreich laufen beigebracht...

Wie war das denn damals, als du plötzlich Verantwortung übernehmen musstest? Schon allein die Aufgabe, immer einen vollen Kühlschrank und am Monatsende noch Geld zu haben.

In meiner Schwangerschaft hab ich mich von selbst um 180 Grad gedreht. Das macht der Körper einfach mit dir. Oder die Hormone. Ich hab von allein aufgehört zu rauchen und zu trinken, obwohl ich zu dem Zeitpunkt eigentlich noch gar nicht wusste, dass ich schwanger bin....eigentlich.... Ich hab dann auch angefangen mich aus dem Bioladen zu ernähren und nicht mehr so viel Party zu machen wie vorher. Und das hat mir gar nichts ausgemacht. Die Veränderung war so heftig, dass ich auch mit vielen Freunden nichts mehr anfangen konnte, weil mir die Leute betrunken dann einfach nichts mehr gebracht haben. In meiner Beziehung hat sich viel verändert... Du wirst in einer Schwangerschaft eben einfach auf ein Kind vorbereitet, es ist nicht so, dass du ins kalte Wasser geworfen wirst. Etwas heftiger war´s, als ich einen Tag nach der Geburt direkt nach Hause gegangen bin. Aufgrund meines Jobs als Krankenschwester hab ich halt keinen Bock selbst im Krankenhaus zu sein, weil ich eben weiß, was da abläuft. Jedenfalls war das ganz schön krass, plötzlich mit dem Kind zu Hause zu sein. Aber Ruben und ich haben das dann eigentlich zusammen ganz gut gehändelt bekommen.

War das von Anfang an klar, dass du den Leon kriegst?

Ja, also Abtreibung hab ich aus ethischen Gründen schon immer abgelehnt. Außerdem war ich schon im dritten Monat, als ich davon erfuhr. Ich hab mir immer eingeredet, dass mir das sowieso nicht passiert... Auch, als ich mir schon die Seele aus dem Leib gekotzt hatte hab ich mir ein Magengeschwür diagnostiziert und der Gedanke daran war eigentlich ganz angenehm.

Wie weit würdest du denn für Leons Erziehung gehen? Raus aus der Großstadt oder in ein anderes Bundesland mit einem besseren Schulsystem...

Ich mach mir schon viele Gedanken über sowas. Auch wenn ich später wieder arbeiten werde ist es super schwer, einen Platz in einer Kindertagesstätte zu kriegen. Aber da müsste ich schon zum Beispiel nach Schweden auswandern, wo für solche Sachen bestens gesorgt ist. Also, ich will mein Kind nicht abgeben, ich war durch meine Ausbildung in seinem ersten Lebensjahr oft genug abwesend. Aber ich denk, dass es auch hier in der Gegend Einrichtungen wie integrative Kindergärten oder Waldorfschulen, Elterninitiativen, bei denen du dich auch selbst mit reinhängen kannst, gibt. Grade durch die Großstadt ist das Angebot so breit gefächert.

Wie haben denn deine Freunde reagiert, als du schwanger warst und nicht mehr saufen konntest? Oder als der Kleene dann da war und du nicht mehr spontan sagen konntest: „Ich komm heute abend mit..." Gab es da auch Überraschungen, positiv oder negativ?

So richtig scheiße haben eigentlich wenig Leute reagiert. So nach dem Motto: du und ein Kind, wie soll das denn bitte gut gehen...? Aber das waren auch schon vorher keine richtigen Freunde. Viele Leute fanden´s zwar gut und haben recht positiv reagiert, haben sich dann aber irgendwann einfach nicht mehr gemeldet. Eben weil ich, bzw. Ruben und ich, nicht mehr die Nächte durchsaufen konnten. Aber ein paar Freunde sind dann eben zu uns nach Hause gekommen, auch als Leon da war. Sind dann eben Sonntags zum Kaffee gekommen oder wir sind zusammen frühstücken gegangen... Eben Aktionen, bei denen Leon mitmachen konnte. Aber es ist immer noch nicht so, dass ich mich irgendwie mit anderen Müttern umgeben möchte. Es gibt ja sogar viele Mütter in der Punkrockszene, aber auf Gespräche wie „wieviele Zähne hat deiner denn schon und wann hat er angefangen zu laufen" hab ich üüüberhaupt keinen Bock. Darum gehen wir auch nur morgens auf den Spielplatz, da sind noch nicht so viele hysterisch schreiende Weiber, deren Kinder Kevin, David und Justin heißen. Ich hab jetzt aktuell zwei Freundinnen, die Kinder haben, aber die kannte ich auch schon vorher.

Welche Vorteile hat man denn als Mutter in der ganz normalen Gesellschaft?

Vom finanziellen her ist das ganz vorteilhaft...dann kannst du Erziehungsurlaub nehmen, auch wenn du Hartz 4 Empfängerin wärst... Aber an der Sache mit dem Elterngeld wird ja auch schon wieder rum gespart, wer weiß, ob das so bleibt. Aber ich find´s schon extrem nervig, wie man auf der Straße mit Stiefeln, bunten Haaren und Kinderwagen angeglotzt wird. Dem Ruben geht's da natürlich genau so. Die ersten 15 Monate hatten wir noch so ein Tragetuch, da sind wir nicht ganz so aufgefallen. Aber jetzt mit dem Wagen merk ich das schon noch mehr. Aber es passieren auch lustige Sachen: Als ich dich neulich in Duisburg besuchen wollte und im Zug saß, kam die Schaffnerin angerannt und meinte: „Ich muss sie dringend sprechen, hören sie sofort auf zu telefonieren!" Ich wollte sie beruhigen, dass ich schon ein Ticket hätte, aber sie meinte, dass in Leverkusen ein Fußballspiel war und gleich irgendwelche Hooligans einsteigen werden. Jedenfalls sollte ich sofort mit dem Kinderwagen in die 1. Klasse gehen. Und die Fußballfans würden dann in einen anderen Waggon gepfercht. Ich dachte noch `schön, 1. Klasse, Klimaanlage, alles toll.´ Die Fußballfans sind dann natürlich nicht in den vorgesehenen Waggon gegangen, sondern überall eingestiegen, auch zu mir in die 1. Klasse. Das ganze Projekt ist also voll schief gelaufen. Ich weiß gar nicht, welcher Verein das war, aber die sahen nicht besonders nett aus... Und dann kamen auf einmal vier gepanzerte Bullen rein und haben sich direkt um mich rum gesetzt. Die haben mir dann bis Duisburg Polizeischutz gegeben. Toll...... Ich hab noch überlegt ob ich mich zum ersten mal in meinem Leben bei den Freunden und Helfern bedanken sollte. Aber ich hab mich dagegen entschieden und bin gegangen.

War eigentlich von Anfang an klar, dass du deine Ausbildung fertig machst?

Also als ich erfahren hab, dass ich schwanger bin, gab´s natürlich schon erst mal ´ne Krisensitzung. Aber da Ruben zu der Zeit arbeitslos war, lag die Entscheidung, dass er das erste Jahr zu Hause bleibt, fast auf der Hand. Ich war eben grade mit dem zweiten Ausbildungsjahr fertig und wollte halt auch nicht, dass das nun alles umsonst war. Ich möchte meinem Kind eben später auch was bieten können und auch auf eigenen Beinen stehen. Und dann eben in diesem Job weiter machen und nicht an der Kasse eines Supermarktes. Also bin ich eben acht Wochen nach der Geburt wieder arbeiten gegangen, mit Nachtschicht und allem drum und dran. Richtig heftig wurd das dann alles vor meinem Examen. Weil dann eben zum Arbeiten auch noch die ganze Lernerei dazu kam. Und wenn Leon nicht grade schläft tat ich mich schon schwer, einen ruhigen Ort zu finden. Außerdem wollte ich mich ja mit ihm beschäftigen, wenn ich eh schon dauernd arbeiten bin. Darunter hat natürlich auch unsere Beziehung gelitten, weil wir zum Beispiel in getrennten Schlafzimmern gepennt haben wenn Leon grade nen Zahn bekommen hat. Und ich muss auch zugeben, dass ich teilweise ganz schöne Machoallüren aufgefahren hab. So wie man das traditionell eigentlich nur von Männern behauptet. So nach dem Motto „Ich arbeite den ganzen

Tag, komm nach Hause und das Essen ist noch nicht fertig. Du musstest doch NUR auf das Kind aufpassen..." Das tut mir im Nachhinein auch leid...

Inzwischen habt ihr ja nun zwei Wohnungen...
Ja, wir haben uns jetzt...räumlich getrennt....und erziehen aber zusammen weiter. Wir sind auch zusammen aber so hat eben jeder sein Rückzugsgebiet. Leon und ich haben hier die schöne Wohnung mit dem schönen Garten und Ruben wohnt kaum 10 Minuten von hier. Ist besser so.

Wolltest du eigentlich immer Kinder?
Ein Kind in diese Umwelt, in diese Gesellschaft setzen zu wollen ist doch Wahnsinn! Und außerdem natürlich wegen meiner eigenen Freiheiten. Also nicht, weil ich mir das nicht zugetraut hätte aber ich hab mich eben mit dem ganzen Party machen und nicht all zu weit voraus denken eigentlich ganz wohl gefühlt. Aber mit Kind relativiert sich das dann alles. Letztes Jahr haben wir „Urlaub auf dem Bauwagenplatz" gemacht... Es hat sich einfach gezeigt, dass man Leon eigentlich überall mit hin nehmen kann wo´s nicht laut oder verraucht ist. Wir kriegen das auch mit unseren Bands ganz gut geregelt, Ruben hat ja sogar zwei mit denen er regelmäßig spielt...da kann ich dann trotzdem mit nach Berlin oder so fahren und einer von uns geht dann eben Freitags und der andere Samstags weg. Aber der Kleene ist super und wir könnten uns ein Leben ohne ihn nicht mehr vorstellen.

Auf manche Entwicklungen in Leons Leben hast du ja sicher auch später noch Einfluss, allein durch Erklären und Aufklären kann man sicher die schlimmsten Dinge verhindern. Aber wenn du dir deine eigene Vergangenheit anschaust, hast du dann manchmal Angst, dass er irgendwann Sachen macht, die du nicht vertreten könntest?
Ich werde auf keinen Fall versuchen, ihm Punkrock irgendwie aufzuzwingen. Natürlich fände ich´s geil wenn ihm das irgendwann mal gefällt. Aber ich zieh ihm keine kleinen Nietengürtel oder Doc Marten´s Kinderschühchen an. Da denk ich muss man schon vorsichtig sein, Kinder nicht unter Druck zu setzen und so viele Optionen wie möglich aufzuzeigen. Natürlich versuch ich ihn auch sozialverträglich zu erziehen, dass er zu anderen Kindern höflich ist oder dass er zum Beispiel keine Pflanzen oder Tiere quält. Aber natürlich hab ich Angst, dass er irgendwann vor mir steht und irgendwelche Markenklamotten haben will, dass er sich überhaupt nicht politisch interessiert und lieber mit seinen Freunden mitschwimmen möchte. Ich glaub auch nicht, dass er irgendwie in die Faschoecke gehen könnte. Durch Aufklärung veruche ich Einfluss zu nehmen, doch will ich nichts erzwingen. Wenn er irgendwann zu McDreck Lust hat, ist das leider schwer zu ändern.

War, oder ist diese Krankenschwestersache dein Traumjob?
Nach der Schule, bzw. im letzten Schuljahr wollte ich eigentlich Heilerziehungspflegerin werden und mit behinderten Kindern arbeiten. Aber ich hab mir dann überlegt, dass ich eigentlich gern eine medizinische Grundlage haben möchte. Ich hatte nie vor zu studieren und Ärztin zu werden. Mir ist das Zwischenmenschliche super wichtig und darum möchte ich auch später auf keiner Pflegestation mehr arbeiten, wo sowohl der Arzt, als auch das Pflegepersonal vorgeschrieben bekommt, wie viele Minuten man täglich mit jedem Patienten verbringen darf. Während meiner Ausbildung hab ich auch ein paar Monate in der Psychiatrie gearbeitet, das war super interessant und da hast du auch viel mehr Zeit für die Einzelperson. Das hat mir schon viel besser gefallen und das möcht ich auch gern in ein paar Jahren wieder machen. Und wenn ich´s dann in zehn Jahren nochmal hinkriege mich hin zu setzen und zu lernen würd ich gern noch ne Ausbildung als Heilpraktikerin machen....

Du hast ja jetzt seit langer langer Zeit endlich wieder mehr Freizeit. Hast du schon wieder angefangen, dich kreativ zu betätigen und aktiv zu sein?
Jaaa, endlich. Ganz am Anfang hab ich mich natürlich hingesetzt und wusste gar nicht richtig, wie ich anfangen sollte. Ich dachte mir: du hast Zeit, Ruhe, brauchst nichts zu lernen.... Als erstes hab ich mal wieder versucht, ein Buch zu lesen. Das hat schon mal überhaupt nicht funktioniert. Ich hab´s nicht geschafft mich ruhig zu halten. Inzwischen bastel ich den ganzen Monster Mud Bandmerchandise selbst, schneide Schablonen aus, bedruck damit T-Shirts und Aufnäher. Ich hab rausgefunden wie man mit Fimo Ohrschmuck bastelt und mach meine alten Klamotten wieder fit. Das macht sooo ´nen Spaß. Ich setz mich wieder damit auseinander, wo ich kaufe, was ich kaufe, was ich esse... So Sachen wie Fanzines schreiben...hab ich versucht, aber ich kann einfach nicht so schöne lange Texte schreiben. Mit Songtexten hab ich jetzt mal angefangen, das klappt ganz gut. Darin hab ich jetzt auch eine für mich geeignete Form gefunden, mich der Öffentlichkeit und den Leuten mitzuteilen.

Wie bist du vorgegangen, als du angefangen hast zu singen? Hast du jeden um Tipps gebeten, hast du dich beraten lassen oder einfach mal ausprobiert?
Ich hab einfach ausprobiert. Viele meinten zwar „du musst mehr aus dem Bauch raus..." oder „du hast ´ne Kopfstimme..." und wollten mir eben all die Sachen erklären, wie oft man proben darf, wie man die Stimme einsetzt.... Ich könnte es zum Beispiel nicht vertreten, ohne Instrument nur hinter einem Mikrofonständer zu stehen. Da sollte schon Aktion gezeigt werden. Das macht mir ja auch mehr Spaß. Bei den ersten Auftritten war das natürlich super schwer, ich wusste auch nicht, was ich mit der anderen Hand machen soll, die nicht am Micro ist... Aber inzwischen wird's immer besser.

Was würdest du denken, wenn euch Konzertveranstalter auf ihren Flyern mit „Girlband" ankündigen würden?
Ich find sowas total peinlich. Die Leute solln zu unserem Konzert kommen, weil sie die Musik gut finden oder eine gute Kritik gelesen haben und nicht nur, weil da vier Mädels auf der Bühne stehen. Wenn ich merke, dass Konzertbesucher erwarten, von taffen Frauen jetzt ne besondere Show zu sehen zu kriegen, würde ich die per Ansage versuchen zu vergraulen. Sicher geht es manchen nur um die Stimme, ich kenn Leute die sagen „was, du hast ´ne neue CD mit Frauengesang? Brenn mir die mal." Ohne die vorher gehört zu haben. Aber wer dieses ´Mädchenband´ extra hervorheben lässt, stellt sich doch selbst ein Armutszeugnis aus. Als wenn man sonst nichts zu bieten hätte. Es geht doch um die Musik, oder?

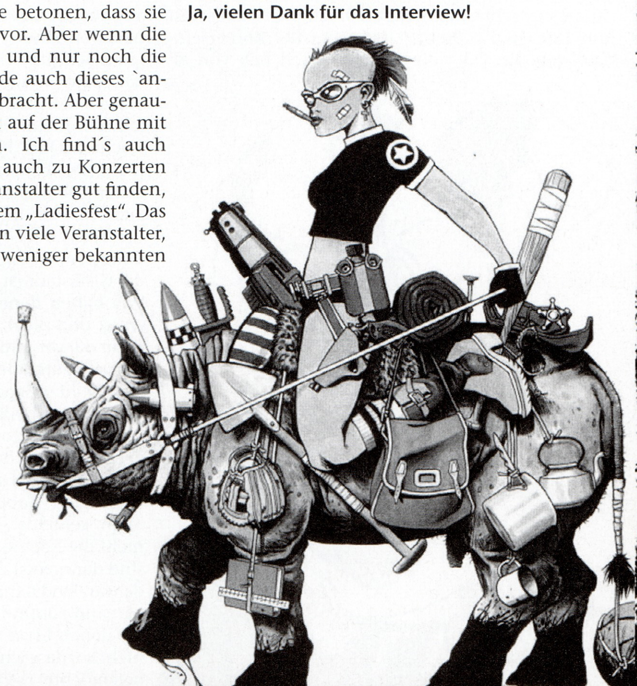
Also denkst du, dass sich manche Frauen in dieser Rolle doch ganz wohl fühlen?
Ja, also das Frauen grade die Tatsache betonen, dass sie Frauen sind kommt ja immer wieder vor. Aber wenn die Musik dann in den Hintergrund tritt und nur noch die Optik zählt wird's schon arm. Ich finde auch dieses `anbaggern´ auf der Bühne total fehl angebracht. Aber genauso unpassend finde ich´s, wenn Typen auf der Bühne mit ihren Geschlechtsteilen gestikulieren. Ich find´s auch schrecklich wenn ich merke, dass wir auch zu Konzerten eingeladen werden, nur weil´s die Veranstalter gut finden, dass wir Frauen sind. OK, außer bei diesem „Ladiesfest". Das war was anderes. Aber scheinbar denken viele Veranstalter, man kann bei der Wahl zwischen der weniger bekannten Frauenband und der unbekannten Männerband bei den Frauen weniger falsch machen. Das stört mich schon sehr, dass es viele Bands, die nur aus Männern bestehen als Neueinsteiger sicher schwerer haben, weil eben nicht nur das musikalische Potential gesehen wird.

Inwieweit findest du diesen Aktionismus für Frauen in diesem Zusammenhang denn angebracht, Beispiel „Ladiesfest"?
Ich bin sehr für diese Gleichberechtigung, dass man das nicht so getrennt sehen muss mit Männern und Frauen. Aber scheinbar brauchen manche Frauen diese Identifikation mit anderen Frauen. Bei diesem „Ladiesfest" durften ja auch Männer rein, sonst hätten wir da nicht gespielt. Das ginge dann zu weit. Ich find´s Schwachsinn, wenn sich Frauen selbst so pushen und Männer verunglimpfen, um selbst besser da zu stehen. Das ist doch der gleiche Blödsinn wie umgekehrt. Das ist schon ´ne Gratwanderung. Wenn nach unserem Konzert ein Mädel ankäme und sagen würde: „Ich bin jetzt so inspiriert, ich mach jetzt auch ´ne Band auf" fänd ich das großartig. Aber genau so würd ich mich da bei ´nem Mann freuen.

Von wem hast du dich denn inspirieren lassen?
Ach ja, mein großes Vorbild war immer Tank Girl. Ich richte natürlich nicht mein Leben nach einer Comicfigur aus. Übrigens fand ich die Comics immer viel besser als den Film. Und die gab´s ja auch schon lange Zeit vorher. Ich fand ihre Art zu leben immer toll. Sie verkörpert einfach eine starke Persönlichkeit, die ihr Leben selbst in der Hand hat und sich nicht verarschen lässt. Außerdem bastelt sie sich auch alles selbst. Ich find sie echt gut, auch wenn´s nur ein Comic ist. Dazu kam, dass ich Patti Pattex immer ganz gut fand. Nicht nur, weil sie singt, sondern ihre ganze Art zu leben. Aber ich find eigentlich viele gut, die in diesem Alter noch ihren Punkrock leben. Die Patti ist jetzt das bekannteste Beispiel, aber es gibt ja noch viel mehr Frauen, die das seit Jahrzehnten machen und genau so großartig sind.

Wie geht's denn bei dir weiter, Erziehung, Band, Job...
Ich hab jetzt noch ein Jahr Erziehungsurlaub, dann muss ich die Zeit überbrücken bis er in den Kindergarten geht. Dann will ich auf alle Fälle wieder arbeiten, zumindest halbtags. Und Band... Das macht mir auf alle Fälle großen Spaß, ich werd auf jeden Fall weiter machen. Im Moment haben wir ja noch nicht sooo viele Konzerte und wenn, dann eher am Wochenende. Und später werden wir sehen, ob Leon Lust hat, da dann mit so großen Ohrhörern mitzukommen. Wär natürlich schon super wenn ihm das gefällt. Wenn er aber sagt, dass ihm das... keine Ahnung...zu unheimlich ist, werd ich ihn sicher nicht zwingen. Ich glaub auf alle Fälle, dass man das kombinieren kann. Jaaa, dann jetzt noch ´nen Knutscher an Leon.

Ja, vielen Dank für das Interview!



Hamburg: neue Punk-Rock-Show im Radio

"Moin Moin aus Hamburg! liebe Freunde der Musikkultur, endlich ist sie da! In meiner neuen Sendung OLD ERWIN'S PUNK'N'STEIN mache ich jetzt öffentlich, was vielen alten Haudegen und Punx auf ihrer nicht reformierten Seele liegt. Ich bin selbst Musiker und habe schon in vielen Independent Bands gespielt (SSUB, Punkenstein, Noise Annoys, Razors, Phantastix u.v.a.). 30 Jahre Punk-Rock ziehen nicht spurlos an einem vorbei, deswegen habe ich beschlossen im Radio hier in Hamburg auf Tide 96.0 alte und neue Punk-Rock-Hits und Artverwandtes nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Ich werde viele bekannte und unbekannte Bands präsentieren. Zunächst einmal im Monat (bei guter Resonanz natürlich öfter). Sonnige Grüsse, hört mal rein, cheers - euer Good Old Erwin. ;) TIDE 96.0 / www.tidenet.de

Kostenlose "Kein Bock Auf Nazis"-Schülerzeitung

Die von ZSK initiierte "Kein Bock Auf Nazis"-Kampagne geht weiter. Nachdem jetzt schon mehr als 60.000 gratis DVDs verteilt wurden, legen ZSK noch eins drauf. Ab sofort gibt es die kostenlose 8-seitige Schülerzeitung der Kampagne Deutschlandweit an vielen Schulen zu haben. Die Zeitung kann auch direkt auf der "Kein Bock Auf Nazis"-Webseite als PDF runtergeladen werden:
www.keinbockaufnazis.de
Schülergruppen, Jugendzentren, Initiativen und Antifa-AGs können die Zeitung auch in größeren Mengen kostenlos beim Apabiz-Berlin bestellen. Hier steht wie es funktioniert: http://www.apabiz.de/publikation/pressemitteilungen/060630_PM_KBAN.htm

Karl Alvarez (All, Descendents) steigt bei GOGOL BORDELLO ein

KARL ALVAREZ, seines Zeichens Bassist der legendären Punk-Rock Bands DESCENDENTS und ALL sowie neuerdings auch bei den LEMONHEADS, ist bei GOGOL BORDELLO eingestiegen! Karl dazu: "If you know of them then I don't really have to explain why. If you don't, look em' up on www.myspace.com/gogolbordello - It looks as though i will be pretty much touring with them all summer. This means that i will hopefully be able to see a lot of you guys, old friends and new. We are doing the East Coast leg of the Warped Tour and a lot of European Festivals including the Reading Festival"

HAMMERHEAD - Sterbt alle!

Eine Bandgeschichte. Deutschland, 2006. Kinopremiere am 01.09.2006, 21.30 Uhr, Filmbühne Bonn-Beuel, anschließend Premierenparty
Hammerhead, ein Paukenschlag in die verdutzte Fratze des mediokeren Punkfans. Zu Anfang noch der später biederen Hardcoreszene zugehörig, veröffentlichten die fünf jungen Spastiker eine für damalige Verhältnisse geisteskrank schnelle EP, die 2. war schon teilweise mit deutschen Texten und wies die Richtung. 1992 spätestens mit der Europatour in Begleitung der New Yorker Bad Trip war Schluss mit Basketballstiefel und Kolping Youth. Die erste LP, bei X-Mist erschienen, zierte das berühmte Bild: Silke Bischof in der Gewalt des irren Gladbeckers mit den verliebten Augen, Handgranate das erste Stück, und von da an kann es nur bergab gehen, alles eine Frage der Perspektive. Diese Platte, schreitend wie ein Komodowaran, seine Opfer verfolgend, keine Gnade kennend, bösartig und gewaltig, so doch auch reinste Poesie: "Alle Raus". Dieser Text, ist das sich Prügeln für Menschlichkeit und das hilflose Mitfühlen, alle raus, alle scheiße, wir sind alle schuldig!
Ungezählte Gigs mit u.a. SFA, Alice Donut, Yuppicide, Antiseen, GO, Gorilla Biscuits, ENT, Lemonheads oder Quicksand in den Metropolen folgten, aber vor allem Käffer die man nur vom Stadt-Land-Fluss spielen kennt. (So man nicht Rütlischüler ist oder war.)
Der Osten! Reiseziel heimwehkranker Westrentner, perversen Angestellten auf der Durchreise zum Billigstrich und Hammerhead. Eisenach, Erfurt, Leipzig, Sangerhausen. Sternenburg und Rexpils, vegane Landeier mit großem Herz und im besetzten Haus ein Konzertflügel von der Stadt bezahlt; Kulturhauptstadt Weimar, Gerberstraße.
Kaum ein Wochenende ohne hunderte Kilometer in Schrottkarren mit betrunkenen Chauffeuren, immer viel zu spät angekommen, aus dem Auto auf die Bühne und dann nicht immer gut gewesen; oft richtig scheiße, aber dann auch geil. Keine engagierten Jungproleten mit Ambitionen auf eine Karriere als Festivalstaffage am frühen Nachmittag. Hammerheadmusik ist Hardcore. Da Ehrgeiz die Zuflucht der Versager ist, was für Bands heißt, nur Looser Proben ständig, dauerte es mit der 2. LP bis 1997. Das weiße Album; in 3 Tagen aufgenommen und das hört man auch. Der Sound gleicht einer Abfahrt mit einem dieselgetriebenen Porsche einen ausgetretenen Yakpfad den Nanga Parbat herunter. Immer weiter! Auch diese Platte verhindert nicht das permanente Spielen in gekachelten Jugendzentren und anschließende Übernachten in Jugendzimmern. Das weiße Album mit Stücken wie Koeter oder Spinne bestätigt nun alle maßgeblichen Trottel in ihrer Überzeugung, dass Hammerhead asoziale Arschlöcher seien. Konzertverbote folgten und erfundene Geschichten von schrecklichen Gewalttaten kursierten. Der Niedergang wurde dann 2000 zementiert mit der 10" "Farbe Color" bei der Releaseparty mit Dampferfahrt über den Rhein. Wer seinen Enkeln in 50 Jahren sonst nix zu erzählen hat: die Fotos von diesem Abend sprechen Bände. Im Jahre 2004 dann die Auflösung der Band mit einer legendären Abschiedstournee durch die in den letzten 15 Jahren liebgewonnenen Dreckslöcher der Republik.
Zu HAMMERHEAD werden interviewt:
- Moses (Zap), - Thees Uhlmann (Tomte), - Johnny Botropp (Terrorgruppe), - Nagel & Wiesmann (Muff Potter, Huck´s Plattenkiste/Faulstufe), - Rüdiger Thomas (Teenage-Rebel-Records), - Frank Schütze (Schwein vom Rhein/ Zap), - Neuwieder Pöbel, - X-Mist-Armin, - Sven Gonzo (Zap), - Andreas Grüter (früher Vengance-Zine, heute Intro), Hammerheadfans aus der DDR
Dokumentarische Aufnahmen:
- Ausschnitte von diversen Livegigs und Umfeld 1990-2004, erste Proberaumaufnahmen von 1990
- Backstagekamera Deutschlandtour 99 incl. Polizeifestnahmen, Gewalt, öden Bustouren durch den Osten und Bearbeitung der Frage "Wie wurden die HAMMERHEADs Punk?"
- APPD- Aktionen unter Mitwirkung von HAMMERHEAD-Mitgliedern
- TV- Auftritte (MTV´95, Tobias Scheiße´s 'Gewinn bei der "Quizshow", WDR-Doku über OSchewerdas WG, Scheiße bei "Arabella") u.a.
Der Film zeigt: Hammerhead sind sind die einzige Hardcore-Punkband der 90er Jahre. Sterbt alle !

Konrad Kittner (Ex.Ab. Brieftauben) tot

In der Nacht vom 11. auf den 12. Mai 2006 verstarb der Punkmusiker Konrad Carls (geborener Kittner) im Alter von 44 Jahren. Beim Hundespaziergang mit seiner Frau brach er am späten Donnerstag Abend zusammen und konnte trotz vieler Versuche nicht reanimiert werden. Carls war mit seiner Band die "Abstürzenden Brieftauben" berühmt geworden. Dort stand er als Konrad K. auf der Bühne und konnte zahlreiche Chartplazierungen verbuchen. Zusammen mit seinem Mitmusiker Mirko Bogumil wechselten sich die beiden an den Instrumenten ab und spielten mal Gitarre, mal Schlagzeug und sangen. Bis sie 1993 mit Olly Rosthal einen festen Schlagzeuger zur Band hinzuholten. Die Band, die von 1983 bis 1996 existierte, war sicherlich die bekannteste der musikalischen Stationen von Konrad K. Von den Kondensators (später Klischee) über B-Test, Hansa Knacker, Rasta Knast und Legal Kriminal, bis hin zu seiner aktuellen Band WKA - Wir können auch anders, war er immer bemüht mit seinen Texten zum Nachdenken anzuregen. Carls, geboren am 30. März 1962 in Hannover, war der Sohn des bekannten Kabarettisten Dietrich Kittner. Er war seit 2001 mit seiner Frau Birgit verheiratet und arbeitet gerade an einer DVD über die Zeit mit den Brieftauben

FLUCHTWEG

1. Es wird ein neues Album geben. FLUCHTWEG ist derzeit im Studio um neue Songs aufzunehmen. Sechs Jahre Pause und ein neuer, sehr junger, Drummer sorgen dafür, daß ihr Euch auf ein äußerst druckvolles und abwechslungsreiches Album freuen könnt. Veröffentlichung ist für Oktober geplant, und falls nicht noch irgendwelche Sachen total schief laufen, dann sollte es auch bei diesem Termin bleiben.
2. FLUCHTWEG STICHT IN SEE ! Sie gehen mit FREYGANG und Gästen auf Kreuzfahrt, und Ihr könnt mit dabei sein. Das Schiff legt am Freitag, den 15.09.2006 um 20.30 Uhr in Swinemünde/Polen ab und kommt morgens in Ystad/Schweden an. Während der Überfahrt spielen FLUCHTWEG, FREYGANG, REX JOSWIG (ex HERBST IN PEKING) und KEY PANKONIN (ex ICHFUNKTION) mit anschließender Disco. Am Samstagvormittag ist Zeit, um die alte Seeräuberstadt Ystad zu erkunden. Um 13.00 Uhr geht es zurück, an Bord läuft dann eine Jam Session mit allen beteiligten Musikern, Ankunft in Swinemünde um 20.30 Uhr. Karten kosten 140,- Euro (100,- Euro kostet allein das Schiffsticket) und beinhalten die Überfahrt, Übernachtung in 4-Bett-Kabine, großes Abend-Buffet, Frühstück, Nachmittagsgrill und natürlich jede Menge ROCK'N ROLL !!! Weitere Infos und Tickets gibts bei www.freybangband.de oder einfach Mail an info@tollshock.de

Horror-Wrestling

Sachen gibt´s... The Other sind musikalischer Headliner bei der ersten Horror-Wrestling Show Deutschlands. Mit dabei: VAMPIRO (Mexiko), der speziell durch seine Kämpfe in der WCW Seite an Seite mit den MISFITS bekannt wurde... Und nein, The Other werden nicht kämpfen... FWG Horrorpunk Wrestling (Debüt Show) 26.08.2006, Stadthalle Uelzen. Matches: Steve Douglas vs. Vampiro; Wildcat Brookside vs. Eric Schwarz . Ausserdem: "THE OTHER" (Europas Horrorpunk-Band Nr. 1), "The GraveYardBoys" (Hate´s Band), "DROC FHOULA" (Vampiros Band aus den USA), Tickets werden nur 15 Euro im VVK und 18 Euro an der AK kosten. Quelle: hatewxw.livejournal.com & www.wxw-wrestling.net

Wuppertal - Beschlagnahmte Bauwagen zurückgegeben

Der Wuppertaler Wagenplatz "Riss+Lücke" konnte widerrechtlich beschlagnahmte Wagen auslösen. Am 06.07.06 konnten die Bewohner des geräumten Wuppertaler Wagenplatzes "Riss+Lücke" ihre Wägen auslösen und von den beteiligten Abschleppunternehmen "Abschleppdienst 24" und "Autovermietung Richter" abholen. Im vorhinein musste eine Summe von 417,60 Euro Auslösegebühr gezahlt werden und die Unterschriften aller jemals auf dem Platz kontrollierten Menschen, egal ob Bewohner, Unterstützer oder zufällige Spaziergänger, abgeliefert werden. Erst danach gab es die unbestimmte Information, dass die Wagen und alle anderen beschlagnahmten Sachen abgeholt werden könnten. Der Gruppe wurde jedoch der Abholungsort bis zuletzt verheimlicht. Die Besetzer bekamen dann den Anruf von der leitenden Gerichtsvollzieherin, Frau "Riemer", wo die Sachen denn nun ständen und das höchstens vier Leute dort zur Abholung kommen dürften. An dem Gelände in Wichlinghausen angekommen, spielten sich dort kuriose Szenen ab. Leute durften sich nur auf einem winzigen Fleck auf dem Gelände bewegen, einer Bewohnerin, die zur Toilette wollte, wurde mit harschen Worten der Zutritt zum Gebäude verwehrt. Insgesamt waren sowohl Gerichtsvollzieher als auch Abschleppunternehmer derart nervös, dass teilweise eine normale Kommunikation kaum möglich war. Als die Wagen dann schließlich gezogen werden sollten, kam die nächste böse Überraschung: Alle Wagen, die vor der Räumung in tadellosem Zustand waren, wiesen massive Beschädigungen auf: Spiegel sind zerstört, Regale abgebrochen, Türen beschädigt, verderbliche Sachen wurden in den Wägen vergammeln lassen, halbvolle Wasserkanister sind nun unbrauchbar, da knapp zwei Monate das Wasser darin faulen konnte, u.s.w.
Durch diese Behandlung sind z.B. einige Kleidungstücke nun kaum noch zu benutzen und Bücher so beschädigt das sie nicht mehr lesbar sind. Zudem wurde Müllsäcke nicht entsorgt und verbreiteten einen bestialischen Gestank. Es ist nun angedacht rechtlich gegen diese Missstände vorzugehen und eine Schadensersatzforderung zu stehlen.

NUCLEAR DEATH TERROR

Die Crustband aus Kopenhagen ist endlich im Studio und wird demnäxt ihre Debüt-LP auf KICK´n´PUNCH RECORDS veröffentlichen. Der Bandname ist Programm. Freunde von DOOM und EXTREME NOISE TERROR dürfen sich freuen.

Dem nächsten **PLASTIC BOMB** liegt wieder eine **CD-Beilage** bei. Wenn ihr also ein Label oder eine Band habt und einen Song auf unserer CD unterbringen möchtet, dann kontaktiert uns. Der Spass kostet euch **60 Euro pro Minute** (+ Mwst.) und muss im voraus bezahlt werden, da wir keinen Bock haben, jedem einzelnen anschliessend hinterherzurennen. Abgerechnet wird 1/4 minütlich. Der Preis ist, unserer Meinung nach, sehr fair und soll allen, die kaum Kohle haben, die Chance geben, für wenig Geld mal was auf Platte zu bringen.
Wenn ihr Bock habt ein Lied zum nächsten PLASTIC BOMB-Sampler beizusteuern, meldet euch (bitte ausschliesslich !!!) bei:

PLASTIC BOMB, Postfach 100205, 47002 Duisburg, Tel.: 0203-3630334 oder swebo@plastic-bomb.de

Nix Gut GmbH * Postfach 3* 71395 Leutenbach

An die
Staatsanwaltschaft Stuttgart
Postfach 10 60 48
70049 Stuttgart
Winnenden 22.6.2006

Anzeige gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren,
hiermit erstatten wir Anzeige gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart bzw. deren Mitarbeiter, die in unserem Verfahren Entscheidungen getroffen haben:

Staatsanwältin Weiß
Oberstandsanwalt Häußler
Leitender Oberstaatsanwalt Seeburger
Leitender Oberstaatsanwalt Christ.

In der rechtlichen Auseinandersetzung zwischen der Staatsanwaltschaft Stuttgart und der Nix Gut GmbH, vertreten durch deren Geschäftsführer Jürgen Kamm, ist nunmehr ein Punkt erreicht, an dem wir uns gezwungen sehen gegen die Staatsanwaltschaft Stuttgart und die oben genannten Personen Anzeige zu erstatten.

In den folgenden Seiten werden wir auf die einzelne Punkte eingehen.

I. Politische Verfolgung von Antifaschisten / Kriminalisierung von Antifaschisten

In den vergangen Monaten wurden bekennende Antifaschisten durch die Stuttgarter Staatsanwaltschaft verfolgt. Unter anderem der VVN Baden Württemberg, diverse Einzelpersonen und der Nix Gut Versand. Hierbei wurde mit einer aus unserer Sicht unverhältnismäßigen Härte und einer beispiellosen Energie, vorgegangen.
Beispiele:
1. Hausdurchsuchung in unserem Hause (Nix Gut Versand)
8 Polizeibeamte und eine leitende Staatsanwältin, Fr. Weiß durchsuchen die Geschäftsräume der Nix Gut GmbH. sowie die Privaträume, des GF Jürgen Kamm. Es werden über 10.000 Artikel, auf denen Hakenkreuze abgebildet sind, beschlagnahmt. Darüber hinaus werden sämtliche Versandkataloge von Nix Gut beschlagnahmt. Trotz mehrer Einwände seitens des Geschäftsführers und dessen Vertreters, dass dadurch die Existenz der Firma massiv gefährdet wird, wurden alle Kataloge konfisziert. Von der Staatsanwältin Weiß kam dazu als Antwort: "Das nehmen wir in Kauf" Mehrfache Forderungen unsererseits nach Herausgabe der Artikel, kurz nach der Beschlagnahme, wurden bis heute abgelehnt, ausgenommen einzelne Artikel auf denen definitiv kein Hakenkreuz ersichtlich ist.
2. Großeinsatz der Polizei gegen die Infotische des VVN (Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes) Baden-Württembergs auf dem Schorndorfer- und Backnanger Marktplatz.
Hier wurden friedliche Aktivisten bei ihrer Aufklärungsarbeit gegen den Faschismus gestört sowie Ermittlungsverfahren gegen Besagte eingeleitet. Behandelt wurden sie von den Einsatzkräften wie Schwerverbrecher. Anlass hierfür waren, auf Flugblättern abgebildete und zerstörte/durchgestrichene Hakenkreuze. Es war klar ersichtlich, dass der Faschismus durch diese bekämpft werden soll. Zu erwähnen ist, dass der VVN von verfolgten Überlebenden Widerstandskämpfern des Dritten Reiches gegründet wurde. Diese Personen bzw. die sich aktiv gegen den Faschismus einsetzende, neue Generation fühlt sich heute erneut "politisch verfolgt" durch die Staatsanwaltschaft Stuttgart.
3. Hakenkreuzabbildung in einer Fotogalerie
Auf der Internetseite des Jugendzentrums Welzheim haben Staatsschützer in einer Fotogalerie hunderte von Fotos durchgesehen. Ein Foto von einem Wahlplakat der Grünen, auf dem ein Hakenkreuz in einen Mülleimer geworfen wird, fand ihre Aufmerksamkeit. Der Betreiber wurde aufgefordert, das Bild,umgehend, vom Netz zu nehmen. Hintergrund der Bildergallerie war ein durch das Juze Welzheim veranstaltetes Festival gegen Rechts.
4. Im Gegenzug wurde die Staatsanwaltschaft sowie der Justizminister Goll von uns darüber informiert, dass diese Symbole unter anderem bei der größten deutschen Medienkampagne der vergangenen Jahre "Du bist Deutschland", auf dem Taschenkalender 2006 - des DGB, auf Aufnähern des Ex-Bundesligisten "FC (Hamburg) St. Pauli", sowie Wahlplakaten der Grünen,… zu finden sind.
Das durchgestrichene Hakenkreuz-Symbol wurden von den Geschwistern Scholl/Weiße Rose kreiert und verwendet, die damals mit ihrem Leben dafür bezahlt haben. Seitdem werden diese Symbole national wie auch international im Kampf gegen den Faschismus eingesetzt.
Bei dem TV Spot "Du bist Deutschland" (lange Version; im Internet noch ersichtlich) sind nach 14-16 Sekunden das Hakenkreuz im Verbotszeichen sowie das Hakenkreuz welches von einer Faust zerschlagen wird, zu sehen. Eine Ermittlung gegen diese Einrichtungen seitens der Stuttgarter Staatsanwaltschaft ist uns nicht bekannt. Ganz aktuell ist das Hakenkreuz im Verbotsschild auf den Hinweisschildern der FIFA, vor den WM Stadien, zu sehen oder aber auch im FIFA FANGuide, als Buch welches in jedem Stadion ausliegt als auch im Internet zum runterladen. Hiermit drückt die FIFA kurz und knapp (internationale Weltorganisation) aus, dass Rassismus und Faschismus in den Stadien nichts zu suchen hat. Der Presse war bereits zu entnehmen (Stuttgarter Zeitung 16.6.06), dass die Staatsanwaltschaft Stuttgart gegen Sie nicht ermitteln werde, da dies im FIFA Falle "sozial adäquat" eingesetzt werde. Ist in einem Land mit einer solchen Vergangenheit nicht jedes durchgestrichene Hakenkreuz "sozial adäquat"? Soll nicht genau das der Absatz 3 des §86a zugestehen?
Definition: sozial adäquat: Als sozialadäquat gilt ein Verhalten, dessen Wert und Nutzen den Unwert verdrängt, wenn der Gewinn im Ganzen nach dem Urteil der Rechtsordnung mehr wiegt … (Quelle: http://www.google.de/search?hl=de&q=sozialad%C3%A4quat&btnG=Suche&meta=cr%3DcountryDE)
Staatsschützer finden auf einer kleinen Internetseite (Jugendzentrum Welzheim) ein zu beanstandendes Foto und im Gegenzug werden WM Stadien von mehreren 10.000 Polizisten gesichert ohne dass diese Symbole ihr Aufsehen erregen. Aus unserer Sicht lässt sich dieses Verhalten der Stuttgarter Staatsanwaltschaft nicht mehr rechtfertigen und tolerieren. Warum dürfen bekennende Antifaschisten diese Symbole nicht verwenden und größere Institutionen dürfen es? Antifaschisten werden schikaniert, kriminalisiert, verfolgt und es wird in unserem Fall sogar versucht eine/mehrere Existenz/en zu vernichten. Ebenso ist aus unserer Sicht die Verhältnismäßigkeit und Gerechtigkeit schon längst nicht mehr gewahrt (Beschlagnahmung sämtlicher Kataloge oder die Verfolgung eines jeden ‚einzelnen "Buttonträgers".)

II. Massive Gefährdung/Vernichtung unter anderem von Arbeitsplätzen für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen (nach §132 IX Sozialgesetzbuch)

Durch den massiven Eingriff in unsere Firma wurde unser Unternehmen finanziell fast an den Rand des Ruins getrieben. Nur durch private Geldgebern konnten das Überleben der Einrichtung und die damit verbundenen Arbeitsplätze kurzfristig gesichert werden. Ob es langfristig reicht bleibt abzuwarten.

■

Die Folgen der Hausdurchsuchung:
a. Es hat rund 2 Wochen gedauert bis der normale Arbeitsalltag und seine Abläufe wieder hergestellt waren. Bestellungen/Rechnungen mussten wg. beschlagnahmter Artikel korrigiert werden, Kundenkontakt,… --) erhöhter Arbeitsaufwand
b. Ein nicht unerheblicher Teil des Warensortiments konnte/durfte nicht mehr verkauft werden --) Umsatzeinbußen
c. 3 Monate lang konnten Neukundenanfrage nicht bedient werden, da kein Versandkatalog mehr verschickt werden konnte. --) Umsatzeinbußen
d. Zahlreiche Kunden waren verunsichert und haben wegen Lieferverzögerung,…ihre Bestellung storniert. -) Erhöhter Arbeitsaufwand, Umsatzeinbußen
e. Zahlreiche Kunden haben aus Verunsicherung angerufen und wurden von uns individuell beraten --) erhöhter Arbeitsaufwand
f. Der Vertrieb, der den Katalog an die Kioske und Bahnhofshändler verkaufen sollte, hat aufgrund der unklaren Lage, seinen Dienst verweigert. --) Umsatzeinbußen
Wir möchten hier auch darauf hinweisen, das die Nix Gut GmbH, früher JAG-M GmbH seit bestehen ein Integrationsunternehmen nach §132 IX Sozialgesetzbuch ist. Wir haben uns von Anbeginn der Firma das Ziel gesetzt schwerbehinderte Menschen begleitend und unterstützend in die Arbeitswelt zu integrieren. Dies wurde durch die berufliche Ausbildung und Arbeitspraxis vom GF Jürgen Kamm als Jugend und Heimerzieher in der Paulinenpflege Winnenden, von Anfang an als Unternehmensziel festgelegt. Der Versandhandel dient zur Finanzierung unserer Integrationsarbeit. Seit bestehen wurden an die Gesellschafter keine Gewinne ausbezahlt!!! Auch das sich der Versandhandel antifaschistisch orientiert, hat seine Gründe. Wurden nicht auch solche Minderheiten im Dritten Reich verfolgt und ermordet. Der Kampf gegen Faschismus und das soziale Engagements sind tragende Säulen dieser Einrichtung.
Wir möchten nochmals bzgl. des Absatz I. betonen, dass die Gefährdung dieser, unserer Existenz "in Kauf genommen wurde". Folglich wurde auch die Gefährdung u.a. von Arbeitsplätzen, von besonders betroffenen schwerbehinderten Menschen "in Kauf genommen"

III. Ungleichbehandlung

In ganz Deutschland, ausgenommen des Einzugsgebiets der Staatsanwaltschaft Stuttgart und einzelner anderen Staatsanwaltschaften werden in Deutschland diese Motive nicht verfolgt.
Die Verfolgung von großen Organisationen wird trotz eindeutiger Beweislage nicht aufgenommen. Wobei wir hier auch betonen möchten, dass wir die Ansichten der FIFA, des DGB, der Kampagne "Du bist Deutschland" uneingeschränkt befürworten und eine Anzeige der ureigentliche Sache widersprechen würde. In den neuen Bundesländern hat sogar eine Sondereinheit der Polizei (Berlin-Brandenburg), die gegen rechte Gewalt eingesetzt wird, ein zerstörtes Hakenkreuz auf ihrem Abzeichen.
Aus unserer Sicht macht sich die Staatsanwaltschaft aus den genannten Gründen der "Ungleichbehandlung" bei ihrer Vorgehensweise und Ermittlungen schuldig.

IV. Verweigerung von Rechtsmitteln: Beschwerde und Forderung nach Einleitung einer Dienstaufsichtbeschwerde

Sämtliche von unserer Seite eingelegten Beschwerden wurden umgehend verworfen. Die geforderten Einleitungen von Dienstaufsichtbeschwerden blieben bis zum heutigen Tag aus. Aus diesem Grund sehen wir uns auch gezwungen in Form einer Anzeige auf diesem Missstand aufmerksam zu machen. Aus unserer Sicht machen sich somit auch die Personen schuldig die uns diese demokratischen Rechtsmittel verweigert haben und unter Umständen der Justizminister der Beihilfe, da auch er unterrichtet wurde.

V. Inakzeptable Rechtsauffassung / Paragraphenauslegung

Unser Versandkatalog wird für den Kioskversand für die rechtliche Unbedenklichkeit einer Fachkanzlei für Presse und Medienrecht vorgelegt. Diese hat uns die Unbedenklichkeit bescheinigt. Auch auf den gezielten Hinweis auf die aktuelle Problematik mit den Hakenkreuzen blieb die Kanzlei bei der Auffassung: Zitat: "…wir können Ihnen nur mitteilen, dass wir die Rechtsauffassung des Strafrichters, der offensichtlich ein Verstoß gegen §86a Abs. 3 STGB im vorliegenden Fall annimmt, nicht zu teilen vermögen. Wir sind auch sicher, dass dieses Urteil im Berufungsverfahren kein Bestand haben wird. …"
Zahlreiche Politiker haben sich inzwischen zu Wort gemeldet und halten das Verhalten der Stuttgarter Staatsanwaltschaft gegenüber dem Nix Gut Versand für inakzeptabel. Es wird in der Presse sogar von einem absichtlichen Missverstehen des Paragraphen berichtet. Dieser Fall löst nicht nur bei Nicht-Juristen Kopfschütteln aus. Wir haben keine Juristen gefunden, welche die Ansichten der Staatsanwaltschaft Stuttgart zu teilen mag, ausgenommen die Richter des OLG Stuttgart. Die Richter des LG Stuttgart sehen die Sache sogar für so eindeutig (ausgenommen 2 Motive) das hier nicht einmal verhandelt werden müsste.

VI. Beschädigung des Vertrauen in die Rechtsstaatlichkeit

Die sture und vielleicht auch schon naive Ansicht der Staatsanwaltschaft beschädigt das Vertrauen, aller Beteiligten und auch derjenigen welche von diesem Fall Kenntnis erlangt haben, in unsere Rechtsstaatlichkeit. Ein Paradebeispiel dafür, was in unserem Rechtsstaat alles möglich sein kann. Zahlreiche Politiker, Organisationen, Bürger, … halten das Vorgehen der Staatsanwaltschaft für inakzeptabel. Dennoch bleibt die Staatsanwaltschaft ihrer Linie treu und nimmt jedes Mittel (z.B. sofortige Beschwerde beim LG) an um an ihr Ziel zu kommen. Ein Gesetz spiegelt das Rechtsempfinden einer Gesellschaft wieder. Im Falle des §86 ist dieses wohl mehr als eindeutig. Für wen also arbeitet die Staatsanwaltschaft wenn sie angeblich im Namen derer das Gegenteil tun? Über sechzig Jahre geben diese Symbole ein eindeutiges Signal. Das ganze in einem Land mit einer solchen und besonderen Vergangenheit und zu einer Zeit, in der Politiker aufrufen, mehr Zivilcourage zu zeigen. Das sind mit Sicherheit die falschen Signale. Man sollte nicht vergessen, dass jeder der solch einen Button trägt, riskiert nicht nur verbale Attacken einzustecken. Vor kurzem wurde z.b. in den Medien von einem optisch eindeutig der linken Szene zuzuordnenden Mann berichtet, dem Nazis mit einem Bierkrug ein Auge ausgeschlagen haben; weil er ein Tshirt mit diesen Symbolen trug.

Um diese Farce noch weiter auszuführen, hier noch ein paar zum Teil im Fernsehen gefallen Zitate von Sprechern der Staatsanwaltschaft:
o Ein Hakenkreuz im Verbotszeichen ist nicht eindeutig.
o Es ist nicht klar ersichtlich ob das "Mach Mit" Männchen das Hakenkreuz in den Mülleimer wirft oder herausholt.
o Wir haben hier eine andere Rechtsauffassung
o Wir wissen, dass wir die Falschen bestrafen…
o Die FIFA verwendet die Symbole sozial adäquat
Diese Zitate bedürfen aus unserer Sicht keiner weiteren Erklärung.

VII Rufschädigung

Die Staatsanwaltschaft hat nun schon mehrmals in der Presse wie auch in der Anklageschrift/Beschwerde betont, dass wir diese Symbole aus reiner gewinnbringender Absicht vertreiben. Diese Symbole spiegeln unsere politische Einstellung wieder. Das wir die Artikel verkaufen ist Mittel zum Zweck, da wir sie zum einen nicht verschenken können und zum anderen von den Erlöse die Betreuung der Integrationsarbeit finanziert werden. Wären wir eine kommerzielle und gewinnorientierte Firma hätten wir diese Artikel gegen andere ausgetauscht. Der Vorwurf des Kommerzes ist für einen Punkversand eines der schlimmsten Unterstellungen. Wir bitten um Prüfung, ob und gegebenenfalls unter welchem Aspekt strafbare Handlungen vorliegen. Aus unserer Sicht liegt der Verdacht Verfolgung Unschuldiger vor. Da die Staatsanwaltschaft Stuttgart wohl kaum gegen sich selbst ermitteln kann, schlagen wir vor eine andere Staatsanwaltschaft mit Ermittlungen zu beauftragen.
Selbstverständlich können wir zahlreiche Beweise sowie Zeugen zu den aufgelisteten Vorwürfen vorlegen.
Jürgen Kamm, Geschäftsführer, Nix Gut GmbH

■

DAILY TERROR

Neue Besetzung, neue CD. Nach Monaten der Verwirrung und gezielt gesteuerten Fehlinformationen soll dieses offizielle Bandstatement nun endlich unmissverständlich Klarheit bringen. Die aktuelle Besatzung von Daily Terror lautet: Pedder (Gesang / Texte), Ecki (Moiterei) (Gitarre / Gesang), H. P. (Gitarre), Tschintsch (Ex - Die Einsamen Stinktiere) (Bass), Antek (Ex - Such a Surge) (Drums). An neuen Songs wird bereits gearbeitet und mit der Produktion einer neuen D. T. - CD ist zum Ende des Jahres zu rechnen.

Sänger der BATES tot

Zimbl, Ex-Sänger der BATES, wurde tot in seiner Wohnung aufgefunden. Er verstarb in der Nacht vom 18. zum 19.06.2006 an einem Kreislauskollaps mit Herzstillstand. Erst zwei Tage später wurde er tot aufgefunden. Zimbl wurde nur 41 Jahre alt. Die BATES spielten Punkrock und hatten in den 80ern/90ern einige Chartplazierungen.

Infos über Naziaufmärsche

Mittwoch, 30. August 2006, 19.30 Uhr, Zentrum "Hinterhof", Corneliusstr. 108, Düsseldorf: INPUT - antifaschistischer Themenabend: Naziaufmärsche - Geschichte, Funktion, Bedeutung, Inhalte und Entwicklung. Auch in NRW sind neonazistische Aufmärsche schon beinahe zum Alltag geworden. In ungefähr 40 NRW-Städten haben Neonazis seit 1998 bereits über 150 Demonstrationen und Kundgebungen veranstaltet, davon fast 40 alleine in Dortmund und bekanntlich zwei in Düsseldorf. Nahezu wöchentlich findet irgendwo im Bundesgebiet ein Aufmarsch statt, manchmal sogar mehrere gleichzeitig. Zu Großdemonstrationen sind derzeitig bis zu 7.000 Personen aus der extremen Rechten mobilisierbar. Die Veranstaltung beschäftigt sich mit der Geschichte, Funktion, Bedeutung, den Inhalten und der Entwicklung faschistischer Aufmärsche, thematisiert den staatlichen Umgang mit diesen und eröffnet anschließend eine Diskussion über die achtjährige Praxis der Gegenproteste in NRW.

Die WALTONS

...bringen im Frühjar 2007 ihr neues Album auf Sunny Bastards raus. Und die Urban Rejects präsentieren nach der Split CD mit Genuine Rust endlcih ihren ersten Longplayer im Februar 2007. An Underground-Filmen: Mit ausgesuchten Underground-Spielfilmen gehts auch 2007 in die vollen, so etwa lizensierten die sonnigen Bastarde vom US-Indie HALO 8 den Underground Sickie "THREAT": NYC's hardcore punk & underground hip hop scenes begins to start a street-war! Mit Alec Empire, Agnostic Front, Minor Threat, etc...

FIENDCLUB Homepage neu gestaltet

Das ehemalige Fiendclub.de/Horrorpunk-Forum ist unter der URL www.horror-punk.com komplett neu gestaltet worden. Zahlreiche Features stehen für die Fiends zur Verfügung, so z.B. eigene Profil-Seiten (ähnlich wie myspace) mit Friend-Funktionen, Private Mails, Galerien, etc. Das Relaunch des englischen Boards erfolgt in Kürze.

LOUISE von Snitch verstorben

Eine weitere sehr traurige Nachricht erreicht uns von der Band Snitch aus der Schweiz. Manchmal ist das unglück einzelner Menschen mit Worten nicht zu fassen. Die Basserin Louise ist kurz nach der Geburt ihrer Tochter verstorben. Sie war in der 34. Schwangerschaftswoche und freute sich sehr auf ihr Kind. Leider kam es zu Komplikationen die zum Tode führten. Ihre Tochter Annabelle ist wohlauf. Unsere aufrichtige Anteilnahme geht an ihre Familie und Snitch. (Www.snitch.ch)

TRASH 2001 NEWS

Es gibt eine neue CDEP der DERITA SISTERS "Real Punks Eat Meat". Nach dem die erste Lieferung der Amis vom Zoll in Duisburg sozusagen nicht rein gelassen wurde, sind jetzt die limitierten 100 CDs frisch angekommen. Aber nicht genug: Mitte August kommt die neue 7inch Single der ROTTEN APPLES "Snap Out Of It" auf limitierten farbigen Vinyl. Die 4 Mädels aus Seattle haben 2 Neue Tracks + "Picture this" , einer Coverversion von BLONDIE, auf der Single plaziert. Mitte Oktober bis Mitte November 2006 kommen die ROTTEN APPLES endlich bei uns auf TOUR und spielen auch gleich im KS-Studio ihren neuen Longplayer ein. Welcome to Germany!

ZWEI TAGE : OHNE SCHNUPFTABAK

... sind vom 26.10. - 04.11.06 auf Tour und suchen noch Konzerte. Wer Zeit/Lust und die Möglichkeit hat ein Konzert zu veranstalten, soll sich bitte bei glufke@glutex.de melden. Die Band ist zu fünft auf Tour und pflegeleicht. Lieder und Quatsch gibt es auf www.myspace.com/zweitage-ohneschnupftabak

MOVIMENTO in Wien gefährdet

"Am 13.Juni gab es zum Thema Movimento eine von der Simmeringer SPÖ einberufene Bürgerversammlung(offizieller Titel der Veranstaltung: "Terror in der Grillgasse", welchen die SPÖ von einem FPÖ-Flugblatt übernommen hatte). Da wurde uns ganz deutlich klar gemacht, dass uns die Bezirksvorsteherin Renate Angerer(SPÖ) und unser Vermieter um jeden Preis raus haben möchten. SPÖ, FPÖ und Vermieter in trauter Gemeinsamkeit gegen uns, man konnte unschwer übersehen, dass da zwecks Wahlkampfpropaganda(in Österreich sind am 1.Oktober Nationalratswahlen) ein vorher schon abgesprochenes Spiel ablief, wobei das Ziel sein sollte, dem Simmeringer Wahlvolk(welches eher mäßig vertreten war) das Ende des Movimentos zu präsentieren. Dies ist aber jedoch dank unserer Präsenz und unserer Argumentation, sowie wegen einigen Fehlern seitens der Bezirksvorsteherin vorläufig gehörig in die Hose gegangen. Auf jeden Fall erschreckend wie ähnlich sich in Simmering FPÖ und SPÖ sind. Wie geht es jetzt mit dem Movimento weiter: Wir haben uns mal an das Rathaus gewandt, da ja nicht zu übersehen ist, dass Wien unbedingt so ein Kulturzentrum wie das Movimento braucht. Um den öffentlichen Druck zu verstärken, brauchen wir jede Menge Vereinsmitglieder, daher füllt bitte alle, solltet ihr das noch nicht getan haben, beim nächsten Movimento-Besuch ein Anmeldeformular aus und überzeugt Eure Freunde von der Notwendigkeit, das zu tun! Wir brauchen auch dringend Geld, daher wird in den nächsten Tagen ein Spendenkonto eingerichtet. Die Konto-Nummer wird dann bekannt gegeben. Eine Chronologie der Ereignisse gibt es hier(klickt auch auf die Flugis und auf den

Kotzefleck...) : http://www.ifthekidsareunited.at/Movimento/Mitglieder/Chronologie.htm
Gruppen, Vereine, Bands die sich mit dem Movimento solidarisch erklären wollen, schreiben bitte ein kurzes Mail: SolidarischMitMovi@gmx.at

RANTANPLAN

RANTANPLAN aus Hamburg begeben sich im Dezember nach NEW YORK, um mit Produzentenlegende DON FURY an einem neuen Album im CYCLON-Studio zu arbeiten. Ferner soll ein Gig im Big Apple absolviert werden. Danach geht´s dann direkt vom flughafen/hamburg auf tour...

CONFLICT-Drummer braucht Hilfe

Dem Schlagzeuger der englischen Anarcho-Band CONFLICT geht es sehr schlecht. Wie es aussieht muss ihm ein Bein abgenommen werden, das abgestorben ist. Nun wird von der Band Geld gesammelt, unter anderen durch Solikonzert. Sie richten auch einen Aufruf an Bands und Konzertgruppen aus anderen Länder eventuell Soli-Veranstaltungen durchzuführen, um Geld fürs Krankenhaus zu sammeln. Wann eine Operation durchgeführt werden kann, ist noch nicht sicher. Man spricht davon, dass das erst im nächsten Jahr passieren kann, was viel zu spät ist. Zumal Pacos Lebenswille sehr stark abgenommen hat. Nähere Infos bekommt ihr auf der CONFLICT-Homepage: http://www.conflict-uk.com/newsletter.php

TO WHAT END?

Die schwedischen Hardcorepunks TO WHAT END? arbeiten gerade an eine Split-EP mit ihren Freunden von WITCH HUNT. Erscheinen soll das Teil zur WITCH HUNT Tour im September.

FLIEHENDE STÜRME / KALTFRONT

Ende 2006 wird es auf dem kleinen MAJOR LABEL eine Split LP von FLIEHENDE STÜRME und SUBSTANCE OF DREAM geben. Die beiden befreundeten Bands werden mit nagelneuen und hammergeilen Songs aufwarten. Denn die "Licht vergeht" läßt ja auf einiges gutes hoffen! Von den LES CLOCHARDS DU MONDE gibt es zu berichten, dass die Kapelle im Tonstudio Studio war und neue Songs für eine LP eingespielt hat. Einen genauen Veröffentlichungstermin dafür gibt es allerdings noch nicht. Dann ist noch der GOLDENE ZITRONENSAMPLER in Planung. Ein Coversampler, der alles andere als ein 08/15-Coversampler werden soll. Es werden ausschließlich überraschende und außergewöhnliche Cover geboten... Die LP "KALTFRONT - Zieh dich warm an" ist eben aus dem Presswerk eingetroffen. Endlich gibt es die besten und bisher nur auf Studiotapes erhältlichen Songs dieser DDR-Punklegende (u.a. mit Mitgliedern von Ex-Paranoia) auf einer LP. Das war seit Jahren überfällig. Geboten wird eigenständiger, kraftvoller und oft etwas melancholischer Punkrock mit sehr guten deutschen Texten, wie er nur aus der (Ex-)DDR kommen konnte. KALTFRONT stellen musikalisch und soundtechnisch vieles in den Schatten, was sonst an Punk- und Untergrundbands aus dem Osten auf Tonträger veröffentlicht wurde und sind in an musikalischer Größe in einem Atemzug mit Schleimkeim, Skeptiker, Sandow oder Die Art zu nennen. 14 Songs von 1987-1990, welche nicht nur die zahllosen oder zahnlosen Ex-DDR-Punks begeistern werden. Ranhalten, die LP ist auf 999 limitiert. Es wird auch wieder Konzerte des reunierten Punksauriers geben. Alle Platten gibt es auf dem MAJOR LABEL.

POLICE BASTARD

... werden im September zum letzten auf Tour nach Deutschland kommen. Ein Bandmitglied ist sehr schwer krank. Deshalb gibt es nur noch eine Abschiedstour, und das war´s dann. Einige der Gigs in Deutschland werden übrigens mit den SUBHUMANS sein. So watch out ! Es wird demnäxt auch noch eine letzte Single von POLICE BASTARD veröffentlicht.

CAREER SUICIDE

Eine neue LP der großartigen Old School Hardcore/Punkband CAREER SUICIDE steht an. Sie trägt den Titel "attempted suicide". Wer auf alte ANGRY SAMOANS, FREEZE oder F.U.´s steht, sollte sich das Teil dringend vormerken. Die 2.Anthologie CD sollte inzwischen draussen sein. Sie enthält neu aufgenommene und unveröffentlichte Tracks sowie Vinyl-only Songs ihrer Split-LP mit JED WHITEY, die "signals" EP, die "invisible eyes" EP plus einige Compilation-Tracks und Livesongs. Das Reissue der "s/t" EP, original auf KANGAROO RECORDS, wurde nun auf DERANGED RECORDS als 12" neu rausgebracht. Das 12"-Format machte es möglich einen besseren Sound zu mastern und einen Extratrack hinzuzufügen. Eine MAXIMUM ROCK`N`ROLL 12"-Compilation (die erste seit 1984), sollte ebenfalls bald draussen sein. CAREER SUICIDE steuern den Song "explode!" dazu. Es tut sich wirklich einiges bei CAREER SUICIDE.

TURBO A.C.s

Nachdem die US-Punkrockband im Anschluß an den Release ihres Albums "Avenue X" extrem viel durch die USA, Europa und Asien getourt ist, entschloss sich das Gründungsmitglied Michael Dolan die Band zu verlassen. Bandchef Kevin Cole sah diesen Anlass auch als neue Chance an und stockte die TURBO A.C.s. nicht nur um eine, sondern um gleich 2 Personen auf. Jetzt besitzt die Band zusätzlich noch einmen 2.Gitarristen und somit noch mehr Power. Eine neue Platte ist für den Herbst auf BITZCORE RECORDS geplant.

Rocker überfielen Punks

Im Rahmen des "Punkecho"-Festivals fand in Berlin ein Konzert im HOF 23 in Weißensee statt. Gegen 22 Uhr saßen fünf jugendliche Punks auf dem Bordstein vor dem Club, wo sie auf Freunde warteten. Rund 15 Rocker fuhren vor den Club, wobei einer der Punks durch einen Motorradfahrer gestreift wurde. Die Punks sprangen zurück damit dies nicht noch mal passiert. Darauf hin rempelten die Biker sie an und fragten ob sie ein Problem hätten. Bevor diese überhaupt die Möglichkeit bekamen auf die Frage zu antworten, gingen die Rocker auf sie los, wobei einige der Angreifer Teleskopschlagstöcke zogen. Mindestens fünf Rocker traten und schlugen auf eine Person ein. Ein Punk erlitt eine Platzwunde am Kopf und eine Verletzung am Ohr, einem anderen wurde die Brille zerschlagen. Mit Tritten, Faust- und Schlagstockschlägen wurden die Opfer weiter traktiert, selbst als diese schon am Boden lagen. Nach dem Angriff verschwanden die Angreifer auf ihren Motorrädern. Im Nachhinein fuhren zwei Biker öfter Patrouille vor dem HOF 23. Alle Angegriffenen trugen Prellungen und Schürfwunden davon.

HOT WATER MUSIC zerbrochen

Nach über einer Decade Emopunk/Hardcore hat Sänger und Gitarrist Chuck Ragan das Ende seiner Band verkündet. Er schließt nicht kategorisch aus, dass sie irgendwann noch mal zusammen auftreten oder ein paar Songs aufnehmen. Allerdings wird das nicht in allzu naher Zukunft sein. Die Mitglieder haben sich in unterschiedliche Richtungen entwickelt. Chuck arbeitet an einem Soloprojekt, während George, Jason und Chris sich voll auf THE DRAFT konzentrieren.

Neues von CAMPARY RECORDS

Die ersten 1000 Exe der OI POLLOI/NIKMAT OLALIM Split-MLP sind ausverkauft. Die Nachpressung kommt mit einem neuen NIKMAT OLALIM Cover. OI POLLOI sind auch im Herbst auf Deutschland Tour. NAKED AGGRESSION waren sehr zufrieden mit der Europa Tour und wollen nächstes Jahr wieder kommen. Andi, der Bassist der SCHWARZEN SCHAFE, steigt Ende September aus, da er durch seinen neuen Job keine Zeit mehr hat mit der Band zu proben und Konzerte zu spielen. Das letzte Konzert der SCHWARZEN SCHAFE mit Andi ist am 29.09 im Az Bahndamm Wermelskirchen. Ersatz ist aber schon gefunden, so dass DIE SCHWARZEN SCHAFE Ende November das erste Konzert mit Christian spielen. Die neue Webseite der Band ist zu erreichen unter : www.dieschwarzenschafe.de.tt Im nächten Jahr erscheint auf CAMPARY RECORDS die erste LP der Schweizer Anarcho-HC-Band SIN LOGICA sowie die Vinyl Version der "Are Creole-Ar Canan Ar-A-Mach" von OI POLLOI, die Ende April zur Europa-Tour als CD erschien und von der Band selbst veröffentlicht wurde. In Planung sind auch neue Veröffentlichungen von HEIMATGLÜCK und MARSHMALLOW MUSCHIS.

UNSEEN

Die angekündigte Europa-Tour der US-Pogopunx THE UNSEEN musste leider verschoben werden, weil die Songs fürs neue Album nicht rechtzeitig fertig werden und es Probleme beim Aufnahmen gibt.

Karaoke mit WEEKLY CAROUSE

Am 02.09.2006 - Stockumer Schule/Voerde (Niederrhein). Punk Rock Live Karaoke. Weekly Caroose spielen und die Leute können singen. 26 Songs werden vorgetragen und wir hoffen, daß das gut angenommen wird. Hier die Interpreten mit den Songs: AGNOSTIC FRONT - Gotta Go, ANTHRAX - Got the time, BAD RELIGION - Raise your voice, BAD RELIGION - 21st century Boy, BLINK 182 - All the small things, BLINK 182 - What´s my age again, DEAD KENNEYDYS - Holiday in Cambodia, DIE ÄRZTE - Schrei nach Liebe, GREEN DAY - Basket Case, GREEN DAY - When I come around, KASSIERER - Das schlimmste ist, wenn das Bier alle ist, LOKALMATADORE - Herz aus Gold, MISFITS - American Psycho, MISFITS - Attitude, MOTORHEAD - Ace of Spades, NOFX - Bob, NOFX - Dont call me white, PENNYWISE - Bro Hymn, RAMONES - Blitzkrieg Bop, SOCIAL DISTORTION - Dont drag me down, TERRORGRUPPE - Mein Skateboard ist wichtiger ..., TERRORGRUPPE - Opa, THE OFFSPRING - Self Esteem, TOTEN HOSEN - Alex, WIZO - Das goldene Stück, WIZO - Raum der Zeit
Wie das genau am Abend abläuft, wissen wir noch nicht. Wahrscheinlich werden Zettel verteilt auf denen die Leute dann ihren Namen eintragen und den entsprechenden Song ankreuzen. Wahrscheinlich wird dat eh alles total chaotisch, aber trotzdem lustig. Einige Voranmeldungen sind schon eingegangen ;-) Vielleicht habt Ihr ja auch Lust an dem Tag zu kommen, wenn ihr in der Nähe wohnt.

FIRE AND FLAMES is back !

"Diesmal sind wir wirklich wieder online, checkt unsere Seite www.fireandflames.com. Es hat lange gedauert und uns eine Menge Nerven gekostet, aber wir konnten die Zeit natürlich auch nutzen um ganz viel Neues an den Start zu bringen.
Wo wir grade schon bei den Neuigkeiten sind:
- Wir haben zwei großartige Neuerscheinungen für euch. Die erste braucht keine lange Vorrede, da es die bekannte Band aus Rom "Banda Bassotti" ist, die uns die Freude zu teil werden lassen ihre Neuerscheinung "Vecci Cani Bastardi" bei uns auf Vinyl herauszubringen. Das ist übrigens das erste Vinyl der Band seit 10 Jahren.
- Die Zweite ist das Debutalbum der female fronted Streetpunkband "Brixton Cats" aus Paris. Wenn ihr Brigada Flores Magon oder Jeunesse Apatride mögt, werdet ihr hier sicher nicht enttäuscht werden. Einen Song zum runterladen findet ihr auf unserer Seite.
- Auch in Sachen Mode sind wir nicht untätig geblieben, wir vertreiben jetzt die sehr schönen und exklusiven Stücke von "Uptight 65" aus Barcelona. Soul, Ska, Reggae und Scooter- Motive, auf Shirts von hoher Qualität und mit viel Style und Attitude. Macht euch selbst ein Bild, schaut in die Sektion "Uptight" im Katalog.
-Rude Social Club, Paris' bester (und einziger) Antifa Fußball Club hat einen Schal für die Mondiali Antirassisti (Antirassistische WM) in Italien herausgebracht. Designet ist das gute Stück von Fire and Flames und auch exklusiv über das Internet bei uns zu haben.
- Da wir natürlich auch nicht zu den größten Freunden des Kapitlismus gehören, beteiligen wir uns auch an den Vorbereitungen gegen den G8-Gipfel 2007 in Heiligendamm, zur Mobilisierung wird es in Zusammenarbeit mit Avanti - Projekt undogmatische Linke (www.avanti-projekt.de) eine Soli-CD geben. Auf der Mitte September erscheinenden CD werden unter anderem Turbostaat, Antiflag, No Respect, Los Fastidos, Brigada Flores Magon, Jeunesse Apatride, Banda Bassotti, Chaos One und vielen mehr zu hören sein. Begleitet wird das ganze von einem 16 seitigen Booklet mit vielen Infos (in 6 verschiedenen Sprachen)."

ALERTA ANTIFASCISTA News

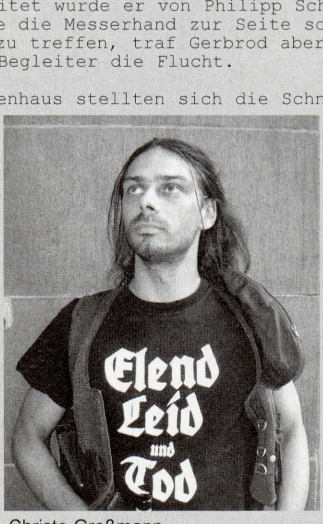
Bei ALERTA ANTIFASCISTA tut sich auch so einiges... es kommen noch ziemlich viele geile platten und touren in naechster zeit. auf vinyl kommt frueher oder spaeter: BORN DEAD / PELIGRO SOCIAL split EP, ALL SYSTEMS FAIL s/t LP, ICTUS / THIS THING CALLED DYING split LP, TO WHAT END / WITCHHUNT split EP, TO WHAT END neue LP, SCHIFOSI neue 12", THE ASSASSINATORS erste EP (megageiler punk mit frauengesang aus kopenhagen) und so einiges anderes...
an touren kommen: MASSMORD, ALL SYSTEMS FAIL, WITCHHUNT, LOS DOLARES, CAUSTIC CHRIST, THE ASSASSINATORS, THE HOLY MOUNTAIN, ASSHOLEPARADE und CITIZENS ARREST, SAIGON DISTRESS SIGNAL, AGROTOXICO, COLERA... also viel los im hause alerta antifasista... wie immer. mehr infos zu den touren oder platten auf: www.no-pasaran.org

Auf dem FORCE ATTACK Festival kam es in der Auseinandersetzung zwischen Pogo Partei und APPD zu einem neuen traurigem Höhepunkt. Wir können nur hoffen, daß es da nicht zu weiteren Eskalationen kommt. Nur durch viel Glück kam es nicht zu einem Todesfall und auch nicht zu dauerhaften Schäden. Hier von einem Mordversuch zu sprechen ist zwar eher Sache der Staatsanwaltschaft, aber wenn man ein Messer gegen den Hals eines andere führt, nimmt man dessen Tod wohl in Kauf. Uns erreichte folgende Darstellung der Ereignisse vo der Pogo Partei:

Am vergangenen Wochenende fand das Force Attack Festival in Behnkenhagen bei Rostock statt. Am Festivalfreitag trat Christo Großmann (Vositzendener der APPD) Jochen Bix (Großadministrator der Pogo-Partei) gegen den Kopf, der sich am Boden neben dem Stand der Pogo-Partei sitzend mit einer anderen Person unterhielt. Er wurde, bevor er Jochen Bix weiter körperlich angreifen konnte, von Vincent Burmeister und Felix Gerbrod von der Pogo-Partei verjagt.

Am darauffolgenden Tag gegen 14 Uhr schlich sich Großmann - als "Soldat" mit Springerstiefeln, Kampfmontur, Dreck im Gesicht und Quarzsandhandschuhen bekleidet - an Gerbrod heran, der gerade den Stand aufgebaut hatte. Er versuchte, ihm ein Cuttermesser in die Seite zu rammen. Begleitet wurde er von Philipp Schmidt, einer seiner persönlichen Freunde. Gerbrod konnte die Messerhand zur Seite schieben. Daraufhin versuchte Großmann, die Halsschlagader zu treffen, traf Gerbrod aber nur mehrmals im Nacken. Danach ergriff er mit seinem Begleiter die Flucht.

Bei der Untersuchung im Krankenhaus stellten sich die Schnittwunden als oberflächlich heraus. Nach der Tat versteckte sich Großmann im Wald, wurde aber gegen drei Uhr morgens von der Security in Gewahrsam genommen und der Polizei überstellt. Gerbrod erstattete Anzeige, damit sich Großmann kein weiteres Opfer suchen konnte, und der Wahnsinn hoffentlich bald ein Ende hat. Großmann wurde am Montag nach dem Festival wieder freigelassen und ist wie auch Philipp Schmidt jetzt wieder in Berlin.
Wer den Vorfall beobachtet hat oder Informationen hat, die der weiteren Aufklärung nutzen können, sollte sich bei Felix unter gerbrod@pogo-partei.de melden.



Christo Großmann

Philipp Schmidt

Konzerttermine und News gehen an:
micha@plastic-bomb.de

PLASTIC BOMB Bands:

DIE BILANZ
26.8. Bad Oeyenhausen - Punx Picnic
www.zeigefinger-punk-gepoebel.de

CUT MY SKIN
26.8. Auterwitz / "Rock in der Scheune"
16.9. Frankfurt / AU
27.10. Glauchau / Cafe Taktlos
28.10. Dresden / Chemiefabrik
23.12. Berlin / Schokoladen
Infos:www.cutmyskin.de
cycopete@gmx.net

DIE SCHWARZEN SCHAFE
29.09. Az Bahndamm Wermelskirchen
www.dieschwarzenschafe.de.tt

NEIN NEIN NEIN
09.09. Augsburg
22.09. Bergkamen
23.09. Erfurt
29.09. hannover, korn *
30.09. flensburg, hafermarkt *
01.10. kiel, schaubude *
02.10. berlin, tommy weissbecker haus *
03.10. kassel, haus *
04.10. münchen, feierwerk/sunny red *
05.10. landau, fatal *
06.10. st. ingbert, juz *
07.10. druckluft, oberhausen
03.11. Esslingen
04.11. (CH) Zug
24.11. Duisburg - Uni
29.12. Essen
* = + *KAPUTT KRAUTS*
www.neinneinnein.com

NO RESPECT
02.09. AJZ Metzgerstrasse/Hanau
22.09. Bei chez Heinz/Hannover
23.09. Schlosspark Biesdorf/Berlin
20.10. Nexus/Braunschweig
21.10. JUZ/Verden/Aller
01.12. AJZ Talschock/Chemnitz
02.12. Tommy Weissbecker Haus/Berlin
08.12. Kunstverein/Nürnberg
09.12. JUZ/Mannheim
www.norespect-skapunk.de

PASCOW
09.09. Primstal - Primsrock Open Air
www.pascow.de

SCRAPY
16.9. Monheim bei Donauwörth + BROILERS, CASHLESS u.a.
www.scrapy.de

TREND
10.11. Hannover, Bei Chez Heinz
11.11. Berlin, White Trash
13.11. Siegen, Vortex
14.11. Wiesbaden, Schlachthof
16.11. Nürnberg, K4
17.11. Köln, Gebäude 9
18.11. Saarbrücken, Kleiner Club Garage
www.trend-die-dienstleistung.de

VAGEENAS
16.09. Halberstadt, Zora
29.09. Bochum, Zwischenfall
15.12. Duisburg, Asta Keller
28.12. Essen, Punk im Pott
www.vageenas.de

AUGSBURG / Kantine
14.09. Los Fastidios, Freiboiter, Youth Against Authority
03.11. Mono für Alle + support
Beginn jeweils pktl. um 20.30 Uhr
Infos: judge@alter-lan.de
www.alter-lan.de

BIELEFELD / AJZ
02.09. Move It- Soul-Allnighter + Live on Stage: Basement Brothers feat the Kitchenettes
09.09. - Ska against Rascism: Infoveranstaltung zum geplanten Nazi-Aufmarsch in Bielefeld, Gütersloh und Minden am 16.09. (ab 18 h)
- Festival: Dallax, The Agrrolites, The Skapitanos (ab 20 h)
- World of Ska: Party mit DJ Ace K + Cable Street Beat Gütersloh Soundsystem, DJ Niko (ab 14 h)
10.09. Subhumans, Bombenalarm + 1
16.09. Nazi-Aufamärsche in Bielefeld, Gütersloh und Minden verhindern!
23.09. Acüssed, Human Paranoid + letzte Punkbar ever
17.10. Unseen
31.10. Halloween Ska Tunes Festival V: Intensified, Pannonia Allstars Ska
Orchestra
04.11. Leatherface, A Death in the Family

Bielefeld / Kamp
29.09. Hell On Earth Tour feat. Heaven Shall Burn & Maroon & Cataract & God Forbid & A Perfect Murder & Purified In Blood & Full Blown Chaos

BRAUNSCHWEIG / Nexus
01.09. Fire-Abend im Exil
04.09. ALL SYSTEMS FAIL + CANE CANEM
15.09. >Dosenstern< Kurzfilm + Konz/Spaß
22.09. BAD NENNDORF BOYS + HICCUPS
30.09. MUTTAKUCHEN u.a.
06.10. Fire-Abend im Exil
07.10. Solikonzert mit Punk und Co
20.10. NO RESPECT + 20 YEARS OF HATE

DÜSSELDORF / AK47
1.9. "This is Flingern not L.A."-Festival
23.9. BAD MACHINE
15.12. GUT`N`GLORY

DÜSSELDORF / Linkes Zentrum
16.09. ALL SYSTEMS FAIL + BOMBENALARM

Düsseldorf / Zakk
05.09. Skatalites & The Clerks
10.11. Spittin' Vicars & Supports
28.12. Dead Kings & Supports
23.12. Skarface & Vier Promille & Evil Conduct

Düsseldorf / Stone im Ratinger Hof
30.09. Schrottgrenze & Junges Glück
31.10. Rotterdam Ska-Jazz Foundation
15.12. The Meteors & Support

Essen / Funbox Amalie
15. & 16.09. Sound Of The Suburbs-Festival mit Cockney Rejects & The Boys & Toxoplasma & The Bones & The Business & Die Lokalmatadore & Vice Squad & Loikaemie & The Meteors & Pöbel + Gesocks & The Movement & Deadline & The Kids & TV Smith & Los Fastidios & Volxsturm & The Waltons & The Boonaraaas & Chefdenker & Argies & Frontkick & The Negatives & V8 Wankers & Urban Rejects & Emscherkurve 77 & Brigade S & Godzilla Flip & many more...

FRANKFURT / AU
26.08. TOTAL CHAOS & FDZ
16.09.06 POLICE BASTARD + CUT MY SKIN + BILDungslücke
06.10. THE VARUKERS + DISTURBANCE
Infos: http://au.frankfurt.org

GIESSEN / AK44
01.09. SICK TERROR + EVEN WORSE
22.10. ATAQUE PERIFERICO + CHOOSE YOUR PATH

GÖTTINGEN / Musa
15.09 "Antifascism is No Crime" Soli Konzert mit LOS FASTIDIOS, FREIBOITER, ROGUE STEADY ORCHESTRA und mehr
www.fireandflames.com

GÜTERSLOH / Bauteil 5
17.11. Rude & Visser

HAMBURG / Bremen u. Umgebung
26.8. döner skins / illegal / die stroiners / fußpils / dreck am stecken - motorsport wittenberge
27.8.Guts Pie Earshot - r4rules!-club im Riff Volxdorf
29.8. Rise Against - Markthalle
31.8. All Systems Fail - Lobusch
1.9. bis 02.09. Toy Dolls, Surfits, Sondaschule, The Boss Hoss, 44LEningrad, One Fine Day, 4Lyn, AK4711, Sosch, Beachy Head, The Waltons + andere...
Elmshorn-Krückau Festival - www.krueckaufestival.de
1.9. P.O.B Festival: all systems fail, el banda u.a. / bremen Lesum, Juz
2.9. Schleiluftfestival in Schleswig ab 14 Uhr im JUZ (am ZOB) mit Filly Busters, Muff Potter u.a. - Schleswig Juz
2.9. P.O.B. Festival:fleas & Lice, stopcox, Guerilla +Vieles anderes (Vorträge workshops, Punkersport) - Bremen Lesum, Juz
4.9. M.V.D. & Gäste!! - Lobusch
6.9. Shai Hulud - Molotow
8.9. RAUSCHPUNK LIVE: Small Town Riot/ NOC/ Boikott/ Rausch/ Balrock/ und Antispielismus mit Aftershowparty sowie Reggae/Ska Party (Skasepê Soundsystem - TRAFO/ Rostock
9.9. "Kein Bock auf Nazis" Festival SUBHUMANS, POLICE BASTARDS, RED WITH ANGER - JUZ VERDEN
9.9. SHUT THE FUCK UP + TANGLED LINES + THE FA + THE ITALIAN STALLION + TEENAGE ANGST! BEGINN 19 UHR!! - LOBUSCH
13.9. Hart & Schäbbich Festival: Rawside, Supernichts, Wilde Zeiten und Gottkaiser - Markthalle / Hamburg
15.9. Helldriver - King Calavera
16.9. Depised & Scheiße Minelli - Lobusch
18.9. Slackers - St.Pauli Clubheim
21.9. Sewer Rats - King Calavera
24.9. Dekadance - r4rules!-club im Riff Volxdorf
30.9. Pissrinne & Punktucke - King Calavera
30.9. SURFITS - AJZ Neumünster
5.10. defiance, ohio (FOLK PUNK) - Rote Flora
6.10. Grind the Beamtenstadt-Festival mit Japanische Kampfhörspiele, Irate Architect, Ratshit u.v.m. - Schwerin, KOMPLEX
7.10. Peacocks, Mad Sin, Sunny Domestos, Nigel Lewis - Knust
8.10. ab 13 Uhr Schallplattenflohmarkt, ab 18Uhr Konzert: BIONIC ELBOWS & DIE ROTE SUZUKI - Lobusch
21.10. ANTIFA Soli Konzert "Heisenhof dichtmachen!!" NO RESPECT + WITCHHUNT u.a. JUZ VERDEN
21.10. Smalltown RiotUnited Voices mit Discipline, Troopers, Lokalmatadore, uvm. - Markthalle
16.11. Mono für alle - r4rules!-club im Riff Volxdorf
1.5. G8 2007 Heiligendamm naht!!! - Rostock, Hamburg, Berli, HEILIGENDAMM!!!

Köln / MTC
31.08. Rantanplan & Support
20.10. Demented Are Go & Support
17.11. Pöbel + Gesocks & Support

Köln / Underground
02.09. Die Kassierer & Emscherkurve 77
28.10. Dry Kill Logic & Supports

LEIPZIG / Conne Island
25-08. Blumfeld
29-08. Boy Sets Fire
08-09. New Mexican Disaster Squat
22-09. Phantom Rockers
30-09. Loikaemie + Rawside + Stage Bottles + Guts'n'Glory
07-10. Chain of Strength + When Tigers Fights
27-10. Turbo AC's
04-11. Business
16-11. Das Bierbeben
24-11. Casualties + Riot Brigade

Lohr a. Main JUZE
14.7. 1.SPONKIBONK-Festival mit Roidich, The Passengers, AlarmplAn, Komaplex

MÜLHEIM/RUHR - AZ
08.09. Subhumans + Police Bastard
09.09. Fluid + Backstabbers Inc.
20.09. Gorilla Angreb
11.10. Sanctum
18.10. Witch Hunt + Destierro
Kontakt: krach@destroy-division.de

NÜRNBERGu. Umgebung
08.09. Rawside @ Sulzbach-Ro. - Hängematte
12.09. King Khan & The Shrines @ Erlangen - E-Werk
15.09. Cluster Bomb Unit + Immured @ Nürnberg - Kunstverein
22.09. I WALK THE LINE @ NÜRNBERG - K4
29.09. Boxhamsters @ Nürnberg - Kunstverein
16.11. Trend @ Nürnberg - K4 (Ex-Komm)
23.11. CASUALTIES + RIOT BRIGADE @ NÜRNBERG - KUNSTVEREIN
23.11. Brain Surgeons @ Nürnberg - K4
24./25.11. Endzeitfestival @ Nürnberg - K4
08.12. NIKOLAUS RUAS TOUR 2006 mit ZSK + HEIDEROOSJES + NO RESPECT + GO FASTER NUNS + TINY Y SON @ NÜRNBERG - KUNSTVEREIN

OBERHAUSEN / Druckluft
25./26.08. VOLLALARM No.X:
25.8. kaput krauts + status//hysterie + guts pie earshot + fleas and lice + wwk
26.8. hirnsäule + karateclub + visions of war + stopcox + sangre + vitamin x + kobayashi + bombenalarm
Beginn Freitag: 20 h
Beginn Samstag: 17.15 h
Infos:http://www.vollalarm.de.vu.
15.9. NORMAHL
14.10. Shananigans

OERLINGHAUSEN / Juz
24.08. WRITTEN FROM NEGATIV + VANDALISM + CRIES WITH WILD EYES + GUTS PIE EAR SHOT
25.08. KATZENSTREIK + LUSHUS + THE CHARMLESS + PLEASE TO MEET YOU + OYEZ!
26.08. EGOTRONIC + KURT + ENIAC + EVE MASSACRE + HERE COMES CONCLUSION

WALDKIRCHEN Erzgeb. / AZ Dorftrottel
09.09. Alternatives Fußballturnier, danach Don Fernando & The Kings Of MEK + Asiflash
16.09. Estrella Negra + Pestpocken
07.10. Boozed + Odysseus & The Argonauts
14.10. Bubonix + Tatort Toilet
04.11. Die Tornados
10.11. Attila The Stockbroker
09.12. Blutiger Osten + Äh Weys'sch Nä
www.az-dorftrottel.de

Wien, MOVIMENTO
26.08. PSYCHOTIC NIGHT
01.09. UNAVOIABLE
02.09. The Stout
16.09. SONDASCHULE

ARSCH CHOLIO OPEN AIR PART IV
01.-03.09. Stavenhagen: TROOPERS ; UNDERDOGZ ; SMORPH ; HARMONY DIES ; NO EXIT ; MANOS ; SECOND HAND ; AXT ; LA BAD TASTE ; COLLAPSE ; WOJCZECH ; YACOPSAE ; OXO 86 ; C.O.R. ; PAINFUL DEATH ; ZAUNPFAHL ; FLESHLESS; WASTEFORM; ANTICOPS, BONEHOUSE

BERLIN PUNK ATTACK-Festival
02.10. Berlin - SO36 mit Normahl, Dödelhaie, Dritte Wahl, Fahnenflucht, Hausvabot

Sound Of The Suburbs - Festival
Cockney Rejects & The Boys & Toxoplasma & The Bones & The Business & Die Lokalmatadore & Vice Squad & Loikaemie & The Meteors & Pöbel + Gesocks & The Movement & Deadline & The Kids & TV Smith & Los Fastidios & Volxsturm & The Waltons & The Boonaraaas & Chefdenker & Argies & Frontkick & The Negatives & V8 Wankers & Urban Rejects & Emscherkurve 77 & Brigade S & Godzilla Flip & many more...
Fr. 15.09. & Sa. 16.09.2006
Funbox Amalie - Essen
Einlass Fr. 15.00h / Sa. 13.00h
Beginn Fr. 15.30h / Sa. 13.30h
Infos: www.soundofthesuburbs.de

United Voices - Festival 2006
The Business & Die Lokalmatadore & Discipline & Troopers & Toxpack & Eight Balls & more
21.10. Markthalle - Hamburg

FIRE AND FLAMES Festival
27./28.10. Göttingen
FREITAG: Oi Polloi, Stage Bottles, RSO, Los 3 Puntos
SAMSTAG: Klasse Kriminale, No Respect, Atarassiagrop, und XXXXX
Wie wir grade erfahren haben, wollen die Nazis exakt an dem Wochenende des Festivals einen erneuten Versuch unternehmen in der Stadt ein paar Meter marschieren zu können, was ihnen im letzen Jahr verwehrt wurde J. Es ist also definitiv das beste Wochenende um das beschauliche Göttingen zu besuchen.
Ticketverkauf / Infos: www. fireandflames.com

PUNK VS. SKA FESTIVAL
27./28.10. Haus der Jugend Pforzheim Kellerwalter, Sikspäk, The Rising Hope, Ezzo, Netzwer, Die Siffer... uvm...
Infos unter: subkultura.org

SUMMER SAFARI Festival
1. - 3. 9. Wasserburg Rosslau / (Sachsen-Anhalt/ bei Dessau/ Nähe A9)
Live:
Doreen Shaffer with The Skatalites + Aggrolites + Sunny Domestozs + Movements + The Kitchenettes + Speedbuggy + Upsessions + The Urges + Montesas feat. The Black + Knights + Leopold Kraus Wellenkapelle + Achtung Spitfire Schnell Schnell + Schogettes + Essentials + Raik & the Chainballs + Surfpatroille + Antonio Garcia Y Los Roqueros
DJs/Soundsystems:
Steve Rice / Flavio Berardi / Commander K / Michael Wink / Selectors Judge Celik & Dr Rockashocka / Sir Pempelem / Evie Wonder / Dr. No / King Kranz / Peanut Vendor / Joe Travolta / Howie Paris / Peter Brandenburg / 10 Inch Wonderboy / BossK / Eastwood / Heiko / Franco Nero
Specials:
Open Air & Indoor, Open Air auf 2 Bühnen, Regenvariante!!!, 3 Aftershowpartys jede Nacht (Northern Soul, Ska/Reggae, Rock'n'Roll/Garage), Gratis Zelten direkt am Gelände, 3 Cocktailbars, Soul-Breakfast am Sonntag, 9 Jahre Reggae Explosion (tbc) und vieles mehr.
Tickets/VVK/ VVK-Stellen/Infos:
www.summer-safari.de

HART & SCHÄBBICH Festival Tour
RAWSIDE + WILDE ZEITEN + SUPERNICHTS
13.9. Hamburg / Markthalle + GOTTKAISER
14.9. Essen / Zeche Carl + AUSGELEBT + GOTTKAISER
15.9. Weinheim / Cafe Central
16.9. Chemnitz / AJZ Talschock
Die ersten 100 Besucher jedes Konzerts bekommen gratis eine 10-Song-Festival-CD !

10 JAHRE KRUZEFIX FESTIVAL
4.11. mit VAGEENAS, GEE STRINGS, COPY CATS, PEARLS FOR PIGS, SIGI POP

NIKOLAUS RAUS Festivals
ZSK + HEIDEROOSJES + NO RESPECT* + A.C.K.** + GO FASTER NUNS + TINY Y SON
+ local support
24.11. Ebernhahn @ Rosenheckhalle **
25.11. CH-Wetzikon @ Kulturfabrik **
01.12. Chemnitz @ Talschock *
02.12. Berlin @ Tommy Weissbecker Haus *
08.12. Nürnberg @ Kunstverein *
09.12. Mannheim @ Juz *

PUNK & DISORDERLY 2006
16.02. - 19.02. Bands folgen in der nächsten Ausgabe

SKATE & CREATE Festival
"Gegen Rassismus & rechte Gewalt"
16.9. Bitterfeld / Freilichtbühne
RASTA KNAST + KAKFAS + FREISPRINGER + 22 TIMES + SMALLTOWN MINDS + CURSE LIKE A SAILOR
Eintritt: 5 Euro

STEMWEDER Open Air
18.8. WALDBÜHNE: Nachlader + Bangarang Bredren Soundsystem + Boozed + Gods of Blitz + La Vela Puerca + Rostok Vampires
18.8. NU STAGE: Schalldicht + Ragin Diarrhea + M.I. God + Deafcon X + Heavy Current
19.8. WALDBÜHNE: Baby Love & The Van Dangos + Lee Buddah + Monophox + Jupiter Jones + Misty`s Big Adventure + Lampshade + Sondaschule + Gomm + Siena Root
19.8. NU STAGE: Four Colour Journey + Capones + Hawaiians + Superskank + Absent for a week + 7 seals + Torian
Infos: http://www.jfk-stemwede.de/festival/lineup.php

MUTTIS LITTLE MONSTER POPKOMM SHOWCASES
20.09. Berlin / SO 36 feat. Peter Pan Speedrock + Accidents + Columbian Nekties + Simon Chainsaw and the Hippykillers
21.09. Berlin / Kato feat Nitro 17+ Baby Woodrose + I Walk The Line + Simon Chainsaw and the Hippykillers
21.09. Berlin / SO 36 feat. Slackers + Aggrolites

RESIST TO EXIST Festival
22. & 23.09. Schlosspark Biesdorf, Berlin mit BETONTOD + STOMPER 98 + NO RESPECT + THEE FLANDERS + SOKO DURST + KASA + BOCKWURSCHTBUDE + LADEHEMMUNG + OTP - OBSTRUCTING THE POLICE + DIE FEHLGEBURTEN + + 1 weitere Band
Einlass Freitag: 16:00! Beginn 17:00. Pünktlich!!!
Einlass Samstag: 15:00! Beginn 16:00. Pünktlich!!!

DECONSTRUCTION Tour
PENNYWISE + BOYSETSFIRE + THURSDAY + BOUNCING SOULS + MAD SIN and more...
30.08. A-Wiesen - Deconstruction
31.08. Nürnberg - Löwensaal
01.09. Herne - Gysenberghalle

2ND DISTRICT & DISTURBANCE
31.10. München, Monofaktur

4 PROMILLE
23.09. Wiesbaden - Schlachthof
28.10. Hamburg - voraussichtlich St. Pauli Vereinsheim + Evil Conduct und Testosteron
18.11. Mülheim + Starclub
23.12. Düsseldorf

ABRISS WEST
09.09. Graz (A)
02.10. Darmstadt/ Jukuz Oetinger Villa
07.10. Auerbach/ Waldpark Grünheide " Bandgeburtstag Nummero 6 1/2
14.10. Leipzig/ Giesserstrasse

ACTION & SS-KALIERT
06.10. Potsdam, Archiv
07.10. Dresden, Chemiefabrik
08.10. Merseburg, Wecker
12.10. A-Wien, Movimento
13.10. A-Kapfenberg, Jugendzentrum
17.10. Bochum, Zwischenfall
26.10. München, Monofaktur
27.10. CH-Zurich, Dynamo
28.10. NL-Steenwijk, De Buze

ALPHA BOY SCHOOL
02. 09. Weser Berg / Massiv Open Air

ALL SYSTEMS FAIL
31.08. hamburg - lobuschstrasse
01.09. bremen - friesenstrasse
11.09. dresden - verzahnungsfabrik
12.09. berlin - koepi
13.09. verden - juz
14.09. leipzig - liwi
15.09. hannover - stumpf
16.09. duesseldorf - linkes zentrum/hinterhof + BOMBENALARM
info: www.myspace.com/allsystemsfail

ANNEX5
08.09. Hannover - Haus der Jugend
01.11. Hannover - Musikzentrum
02.11. Hamburg - Markthalle
03.11. Chemnitz - AJZ Talschock
04.11. Ulm - Beteigeuze
05.11. Berlin - K17
11.11. Dresden - Chemiefabrik

AUDIO KOLLAPS
30.09. Coburg - Juz Domio

ACCIDENTS
26.08. CH / Gränichen / Open Air
27.08. München / Backstage
18.09. Hannover / Bei Chez Heinz
19.09. Chemnitz / Bunker+Peter Pan Speedrock
20.09. Berlin / SO 36 + Peter Pan Speedrock
21.09. Bielefeld / Kamp + Peter Pan Speedrock
22.09. Bremen / Römer
23.09. Flensburg / Volksbad

AGGROLITES
30.08. Dietersburg / Blamage
31.08. A / Wiesen / Festival
02.09. Rosslau / Summer Safari Festival
03.09. Wolfsburg / Schlachthaus
09.09. Bielefeld / AJZ
15.09. NL / Amsterdam / Melkweg + Slackers
16.09. NL / Haarlem / Patronnat
17.09. NL / Den Bosch / W2
19.09. Köln / Underground
20.09. Jena / Kassablanca + Slackers
21.09. Berlin / Popkomm Showcase + Slackers
22.09. München / Backstage + Slackers
23.09. Lindau / Club Vaudeville
24.09. SchwäbischGemünd / Esperanza
26.09. CH / Zürich / Dynamo Werk 21
27.09. CH / Lausanne, Bleu Lézard
28.09. B / Brüssel / Botanique
10.10. NL / Sittard / Ernesto's
11.10. Münster / Gleis 22
12.10. Hamburg / Molotow
13.10. Homburg (Efze) / Baracken
14.10. Dresden / Groovestation

ACCÜSED
07.09. Bochum - Zwischenfall
08.09. Rotterdam - De Baroeg (NL)
09.09. Flensburg - Roxy + CRUSHING CASPARS
10.09. Fulda - Alte Piesel
11.09. Freiburg - Atlantic
14.09. München - Backstage
22.09. Berlin - SO 36
23.09. Bielefeld - AJZ
24.09. Arnheim - Goudvishall (NL)
08.10. Kontich - Lintfabrk

AHEAD TO THE SEA
08.09. Berlin Tommyhaus
07.10. Konstanz Contrast

ARGIES
07.09. CH- Geneve "L´Usine"
09.09. CH- Burgdorf "Open Air Festival"
10.09. Ravensburg "Balthes"
11.09. München "Sunny Red, Feierwerk"
13.09. Stuttgart "Landespavillion" + Slackers
14.09. Bamberg "Morph Club"
15.09. Essen "Sound of the Suburbs Fest"
16.09. Höhr-Grenzhausen "Tenne"
17.09. Berlin "Wild at Heart"
20.09. Marburg "Krokodil"
22.09. Arnstadt "P-20"
27.09. Dresden "Chemiefabrik"
28.09. Torgau "Brückenkopf"
29.09. Grossroehrsdorf "WebHaus"
30.09. Nürnberg "Kunstverein"
01.10. Burgelngenfeld "JuZ"
02.10. Chemnitz "Bunker"
05.10. Kiel "Alte Meierei"
06.10. Peine "UjZ"
07.10. Rendsburg "T-Stube"
08.10. Hannover "UJZ Korn"
12.10. Köln "Sonic Ballroom"
13.10. Siegen "Vortex"
14.10. Frankfurt "ExZess"
15.10. NL- Nijmegen "Onderbroek"
19.10. Schwäbisch Gmünd "Esperanza"
20.10. Mannheim "JuZ" + Oi Polloi + Los 3 Puntos
21.10. Berlin "Kato" + Oi Polloi + Los 3 Puntos
24.10. Neunkirchen "JuZ"
01.11. CH- Langenthal "Lakuz"
02.11. CH- Zürich "Dynamo Werk21"
03.11. CH- Bern "Reitschule"
04.11. CH- Davos "Box"
05.11. CH- Winterthur "GGS31" + Gee Strings
07.11. A- Vienna "Arena" + Attaque 77
22.11. Tübingen
24.11. L- Luxemburg
25.11. A- Innsbruck
Infos: www.argies.net

Atarassiagröp
26.10. ak 47/dusseldorf
27.10. festival/gottingen
27.10. junges theater f'nf festival/gottingen
28.10. groovyrecordstore/gottingen

BAMBIX
28.10. Potsdam / Lindenpunk + Turbo Ac's + Unseen
03.11. Lörrach / Altes Wasserwerk
04.11. Bamberg / Suboptimal Stage Club
17.11. Hanau / Metzgerstrasse
18.11. Lüdenscheid / Autonomes Zentrum

BOOBIE TRAP
13.09. Tübingen, Epplehaus
15.09. Berlin, Wild at Heart
16.09. Schwerte, Kunterbunt

BONES
26.08. Heidelberg - Timeless Party
31.08. Wien - 2 DAW Wiesen (A)
02.09. Bamberg - Rock My Ass Festival
09.09. Hamburg - Übel & Gefährlich
15.09. Essen - Sounds Of The Suburbs Festival
16.09. Heidelberg - Benefitz Zoo @ Halle 02
17.09. Bochum - Zwischenfall

BORN FROM PAIN
23.09. Leeuwarden - Festival Freez (NL)
06.10. Dresden - Thrillbeats
07.10. Limbach - Oberfrohna - Hell-O-Festival
28.10. Knokke-Heist - Fallout Festival (B)
03.11. Zürich - Dynamo (CH)

THE BUSINESS
02.09. Bamberg - Rock My Ass Festival
15.09. Essen - Sounds Of The Suburbs Festival
21.10. Hamburg - United Voice Festival
30.10. Leipzig - Conne Island

DIE BILANZ
26.8. Bad Oeyenhausen - Punx Picnic
www.zeigefinger-punk-gepoebel.de

BABOONZ
26.08. Koid & Nos Open Air/Straubing
13.10. Rock Cafe/Prag [CZ]

BELA B. & THE OTHER
31.8. Düsseldorf / Tor 3
14.9. Köln / Gloria

BONEHOUSE (Abschiedsgig)
30.9. Kiel / Pumpe + 100 Raisons
Einlass: 20.00 Uhr / Beginn: 21.30 Uhr
VVK: 6,- Euro / AK: 8,-

BAD NENNDORF BOYS
25.08. Ballenstedt, Phönix
26.08. Bückeburg, Kronenwerk
26.08. Sarstedt, Open Air
22.09. Braunschweig, Nexus
23.09. Eilenburg, Haus 6
23.09. Eilenburg, Haus 6
29.09. Hannover, Labor
14.10. Paderborn, Cultureclub
11.11. Neunkirchen, Juz
25.11. Bad Frankenhausen, White Pig
02.12. Döbeln, Treibhaus
16.12. Hameln, Regenbogen

BOUNCING SOULS
31.08. Nürnberg, Hirsch
01.09. Herne, Gysenberghalle
04.09. München, Backstage
07.09. Saarbrücken, Garage
08.09. Lindau, Vaudeville

BOMBENALARM
26.08. Oberhausen - Druckluft -Vollalarm Fest
01.09. Kassel mit the Now-Denial
02.09. Schweinfurth -Stattbahnhof
15.09. Bremen - G18
16.09. Düsseldorf - Hinterhof + All Systems Fail
05.10. Nünchritz - Kombi
www.bombenalarm.de.tt

BOY SETS FIRE
28.08. Hamburg - Markthalle
29.08. Leipzig - Conne Island
30.08. A-Wiesen - Deconstruction
31.08. Nürnberg -Löwensaal
01.09. Herne -Gysenberghalle
02.09. Konstanz- Rock Am See Festival
02.09. CH-Luzern - Sedel
04.09. Saarbrücken -Garage
05.09. Darmstadt - Centralstation

CHUMBAWAMBA Akustik
09.09. Jestetten, Gemeindehalle
17.11. Heidelberg, Kulturfenster
18.11. Heidelberg, Kulturfenster
19.11. München, Feierwerk e.V.
21.11. Halle / Saale, Objekt 5
22.11. Schwerin, Zeppelin
23.11. Hamburg, Lola
24.11. Osnabrück, Haus der Jugend / Bocksmauer
25.11. Hilden, Area 51

CREETINS
31.08. Nürnberg - Löwensaal
01.09. Herne - Gysenberghalle
02.09. Schleswig - Schleifluftfestival
16.09. Berlin - Columbiahalle TDK "Popkomm Kick Off Party"
22.09. NL-Dordrecht - Annares
23.09. Siegen - Vortex
27.09. Köln - Underground
29.09. Kempten - Live Club
02.10. Mannheim - Musikinsel
04.10. A-Wien - Arena
05.10. München -Backstage
06.10. Dresden - Thrillbeats Club
07.10. Berlin - Magnet
08.10. Hamburg - Studio One
13.10. Kiel - Die Pumpe / Record Release Party
27.10. Kühlhaus - Flensburg

CHE SUDAKA
28.10. CH - Buchs - Fabriggli
29.10. Augsburg - Musikkantine
30.10. Tuttlingen - Rittergarten
31.10. Stuttgart - Schlesinger
02.11. Karlsruhe - Substage
03.11. Lindau - Club Vaudeville
04.11. Erlangen - E-Werk
07.11. Regensburg - Alte Mälzerei
08.11. Halle - Objekt 5
09.11. Berlin - Maschinenhaus
10.11. Cottbus - Gladhouse
11.11. Leipzig - NaTo
12.11. Dresden - Groove Station
15.11. Bremen - Kioto im Lagerhaus
16.11. Bochum - Bahnhof Langendreer
18.11. Lübeck - Treibsand
19.11. Hamburg - t.b.a.
23.11. NL - Arnhem - Goudvishal
24.11. NL - Den Bosch - W2
25.11. NL - Katwijk aan Zee - De Schuit
wird fortgesetzt, check: www.agents4music.de

CLERKS
05.09. Düsseldorf/ZAKK + Skatalites
09.09. Hürth/Rock Am Teich
22.09. Olef (Eifel)/Olef Rockt-Festival
31.10. Hürth/Bürgerhaus
26.12. Bergheim/Medio

COMMANDANTES
21.10. Göttingen / Juzi (CD-Releaseparty)
17.11. Kiel / Alte Meierei + ATTILA THE STOCKBROKER
18.11. Düsseldorf + ATTILA THE STOCKBROKER
1.12. Schwäbisch-Gmünd / Esperanza + BRIXTON CATS
2.12. Nürtingen / Jab
9.12. Bielefeld / Kanal 21 Studio (Live TV Show)

CHEFDENKER
02.09. Frammersbach
16.09. Essen - Sound Of The Suburbs Festival

CASUALTIES
23.11. Nürnberg / KV *

COCKNEY REJECTS
THE BOYS ★ THE BUSINESS
TOXOPLASMA ★ THE BONES ★ DIE LOKALMATADORE
THE METEORS ★ LOIKAEMIE ★ PÖBEL & GESOCKS
VICE SQUAD ★ MR REVIEW AKA RUDE & VISSER
THE MOVEMENT ★ DEADLINE ★ THE KIDS ★ TV SMITH
LOS FASTIDIOS ★ VOLXSTURM ★ THE WALTONS
FRONTKICK ★ THE ARGIES ★ CHEFDENKER ★ EMSCHERKURVE 77
V8 WANKERS ★ THE BOONARAAAS ★ THE NEGATIVES ★ BRIGADE S
URBAN REJECTS ★ GODZILLA FLIP ★ SMALLTOWN RIOT
Info: www.soundofthesuburbs.de
Tickets: www.greenhell.de & www.kartenhaus.de
SOUND OF THE SUBURBS FESTIVAL
presented by www.beerandmusic.de & www.greenhell-booking.de
15.-16. SEPTEMBER 2006★ESSEN - FUNBOX AMALIE

24.11. Leipzig / Conne Island *
25.11. Berlin / Clash *
28.11. CZ / Prag / Klub Futurum
29.11. A / Wien / Arena * + Maltschicks Molodoi
30.11. A / Linz / Stadtwerke * + Maltschicks Molodoi
01.12. München / Feierwerk *
03.12. CH / Zürich / Dynamo
09.12. B / Kontich / Lintfabriek
10.12. NL / Arnhem / Goudvishal
11.12. Hannover / Bei Chez Heinz
16.12. Frankfurt / Au *
** = + RIOT BRIGADE*

COLUMBIAN NECKTIES
20.09. Berlin / SO36-Popkomm + The Accidents, Peter Pan Speedrock
21.09. Bamberg / Suboptimal Stageclub
22.09. Eisenach / JH-Crocodile
23.09. Solingen / Cobra w/ Radio Birdman
06.10. Köln / Tsunami Club
07.10. Weikersheim / Club W71
08.10. CH / Schaffhausen / Tap Tap
10.10. Tübingen / Tangente Night
11.10. Kassel/ K19
12.10. NL / Tilburg / O13 w/ 69 Charger
13.10. B / Gierle / 't Hoekske + 69 Charger, Accelerators
14.10. NL / Meerlo / Merlin + Accelerators

COR
02.09. Malchin, Arsch Cholio
09.09. Neukirch, Jugendhaus Neukirch

CRUSHING CASPARS
02.09. Steinbrücken - Open Air
09.09. Flensburg - Roxy + ACCÜSED
16.09. Kempen - JZ Campus
30.09. Ebersbrunn - Zum Löwen
06.10. Ölsnitz - AKV
07.10. Eilenburg - Rot/ Schwarz e.V.
04.11. Bamberg - t.b.a. + MISCONDUCT

CUT MY SKIN
26.8. Auterwitz / "Rock in der Scheune"
16.9. Frankfurt / AU
27.10. Glauchau / Cafe Taktlos
28.10. Dresden / Chemiefabrik
23.12. Berlin / Schokoladen
Infos:cycopete@gmx.net

DAILY TERROR
28.08 Wolfsburg / Schlachthaus
22.09 Glauchau
30.09 Wien
13.10 Berlin / SO 23
14.10 Chemnitz

DAILY TERRORisten
02.09. Bamberg - Rock My Ass Festival
16.09. Königssee - 3 Days Of Thunder

DEADLINE
01.09. Bamberg - Rock My Ass Festival
15.09. Essen - Sounds Of The Suburbs Festival

DATA BREAK
29.09. hannover - tbc
01.10. flensburg - kuehlhaus
02.10. hamburg - tbc + ESCAPADO

DEMENTED ARE GO
02.09. Bamberg - Rock My Ass Festival
15.10. Augsburg - Kantine
20.10. Köln - MCT
21.10. Bielefeld - Forum

DISCIPLINE
08.09. Gräfenhainichen - Ferropolis
15.09. Wegeleben - Schützenhaus
16.09. Königssee - 3 Days Of Thunder Festival
21.10. Hamburg - Markthalle "United Voices Festival"
26.11. Tilburg - 013 (NL)
22.12. Leipzig - Conne Island
23.12. Weinheim - Café Central

DIE SCHWARZEN SCHAFE
29.09. Az Bahndamm Wermelskirchen

DOCTOR BISON
6.10. München / Feierwerk
7.10. Burghausen / Freizeitheim

DOWN & AWAY
28.09. Schaubude/Kiel
29.09. JUZI/Göttingen
30.09. Wild At Heart/Berlin
01.10. Subway To Peter/Chemnitz
02.10. Kuba/Julich
03.10. AZ im EXIL/Osnabruck
13.10. Café Nova/Essen
14.10. Lifehouse/Stemwede-Wehdem

DRITTE WAHL
01.09. Loburg - Back Attack Open Air
29.09. Zittau - Emil
30.09. Annaberg-Buchholz - Alte Brauerei
01.10. Spremberg - JC Erebos
02.10. Berlin - SO36
01.12. Hachenburg - Stadthalle
09.12. Elstertrebnitz - Bollwerk

DEAD KINGS
21.07. Glaubitz, Back To The Future Open Air
25.12. Berlin, SO 36
26.12. Hamburg, Knust
27.12. Leipzig, Conne Island
28.12. Düsseldorf, ZAKK
29.12. Lindau, Club Vaudeville

DIE GOLDENEN ZITRONEN
25.08. Wiesbaden, Folklore Im Garten
05.09. Hannover, Glocksee
06.09. Bielefeld, KAMP
07.09. Köln, Stadtgarten
08.09. Heidelberg, Karlstorbahnhof
14.09. A-Salzburg, Rockhouse
15.09. A-Wien, Wuk

DISCIPLINE
21.10. Hamburg - Markthalle "United Voices Festival"

D-SAILORS
02.09. Leverkusen, KAW
05.10. Köln, Sonic Ballroom
07.10. Glücksstadt, JuZ
14.10. Schüttdorf, Komplex

DEAD KINGS
25.12. Berlin, SO 36
26.12. Hamburg, Knust
27.12. Leipzig, Conne Island
28.12. Düsseldorf, ZAKK
29.12. Lindau, Club Vaudeville

DDP
09.09. Altdöbern - Club am Weinberg
30.09. (A) LINZ - Stadtwerkstatt
01.10. (A) WIEN - Movimento
02.10. (D) Altenmarkt - Alztalerhof
07.10. (CH) ZÜRICH - Dynamo
04.09. Husum - Speicher
25.11. Tübingen - Epple Haus
16.12. Meerane - Eimer

DÖDELHAIE
02.10. Berlin / SO36
24.11. Essen / Zeche Carl

ESCAPADO
09.10. koeln - tba
12.10. muenchen - feierwerk
13.10. augsburg - tbc
14.10. bamberg - zebra

FAMILY
10.11. Bad Salzungen, Pressenwerk
11.11. Reichenbach, Die Halle
18.11. Köln, Underground

FLIEHENDE STÜRME + SUBSTANCE OF DREAM
10.11. Leipzig / Moritzbastei
17.11. Berlin / Tommy Weissbecker Haus
18.11. Jena / Kassablanca

FARIN URLAUB
16.10. Bielefeld, Ringlokschuppen
18.10. Erfurt, Thüringenhalle
20.10. A-Wien, Arena
21.10. München, Zenith
22.10. A-Innsbruck, Dogana
24.10. Berlin, Columbiahalle
25.10. Berlin, Columbiahalle
27.10. Rostock, Stadthalle
28.10. Bremen, Pier 2
31.10. Köln, Palladium (Ausverkauft)
01.11. Köln, Palladium
03.11. Hannover, AWD Hall
04.11. Leipzig, Haus Auensee
05.11. Dresden, Alter Schlachthof
07.11. CH-Zürich, Volkshaus
09.11. Frankfurt / Main, Jahrhunderthalle
10.11. Stuttgart, Congresscentrum B
11.11. Düsseldorf, Philipshalle
13.11. Zwickau, Stadthalle
14.11. Lübeck, Musik-Kongresshalle
16.11. Kassel, Stadthalle
17.11. Würzburg, S.Oliver Arena

FRAU DOKTOR
21.10. Wiesbaden, Schlachthof
22.10. Köln / Gebäude 9

FREIBOITER
14.9. Augsburg / Kantine / + Los Fastidios + Youth Against Authority
15.9. Göttingen / Musa / + Los Fastidios + Rogue Steady Orchestra + Cervelli Stanki
16.9. Pasewalk / Speicher / + Swellbellys
29.9. Berlin / Oxident / + Swellbellys
22.9. Stuttgart / Juz-West / + Licksticks

GEE STRINGS
22.09. Karlsruhe - Carambolage
23.09. Ravensburg - Baltes
20.10. Eisenach - JH Crocodile
27.10. Flensburg - Kühlhaus
28.10. Hamburg - Beatclub
03.11. Stuttgart - Zwölfzehn
04.11. München - Feierwerk
05.11. (CH) Winterthur - GGS
16.11. Jena - Rosenkeller +Texas Terri Bomb
17.11. Dresden - Chemiefabrik +Texas Terri Bomb
18.11. Riesa - JH
23.11. Münster - GoGo Music Club
22.12. Köln - Sonic Ballroom
23.12. Saarbrücken - Hellmut
Info: www.geestrings.de

GO FASTER NUNS
09.09. Göttingen, Juzi
24.11. Ebernhahn, Rosenheckhalle*
25.11. Ch-Wetzikorn, Kulturfabrik*
01.12. Chemnitz, Talshock*
02.12. Berlin, Thommy Weisbecker Haus*
08.12. Nürnberg, Kunstverein*
09.12. Mannheim, Juz*
** plus ZSK, Heideroosjes u.a.*

GUERILLA
01.09. Düsseldorf / AK47
02.09. Bremen / Juz
08.09. Konstanz / Contrast

GUTS PIE EARSHOT
25.8. Oberhausen / vollalarm festival - Druckluft
26.8. Lehrte / zytanien festival
27.8. Hamburg / r4rules-club

GG ALLIN´s original MURDER JUNKIES
21.09. Siegen - Vortex *
22.09. Zomergem (b) - toud Liefken *
23.09. London (uk) - Underworld *
28.09. Colchester (uk) - Art´s Centre *
29.09. Rheine - Piele´s Bikeshop *
30.09. Schleswig - Zentrum *
09.10. Schwerin - Doc K. *
10.10. Osnabrück - Ostbunker **
11.10. Berlin - K 17 **
12.10. Jena - Rosenkeller **
13.10. Berchtesgaden - Kuckucksnest **
14.10. Wien (a) - Escape **
15.10. Schöfling (a) - Nikita Club **
16.10. Trier - ExHaus **
17.10. Köln - Sonic Ballroom **
20.10. Altenburg - Kanonenhaus **
21.10. München - Feierwerk **
* = + *Good Witch*
** = + *Drive By Shooting*

GOB SQUAD
20.9. Dunker Club, Berlin @ POPKOMM
14.10.Planet Subotnik, Hamburg
19.10.Arena, Wien (A)
16.11. Schaubude, Kiel
21.11. Bla, Bonn

GRINDOLLS
17.09. Zeche Carl/Essen
29.09. JUZI/Göttingen
25.11. Kulturpalast/Wiesbaden

GUTS PIE EARSHOT
25.8. Oberhausen / Vollalarm Festival
26.8. Lehrte / Zytanien-Festival
27.8. Hamburg / r4rules-club

GOLDENE ZITRONEN
25.08. Wiesbaden, Folklore Im Garten
05.09. Hannover, Glocksee
06.09. Bielefeld, KAMP
07.09. Köln, Stadtgarten
08.09. Heidelberg, Karlstorbahnhof
09.09. Stuttgart, Schocken
11.09. CH-Zürich, Zukunft
12.09. CH-Düdingen, Bad Bonn
13.09. Freiburg, Jazzhaus
14.09. A-Salzburg, Rockhouse
15.09. A-Wien, Wuk
16.09. A-Graz, Postgarage
22.09. Köln, Stadtgarten
05.10. Dresden, Groove Station
06.10. Berlin, Postbahnhof
07.10. Hamburg, Uebel&Gefährlich

GOGOL BORDELLO
08.11. Köln, E-Werk
10.11. Filederstadt/Stuttgart, Filharmonie
18.11. CH-Zürich, X-tra
19.11. A-Wien, Gasometer
21.11. Wiesbaden, Schlachthof
22.11. Berlin, Columbiahalle
23.11. Hamburg, Docks

GORILLA ANGREB
19.9. Berlin, SO36
20.9. Mühlheim, AJZ
21.9. B- Gent, Frontline
22.9. B - Kontich, Lintfabriek
23.9. NL - Amsterdam, Independent Outlet Store
24.9. NL - Tillburg, ZXZW-Festival
www.myspace.com/gorillaangreb

GOTTKAISER
13.09. Hamburg, Markthalle
14.09. Essen, Zeche Carl
29.09. Köln, Sonic Ballroom
30.09. Mülheim / Ruhr, Star Club

GUTS`N`GLORY
08.09. Dresden / Chemiefabrik
23.09. Kassel / Baracuda Bar + 2Fingersafter
30.09. Leipzig / Conne Island + LOIKAEMIE, STAGE BOTTLES + RAWSIDE
01.10. Berlin / Kato + RAWSIDE, TOXPACK, V8 WANKERS and more
11.11. Hameln / Regenbogen
15.12. Düsseldorf / AK 47 + Strongbow, Crushing Caspars
16.12. Dortmund / Kaktus Farm + EVIL CONDUCT

HARRY ROWOHLT
25.08. Husum, Husumhus
03.10. Darmstadt, Stadtkirche
20.10. Erfurt, Gewerkschaftshaus
21.10. Alsfeld, Marktcafe
01.11. Bonn, Rheinisches Landesmuseum
02.11. Bochum, Bahnhof Langendreer
03.11. Hameln, Sumpfblume
04.11. Lügde, Klostersaal
12.12. Perleberg, Hotel Deutscher Kaiser
14.12. Hoyerswerda, Kulturfabrik
15.12. Cottbus, Gladhouse

HEROINES
16.09. Heidelberg/ Halle 02 + Bones
23.09. Coburg/Oyle
07.10. Aurich/JUZ + She Male Trouble

HIGGINS
07.10. Aalen, Rock It + Guests
21.10. Esslingen, Komma + Riot Brigade + Primitive Society
11.11. Sch. Gmünd, Esperanza + Primitive Society + many guests
08.12. Erlangen, Scheune + Stage Bottles
09.12. Weinheim, Café Zentral + Stage Bottles + Primitive Society

HEIDEROOSJES
08.09. Bamberg / Suboptimal Stage Club
09.09. CH / Olten / Schützi " Hardride Live & Loud Festival"
06.10. Siegen / Vortex
07.10. Ebersberg / JUZ
24.11. Ebernhahn / Rosenheckhalle *
25.11. CH / Wetzikon / Kulturfabrik *
01.12. Chemnitz / Talschock *
02.12. Berlin / Tommy Weissbecker Haus *
08.12. Nürnberg / Kunstverein *
09.12. Mannheim / JUZ *
* = + *ZSK, A.C.K., Go Faster Nuns*

I DEFY
22.09. Wittmund / JUZ
28.10. Freiburg / KTS "Festival"

I WALK THE LINE
21.09. Berlin / Kato
22.09. Nürnberg / k 4
30.09. Bremen / Römer

INNER CONFLICT + 2LHUD
26.9. Bonn - Kult 41 *
29.9. Münster - Baracke
30.9. Rotenburg - Villa
1.10. Flensburg - Kühlhaus **
5.10. Berlin - Wild at Heart
6.10. Leipzig - Zorro
7.10. Kassel - AZ Bazille
** ohne 2LHUD*
*** + THE DATA BREAK*

JUPITER JONES
27.10. Puenderich / Festhalle
28.10. Jülich / Kuba

KALTFRONT
25.12. Chemnitz / Weihnachtspogo, AJZ

DIE KASSIERER
02.09. Köln - Underground
03.10. Paderborn - Kulturwerkstatt
04.11. Dresden - Reiterhalle
16.11. Augsburg - Kantine
17.11. Freiburg - Cräsh
18.11. Karlsruhe - JUZ Specht
29.12. Essen - Punk Im Pott

KILLING TIME + TEAMKILLER+ WHEN TIGERS FIGHT
02.10. Bochum - Zwischenfall
06.10. Bielefeld - t.b.a.
07.10. Leipzig - Conne Island
14.10. Berlin - Tommy Haus

KING KHAN & HIS SENSANTIONAL SHRINES
06.09. Wolfsburg, Zakk
07.09. Hildesheim, Kulturfabrik Löseke
08.09. Flensburg, Kühlhaus
09.09. Husum, Speicher
10.09. Lübeck, Treibsand
11.09. Koblenz, Circus Maximus
12.09. Erlangen, E-Werk
13.09. Kassel, K19
15.09. Leipzig, Conne Island
16.09. Solingen, Cobra
21.09. Hamburg, Reeperbahn Eins
22.09. Wilhelmhaven, Kling Klang

THE GEE STRINGS
new Lp/Cd
"a bunch of bugs"
out now !
on Stereodrive! Green Hell (d)
+ Dead Beat Rec. (usa)

on tour:
22.09.Karlsruhe-Carambolage
23.09.Ravensburg-Baltes
20.10.Eisenach-JH Crocodile
22.10.(F) Lille-Reve d´Herbert
27.10.Flensburg-Kühlhaus
28.10.Hamburg-Beatclub
03.11.Stuttgart-Zwölfzehn
04.11.München-Feierwerk
05.11.(CH) Winterthur-GGS
08.11.(F)St.Etienne
-Thunderbird Lounge
09.11.(F)Bordeaux-Heretic
10.11.(F) Toulouse-t.b.a.
11.11.(F)Marseille
-La Machine à Coudre
16.11.Jena-Rosenkeller
(+Texas Terri Bomb)
17.11.Dresden-Chemiefabrik
(+Texas Terri Bomb)
18.11.Riesa-JH
23.11.Münster
-GoGo Music Club
22.12.Köln-Sonic Ballroom
23.12.Saarbrücken-Hellmut
www.geestrings.de
booking: 0241/157990

BERLIN PUNK ATTACK
- Control The State -
- Delete Germany -
DRITTE WAHL
NORMAHL
DÖDELHAIE
FAHNENFLUCHT
HAUSVABOT
GOOD NIGHT WHITE PRIDE
02.10.06
X-Berg -SO36
Tickets sichern
13 € / www.koka36.de
überall erhältlich.
Punkrock Aftershow mit
DJ Monk im Trinkteufel.
www.wallcitymusic.com
Danke, dass du mich gelesen hast.
WALLCITYMUSIC

THE PEACOCKS

04.08. CH-Nussbaumen **RUINEN OPEN AIR**
05.08. CH-Wasen **OPEN AIR**
01.09. CH-Engelberg **JUCATAN**
02.10. Chemnitz **TALSCHOCK**
03.10. Köln **UNDERGROUND**
05.10. DK-Aarhus **STUDENTERHUS**
06.10. DK-Copenhagen **LADES KAELDER**
07.10. Hamburg **KNUST**
18.10. Stuttgart **12ZEHN**
20.10. Dietersburg **BLAMAGE**
21.10. Leipzig **UT CONNEWITZ**
03.11. DK-Copenhagen **LOPPEN Festival**
04.11. Mülheim/Ruhr **STARCLUB**
14.11. UK-Canterbury **BEER CART ARMS**
18.11. UK-Brighton **ENGINE ROOMS**
19.11. UK-Manchaster **SATANS HOLLOW**
20.11. UK-Newcastle **TRILLIANS**
21.11. UK-Liverpool **ROADKILL**

SKAOS

02.09. Rinteln **WESER MASSIV FESTIVAL**
16.09. Ingolstadt **PARADOX**
27.10. Chemnitz **TALSCHOCK**
28.10. PL-Wroclaw **FESTIVAL**
29.10. Berlin **MASCHINENHAUS**
30.10. Leipzig **UT CONNEWITZ**
31.10. Hamburg **FABRIK**
01.11. Flensburg **VOLKSBAD**
02.11. Köln **UNDERGROUND**
03.11. Hannover **MUZ**
26.12. Augsburg **MUSIKKANTINE**
weitere Termine in Vorbereitung

DALLAX

TOKYO SKA TAIFUN OVER EUROPE

30.08. Heidelberg **SCHWIMMBAD**
01.09. Jena **KASSABLANKA**
02.09. Bamberg **FESTIVAL**
05.09. Stuttgart **tba**
06.09. München **BACKSTAGE**
07.09. Augsburg **MUSIKKANTINE**
09.09. Bielefeld **AJZ**
12.09. Berlin **TOMMY HAUS**
14.09. F-Strasbourg **LAITERIE**
15.09. CH-Thun **CAFE MOKKA**
16.09. Ingolstadt **PARADOX**
weitere Termine in Vorbereitung

THE SKALINERS

11.08. Heidelberg **SCHWIMMBAD**
26.08. Gräfenhainichen **MAKONDE**
29.10. Weinheim **CAFE CENTRAL**
weitere Termine in Vorbereitung

schoKo music

Coming soon
CLAUS SKA Festivals - Dez
NEW YORK SKA-JAZZ ENSEMBLE - Dez

TEL 06222 - 385 600
www.schoko-music.de

KLASSE KRIMINALE
08.09. Freiburg - Walfisch
09.09. Weinheim - Café Central
11.09. Frankfurt - Cave
14.09. Berlin - Tommy Haus
15.09. Schwäbisch Gmüd - Esperanza
16.09. Merseburg - Wecker
18.09. Wien - Movimento (A)
19.09. MUnchen - Faierwerk
20.09. Zürich - Werk 21 (CH)
23.09. Dessau - Beatclub
28.10. Göttigen - Fire & Flames Festival

KEINE AHNUNG
29.09. Essen, Café Nova
13.10. Köln, Büze Ehrenfeld - Streifschuss-Festival
14.10. Bielefeld, Forum
27.10. A-Wien, Movimento
28.10. A-Bregenz, Autonomes Jugendzentrum Between
24.11. Duisburg, ASTA-Keller der Uni Duisburg - Soli gegen Sozial- und Bildungsabbau
22.12. Köln, MTC

KYLESA
5.9. NL - Arnhem
6.9. Hamburg, Rote Flora
21.9. Rostock, JAZ
22.9. Potsdam, Archiv
26.9. A-Wien, Arena
28.9. Munich, Cafe Kult
29.9. Bremergarten, KuZeB
30.9. Mannheim, JUZ
www.kylesa.com

LOS FASTIDIOS
14.09. Augsburg / Musikkantine
15.09. Göttingen / tba
16.09. Essen / Sound of the Suburbs Festival
19.09. Kiel / Die Pumpe
02.10. Zittau / Cafe Emil

LAST RESORT
29.12. Leipzig / Conne Island

LOIKAEMIE
15.09. Essen / Sounds Of the Suburbs Festival
24.11. CH / Wetzikon / Kulturfabrik
25.11. Mannheim / 7er

MENACE
01.09. Berlin / Wild at Heart
02.09. Torgau / Brückenkopf

MOON INVADERS
14. 10. CH-Bern / Dachstock

MARK FOGGO
02.09. Bamberg - Rock My Ass Festival

MAD SIN
30.08. A -Wiesen - Deconstruction
31.08. Nürnberg - Löwensaal
01.09. Baunach - (Nähe Bamberg) Rock My Ass Festival
02.09. Lennestadt - Rockade Festival
09.09. Nonnweiler - Primsrock Open Air
10.09. NL-Arnhem - Goudvishal
07.10. Hamburg - Kings Of Psychobilly VI - Knust
13.10. Weinheim - Cafe Central
14.10. Osnabrück - Rock´n´Roll Hellfest
28.10. Dresden - Scheune
31.10. Mühlheim - Starklub
25.11. Leipzig - Conne Island

METEORS
02.09. Berlin, K 17
03.09. Chemnitz, Bunker
19.09. Essen, Sound Of The Suburbs
31.10. Koblenz, Suppkultur
09.12. Düsseldorf, Stone

MUFF POTTER
25.08. essen / essen original + Tomte, Olli Schulz und der Hund Marie, Pale, Schrottgrenze u.a.
02.09. schlewswig / schleiluft festival +Tempeau, Finkenhauer u.a.
22.09. hamburg / Reeperbahnfestival, Grünspan + The Rifles, Milburn, Tocotronic

MOTÖRHEAD
29.11. Düsseldorf, Philipshalle
01.12. Magdeburg, AMO
02.12. Leipzig, Haus Auensee
03.12. Bremerhaven, Stadthalle
05.12. Berlin, Columbiahalle
08.12. Lingen, Emslandhalle
09.12. Trier, Messeparkhalle
11.12. Stuttgart, Kongresszentrum
12.12. München, Zenith

MUFF POTTER
25.08. Essen, Essen Original
02.09. Schleswig, Schleiluft Festival

MISCHIEF BREW
29.09. Hamburg, Störtebeker
01.10. DK-Kopenhagen,Ungdomshuset
02.10. Kiel, Subrosa
03.10. Bremen,Zakk
06.10. NL-Alkmar,Odeon Pub
07.10. Aachen, Plattenbau Recordshop
08.10. Bochum, Wageni
09.10. Mannheim, JUZ
10.10. Freiburg, tba
15.10. CH-Zürich, tba
17.10. Würzburg, CAfe Cairo
18.10. Regensburg, Alte Mälzerei Keller
19.10. Nürnberg, K4
20.10. Leipzig, Zoro
21.10. Braunschweig, Nexus
22.10. Göttingen, Cafe Kabale
www.mischiefbrew.com

MR. BURNS
2.9. Flensburg / Kühlhaus
21.10. Schleswig / Zentrum

MOVEMENT
16.9. Essen / Sound of the Suburbs Festival
7.10. Neu Isenburg / Hugenottenhalle
21.10. Buchloe

NEIN NEIN NEIN
09.09. Augsburg
22.09. Bergkamen
23.09. Erfurt
29.09. hannover, korn *
30.09. flensburg, hafermarkt *
01.10. kiel, schaubude *
02.10. berlin, tommy weissbecker haus *
03.10. kassel, haus *
04.10. münchen, feierwerk/sunny red *
05.10. landau, fatal *
06.10. st. ingbert, juz *
07.10. druckluft, oberhausen
03.11. Esslingen
04.11. (CH) Zug
24.11. Duisburg - Uni
29.12. Essen
** = + KAPUTT KRAUTS*
www.neinneinnein.com

NO RESPECT
02.09. AJZ Metzgerstrasse/Hanau
22.09. Bei chez Heinz/Hannover
23.09. Schlosspark Biesdorf/Berlin
20.10. Nexus/Braunschweig
21.10. JUZ/Verden/Aller
01.12. AJZ Talschock/Chemnitz
02.12. Tommy Weissbecker Haus/Berlin
08.12. Kunstverein/Nürnberg
09.12. JUZ/Mannheim
www.norespect-skapunk.de

NORMAHL
16.09. Hagen, Kultopia
02.10. Berlin, SO 36
10.11. Sulzbach - Rosenberg, Hängematte
11.11. Sulzbach - Rosenberg, Hängematte

OI POLLOI
20.10 Mannheim, JUZ + Argies, Los 3 Puntos
21.10 Berlin, KATO + Argies, Los 3 Puntos
23.10 Chemnitz, AJZ
27.10 Göttingen, Junges Theater + Fire & Flames fest, Stage Bottles, u.mehr
www.fireandflames.com

PEACOCKS
07.10. Hamburg KNUST Festival
Info : termine@schoko-music.de

PETER PAN SPEEDROCK
25.08. Trier / Exhaus
26.08. Schüttorf / Komplex Open Air
31.08. Bonn / Klangstation
01.09. Höhr-Grenzhausen / Moorsbergstadion
02.09. Lennestadt / Rockadefestival
14.09. Freiburg / Cafe Atlantic
15.09. Stuttgart / tba
16.09. Weinheim / Café Central
17.09. Essen / Zeche Carl
19.09. Chemnitz / Bunker + Accidents
20.09. Berlin / SO 36 + Accidents
21.09. Bielefeld / Kamp + Accidents
14.10. Osnabrück / Eventcenter B51
21.10. CH / Winterthur / Gaswerk
16.11. Bamberg / Suboptimal Stageclub
18.11. A / Graz / tba w / Turbo AC´s
24.11. Lübeck / Treibsand
30.06. Roitzschjora / With Full Force Festival

PASSENGERS
10.11. Lohr a. Main, JUZE + PASCOW, HWS, ALIEN 101
24.11. Kulmbach, Alte Spinnerei + RECOIL, RED LABEL

POLICE BASTARD
06.09. Köln - Sonic Ballroom
08.09. Mühlheim - AZ + Subhumans
09.09. Verden + Subhumans
13.09. Hannover - tba
14.09. Hamburg - Lobusch
15.09. Berlin - Köpi
16.09. Frankfurt - Au
17.09. Stuttgart - tba

POPZILLAS
09.09. Vöhringen/Rock im Fichtenwald
21.09. Berlin/Wild@Heart
22.09. Cottbus/Gladhouse
23.09. Torgau/Brückenkopf
13.10. Stuttgart/Universum
19.10. Hamburg/Studio One
20.10. Emden/Alte Post
13.01. Königshofen/Kulturschock

PORTERS
02.09. Lennestadt - Rockade Festival
15.09. Nordhausen - Open Air
31.10. Nettetal / Hotel Kreuels

RAWSIDE
08.09. Sülzbach-Rosenberg - Hängematte
29.09. Ouedlinburg - Dachverein Reichenstraße
30.09. Leipzig - Conne Island
01.10. Berlin - Kato
10.11. Mersburg - Wecker
11.11. Annaberg-Buchholz - Alte Brauerei

RANTANPLAN
31.08. Köln, MTC
01.09. Trier, Ex-Haus
02.09. Höhr-Grenzhausen, Spack! Festival 2006
05.09. Hamburg, Knust
07.09. Nürnberg, Kunstverein
08.09. Wolfenbüttel, Festival
09.09. Neumünster, AJZ
10.09. Berlin, White Trash
15.09. Schwerin, Dr. K.
16.09. Hagen, Pelmke
30.12. Bremen, Tower

RIOT BRIGADE
23.09. Böblingen / Forum
07.10. Aalen / Rock it
20.10. Beilstein / JuHa
21.10. Esslingen / Komma
27.10. Pforzheim / Haus der Jugend
23.11. Nürnberg / Kunstverein *
24.11. Leipzig / Conne Island *
25.11. Berlin / Clash *
29.11. Wien / Arena (A) *
30.11. Linz / Stadtwerke (A) *
01.12. München / Feierwerk *
04.12. Freiburg / tba *
16.12. Frankfurt / Au *
** = + Casualties*

RANDY`S RIPCORD
08.09.Bingen, Festival
09.09. München, Orange House
15.09.Magdeburg, Mikrokosmos
16.09.Chemnitz, ZV Bunker
22.09.Schwerte, Rattenloch
23.09.Moers, Volksschule
28.09.Berlin, Wild At Heart
08.11.Königsbrunn, You-Z

ROTTEN APPLES
26.10. Göttingen / Musa
27.10. Waldkirchen / AZ Dorftrottel
31.10. Köln / Sonic Ballroom
04.11. Berlin / Wild @ Heart
10.11. CH / Schaffhausen / Kammgarn

RUDE & VISSER a.k.a. Mr. Review
17. 11. Gütersloh / Bauteil 5

RENTOKILL
04.09. Berlin, Wild At Heart + Gascoigne
05.09. Berlin, Cassiopeia Skatehalle + NMDS, Paint It Black
08.09. Bamberg, Suboptimal Stage Club + De Heideroosjes

RUBBERSLIME
09.09. Helgoland-Campindüne + Rasta Knast, MIMMI's
15.09. Hannover-Café Glocksee + MIMMI's
16.09. Königsee/Thüringen-Open Air + O.H.L., 3.Wahl, Daily Terroristen, Discipline, Apple Pie, Rubberslime, MIMMI's

REZUREX, BLITZKID, THE OTHER, BLOODSUCKING ZOMBIES FROM OUTER SPACE
27.10. A-Wien, Arena
28.10. Darmstadt tbc.
29.10. Hamburg, Knust
30.10. Hannover tbc.
31.10. Köln, Underground
01.11. Berlin, SO36
02.11. Dresden, tbc.
03.11. Leipzig, Conne Island
04.11. München, Backstage
Plus: Zombie-Dancers, Horror-Movies, Make-Up Contests....
www.fiendforce.de

SCHWARZ AUF WEISS
08.09. Heidelberg, Schwimmbad
09.09. Köln, Sonic Ballroom
16.09. München, Atomic
22.09. Berlin, Wild at heart
23.09. Chemnitz, Bunker
30.09. Erding, Rock in Flaschen
06.10. Rüsselsheim, das Rind
14.10. Bremen, Schlachthof
www.schwarzaufweiss.net

SCRAPY
16.09. Festival/Monheim (bei Donauwörth)

SENIOR ALLSTARS
30. 09. Berlin / Knack Klub
07. 10. DK-Kopenhagen / Stengarde 30

SUNNY DOMESTOZS
07. 10. Hamburg / Knust - Kings Of Psychobilly Festival

SKAOS
02.09. Rinteln WESER MASSIV FESTIVAL

SEX PISTOLS EXPERIENCE
03.11. Köln / Sonic Ballroom
18.11. Ingolstadt / Live Bühne Ohrakel

SLACKERS
09.09. Primstal / Primsrock Festival
10.09. CH / Zürich / Dynamo
11.09. CH / Basel / Das Schiff
12.09. CH / Bern / Dachstock @ Reithalle
13.09. Stuttgart / Landespavillion
14.09. Hannover / Faust
18.09. Hamburg / FC St.Pauli Clubheim
20.09. Jena / Kassablanca w/ The Aggrolites
21.09. Berlin / Popkomm Showcase + Aggrolites
22.09. München / Backstage + Aggrolites

SUPERNICHTS
14.09. Essen - Zeche Karl (Hart und Schäbbich-Tour, u.a. mit Rawside, Wilde Zeiten)
15.09. Weinheim - Cafe Zentral (dito)
16.09. Chemnitz - AJZ Talschock (dito)

SKALINERS
26.08. Makonde/Gräfenhainichen
28.10. Cafe Central/Weinheim
02.12. Jugendhaus/Rosswen

STEAKKNIFE
01.09. Erfurt, AJZ
02.09. Dresden, Chemiefabrik
07.10. Idar-Oberstein, Depot

SCHROTTGRENZE
25.08. Essen, Essen Original
15.09. Osnabrück, Kleine Freiheit
16.09. Lingen, Rock am Pferdemarkt
21.09. Wiesbaden, Schlachthof
22.09. CH-Zürich, Rohstofflager
23.09. Schwarzenfeld, Oischnak Festival
25.09. A-Wien, Arena
26.09. A-Graz, ORPHEUM
27.09. A-Linz, Posthof
28.09. Karlsruhe, Substage Rockrampe e.V
29.09. Trier, Ex-Haus
30.09. Düsseldorf, Stone im Ratinger Hof
02.10. Hamburg, Knust
07.10. Hann. Münden, Kurbelkasten
14.10. Schüttorf, Komplex
20.10. Essen, Zeche Carl e.V.
21.10. Overath, OJO
27.10. Lübeck, Treibsand
28.10. Berlin, Knaack

SONDASCHULE
01.09. Elmsholm, Krückau Festvial
09.09. Dortmund, JZ Schamhorst
01.10. Berlin Tommyhaus
02.10. Chemnitz, Bunker
02.12. Mülheim, Starclub
Bookingkontakt: www.lautstrom.de

SFH + SCALLWAGS
21.09. Köln - Sonic Ballroom
22.09. Waltrop - Yahoo (nur Scallwags)
23.09. Essen - Eckhaus
26.09. Kiel - Pumpe
27.09. Heide - Bud
28.09. Lübeck - Dorfkrug
29.09. Dorsten - Treffpunkt Altstadt
30.09. Hammelburg - Wasserhaus

SPITTIN' VICARS
05.08. Hagen, Hamecke Open Air
06.08. Kaisersesch, M-Box
13.10. Wilhelmshaven, Kling Klang
14.10. Bremen, Schlachthof
www.spittinvicars.tk

SKEPTIKER
(einmalige Tour in Originalbesetzung !)
14.09 Leipzig - Werk2 (mit Dritte Wahl)
06.10 Rostock - Mau
07.10 Magdeburg - Sackfabrik
13.10 Cottbus - Gladhouse
14.10 Neustadt a.d. Orla - Wotufa-Saal
20.10 Dresden - Scheune
21.10 Annaberg-Buchholz - Alte Brauerei
27.10 Berlin - SO36

SICK OF IT ALL + MADBALL + WALLS OF JERICHO + COMEBACK KID + DESTINY
30.11. Wiesbaden - Schlachthof
02.12. Essen - Fun Box Amelie
03.12. Tilburg - 013 (NL)
05.12. Wien - Arena (A)
06.12. München - Werk
07.12. Berlin - Huxleys
08.12. Hamburg - Markthalle
09.12. Dresden - Alter Schlachthof

SUBHUMANS
8.9. Mülheim - AZ + Police Bastard
9.9. Verden - JUZ + Police Bastard
10.9. Bielefeld - AJZ
www.citizenfish.com

TALCO
06.10. Unicum/Osnabruck
07.10. Kato/Berlin
11.10. Bauteil 5/Gütersloh
12.10. AZ Lüdenscheid/Lüdenscheid
13.10. Linkes Zentrum/Dusseldorf

THEE FLANDERS
07.10. Hamburg, Knust

TOKYO SKA PARADISE ORCHESTRA
27.08. Uebersee, Chiemsee Reggae Festival
Info: www.koeterhai.de

TOXOPLASMA
16.09. Essen - Sound Of The Suburbs-Festival, Funbox Amalie
08.12. Düsseldorf - Zakk

TRASHCAN DARLINGS
19.10. Rostock - JAZ
21.10. Torgau - Brückenkopf
22.10. Dresden - Groovestation
23.10. Jena - Rosenkeller
24.10. Chemnitz - Bunker
27.10. A-Wien - Arena
02.11. Konstanz - Contrast
03.11. Tübingen - Epple Haus
04.11. Backnang - JZ
07.11. Köln - Sonic Ballroom
08.11. Kassel - K-19
09.11. Hagen - KUZ Pelmke
10.11. Berlin - Wild At Heart
11.11. Hamburg - Logo

TREND
10.11. Hannover, Bei Chez Heinz
11.11. Berlin, White Trash
13.11. Siegen, Vortex
14.11. Wiesbaden, Schlachthof
16.11. Nürnberg, K4
17.11. Köln, Gebäude 9
18.11. Saarbrücken, Kleiner Club Garage

TROOPERS
02.09. Malchin - Arschcholio Open Air
22.09. Bad Frankenhausen - Bierroiber
23.09. Schrammberg - Forellenstube
21.10. Hamburg - Markthalle / United Voices
24.11. Berlin - KATO
01.12. Schwerin - DR.K
02.12. Neubrandenburg - Zebra

TURBO AC´s
26.10. Dresden / Groovestation + Boozed
27.10. Leipzig / Conne Island + Boozed
28.10. Potsdam / Lindenpunk
05.11 Lübeck / Treibsand
06.11. Köln / Underground
07.11. NL / Hengelo / Innocent
08.11. NL / Rotterdam / Nighttown
14.11. München / Orangehouse
15.11. Würzburg / AKW
16.11. CZ / Prag / Club 007
17.11. Wangen / Tonne
18.11. A / Graz + Peter Pan Speedrock
20.11. CH / Zürich / Hafenkneipe
21.11. CH / Solothurn / Kofmehl
22.11. Heilbronn / Stereo Total
24.11. NL / Amsterdam / Melkweg
25.11. Wiesbaden / Kulturpalast

US BOMBS + CHARLEY HORSE
10.11. Dresden - Thrillbeats Club
27.11. Luzern - t.b.a. (CH)
02.12. Wien - Arena (A)
03.12. München - Backstage
05.12. Bochum - Zwischenfall
06.12. Copenhagen - Strengade 30
08.12. Leipzig - Conne Island

VIC RUGGIERO
04.10. Münster / Luna Bar
08.10. CH / Zürich / Hafenkneipe
09.10. Weißenburg / Zum Torwart

VAGEENAS
16.09. Halberstadt, Zora
29.09. Bochum, Zwischenfall
15.12. Duisburg, Asta Keller
28.12. Essen, Punk im Pott

VARUKERS & DISTURBANCE
6.10. Frankfurt, AU
7.10. Stuttgart, tba
8.10. NL- Rotterdam, Baroeg

WATERDOWN
07.09. Immenstadt -Jugendhaus
27.09. Hamburg - Molotow
28.09. Berlin - Magnet
29.09. Dresden -Thrillbeats Club
01.10. Frankfurt - 025
03.10. München - Backstage
04.10. Saarbrücken - Stoneage
05.10. Köln - Underground
14.10. Gütersloh - Alte Weberei
24.11. Unna - Kühlschiff der Lindenbrauerei
02.12. Kaisersesch

WILDE ZEITEN
13.09. HAMBURG / Markthalle
14.09. ESSEN / Zeche Carl
15.09. WEINHEIM / Cafe Cetral
16.09. CHEMNITZ / AJZ Talschock
30.09. ABENSBERG / Kuchlbauer Weissbierstadl
13.10. KÖLN / Büze Ehrenfeld
28.10. GROSSRÖHRSDORF / Webhaus
30.10. SCHWARZENBERG / Unanbeatbar
11.11. HAMMELBURG / Wasserhaus
25.11. TÜBINGEN / Epplehaus

WITCH HUNT
20.09. hamburg - hafenklang TBC + BALLAST
21.09. flensburg - hafermarkt
05.10. neubrandenburg - ajz
06.10. berlin - koepi
07.10. chemnitz - ajz TBC
08.10. leipzig - gieszer strasse TBC
09.10. halle - reil 78
11.10. dresden - az conni
13.10. A wien - ekh
14.10. A steyr - juz + SICK TERROR
15.10. nuernberg - kunstverein
16.10.06 MONDAY / GERMANY
17.10. bremen - magazinkeller TBC
18.10. muehlheim - az
19.10. NL amsterdam - occii
20.10. NL hoogeven
21.10. verden - juz w/ NO RESPECT + OIRO

WIGLAF DROSTE
03.09. Saarbrücken, Garage
10.10. Leipzig, Schaubühne Lindenfels
19.10. Neupetershain, Gut Geisendorf
20.10. Gera, Sächsischer Bahnhof
21.10. Zittau, Kronenkino
25.10. Magdeburg, Alte Feuerwache
26.10. Bochum, Bahnhof Langendreer
27.10. Köln, Comedia
07.11. Dresden, Neue Mensa
08.11. Berlin, Kulturbrauerei
12.11. Freiburg, Jazzhaus
13.11. Ravensburg, Weinstube Muke im Hotel Residenz
14.11. Ulm, Roxy
15.11. Herbrechtingen, Kulturzentrum
21.11. Münster, Prinzipalsaal
22.11. Bremerhaven, Capitol
23.11. Leer, Kulturspeicher
24.11. Wilhelmshaven, Pumpwerk
14.12. Hildesheim, Vier Linden
15.12. Essen, Katakomben Theater

WISSMUT
17.11. Zittau / Hillersche Villa
16.12. Leipzig / McCormacks Ballroom

ZSK
02.09. Berlin - Berlinova-Festival
16.09. Berlin - Weitlingkiez Antifa-Openair
23.09. Schwarzenfeld - Oischnak Festival
02.10. Essen - Zeche Carl
24.11. Ebernhahn - Rosenheckhalle
25.11. (CH) Wetzikon - Kulturfabrik
01.12. Chemnitz - Talschock
02.12. Berlin - Tommy Weissbecker Haus
08.12. Nürnberg - Kunstverein
09.12. Mannheim - JUZ

ZWEI TAGE : OHNE SCHNUPFTABAK
27.10.berlin/kastanie
02.11.mannheim/juz
04.11.regensburg/mälze

BURNING STAGE CONCERTS

14*10*2006
ROCK'N ROLL HELL FESTIVAL
N 8 NEULANDSTR. 26 OSNABRÜCK

MAD SIN
PETER PAN SPEEDROCK
THE HANGMEN
THE SPOOK
BANANE METALIK
THE MOFOS (BAD KICK ASS HOTROD SURFPUNK`N ROLL FROM NEW YORK CITY)
JUDY69

TICKETS & INFO´S 0541-385519
WWW.ROCKNROLLHELL.DE

STILL HOT: 09.12.2006 PUNK INVASION PART III OSNABRÜCK
WITH NORMAHL + THE OTHER + CONFLICT + AND MANY MORE
CHECK OUT: WWW.PUNKINVASION.NET

PEOPLE LIKE YOU RECORDS IS...

BACK ON THE STREETS

Roger Miret & The Disasters
MY RIOT

ROGER MIRET & THE DISASTERS
"My Riot" CD / LP

Born in CUBA, raised on the streets of NYC. ROGER MIRET (Front Singer of AGNOSTIC FRONT) has been a quintessential part of the New York City punk/hardcore scene from an early age. Roger and the boys are currently wrapping up the production on their PLY debut entitled "My Riot". The effort was recorded at Big Blue Meanie studios and will feature guest appearances by LARS FREDERICKSON (Rancid), PATRICIA DAY and KIM NECROMANTIC (Horrorpops), AL BARR (Dropkick Murphys), and VIC RUGGIERO (The Slackers). The release is slated for 21.08.2006

"17 YEARS OF CHAOS" - ALLOVER EUROPE TOUR!!

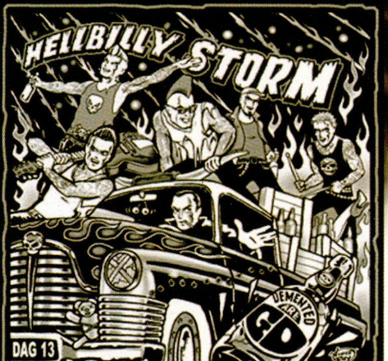
03.08. Schweinfurt – Alter Stadtbahnhof (GER)
04.08. Berlin – Tommy Weissbecker Haus (GER)
05.08. Aarschot – Hageland Festival (B)
09.08. Stuttgart – Universum (GER)
10.08. Bochum - Zwischenfall (GER)
11.08. Köln – Sonic Ballroom (GER)
12.08. Blackpool – Wasted Festival (UK)
13.08. Han-sur-Lesse – Sortie 23 (B)
14.08. London – Underworld (UK)
18.08. Torgau – Endless Summer (GER)
19.08. Moravská Trebová – Pod Parou Open Air (CZ)
20.08. Wien – Movimento (A)
21.08. Budapest – Musicfactory (HUN)
22.08. Zagreb – Mocyara (Croatia)
23.08. Krjan – Izubruhov Kulturni Bazen (SLO)
26.08. Frankfurt – Au (GER)
27.08. Arnhem – Goudvishal (NL)

TOTAL CHAOS
17 YEARS OF...CHAOS

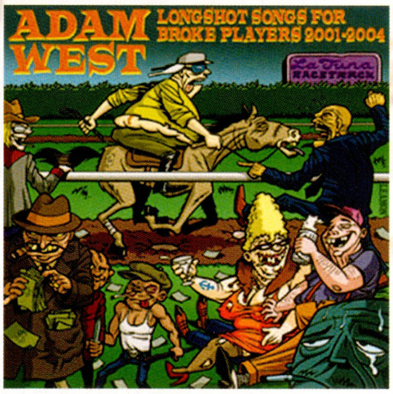
TOTAL CHAOS
"17 YEARS OF CHAOS"
CD / LP

"17 Years of Chaos" represents the complete history and develpment of TC! 6 brandnew recorded tracks, the best songs from their Epitaph era and some rare tracks and multimedia specials (26 songs in all). Vinyl Version will be served in coloured vinyl. For fans of Discharge, Swinging Utters, Gbh or Casualities.
European Tour in August:
27.08. Arnheim – Goudvishal (Netherlands)

BRAND HOT STUFF



DEMENTED ARE GO
Hellbilly Storm
Limited 4xPicture 7" Box


ADAM WEST
LONGSHOT SONGS FOR BROKE PLAYERS 2001-2004

ADAM WEST
Longshot Songs For Broke Players 2001-2004
CD/LP

LONGSHOT FOR BROKE PLAYERS- TOUR 2006

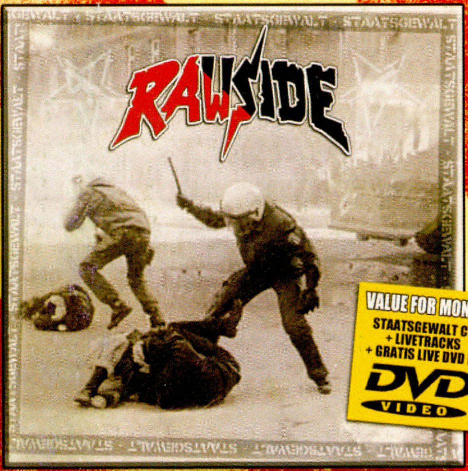
03.10. Köln - Sonic Ballroom (GER)
04.10. Frankfurt - Cookys (GER)
05.10. Münster - GoGo Club (GER)
06.10. Thun - Cafe Mokka (CH)
07.10. Baden - Merkker (CH)
10.10. München - Monofaktur (GER)
11.10. Wörgl - Komma (A)
12.10. Innsbruck - PMK (A)
13.10. Cerkno - Pr'Gabrijel (SLO)
14.10. Gorizia - Pieffe Factory (I)
15.10. Linz - Kapu (A)
16.10. Vienna - Chelsea (A)
17.10. Bratislava - Randal Club (SLO)
18.10. Tübingen - Epplehaus (GER)
20.10. Berlin - Wild at Heart (GER)
21.10. Dresden - Groovestation (GER)
23.10. Jena - Rosenkeller (GER)
24.10. Potsdam - Waschaus (GER)
25.10. Bremen - Römer (GER)
26.10. Hamburg - Studio 1 (GER)
27.10. Kopenhagen - Rust (DK)

www.peoplelikeyourecords.com

www.hotterthanhell.de

IMPACT

LABEL UND MAILORDER NEWS 2006


STAATSGEWALT
RAWSIDE
VALUE FOR MONEY
STAATSGEWALT CD
+ LIVETRACKS
+ GRATIS LIVE DVD !!!
DVD
VIDEO

RAWSIDE

STAATSGEWALT CD+DVD

Auf CD der Rawside Klassiker " Staatsgewalt " plus ca. 40 Minuten Livetracks. Damit noch nicht genug : Zusätzlich noch eine Live DVD vom "Good Night, White Pride" Festival in Schweinfurt 2005, das ganze zum Preis einer CD !!

Jetzt endlich erschienen !!

DÖDEL HAIE
IMMER BIS ZUM SIEG
RARES-SINGLES-SAMPLERTRACKS
1985 - 2005 / 20 Jahre Dödelhaie

DÖDELHAIE

IMMER BIS ZUM SIEG CD

Zum 20jährigen Bandjubiläum gibt´s alle raren Samplerbeiträge der Haie, dazu die Tracks der Split CDs mit Daily Terror und mit Dritte Wahl, plus die legendäre "Oi! it´s Deutschpunk " Maxi !! Alles in allem 22 Songs gerechter Punkrock aus Duisburg !!

supernichts
hamburg
köln
belgrad

SUPERNICHTS

HAMBURG KÖLN BELGRAD CD/LP*

Ab Juni 2006 : Die neue CD der Asi-Pop Kapelle aus Köln. Roh, dreckig mit simplen und eingängigen Melodien und Texten, die wirklich erfrischende Weisheiten, Ironie und Gesellschaftskritik mit Fäkal-Humor verbinden, ohne daß es kindisch oder peinlich wird.

*LP über Katakomben Records

BESTELL DIR DEN GRATIS MAILORDER KATALOG !!

PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA-PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA-PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA

IMPACT
MAILORDER NR. 31

PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA-PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA-PUNKROCK-OI!-HARDCORE-SKA

RAWSIDE
CD & DVD - 12,90 EUR
THE OTHER
CD - 14,90 EUR
LP - 12,90 EUR
ZSK
CD - 11,90 EUR
LP - 12,90 EUR
SONDASCHULE
CD - 12,90 EUR
DÖDEL HAIE
CD - 11,90 EUR
IMMER BIS ZUM SIEG
THE CASUALTIES
DVD - 16,90 EUR
CAN'T STOP US
MEXICO / JAPAN

RAWSIDE
STAATSGEWALT

THE OTHER
WE ARE WHO WE EAT

ZSK
DISCONTENT HEARTS & GASOLINE

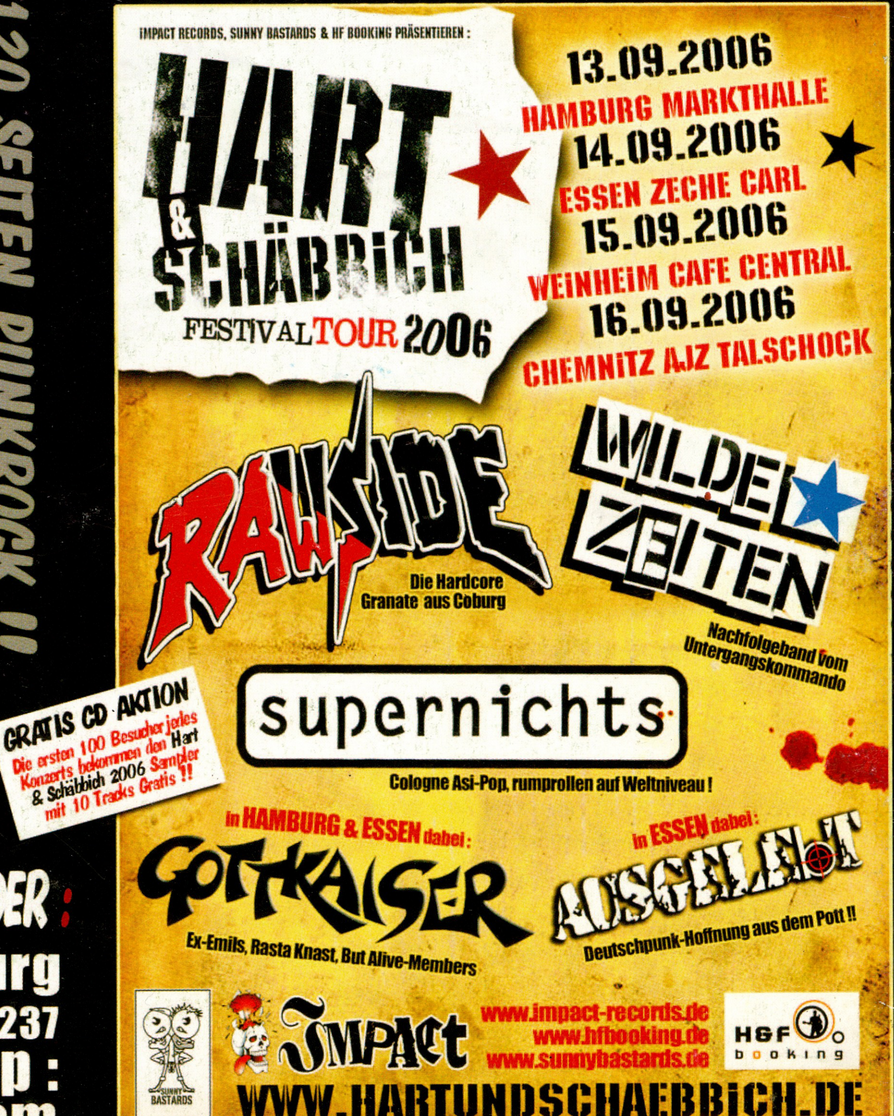
SONDASCHULE
RAMBAZAMBA

DÖDELHAIE
IMMER BIS ZUM SIEG

CASUALTIES
CAN´T STOP US

IMPACT MAILORDER - AM MARKT 1 - 47229 DUISBURG
TEL. : 02065 / 40338 - FAX : 02065 / 40237 - E-Mail : office@impact-records.com
ONLINESHOP: WWW.IMPACT-RECORDS.DE

120 SEITEN PUNKROCK !!



IMPACT RECORDS, SUNNY BASTARDS & HF BOOKING PRÄSENTIEREN :

HART & SCHÄBBICH
FESTIVALTOUR 2006

13.09.2006
HAMBURG MARKTHALLE
14.09.2006
ESSEN ZECHE CARL
15.09.2006
WEINHEIM CAFE CENTRAL
16.09.2006
CHEMNITZ AJZ TALSCHOCK

RAWSIDE
Die Hardcore Granate aus Coburg

WILDE ZEITEN
Nachfolgeband vom Untergangskommando

supernichts
Cologne Asi-Pop, rumprollen auf Weltniveau !

GRATIS CD AKTION
Die ersten 100 Besucher jedes Konzerts bekommen den Hart & Schäbbich 2006 Sampler mit 10 Tracks Gratis !!

in HAMBURG & ESSEN dabei :
GOTTKAISER
Ex-Emils, Rasta Knast, But Alive-Members

in ESSEN dabei :
AUSGELEBT
Deutschpunk-Hoffnung aus dem Pott !!

SUNNY BASTARDS
IMPACT
www.impact-records.de
www.hfbooking.de
www.sunnybastards.de
H&F booking

WWW.HARTUNDSCHAEBBICH.DE

IMPACT RECORDS & IMPACT MAILORDER :

Am Markt 1 - 47229 Duisburg
Tel. : 02065-40061 - Fax : 02065-40237
Homepage & Onlineshop :
www.impact-records.com

SPLASHIRTS

Textildruck ★ Merchandising

★ Tourpack ★

50 T-Shirts
und 20 Hoods

1-2 farbiger Druck 510 €
incl. MwSt u Versand

www.splashirts.de
check this out
info@splashirts.de

pUNKpIRATES©

skull wear

www.punkpirates.com

fon: +49 (0)202 3096175 fax: +49 (0)202 3096176 mail@punkpirates..com

Bestellschein

Porto & Verpackung

☐ bei V-Scheck/Bar .... 5 €
☐ bei Nachnahme .... 9 €
☐ bei Bankeinzug .... 5 €
☐ Ausland .... 8 €
☐ Auslands-Nachnahme .... 18 €
☐ Auslands-Kreditkarte (Visa o. Master) .... 10 €

gewünschte Zahlungsart bitte ankreuzen

Plastic Bomb
Postfach 100205
47002 Duisburg
Tel. 0203 / 730613
Fax 0203 / 734288
www.mailorders.de
www.plastic-bomb.de
www.plasticbombrecords.de

Anz.	Best.-Nr.	Titel & Format (LP, CD, etc.)	Preis

+ Porto	
Summe	

Bitte Zutreffendes ankreuzen:

☐ Wenn ein Titel auf LP nicht lieferbar ist, nehme ich auch die CD.
☐ Wenn ein Titel auf CD nicht lieferbar ist, nehme ich auch die LP.

Absender:

____
(Name)

____
(Strasse und Hausnummer oder Postfach)

____
(PLZ & Ort)

____
(Telefonnummer / Email-Adresse)

Briefmarke

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige die Plastic Bomb GmbH von meinem Girokonto den fälligen Bestellwert abzubuchen.

☐ Einzugsermächtigung liegt bereits vor.

Name: ____________________
Strasse: ____________________
Wohnort: ____________________
Kontonummer: ____________________
Bankleitzahl: ____________________
Name d. Kreditins.: ____________________

Unterschrift: ____________________

An die
Plastic Bomb GmbH
Postfach 10 02 05
47002 Duisburg